Register

über den

Inhalt des I. Bandes 1937

Heft 1 bis 17 (S. 1–1096)

Bearbeitet von Dr. Gabriele Böhme-Köst, Leipzig

I. Sachregister.
S. *4.

II. Alphabetisches Verzeichnis der im Gesetzesregister (III) angeführten Gesetze und Verordnungen.
S. *59.

III. Gesetzesregister.
A. Zivilrecht. S. *61. – B. Strafrecht. S. *68. – C. Finanz- und Steuerrecht. S. *70. – D. Sonstige Gebiete des öffentl. Rechts. S. *71. E. Internationale Verträge und Vertrag von Versailles. S. *73.

IV. Alphabetisches Verzeichnis der Verfasser von Abhandlungen, kleineren Beiträgen und Entgegnungen (mit Ausnahme der Anmerkungen).
S. *73.

V. Verfasser der Anmerkungen zu den Entscheidungen.
S. *75.

VI. Alphabetisches Verzeichnis des besprochenen Schrifttums.
A. Nach den Namen der Verfasser geordnet. S. *76. – B. Nach den Namen der Besprecher geordnet. S. *78.

VII. Verzeichnis der abgedruckten Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivil- und Strafsachen, der Instanzgerichte, der Verwaltungsgerichte und Verwaltungsbehörden nach dem Datum geordnet.
A. Reichsgericht: a) Zivilsachen S. *79; b) Strafsachen S. *80. – B. Obergericht Danzig. S. *80. – C. Ehrengerichtshof bei der Reichsrechtsanwaltskammer. S. *80. – D. Reichserbhofgericht. S. *80. – E. Erbhofgerichte. S. *80. – F. Ehegesundheitsobergerichte. S. *81. – G. Erbgesundheitsobergerichte. S. *81. – H. Oberlandesgerichte. S. *81. – J. Landgerichte. S. *82. – K. Sondergerichte. S. *82. – L. Schöffengerichte. S. *82. – M. Amtsgerichte. S. *83. – N. Arbeitsgerichte. S. *83. – O. Verwaltungsgerichte und Verwaltungsbehörden: a) Reichsbehörden S. *83; b) Landesbehörden S. *83. – P. Ausländische Gerichte. S. *83.

VIII. Fundstellenverzeichnis der Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen und Strafsachen.
S. *84.

I.
Sachregister

Dieses Register umfaßt den I. Band S. 1—1096 (Heft 1 bis 17)

Vorbemerkung: Die Abkürzungen sind die des Abkürzungsverzeichnisses der Rechtssprache (Berlin 1929. Walter de Gruyter & Co.).

Bei Zitaten, die nicht ohne weiteres erkennen lassen, ob es sich um Zivil- oder Strafrecht handelt, ist in Klammern „ZR." bzw. „StR." angefügt.

Ein Kreuz † vor der Seitenzahl bedeutet, daß es sich um eine Entscheidung handelt, der eine Anmerkung beigefügt ist. Die Abkürzung „Anm." hinter der Seitenzahl bedeutet, daß der zitierte Rechtsgedanke nicht in der Entscheidung, sondern nur in der dazugehörigen Anmerkung enthalten ist.

Abänderungsklage (§ 323 ZPO.)
Einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung bei A. aus § 323 ZPO. 580 [57]
Abbaugerechtigkeit
vgl. unter SalzA.
Abfindung
Spruchverfahren zur A. ausscheidender Gläubiger nach der 3. DurchfVO. zum UmwandlG. 283
Gewährung der A.summe nach § 94 II RVersorgG. schließt Feststellung von Versorgungsgebührnissen i. S. des § 57 I RVersorgG. in sich 776 [79]
Ablehnung des Sachverständigen † 565 [35]
Ablehnung des Schiedsgutachters (§§ 317 ff. BGB.) † 219 [3]
Ablehnung des Schiedsrichters † 399 [9]
Ablösungsbefugnis (§ 268 BGB.)
§ 10 Ziff. 3 ZwVerstG. Ablösung von Steuerforderungen durch Hypothekare 438
Abmeierung
Keine Genehmigung der von abgemeiertem Bauern erklärten Veräußerung einzelner Erbhofgrundstücke 1022 [38]
Nach rechtskräftiger Ablehnung der A. Festsetzung der während A.verfahren für Übertretung von Veräußerungsverbot angedrohten Strafe wegen begangener Übertretung unzulässig 105 [20]
Abschriften
vgl. auch unter Schreibgebühren
Keine Verurteilung wegen Urkundenfälschung bei Gebrauchmachen von einer beglaubigten A. einer gefälschten Urkunde zwecks Täuschung 759 [23]
Urkundensteuerpflicht von beglaubiater A. 865
Abstammung
Verwendung von Ahnenpässen zum Nachweis der A. 867
Schutzwürdigkeit der Feststellung der A. 590 † 620 [9]
Abtreibung
Gewerbsmäßigkeit der A. nur dem Täter oder Teilnehmer zuzurechnen, bei dem sie vorliegt (§ 50 StGB.) 166 [21]
Gewerbsmäßige A. Beschränkung des Prozeßstoffes gemäß § 154 StPO. auf Einzelfälle der gewerbsmäßigen Betätigung 176 [42]
Abtretung
Nach A. des Anspruchs Geltendmachung durch Klage auf Leistung an den Anspruchsinhaber nur bei „Ermächtigung" zur Prozeßführung bzw. zum Armenrechtsgesuch 821 [17]
Bei Ermächtigung eines anderen zur Geltendmachung des fremden Rechts im eigenen Namen ohne Rechtsübertragung, grundsätzlich keine Klagebefugnis 541 [9]
Rückgabe des von Notar, der lediglich die Unterschrift des eine Hypothek abtretenden Gläubigers beglaubigt hat, dem GBA. „zur weiteren Veranlassung" mit der A.urkunde eingereichten Hypothekenbriefs nach erfolgter Eintragung der A. an den Notar 114 [30]
A. der Rechte des Haftpflichtversicherungsnehmers gegen seine Versicherungsgesellschaft an den Geschädigten 443
Gebrauchsmusterschutz. Keine richterliche „Unterstellung" der behaupteten A. der Rechte des Verletzten 32 [10]
Umwandlung von GmbH. Erfordernis des Nachweises der Vermögensrückübertragung vom Treuhänder auf den Treugeber durch gerichtlich oder notariell beurkundeten A.vertrag 56 [46]
Austauschzession und Urkundensteuer 799
Abwertung
Schweizerische A.gesetzgebung 666
Guldenabwertung bei Verzug des Schuldners 338 [32]
Abwesenheitsgeld
§ 78 RAGebO. A. auch für den Sonntag? 792 829 [25]
Abzahlungsgeschäft
Anwendung des AbzG. auf Hersteller von Ware, der sich zum Absatz einer wirtschaftlich von ihm abhängigen, nach außen als Abzahlungsverkäuferin auftretenden Zwischenstelle bedient. Berechnung der Gebrauchsvergütung bei Rückgabe einer Sache gemäß § 2 AbzG. † 304 [8]
Fällt die Rücknahme von auf Abzahlung gekauften Gegenständen im Wege der Zwangsvollstreckung unter § 5 AbzG.? 290 † 335 [28]
Streitwert der Widerspruchsklage des Abzahlungsverkäufers 1039
Abzahlungshypothek
Umwandlung einer Aufwertungshypothek in A. gemäß AufwFällVO. v. 21. Dez. 1936 288
Ahnenpässe
Verwendung von A. zum Nachweis der Abstammung 867
Akademie für Deutsches Recht
Jahrbuch 1936. Schrifttum 20
Akkordlohn
Tarifordnung kann Akkordsätze als garantierten Mindestlohn vorschreiben oder nur als Richtlinien aufstellen 190 [65]
Akteneinsicht
Versagung der Einsicht für den, der Nichtigkeitsklage erheben will, in Teile der Patenterteilungsakten, die einen gegen die Patenterteilung erhobenen, aber zurückgezogenen Einspruch betreffen 278 [99]
Gebührenpflicht der Anträge auf Einsicht in die Akten schwebender Patentanmeldungen 583 [63]
Pfändung von Patentanmeldung. Anspruch des Pfändungspfandgläubigers auf A.? 62 [61]
§§ 290 ff. StPO. Güterpflege und Vermögensbeschlagnahme. Zur Gewährung von A. an den flüchtigen Angeschuldigten 412 [20]
Aktenherbeiziehung
Beweisgebühr des Rechtsanwalts bei A. 195 256 [56]
Aktenordnung
A. für die deutschen Justizbehörden. Schrifttum 608
Aktiengesellschaft
Die A. in der nat.-soz. Wirtschaft. Schrifttum 527
Aktiengesetz v. 30. Jan. 1937. Schrifttum 870
Treuepflicht des Aktionärs. Schrifttum 452
AV. d. RJM. v. 3. Febr. 1937 betr. das Inkrafttreten des AktG. v. 26. Jan. 1937 513
Vorstand und Aufsichtsrat im AktG. vom 26. Jan. 1937 497
Die Rechnungslegung im AktG. v. 26. Jan. 1937 503
Die Maßnahmen der Kapitalbeschaffung im AktG. v. 26. Jan. 1937 510
Zum neuen AktG. 649: Fragen bzgl. Vorstand und Aufsichtsrat 650, Heilung nichtiger Generalversammlungsbeschlüsse 653, 851, aktienrechtliche Schadensersatzpflicht 654
Die auf Grund des neuen AktG. notwendigen Satzungsänderungen 852
Die Hauptversammlung im neuen AktG. 976
Anmeldung der Veränderungen gemäß § 234 HGB. zum Handelsregister durch ein Vorstandsmitglied und einen Prokuristen in unechter Gesamtvertretung † 890 [18]
§ 272 III HGB. Anfechtungsklage † 813 [8]
Gebühr aus § 72 Ziff. 3 b RKostO. für Eintragung der Sitzverlegung von A. im Handelsregister des bisher registerführenden und des neuen Gerichts 575 [46] 576 [47]
Aktionär, der durch Generalversammlungsbeschluß auf Herabsetzung des Grundkapitals in seinem Vermögen beeinträchtigt wird, nicht Verletzter i. S. des § 172 StPO. 767 [57]
Halter des einer A. gehörenden Kraftwagens, das von dem alleinigen Vorstandsmitglied zu Dienstfahrten benutzt wird † 1074 [26]
Alkohol
Ungeeignetheit zum Fahren von Kraftfahrzeugen infolge A.genusses 364
Alkoholismus (§ 1 III ErbkrNachwGes.) 954 [46]

Allgemeines Preußisches Landrecht
Kein dem § 75 Einl. zum PrALR. entsprechender allgemeiner Rechtsgrundsatz außerhalb des preußischen Staatsgebiets 224 [6]
§§ 88 ff. II 10 PrALR. Haftung des Beamten für jedes auch nur geringe Versehen 394 [5] 995 [8]
Altenteil
Versagung der Genehmigung zur Belastung des Erbhofs mit Reallast zur dinglichen Sicherung eines Leibgedinges 1007 [23]
Zur Frage der Vereinbarkeit eines eingeschränkten Wegzugsrechts der Altenteiler mit den Interessen des Hofes 1009 [25]
Amerika
Verlust der Staatsangehörigkeit zu den Vereinigten Staaten durch Dienst im deutschen Heer während der Zeit der Beteiligung der Vereinigten Staaten am Krieg gegen Deutschland. Für Ehescheidung amerikanischer Staatsbürger maßgebend das Recht des nach der Lex fori festzustellenden Domizils † 238 [20]
Keine Armenrechtsbewilligung für Angehörige der Vereinigten Staaten mangels Verbürgung der Gegenseitigkeit 252 [45]
Die deutschen Devisengesetze widersprechen dem Ordre Public der Vereinigten Staaten † 279 [103]
Anerkennung deutscher Devisengesetze vor dem amerikanischen Konsulargericht in Schanghai 711 [29]
Amtsarzt
§ 3 ErbkrNachwGes. Wirkungslosigkeit der Antragszurücknahme durch den Amtsarzt 632 [20]
Amtsbezeichnung
A. der Beamten 353, desgl. im Ruhestand 356
Amtsdelikte
Personen mit ausschließlich durch Privatdienstvertrag geregelter rechtlicher Stellung als Beamte i. S. des § 359 StGB. 759 [24]
Die zum Einkleben der Lohnsteuermarken dienenden am Kopf mit Namen von Arbeitgeber und Arbeitnehmer versehenen Einlagebogen zur Steuerkarte als Urkunde i. S. des § 348 II StGB. 943 [18]
§ 348 I StGB. Vermerke des Telegraphenamts auf Ankunftstelegramm als Gegenstand von Falschbeurkundung 1067 [16]
Amtsgericht
Zuständigkeit des AG. für Klage des unehelichen Kindes auf Feststellung der blutsmäßigen Vaterschaft 274 [92]
Amtspflichtverletzung
Rechtsweg für Ansprüche wegen A. durch Beamte 362
Die Haftung des Reichs- (Wehrmachts-) Fiskus bei Unfällen von Heereskraftfahrzeugen 662
§§ 88 ff. II 10 PrALR. Haftung des Beamten für jedes auch nur geringe Versehen 394 [5]; auch bei übernommenem Nebenamt neben nichtamtlichem Hauptberuf 995 [7]
§ 79 BRAndG. Keine Nachforderung des — nach dem BRAndG. zu hohen — Gehalts, das die Behörde nach dem Umbruch wegen der bevorstehenden Neuregelung eigenmächtig einbehalten hat, unter dem Gesichtspunkt der A. 935 [11]
Haftung eines Landes oder des Reichs für Amtshandlungen der Beamten gegenüber Ausländer, insbes. für Verhängung und Ausführung der Schutzhaft 243 [27]
Keine A. des Amtsvormunds gegenüber dem von ihm als Erzeuger des unehelichen Mündels Inanspruchgenommenen 38 [21]
Haftung der Gemeinde für die an den nichtstaatlichen öffentlichen mittleren Schulen angestellten Lehrkräfte 395 [6]
§ 839 BGB. Haftung der NSDAP. für schuldhafte Verletzung Dritter durch SA.-Mann bei Durchführung eines dienstlichen Befehls † 241 [24]
Die aus auf schuldhaftem Amtsversehen beruhender Aufnahme eines Firmeninhabers in das Schuldnerverzeichnis (§ 915 ZPO.) diesem erwachsenden Ansprüche sind nicht als im Geschäftsbetrieb begründete i. S. des § 25 HGB. anzusehen † 303 [7]
Vormerkung gemäß § 71 GenG. kein Rechtsmittel i. S. des § 839 III BGB. † 222 [5]
Auf Grund von durch Notar innerhalb einheitlicher Tätigkeit abgegebenen Erklärungen Anspruch wegen A., nicht aus Vertragshaftung 239 [22]
Keine Beschränkung der Belehrungspflicht des Notars auf die unmittelbar Beteiligten i. S. der §§ 167 ff. FGG. 873 [1]
Belehrungspflicht des Notars gegenüber Partei, die bewußt ein gewagtes Geschäft eingehen will 1058 [5]
Staatshaftung für A. von badischem Notar bei Beleihungsgeschäft. Abgrenzung des Pflichtenkreises badischer Notare gemäß irrevisiblem badischen Landesrecht 97 [8]
Bei fahrlässigen A. gehört Unmöglichkeit, anderweit Ersatz zu erlangen, zur Klagebegründung 393 [3]
Amtsrichter
Der Strafrichter und seine Abteilung. Schrifttum 145
Der Zivilprozeßrichter und seine Abteilung. Schrifttum 215
Amtsverschwiegenheit 349
vgl. auch Schweigepflicht
Amtsvormund
vgl. unter Vormundschaft
Amtswiderspruch (§ 53 GBO.) 111 [26]
Analogie (§ 2 StGB.)
Zur Auslegung des § 2 StGB. Schrifttum 145
Anwendung der strafrechtlichen A. zum Zwecke der Verteidigung 213
Die Strafandrohung des § 164 StGB. betrifft nur die wider besseres Wissen gegen andere, individuell kenntlich gemachte Person gerichtete Anzeige; keine analoge Anwendung gemäß § 2 StGB. auf unwahre Anzeigen ohne Kenntlichmachung verfolgbarer Personen 162 [13]; Besprechung der Entscheidung 381
Entsprechende Anwendung des § 263 StGB. bei Fehlen der Vermögensschädigung? † 942 [17] 968 [60]
Entsprechende Anwendung des § 317 StGB. auf Außerbetriebsetzung der elektrischen Anlage eines Orts durch Herausschrauben der Hauptsicherung † 968 [67]
Anerbe
Anpassung der A.folge an die besondere Lage des Einzelfalls nach Erbhofrechts-VO. v. 21. Dez. 1936 66
Geltung des bestehenden Ältestenbrauchs gemäß § 21 III RErbhofG. auch für A.-folge der Geschwister 1015 [31]
§ 21 V RErbhofG. betrifft auch das Verhältnis zwischen unehelichen und ehelichen Verwandten der dritten und fünften Ordnung † 698 [9]
§ 25 RErbhofG. Bestimmung von unehelichen Kindern des Bauern oder der Mutter zum A. 101 [13]
Wer kann zum A. eines Ehegattenerbhofes bestimmt werden? A. der vierten Ordnung sind eheliche und uneheliche Töchter. Ausscheiden eines A., der bereits einen Erbhof besitzt; Wahlrecht. Kein Beschwerderecht der Verwandtenseite des Mannes bzw. der Frau wegen alleiniger Berücksichtigung der anderen Seite 1005 [21]
§ 29 II RErbhofG. Übergehung des ältesten Sohnes, der ernstlich erklärt hat, sein A.recht aufzugeben 102 [14]
Voraussetzung der Zustimmung der A.behörden zur A.einsetzung des Adoptivkindes des Bauern, ferner zur Hofübergabe an vorkaufsberechtigten A. 100 [12]
Beschwerde gegen Zustimmung der A.behörden zur A.einsetzung des Adoptivkindes der Eigentümer von Ehegattenerbhof 105 [18]
Beschwerderecht des nächstberufenen A. wegen Gefährdung seiner Anwartschaft durch Genehmigung einer Teilveräußerung 1006 [22]
Beschwerderecht des jüngsten Sohnes gegen Genehmigung der Gutsübergabe durch den Bauern, der bei freier A.bestimmung an Sohnessohn übergeben will 1010 [27]
Bei zur Erfüllung der Vermächtnisse nicht ausreichendem erbhoffreien Nachlaß und Erbenstellung des A. Unwirksamkeit gemäß § 24 RErbhofG. auch in Ansehung des erbhoffreien Nachlasses † 1023 [43]
Bei Auflösung der zwischen Witwe und Kindern bestehenden, Erbhof mitumfassenden fortgesetzten Gütergemeinschaft durch den Tod der Witwe Aufführung des A. im Erbschein über ihren Nachlaß † 244 [28]
Gutsübergabe an Person, die der Bauer mangels gesetzlicher A. hätte von Todes wegen zum A. bestimmen können, als grunderwerbsteuerfreier Übergang an A. (§ 55 RErbhofG.) 416 [28]
Anerbengerichte
vgl. unter Erbhof
Anfechtung
A. eines Kindesannahmevertrags wegen Irrtums 25 [1]
IrrtumsA. des Meistgebots durch den Ersteher nur mit sofortiger Beschwerde, unzulässig wegen Irrtums über wesentliche Eigenschaften des Grundstücks † 117 [36]
Keine Zurückzahlung der Patentanmeldungsgebühr bei IrrtumsA. der Anmeldung 63 [63]
Klageberichtigung in entsprechender Anwendung der §§ 119 ff. BGB. mit Wirkung für den Streitwert 246 [31]
A. der Zurücknahme der Revision wegen Irrtums 542 [10]
Die Folgen der Nichtigkeit oder Anfechtbarkeit eines beurkundeten Rechtsgeschäfts für die Urkundensteuerpflicht 914
Anfechtungsgesetz
§ 2. Kostenfestsetzungsbeschluß auf Grund Arrestbefehls als zur Anfechtung geeigneter Vollstreckungstitel 246 [30]
§ 3. Meineid bei Beeidigung einer Aussage, die durch den Richter formuliert worden („ich habe das Rechtsgeschäft nicht in der Absicht vorgenommen, meine Gläubiger zu benachteiligen") 1066 [15]
Anfechtungsklage (§ 271 HGB.)
Bei Prozeßabweisung durch LG. wegen unterbliebener Sicherheitsleistung gemäß § 272 III HGB. Zurückverweisung durch das BG. gemäß § 538 ZPO., wenn es diese Prozeßabweisung aufhebt † 813 [8]
Angestellte
Erwerb einer Gaststätte durch den A. einer Brauerei, die später die Bierbelieferung übernimmt 729
Geltendmachung von Ersatzansprüchen des Verletzten gegenüber einem A. des Haftpflichtversicherungsnehmers als Boten † 301 [5]

Zur Anwendung des § 266 StGB. auf A. von Versicherungsgesellschaft, die durch unsittliches Verhalten gegenüber Versicherten diese zum Rücktritt vom Vertrag veranlassen 380

Angestellte, leitende
Reichsfluchtsteuerpflicht des l. A. von inländischem Unternehmen, der seinen inländischen Wohnsitz bzw. Aufenthalt in der Zeit vom 1. April 1931 bis 31. Dez. 1934 aufgegeben hat 493 [44]

Angestelltenversicherung
Rechtsmittelverfahren 784 787
Bestimmung von Berufsgruppen 776 [78]

Angriffs- oder Verteidigungsmittel
§ 529 ZPO. Abgrenzung der zulässigen Klageänderung von den A.- und V. 153 [3]
Keine Anwendung der Ausnahmebestimmung des § 99 II und III ZPO. — selbständige Anfechtbarkeit der Kostenentscheidung, wenn Rechtsmittel gegen Sachentscheidung nicht gegeben — auf Auferlegung der Prozeßkosten gemäß § 278 II ZPO. wegen verspäteter Vorbringung von A.- o. V. 34 [13]

Anhalt
AnhaltGewStG. Spareinlagen bei Genossenschaftsbank als Betriebskapital 773 [68]

Anliegerkosten
Der Straßenbau als Voraussetzung für Erhebung von Anliegerbeiträgen gemäß § 15 FluchtlG. 663
Die Baunebenkosten im Wohnungsbau unter besonderer Berücksichtigung der A. Schrifttum 147

Annahme an Kindes Statt
Versagung der Bestätigung für Kindesannahmevertrag, der als Hauptzweck nicht Herstellung des Eltern- und Kindesverhältnisses verfolgt 963 [61]
Anfechtung eines Kindesannahmevertrages wegen Irrtums 25 [1]
Voraussetzung der Zustimmung der Anerbenbehörden zur Anerbeneinsetzung des Adoptivkindes des Bauern 100 [12]
Beschwerde gegen Zustimmung der Anerbenbehörden zur Anerbeneinsetzung des Adoptivkindes der Eigentümer von Ehegattenerbhof 105 [18]

Anschlußberufung
A. erfordert nicht „Beschwer" † 813 [8]
Anforderungen an die Berufungsbegründung einer A. 815 [9]

Anschlußpfändung
von Hypothekenbrief 404 [12]

Anstiftung
Tateinheit und Tatmehrheit bei A. mehrerer Personen zum Meineid. Kein Fortsetzungszusammenhang bei A. mehrerer Personen zum Meineid 699 [12]
Keine Zubilligung des Strafermäßigungsgrundes des § 157 I Ziff. 1 StGB. für den Anstifter 165 [16]
Erfordernis der Gewerbsmäßigkeit der Handlungsweise des Angestifteten zum Vergehen gegen §§ 45, 177 PrGewO. 766 [46]

Anteilsvereinigung (§ 3 GrErwStG.)
† 770 [66]

Antrag auf gerichtliche Entscheidung (§ 172 StPO.)
Der erwachsene und wirtschaftlich selbständige Sohn bei Tötung der betagten Mutter, mit der er in häuslicher Gemeinschaft lebte, nicht Verletzter i. S. des § 172 StPO. 188 [60]
Aktionär, der durch Generalversammlungsbeschluß auf Herabsetzung des Grundkapitals in seinem Vermögen beeinträchtigt wird, nicht Verletzter i. S. des § 172 StPO. 767 [57]
Nach Ablehnung der Wiederaufnahme der Klage durch StA. mangels neuer Tatsachen oder Beweismittel keine Erzwingung der Wiederaufnahme der Klage durch Antrag des Verletzten gemäß § 172 StPO. 768 [60]
Tod des Antragstellers 767 [58]
Keine Anwendung der §§ 172 ff. StPO. auf das ehrengerichtliche Verfahren für Rechtsanwälte 188 [61]

Anwaltsassessoren
Zur Einführung des Probe- und Anwaltsassessorates:
Vorzüge und Schwächen des Auslesefeverfahrens 2
Verhältnis der Rechtsanwälte zu den Probe- und A. 3
Besoldung 3
Ausbildung zum Rechtsanwaltsberuf 3
Dauer des Probe- und Anwärterdienstes 3 f.
Anregung zum Austausch von Erfahrungen der Rechtsanwälte mit den A. und Probeassessoren 215
Zur Frage der Rechtsbeziehungen des Rechtsanwalts zum Probe- und A. 789
Richtlinien der RRAK. für Dienstalter, Urlaub und Umzugsvergütung der Probe- und A. 667

Anwaltsprozeß
Beiordnung eines ArmAnw. in erstinstanziellem A. auch für das Zwangsvollstreckungsverfahren 832 [30]

Anwartschaft
Beschwerderecht des nächstberufenen Anerben wegen Gefährdung seiner A. auf den Hof 1006 [22]
§ 67 der 1. DurchfVO. z. RErbhofG. unanwendbar bei Übertragung der A. von Miteigentümern oder juristischer Person auf erbhoffähige Besitzung auf eine bauernfähige Person † 245 [29]
Reform des A.rechts in der Rentenversicherung. Schrifttum 671
§ 1267 III RVO. Wiederaufleben der A. durch freiwillige Beitragsleistung 840 [49]
Wiederaufleben von A. gemäß Art. 23 des Vertrages zwischen Deutschland und Jugoslawien über Sozialversicherung v. 15. Dez. 1928 904 [40]

Apotheke
RKostO. Bemessung des Geschäftswerts für Auflassung eines gekauften A.grundstücks mit zur Präsentation des Nachfolgers berechtigender Konzession 574 [45]

Arbeitsdienst
Bei Bemessung der Rente des Vaters von tödlich verunglücktem Hausohn Berücksichtigung der Zeit der voraussichtlichen Arbeits- und Wehrdienstpflicht des Verunglückten 39 [22]

Arbeitsfront, Deutsche
Zur Einrichtung von Steuerberatungsstellen der DAF. 803

Arbeitsgericht
Keine Prozeßvertretung durch jüdische Rechtsanwälte vor dem A. 275 [93]

Arbeitsordnungsgesetz
ArbOG. und Ges. zur Ordnung der Arbeit in öffentlichen Verwaltungen und Betrieben nebst ihren DurchfVO. Schrifttum 389

Arbeitsrecht
Der Gemeinschaftsgedanke im A. 5
Neues A. nebst den noch geltenden älteren Vorschriften. Schrifttum 23
A. Schrifttum 23
Das arbeitsrechtliche Ruhegehaltsverhältnis als Teil des Arbeitsvertrags. Schrifttum 452

Arbeitszeit
vgl. auch unter Ladenschluß
ArbZO. v. 26. Juli 1934. Schrifttum 671

Arglist
Arglistiges Verhalten dessen, der sich auf Verjährung beruft 1057 [1]
Keine Einrede der A. bei jahrelangem Verstoß beider Vertragsteile gegen eine gesetzliche Vorschrift unter Behandlung des Geschäfts als gültig. — Einrede der A. gegen den, der eine mit seinem früheren Verhalten nach allgemeinem Volksempfinden unvereinbare Haltung einnimmt 1057 [4]
Einwand der A. oder der unzulässigen Rechtsausübung gegenüber Festhalten an einem auf irriger Geschäftsgrundlage zustande gekommenen Vergleich, auch ohne Vorliegen der Voraussetzungen des § 779 BGB. † 678 [4]
A. des Miterben, der sich im Besitz des ungeteilten Nachlasses befindet und Teilung der Früchte vor Auseinandersetzung verweigert trotz Feststehen der Höhe der Früchte und der Miterbenanteile 643 [31]
§ 254 BGB. Keine Abwälzung des Schadens des bewußt arglistig Handelnden auf den nur fahrlässig handelnden Mitschädiger 35 [17]
Bei Verstoß gegen SächsVO. über Handel mit Gift v. 6. Febr. 1895 oder SächsVO. über Verkehr mit Sprengstoffen v. 26. Sept. 1905 durch Abgabe an Jugendliche entfällt Einrede der A. wegen Täuschung über das Alter der Jugendlichen 748 [9]

Arier vgl. unter Jude

Armenanwalt
Stillschweigende A.beiordnung 204 1077 [29]
Beiordnung eines Justizbeamten an Stelle eines A. 1036 1093 [51]
Informationserteilung zu Protokoll der Geschäftsstelle? 521
Beiordnung des Rechtsanwalts — Pfleger — als A. im Unterhaltsprozeß seines Mündels † 580 [56]
Beiordnung des Anwaltsvormunds als A. im Unterhaltsprozeß des Mündels gegen den geschiedenen Ehemann † 1094 [52]
Unzulässigkeit der Beiordnung eines A. nur für das Armenrechtsverfahren und Vergleich nach § 118 a ZPO. † 563 [34]
Beiordnung eines A. in erstinstanziellen Anwaltsprozessen auch für das Zwangsvollstreckungsverfahren 832 [30]
Beiordnung eines besonderen A. zur Wahrnehmung auswärtiger Beweistermine 201 520
Beiordnung von Verkehrsanwalt im Armenrecht 521 † 557 [25]; insbes. im Schlußverhandlungstermin der Berufungsinstanz durch das Prozeßgericht mit rückwirkender Kraft † 52 [42]
Nachträgliche Übernahme der Kosten eines vom A. zugezogenen Taubstummendolmetschers als gerichtliche Auslagen 560 [29]; bzw. Erstattung aus der Reichskasse 1091 [49]
§ 124 ZPO. Verhältnis zwischen Beitreibungsrecht des A. und Kostenfestsetzung auf den Namen der armen Partei. Umschreibung, Berichtigung, Ergänzung, Neufestsetzung 566 [38]
Keine Entziehung des der Partei auch für die Zwangsvollstreckung bewilligten Armenrechts bzgl. der Kostenbeitreibung aus dem Kostenfestsetzungsbeschluß wegen der Möglichkeit der Kostenfestsetzung auf den Namen des A. 1090 [47]

Armenanwaltsgebühren
Das Ges. betr. Erstattung der A. vom 20. Dez. 1928. Schrifttum 527 805
Die Berechnung und Anweisung der Rechtsanwaltskosten in Armensachen. Schrifttum 1053

Das Kostenrecht in Armensachen. Schulungsschrift für Anwaltsangestellte. Schrifttum 608
Die Bedeutung der Justizbeitreibungsordnung für den ArmAnw. 912
Zur Erstattung der A. für Wahrnehmung auswärtiger Beweistermine 201 520 824 [21]
§ 1 ArmAnwG. Zur Frage der Erstattung von Kosten der Reise des ArmAnw. zu außergerichtlichen Vergleichsverhandlungen 558 [27]
§ 1 ArmAnwG. Kein Ersatzanspruch an die Reichskasse, wenn beigeordneter ArmAnw. die gesamte Vertretung der Partei einem Substituten überträgt. Betreibung des Verfahrens aus § 4 ArmAnwG. durch aus dem Anwaltsberuf ausgeschiedenen ArmAnw. 559 [28]
§ 1 ArmAnwG. Kein Verlust des Gebührenanspruchs des ArmAnw. durch freiwillige Aufgabe der Zulassung 561 [30]
Erstattungsanspruch gegen Reichskasse bei Niederlegung des Mandats durch ArmAnw., dem durch ehrengerichtlichen Spruch die Zulassung entzogen ist 828 [22]
§ 1 ArmAnwG. Zur Frage der Erstattung von vor der Beiordnung im Armenrechtsverfahren dem ArmAnw. erwachsenen Auslagen 250 [41]
§ 1 ArmAnwG. Keine Erstattung für Aufwendungen des ArmAnw. zwecks Durchsetzung seines Anspruchs an die Reichskasse 558 [26]
§ 1 ArmAnwG. Kosten des ArmAnw. für Miete des Kommentars zu ausländischem Gesetz nicht erstattungsfähig 828 [23]
Für Reise des ArmAnw. an Sonntag, um einen auf Montag angesetzten auswärtigen Beweistermin wahrnehmen zu können, Anspruch auf Abwesenheitsgeld 829 [25]
§§ 1, 4 ArmAnwG. Mehrkosten bei auswärtigem Beweistermin, den auf Antrag der Partei der am Ort der Beweisaufnahme wohnhafte Rechtsanwalt erster Instanz wahrnimmt. Schadensersatzanspruch des Fiskus wegen der ausbezahlten Mehrkosten gegen den Berufungsanwalt 829 [24]
§ 1 IV ArmAnwG. Fälligkeit des Ersatzanspruchs des ArmAnw. 831 [20]; insbes. bei Beendigung des Verfahrens gegen einen Streitgenossen durch Vergleich 831 [27]
§ 4 ArmAnwG. Zur Beweisgebühr des Rechtsanwalts bei Bezugnahme der Parteien auf von ihnen im Armenrechtsverfahren zu Protokoll gegebene Erklärungen. Stellungnahme des Urkundsbeamten zu Erinnerungen des ArmAnw. 251 [42]
Prozeßgebühren des Rechtsanwalts bei Armenrechtsbewilligung nur für Vergleichsabschluß 254 [52]
Streitwert für Vergleichs- und Prozeßgebühr des ArmAnw. bei Erledigung mehrerer Sachen in einem Vergleich 270 [85]
Gebühren des für Armenrechtsverfahren beigeordneten ArmAnw. bei Vergleichsabschluß im Armenrechtsverfahren 255 [55]
Keine erhöhte Prozeßgebühr aus § 51 RAGebO. bei nachträglicher Beiordnung des ArmAnw. für mehrere Streitgenossen 199 237 [19]
A. für Vergleichsabschluß unter Einbeziehung von Ansprüchen, für die das Armenrecht bisher nicht bewilligt war 194 254 [54]
Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts beim Abschluß getrennter Vergleiche mit Streitgenossen 253 [50]
Vergleichsgebühr des ArmAnw. bei Abschluß mehrerer Teilvergleiche 194 254 [51]
§ 5 ArmAnwG. Unwirksamkeit von in der Absicht, die Reichskasse um ihr Rückgriffsrecht wegen der Armenanwaltskosten zu bringen, geschlossenem Vergleich † 251 [43] 1077 [28]
§ 5 ArmAnwG. Notwendigkeit des Anwaltswechsels bei Vertretung nichtarischer Partei durch Pg. als ArmAnw. 562 [31]
§ 5 ArmAnwG. Keine Einforderung der Armenanwaltskosten von der armen Partei bei sich nur auf die Gerichtskosten beziehender Nachzahlungsanordnung 252 [44]
§ 5 ArmAnwG. Einforderung der dem ArmAnw. erstatteten Kosten durch die Gerichtskasse von der in die Kosten verurteilten armen Partei vor Erlaß von Nachzahlungsbeschluß 252 [47]

Armenrecht
Die Handhabung des A.:
Verfahren der Gerichte zur Erledigung der A.gesuche 203
Stillschweigende A.bewilligung 204
Bruchteils- und RatenA. 205
Nachzahlungsanordnung 205
Mutwilligkeit der Rechtswahrung 205
Beantragung des A. durch Rechtsanwalt ohne Vollmachteinreichung. Fristlauf für Antrag auf Wiedereinsetzung von der Zustellung an den Rechtsanwalt ab 540 [7]
Kein Recht des Gerichtsvollziehers auf Gebührenvorschuß von der armen Partei vor Durchführung der Sequestration 563 [33]
§ 115 II ZPO. Bei TeilA. des Kl. für Schadensersatzprozeß Vergleich im Grundverfahren über den ganzen Anspruch unter gegenseitiger Kostenaufhebung. Teilung der Gerichtskosten zwischen Kl. und Staat 1078 [30]
Kostenschuldnerschaft bei A.bewilligung im Scheidungsprozeß für die klagende Frau, nicht aber für den beklagten und widerklagenden Mann und Vergleich mit gegenseitiger Kostenaufhebung 1087 [42]
§ 116 ZPO. Die Beiordnung eines Justizbeamten an Stelle eines ArmAnw. 1036
§ 120 ZPO. Zur Haftung des Widerklägers für Gebühren und Auslagen des Gerichts, die zugleich die Klage des armen Kl. betreffen 577 [50]
§ 123 ZPO. Haftung der nichtarmen Partei für Sachverständigenkosten bei Prozeßbeendigung durch Vergleich 578 [51]
Einziehung der Gerichtskosten gemäß § 123 ZPO. vom Gegner der armen Partei erst nach dessen rechtskräftiger Verurteilung zur Kostentragung 253 [49]
§ 125 ZPO. Nachzahlungsanordnung 205 252 [44] 832 [31] † 1078 [31]
Zuständigkeit des RG. zur Entscheidung über Anordnung nach §§ 125, 126 ZPO. in beim RG. anhängigen Rechtsstreitigkeiten 35 [15]
A. in England 1046

Armenrechtsbewilligung
Keine A. für Angehörige der Vereinigten Staaten mangels Verbürgung der Gegenseitigkeit 252 [45]
Zur A. für Staatenlose 832 [28] [29]
Ausnahmsweise A. für im Ehescheidungsprozeß in erster Instanz mit Recht unterlegenen Bekl. für Erhebung der Widerklage in der Berufung † 1071 [22]
Rückwirkende Erweiterung der A. durch Übernahme der Kosten eines vom ArmAnw. zugezogenen Taubstummendolmetschers als gerichtliche Auslagen 560 [29]
Nachträgliche A. nach Erlaß des nicht rechtskräftigen Endurteils durch das Gericht erster Instanz 252 [46]
Keine A. zum Vergleichsabschluß im Armenrechtsverfahren außerhalb eines anhängigen Rechtsstreits 253 [48]
Erstreckung des in Ehesachen für die Hauptsache bewilligten Armenrechts auf das Verfahren der EinstwVfg. 562 [32]
Erstreckt sich A. zur Verteidigung gegen die Berufung auf Antrag auf Erlaß von Verlustigkeitsurteil (§ 515 ZPO.) bzgl. eines vor der Bewilligung zurückgenommenen Teils der Berufung? 833 [33]
Keine Haftung des Ehemanns als Kostenschuldner gemäß § 79 Ziff. 3 GKG. bei A. für die zur Kostentragung verpflichtete Frau 1087 [43]
Vor Heranziehung sämtlicher Konkursgläubiger zur Vorschußleistung keine A. für den Konkursverwalter 50 [38]
Rechtsanwaltsgebühren für Vergleichsabschluß unter Einbeziehung von Ansprüchen, für die das Armenrecht bisher nicht bewilligt war 194 254 [54]
A. in Privatklagesachen † 581 [59]

Armenrechtsgesuch
A. wahrt nicht versicherungsrechtliche Ausschlußfrist 845
Nach Abtretung des Anspruchs Geltendmachung durch Klage auf Leistung an den Anspruchsinhaber nur bei „Ermächtigung", die auch beim A. nachzuweisen ist 821 [17]
§ 518 ZPO. Kein Ersatz der förmlichen Berufungseinlegung durch mit A. eingereichtes, als „Entwurf" bezeichnetes Schriftstück 812 [6]
§ 233 ZPO. Versagung der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand bei zwar rechtzeitig vor Ablauf der Berufungsfrist, aber ohne Beifügung der erforderlichen Unterlagen gestelltem A. 1061 [8]
§§ 6, 32 GKG. Keine unrichtige Behandlung bei auf gleichzeitige Einreichung von A. und Arrestantrag in einer Eingabe erfolgter gerichtlicher Entscheidung über den Sachantrag 260 [66]
§ 23 Ziff. 6 RAGebO. Zum Begriff des „Verhandelns über das A." 570 [40]

Armenrechtsverfahren
Abschaffung des Vorprüfungsverfahrens im Armenrecht? 213
Mißbräuchliche Verwendung eidesstattlicher Versicherungen im A. 596
Unzulässigkeit der Beschwerde gegen Gerichtsbeschluß im A., durch den die Ablehnung eines Sachverständigen zurückgewiesen wird † 565 [35]
Keine Armenrechtsbewilligung bzw. Armenanwaltsbeiordnung zum Vergleichsabschluß im A. außerhalb eines anhängigen Rechtsstreites 253 [48] † 563 [34]
Zur Beweisgebühr des Rechtsanwalts für Verwertung von Erhebungen aus dem A. im ordentlichen Prozeß 195 250 [42]; ferner zur Anwaltsgebühr gemäß § 23 Ziff. 6 RAGebO. 198, 255 [55]; sowie zur Vergleichsgebühr 255 [55]
Bemessung des Streitwerts des A. nach dem Wert der Kosten des beabsichtigten Rechtsstreits 255 [55]

Armenrechtsversagung
Keine Entziehung des der Partei auch für die Zwangsvollstreckung bewilligten Armenrechts bzgl. der Kostenbeitreibung aus dem Kostenfestsetzungsbeschluß wegen Möglichkeit der Kostenfestsetzung auf den Namen des Rechtsanwalts 1090 [47]
Mittellosigkeit der Partei als unabwendbarer Zufall i. S. des § 233 ZPO. bei Versagung des Armenrechts wegen Aussichtslosigkeit der Rechtsverfolgung 230 [13]
Vorliegen höherer Gewalt i. S. des § 203

BGB., wenn nach A. mangels Mitteln die weitere Rechtsverfolgung unterbleibt 27 [4] 239 [22]
In Streitigkeiten gemäß §§ 30 f. RErbhofG. Beschwerde gegen Versagung des Armenrechts durch das AnerbG. unzulässig 1016 [33]

Arrest
Zur Frage der Notwendigkeit des Anwaltswechsels im A.- und EinstwVfg.-verfahrens † 568 [39]
Kostenfestsetzungsbeschluß auf Grund A.-befehls als zur Anfechtung geeigneter Vollstreckungstitel 246 [30]
§§ 6, 32 GKG. Keine unrichtige Behandlung bei auf gleichzeitige Einreichung von Armenrechtsgesuch und A.antrag in einer Eingabe erfolgter gerichtlicher Entscheidung über den Sachantrag 260 [66]
Einleitung von zwei kostenrechtlich selbständigen Verfahren auch für das Rechtsmittelverfahren durch Anträge auf A. und EinstwVfg. 263 [74]
Rechtsprechung zur Frage der Rechtsanwaltsgebühren im A.verfahren 198, insbes. der Verkehrsgebühr im A.verfahren 199

Arzneimittel
WZG. Verwechselbarkeit von Arzneimittelzeichen mit der Endung „plex" 64 65

Arzt
Grundzüge des ärztlichen Honorarrechts nach der RÄrzteO. 905
Haftpflicht des A. Schrifttum 605
Operationsduldungspflicht. Schrifttum 606
Über ärztliche Anzeigepflichten und Pflichten zur Duldung ärztlicher Untersuchungen und Operationen. Schrifttum 296
Keine Verpflichtung des A., den Patienten auf jede denkbare schädliche Folge eines operativen Eingriffs aufmerksam zu machen † 927 [5]
Erwerb eigener vertraglicher Rechte gemäß § 328 BGB. durch minderjähriges Kind gegenüber dem von seinen Eltern zur Behandlung eines Armbruchs zugezogenen A. † 94 [3]
§ 823 BGB. Unterbrechung des ursächlichen Zusammenhangs bei zum Schadensersatz verpflichtender Körperverletzung durch Kunstfehler des A. 990 [3]
§ 1578 BGB. Unterhaltsanspruch der Frau eines A., die selbst als Ärztin Einkommen erwirbt 465 [8] † 619 [8]
Recht des Patienten, den behandelnden A. von seiner Schweigepflicht zu entbinden, ist unvererblich. Zeugnisverweigerungsrecht des A. (StR.) 629 [17] † 886 [14]
Gebührenanspruch des mit Erstattung eines ausführlichen wissenschaftlichen Gutachtens beauftragten Sachverständigen für Vorbesuch des Kranken 1089 [45]
Keine Beschwerde des Erbkranken lediglich zwecks Nachprüfung des Verhaltens des anzeigenden A. 957 [51]
§ 1681 RVO. Erfordernis der Reichsangehörigkeit des als Gutachter benannten A. 775 [75]

Arztpraxis
Nicht jeder Verkauf einer A. ist sittenwidrig 923 [2]

Assessor
vgl. auch unter AnwaltsA., ProbeA.
§§ 232, 233 ZPO. Versäumung der Frist des § 519 VI ZPO. durch Verschulden eines bei Rechtsanwalt als Hilfskraft beschäftigten, noch nicht in den anwaltlichen Probedienst übernommenen A. 540 [8]

Aufbringungspflicht
Zur Frage der A. von bisher aufbringungsfreier Grundstücksverwaltungs- oder Beteiligungsgesellschaft, die in Liquidation vorübergehend nur andere Vermögenswerte besitzt 418 [34]

Aufenthalt
vgl. auch unter Wohnsitz
Anordnung der vorläufigen Vormundschaft gemäß § 1906 BGB. wegen Gefahr, daß sonst der zu Entmündigende seinen A. selbständig weiterbestimmen könne 474 [23]

Aufenthaltsverbot
Verwaltungsgerichtliche Nachprüfung des von der Gemeinde, in der Hilfsbedürftiger vorläufig unterstützt wird, ausgesprochenen Verbots der Fortsetzung des A., weil der endgültig verpflichtete Fürsorgeverband Übergabe in eigene Fürsorge verlangt 432 [49]

Aufgebot
Ablehnung der Vornahme des A. durch Standesbeamten,
1. wegen nicht beabsichtigter Eheschließung,
2. wegen Verdachts des Leidens eines Verlobten, der nicht entmündigt ist, an geistiger Störung 481 [32]

Auflage
Erteilung der anerbengerichtlichen Genehmigung zur Entziehung der Erbhofeigenschaft unter A. 1008 [24]
Beschwerde gegen anerbengerichtliche Ablehnung des Antrags auf Änderung der unter A. bereits rechtskräftig erklärten Genehmigung zur Veräußerung 1013 [28]
Bei Streit über Bestehen von Versorgungsansprüchen gemäß §§ 30 f. RErbhofG. gegen den auf Grund Anerbenfolge berufenen Hofeigentümer keine Regelung dieser Ansprüche durch A. zu der im Hofinteresse gebotenen schleunigen weiteren Übertragung des Hofes 1016 [32]

Auflassung
Kann die A. in einem Prozeßvergleich erklärt werden? 442 792 1045
Auslegung der vormundschaftsgerichtlichen Genehmigung des schuldrechtlichen Rechtsgeschäfts gemäß §§ 1643, 1821 BGB. als gleichzeitige Genehmigung des dinglichen Erfüllungsgeschäfts, z. B. A. 42 [25]
Streitwert für Klage auf Erteilung der A. 228 [11]
§§ 18 f. RKostO. Geschäftswert für A. eines gekauften Grundstücks und für Eintragung des Käufers im Grundbuch, insbes. bei Apothekengrundstücken 574 [45]

Auflassungsvollmacht
Wann bedarf A. der Form des § 313 BGB.? 471 [19]

Auflassungsvormerkung
Anforderungen an die Flächenbeschreibung bei Antrag auf Eintragung von A. für zu vermessendes Trennstück 110 [24]

Aufrechnung
A. der Reichskasse gegenüber dem ArmAnw. wegen zuviel erstatteter Gebühren 913
Vollstreckungsgegenklage gegen Kostenfestsetzungsbeschluß zwecks A. mit Gegenforderung † 51 [39] 823 [19]
§ 302 ZPO. dient nur dem Schutz des Bekl., keine Beschwer des Kl. durch Erlaß von Vorbehaltsurteil 232 [15]
§ 7 KommBeamtG. Erfordernis des Vorbescheids auch bei unstreitigem Gehaltsanspruch des Kommunalbeamten, aber Streit bzgl. der zur A. gestellten Gegenforderung 939 [13]

Aufsichtsrat der Aktiengesellschaft
Der A. im AktG. v. 26. Jan. 1937:
Zusammensetzung 501
Entsendung von Mitgliedern, innere Ordnung, Teilnahme an den Sitzungen 502
Namensangabe 503
Ausscheiden von über die Höchstzahl vorhandenen A.mitgliedern 652
Verlust von die Höchstzahl übersteigenden Mandaten 652
Gemäß dem neuen AktG. notwendige Satzungsänderungen bzgl. des A. 854

Aufsichtsrat der Genossenschaft † 683 [8] 723 725

Auftrag
Erstattungspflicht des Auftraggebers hinsichtlich Gesundheitsbeschädigungen, denen sich der Beauftragte zur Ausführung des A. aussetzen mußte † 152 [2]
Grundstückserwerb durch Ehemann teils mit eigenen Mitteln, teils mit Mitteln des eingebrachten Gutes. Anspruch der Ehefrau auf Übereignung des entsprechenden ideellen Grundstücksbruchteils 459 [1]
A.verhältnis zwischen der armen Partei und dem ihr gemäß § 116 ZPO. beigeordneten Justizbeamten 1037

Aufwandsentschädigungen
A. der Mitglieder des Ehrengerichts als bare Auslagen i. S. des § 102 RAO. 817 [10]
Lohnsteuerbefreiung von A. aus öffentlichen Kassen 277 [95]

Aufwertung
Zur Frage der Anspruchsverwirkung im A.recht 320 [17]
A. von Frankenforderungen — Gold- und Währungsklauseln im Warenverkehr mit Frankreich 448
Wirkung der Eintragung bei Schweizer Frankengrundschuld, daß diese einem der Goldhypothek im Rang gleichstehendem Recht in Höhe des Markbetrags der Goldhypothek „im Range gleichsteht" 408 [15]
Höhe der Ablösungsrenten für Stolgebühren 430 [44]

Aufwertungsfälligkeit
Die VO. zur Regelung der A. v. 21. Dez. 1936:
Anwendungsbereich der VO. 284
Vereinbarungen über die Fälligkeit 285
Kündigung des Gläubigers und des Schuldners 286
Richterliche Fälligkeitsregelung 287
Gerichtliches Verfahren 289
Grundbucheintragung 289
Vorzeitige Fälligkeit 289
Aufwertungsschulden der Gemeinden 289
Zeitliche Geltungsdauer der VO. 290

Auseinandersetzung
vgl. auch ErbA. unter Miterben
Das anerbengerichtliche Verfahren zur A. über einen Ehegattenerbhof bei Ehescheidung 67 973

Auskunft
Das A.recht des Aktionärs im neuen AktG. 976
Haftpflichtversicherung. Anspruch des Geschädigten auf A. gegen Versicherungsnehmer und dritte Stellen 445
Unlauteres Verhalten des Wettbewerbers auf die Bitte des Kunden um A.erteilung über Person und Leistungen eines Mitbewerbers † 310 [10]
Der § 840 ZPO. gibt dem Gläubiger gegen den Drittschuldner einen selbständigen Anspruch und damit die Klage aus Auskunftserteilung bzw. Beantwortung der darin gestellten Fragen 209
Streitwert des Rechtsmittels gegen Verurteilung zu Erteilung von A. 228 [10]

Auslagen des Rechtsanwalts
Rechtsprechung betr. A. d. R. 200
Umsatzsteuer für A. d. R. 386
Zur Frage der Erstattung von vor der Beiordnung im Armenrechtsverfahren dem ArmAnw. erwachsenen Auslagen 250 [41]

Ausländer
Haftung eines Landes oder des Reichs für Amtshandlungen der Beamten gegenüber A., insbes. für Verhängung und Ausführung der Schutzhaft 243 [27]
§ 3 II Ziff. 3 EinkStG. 1925. Überlassung der Herstellung von in Deutschland patentamtlich geschützter Maschine an A. und miet- oder pachtweise Überlassung der Maschinen durch diesen in Deutschland gegen Gebühren zur Ausnützung des damit durchzuführenden chemischen Verfahrens 60 [55]
§ 1681 RVO. Erfordernis der Reichsangehörigkeit des als Gutachter benannten Arztes 775 [75]
Ausländisches Recht
Kosten des ArmAnw. für Miete des Kommentars zu ausländischem Gesetz nicht erstattungsfähig 828 [23]
Auslegung
Grenzen der A. von Willenserklärungen 217 [1]
A. von Versicherungsbedingungen, die Versicherungsschutz gewähren wegen Haftpflicht aus Gebrauch von Hieb-, Stoß- und Schußwaffen und Munition als „Schütze", jedoch nicht zu Jagdzwecken † 874 [2]
Vermutung der Vollständigkeit und Richtigkeit bei in Urkunde niedergelegtem Vertrag, daher kein Raum für A. 392 [2]
Ausdehnende A. des Schutzanspruches nicht mehr möglich nach Beschränkung durch den Anmelder auf Aufforderung des PatA. hin auf ein bestimmtes Anwendungsgebiet 309 [9]
A. des Zuschlagsbeschlusses durch das RevG. Berücksichtigung des Willens des Versteigerungsrichters 993 [6]
Tarifauslegung:
Auswärtszulagen 901 [33]
Gelernte Facharbeiter 901 [34]
Ausschluß des Richters im Erbgesundheitsverfahren 956 [48]
Ausschlußfrist
Die versicherungsrechtliche A. des § 12 II VVG.:
Art der betroffenen Ansprüche 841
Umfang und Form der Ablehnung des Versicherers 842 f.
Wahrung der Frist durch gerichtliche Geltendmachung 844
§ 12 VVG. Rechtliche Natur gesetzlicher und vertraglicher A. † 533 [2]
§§ 149 ff. RBeamtG. Wahrung von A. durch Klage beim unzuständigen Gericht 1058 [6]
§ 453 RVO. Keine A. für Ansprüche der Krankenkasse gegen Gemeindeverband auf Zahlung der Arbeitgeberbeiträge zur Krankenversicherung der unständig Beschäftigten 775 [70]
Aussetzung der Unfruchtbarmachung 960 [56] 961 [57]
Aussetzung des Verfahrens
Gesetz über Anwendung deutschen Rechts bei der Ehescheidung. A. d. EhescheidungsV. bis zur Entscheidung über den Antrag der Ehefrau auf Wiedereinbürgerung 963 [63]
Beschwerde gegen A. d. V. wegen Feststellung der Bauernfähigkeit, sofortige weitere Beschwerde gegen Aufhebung der A. 104 [17]
§ 7 ErbkrNachwGes. Zur Frage der Zulässigkeit der A. d. V. und der Zulässigkeit der Beschwerde gegen Beschluß des ErbgesGer. auf A. d. V. † 954 [47]
Ausstattung
§ 30 RErbhofG. A. von Kindern mit Land 1008 [24]
Keine Genehmigung der Veräußerung des Erbhofs, die in der Absicht erfolgt, aus dem Erlös den Söhnen Mittel zum Erwerb eigener Landstellen zu verschaffen 1010 [26]
Abzugsfähigkeit von Aufwendungen des Hausbesitzers für Instandsetzungen als Werbungskosten auch bzgl. als A. erhaltenen Geldes 1030 [54]
Ausstellung
Zur Eröffnung der A. „Gebt mir vier Jahre Zeit!" am 30. April 1937 1033
Auswärtszulagen 901 [33]
Automaten
Aufstellung von Tabakwarenautomaten durch Tabakwarengroßhändler in Gast- und Schankwirtschaften. Zuwiderhandlung gegen Vorschriften über Ladenschlußzeit und gegen Sonntagsverkaufsverbot 187 [59]
Autoritätsstaat
Autoritäres oder Gemeinschaftsdenken im heutigen Recht? 131
Baden
Staatshaftung für Amtspflichtverletzung von badischem Notar bei Beleihungsgeschäft. Abgrenzung des Pflichtenkreises badischer Notare gemäß irrevisiblem badischen Landesrecht 97 [8]
Keine Anwartschaft auf Kündigungsschutz gemäß § 71 Nr. 6 BadGemO. für einen nach § 5 II BRÄndG. ohne Berufung ins Beamtenverhältnis Beschäftigten 97 [9]
Bank
Anspruch des Dritten, zu dessen Gunsten bei B. oder Sparkasse ein Konto errichtet wird, auf das Guthaben gegen B. bzw. Sparkasse unmittelbar † 988 [2]
Ersatzpflicht von B. oder Sparkasse, bei der Konto unter falschem Namen angelegt worden ist, für den hierdurch einem anderen im Wege des Geldüberweisungsverkehrs entstehenden Schaden 738 [2]
Schweizer Maßnahmen zur Sicherung notleidender B. 666
Bauernfähigkeit
Vereinfachung und Verbilligung des Verfahrens nach ErbhofverfO. v. 21. Dez. 1936 67
Berücksichtigung des Verhaltens des Hofeigentümers vor und nach dem 1. Okt. 1933 bei Feststellung seiner am 1. Okt. 1933 vorhandenen Ehrbarkeit 1000 [16]
§ 5 RErbhofG. Bei Mangel der B. des Eigentümers, dem durch Bewilligung des Min. Ausnahme von der Höchstgrenze zugelassen ist, Hinfälligwerden der Bewilligung 1014 [30]
Keine Befreiung vom Erfordernis der B. beider Ehegatten gemäß § 17 IV ErbhofRVO. bei Unmöglichkeit der Erlangung der Erbhofeigenschaft des überschuldeten Besitzes. Keine Behandlung von früherem Antrag des Kreisbauernführers auf Feststellung der Erbhofeigenschaft gemäß § 10 RErbhofG. als Befreiungsantrag aus § 17 IV ErbhofRVO. 1018 [35]
Verneinung der „unlauteren Machenschaft" oder der „mißbräuchlichen Beanspruchung des Vollstreckungsschutzes" i. S. des § 39 III ErbhofRVO. bei Übertragung des Miteigentumanteils des bauernunfähigen Ehegatten am Ehegattenerbhof auf den bauernfähigen Ehegatten 1019 [36]
Nichterörterung des nicht geltend gemachten Mangels der B. im anerbenbehördlichen Verfahren und in der Beschlußbegründung als Verfahrensmangel und als neuer selbständiger Beschwerdegrund i. S. des § 49 IV RErbhofG. 103 [16]
Beschwerde gegen Aussetzung des Verfahrens wegen Feststellung der B., sofortige weitere Beschwerde gegen Aufhebung der Aussetzung 104 [17]
Baurecht
vgl. auch unter Wohnungsbau, Städtebau
Das Eigentum am Überbau 970
Die Pflichten des Unternehmers gemäß § 15 FluchtlG. 85 127 [51]
Der Straßenbau als Voraussetzung für Erhebung von Anliegerbeiträgen gemäß § 15 FluchtlG. 663
§ 4 FluchtlG. Nachträgliche Änderung der Entwässerungsanlage einer Straße, deren Fluchtlinienfestsetzung erfolgte, als die ursprüngliche Entwässerungsanlage bereits bestand 425 [42]
Zulässigkeit der Berücksichtigung nur „imaginärer" Bebauungspläne. Wertfestsetzung bei Enteignungen im Zuge von Baufluchtenfestsetzungen. Erfordernis der bereits „projektierten" Straße für Zulässigkeit von Bauverbot gemäß § 12 FluchtlG. Bedingungen bei Erlaubnis für dem gesetzlich begründeten Bauverbot zuwiderlaufenden Bau 396 [7]
§ 45 FluchtlG. Freies Ermessen der Gemeinde, ob sie vom Recht der Abrechnung eines Straßenausbaus im Wege der Abschnittsbildung oder Kostenspaltung Gebrauch machen will 711 [28]
Bausparkasse
Stellung des von der Aufsichtsbehörde bestellten Liquidators einer GmbH. (B.) † 551 [18]
Beamte
vgl. auch unter Amtspflichtverletzung, Besoldung, GemeindeB., Wiederherstellung des Berufsbeamtentums
Das Deutsche B.gesetz v. 26. Jan. 1937:
Grundlagen für das B.verhältnis 346
Die Pflichten der B. 348
Begründung des B.verhältnisses 351
Stellung des B. nach der Ernennung 352
Der Wartestand 354
Der Ruhestand 355
Sonstige Beendigung des B.verhältnisses 357
Die B.versorgung 359
Rechtsweg wegen vermögensrechtlicher Ansprüche 361
Rechtliche Stellung der Reichsminister 362
Die B. im Jugendstrafvollzug 720
Rechtsfälle aus dem Gebiet des B.rechts. Schrifttum 919
Deutsches B.gesetz und RDienstStrO. vom 26. Jan. 1937. — Das neue B.recht. — Deutsches B.gesetz v. 26. Jan. 1937. Schrifttum 920
Bedeutung des Anstellungsaktes für die Frage, in wessen Dienst (§ 4 StaatshaftG.) der B. steht 395 [6]
Rechtsunwirksamkeit von Amtshandlungen, die B. vornimmt, obwohl seine persönlichen Interessen durch die Amtshandlung betroffen werden 428 [43]
Gleichstellung der nicht zu den Mitgliedern der Generallotteriedirektion gehörenden B. der Preuß.-Süddeutschen Staatslotterie mit den unmittelbaren preuß. StaatsB. 995 [9]
§§ 149 ff. RBeamtG. Wahrung von Ausschlußfrist durch Klage beim unzuständigen Gericht 1058 [6]
Ablehnung des Antrags einer arischen B.frau, dem beklagten Ehemann durch EinstwVfg. aufzugeben, an sie zu Händen ihres jüdischen Rechtsanwalts Gebührenvorschuß für die Unterhaltsklage zu zahlen 126 [48]
Beamtenunfallfürsorge 359
Beamtenwiderstand (§ 113 StGB.)
Rechtmäßigkeit der Amtsausübung 762 [34]

Bedingter Vorsatz
B. V. im Devisenstrafrecht 713
B. V. bei Verleitung zum Meineid 755 [16]
Bedingung
Erteilung der anerbengerichtlichen Genehmigung zur Entziehung der Erbhofeigenschaft unter aufschiebender B. 1008 [24]
Genehmigung gemäß § 37 II RErbhofG. unter aufschiebender B. der dem GBA. durch Bescheinigung des Kreisbauernführers nachzuweisender Errichtung eines Wohnhauses für den Sohn des Bauern auf dem zu veräußernden Teil des Erbhofes 103 [15]
§ 3 KO. Vermögensansprüche gegen Gemeinschuldner auf Grund bedingter Forderungen 539 [5]
§ 414 StPO. Unwirksamkeit des unter B. gestellten Antrags auf gerichtliche Entscheidung 189 [62]
Auflösend bedingte Zollschuld für Fahrzeuge, die nur zur Beförderung von Personen oder Waren über die Zollgrenze gelangen 645 [35]
Beförderungssteuer
Erlaß von B. 909
Beglaubigung
vgl. auch Notarielle B. unter Notar
Formerfordernis des § 29 GBO. für Eintragungsbewilligung des Gläubigers zur Teilung von Hypothek in zwei rangverschiedene Teile 113 [28]
Formerfordernis des § 29 GBO. für Erklärungen des Grundstückseigentümers bei Grundstücksteilung 896 [26]
Urkundensteuerpflicht von beglaubigten Abschriften 865
Begünstigung
Straffreie SelbstB. eines Verteidigers, durch die gleichzeitig andere Person vor Strafe geschützt werden soll † 758 [22]
Vorschriften über B. unanwendbar auf den Ankauf von unter Verletzung der Milchablieferungspflicht von Bauern hergestellter Butter † 172 [3c]
Behörde
Anwendung des VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 gegenüber Vollstreckungsmaßnahmen einer B. 1026 [46]
Beihilfe
B. zu gewerbs- und gewohnheitsmäßig begangenen Straftaten 715
Fortsetzungszusammenhang zwischen mehreren Hilfeleistungen zu verschiedenen Straftaten mehrerer Täter oder desselben Täters 174 [37]
Einhaltung des Strafrahmens des § 20 a StGB. bei Leistung von B. durch gefährlichen Gewohnheitsverbrecher † 888 [16]
Beistand
Bei Verwaltung des Kindesvermögens durch die Mutter nicht als Inhaberin der elterlichen Gewalt, sondern als Testamentsvollstrecker Bestellung von B. aus § 1687 Ziff. 3 BGB. nicht möglich 43 [27]
Beitreibung
vgl. auch unter Verwaltungszwangsverfahren
Die Bedeutung der Justizbeitreibungsordnung für den ArmAnw. 912
Steuerhinterziehung im B.verfahren durch Erschleichen der Freigabe von Pfandstücken und Hinauszögerung der B. † 171 [35]
Beitreibungssachen
Neufassung der Richtlinien für die Gebührenberechnung in B. 142
Beleidigung
Zulassung des Vaters der Verführten als Nebenkläger wegen B. seiner Person durch Verführung der Tochter. Strafantrag des Vaters braucht die B. nicht ausdrücklich zu erwähnen 180 [48]
Keine Anwendung des § 193 StGB. im Falle des § 164 StGB.? 700 [14] 754 [14]
B. des Anwaltsstandes. Antragsrecht des Präs. der RRAK. 181 [49]
Kein Strafantrag erforderlich zur Verfolgung von B. der Reichsmusikkammer † 882 [8]
§ 199 StGB. Straffreierklärung auch des zuerst Beleidigenden bei gegenseitigen, auf der Stelle erwiderten B. 702 [17]
Beratung des Gerichts
§ 193 GVG. Teilnahme des vorübergehend zum Pflichtverteidiger bestellten Referendars an der nachfolgenden B. der StrK., der er zur Ausbildung überwiesen ist † 179 [46]
Bereicherung, ungerechtfertigte
Zum Einwand des Wegfalls der B. bei Beitreibung zuviel gezahlter Gebühren vom ArmAnw. 912
§ 819 BGB. nicht anwendbar bei Fahrlässigkeit bzgl. des Nichtkennens † 610 [2]
Bergrecht
§ 151 PrAllgBergG. Kenntnis des Beschädigten vom Dasein des Schadens hinsichtlich der einzelnen Auswirkungen 994 [7]
§§ 224 ff. PrAllgBergG. Erforderliche Zustimmung Drittberechtigter zu Veräußerung von Bergwerk durch Gewerkschaft alten Rechts mit den Stimmen von 3/4 aller Kuxe 1023 [41]
Bergwerk
Zur Frage der Bestandteilseigenschaft von Maschinen, die der Ausbeutung eines B. dienen. Berücksichtigung der Lebensdauer der Maschinen und des B. 987 [1]
Berichtigungsveranlagung (§ 222 RAbgO.)
Berichtigung von fehlerhaftem Reichsfluchtsteuerbescheid bis zum Ablauf der Verjährungsfrist 493 [44]
Berlin
Statistik der Berliner Rechtsanwaltschaft 450
Bindende Wirkung der Verfügung, durch die das AG. B. als VormGer. eine Sache gemäß § 14 S. 2 ZustVereinhVO. abgibt, für das andere Gericht 410 [17]
Berufsbetreuung des NSRB. 867
Berufsfahrer
Angehöriger der SA., der Kraftwagen der SA. fährt, als B. i. S. des § 222 II StGB. † 702 [18]
„Berufsfragen"
Die Aufgaben der Abt. „B." der JW. 213
Anwaltsnotariat oder Nur-Notariat 214 450
Grundsätzliche Bemerkungen zur RNotarO. 523
Wie wehrt sich der Verteidiger gegen Verletzung des Grundsatzes „Niemand ist schuldig, bevor er verurteilt ist?" 214 802 1051 1052
Zur Einstellung des Strafverteidigers bei Schuld oder Geständnis des Angekl. 1049
Verhältnis der Rechtsanwälte zu den Rechtsbeiständen 214 524 803 1053
Was ist ein Eingriff in die Berufsaufgaben des Rechtsanwalts? 214 525
Schadensverhütung ist Pflicht — Haftung des Testamentsvollstreckers und Konkursverwalters 803
Berufsgenossenschaft
Anspruchsübergang auf die Berufsgenossenschaft gemäß § 1542 RVO. Herleitung von Einwendungen gegen den Anspruch nur aus der Person des Verletzten. Verschiedenheit des Schadensersatzanspruchs des Verletzten gegen Verletzer vom Entschädigungsanspruch gegen die Berufsgenossenschaft. Kein Ausgleichsanspruch gemäß § 426 BGB. zwischen Unternehmer und Berufsgenossenschaft † 745 [8]
Kein Verlust der Berechtigung der LVersAnst. gemäß § 1542 RVO. zur Geltendmachung der Schadensersatzansprüche gegen den Schädiger wegen der von ihr gezahlten Invalidenrente bei nachträglich rückwirkender Gewährung von Unfallrente durch die B. 891 [20]
Berufsgruppen
B. in der Angestelltenversicherung 776 [78]
Berufsstände
Der Rechtsanwalt als Vermittler von Streitigkeiten zwischen ständisch Verbundenen 214
Vom Wesen ständischen Rechtes. Schrifttum 1054
Gemeinnützige oder mildtätige Zwecke eines Vereins zur Unterstützung notleidender Berufsgenossen. Sicherstellung der Verwendung des Vereinsvermögens für gleiche Zwecke bei Vereinsauflösung 904 [39]
Berufung
Zivilsachen
Beschwer des Kl. durch Grundurteil, das der Klage nur aus einem von mehreren selbständigen Klagegründen stattgegeben hat 232 [15]
Beschwer des Bekl. und daher Zulässigkeit seiner B., wenn er trotz Anzeige der Erledigung der Hauptsache durch den Kl. weiterhin Klageabweisung beantragt, das Gericht aber dennoch die Hauptsache für erledigt erklärt hat 49 [35]
Ausnahme vom Erfordernis der Beschwer für B.einlegung im Eheprozeß im Fall des dem siegreichen Scheidungsklägers erst während der B.frist Bekanntwerdens eines schon im ersten Rechtszug entstandenen anderen Scheidungsgrundes 248 [37]
Ausnahmsweise Bewilligung des Armenrechts für im Ehescheidungsprozeß in erster Instanz mit Recht unterlegenen Bekl. für Erhebung der Widerklage in der B. † 1071 [22]
§ 518 ZPO. Kein Ersatz der förmlichen B.einlegung durch mit Armenrechtsgesuch eingereichtes, als „Entwurf" bezeichnetes Schriftstück 812 [6]
§ 519 ZPO. Zeitpunkt der Zurückzahlung zuviel gezahlter Prozeßgebühr 248 [36]
§ 519 VI ZPO. Fristversäumnis infolge Mißverstehens der Bestimmung eines Formblattes über Einzahlung der Prozeßgebühr auf Postscheckkonto der Gerichtskasse durch Partei 316 [13]
§ 233 ZPO. Versagung der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand bei zwar rechtzeitig vor Ablauf der B.frist, aber ohne Beifügung der erforderlichen Unterlagen gestelltem Armenrechtsgesuch 1061 [8]
Nichteinhaltung der Frist des § 519 VI ZPO. bei Überweisung durch Postanweisung † 625 [12]
Schuldhafte Versäumung der B.frist durch Rechtsanwalt. Zurechnung für die Partei gemäß § 232 II ZPO. 229 [12]
Versäumung der Frist des § 519 VI ZPO. durch Verschulden eines bei Rechtsanwalt als Hilfskraft beschäftigten, noch nicht in den anwaltlichen Probedienst übernommenen Assessors 540 [8]
§ 233 ZPO. Verpflichtung des LG.-Anwalts, der OLG.-Anwalt kurz vor Ablauf der B.frist mit B.einlegung beauftragt, sich rechtzeitig nach Erledigung des Auftrags zu erkundigen 811 [3] 992 [5]
§ 233 ZPO. Nichtanerkennung des unabwendbaren Zufalls bei Erteilung von B.auftrag an im letzten Anwaltsverzeichnis noch aufgeführten, inzwischen gelöschten Rechtsanwalt † 839 [48]

§ 519 ZPO. Keine Begründung der sofortigen Beschwerde gegen den die B. als unzulässig verwerfenden Beschluß mit Wiedereinsetzungsgründen 812 [7]
§ 521 ZPO. AnschließB. erfordert nicht „Beschwer" † 813 [8]
§ 529 ZPO. Abgrenzung der zulässigen Klageänderung von den Angriffs- und Verteidigungsmitteln 153 [3]
§ 264 ZPO. gilt auch für Zulassung der Klageänderung in der B.instanz 544 [12]
Bei Prozeßabweisung durch LG. wegen unterbliebener Sicherheitsleistung gemäß § 272 III HGB. Zurückverweisung durch das B.gericht gemäß § 538 ZPO., wenn es diese Prozeßabweisung aufhebt † 813 [8]
§ 565 ZPO. Nach Zurückverweisung des Rechtsstreits auf Revision an anderen Senat des BG. erledigt dieser auch den beim BG. anhängig gebliebenen Teil des Rechtsstreits 149 [1]
Pflicht des BerBekl., der Verjährung erst im zweiten Rechtszug einwendet und damit durchdringt, zu Tragung der B.kosten 239 [22]
§ 18 II GKG. Beschwerde gegen Streitwertfestsetzungsbeschluß des LG. als BG. † 263 [73] 823 [18]
§§ 32, 35 GKG. Verfahren auf Anordnung, Abänderung oder Aufhebung von Arrest und EinstwVfg. als besondere Rechtsstreite auch im B.verfahren 263 [74]
Beiordnung von Verkehrsanwalt im Armenrecht im Schlußverhandlungstermin der B.instanz durch das Prozeßgericht mit rückwirkender Kraft † 52 [42]
Mehrkosten bei auswärtigem Beweistermin, den auf Antrag der Partei der am Ort der Beweisaufnahme wohnhafte Rechtsanwalt erster Instanz wahrnimmt. Schadensersatzanspruch des Fiskus wegen der ausbezahlten Mehrkosten gegen den B.anwalt 829 [24]
Rechtsanwaltsgebühren gemäß § 27 RAGebO. (Zurückverweisung) 198 567 [37] 573 [42]
Zu § 52 RAGebO.: der Rechtsanwaltsgebühr für Zurückweisungsantrag zugrunde zu legender Streitwert 199

Strafsachen
B. und Revision im Strafverfahren. 134. Schrifttum 144
§§ 313, 334 StPO. Zur Frage, ob B. oder Revision zulässig 769 [63]
§ 318 StPO. Auf B. des Angekl. gegen seine Verurteilung auch Nachprüfung des Ausspruchs der Mithaft Nebenbeteiligter 769 [62]
In der Verhandlung über die auf das Strafmaß beschränkte B. zulässige ergänzende Feststellungen 180 [48]

Berufungsbegründung
Anforderungen an die B. einer Anschlußberufung 815 [9]
Erfordernisse der B. bei Abweisung der mehreren Klagegründe durch das erstinstanzliche Urteil nicht aus einheitlichem Grunde 542 [11]
Vertretung mehrerer Streitgenossen durch verschiedene Berufungsanwälte. Verweisung des einen Berufungsrechtsanwalts auf die B. des anderen † 233 [17]
§§ 268 ff. RAbgO. FinGer. nimmt nicht Stellung zu der beim FinA. eingereichten B., die nicht rechtzeitig an FinGer. weitergegeben wird. Versagung des rechtlichen Gehörs 62 [59]

Berufungszurücknahme
Zurücknahme der Berufung auf Grund eines durch Prozeßbetrug einer Partei zustande gekommenen Vergleichs. Fortsetzung des Prozesses durch Widerruf der B. oder selbständige Restitutionsklage † 544 [13]
Erklärung der B. nach Abgabe der Akten an das BG. 768 [61]
Streitwert für Verfahren auf Erwirkung von Verlustigkeitserklärung (§ 515 III ZPO.) nach der Höhe der dem BerBekl. zu erstattenden Kosten? 48 [34] 823 [18]
Erstreckt sich Armenrechtsbewilligung zur Verteidigung gegen die Berufung auf Antrag auf Erlaß von Verlustigkeitsurteil (§ 515 ZPO.) bzgl. eines vor der Bewilligung zurückgenommenen Teils der Berufung? 833 [33]
Rechtsanwaltsgebühren für Vergleich über Zurücknahme der beiderseits gegen ein Ehescheidungsurteil eingelegten Rechtsmittel 1080 [33]
Versagung der Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Vergleich über die Kosten in Ehesache nach B. † 1081 [35]

Beschleunigung des Verfahrens
B. d. V. und Sicherung des Prinzips der mündlichen Verhandlung im Zivilprozeß 213

Beschränkte Steuerpflicht
§ 3 Ziff. 3 EinkStG. 1925. Überlassung der Herstellung von in Deutschland patentamtlich geschützter Maschine an Ausländer und miet- oder pachtweise Überlassung der Maschinen durch diesen in Deutschland gegen Gebühren zur Ausnützung des damit durchzuführenden chemischen Verfahrens 60 [55]
Behandlung mehrerer selbständig nebeneinander arbeitender, organisatorisch verknüpfter Gesellschaften als einheitliches, beschränkt steuerpflichtiges Unternehmen oder Heranziehung des ausländischen Unternehmens unter seiner in Deutschland betriebenen Zweigniederlassung zur Vermögensteuer 418 [33]

Beschränkung des Rechtsmittels
Hemmung der Rechtskraft durch Einlegung eines Rechtsmittels hinsichtlich eines Teils für das Urteil in vollem Umfang † 553 [23]
Maßgebender Streitwert für gerichtliche Prozeßgebühr bei Beschränkung der Revision vor Terminsanberaumung auf bestimmte Posten † 1064 [13]
Zulässige ergänzende Feststellungen in der Verhandlung über die auf das Strafmaß beschränkte Berufung 180 [48]

Beschwerde
Zivilprozeß
Zulässigkeit der B. trotz Fehlens einer Begründung und eines ausdrücklichen Antrags in der B.schrift † 233 [17]
Zulässigkeit der B. zur Aufhebung gesetzwidrig ergangener Beschlüsse auch bei im gesetzmäßigen Verfahren nicht vorhandener B.möglichkeit 577 [49]
Keine Begründung der sofortigen B. gegen den die Berufung als unzulässig verwerfenden Beschluß mit Wiedereinsetzungsgründen 812 [7]
Unzulässigkeit der B. gegen Gerichtsbeschluß im Armenrechtsverfahren, durch den die Ablehnung eines Sachverständigen zurückgewiesen wird † 565 [35]
Hemmung der Verjährung durch Armenrechtsgesuch bei dessen Verweigerung regelmäßig nur nach Einlegung von B. gegen das Armenrecht versagenden Beschluß 27 [4] 239 [22]
§ 18 II GKG. B. gegen Streitwertfestsetzungsbeschluß des LG. als BG. † 263 [73] 823 [18]
Rechtsprechung zu § 12 RAGebO.: B. gegen Streitwertbeschlüsse 194, desgl. zu § 41 RAGebO.: Anwaltsgebühren in der B.instanz 199
§ 12 PrGKG. Nach Fristablauf erhobene weitere B. der Reichskasse gegen Entscheidung des LG. betr. Außeransatzstellen von Kosten wegen angeblicher Gebührenfreiheit der Kostenschuldnerin 579 [53]
Einleitung von zwei kostenrechtlich selbständigen Verfahren durch Anträge auf Arrest und EinstwVfg., auch bei Zusammenfassung von Anträgen, Beschluß, B.schrift und B.entscheidung in einem Schriftstück 263 [74]

Grundbuchsachen
§ 18 GBO. Aufhebung der Zurückweisung eines Eintragungsantrags durch das GBA. nur auf B. oder Antrag eines Antragstellers 478 [28]
§ 71 GBO. B. gegen Ablehnung der Einleitung des Berichtigungszwangsverfahrens 480 [31]
§ 80 GBO. Bzgl. der Formerfordernisse der B.einlegung keine Gleichstellung einer Heimstättengesellschaft mbH. mit den öffentlichen Behörden 114 [31]

Freiwillige Gerichtsbarkeit
§ 57 I Ziff. 9 FGG. Beschwerderecht des Pflegevaters † 928 [6]
Beginn der B.frist für den zum Vormund gemäß § 1776 BGB. Berufenen gegen seine Übergehung 963 [62]
Kein B.recht des als unehelicher Erzeuger auf Feststellung der Vaterschaft Verklagten gegen Ablehnung des VormGer., den Vormund zur Gestattung der Blutprobe bei dem Mündel anzuweisen † 623 [11]
Zulässigkeit der B. sowohl zwecks Einziehung von angeblich unrichtigem Erbschein als auch nach erfolgter Einziehung zwecks Erteilung von neuem, inhaltlich mit dem eingezogenen übereinstimmenden Erbscheins 44 [29]
Aufhebung der gemäß bei örtlich unzuständigem AG. gestellten Antrag auf Entmündigung von diesem Gericht angeordneten vorläufigen Vormundschaft auf B. 474 [23]
Zuständiges OLG. für Entscheidung über B. gegen erstinstanzliche Entscheidungen des LG. in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit 409 [16]
§ 24 FGG. Keine Befugnis des LG. zu einstweiligen Anordnungen für die Zeit nach Abschluß des B.verfahrens 639 [27]
Kein Vorlegungszwang ans RG. gemäß § 28 II FGG. bei beabsichtigter Abweichung der gemäß VO. über Zuständigkeit der OLG. usw. v. 23. März 1936 zuständigen Gerichte von früheren Entscheidungen der zu ihrem Zuständigkeitsbereich gehörenden OLG. † 679 [5]
§ 29 FGG. Zurückweisung der vom beurkundenden Notar im eigenen Namen eingelegten B. 56 [46]

Vollstreckungsrecht
§ 901 ZPO. Aufhebung der Haftanordnung auf B. nach Bezahlung der Vollstreckungsschuld 271 [87]
Anfechtung des Meistgebots durch Ersteher wegen Irrtums nur mit sofortiger B. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen Versäumung der B.frist † 117 [38]
Nach Schluß des Versteigerungstermins B. nicht mehr gegen Ablehnung des Einstellungsantrags, sondern nur noch gegen Zuschlag gegeben. Durch Beschluß des BG. gemäß § 572 III ZPO. auf einstweilige Einstellung der Zwangsversteigerung kein Erlöschen der abgegebenen Gebote † 483 [35]
Beantragung von Vollstreckungsschutz gemäß VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 durch B. bei zunächst bloß aus § 766 ZPO. erhobener Erinnerung 891 [19]

Erbhofrecht
Beschränkung des B.rechts nach ErbhofVerfO. v. 21. Dez. 1936 67
B. gegen Aussetzung des Verfahrens wegen Feststellung der Bauernfähigkeit, sofortige weitere B. gegen Aufhebung der Aussetzung 104 17
§ 48 I RErbhofG. B. gegen anerbengerichtliche Ablehnung des Antrags auf Änderung der unter Auflage bereits rechtskräftig erklärten Genehmigung zur Veräußerung 1013 28
B.recht der Entschuldungsstelle gegen Genehmigung des AnerbG. zu Kaufvertrag über Grundstück eines im Entschuldungsverfahren befindlichen Betriebes 108 22
B.recht des nächstberufenen Anerben wegen Gefährdung seiner Anwartschaft durch Genehmigung einer Teilveräußerung 1006 22
Beim Ehegattenerbhof steht den Ehegatten Übertragung des Hofs an die Verwandtenseite des Mannes oder der Frau frei; daher kein B.recht der Anerben der nicht berücksichtigten Seite gegen Genehmigung der Übergabe 1005 21
B.recht des jüngsten Sohnes gegen Genehmigung der Gutsübergabe durch den Bauern, der bei freier Anerbenbestimmung an Sohnessohn übergeben will 1010 27
B. gegen Zustimmung der Anerbenbehörden zur Anerbeneinsetzung des Adoptivkindes der Eigentümer von Ehegattenerbhof 105 18
In Streitigkeiten gemäß §§ 30 f. RErbhofG. B. gegen Versagung des Armenrechts durch das AnerbG. unzulässig 1016 33
§ 49 IV RErbhofG. Nichtberücksichtigung von nicht geltend gemachtem gesetzlichen Merkmal der Erbhofeigenschaft im anerbenbehördlichen Verfahren und in der Beschlußbegründung als Verfahrensmangel und neuer selbständiger B.grund 103 16 998 14
Keine Gültigkeit des Verbots der reformatio in pejus für das Verfahren aus § 37 RErbhofG. 101 13
Entscheidung über Tragung oder Verteilung der Kosten sowie Erstattung außergerichtlicher Kosten des anerbengerichtlichen Verfahrens nach Zurücknahme der sofortigen weiteren B. zulässig 1013 29
PachtEntschuldVO. v. 12. März 1935. B. gegen Verlängerung des Pachtverhältnisses 122 42
Erbgesundheitssachen
Frage der Zulässigkeit der B. gegen Beschluß des ErbgesGer. 1. auf Unterbringung des Erbkrankverdächtigen in Krankenanstalt zur Beobachtung; 2. auf Aussetzung des gerichtlichen Verfahrens † 954 47
B. des Betroffenen gegen Ablehnung der Unfruchtbarmachung 957 50
Keine B. des Erbkranken lediglich zwecks Nachprüfung des Verhaltens des anzeigenden Arztes 957 51
B.recht des Erbkrankverdächtigen bei Bestellung eines Verfahrenspflegers † 957 52
Auslegung einer unzulässigen, aber sachlich berechtigten B. als Wiederaufnahmeantrag 958 53
Fortführung des Erbgesundheitsverfahrens trotz Zurücknahme der B. durch den Erbkrankverdächtigen † 633 22
B.recht der Aufsichtsbehörde gegen einen den Standesbeamten zu Amtshandlung anweisenden Beschluß des AG. 98 10
Zuständigkeit des Landrats zur Erteilung von Vorbescheiden nach § 7 KommBeamtG. B.entscheidung des RegPräs. nicht einzuholen 939 13
B. gegen Entziehung der Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge 364
Beschwerdesumme
B. von über 50 *RM* nicht erforderlich für sofortige Beschwerde gegen Beschluß auf Kostenersatz gemäß § 89 I S. 3 ZPO. 553 22
Erfordernis der B. von über 50 *RM* für Beschwerden gegen Umschreibung oder Berichtigung von Kostenfestsetzungsbeschlüssen 247 34
Unbeschränkt zulässige weitere Beschwerde gegen Auferlegung von außergerichtlichen Kosten gemäß Art. 9 PrFGG. 269 82
B. von 50 *RM* für sofortige Beschwerde gegen Entscheidungen der Vollstreckungsgerichte über Erinnerungen aus § 766 II ZPO. betr. Ansatz von Gerichtsvollzieherkosten 1090 46
Besetzung des Gerichts
§ 551 Ziff. 1 ZPO. Verhinderung durch Urlaub oder Krankheit regelmäßig keine dauernde Verhinderung in der Führung des Vorsitzes 1063 12
Besitz
§§ 989 f. BGB. Bösgläubiger B. des Erwerbers von Kraftfahrzeug, auch lediglich zum Zweck des Ausschlachtens, der nicht Vorlegung des Kraftfahrzeugbriefs verlangt 57 47
§ 55 II ZwVerstG. „B." des Schuldners an Zubehörstücken 552 20
Besoldung
B. der Probe- und Anwaltsassessoren 3
Das Recht der Beamten auf Dienstbezüge 353, desgl. auf Ruhegehalt 356, 359, desgl. auf Wartegeld 359
Kein allgemeiner Rechtsanspruch des Beamten, der zwei Dienststellen bekleidet, auf ein besonderes Gehalt für jede von ihnen † 937 12
§ 79 BRÄndG. Keine Nachforderung des — nach dem BRÄndG. zu hohen — Gehalts, das die Behörde nach dem Umbruch wegen der bevorstehenden Neuregelung eigenmächtig einbehalten hat, unter dem Gesichtspunkt der Amtspflichtverletzung 935 11
§ 7 KommBeamtG. Erfordernis des Vorbescheids auch bei unstreitigem Gehaltsanspruch des Kommunalbeamten, aber Streit bzgl. der zur Aufrechnung gestellten Gegenforderung 939 13
Für Geltendmachung der Gehaltsansprüche der Beamten der Preuß.-Süddeutschen Staatslotterie in der Revisionsinstanz Revisionssumme nicht erforderlich. Anwendung der PrEinbehaltungsVO. vom 8. Juni 1932 auf sie 995 9
Bestandteile
Zur Frage der B.eigenschaft von Maschinen, die der Ausbeutung eines Bergwerks dienen. Berücksichtigung der Lebensdauer der Maschinen und des Bergwerks 987 1
Unwirksamkeit des vom Lieferanten von Maschinen, die in Sudhaus eines Brauereibetriebs eingefügt und damit wesentliche B. geworden sind, gemachten Eigentumsvorbehalts. Rechtslage für den Ersteher des Brauereigrundstücks samt Maschinen, wenn im Versteigerungstermin bekanntgemacht worden ist, daß vor dem Zuschlag die Zwangsvollstreckung in die Maschinen eingestellt bzw. aufgehoben worden ist † 329 24
Bestechung
B. eines Beamten, der Ermessensentscheidung zu fällen hat 883 9
Beteiligung
Begriff der wesentlich beteiligten Gesellschafter i. S. des § 11 I Ziff. 3 GewStRahmG., deren Gehälter usw. den Einkünften aus Gewerbeertrag hinzuzurechnen sind † 343 37
Betriebsausgaben
EinkStG. Keine Anerkennung der Kosten für Mittagessen außer dem Hause bei großstädtischen Rechtsanwälten als B. † 1094 53
Betriebskapital
AnhaltGewStG. Spareinlagen bei Genossenschaftsbank als B. 773 68
Betriebsstätte
Deutsch-schweiz. DoppBestAbk. Geschäftsraum, dessen Eigentum dem Geschäftsführer zusteht, als „B." einer ausländischen Gesellschaft 904 38
Deutsch-tschechoslowak. DoppBestVertrag. Verlust des Inhabers von deutschem gewerblichem Unternehmen aus tschechischer B. bei in Deutschland steuerpflichtigem Einkommen nicht abzugsfähig 62 60
§ 49 Ziff. 6 EinkStG. 1934. Steuerpflichtige Verwertung von Rechten durch Ausländer in inländischer B. 60 55
Heranziehung eines ausländischen Unternehmers unter der von ihm in Deutschland betriebenen Zweigniederlassung (B.) zur Vermögensteuer 418 33
Betriebsvermögen
Bei Befreiung eines zum gewerblichen B. gehörenden Hauses als mittlerer Neuhausbesitz von den Realsteuern, der Vermögen- und der Einkommensteuer keine Abzugsfähigkeit für am Wert des Hauses eingetretene Verluste bzgl. der Einkommensteuer des Eigentümers † 341 36
Betrug
Prozeßbetrug † 544 13
Entsprechende Anwendung des § 263 StGB. bei Fehlen der Vermögensschädigung? † 942 17 968 66
Bemessung der Geldstrafe für RückfallB. eines gefährlichen Gewohnheitsverbrechers 627 13
Verletzter i. S. des § 61 Ziff. 2 StPO. bei B.versuch 175 39
Beurkundung
vgl. auch Notarielle B. unter Notar und Notariatsgebühren
Zu § 29 GBO. n. F. Muß im grundbuchlichen Verkehr der Unterschrift unter eine gerichtlich oder notariell beurkundete Erklärung einer Gemeinde oder eines Gemeindeverbandes das Siegel oder der Stempel der Behörde beigedrückt werden? 82
§ 22 PrGKG. Geschäftswert der B. der Änderung der Zahlungsbedingungen einer Hypothek mit erneuter Erklärung der Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvollstreckung 579 24
Beweisantrag
Der B. auf Vernehmung von Leumundszeugen vom Standpunkt der heutigen Auffassung des Strafverteidigers 716 761 28
Zeuge als ungeeignetes Beweismittel i. S. des § 245 II StPO. 761 30
Keine Ablehnung des Ehegatten einer Angekl. als Zeuge allein wegen dieser Eigenschaft 761 29
Beweisaufnahme
§ 256 ZPO. Keine Anerkennung des rechtlichen Interesses an alsbaldiger Feststellung von Schadensersatzpflicht bei Begründung mit Notwendigkeit einer zeitraubenden B. über die Schadenshöhe vor Entscheidung der Leistungsklage 230 14
§§ 160, 161 ZPO. Wiedergabe des Be-

weisergebnisses im Urteil und im Sitzungsprotokoll 35 [17]
Rechtsanwaltsgebühren für Vertretung in auswärtigem B.termin 199 259 [64]
Die Wahrnehmung auswärtiger B.termine im Armenprozeß 201 520 824 [21]
Mehrkosten bei auswärtigem B.termin, den auf Antrag der Partei der am Ort der B. wohnhafte Rechtsanwalt erster Instanz wahrnimmt. Schadensersatzanspruch des Fiskus wegen der ausbezahlten Mehrkosten gegen den Berufungsanwalt 829 [24]
Für Reise des ArmAnw. an Sonntag, um einen auf Montag angesetzten auswärtigen Beweistermin wahrnehmen zu können, Anspruch auf Abwesenheitsgeld 829 [25]

Beweisbeschluß
Keine nachträgliche Bezeichnung einer als B. verkündeten Gerichtsentschließung als „Vergreifen im Ausdruck" 836 [39]

Beweis des ersten Anscheins
Anwendung der Regel des B. d. e. A. nicht auf Streitfall darüber, ob das als Schadensursache vom Versicherungsnehmer in Anspruch genommene Ereignis gegen oder mit dessen Willen erfolgt ist † 880 [5]

Beweisgebühr des Rechtsanwalts
Rechtsprechung zur B. d. R. 195, insbes. zur B. des Verkehrsanwalts 199
Keine nachträgliche Bezeichnung einer als Beweisbeschluß verkündeten Gerichtsentschließung als „Vergreifen im Ausdruck" 836 [39]
Zur B. d. R. bei Bezugnahme der Parteien auf von ihnen im Armenrechtsverfahren zu Protokoll gegebene Erklärungen 251 [42]
B. d. R. für Parteivernehmung in Ehesachen 196 † 257 [59] 258 [60] 259 [62]
„Informatorische" Zeugenvernehmung als Beweisaufnahme 256 [57]
Verlesung des Entschuldigungsschreibens eines gemäß § 272 b Ziff. 4 ZPO. geladenen Zeugen, das auch Angaben zum Beweisthema enthält 257 [58]
Keine B. bei bloßer Anordnung gemäß § 272 b ZPO. 258 [61] 573 [42]
Beweisaufnahme durch Vorlegung von in den Händen der Partei befindlichen Urkunden 196 256 [56]
Beweisaufnahme durch Herbeiziehung von Beiakten zwecks Benutzung darin befindlicher Urkunden 195 256 [56]
Verwertung des Ergebnisses von Beweisaufnahme, die während Ruhens des Verfahrens gegen ihn stattgefunden hat, durch einen mehrerer Streitgenossen als Urkundenbeweis † 568 [38]

Beweislast
§ 618 BGB. B. bei Verletzung der Pflicht des Dienstberechtigten zu Schutzmaßregeln gegen Gesundheitsgefahren 191 [67]
Patentgemeinschaft. Zur B., wenn Verwertung des Patents einem Dritten überlassen wird und dieser an einen der Teilhaber der Gemeinschaft Zahlungen leistet 28 [5]
Beweispflicht des Versicherungsnehmers für Unfreiwilligkeit des Hergangs bei behauptetem Unfall 303 [6]

Bewertung
RBewG. Schrifttum 872
Die B. für die Gewinnermittlung nach Handelsrecht und Steuerrecht. Schrifttum 530
Einkommensteuer. B. des sogenannten Überlagerungszuckers im Betriebsvermögen des Rüben bauenden Landwirts 126 [49]
VO. über Wertermittlung bei Grunderwerbsteuer. StichtagB. für öffentliche Straßen † 903 [36]
§ 2 PrGrVermStG. Ermittlung des gemeinen Werts an Hand von Vergleichsgrundstücken † 424 [40]

Bierlieferungsvertrag
Die B. in der Wettbewerbsregelung der Brauwirtschaft 728
Gültigkeit von mit Darlehnsvertrag verbundenem B. bei Übernahme von erheblicher Bierbezugspflicht, die auch nach Darlehnsrückzahlung und Geschäftsaufgabe bestehen bleiben soll, ferner bei Vereinbarung der sofortigen Rückzahlung des Darlehns im Fall von Vertragsverletzung unter Fortbestehen der Bierbezugspflicht. — Vertragsstrafe 149 [1]

Bilanz
Buchführung und B. der GmbH. Schrifttum 389
Buchführung, B. und Steuern. Schrifttum 807
AV. d. RJM. betr. die bei Anmeldung der Umwandlung von Kapitalgesellschaft beim Registergericht einzureichende B. 19
NSRB. Arbeitswerk:
Einführungskursus in die Buchführung und B.kunde für Rechtsanwälte 86 215
Die Fristbestimmung für UmwandlungsB. gemäß der 3. DurchfVO. v. 2. Dez. 1936 281

Billigkeitsverfahren im Steuerrecht 908

Bindung der Gerichte
B. d. G. an die auf Grund des DBeamtG. ergehenden Entscheidungen 362
Keine B. d. ordentlichen G. durch Entscheidungen des AnerbG. über nicht zum Nachlaß gehöriges Vermögen anläßlich der Regelung der Versorgungsberechtigungen gemäß § 32 RErbhofG. † 1023 [42]
§ 468 RAbgO. Keine B. d. ordentlichen G. auch bei rechtskräftiger Feststellung der Höhe der verkürzten Steuer im Steuerermittlungsverfahren † 403 [11]

Bleivergiftungen
vgl. unter Wasserleitung

Blindheit (§ 1 II Ziff. 6 ErbkrNachwGes.)
Keine absolute B. des Erbkranken, aber voraussichtliche Übertragung der Anlage zu absoluter B. auf seine Nachkommen 950 [35]
Augenlinsenverlagerung 950 [36]
Netzhautentartung 951 [37]
Erbliche B. oder schwere körperliche Mißbildung 950 [36] 951 [37] [38]
Fehlen der Regenbogenhaut und Schichtstar 953 [43]

Blutgruppenuntersuchung
Erforschung des Vorliegens der offenbaren Unmöglichkeit (§ 1591 BGB.) unter Ausschöpfen aller zugänglichen Erkenntnisquellen, nicht lediglich nach dem Ergebnis der B. † 620 [9]
Kein Beschwerderecht des als unehelicher Erzeuger auf Feststellung der Vaterschaft Verklagten gegen Ablehnung des VormGer., den Vormund zur Gestattung der Blutprobe bei dem Mündel anzuweisen † 623 [11]
§ 244 StPO. B. als Gegenbeweis gegen Zeugenaussage 178 [44]

Blutschande
Begriff des Beischlafs bei B. (§ 173 StGB.) und bei Notzucht (§ 177 StGB.) 756 [18]

Blutschutzgesetz
Die Ehegesetze von 1935. Schrifttum 920
Begriff des Geschlechtsverkehrs i. S. des B. 160 [10] 184 [55] 942 [15]
§ 2. Berücksichtigung des Strafrechtsirrtums bei der Strafzumessung 699 [10]
§§ 2, 5. Begriff „Jude". Irrtum des Angekl. 160 [12] 881 [6]
Strafbarkeit des außerehelichen Geschlechtsverkehrs eines Juden mit deutschblütiger Staatenloser 882 [7]
Versuch des Verbrechens nach §§ 2, 5 II BlutschutzG. 184 [55] 467 [11] 468 [12] 752 [11] 753 [13]
Durch §§ 2, 5 II BlutschutzG. gemäß ihrer Erläuterung durch § 11 der 1. AusfVO. Verbot nur des außerehelichen Geschlechtsverkehrs zwischen Juden und deutschblütiger Frau 753 [12]
§ 3. Nichtanwendung der Strafbestimmungen des B., wenn die Tätigkeit der betr. Person mit dem Haushalt des Arbeitgebers nicht in Verbindung steht 160 [11]
„Aufnahme in die Hausgemeinschaft" (§ 3 BlutschutzG.) anzunehmen bei regelmäßiger Einnahme der Mahlzeiten in der Familie 469 [13]
Begriff des Haushalts und der Hausgemeinschaft i. S. der §§ 3, 5 III BlutschutzG. in bezug auf Untermieter 762 [33]
Verlöbnis zwischen Juden und deutschblütiger Staatsangehöriger rechtsunwirksam, daher kein Zeugnisverweigerungsrecht der angeblichen Braut. Bei Verurteilung wegen Rassenschande Erörterungen über mildernde Umstände und Anrechnung der Untersuchungshaft in den Urteilsgründen nicht zwingend vorgeschrieben 996 [10]
Beeidigung der Frau, mit der Jude Rassenschande begangen hat, als Zeugin 1068 [19]

Bolschewismus
Völkerrecht gegen B. Schrifttum 669

Bordell
Unterhaltung von bordellartigem Betrieb i. S. des § 180 II StGB. 700 [15]

Börsentermingeschäfte
§ 54 BörsG. Sicherheitsleistung für Verluste aus B. mit Forderung des Terminschuldners gegen den Bankier auf Lieferung von Wertpapieren 743 [6]

Bote
Geltendmachung von Ersatzansprüchen des Verletzten gegenüber einem Angestellten des Haftpflicht-Versicherungsnehmers als B. † 301 [5]

Brandstiftung
§ 306 StGB. Begriff des Inbrandsetzens eines Gebäudes 168 [29]
§ 308 StGB. Begriff des „Vorrats landwirtschaftlicher Erzeugnisse" 997 [12]

Brauereien
Die Wettbewerbsregelung in der Brauwirtschaft 726
Unwirksamkeit des vom Lieferanten von Maschinen, die in Sudhaus eines B.betriebs eingefügt und damit wesentliche Bestandteile geworden sind, gemachten Eigentumsvorbehalts. Rechtslage für den Ersteher des B.grundstücks samt Maschinen, wenn im Versteigerungstermin bekanntgemacht worden ist, daß vor dem Zuschlag die Zwangsvollstreckung in die Maschinen eingestellt bzw. aufgehoben worden ist † 329 [24]

Briefgeheimnisverletzung
§ 299 StGB. nicht anwendbar auf Öffnung eines fremden Hausbriefkastens mit Nachschlüssel, um den Absendervermerk der vorgefundenen Briefe zu lesen 181 [50]

Brot
Begriff des B. i. S. des BrotG. 767 [56]

Bruchteilsgemeinschaft
Grundstückserwerb durch Ehemann teils mit eigenen Mitteln, teils mit Mitteln des eingebrachten Gutes. Anspruch der Ehefrau auf Übereignung des entsprechenden ideellen Grundstücksbruchteils 459 [1] † 926 [3].

Angabe „zu gleichen Rechten" nicht ausreichende Bezeichnung einer B. i. S. des § 47 GBO. 46 [31]

Buchauszug
Streitwert des Rechtsmittels gegen Verurteilung zu Erteilung von B. 228 [10]

Büchermiete
Kosten des ArmAnw. für Miete des Kommentars zu ausländischem Gesetz nicht erstattungsfähig 828 [23]

Buchführung
Die steuerliche B. der Land- und Forstwirte 731
NSRB. — Arbeitswerk:
Einführungskursus in die B. und Bilanzkunde für Rechtsanwälte 86 215
B. und Bilanzen der GmbH. Schrifttum 389
B., Bilanz und Steuern. Schrifttum 807

BGB.
Abschied vom BGB. Schrifttum 807

Bürgersteuer
Keine Befreiung von der B. wegen Heranziehung zur Einkommensteuer in Polen 488 [39]

Bürgschaft
vgl. auch unter ReichsB.
§ 777 I 2 BGB. Beseitigung der zeitlichen Begrenzung der B.verpflichtung durch Anzeige des Gläubigers auch im Geltungsgebiet der Stundungsgesetzgebung für Hypothek † 676 [3]
§ 30 Ziff. 2 KO. Anfechtbarkeit der Bestellung einer Hypothek durch den Gemeinschuldner für die Hauptforderung einer von ihm übernommenen B. 539 [5]
Unter der Annahmeerklärung des Bezogenen quergeschriebene Unterschrift des Bürgen auf dem Wechsel als Verbürgung für den Aussteller † 548 [10]
§ 15 Ziff. 3 PrGes. über Verwaltung von katholischem Kirchenvermögen. Genehmigungsbedürftigkeit von B.übernahme, die bei Inanspruchnahme zu bestimmungswidrigem Verbrauch von Kirchenvermögen führen kann 398 [8]
§§ 267, 269 StGB. Keine Neuherstellung oder Verfälschung von Urkunde durch Anklammern einer Urkunde mit Datum, Unterschrift und deren Beglaubigung mittels Büroklammer an B.erklärung 1067 [17]

Buße
Straffreiheit gemäß Ges. v. 23. April 1936 umfaßt nicht B. nach § 18 SchwBeschG. 766 [50]

Butter
vgl. unter Milchwirtschaft

China
vgl. unter Schanghai

„Creditreform"
Zur Umsatzbesteuerung der Vereine „Creditreform":
1. Mitgliedsbeiträge,
2. Einnahmen aus Anfragezetteln,
3. Entgelte für Reisekarten 491 [42]

Dänemark
Das Eigentumsrecht. Dän. Schrifttum 453

Danzig
Immunités diplomatiques et consulaires. Schrifttum betr. Exterritorialitätsrechte für Polen und D. 148

Darlehn
Maßnahmen der Hauptvereinigung der Brauwirtschaft zur Eindämmung der D.gewährung durch Brauereien an Gastwirte 727
Zur Frage der Behandlung von Vorschüssen als D. bei Gehaltspfändung 656
Verpfändungserklärungen in D.scheinen 865
§ 607 II BGB. VereinbarungsD. 95 [4]
Verwandlung der bei Hypothekeneintragung für in Aussicht genommenes D. entstandenen Eigentümergrundschuld mit Zahlung des D. in Hypothek für den eingetragenen Gläubiger, unabhängig von inzwischen stattgefundenem Wechsel des Grundstückseigentümers † 615 [4]
Gültigkeit von mit D.vertrag verbundenem Bierlieferungsvertrag bei Übernahme von erheblicher Bierbezugsverpflichtung, die auch nach D.rückzahlung und Geschäftsaufgabe bestehen bleiben soll, ferner bei Vereinbarung der sofortigen Rückzahlung des D. im Fall von Vertragsverletzung unter Fortbestehen der Bierbezugspflicht. — Vertragsstrafe 149 [1]
Auf Schadensersatzanspruch einer Gemeinde gegen ihren Leiter wegen unzulässiger Kreditgewährung an Unternehmen als Vorsitzender des Kreditausschusses Anrechnung der ersparten Aufwendungen für Erwerbslosenfürsorge, die den Arbeitern des ohne Kreditgewährung zusammengebrochenen Unternehmens zu zahlen gewesen wäre 740 [3]

Denunziation
Auf D. StraffreihG. v. 23. April 1936 nicht anwendbar 180 [47]

Depot
Die Neugestaltung des D.rechts nach Ges. v. 4. Febr. 1937 513
Wertpapierbeleihung nach dem neuen D.gesetz:
Allgemeine Voraussetzungen für Verpfändung; Arten der Verpfändung 1043 f.
Refinanzierung durch den Zentralbankier 1045

Devisenrecht
Schrifttum
Das gesamte D. 529
Grundriß des D., ein Leitfaden durch die deutsche Gesetzgebung 871
Die Devisengesetzgebung, Texte und Regelung 871
Aus der Praxis der Devisenprüfungen bei Industrie- und Handelsfirmen 871
Die Nebenkosten des Warenverkehrs im deutschen D. 871
Kaufvertrag und D. Zur Praxis des Einfuhrgeschäfts 871
Devisenwirtschaft. — Warum und wie? 871
Aufsätze
Bedingter Vorsatz, Strafrechtsirrtum und Rechtszweifel im Devisenstrafrecht 713
Keine Nachsicht bei Versäumung von Amnestiefristen gemäß Ges. über Straffreiheit für Devisenzuwiderhandlungen vom 15. Dez. 1936 661
Änderungen im D. bzgl. Umwandlung von Kapitalgesellschaften 284
Rechtsanwaltsgebühren für Herbeiführung der Devisengenehmigung 193
Entscheidungen
Ausnutzung der für den Vertragsgegner aus der Devisengesetzgebung erwachsenden Schwierigkeiten zum eigenen Vorteil als Verstoß gegen Treu und Glauben 297 [1]
§ 6 VI DevG. Devisenrechtliche In- bzw. Ausländereigenschaft einer Person, die gleichzeitig im Inland und im Ausland Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat † 317 [14]
Tateinheit zwischen Urkundenfälschung und Zuwiderhandlung gegen § 9 I DevG. durch Zahlung mittels Postanweisung nach dem Auslande mit Hilfe eines gefälschten Passes † 628 [16]
§§ 9 ff. DevG. Keine Devisengenehmigung zur Umschreibung eines Rechts auf die Erben des eingetragenen Berechtigten in ungeteilter Erbengemeinschaft 114 [29]
§§ 11, 20, 25, 42 DevG. Verhältnis mehrerer Devisenzuwiderhandlungen † 317 [15]
§§ 13, 42 DevG. Tatmehrheit zwischen verbotener Einfuhr von Reichsmarknoten und Wiederausfuhr der gegen diese eingewechselten Scheidemünzen † 319 [16]
§ 15 DevG. Genehmigung der Devisenstelle nicht erforderlich zur Verurteilung eines Devisenausländers zur Zahlung von Reichsmark 339 [34]
§ 7 VolksverrG. i. d. Fass. des StAnpG. Teilweise Straffreiheit bei fortgesetzter verbrecherischer Betätigung über Stichtag hinaus. „Besonders schwerer Fall" i. S. des § 42 DevG. 1935 für den nicht straffreien Teil der Handlung † 54 [44]
§ 46 DevG. Haftung von devisenrechtlichem Ausländer und von Nebenbeteiligten im Devisenstrafrecht. Verhandlung gegen Nebenbeteiligten ohne Ladung † 52 [43]
§ 46 DevG. Auf von Nebenbeteiligtem eingelegtes Rechtsmittel Nachprüfung des die Mithaft begründenden Devisenvergehens 769 [62]
§§ 12, 14, 36 DevVO. 1932. Zusammentreffen von Genehmigungserschleichung und den auf Grund der erschlichenen Genehmigung begangenen verbotenen Inlandszahlungen und Devisenausfuhrhandlungen. Strafbemessung 883 [9]
§ 18 Ziff. 6 DevVO. 1931. Tatmehrheit zwischen Verletzung der devisenrechtlichen Anbietungspflicht und der Nichterfüllung der Anzeigepflicht nach dem VolksverrG. 759 [25]
§ 91 ZPO. Aufwendungen für Beschaffung der Devisengenehmigung nicht Kosten des Rechtsstreits † 49 [37]
Die deutschen Devisengesetze widersprechen dem Ordre Public der Vereinigten Staaten † 279 [103]
Anerkennung deutscher Devisengesetze vor dem amerikanischen Konsulargericht in Schanghai 711 [29]

Dichtung
Die D. im Recht. Schrifttum 21

Diebstahl
EinbruchsD. in Segel- oder Motorboot † 167 [24]
§ 245 StGB. Beginn der Zehnjahresfrist bei strafschärfendem Rückfall 942 [10]

Diebstahlversicherung
Grobe Fahrlässigkeit des Versicherten, der es vor Antritt von Wochenendfahrt unterläßt, im Gebrauch befindliche wertvolle Schmucksachen sorgfältig zu verwahren bzw. zu verstecken † 326 [22]

Dienstaufsicht
D. über Notare 778

Dienstaufwandsentschädigung
vgl. unter Aufwandsentschädigung

Dienstbarkeit
Erfordernis der grundbuchlichen Eintragung der Gestattung der Überlassung der Ausübung der beschränkten persönlichen D. an anderen als den Berechtigten 706 [24]
Vormerkung zur Sicherung des Anspruchs auf Eintragung einer beschränkten persönlichen D. zugunsten des jeweiligen Inhabers eines unter bestimmter Firma betriebenen Geschäfts 1023 [40]

Dienststrafrecht
Dienststrafrechtliche Verantwortlichkeit der Beamten 350
Deutsches Beamtengesetz und Reichsdienststrafordnung v. 26. Jan. 1937. Schrifttum 920

Dienststrafverfahren
vgl. auch unter Ehrengerichtliches Verfahren
D. für Notare 778

Dienstvertrag
§ 618 BGB. Grenzen der Pflicht des Dienstberechtigten zu Schutzmaßregeln gegen Gesundheitsgefahren; Beweisverteilung bei Pflichtverletzung 191 [67]
Zulässigkeit der Geltendmachung von bürgerlich-rechtlichem Anspruch gegen Unternehmer gemäß § 618 BGB. nach rechtskräftiger Aberkennung des Anspruchs aus nach der RVO. entschädigungspflichtigem Betriebsunfall im Versicherungsverfahren 191 [66]
Urkundensteuerpflicht der Mandatsverträge der Rechtsanwälte als D. 601 865 915 979
„Diplom" (Warenzeichenentscheidung) 584 [65]
Diplomatische Vertretungen
Immunités diplomatiques et consulaires. Schrifttum betr. Exterritorialitätsrechte für Polen und Danzig 148
Diskont
vgl. unter Wechsel
Dollarschatzanweisungen
Umfang der vom Deutschen Reich auf die Mark-Gold-Schatzanweisungen vom Sommer 1923 zu leistenden Zahlungen † 89 [1]
Dolmetscher
1. Reichstagung der Reichsfachschaft für das D.wesen 143 295
§ 178 FGG. Pflicht des Notars zur Zuziehung von vereidetem D. bei Beurkundung von Rechtsgeschäft eines schreibunfähigen Stummen 37 [19]
Nachträgliche Übernahme der Kosten eines vom ArmAnw. zugezogenen TaubstummenD. als gerichtliche Auslagen 560 [29]
Zur Frage entsprechender Anwendung der ZeugGebO. auf die aus der Reichskasse zu erstattenden Kosten eines TaubstummenD. † 1091 [49]
Doppelbesteuerung
Deutsch-schweiz. DoppBestAbk. Geschäftsraum, dessen Eigentum dem Geschäftsführer zusteht, als „Betriebsstätte" einer ausländischen Gesellschaft 904 [38]
Deutsch-tschechoslowak. Doppelbesteuerungsvertrag. Verlust des Inhabers von deutschem gewerblichen Unternehmen aus tschechischer Betriebsstätte bei in Deutschland steuerpflichtigem Einkommen nicht abzugsfähig 62 [60]
Doppelgesellschaft
Die D. als rechtliche Organisationsform der Kartelle, Konzerne usw. nach deutschem und schweizerischem Recht. Schrifttum 456
Duldung der Zwangsvollstreckung
Eheleute als Streitgenossen. Kostenerstattungsanspruch bei Unterliegen der auf Leistung verklagten Ehefrau und Obsiegen des auf D. verklagten Ehemanns. Streitwert der D.klage 246 [32]
D.titel gegen Ehemann nicht erforderlich zur Vollstreckung von im Privatklageverfahren gegen Ehefrau ergangenem Kostenfestsetzungsbeschluß † 769 [67]
Eheanfechtung
Entdeckung des Irrtums i. S. des § 1339 BGB. bei Erbkrankheit als Anfechtungsgrund 464 [6]
Voraussetzung der E. wegen Irrtums über Erbkrankheit des anderen Ehegatten ist nicht Manifestation der Erbkrankheit † 616 [6]
Beginn der Frist für E. wegen Schizophrenie mit der vollen Gewißheit des anderen Gatten über die Natur der Krankheit 962 [59]
Ehebruch
Auf den Mitschuldigen an E. mit Ehefrau, der damit rechnet, daß aus dem E. Kind hervorgehen wird, das der Ehemann irrig als eheliches unterhalten wird, nach Ablauf der Anfechtungsfrist § 826 BGB. anwendbar? † 740 [4]
Nach niederländischem Recht Verbot der Eheschließung zwischen den des E. Schuldigen, wenn auf Grund des E. die Ehe eines von ihnen aufgelöst worden ist 495 [47]
Ehefrau
Zur Frage der Sittenwidrigkeit (§ 826 BGB.) der Übertragung des Gewerbebetriebs eines überschuldeten Schuldners auf seine E. † 709 [27]
Ablehnung des Antrags einer arischen Beamtenfrau, dem beklagten Ehemann durch EinstwVfg. aufzugeben, an sie zu Händen ihres jüdischen Rechtsanwalts Gebührenvorschuß für die Unterhaltsklage zu zahlen 126 [48]
Gebührenfreiheit der Urkunde, durch die die E. des Betriebsinhabers eigenes Vermögen zur Durchführung des Entschuldungsverfahrens zur Verfügung stellt 899 [29]
Ehegattenerbhof
Der E. nach der ErbhofRVO. v. 21. Dez. 1936: 65, Bestimmung des Anerben 66, Auseinandersetzung bei Ehescheidung 67
Das anerbengerichtliche Verfahren zur Auseinandersetzung über einen E. bei Ehescheidung 973
Seit Inkrafttreten des § 5 der 2. DurchfVO. v. 21. Dez. 1933 Zugehörigkeit eines zu dieser Zeit im Alleineigentum eines Ehegatten stehenden Grundstücks zu am 1. Okt. 1933 entstandenen E. bei einheitlicher Bewirtschaftung 105 [19]
Keine Befreiung vom Erfordernis der Bauernfähigkeit beider Ehegatten gemäß § 17 IV ErbhofRVO. bei Unmöglichkeit der Erlangung der Erbhofeigenschaft des überschuldeten Besitzes. Keine Behandlung von früherem Antrag des Kreisbauernführers auf Feststellung der Erbhofeigenschaft gemäß § 10 RErbhofG. als Befreiungsantrag aus § 17 IV ErbhofRVO. 1018 [35]
Verneinung der „unlauteren Machenschaft" oder der „mißbräuchlichen Beanspruchung des Vollstreckungsschutzes" i. S. des § 39 III ErbhofRVO. bei Übertragung des Miteigentumanteils des bauernunfähigen Ehegatten am E. auf den bauernfähigen Ehegatten 1019 [36]
Wer kann zum Anerben eines E. bestimmt werden? Kein Beschwerderecht der Verwandtenseite des Mannes bzw. der Frau wegen Berücksichtigung nur der anderen Seite 1005 [21]
Beschwerde gegen Zustimmung der Anerbenbehörden zur Anerbeneinsetzung des Adoptivkindes der Eigentümer von E. 105 [18]
Ehegesundheitsgesetz
Die Gesetze der Vererbung, die Grundlage der deutschen Erb- und Rassenpflege 8
Die Ehegesetze von 1935. Schrifttum 920
§ 1 Ic und d. Eheschließung zwischen Schwachsinnigem und fortpflanzungsunfähiger, sittlich verkommener Frau † 36 [18]
§ 1c. Begriff der geistigen Störung. Befristetes Eheverbot. Weniger strenger Maßstab bei voraussichtlicher Kinderlosigkeit der Ehe 631 [19]
Bei begründeten Zweifeln des Standesbeamten, ob einer der Verlobten, der nicht entmündigt ist, an geistiger Störung leidet, Verlangen der Beibringung von Ehetauglichkeitszeugnis 481 [32]
§ 3. Nichtigerklärung der nach Inkrafttreten des E. geschlossenen Ehe einer wegen Schizophrenie unfruchtbar gemachten Frau 1093 [50]
Eheleute
§ 845 BGB. Ersatzpflicht gegenüber dem Ehemann bei Tötung der Ehefrau 153 [4]
Bestellung des Ehemanns zum Pfleger für Wahrnehmung von Vermögensangelegenheiten seiner Ehefrau 471 [20]
Gemeinschaftliches Testament 45 [30] 476 [28]
Halter des Kraftfahrzeugs, das einer im gesetzlichen Güterstand lebenden Ehefrau gehört 1076 [27]
Keine Haftung des Ehemanns als Kostenschuldner gemäß § 79 Ziff. 3 GKG. bei Armenrechtsbewilligung für die zur Kostentragung verpflichtete Frau 1087 [43]
E. als Streitgenossen. Kostenerstattungsanspruch bei Unterliegen der auf Leistung verklagten Ehefrau und Obsiegen des auf Duldung verklagten Ehemanns 246 [32]
Duldungstitel gegen Ehemann nicht erforderlich zur Vollstreckung von im Privatklageverfahren gegen Ehefrau ergangenem Kostenfestsetzungsbeschluß † 769 [65]
Weitererzählen eines Gerüchts durch Ehemann an Ehefrau als Verbreitung unwahrer Behauptungen i. S. des § 1 HeimtückeG. 184 [56]
Keine Ablehnung des Ehegatten einer Angekl. als Zeuge allein wegen dieser Eigenschaft 761 [29]
§ 313 IV RVO. Krankengeldanspruch des überlebenden Ehegatten, der die Mitgliedschaft fortsetzt, bei Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit 775 [69]
Eheliche Abstammung
Anormale Schwangerschaftsdauer als Beweismittel für die „offenbare Unmöglichkeit" (§§ 1591, 1717 BGB.) 590
Erforschung des Vorliegens der offenbaren Unmöglichkeit (§ 1591 BGB.) unter Ausschöpfen aller zugänglichen Erkenntnisquellen † 620 [9]
Eheliches Güterrecht
vgl. auch unter Eingebrachtes Gut, Gütergemeinschaft
Roggenablieferungssoll ist öffentliche Last i. S. des § 1385 BGB. und daher unpfändbar gemäß § 861 ZPO. 120 [38]
Bestellung des Ehemanns zum Pfleger für Wahrnehmung von Vermögensangelegenheiten seiner Ehefrau 471 [20]
Ehelichkeitsanfechtung
Keine Außerkraftsetzung der Vorschriften des BGB. über die E., insbes. Ausschluß der Anfechtung nach Fristablauf, durch das nationalsozialistische Gedankengut? † 154 [5] 598
Auf den Mitschuldigen an Ehebruch mit Ehefrau, der damit rechnet, daß aus dem Ehebruch Kind hervorgehen wird, das der Ehemann irrig als eheliches unterhalten wird, nach Ablauf der Anfechtungsfrist § 826 BGB. anwendbar? † 740 [4]
Streitwert für Klagen betr. Anfechtung der Ehelichkeit eines Kindes 262 [70] [71] 1084 [39]
Im Rechtsstreit betr. E. Vergleich i. S. des § 13 Ziff. 3 RAGebO. nicht möglich 834 [36]
Ehelichkeitserklärung
Bestimmung des zuständigen Gerichts bei Streit darüber, welches AG. eine E. vorzubereiten hat 411 [18]
Ehenichtigkeit
Nichtigerklärung der nach Inkrafttreten des EhegesG. geschlossenen Ehe einer wegen Schizophrenie unfruchtbar gemachten Frau 1093 [50]
Nichtigkeit einer im Ausland nach den dortigen Gesetzen standesamtlich geschlossenen Ehe nach dem in Teilen von Litauen geltenden kongreßpoln. EheGes. 961 [58]

Nach Nichtigkeitserklärung der Ehe kein Recht des bei der Eheschließung bösgläubigen Vaters auf persönlichen Verkehr mit den Kindern aus dieser Ehe 962 [60]

Eherecht
Gegenwartsfragen des Ehe- und Kindschaftsrechts. Beitrag in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452
§ 1356 BGB. Der Entlastungsbeweis aus § 831 BGB. unter Ehegatten 658
Einflußnahme des Ehemanns auf die Arbeiten der Ehefrau im Hauswesen gemäß § 1356 II BGB.; § 831 BGB. anwendbar. Haftung des Ehemanns aus § 823 BGB. wegen unterlassener Unterrichtung der Ehefrau bzgl. der Sicherung von Werkzeugen † 464 [7]
§ 823 BGB. Alleinhaftung der Ehefrau für den einem Mitmieter zugefügten Schaden. Keine Inanspruchnahme des Ehemanns aus §§ 831, 1357 BGB. † 485 [36]

Ehesachen
Erstreckung des in E. für die Hauptsache bewilligten Armenrechts auf das Verfahren der EinstwVfg. 562 [32]
Rechtsprechung zur Vergleichsgebühr in E. 195
Kein Vergleich — aber Vergleichsgebühr in E. 793
Vergleich in E. möglich 836 [38]
Versagung der Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Erklärung von Klage- und Widerklagerücknahme in E. 254 [53] 835 [37]
Rechtsanwaltsgebühr für Vergleich über Zurücknahme der beiderseits gegen ein Ehescheidungsurteil eingelegten Rechtsmittel 1080 [33]
Beweisgebühr des Rechtsanwalts für Parteivernehmung in E. 196 † 257 [59] 258 [60] 259 [62]
Zur Beweisgebühr des Rechtsanwalts bei Bezugnahme der Parteien auf von ihnen im Armenrechtsverfahren zu Protokoll gegebene Erklärungen 251 [42]

Ehescheidung
Auseinandersetzung über Ehegattenerbhof bei E. 67 973
§ 1568 BGB. Schwere Eheverfehlungen des einen Teils, die dem anderen Teil gleichgültig gewesen sind, kein Scheidungsgrund 619 [7]
§ 1569 BGB. Aussicht auf Wiederherstellung der geistigen Gemeinschaft bei Leiden an Folgen von Gehirngrippe 40 [23]
Keine entsprechende Anwendung des § 1569 BGB. auf Fälle von schwerem körperlichen Siechtum 472 [21]
§ 1578 BGB. Unterhaltsanspruch der Frau eines Arztes, die selbst als Ärztin Einkommen erwirbt 465 [8] † 619 [8]
Abgesehen von der Sondervorschrift des § 1584 I BGB. ist nicht jeder zur Auflösung der Ehe führende Scheidungsgrund Grund zum Schenkungswiderruf gemäß § 530 BGB. † 988 [2]
§ 1635 BGB. Übergang des dem sorgeberechtigten Elternteil entzogenen Personensorgerechts für gemeinschaftliches Kind kraft Gesetzes auf den nichtsorgeberechtigten Elternteil 41 [24]
§ 850 b II ZPO. Pfändungsgrenze bei Vollstreckung der geschiedenen Frau gegen ihren unterhaltspflichtigen früheren Ehemann wegen Prozeßkostenanspruch 482 [33]

Verfahrensfragen im Kindschaftsrecht: Klage auf Herausgabe eines Kindes gemäß § 1635 BGB. 139, EinstwVfg. betr. Sorgerecht und Verkehrsregelung gemäß § 627 ZPO. 140

Grundsatz der Einheitlichkeit und Untrennbarkeit des Scheidungs- und Schuldausspruchs in Ehesachen. Daher Entscheidung über Klage und Widerklage nur in einheitlichem Urteil † 809 [2]
Ausnahme vom Erfordernis der Beschwer für Berufungseinlegung im Eheprozeß im Fall des dem siegreichen Scheidungskläger erst während der Berufungsfrist Bekanntwerdens eines schon im ersten Rechtszug entstandenen anderen Scheidungsgrundes 248 [37]
Ausnahmsweise Bewilligung des Armenrechts für im Ehescheidungsprozeß in erster Instanz mit Recht unterlegenen Bekl. für Erhebung der Widerklage in der Berufung † 1071 [22]
Streitwert des Prozesses über Gültigkeit eines vor E. abgeschlossenen Unterhaltsvertrags 820 [15]
Schuldnerschaft für die Gerichtskosten im E.prozeß bei Armenrechtsbewilligung nur für die klagende Frau, nicht für den beklagten und widerklagenden Mann und Vergleichsabschluß unter gegenseitiger Kostenaufhebung 1087 [42]
Erlöschen der Haftung des Ehemanns für die im E.prozeß der Frau auferlegten Gerichtskosten mit Rechtskraft des Urteils 579 [52]

Anwendung deutschen Rechts auf Scheidung von in Deutschland, nicht aber im Heimatstaat der Eheleute rechtsgültigen Ehen 961 [58]
Ges. über die Anwendung deutschen Rechts bei der E. Aussetzung des E.verfahrens bis zur Entscheidung über den Antrag der Ehefrau auf Wiedereinbürgerung 963 [63]
Erfordernis des allgemeinen Gerichtsstands des Ehemanns in Deutschland nach deutschem Zivilprozeßrecht besteht auch bei nach dem Heimatgesetz des Ehemanns gegebener Zuständigkeit des deutschen Gerichts für die Scheidungsklage 821 [16]
Für E. amerikanischer Staatsbürger maßgebend das Recht des nach der Lex fori festzustellenden Domizils † 238 [20]
Die E. von poln. Staatsangehörigen 780
Nach niederländischem Recht Verbot der Eheschließung zwischen den des Ehebruchs Schuldigen, wenn auf Grund des Ehebruchs die Ehe eines von ihnen aufgelöst worden ist 495 [47]

§ 1531 S. 2 RVO. Geschiedener Ehemann nicht „Angehöriger" des Berechtigten 279 [102]

Eheschließung
vgl. auch unter Aufgebot
Versagung der Zustimmung des Vaters zur E. der minderjährigen Tochter mit dem Mann, der sie geschwängert hat. Ersetzung durch das VormGer. 473 [22]
Nach niederländischem Recht Verbot der E. zwischen den des Ehebruchs Schuldigen, wenn auf Grund des Ehebruchs die Ehe eines von ihnen aufgelöst worden ist 495 [47]

Ehetauglichkeitszeugnis
Bei begründeten Zweifeln des Standesbeamten, ob einer der Verlobten, der nicht entmündigt ist, an geistiger Störung leidet, Verlangen der Beibringung von E. 481 [32]

Ehrenbeamte
Die rechtliche Stellung der E. 354

Ehrengerichtliches Verfahren für Rechtsanwälte
Beschäftigung von Lehrlingen ohne Bezahlung eines Rechtsanwalts unwürdig 1071 [21]
Erstattungsanspruch gegen Reichskasse bei Niederlegung des Mandats durch Arm-Anw., dem durch ehrengerichtlichen Spruch die Zulassung entzogen ist 828 [22]
Reisekosten und Aufwandsentschädigung der Ehrengerichtsmitglieder als bare Auslagen i. S. des § 102 RAO. 817 [10]
Keine Anwendung der §§ 172 ff. StPO. auf das e. V. f. R. 188 [61]
VO. der RegKomm. des Saargebiets vom 22. Jan. 1935 über Gewährung von Straffreiheit und Strafmilderung in Disziplinarsachen auf die vom Ehrengericht der Anwaltskammer des Saargebiets verhängten Strafen unanwendbar 818 [12]

Ehrengerichtsbarkeit
Zulassung von Anwälten vor den Ehrengerichten der gewerblichen Wirtschaft 522
Ehrengerichtsverfahren und Steueramnestien 134

Ehrenschutz
vgl. auch unter Beleidigung
Der E. im neuen deutschen Strafrecht 130. Schrifttum 144

Eidesnotstand
Keine Zubilligung des Strafermäßigungsgrundes des § 157 I Ziff. 1 StGB. für den Anstifter 165 [16]
Anwendung des § 157 I Ziff. 1 StGB. im Hinblick auf Gefahr der Strafverfolgung wegen Personenstandsunterdrückung 469 [14]

Eidesstattliche Versicherung
Mißbräuchliche Verwendung e. V. im Zivilprozeß 595

Eierwirtschaft
Verpflichtung des Inhabers von auf Grund der E.gesetzgebung ausgestelltem Sammlerausweis zur Beschaffung von Wandergewerbeschein 766 [45]

Eigentum
Das E. des Erbhofrechts im Gegensatz zum E. der früheren Rechtslehre 435
Grenzen des E. Ein kritischer Beitrag zur höchstrichterlichen Rechtsprechung und zum kommenden Wasserrecht 969
Das E. am Überbau 970
Das E.recht Dän. Schrifttum 453

Eigentümergrundschuld
Sicherstellung von Zwischenkrediten durch vorläufige E. 79
Verwandlung der bei Hypothekeneintragung für in Aussicht genommenes Darlehn entstandenen E. mit Darlehnszahlung in Hypothek für den eingetragenen Gläubiger unabhängig von inzwischen stattgefundenem Wechsel des Grundstückseigentümers † 615 [4]

Eigentumserwerb
Verpflichtung des Erwerbers von Kraftfahrzeug, auch lediglich zum Zweck der Ausschlachtung, sich den Kraftfahrzeugbrief vorlegen zu lassen 57 [47]

Eigentumsübergang
Steuerhinterziehung im Beitreibungsverfahren durch Erschleichen der Freigabe von Pfandstücken unter Vorlegung von erdichtetem Übereignungsvertrag † 171 [35]

Eigentumsstörung
Unterlassungsklage (§ 1004 BGB.) des Jagdpächters gegen wiederholte erhebliche Störungen seines Jagdbezirks durch Ausflügler † 123 [44]

Eigentumsvorbehalt
Unwirksamkeit des vom Lieferanten von Maschinen, die im Sudhaus eines Brauereibetriebs eingefügt und damit wesentliche Bestandteile geworden sind, gemachten E. Rechtslage für Ersteher des Brauereibetriebs samt Maschinen, wenn im Versteigerungstermin bekanntgemacht

worden ist, daß vor dem Zuschlag die Zwangsvollstreckung in die Maschinen eingestellt bzw. aufgehoben worden ist † 329 [24]

Einfuhr
Kaufvertrag und Devisenrecht. Zur Praxis des E.geschäfts. Schrifttum 871

Eingebrachtes Gut
Grundstückserwerb durch Ehemann teils mit eigenen Mitteln, teils mit Mitteln des e. G. Anspruch der Ehefrau auf Übereignung des entsprechenden ideellen Grundstückbruchteils 459 [1] † 926 [3]

Einheitshypothek
Eintragung der E. 1045

Einheitswert
vgl. auch unter Bewertung
RKostO. Der E. als Grundlage für Bemessung des Geschäftswerts für Auflassung eines gekauften Grundstücks 574 [45]
Bei Berechnung des Werts des steuerpflichtigen Gewerbekapitals Hinzurechnung der bei Feststellung des E. für den gewerblichen Betrieb abgesetzten Erbbauzinslast † 343 [37]

Einkommensteuer
Die E.erklärung und Körperschaftsteuererklärung 1937. Schrifttum 670
Zur Beurteilung der Einkommensverhältnisse der Land- und Forstwirte 731
Erlaß und Stundung von Lohnsteuer 909
§§ 4, 12 Ziff. 1 EinkStG. Keine Anerkennung der Kosten für Mittagessen außer dem Hause bei großstädtischen Rechtsanwälten als Betriebsausgabe † 1094 [53]
§ 7 II EinkStG. 1925. Forstgut als Liebhabereibetrieb 59 [53]
§ 19 EinkStG. 1925. Bewertung des sog. Überlagerungszuckers im Betriebsvermögen des Rüben bauenden Landwirts 126 [49]
Abzugsfähigkeit von Aufwendungen des Hausbesitzers für Instandsetzungen als Werbungskosten bei Verwendung von dritter Seite erhaltener Mittel 1030 [54]
§ 19 II Ziff. 1 EinkStG. 1934. Lohnsteuerbefreiung von Aufwandsentschädigungen aus öffentlichen Kassen 277 [95]
§§ 13, 51 EinkStG. 1934. Maßgebendes Einkommen für Beurteilung des Überschreitens der 12 000-*RM*-Grenze. „Erzielter land- und forstwirtschaftlicher Gewinn" i. S. von § 35 II Ziff. 2 der 1. EinkStDurchfVO. 59 [52]
§ 15 Ziff. 2 EinkStG. 1934. Zur Frage der einkommensteuerrechtlichen Anerkennung einer unter Beteiligung der Kinder am elterlichen Gewerbebetrieb gegründeten Personalgesellschaft 60 [54]
§ 20 I Ziff. 1 EinkStG. 1934. Bei Kapitalherabsetzung einer GmbH. zwecks Nachholung unterlassener Gewinnausschüttungen in steuerfreier Form Annahme steuerpflichtiger Gewinnausschüttung gemäß § 6 StAnpG. 60 [56]
E.pflicht des überlebenden Ehegatten für die gesamten Einkünfte des Gesamtgutes gem. § 28 EinkStG. 1934 nur bei Durchführung der fortgesetzten Gütergemeinschaft auch im Innenverhältnis 418 [30]
§ 3 II Ziff. 3 EinkStG. 1925. Überlassung der Herstellung von in Deutschland patentamtlich geschützter Maschine an Ausländer und miet- oder pachtweise Überlassung der Maschinen durch diesen in Deutschland gegen Gebühren zur Ausnutzung des damit durchzuführenden chemischen Verfahrens 60 [55]
Deutsch-tschechoslowakischer Doppelbesteuerungsvertrag. Verlust des Inhabers von deutschen gewerblichem Unternehmen aus tschechischer Betriebsstätte bei in Deutschland steuerpflichtigem Einkommen nicht abzugsfähig 62 [60]
Bei Befreiung eines zum gewerblichen Betriebsvermögen gehörenden Hauses als mittlerer Neuhausbesitz von den Realsteuern, der Vermögen- und der E. keine Abzugsfähigkeit für am Wert des Hauses eingetretene Verluste bzgl. der E. des Eigentümers † 341 [36]
Feststellung der Höhe verkürzter E.beträge nicht lediglich auf Grund sog. Bruttozahlen † 403 [11]

Einstellung der Zwangsvollstreckung
Einstweilige E. d. Z. bei Abänderungsklage aus § 323 ZPO. 580 [57]
Rechtsanwaltsgebühren für Verfahren über Antrag auf vorläufige E. d. Z. 198
Kann durch einstweilige Anordnung des Gerichts die Z. aus dem Verwaltungsbeschluß gem. § 23 FürsPflVO. eingestellt werden? 377
Auf Grund des gem. § 14 Ges. über Zweckspartunternehmungen v. 17. Mai 1933 erlassenen Zahlungsverbotes keine E. d. Z. (§ 775 Ziff. 4 ZPO.) † 336 [29]

Einstellung der Zwangsversteigerung
Nach Schluß des Versteigerungstermins Beschwerde gegen Ablehnung des Einstellungsantrags unzulässig. Durch Beschluß des BeschwG. auf einstweilige E. d. Z. kein Erlöschen der abgegebenen Gebote † 483 [35]

Einstellung des Strafverfahrens
Revision zwecks Erlangung von Freispruch an Stelle von E. auf Grund StraffreihG. † 1067 [18]
E. d. St. durch Gericht unterer Instanz, bei dem eine mit einer anderen, zur Zuständigkeit eines höheren Gerichts gehörenden Strafsache tateinheitlich zusammentreffende Strafsache anhängig ist; Entscheidung durch das höhere Gericht † 178 [45]

Einstweilige Verfügung
E. V. gemäß § 627 ZPO. zur Regelung des Personensorgerechts und Zuständigkeit des VormGer. 140
Anordnung der Räumung gepachteter Räume durch e. V. 250 [40]
Unterlassungsklage (§ 1004 BGB.) des Jagdpächters gegen wiederholte erhebliche Störungen seines Jagdbezirks durch Ausflügler — evtl. im Wege der e. V. † 123 [44]
Ablehnung des Antrags einer arischen Beamtenfrau, dem beklagten Ehemann durch e. V. aufzugeben, an sie zu Händen ihres jüdischen Prozeßbevollmächtigten Gebührenvorschuß für die Unterhaltsklage zu zahlen 126 [48]
Zur Frage der Notwendigkeit des Anwaltswechsels im Arrest- und e. V.verfahren † 568 [39]
Einleitung von zwei kostenrechtlich selbständigen Verfahren auch für das Rechtsmittelverfahren durch Anträge auf Arrest und e. V. 263 [74]
Erstreckung des in Ehesachen für die Hauptsache bewilligten Armenrechts auf das Verfahren der e. V. 562 [32]
Rechtsanwaltsgebühren im Verfahren der e. V. 195 198 199

Einzelhandelsschutz
Das EinzelhandelSchG. v. 12. Mai 1933 mit wesentlichen Erlassen und Entscheidungen für die Praxis. Schrifttum 22
Der Einzelhandel. Schrifttum 528
Verkaufsstelle i. S. des EinzelhandelSchG. 432 [48]

Einziehung
Keine Einziehung von Kraftrad bei fahrlässigen Vergehen † 670 [33]

Eisenbahn
§ 1 RHaftpflG.; § 25 PrEisenbG. Vom Betriebsunternehmer zu vertretende Zufälle, die durch Anbringung von, die Wirtschaftlichkeit des Betriebs gefährdenden, Vorkehrungen vermieden bzw. verhindert werden können 28 [6]
§ 1 RHaftpflG. Kein Schadensersatzanspruch desjenigen, der trotz Warnung aus fahrendem Zug abspringt 328 [23]

Eisenbahnübergang
Sorgfaltspflicht des Kraftfahrers bei ungeschütztem E. (StR.) 166 [22] 169 [32]

Elektrizität
Entsprechende Anwendung des § 317 StGB. auf Außerbetriebsetzung der elektrischen Anlage eines Orts durch Herausschrauben der Hauptsicherung † 968 [67]

„Elektrohaus"
Betrieb eines Handelsgeschäfts und Handwerks durch Minderkaufmann unter der Bezeichnung „Elektrohaus" 889 [17]

Elsaß-Lothringen
Ruhegehalt von früheren Beamten der LVersAnst. in E.-L. fließt aus öffentlichen Mitteln 776 [81]

Elterliche Gewalt
vgl. auch unter Personensorgerecht
Erwerb eigener vertraglicher Rechte gemäß § 328 BGB. durch minderjähriges Kind gegenüber dem von seinen Eltern zur Behandlung eines Armbruchs zugezogenen Arzt † 94 [3]
Abgesehen von der Sondervorschrift des § 1636 BGB. kein unentziehbarer Rechtsanspruch der Eltern bzw. der unehelichen Mutter auf persönlichen Verkehr mit dem Kinde † 928 [6]
§ 1666 BGB. Vater versagt Zustimmung zur Eheschließung seiner minderjährigen Tochter mit dem Mann, der sie geschwängert hat, gewährt ihr auch nicht ausreichend Unterhalt. Volljährigkeitserklärung, vormundschaftsgerichtliche Ersatzzustimmung (§§ 1305, 1308 BGB.) 473 [22]
§§ 1667 ff. BGB. Eingreifen des VormGer., wenn der Gewalthaber anstatt mündelsicherer Anlage des Kindesvermögens Sachwerte damit erwerben will 637 [25]
§ 1670 BGB. Entziehung der Verwaltung des Kindesvermögens. Sicherheitsleistung des Vaters (§ 1668 BGB.) 638 [26]
Entziehung der Vermögensverwaltung und Nutznießung nach § 1666 BGB. wegen Nichtzuverfügungstellen der zum Unterhalt des Kindes erforderlichen Beträge aus dessen Arbeitsverdienst 639 [27]
Entziehung der Vermögensverwaltung gemäß § 1670 BGB. als vorläufige Anordnung des VormGer. gegenüber dem Kindesvater ohne Erschöpfung der Maßnahmen aus §§ 1667 f. BGB. 1073 [24]
Nach Scheidung der Ehe aus Alleinverschulden des Mannes und Entziehung des Personensorgerechts der Mutter ist im Fall der Verwirkung der e. G. durch Vater Pflegschaft, im Fall des Ruhens der e. G. des Vaters und nicht erfolgter Übertragung auf die Mutter Vormundschaft einzuleiten 43 [26]

Emigrant vgl. unter Jude

England
Unterlassungsklage aus ausländischem Vertrag vor englischen Gerichten 447
Armenrecht und Offizialverteidigung in E. 1046
Für in englischer Währung gegebenes Darlehn wird Feingoldhypothek als Sicherheit bestellt und Rückzahlung in englischer Währung effektiv vereinbart. Geld- oder Goldschuld? † 91 [2]

Uniwersytet Ekonomiczny w Poznaniu Biblioteka
Wyższa Szkoła Ekonomiczna Biblioteka Główna

Enteignung
Durch VO. des RPräs. v. 5. Juni 1931 Teil 6 Kap. III Einschränkung des E.-entschädigungsanspruchs für das Gebiet des Städtebaus. — Kein dem § 75 Einl. zum PrALR. entsprechender allgemeiner Rechtsgrundsatz außerhalb des preußischen Staatsgebiets 224 [6]
Wertfestsetzungen bei E. im Zuge von Baufluchtenfestsetzungen 396 [7]

Entlastung
vgl. unter Rechnungsbeamte, Generalversammlung

Entlastungsbeweis
vgl. unter Verrichtungsgehilfe (§ 831 BGB.)

Entmannung
Wahl zwischen Anordnung von E. oder Sicherungsverwahrung oder beiden nebeneinander 755 [15]

Entmündigung
Anordnung der vorläufigen Vormundschaft wegen erheblicher Gefährdung der Person des zu Entmündigenden. Nichtigkeit der auf beim örtlich unzuständigen AG. gestellten E.antrag von diesem Gericht angeordneten vorläufigen Vormundschaft 474 [23]
Vormundschaftsgerichtliche Genehmigung zur Ermächtigung eines Minderjährigen oder wegen Geistesschwäche entmündigten Volljährigen durch den gesetzlichen Vertreter zum Betrieb eines Erwerbsgeschäfts gemäß §§ 112, 114 BGB. 470 [18]

Entpfändungserklärung
§ 28 GBO. Genügende Bestimmtheit von E., die im voraus für alle künftig vom Grundstück auf Grund von Veräußerungen abzuschreibenden Trennstücke erteilt wird 479 [29]

Entscheidungssammlungen (Schrifttum)
Grundsätzliche Entscheidungen des Reichsbürgschaftsausschusses für den Kleinwohnungsbau 147
Entscheidungen des KG. und des OLG. München in Kosten-, Straf-, Miet- und Pachtschutzsachen 458

Entwässerung
Nachträgliche Änderung der E.anlage einer Straße, deren Fluchtlinienfestsetzung erfolgte, als die ursprüngliche E.anlage bereits bestand 425 [42]

Erbauseinandersetzung
vgl. unter Miterben

Erbbauzins
Bei Berechnung des Werts des steuerpflichtigen Gewerbekapitals Hinzurechnung der bei Feststellung des Einheitswerts für den gewerblichen Betrieb abgesetzten E.-last † 343 [37]

Erben
vgl. auch unter Miterben
Inanspruchnahme der E. wegen sich gegen den Nachlaß richtender Steueransprüche bei Nachlaßverwaltung 60 [57]
§ 82 GBO. Einleitung des Berichtigungszwangsverfahrens gegen die E. des eingetragenen Eigentümers 479 [30]
Gebührenfreiheit der Urkunde, durch die der künftige E. des Betriebsinhabers eigenes Vermögen zur Durchführung des Entschuldungsverfahrens zur Verfügung stellt 899 [29]

Erbhof
Aufsätze
Grundgedanken der ErbhofrechtsVO. und der Erbhofverfahrensordnung:
Entstehung neuer Erbhöfe 65
Anpassung der Anerbenfolge an die besondere Lage des Einzelfalls 66
Vollstreckungsschutz und Zwang zur Pflichterfüllung 67
Möglichste Vereinfachung und Verbilligung des Verfahrens 67
Der E. im Aufbau der Volksordnung. Schrifttum 456; Besprechung als Beispiel für Methode und System der völkischen Rechtswissenschaft 434
Das anerbengerichtliche Verfahren zur Auseinandersetzung über einen EhegattenE. bei Ehescheidung 973
Verfahren der GVollz. bei Zwangsvollstreckungen gegen einen Bauern 982
Abkürzungen im E.recht 141
Rechtsanwaltsgebühren in E.sachen 193
Schrifttum
Die Entwicklung des Erbhofrechts in der Rechtsprechung des RErbhGer. Beitrag in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452
Rechtsprechung in E.sachen 872
Die gemischten Betriebe im Reichserbhofrecht 88
Kostenwesen bei den Anerbenbehörden, ErbhGer. und RErbhGer. 1054
Gerichts- und Anwaltskosten im Verfahren vor den Anerbenbehörden 986
Entscheidungen
§ 1 RErbhofG. Erfordernis des Alleineigentums nicht erfüllt bei im Eigentum der Erbengemeinschaft befindlichem Hof, der in letztwilliger Verfügung einem Miterben durch Teilungsanordnung oder Vermächtnis zugewendet † 998 [13]
§ 1 II. Verneinung der E.eigenschaft bei Vorerbschaft an einem ideellen Eigentumsanteil, unbeschränktem Eigentum hinsichtlich der übrigen Anteile † 95 [6]
§§ 1, 2 RErbhofG. Bäuerliche Einstellung und innere Verbundenheit des Eigentümers zum Hofe als Voraussetzung für Entstehung der E.eigenschaft 998 [14]
§§ 1, 7, 10 RErbhofG. Annahme von Doppelbetrieb mit Trennungsmöglichkeit bei aus gewerblichem und landwirtschaftlichem Teil bestehenden Betrieb 1000 [15]
§ 2 RErbhofG. Bejahen der E.eigenschaft trotz bestehender gewerblicher, für den landwirtschaftlichen Betrieb untragbarer Verschuldung 1001 [17]
§ 5 RErbhofG. Bei Mangel der Bauernfähigkeit des Eigentümers, dem durch Bewilligung des Ministers Ausnahme von der Höchstgrenze zugelassen ist, Hinfälligwerden der Bewilligung 1014 [30]
§ 7 RErbhofG. Wirtschaftseinheit nicht gewahrt bei einem vom Bauern in der Nachbargemeinde als selbständige Heimstätte für die Zeit nach der Hofübergabe erworbenen Wohnhaus 1002 [18]
Wirtschaftseinheit wird nicht zerstört durch vorübergehendes Bewirtschaften von Grundstücken eines E. von der Hofstelle eines anderen E. aus 1003 [19]
§ 10 RErbhofG. Zur Frage der Zulässigkeit eines Feststellungsantrags nach Durchführung des Anlegungsverfahrens 1004 [20]
Bauernfähigkeit 103 [16] 1014 [30] 1018 [35] 1019 [36]
Ehrbarkeit 1000 [16]
Abmeierung 105 [20] 1022 [38]
(Einzelheiten vgl. unter Bauernfähigkeit, Abmeierung)
EhegattenE. 105 [18] [19] 973 1005 [21] 1018 [35] 1019 [36]
(Einzelheiten vgl. unter Ehegattenerbhof)
§§ 20, 21 RErbhofG. Wer kann zum Anerben eines EhegattenE. bestimmt werden? 1005 [21]
Geltung des bestehenden Altestenbrauchs gemäß § 21 III RErbhofG. auch für Anerbenfolge der Geschwister 1015 [31]
Bestimmung von unehelichen Kindern des Bauern oder der Mutter zu Anerben 101 [13]; insbes. bei EhegattenE. 1005 [21]
§ 21 V RErbhofG. betrifft auch das Verhältnis zwischen unehelichen und ehelichen Verwandten der 3. und 5. Ordnung † 698 [9]
§ 22 RErbhofG. Ausscheiden eines Anerben, der bereits E. besitzt 1005 [21]
Bei zur Erfüllung der Vermächtnisse nicht ausreichendem erbhoffreien Nachlaß und Erbenstellung des Anerben Unwirksamkeit gem. § 24 RErbhofG. auch in Ansehung des erbhoffreien Nachlasses † 1023 [43]
§§ 24, 25 RErbhofG. Beeinträchtigung der Anwartschaft des nächstberufenen Anerben durch Genehmigung zur Veräußerung oder Übergabe, nicht zur Belastung des E. 1006 [22]
§ 25 RErbhofG. Überspringen der ersten Anerbenordnung zugunsten eines Sohnessohnes 1010 [27]
§ 29 II RErbhofG. Übergehung des ältesten Sohnes, der ernstlich erklärt hat, sein Anerbenrecht aufzugeben 102 [14]
§ 30 RErbhofG. Ausstattung von Kindern mit Land 1008 [24]
Keine Genehmigung der Veräußerung des E., die in der Absicht erfolgt, aus dem Erlös den Söhnen Mittel zum Erwerb eigener Landstellen zu verschaffen 1010 [26]
Bei Abfindung des unehelichen Kindes des Bauern durch Anerben gemäß § 1712 II BGB. mit dem einem ehelichen Kinde zustehenden Pflichtteil Berücksichtigung des zum Nachlaß gehörenden E. in Gestalt der Versorgungsansprüche ehelicher Kinder gemäß § 30 RErbhofG. † 120 [41]
Bei Streit über Bestehen von Versorgungsansprüchen gemäß §§ 30 f. RErbhofG. gegen den auf Grund Anerbenfolge berufenen Hofeigentümer keine Regelung dieser Ansprüche durch Auflagen zu der im Hofinteresse gebotenen schleunigen weiteren Übertragung des Hofes 1016 [32]
In Streitigkeiten gemäß §§ 30 f. RErbhofG. Beschwerde gegen Versagung des Armenrechts durch das AnerbG. unzulässig 1016 [33]
§ 32 RErbhofG. Bei Unterbringung eines geisteskranken weichenden Erben in Irrenanstalt Befugnis des die Kosten der Unterbringung zunächst tragenden Fürsorgeverbands, Geldrente für den Geisteskranken durch AnerbG. feststellen zu lassen 1017 [34]
Keine Bindung der ordentlichen Gerichte durch Entscheidungen des AnerbG. über nicht zum Nachlaß gehöriges Vermögen anläßlich der Regelung der Versorgungsberechtigungen gemäß § 32 RErbhofG. † 1023 [42]
§ 37 II RErbhofG. Keine Genehmigung der von abgemeiertem Bauern erklärten Veräußerung einzelner E.grundstücke 1022 [38]
Beschwerderecht der Entschuldungsstelle gegen Genehmigung des AnerbG. zu Kaufvertrag über Grundstück eines im Entschuldungsverfahren befindlichen Betriebes 108 [22]
Genehmigung gemäß § 37 II RErbhofG. unter aufschiebender Bedingung der dem GBA. durch Bescheinigung des Kreisbauernführers nachzuweisenden Errichtung eines Wohnhauses für den Sohn des Bauern auf dem zu veräußernden Teil des Erbhofes 103 [15]
Genehmigung der Übertragung eines EhegattenE. an Person, die als Anerbe des einen oder des anderen Ehegatten berufen wäre 1005 [21]
Genehmigung zur Gutsübergabe an Soh-

nessohn unter Überspringen der ersten Anerbenordnung 1010 [27]
Zustimmung der Anerbenbehörden zur Gutsübergabe an vorkaufsberechtigten Anerben 100 [12]
Zur Frage der Vereinbarkeit eines eingeschränkten Wegzugsrechts der Altenteiler mit den Interessen des Hofes 1009 [25]
Versagung der Genehmigung zur Belastung des E. mit Reallast zur dinglichen Sicherung eines Leibgedinges 1007 [23]
Keine Einschränkung der Vorschriften der §§ 891, 1138 BGB. über den öffentlichen Glauben des Grundbuchs durch das E.recht. Genehmigung des AnerbG. gemäß § 37 RErbhofG. zur Änderung des Inhalts von Grundstücksbelastungen † 108 [23]
Keine Gültigkeit des Verbots der reformatio in pejus für das Verfahren aus § 37 RErbhofG. 101 [13]
§ 38 RErbhofG. Nach Pfändung von Miterbenanteil wird ohne Zustimmung des Pfändungspfandgläubigers Erbauseinandersetzung vorgenommen; kann dadurch der gepfändete Erbanteil E.eigenschaft erlangen? † 273 [90]
Objektive Zulässigkeit der Beschwerde 164 [17] 1006 [22] 1013 [28] 1016 [33]
Subjektive Zulässigkeit der Beschw. 105 [18] 108 [22] 1005 [21] 1010 [27]
§ 49 IV RErbhofG. Neuer selbständiger Beschwerdegrund 103 [16] 998 [14]
(Einzelheiten vgl. unter Beschwerde)
§ 55 RErbhofG. Grunderwerbsteuerfreier Übergang des E. an den Anerben 416 [28]
§ 14 der 1. DurchfVO. Schriftlichkeit der Vollmachterteilung im anerbengerichtlichen Verfahren nicht erforderlich 1013 [28]
§ 52 der 1. DurchfVO. Entscheidung über Tragung oder Verteilung der Kosten sowie Erstattung außergerichtlicher Kosten des anerbengerichtlichen Verfahrens nach Zurücknahme der sofortigen weiteren Beschwerde zulässig 1013 [29]
§ 62 der 1. DurchfVO. Bei Auflösung der zwischen Witwe und Kindern bestehenden, E. mitumfassenden fortgesetzten Gütergemeinschaft durch den Tod der Witwe Aufführung des Anerben im Erbschein über ihren Nachlaß † 244 [28]
§ 64 III 2 der 1. DurchfVO. Erteilung der anerbengerichtlichen Genehmigung zur Entziehung der E.eigenschaft unter Auflage oder aufschiebender Bedingung 1008 [24]
§ 67 der 1. DurchfVO. z. RErbhofG. unanwendbar bei Übertragung der Anwartschaft von Miteigentümern oder juristischer Person auf erbhoffähige Besitzung auf eine bauernfähige Person † 245 [29]
§ 7 der 2. DurchfVO. Zustimmung der Anerbenbehörden zur Anerbeneinsetzung des Adoptivkindes des Bauern 100 [12]
Beschwerde gegen Zustimmung der Anerbenbehörde zur Anerbeneinsetzung des Adoptivkindes der Eigentümer von Ehegattenerbhof 105 [18]
§ 6 der 3. DurchfVO. z. RErbhofG. Wann ist Belastung des Hofes wegen inneren Zusammenhangs mit Veräußerungsgeschäft genehmigungsfrei? 707 [25]
Keine Befreiung vom Erfordernis der Bauernfähigkeit beider Ehegatten gemäß § 17 ErbhofRVO. bei Unmöglichkeit der Erlangung der E.eigenschaft des überschuldeten Besitz. Keine Behandlung von früherem Antrag des Kreisbauernführers auf Feststellung der E.eigenschaft gemäß § 10 RErbhofG. als Befreiungsantrag aus § 17 IV ErbhofRVO. 1018 [35]
Verneinung der „unlauteren Machenschaft" oder der „mißbräuchlichen Beanspruchung des Vollstreckungsschutzes" i. S. des § 39 III ErbhofRVO. bei Übertragung des Miteigentumanteils des bauernunfähigen Ehegatten am Ehegattenerbhof auf den bauernfähigen Ehegatten 1019 [36]
§ 56 III ErbhofRVO. Erneute Nachprüfung der E.eigenschaft nach vorausgegangenem Feststellungsverfahren über die E.eigenschaft 1021 [37]
Art. 23 PächterEntschuldVO. v. 12. März 1935. Zu Verlängerung von Pachtvertrag durch EntschuldA. Genehmigung des AnerbG. nicht erforderlich 106 [21]

Erbkranker Nachwuchs
Die Gesetze der Vererbung, die Grundlage der deutschen Erb- und Rassenpflege 8
Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses nebst AusfVO. Schrifttum 606
Voraussetzung der Unfruchtbarmachung ist Feststellung des Vorliegens einer der Erbkrankheiten des § 1 ErbkrNachwGes., nicht, welche im einzelnen vorliegt 944 [22]
Unterbleiben der Unfruchtbarmachung mangels Fortpflanzungsfähigkeit des Erbkranken 632 [20] † [21] 943 [19 20] 944 [21] † 945 [23]
Ablehnung des Antrags auf Unfruchtbarmachung wegen mit dem Eingriff verbundener Lebensgefahr † 632 [21]
§ 1 II Ziff. 1. Schwachsinn 945 [24] bis 948 [31] 956 [49] 958 [53]
§ 1 II Ziff. 3. Manisch-depressives Irresein 948 [32]
§ 1 II Ziff. 4. Fallsucht 949 [33 34]
§ 1 II Ziff. 6. Blindheit 950 [35] bis 951 [38]
§ 1 II Ziff. 7 ErbkrNachwGes. Erbliche Taubheit † 634 [23] 952 [39]
§ 1 II Ziff. 8. Schwere körperliche Mißbildung 947 [28] 950 [36] 951 [37 38] 952 [40] bis 953 [45]
§ 1 III. Schwerer Alkoholismus 954 [46]
(Einzelheiten vgl. unter den vorstehenden Stichworten)
§ 3 ErbkrNachwGes. Wirkungslosigkeit der Antragszurücknahme durch den Amtsarzt 632 [20]
Frage der Zulässigkeit der Beschw. gegen Beschluß des ErbgesGer.
1. auf Unterbringung des Erbkrankverdächtigen in Krankenanstalt zur Beobachtung,
2. auf Aussetzung des gerichtlichen Verfahrens † 954 [47]
Beschwerde des Betroffenen gegen Ablehnung der Unfruchtbarmachung 957 [50]
Keine Beschwerde des Erbkranken lediglich zwecks Nachprüfung des Verhaltens des anzeigenden Arztes 957 [51]
Voraussetzung der Bestellung eines Verfahrenspflegers 634 [23]
Beschwerderecht des Erbkrankverdächtigen bei Bestellung eines Verfahrenspflegers † 957 [52]
Fortführung des Erbgesundheitsverfahrens trotz Zurücknahme der Beschwerde durch den Erbkrankverdächtigen † 633 [22]
§ 7 II. Ausschluß des Richters 956 [48]
§ 12 ErbkrNachwGes. Wiederaufnahme des Verfahrens nach durchgeführtem Eingriff grundsätzlich ausgeschlossen 959 [54]
Auslegung einer unzulässigen, aber sachlich berechtigten Beschwerde als Wiederaufnahmeantrag 958 [53]
Zuständigkeit für Wiederaufnahmeverfahren 959 [55]
Aussetzung des gerichtlichen Verfahrens † 954 [47]
Aussetzung der Unfruchtbarmachung für die Zeit der Unterbringung des Erbkranken in geschlossener Anstalt auf eigene Kosten 960 [56] 961 [57]

Erbkrankheit
Entdeckung des Irrtums i. S. des § 1339 BGB. bei E. als Anfechtungsgrund 464 [6]
Voraussetzung der Eheanfechtung wegen Irrtums über E. des anderen Ehegatten ist nicht Manifestation der E. † 616 [6]
Beginn des Laufs der Frist für Eheanfechtung wegen Schizophrenie 962 [59]
§ 1 I c u. d. EhegesundhG. Eheschließung zwischen Schwachsinnigem und fortpflanzungsunfähiger, sittlich verkommener Frau † 36 [18]

Erbpacht
E.güter als Erbhöfe 65

Erbpflege
Die Gesetze der Vererbung, die Grundlage der deutschen Erb- und Rassenpflege 8
Der Durchbruch erbpflegerischen Denkens in der deutschen Rechtspflege. Beitrag in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452

Erbschaftsteuer
Bedeutung der Erbauseinandersetzung für die E.besteuerung 490 [41] † 904 [37]

Erbschein
Bei Auflösung der zwischen Witwe und Kindern bestehenden, Erbhof mitumfassenden fortgesetzten Gütergemeinschaft durch den Tod der Witwe Aufführung des Anerben im E. über ihren Nachlaß † 244 [28]
Pflicht der Antragsteller auf Erteilung von gemeinschaftlichem E. zur Beibringung der Unterlagen gemäß § 2356 BGB. 44 [28]
Im Verfahren betr. E.erteilung auf Grund eines, als gemeinschaftliches Testament nichtigen, Testaments Pflicht des Nachlaßgerichts zur Ermittlung der für Widerlegung der Vermutung des § 2270 II BGB. in Betracht kommenden Umstände von Amts wegen 45 [30]
Im E.verfahren kein urkundlicher Beweis für Abstammung der Kinder durch Familienstammbuch 640 [28]
Zulässigkeit der Beschwerde sowohl zwecks Einziehung von angeblich unrichtigem E. als auch nach erfolgter Einziehung zwecks Erteilung von neuem, inhaltlich mit dem eingezogenen übereinstimmenden E. 44 [29]
Gebühr für Erteilung von E., der Angaben über Person und Befugnisse des Testamentsvollstreckers enthält 580 [55]

Erbverträge
Gerichtliche Verwahrung der vor deutschen Konsuln errichteten E. 1948

Erfinderrecht
Schrifttum 88

Erfolgshonorar
Sittenwidrigkeit der Vereinbarung eines E. durch Bevollmächtigte von Steuerpflichtigen † 337 [30]

Erfüllungsgehilfe (§ 278 BGB.)
Anwendung des § 278 BGB. auf Übertragung einer dem Schuldner obliegenden Maßnahme, die zur Vorbereitung oder Erfüllung seiner Vertragsleistung erforderlich, auf anderen, hier Untersuchung des aus gemeindlicher Wasserleitung an die Gemeindeangehörigen zu liefernden Leitungswassers durch hygienisches Institut 737 [1]
Persönliche Haftung der Mitglieder von Gläubigerausschuß (§ 89 KO.) auch bei Bestellung von E. 33 [11]

Erinnerung
Stellungnahme des Urkundsbeamten zu Erinnerungen des ArmAnw. 251 [42]
Beschwerdesumme von 50 *RM.* für sofortige Beschwerde gegen Entscheidungen der Vollstreckungsgerichte über Erinnerungen aus § 766 II ZPO. betr. Ansatz von Gerichtsvollzieherkosten 1090 [46]

Beantragung von Vollstreckungsschutz gemäß VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 durch Beschwerde bei zunächst bloß aus § 766 ZPO. erhobener E. 891 [19]

§ 26 PrStempStG. Zuständigkeit zur Entscheidung über E. gegen Stempelansatz 260 [65]

Erlaß
vgl. unter SteuerE.

Erledigung der Hauptsache
Beschwer des Bekl. und daher Zulässigkeit seiner Berufung, wenn er trotz Anzeige der E. der H. durch den Kl. weiterhin Klageabweisung beantragt, das Gericht aber dennoch die Hauptsache für erledigt erklärt hat 49 [35]

Wann gilt Handlung des Kl., durch die sich die Sache erledigt, bzgl. der Kostenentscheidung nicht als Klagerücknahme? 271 [86]

Nach E. der H. Antrag aus Art. 9 PrFGG. (Verurteilung in Kosten) nicht mehr statthaft 269 [82]

Ermächtigung
Bei E. eines anderen zur Geltendmachung des fremden Rechts im eigenen Namen ohne Rechtsübertragung grundsätzlich keine Klagebefugnis 541 [9]

Nach Abtretung des Anspruchs Geltendmachung durch Klage auf Leistung an den Anspruchsinhaber nur bei „Ermächtigung" zur Prozeßführung bzw. zum Armenrechtsgesuch 821 [17]

Ermessensentscheidung
§ 2 StAnpG. Frage nach der Entschuldbarkeit der Rechtsmittelfristversäumnis keine Ermessensfrage 277 [96]

E. der Polizeibehörde darüber, ob die aufschiebende Wirkung des Rekurses gegen Entziehung der Fahrerlaubnis (§ 5 KraftfVerkG.) ausgeschlossen werden soll 420 [37]

Bestechung eines Beamten, der E. zu fällen hat 883 [9]

Ernennung
Die E. von Beamten 351

Eröffnungsbeschluß
Keine Aufhebung eines E., der mehrere Fälle als selbständige Taten wertet, durch Erlaß weiteren E., der Fortsetzungszusammenhang annimmt 705 [22]

Ersatzteile
für Kraftfahrzeuge vgl. unter K.

Erwerbsgeschäft
vgl. auch unter Geschäftsveräußerung

§§ 112, 114 BGB. Ermächtigung eines Minderjährigen oder wegen Geistesschwäche entmündigten Volljährigen zum Betrieb eines E. 470 [18]

Erwerbslosenfürsorge
Auf Schadensersatzanspruch einer Gemeinde gegen ihren Leiter wegen unzulässiger Kreditgewährung an Unternehmen als Vorsitzender des Kreditausschusses Anrechnung der ersparten Aufwendungen für E., die den Arbeitern des ohne Kreditgewährung zusammengebrochenen Unternehmens zu zahlen gewesen wäre 740 [3]

Facharbeiter
Tarifauslegung: „gelernte F." 901 [34]

Fahrerlaubnis (Kraftf.)
Erteilung und Entziehung der F. Gesetzliche Grundlagen und Grundsätze aus der Rechtsprechung des PrOVG. 363

Behandlung des Antrags auf Zulassung zur Fahrerprüfung bzw. seiner Ablehnung als Antrag auf Erteilung der F. bzw. Versagung derselben 419 [36]

Nach Ablauf der Zeit, für die F. entzogen worden ist, Erlaß einer neuen Entziehungsverfügung durch die Polizeibehörden zulässig; desgl. Wiedererteilung nach auf unbeschränkte Zeit ausgesprochener Entziehung. Ermessensentscheidung der Polizeibehörde darüber, ob aufschiebende Wirkung des Rekurses gemäß § 5 KraftfVerkG. ausgeschlossen sein soll 420 [37]

Fahrlässige Körperverletzung
vgl. unter K.

Fahrlässige Tötung (§ 222 StGB.)
vgl. unter T.

Fahrlässigkeit
§ 254 BGB. Keine Abwälzung des Schadens des bewußt arglistig Handelnden auf den nur fahrlässig handelnden Mitschädiger 35 [17]

Fahrlässiges Verschweigen von Mängeln in der Tragfähigkeit und Standfestigkeit des verkauften Grundstücks durch den Verkäufer 38 [20]

§ 819 BGB. nicht anwendbar bei F. bzgl. des Nichtkennens † 610 [2]

Bei fahrlässigen Amtspflichtverletzungen gehört Unmöglichkeit, anderweit Ersatz zu erlangen, zur Klagebegründung 393 [3]

Grobe F. des Versicherten, der es vor Antritt von Wochenendfahrt unterläßt, im Gebrauch befindliche wertvolle Schmucksachen sorgfältig zu verwahren bzw. zu verstecken † 326 [22]

§§ 512, 514 HGB. Grobe F. des Schiffers, der im gleichen Raum mit einem ihm als geruchsempfindlich bezeichneten Gut noch starkriechendes Gut verstaut 29 [7]

Keine Einziehung von Kraftrad bei fahrlässigen Vergehen † 170 [33]

Fahrrad
Keine Entschuldigung der Benutzung des Straßendamms durch Radfahrer statt des Radwegs mit Notstand 764 [38]

§ 368 Ziff. 9 StGB. Recht zum Befahren eines Privatwegs mit Fahrrädern 181 [51]

Fahrzeuge
Auflösend bedingte Zollschuld für F., die nur zur Beförderung von Personen oder Waren über die Zollgrenze gelangen 645 [35]

Fallsucht (§ 1 II Ziff. 4 ErbkrNachwGes.)
Epileptische Charakterveränderung 949 [33]

Nachweis der erblichen Belastung 949 [33 34]

Falsche Anschuldigung
Die Strafandrohung des § 164 StGB. betrifft nur die wider besseres Wissen gegen andere, individuell kenntlich gemachte Person gerichtete Anzeige; keine analoge Anwendung gemäß § 2 StGB. auf unwahre Anzeigen ohne Kenntlichmachung verfolgbarer Personen 162 [13]. Besprechung der Entscheidung 381

Handeln „wider besseres Wissen". „Leichtfertigkeit" i. S. des § 164 V. Behörde i. S. des § 164 sind der Stellvertreter des Führers, der Reichsnährstand, nicht aber Gauleiter der NSDAP. Ist Parteigerichtsverfahren der NSDAP. behördliches Verfahren i. S. des § 164 StGB.? 754 [14]

„Leichtfertigkeit" i. S. des § 164 V StGB. Keine Anwendung des § 193 StGB. im Falle des § 164 700 [14]

Bei unterlassenem Ausspruch der Veröffentlichungsbefugnis des Verletzten gemäß § 165 StGB. Zurückverweisung durch das RevG. 756 [17]

Familiengesellschaft
Zur Frage der einkommensteuerrechtlichen Anerkennung einer unter Beteiligung der Kinder am elterlichen Gewerbebetrieb gegründeten Personalgesellschaft 60 [54]

Familienstammbuch
Im Erbscheinsverfahren kein urkundlicher Beweis für Abstammung der Kinder durch F. 640 [28]

Ferngläser
WbzG. Warengleichartigkeit zwischen Feldstechern, Prismengläsern und F. einerseits und photographischen Apparaten und Objektiven andererseits 277 [98]

Festschriften
F. zum 60. Geburtstag von Graf W. Gleispach: Gegenwartsfragen der Strafrechtswissenschaft 143

F. für Franz Schlegelberger: Beiträge zum Recht des Neuen Deutschland 451

F. zum 60. Geburtstag von RBankPräs. Dr. Schacht: Probleme des deutschen Wirtschaftslebens. Erstrebtes und Erreichtes 808

Feststellungsklage
F. des Geschädigten gegen die Haftpflichtversicherungsgesellschaft über deren Verpflichtung gegenüber dem Versicherungsnehmer 445

Begründung der F. mit Rechtsschutzbedürfnis in wirtschaftlicher Hinsicht 192 [68]

Begründung des Feststellungsinteresses damit, daß Gegner eine Körperschaft des öffentlichen Rechts ist. — Interesse an Feststellung von Schadensersatzverpflichtung zu bejahen bei zur Zeit bestehender Unmöglichkeit der Schadensberechnung, nicht bei Notwendigkeit zeitraubender Beweisaufnahme über Höhe des Schadens 230 [14]

Wann bedeutet Abweisung einer negativen F. zugleich die positive Feststellung des bekämpften Rechts des Gegners? † 158 [9]

Fortbestehen des umfassenderen negativen Feststellungsinteresses gegenüber der auf teilbare Leistungen gerichteten positiven Leistungswiderklage 1062 [10]

Klage des unehelichen Kindes auf Feststellung der außerehelichen Vaterschaft 272 [89] 274 [92] 590 † 620 [9]

Klage auf Feststellung des Nichtbestehens eines Eltern- und Kindesverhältnisses trotz Vaterschaftsanerkenntnisses bei nichteingetretener Legitimation durch nachfolgende Ehe † 966 [65]

Streitwert des Antrags auf Feststellung des Bestehens bzw. Nichtbestehens der außerehelichen Vaterschaft 261 [68] 262 [69]

Streitwert für Feststellung der Nichtigkeit des Vaterschaftsanerkenntnisses 261 [67]

Streitwert der Klage auf Feststellung der Nichtigkeit eines gegenseitigen Vertrags 34 [12]

Feststellungsverfahren (Sozialversicherung) 783

Feuerwehr
Abhaltung von Pflichtfeuerwehrübungen an Sonntagen 431 [46]

Bestrafung der Nichtteilnahme an Übungen der Pflichtfeuerwehrmänner aus § 368 Ziff. 8 StGB. 764 [36]

§ 544 RVO. Unfall von F.mann der freiwilligen F. beim Gewinnschießen an Kameradschaftsabend 279 [101]

Fideikommiß
Erbhofeigenschaft von F. nach ErbhofRVO. v. 21. Dez. 1936 65

Finanzamt
§ 472 RAbgO. Nebenklägerstellung des F. im gerichtlichen Steuerstrafverfahren verlangt, daß die Steuerzuwiderhandlung dem den Gegenstand der Anklage bildenden geschichtlichen Vorgang zu entnehmen ist † 704 [21]

Zuständigkeit des F. zur Entscheidung über Erinnerung gegen Stempelansatz 260 [65]

Finnland
Das Zivilrecht F. und Schwedens. Schrifttum 148 605

Firma
Betrieb eines Handelsgeschäfts und Handwerks durch Minderkaufmann unter der Bezeichnung „Elektrohaus" 889 [17]

Bei eigenem unzulässigen Firmengebrauch kein Anspruch gegen Dritte auf Unterlassung des Firmengebrauchs. Bei Geschäftsveräußerung keine Übertragung der F., deren sich Veräußerer selbst nicht mehr bedient hat † 390 [1]

Grundsatz der Firmenwahrheit bei Änderung der F. von GmbH. 47 [32]

Fischerei

§ 35 PrFischG. Ständige F.-vorrichtung 767 [53]

§§ 106, 128 PrFischG. „Schonzeiten" und „Schonbezirke" 767 [54]

Fiskus

vgl. unter ReichsF.

Fluchtlinie

vgl. unter Baurecht

Forderungsauswechselung (§ 1180 BGB.)

bei Sicherungshypothek 111 [26]

Forstwirtschaft

vgl. auch unter Landwirtschaft

§ 7 II EinkStG. 1925. Forstgut als Liebhabereibetrieb 59 [53]

Fortgesetzte Gütergemeinschaft

§ 138 BGB. Sittenwidriges und wucherisches Verhalten des Vaters, der seine Kinder aus erster Ehe vor die Wahl stellt, ohne Gegenleistung ihr mütterliches und anderes Vermögen ihm und seiner zweiten Ehefrau auf Lebenszeit zu belassen oder auf den Pflichtteil gesetzt zu werden † 25 [2]

Bei Auflösung der zwischen Witwe und Kindern bestehenden, Erbhof mitumfassenden f. G. durch den Tod der Witwe Aufführung des Anerben im Erbschein über ihren Nachlaß † 244 [28]

Einkommensteuerpflicht des überlebenden Ehegatten für die gesamten Einkünfte des Gesamtgutes gemäß § 28 EinkStG. 1934 nur bei Durchführung der f. G. auch im Innenverhältnis 418 [30]

Begriff des Gesamtvermögens für Reichsfluchtsteuerpflicht von Abkömmlingen, die mit dem überlebenden Elternteil in f. G. leben 582 [62]

Fortpflanzungsfähigkeit

Unterbleiben der Unfruchtbarmachung mangels F. des Erbkranken 632 [20] † [21] 943 [19] [20] 944 [21] † 945 [23]

Fortsetzungszusammenhang

F. bei mehreren Hilfeleistungen zu verschiedenen Straftaten mehrerer Täter oder desselben Täters 174 [37]

Fortgesetzte Anstiftung zum Meineid 699 [12]

F. mehrerer Verstöße gegen § 183 StGB. 166 [19] [20]

Verhältnis mehrerer Devisenzuwiderhandlungen † 317 [15]

Keine Aufhebung eines Eröffnungsbeschlusses, der mehrere Fälle als selbständige Taten wertet, durch Erlaß weiteren Eröffnungsbeschlusses, der F. annimmt 705 [22]

Eröffnung des Hauptverfahrens wegen fortgesetzter Tat. Bei Verurteilung des Angekl. wegen solcher unter Ausscheiden einzelner Teilhandlungen insoweit Freisprechung und Freistellung von den Kosten nicht geboten, anders bei Verurteilung wegen allein übrigbleibender Einzelhandlung oder mehrerer unter Annahme von Tatmehrheit 761 [32]

§ 7 VolksverrG. i. d. Fass. des StAnpG. Teilweise Straffreiheit bei fortgesetzter verbrecherischer Betätigung über Stichtag hinaus † 54 [44]

Grundsätze für Strafbemessung 883 [9]

Fragepflicht, richterliche (§ 139 ZPO.)

Umfang der r. F. bzgl. zur Führung des Entlastungsbeweises aus § 831 BGB. dienender Tatsachen 35 [16]

Pflicht des Richters, auf Antragsänderung bzw. Stellung von Hilfsantrag hinzuweisen, wenn er mit Möglichkeit eines hierdurch zu erzielenden Erfolgs rechnet 1059 [7]

Frankengrundschulden

vgl. unter Schweizer F.

Frankreich

Aufwertung von Frankenforderungen — Gold- und Währungsklauseln im Warenverkehr mit F. 448

Les régles de la Profession d'Avocat et les Usages du Barreau de Paris. Schrifttum 23

Erfordernis der staatlichen Genehmigung zum Grundstückserwerb durch französische Staatsangehörige 239 [21]

Freie Berufe

Verhältnis der Rechtsanwälte zu den Ärzten und zu den sonstigen f. B. 215

Freispruch

Revision zwecks Erlangung von F. an Stelle von Einstellung auf Grund StraffreihG. † 1067 [18]

Eröffnung des Hauptverfahrens wegen fortgesetzter Tat. Bei Verurteilung des Angekl. wegen solcher unter Ausscheiden einzelner Teilhandlungen insoweit F. und Freistellung von den Kosten nicht geboten, anders bei Verurteilung wegen allein übrigbleibender Einzelhandlung oder mehrerer unter Annahme von Tatmehrheit 761 [32]

Freiwillige Gerichtsbarkeit

Zuständiges OLG. für Entscheidung über Beschwerde gegen erstinstanzliche Entscheidungen des LG. in Angelegenheiten der f. G. 409 [16]

Fremdsprachen

§§ 5, 31 WZG. Frage der Verwechslungsgefahr bei aus verschiedenen F. stammenden und demgemäß verschieden auszusprechenden Wortzeichen 495 [46]

Friedensmiete

Zugesicherte bestimmte F. als Eigenschaft des Grundstücks i. S. der §§ 459, 463 BGB. 460 [2]

Friedhofsverwaltung

Rechtsweg für Ansprüche von Gärtnern gegen Kirchengemeinde, sie nicht an der Ausführung von gärtnerischen Arbeiten an Grabstätten im Auftrag von Kirchengemeindemitgliedern zu hindern 227 [9]

Frist

vgl. AusschlußF., Wiedereinsetzung in den vorigen Stand

Führer

Treupflicht der Beamten gegenüber dem F. 347

Führerprinzip

Das „F. in der Rechtspflege" vom Standpunkt des Rechtsanwalt aus 214

Führerschein

vgl. unter Kraftfahrzeug

Fürsorgeerziehung

Zur Anordnung vorbeugender F. (§ 63 I Ziff. 1 JugWohlfG.). Vorliegen der Voraussetzungen des § 1666 BGB. in der Person des zur Ausübung des Personensorgerechtes berufenen Elternteils genügend 413 [21]

Verwahrlosung i. S. des § 63 RJugWohlfG. bei durch falsche Erziehung entwickelter Schlappheit, Entschlußunfähigkeit, Verweichlichung usw. 640 [29]

Fürsorge, öffentliche

Gesetz über die Befreiung von der Pflicht zum Ersatz von F.kosten v. 22. Dez. 1936 370 373

Welche Gerichtsentscheidungen führen im Verfahren gemäß § 23 FürsPflVO. zur Beendigung der Vollstreckung aus dem Verwaltungsbeschluß? 376

§ 14 FürsPflVO. Verwaltungsgerichtliche Nachprüfung des von der Gemeinde, in der Hilfsbedürftiger vorläufig unterstützt wird, ausgesprochenen Verbots der Fortsetzung des Aufenthalts, weil der endgültig verpflichtete Fürsorgeverband Übergabe in eigene F. verlangt 432 [49]

§ 28 RFürsPflVO. Gebührenfreiheit der Fürsorgeverbände umfaßt Gerichtsvollziehergebühren 57 [48]

Fürsorge für Kriegshinterbliebene als „soziale F." i. S. der §§ 20 ff. RGrundsf. über Voraussetzungen usw. der ö. F. 407 [13]

RErbhofG. Bei Unterbringung eines geisteskranken weichenden Erben in Irrenanstalt Befugnis des die Kosten der Unterbringung zunächst tragenden F.verbands, Geldrente für den Geisteskranken durch AnerbG. feststellen zu lassen 1017 [34]

Fußgänger

Mitverschulden von Kraftfahrer und F., die sich gegenseitig auf das Ausweichen des anderen verlassen 243 [26]

Garantie

vgl. unter Gewährleistung

Gärtner

Rechtsweg für Ansprüche von G. gegen Kirchengemeinde, sie nicht an der Ausführung von gärtnerischen Arbeiten an Grabstätten im Auftrag von Kirchengemeindemitgliedern zu hindern 227 [9]

Gaststätten

Erwerb einer G. durch den Angestellten einer Brauerei, die später die Bierbelieferung übernimmt 729

Zur Frage der Anrechnung von Trinkgeldern auf Tariflohn der Gasthausangestellten 58 [50]

Aufstellung von Tabakwarenautomaten durch Tabakwarengroßhändler in Gast- und Schankwirtschaften. Zuwiderhandlung gegen Vorschriften über Ladenschlußzeit und gegen Sonntagsverkaufverbot 187 [59]

Gastwirte

Maßnahmen der Hauptvereinigung der Brauwirtschaft zur Eindämmung der Darlehnsgewährung durch Brauereien an G. 727

Gebrauchsmuster

Das G.recht Schrifttum 21

Das Recht des Erfinders. Einf. zum PatG. v. 5. Mai 1936 und GebrMustG. vom 5. Mai 1936. Schrifttum 88

§ 2 GebrMustG. Frage der Neuheit (von Raumform) bei Vorveröffentlichung 32 [9]

Keine richterliche „Unterstellung" der behaupteten Abtretung der Rechte des Verletzten. Behauptung von Vorbenutzungsrecht eventuell im Einwand der widerrechtlichen Entnahme zu erblicken 32 [10]

Gebühren

vgl. auch unter RechtsanwaltsG., Gerichtskosten, GerVollzGeb., Patent

Mangels reichsrechtlicher Regelung landesrechtliche Bestimmungen betr. Zuständigkeit für Streitigkeiten über Gebührenerhebung der Länder gültig 224 [7]

G.befreiungen beim Kleinwohnungsbau 76 274 [91]

§ 67 der 1. DurchfVO. z. RErbhofG. unanwendbar bei Übertragung der Anwartschaft von Miteigentümern oder juristischer Person auf erbhoffähige Besitzung auf eine bauernfähige Person † 245 [29]

Geburtsregister

vgl. unter Standesbeamter

Gedenkprotokoll (tschech.) 17

Gefangenenmeuterei (§ 122 StGB.) 627 [14]

Gehaltskürzung

Unzulässigkeit des Rechtswegs für Anordnung auf Kürzung von Dienstbezügen

gemäß § 1 Teil 4 Kap. V NotVO. vom 4. Sept. 1932 in vollem Umfange 340 [35]

Gehirngrippe
§ 1569 BGB. Aussicht auf Wiederherstellung der geistigen Gemeinschaft bei Leiden an Folgen von G. 40 [23]

Gehör, rechtliches
§§ 268 ff. RAbgO. FinGer. nimmt nicht Stellung zu beim FinA. eingereichten Schriftsatz, der nicht rechtzeitig an FinGer. weitergegeben wird. Versagung des rechtlichen Gehörs 62 [59]

Geisteskrankheit
§ 104 Ziff. 2 BGB. Bildung der richterlichen Überzeugung vom Vorliegen allgemeiner krankhafter Willensunfreiheit einer Vertragspartei 35 [14]
§ 1569 BGB. Aussicht auf Wiederherstellung der geistigen Gemeinschaft bei Leiden an Folgen von Gehirngrippe 40 [23]
Keine entsprechende Anwendung des § 1569 BGB. auf Fälle von schwerem körperlichen Siechtum 472 [21]
RErbhofG. Bei Unterbringung eines geisteskranken weichenden Erben in Irrenanstalt Befugnis des die Kosten der Unterbringung zunächst tragenden Fürsorgeverbands, Geldrente für den Geisteskranken durch AnerbG. feststellen zu lassen 1017 [34]

Geistesschwäche
vgl. unter Entmündigung

Geistige Störung (EhegesundhG.)
§ 1 I c und d EhegesundhG. Eheschließung zwischen Schwachsinnigem und fortpflanzungsunfähiger, sittlich verkommener Frau † 36 [18]
§ 1 c EhegesundhG. Psychopathie 631 [19]
Bei begründeten Zweifeln des Standesbeamten, ob einer der Verlobten, der nicht entmündigt ist, an g. St. leidet, Verlangen der Beibringung von Ehetauglichkeitszeugnis 481 [32]

Geldstrafe
Bemessung der G. bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 20 a StGB. 627 [13]

Geldverfassung
Das Grundproblem der G. Schrifttum 918

Gemeindebeamte
Einheitliche Regelung der Rechtsbeziehungen der G. 346
Lehrer an städtischer Mittelschule sind G. 395 [6]
Keine Anwendung des PrKommBeamtG. auf Übernahme eines Amtes nur als Nebenamt neben nichtamtlichem Hauptberuf; aber auch hier Haftung für pflichtgemäße Führung 995 [8]
§ 7 KommBeamtG. Zulässigkeit des Rechtswegs für Ansprüche der Kommunalbeamten aus ihrem Dienstverhältnis nur nach Erlaß von Vorbescheid 939 [13]
Keine Anwartschaft auf Kündigungsschutz gemäß § 71 Nr. 6 BadGemO. für einen nach § 5 II BRAndG. ohne Berufung ins Beamtenverhältnis Beschäftigten 97 [9]

Gemeinderecht
Gegenwartsfragen des deutschen G. Beitrag in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452
Wohnungsbau- und Siedlungsfinanzierung durch Gemeinden. Schrifttum 147
Die bäuerliche Gemeindeverfassung in der deutschen Geschichte. Schrifttum 1055
Regelung der Aufwertungsschulden der Gemeinden durch AufwFällVO. vom 21. Dez. 1936 289
§§ 34, 36 DGemO. Beurkundung des vom Bürgermeister als Vertreter der Stadt abgeschlossenen Kaufvertrags durch Notar-Beigeordneten 1026 [49]
Genehmigung der Aufsichtsbehörde erforderlich zu Veräußerung mehrerer Grundstücke durch Gemeinde, die nur zusammen den die Genehmigung erforderlich machenden Wert erreichen 326 [21]
Zu § 29 GBO. n. F. Muß im grundbuchlichen Verkehr der Unterschrift unter eine gerichtlich oder notariell beurkundete Erklärung einer Gemeinde oder eines Gemeindeverbandes das Siegel oder der Stempel der Behörde beigedrückt werden? 82
Erfordernis der Urkundsform für Verbindlichkeitserklärungen der Gemeinden im Gebiete der Rheinprovinz 393 [4]
Haftung einer Stadtgemeinde für Gesundheitsschäden durch bleihaltiges Wasser aus ihrer Wasserleitung. Öffentlich-rechtliche oder bürgerlich-rechtliche Beziehungen zw. der Gemeinde und ihren Gemeindeangehörigen. Abschluß des Vertrags zwischen Hauswirt und Wasserleitungsunternehmer über Anschluß und Wasserlieferung als Vertrag zugunsten der Hausbewohner 737 [1]
Keine Haftung der Gemeinde, die das Jugendamt errichtet hat, für Verschulden des Amtsvormunds bei Inanspruchnahme einer Person als Erzeuger des unehelichen Kindes 38 [21]
Auf Schadensersatzanspruch einer Gemeinde gegen ihren Leiter wegen unzulässiger Kreditgewährung an Unternehmen als Vorsitzender des Kreditausschusses Anrechnung der ersparten Aufwendungen für Erwerbslosenfürsorge, die den Arbeitern des ohne Kreditgewährung zusammengebrochenen Unternehmens zu zahlen gewesen wäre 740 [3]
Gebührenbefreiungen für Kleinwohnungsbau von Gemeinden und Gemeindeverbänden 76

Gemeindeverband
§ 453 RVO. Keine Ausschlußfrist für Anspruch der Krankenkasse gegen G. auf Zahlung der Arbeitgeberbeiträge zur Krankenversicherung der unständig Beschäftigten 775 [70]

Gemeinnützige Zwecke
vgl. unter Mildtätige Zwecke

Gemeinschaft
Immissionsrecht und nachbarliches G.verhältnis 69
Der G.gedanke im Arbeitsrecht 5
Bedeutung des G.gedankens für den Urlaubsanspruch bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses 136
Autoritäres oder G.denken im heutigen Recht? 131
Der G.gedanke im neuen deutschen Strafrecht 129 Schrifttum 144
G.ehre von Personengesamtheiten. Beleidigungsfähigkeit des Anwaltsstandes 181 [49]

Gemeinschaft (§§ 741 ff. BGB.)
§ 743 BGB. Lizenzgebühren als Früchte eines Patents bei PatentG. Beweislast bei Zahlungen des Dritten, dem Verwertung des Patents überlassen ist, nur an einen Teilhaber der G. 28 [5]

Gemeinschaftliches Testament
vgl. unter T.

Generalversammlung
Die G. der Genossenschaft in der Rechtsprechung des RG. 726
Die Hauptversammlung im neuen Aktiengesetz 976
Heilung nichtiger G.beschlüsse nach dem neuen Aktiengesetz 653 851
Gemäß dem neuen Aktiengesetz erforderliche Satzungsänderungen bzgl. der Hauptversammlung 855
Kein Recht der wegen Pflichtverletzungen haftpflichtigen Aufsichtsratsmitglieder einer Genossenschaft, sich auf die von der irregeleiteten G. erteilte Entlastung zu berufen † 683 [6]
§ 272 HGB. Anfechtungsklage † 813 [8]
Aktionär, der durch G.beschluß auf Herabsetzung des Grundkapitals in seinem Vermögen beeinträchtigt wird, nicht Verletzter i. S. des § 172 StPO. 767 [57]
§ 41 I RKostO. Geschäftswert bei Beurkundung eines G.beschlusses über Verwendung des Gewinns 267 [79]; desgl. über Verlustvortrag 267 [80]

Genossenschaft
vgl. auch unter Konsumverein
G.rechtliche Probleme im Lichte der neueren Rechtsprechung des RG.:
Das Wesen der eingetragenen G. 720
Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft; Mitgliedsrechte und -pflichten 721
Vorstand und Aufsichtsrat 723
Generalversammlung 724
Konkursverfahren 725
Die Einreichungen der Bemerkungen des Aufsichtsrats gemäß § 33 GenG. beim Registergericht 725
Aufnahme des Prüfungsverbands in die Satzung nicht erforderlich 47 [33]
Ungültigkeit der Satzungsbestimmung, wonach Vorstand eines Vereins ohne weiteres Aufsichtsratsmitglied der G. werden soll. Haftung für Pflichtverletzungen bei jahrelanger Betätigung als Aufsichtsratsmitglied ohne gültige Bestellung. Verjährung von Schadensersatzansprüchen aus Pflichtverletzungen des fehlerhaft bestellten Aufsichtsratsmitglieds. Keine Berufung auf die von der irregeleiteten Generalversammlung erteilte Entlastung † 683 [6]
Vormerkung gemäß § 71 GenG. kein Rechtsmittel i. S. des § 839 III BGB. bei Amtspflichtverletzung des Registerbeamten, sondern vorsorgliche Maßnahme des kündigenden Genossen gegenüber Vorstand der G. — Verpflichtung der einer eingetragenen G. beitretenden Kaufleute, sich mit dem GenG. bekanntzumachen und sich der darin gegebenen Rechtsbehelfe zu bedienen † 222 [5]
§ 146 GenG. als dem § 266 StGB. vorgehende Sondervorschrift 766 [47]
Gebühren- und Auslagenfreiheit der Löschung von vermögenslosen Gesellschaften und G. auf Grund des Ges. v. 9. Okt. 1934 708 [36]

Genossenschaftsbank
AnhaltGewStG. Spareinlagen bei G. als Betriebskapital 773 [68]

Gerichtsassessor
Ausscheiden von G. des Jahrgangs 1931 zum 31. Okt. 1937 732
Führung des Titels „G. a. D." durch aus der Rechtsanwaltschaft Ausgeschlossenen unstatthaft 185 [57]

Gerichtskosten
Kurzkommentar zum ZwVerstG., Nachtrag einschließlich Reichskostenrecht. Schrifttum 88
RKostO. und UrkStG. Schrifttum 1054
Kostenwesen bei den Anerbenbehörden, Erbhofgerichten und RErbhGer. Schrifttum 1054
G. und Anwaltskosten im Verfahren vor den Anerbenbehörden. Schrifttum 986
G. des anerbengerichtlichen Verfahrens nach ErbhofVerfO. v. 21. Dez. 1936 68
Ges. zur Änderung des GKG. v. 7. April 1937 1048
§ 49 PrPachtschO. Maßgebender Streitwert für Gerichtskosten und Rechtsanwaltsgebühren bei Ermäßigung des Antrags des Pächters während des Verfahrens 483 [34]

Gebühren- und Auslagenfreiheit der Löschung von vermögenslosen Gesellschaften und Genossenschaften auf Grund des Ges. v. 9. Okt. 1934 708 [26]
§ 28 RFürsPflVO. Gebührenfreiheit der Fürsorgeverbände umfaßt Gerichtsvollziehergebühren 57 [48]
Gebührenfreiheit der von Entschuldungsgerichten oder -stellen zum ausschließlichen Gebrauch für das landwirtschaftliche Entschuldungsverfahren angeforderten Urkunden 899 [29]
Gebührenbefreiungen beim Kleinwohnungsbau 76 274 [91]
Das gebührenfreie Gedenkprotokoll nach tschechoslowakischem Recht 17

§ 519 ZPO. Zeitpunkt der Zurückzahlung zuviel gezahlter Prozeßgebühr 248 [36]
Nichteinhaltung der Frist des § 519 VI ZPO. bei Überweisung durch Postanweisung † 625 [12]
§ 519 VI ZPO. Fristversäumnis infolge Mißverstehens der Bestimmung eines Formblattes über Einzahlung der Prozeßgebühr auf Postscheckkonto der Gerichtskasse durch Partei 316 [13]
Versäumung der Frist des § 519 VI ZPO. durch Verschulden eines bei Rechtsanwalt als Hilfskraft beschäftigten, noch nicht in den anwaltlichen Probedienst übernommenen Assessors 540 [8]
§ 125 ZPO. Keine Einforderung der Armenanwaltskosten von der armen Partei bei sich nur auf die G. beziehender Nachzahlungsanordnung 252 [44]
Nachzahlungsanordnung aus § 125 ZPO. wegen Sittenwidrigkeit des Vergleichs, in dem die zum Armenrecht zugelassene Partei die G. übernommen hat † 1078 [31]

§ 7 I RKostO. Rechtsbehelfe gegen Kostenansatz einer Kostenvorschußrechnung nur bis Erteilung der endgültigen Kostenrechnung 266 [78]
§§ 18 f. RKostO. Geschäftswert für Auflassung eines gekauften Grundstücks und für Eintragung des Käufers im Grundbuch, insbes. bei Apothekengrundstück 574 [45]
§ 72 Ziff. 3 b RKostO. Rahmengebühr für Eintragung bei einer in Liquidation befindlichen Gesellschaft 268 [81]
Gebühren aus § 72 Ziff. 3 b RKostO. für Eintragung der Sitzverlegung von Aktiengesellschaft im Handelsregister des bisher registerführenden und des neuen Gerichts 575 [46] 576 [47]
§§ 129, 131 RKostO. Bei Unterbleiben der Entnahme der Gebühren aus der bar vorhandenen Teilungsmasse Recht des persönlich in Anspruch genommenen Antragstellers, sich auf die ihm zustehende Gebührenfreiheit zu berufen 266 [77]
§ 163 Ziff. 4 RKostO. Anwendung der Verfahrensvorschrift der RKostO. auf nach bisherigem Landeskostenrecht zu erhebende G. 579 [53]

§§ 6, 32 GKG. Keine unrichtige Behandlung bei auf gleichzeitige Einreichung von Armenrechtsgesuch und Arrestantrag in einer Eingabe erfolgter gerichtlicher Entscheidung über den Sachantrag 260 [66]
§§ 32, 35, 38 GKG. Einleitung von zwei selbständigen Verfahren auch für das Rechtsmittelverfahren durch Anträge auf Arrest und EinstwVfg. 263 [74]
§§ 14, 20, 28, 30 GKG. Maßgebender Streitwert für gerichtliche Prozeßgebühr bei Beschränkung der Revision vor Terminsanberaumung auf bestimmte Posten † 1064 [13]
§ 72 GKG. Bei Teilarmenrecht des Kl. für Schadensersatzprozeß Vergleich im Grundverfahren über den ganzen Anspruch unter gegenseitiger Kostenaufhebung. Teilung der G. zwischen Kl. und Staat 1078 [30]
§§ 77, 74 GKG. Kostenschuldnerschaft bei Armenrechtsbewilligung im Scheidungsprozeß für die klagende Frau, nicht aber für den beklagten und widerklagenden Mann und Vergleich mit gegenseitiger Kostenaufhebung 1087 [42]
§§ 77, 84 GKG. Zur Haftung des Widerklägers für Gebühren und Auslagen des Gerichts, die zugleich die Klage des armen Kl. betreffen 577 [50]
§§ 79, 82 GKG. Haftung der nichtarmen Partei für Sachverständigenkosten bei Prozeßbeendigung durch Vergleich 578 [51]
Fehlerhaft verkündetes Urteil als Rechtsgrundlage für Kostenhaftung gemäß § 79 GKG. 248 [35]
§ 79 GKG. Einziehung der G. gemäß § 123 ZPO. vom Gegner der armen Partei erst nach dessen rechtskräftiger Verurteilung zur Kostentragung 253 [49]
§ 79 GKG. Erlöschen der Haftung des Ehemanns für die im Ehescheidungsprozeß der Frau auferlegten G. mit Rechtskraft des Urteils 579 [52]
Keine Haftung des Ehemanns als Kostenschuldner gemäß § 79 Ziff. 3 GKG. bei Armenrechtsbewilligung für die zur Kostentragung verpflichtete Frau 1087 [43]
Verhältnis des § 84 GKG. zu § 379 ZPO. Haftung für mit baren Auslagen verbundene Anträge 264 [75]
§ 90 GKG. Keine Erhebung von G. bzw. Zurückzahlung bereits erhobener G., „soweit" der gebührenbefreiten Partei Kosten auferlegt oder von ihr übernommen sind 265 [76]

§ 12 PrGKG. Nach Fristablauf erhobene weitere Beschwerde der Reichskasse gegen Entscheidung des LG. betr. Außeransatzstellen von Kosten wegen angeblicher Gebührenfreiheit der Kostenschuldnerin 579 [53]
§ 22 PrGKG. Geschäftswert der Beurkundung der Änderung der Zahlungsbedingungen einer Hypothek mit erneuter Erklärung der Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvollstreckung 579 [24]
§ 78 PrGKG. Gebühr für Erteilung von Erbschein, der Angaben über Person und Befugnisse des Testamentsvollstreckers enthält 580 [55]

Gerichtsvollzieher
Verfahren der G. bei Zwangsvollstreckungen gegen einen Bauern 982

Gerichtsvollziehergebühren
Kein Recht des GerVollz. auf Gebührenvorschuß von der armen Partei vor Durchführung von Sequestration 563 [33]
Beschwerdesumme von 50 *RM* für sofortige Beschwerde gegen Entscheidungen der Vollstreckungsgerichte über Erinnerungen aus § 766 II ZPO. betr. Ansatz von Gerichtsvollzieherkosten 1090 [46]
§ 28 RFürsPflVO. Gebührenfreiheit der Fürsorgeverbände umfaßt G. 57 [48]

Germanenrecht (Schrifttum)
Germanische Rechtsgeschichte 453 604
Gesetze der Westgoten. — Altspanisch-Gotische Rechte 387
Gesetze der Burgunden 985

Gesamthand
§ 15 I GrErwStG. Berechnung der Steuer nach dem „Verhältnis dessen, was den Gesamthändern bei Auflösung der Gemeinschaft zufallen würde" 1029 [53]

Gesamtschuldner
Anspruchsübergang gemäß § 1542 RVO. auf die Berufsgenossenschaft. Keine gesamtschuldnerische Haftung von Berufsgenossenschaft und Unternehmer, daher kein Ausgleichsanspruch gemäß § 426 BGB. † 745 [8]

Gesamtstrafe
Anwendung des § 3 StraffreihG. 1936 auf aus mehreren, je sechs Monate nicht übersteigenden Einzelstrafen gebildete Gesamtgefängnisstrafe von mehr als sechs Monaten 189 [64]

Geschäftsbericht (AktG.)
Der G. im AktG. v. 26. Jan. 1937 504

Geschäftsführung ohne Auftrag
Verpflichtung des Eigentümers von bisher unbestelltem Boden zum Ersatz der Aufwendungen des Reichsnährstands für Durchführung der zwangsweisen Bestellung † 643 [32]

Geschäftsinhaber
Vormerkung zur Sicherung des Anspruchs auf Eintragung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zugunsten des jeweiligen Inhabers eines unter bestimmter Firma betriebenen Geschäfts 1023 [40]

Geschäftsstelle des Gerichts
Informationserteilung zu Protokoll der G.? 521

Geschäftsunfähigkeit
§ 104 Ziff. 2 BGB. Bildung der richterlichen Überzeugung vom Vorliegen allgemeiner krankhafter Willensunfreiheit einer Vertragspartei 35 [14]

Geschäftsveräußerung
Zur Frage der Sittenwidrigkeit (§ 826 BGB.) der Übertragung des Gewerbebetriebes eines überschuldeten Schuldners auf seine Ehefrau † 709 [27]
Bei G. keine Übertragung der Firma, deren sich Veräußerer selbst nicht mehr bedient hat † 390 [1]
Die aus auf schuldhaftem Amtsversehen beruhender Aufnahme eines Firmeninhabers in das Schuldnerverzeichnis (§ 915 ZPO.) diesem erwachsenden Ansprüche sind nicht als im Geschäftsbetrieb begründete i. S. des § 25 HGB. anzusehen † 303 [7]

Geschäftsverteilungsplan
der 5 StrSen. des RG. für 1937 135, desgl. der 7 ZivSen. 212

Geschlechtsverkehr
Begriff des G. i. S. des BlutschutzG. 160 [10] 184 [55] 942 [15]

GmbH.
Buchführung und Bilanzen der GmbH. Schrifttum 389
Die GmbH. im Steuerrecht. Schrifttum 216
§ 38 GmbHG. Feststellung des wichtigen Grundes zur Entlassung eines Geschäftsführers mit einfacher Stimmenmehrheit vor Eintragung der Entlassung in das Handelsregister 549 [17]
Zulässigkeit der nachträglichen Ersetzung der von Gesellschafter bei Gründung der GmbH. übernommenen Verpflichtung zur Leistung einer Sacheinlage durch Verpflichtung zur Leistung von Bareinlage im Wege der Satzungsänderung † 321 [18]
Grundsatz der Firmenwahrheit bei Änderung der Firma von GmbH. 47 [32]
Grundstücksverkauf an zu notariellem Protokoll gegründete, im Handelsregister noch nicht eingetragene GmbH. Ablehnung der Eintragung von Auflassungsvormerkung zugunsten der beiden Geschäftsführer „als Treuhänder zu gleichen Rechten für die GmbH." 46 [31]

Umwandlung von GmbH. Erfordernis des Nachweises der Vermögensrückübertragung vom Treuhänder auf den Treugeber durch gerichtlich oder notariell beurkundeten Abtretungsvertrag 56 [46]
§ 80 GBO. Bzgl. der Formerfordernisse der Beschwerdeeinlegung keine Gleichstellung einer Heimstätten-GmbH. mit den öffentlichen Behörden 114 [31]
Stellung des von der Aufsichtsbehörde bestellten Liquidators einer GmbH. (Bausparkasse) † 551 [18]
Bei Kapitalherabsetzung einer GmbH. zwecks Nachholung unterlassener Gewinnausschüttungen in steuerfreier Form Annahme steuerpflichtiger Gewinnausschüttung gemäß § 6 StAnpG. 60 [56]
Behandlung des seine GmbH. beherrschenden Gesellschafters, der nicht gesetzlicher Vertreter ist, aber die Oberleitung innehat, als Verfügungsberechtigter i. S. des § 108 RAbgO. Bei Rechtsanwaltseigenschaft des Gesellschafters keine Berufung auf die Haftungsbeschränkung gemäß § 109 II RAbgO. † 488 [40]

Gesellschaftsauflösung
Gebühren- und Auslagenfreiheit der Löschung von vermögenslosen Gesellschaften und Genossenschaften auf Grund des Ges. v. 9. Okt. 1934 708 [26]

Gesetzeseinheit
G. zwischen § 223 b und § 226 StGB. 177 [43] † 627 [15]
Verhältnis mehrerer Devisenzuwiderhandlungen † 317 [15]
Grundsätze für Strafbemessung 883 [9]

Gesetzessammlungen (Schrifttum)
Hoche: Die Gesetzgebung Adolf Hitlers. Heft 20: 16. Juli bis 31. Okt. 1936 88; Heft 21: 1. Nov. bis 31. Dez. 1936 736
Pfundtner-Neubert-Medicus: Das neue deutsche Reichsrecht. Lieferung 53—55 608
Hoche: Das Recht der Neuzeit. 12. Aufl. 671
Freisler, Grauert, Krug: Das neue Recht in Preußen. Lieferung 29 und 30 671
Deutsche Luftfahrtgesetzgebung 456
Sammlung von Reichsgesetzen staats- und verwaltungsrechtlichen Inhalts 608

Gesetzgebung
Die Schweizer G. i. J. 1936 666

Geständnis
Zur Einstellung des Strafverteidigers bei Schuld oder G. des Angekl. 1049

Getrenntlebende Eheleute
Mißbräuchliches Geltendmachen des Anspruchs des Ehemanns auf Herausgabe des Kindes gegenüber der zum Getrenntleben berechtigten Ehefrau 466 [9]

Gewährleistung
Aus Garantievertrag keine Haftung für Verluste, die sich der Garantieempfänger selbst zuzuschreiben hat † 749 [10]
Ersatzgarantie bei Verkauf von Sicherheitsglas für Kraftwagen keine Zugabe † 323 [19]

Gewerberecht
§§ 44, 44 a RGewO. Angabe des Namens des Auftraggebers auf Legitimationskarte des stehendes Gewerbe betreibenden Handlungsagenten 765 [44]
§§ 44 a, 55 RGewO. Verpflichtung des Inhabers von auf Grund der Eierwirtschaftsgesetzgebung ausgestelltem Sammlerausweis zur Beschaffung von Wandergewerbeschein 766 [45]
Keine grundsätzliche allgemeine Befugnis der Polizeibehörden auf Grund des § 14 PolVerwG. zur Untersagung eines Gewerbebetriebes † 1031 [60]
Keine Täterschaft des Vergehens gegen §§ 45, 177 PrGewO. bei Besitz des Befähigungszeugnisses. Anstiftung zu diesem Vergehen 766 [46]

Gewerbesteuer
Begriff der wesentlich beteiligten Gesellschafter i. S. des § 11 I Ziff. 3 GewSt-RahmenG., deren Gehälter usw. den Einkünften aus Gewerbeertrag hinzuzurechnen sind. Bei Berechnung des Werts des steuerpflichtigen Gewerbekapitals Hinzurechnung der bei Feststellung des Einheitswerts für den gewerblichen Betrieb abgesetzten Erbbauzinslast † 343 [37]
Keine Heranziehung des § 3 GewStVO. zur Auslegung des Begriffs der landwirtschaftlichen Zweckbestimmung i. S. des § 2 I b PrGrVermStG. 424 [41]
AnhaltGewStG. Spareinlagen bei Genossenschaftsbank als Betriebskapital 773 [68]

Gewerblicher Rechtsschutz
vgl. auch unter Gebrauchsmuster, Patent
Jahresbericht über Schrifttum und Rechtsprechung zum g. R., Urheber- und Wettbewerbsrecht (1. Mai 1935 bis 30. Sept. 1936). Schrifttum 22

Gewerbsmäßigkeit
Beihilfe zu gewerbs- und gewohnheitsmäßig begangenen Straftaten 715
G. als straferhöhender Umstand gemäß § 50 StGB. nur dem Teilnehmer zuzurechnen, bei dem sie vorliegt 164 [14]; insbes. bei Abtreibung 166 [21]
Erfordernis der G. der Handlungsweise des Angestifteten zum Vergehen gegen §§ 45, 177 PrGewO. 766 [46]
RennwG. Gewerbsmäßiges Schleppen. Gewerbsmäßiges Handeln von Hilfspersonen für zugelassene Buchmacher 760 [26]
§ 154 StPO. Zulässigkeit der Beschränkung des Prozeßstoffes bei gewerbsmäßigen Verbrechen auf Einzelfälle der gewerbsmäßigen Betätigung 176 [42]

Gewerkschaft, bergrechtliche
vgl. unter Bergrecht

Gewinnausschüttungen
Bei Kapitalherabsetzung einer GmbH. zwecks Nachholung unterlassener G. in steuerfreier Form Annahme steuerpflichtiger G. gemäß § 6 StAnpG. 60 [56]

Gewinnbeteiligung
G. der Vorstandsmitglieder nach AktG. v. 26. Jan. 1937 500 650

Gewohnheitsmäßigkeit
Beihilfe zu gewerbs- und gewohnheitsmäßig begangenen Straftaten 715

Gewohnheitsverbrecher
Unzulässigkeit der Verwendung von aus früheren, den Angekl. freisprechenden Entscheidungen, entnommenen Verdachtsgründen bei Feststellung der Eigenschaft eines gefährlichen G. 699 [11]
Sicherungsverwahrung 630 [18] 755 [15] † 887 [15] 1066 [14]
Bemessung der Geldstrafe bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 20 a StGB. 627 [13]
Zur Frage der Berücksichtigung mildernder Umstände oder des Umstands der Begehung von Versuchs- oder Beihilfehandlung bei gefährlichem G. † 888 [16]

Gifthandel
Schutzvorschriften betr. Abgabe von Sprengstoffen und Gift an Jugendliche gemäß Sächs. VO. über Handel mit Gift vom 6. Febr. 1895 und über Verkehr mit Sprengstoffen v. 26. Sept. 1905 748 [9]

Glatteis
vgl. unter Streupflicht

Gläubigerausschuß
vgl. unter Konkurs

Gnadengesuch
Keine Gebühr gemäß § 68 Ziff. 4 RAGebO. für Anfertigung von G. durch Verteidiger nach Erlaß eines rechtskräftigen Urteils † 574 [44]

Goldhypothek
vgl. unter Schweizer Frankengrundschuld

Goldklausel
vgl. unter Währung

Grippe
vgl. Gehirngrippe

Großhandel
UmsStG. G.lieferungen im Möbelhandel † 644 [34]

Großwohnung
vgl. unter Teilwohnung

Grundbesitz
vgl. unter Hausbesitz

Grundbuch
Güthes GBO. für das Deutsche Reich und die preuß. AusfBest. Schrifttum 86
GBO. Schrifttum 87
Liegenschaftsrecht und GBO. Schrifttum 87
G. und materielles Recht. Schrifttum 452
Eintragung der Einheitshypothek 1045
G.eintragung der Fälligkeitsregelung gemäß AufwFällVO. v 21. Dez. 1936 289
Erfordernis der grundbuchlichen Eintragung der Gestattung der Überlassung der Ausübung der beschränkten persönlichen Dienstbarkeit an anderen als den Berechtigten 706 [24]
Bestehenbleiben einer vor Inkrafttreten des BGB. begründeten Grunddienstbarkeit, die zur Wirksamkeit der G.eintragung nicht bedurfte und nicht eingetragen war, auch bei Nichtberücksichtigung im geringsten Gebot 993 [6]
Pfändung des Rechts aus der Vormerkung zulässig und eintragbar 249 [38]
Keine Einschränkung der Vorschriften der §§ 891, 1138 BGB. über den öffentlichen Glauben des Grundbuchs durch das Erbhofrecht. Genehmigung des AnerbG. gemäß § 37 RErbhofG. zur Änderung des Inhalts von Grundstücksbelastungen † 108 [23]
§ 4 II 1 GBO. Rechtliche Verbundenheit von Grundstücken 112 [27]
§§ 15, 16 GBO. Ausschluß einzelner, in einer Urkunde enthaltener G.anträge von der Erledigung durch den einreichenden Notar 477 [27]
Wann gilt Antrag auf Eintragung der Pfändung eines Briefrechts als eingegangen i. S. des § 17 GBO. bei erst nachträglicher Wegnahme des Hypothekenbriefs? 892 [22]
§ 18 GBO. Verfahren des GBA. bei nachträglicher Erkenntnis, daß es Eintragungsantrag zu Unrecht zurückgewiesen hat 478 [28]
§ 22 GBO. Keine Devisengenehmigung zur Umschreibung eines Rechts auf die Erben des eingetragenen Berechtigten in ungeteilter Erbengemeinschaft 114 [29]
§ 28 GBO. Anforderungen an die Flächenbeschreibung bei Antrag auf Eintragung von Auflassungsvormerkung für zu vermessendes Trennstück 110 [24]
Bezeichnung des durch Löschungsvormerkung aus § 1179 BGB. gesicherten Anspruchs in Eintragungsbewilligung 111 [25]
§ 28 GBO. Genügende Bestimmtheit von Entpfändungserklärung, die im voraus für alle künftig vom Grundstück auf Grund von Veräußerungen abzuschreibenden Trennstücke erteilt wird 479 [29]
Zu § 29 GBO. u. F. Muß im grundbuchlichen Verkehr der Unterschrift unter eine gerichtlich oder notariell beurkundete Erklärung einer Gemeinde oder eines Gemeindeverbandes das Siegel oder der Stempel der Behörde beigedrückt werden? 82
Formerfordernis des § 29 GBO. für Ein-

tragungsbewilligung des Gläubigers zur Teilung von Hypothek in 2 rangverschiedene Teile 113 [28]
Formerfordernis des § 29 GBO. für Erklärung des Grundstückeigentümers bei Grundstücksteilung 896 [26]
§ 38 GBO. Verantwortung des Entschuldungsamts für den Inhalt des Eintragungsersuchens auf Grund des bestätigten Entschuldungsplans 897 [27]
§ 38 GBO. Inhalt des Ersuchens des EntschuldA. auf Eintragung von Tilgungshypotheken 899 [30]
Verwaltungszwangsverfahren. Interne Feststellung der Vollstreckungsbehörde, daß vollstreckbarer Anspruch besteht, als vollstreckbarer Titel i. S. des § 40 I GBO. 404 [12]
Grundstücksverkauf an zu notariellem Protokoll gegründete, im Handelsregister noch nicht eingetragene GmbH. und Bewilligung und Beantragung der Eintragung von Auflassungsvormerkung zugunsten der beiden Geschäftsführer „als Treuhänder für die GmbH." — Angabe „zu gleichen Rechten" keine ausreichende Bezeichnung für Bruchteilsgemeinschaft i. S. des § 47 GBO. 46 [31]
§ 53 GBO. Amtswiderspruch gegen zu Unrecht erfolgte Eintragung von Forderungsauswechselung bei Sicherungshypothek 111 [26]
§ 54 GBO. Keine Wiedereintragung von zu Unrecht gelöschten öffentlichen Lasten 893 [23]
§§ 60, 62 GBO. Rückgabe des von Notar, der lediglich die Unterschrift des eine Hypothek abtretenden Gläubigers beglaubigt hat, dem GBA. „zu weiteren Veranlassung" mit der Abtretungsurkunde eingereichten Hypothekenbriefs nach erfolgter Eintragung der Abtretung an den Notar 114 [30]
§ 80 GBO. Bzgl. der Formerfordernisse der Beschwerdeeinlegung keine Gleichstellung einer Heimstättengesellschaft mbH. mit den öffentlichen Behörden 114 [31]
§ 6 RHeimstG. Wertbeständige Angabe des Bodenpreises; Beifügung der Reichsmarkklausel 116 [33]
Vorlegung von Negativbescheinigung gem. § 11 WohnSiedlG. beim GBA. in den Fällen des § 5 WohnSiedlG. 115 [32]
ZinserleichtVO. v. 27. Sept. 1932. Auf Ersuchen des EntschuldA. grundbuchliche Eintragung von Zusatzhypotheken auch für andere Gläubiger als Grundkreditanstalten. Eintragung der Zusatzhypothek bei der Stammhypothek in der Veränderungsspalte 116 [34]
§§ 18 f. RKostO. Geschäftswert für Auflassung eines gekauften Grundstücks und für Eintragung des Käufers im G., insbes. bei Apothekengrundstück 574 [45]

Grundbuchamt
Keine Bindung des GBA. an die vom Bürgermeister trotz Genehmigungsbedürftigkeit der Grundstücksveräußerung erteilte Bescheinigung, daß Genehmigung nicht notwendig 326 [21]
Wann kann das GBA. annehmen, daß es wegen inneren Zusammenhangs der Belastung mit der Veräußerung des Hofes i. S. des § 6 der 3. DurchfVO. z. RErbhofG. Genehmigung des AnerbG. nicht zu erfordern braucht? 707 [25]

Grundbuchbereinigung
Kein Recht des Pfandgläubigers von gemäß GBBereinG. gelöschter Papiermarkgrundschuld, Eintragung entsprechender Ersatzgrundschuld zu verlangen. Ausschluß der Verzugs durch Rechtsirrtum über Vorschriften des GBBereinG.? 894 [24]

Grundbuchberichtigung
§ 82 GBO. Voraussetzungen der Einleitung des Berichtigungszwangsverfahrens 479 [30]
Beschwerde gegen Ablehnung der Einleitung des Berichtigungszwangsverfahrens 480 [31]

Grund des Anspruchs, Urteil über den (§ 304 ZPO.)
Das Grundurteil, insbes. im Unfallprozeß: Einklagung von Teilansprüchen 1040
Mitwirkendes Verschulden des Verletzten 1041
Grundurteil gibt der Klage nur aus einem von mehreren selbständigen Klagegründen statt. Auslegung des Endurteils, das allgemein „den Anspruch dem Grund nach für gerechtfertigt" erklärt 232 [15]
Keine zweite Verhandlungsgebühr bzw. Beweisgebühr für Fortsetzung des Verfahrens vor dem Gericht unterer Instanz wegen der Höhe während Berufung gegen das Grundurteil vor Zurückverweisung 573 [42]

Grunddienstbarkeit
Bestehenbleiben einer vor Inkrafttreten des BGB. begründeten G., die zur Wirksamkeit der Grundbucheintragung nicht bedurfte und nicht eingetragen war, auch bei Nichtberücksichtigung im geringsten Gebot 993 [6]
§ 368 Ziff. 9 StGB. Recht zum Befahren eines Privatwegs mit Fahrrädern 181 [51]

Grunderwerbsteuer
Billigkeitserlaß von G. 910
Nach rechtskräftiger Besteuerung einer unterstellten Anteilsvereinigung nach § 3 GrErwStG. keine erneute Besteuerung nach § 3 GrErwStG. bei Verwirklichung der Anteilsvereinigung unter Erwerb weiterer Grundstücke † 770 [66]
Befreiung gem. § 8 Ziff. 8 GrErwStG. bei Austausch selbständiger Kohlenabbaugerechtigkeiten im preußischen Bereich des vormaligen Kurfürstl.-Sächs. Mandats v. 19. Aug. 1743 † 1028 [52]
§ 15 I GrErwStG. Berechnung der Steuer nach dem „Verhältnis dessen, was den Gesamthändern bei Auflösung der Gemeinschaft zufallen würde" 1029 [53]
VO. über Wertermittlung bei G. Stichtagbewertung für öffentliche Straßen. Zeitpunkt der Entscheidung über die Grunderwerbsteuerpflicht † 903 [36]
§ 55 RErbhofG. Grunderwerbsteuerfreier Übergang des Erbhofs an den Anerben 416 [28]
G.befreiung im Fall des § 24 V OsthilfeG. v. 31. März 1931 i. Verb. m. § 3 der 9. DurchfVO. z. OsthilfeG. † 416 [29]
RKostO. Berücksichtigung der vom Käufer übernommenen G. bei Bemessung des Geschäftswerts für Auflassung eines gekauften Grundstücks 574 [45]

Grundschuld
vgl. auch unter Schweizer FrankenG.
Kein Recht des Pfandgläubigers von gemäß GBBereinG. gelöschter Papiermarkgrundschuld, Eintragung entsprechender ErsatzG. zu verlangen. Kein Verzug des Eigentümers von mit G. belastetem Grundstück, der nicht zugleich persönlicher Schuldner ist, gegenüber dem G.gläubiger 894 [24]
Erfordenis der Genehmigung des AnerbG. gemäß § 37 RErbhofG. zur Umwandlung von Verkehrshypothek in G. † 108 [23]

Grundstückseigentum
Verwandlung der bei Hypothekeneintragung für in Aussicht genommenes Darlehn entstandenen Eigentümergrundschuld mit Zahlung des Darlehns in Hypothek für den eingetragenen Gläubiger, unabhängig von inzwischen stattgefundenem Wechsel des Grundstückseigentümers † 615 [4]

Grundstückserwerb
G. durch Ehemann teils mit eigenen Mitteln, teils mit Mitteln des eingebrachten Gutes. Anspruch der Ehefrau auf Übereignung des entsprechenden ideellen Grundstücksbruchteils 459 [1] † 926 [3]
Erfordernis der staatlichen Genhmigung zum G. durch französische Staatsangehörige 239 [21]

Grundstücksrechte
vgl. auch unter Rang der G.
Dänisches Schrifttum betr. die G. 454
§ 54 GBO. Keine Wiedereintragung von zu Unrecht gelöschten öffentlichen Lasten 893 [23]
Zur Aufhebung von Salzabbaugerechtigkeit erforderliche Zustimmung des Inhabers eines G., für das die Salzabbaugerechtigkeit mithaftet 352 [19]
Dingliche Sicherung der im Zwangsversteigerungsverfahren gemäß § 10 Ziff. 3 ZwVerstG. bevorrechtigten Steuerforderungen durch G. 437

Grundstücksteilung
Genehmigung gemäß § 37 II RErbhofG. unter aufschiebender Bedingung der dem GBA. durch Bescheinigung des Kreisbauernführers nachzuweisenden Errichtung eines Wohnhauses für den Sohn des Bauern auf dem zu veräußernden Teil des Erbhofes 103 [15]
Keine Genehmigung der von abgemeiertem Bauern erklärten Veräußerung einzelner Erbhofgrundstücke 1022 [38]
Beschwerderecht des nächstberufenen Anerben wegen Gefährdung seiner Anwartschaft durch Teilveräußerung 1006 [22]
§ 28 GBO. Genügende Bestimmtheit von Entpfändungserklärung, die im voraus für alle künftig vom Grundstück auf Grund von Veräußerungen abzuschreibenden Trennstücke erteilt wird 479 [29]
Formerfordernisse an WohnSiedlGenehmigung zur Abschreibung eines noch nicht vermessenen Grundstücksteiles; ferner an die Teilungserklärung des Grundstückseigentümers 896 [26]
Anforderungen an die Flächenbeschreibung bei Antrag auf Eintragung von Auflassungsvormerkung für zu vermessendes Trennstück 110 [24]

Grundstücksveräußerung
vgl. auch unter Auflassung
Die „Zusatzforderung" bei landwirtschaftlichen Grundstücken (gemäß ZinserleichtVO. v. 27. Sept. 1932) gehört in den Grundstückskaufvertrag 74
Zugesicherte bestimmte Friedensmiete als Eigenschaft des Grundstücks i. S. der §§ 459, 463 BGB. 460 [2]
Fahrlässiges Verschweigen von Mängeln in der Tragfähigkeit und Standfestigkeit des verkauften Grundstücks durch den Verkäufer 38 [20]
Grundstücksverkauf an zu notariellem Protokoll gegründete, im Handelsregister noch nicht eingetragene GmbH. Ablehnung der Eintragung von Auflassungsvormerkung zugunsten der beiden Geschäftsführer „als Treuhänder zu gleichen Rechten für die GmbH." 46 [31]
Verschulden des Konkursverwalters und der Gläubigerausschußmitglieder bei Verkauf von Grundstück, dessen Eigentum sich der Gemeinschuldner durch anderweite Befriedigung der Konkursgläubiger erhalten wollte 33 [11]

Genehmigung der Aufsichtsbehörde erforderlich zu Veräußerung mehrerer Grundstücke durch Gemeinde, die nur zusammen den die Genehmigung erforderlich machenden Wert erreichen 326 [21]

Verkauf eines Ehegattenerbhofs zwecks Auseinandersetzung bei Ehescheidung 975
Keine Genehmigung der Veräußerung des Erbhofs, die in der Absicht erfolgt, aus dem Erlös den Söhnen Mittel zum Erwerb eigener Landstellen zu verschaffen 1010 [26]
§ 37 II RErbhofG. Genehmigung zur Ausstattung von Kindern mit Land 1008 [24]
Gefährdung der Anwartschaft des nächstberufenen Anerben durch Genehmigung zur Veräußerung oder Übergabe des Erbhofs 1006 [22]
Beschwerde gegen anerbengerichtliche Ablehnung des Antrags auf Änderung der unter Auflage bereits rechtskräftig erklärten Genehmigung zur Veräußerung 1013 [28]
Beschwerderecht der Entschuldungsstelle gegen Genehmigung des AnerbG. zu Kaufvertrag über Grundstück eines im Entschuldungsverfahren befindlichen Betriebes 108 [22]
Keine Gültigkeit des Verbots der reformatio in pejus für das Verfahren aus § 37 RErbhofG. 101 [13]
§ 6 der 3. DurchfVO. z. RErbhofG. Wann ist Belastung des Hofes wegen inneren Zusammenhangs mit Veräußerungsgeschäft genehmigungsfrei? 707 [25]

Grundstücksverwaltungsgesellschaft
Zur Frage der Aufbringungspflicht von bisher aufbringungsfreier G. oder Beteiligungsgesellschaft, die in Liquidation vorübergehend nur andere Vermögenswerte besitzt 418 [34]

Grundvermögensteuer
§ 2 PrGrVermStG. Ermittlung des gemeinen Werts an Hand von Vergleichsgrundstücken † 424 [40]
Landwirtschaftliche Zweckbestimmung i. S. von § 2 I b GrVermStG. 424 [41]
Kein unentziehbares Recht der Bevollmächtigten von Steuerpflichtigen, in preußischen Grundvermögen- und Hauszinssteuersachen vor den Steuerbehörden aufzutreten † 337 [30]

Gulden
G.abwertung bei Verzug des Schuldners 338 [32]

Gustloff
Das Urteil im Frankfurter-Prozeß 384
Politische Prozesse im Kampf gegen Deutschland (Vortragsabend im Hause der Deutschen Rechtsfront in Berlin) 526
Ein Jude hat geschossen. Augenzeugenbericht vom Mordprozeß David Frankfurter. Schrifttum 984

Gutachten
G. der Reichsärztekammer über die Angemessenheit einer ärztlichen Honorarforderung 906
§ 104 Ziff. 2 BGB. G. als Grundlage der richterlichen Überzeugung vom Vorliegen allgemeiner krankhafter Willensunfreiheit einer Vertragspartei 35 [14]
Erfordern des G. eines Sachverständigen gemäß § 272 b ZPO. als gebührenpflichtige Beweisaufnahme 196
Erstattungsfähigkeit der Kosten eines vor Klagerhebung eingeholten SachverständigenG. 247 [33]
§§ 249 f. StPO. Verlesen von schriftlichem G. eines inzwischen verstorbenen Sachverständigen in der Hauptverhandlung † 1068 [20]

Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen
3. NotVO. v. 6. Okt. 1931 Teil 5 Kap. V § 22. Vereinbarung tarifwidriger Beförderungspreise 157 [6]

Gütergemeinschaft
vgl. auch unter Fortgesetzte G.
Auseinandersetzung über Ehegattenerbhof bei Ehescheidung nach allgemeiner G. 974

Güterpflege
§§ 290 ff. StPO. Zweck der Anordnung von G. und Vermögensbeschlagnahme. Gewährung von Akteneinsicht und Bekanntgabe der Rechenschaftsberichte des Pflegers an den flüchtigen Angeschuldigten 412 [20]

Gutsübergabe
Geltung des Grundsatzes, bei Streitigkeiten stets die für den Erbhof tragbare Billigkeitslösung zu suchen, auch für G.verträge 1009 [25]
Erfordernis der Zustimmung der Anerbenbehörden zur G. an vorkaufsberechtigten Anerben 100 [12]
Genehmigung der G. eines Ehegattenerbhofs an eine Person, die als Anerbe des einen oder des anderen Ehegatten berufen wäre 1005 [21]
Genehmigung zur G. an Sohnessohn unter Überspringen der ersten Anerbenordnung 1010 [27]
Gefährdung der Anwartschaft des nächstberufenen Anerben durch Genehmigung zur Veräußerung oder Übergabe des Erbhofs 1006 [22]
Bei Streit über Bestehen von Versorgungsansprüchen gemäß §§ 30 f. RErbhofG. gegen den auf Grund Anerbenfolge berufenen Hofeigentümer keine Regelung dieser Ansprüche durch Auflagen zu der im Hofinteresse gebotenen schleunigen weiteren Übertragung des Hofes 1016 [32]
G. an Person, die der Bauer mangels gesetzlicher Anerben hätte von Todes wegen zum Anerben bestimmen können, als grunderwerbsteuerfreier Übergang an Anerben (§ 55 RErbhofG.) 416 [28]

Haager Ehescheidungsabkommen
Die Ehescheidung von polnischen Staatsangehörigen 780

Haager Eheschließungsabkommen
Geltung des im niederländischen Recht enthaltenen Verbots der Eheschließung zwischen den des Ehebruchs Schuldigen, wenn auf Grund des Ehebruchs die Ehe eines von ihnen aufgelöst worden, auch für Angehörige der dem H. E. angeschlossenen Staaten 495 [47]

Haftenlassung
vgl. unter Untersuchungshaft

Haftpflicht
§ 1 RHaftpflG.; § 25 PrEisenbG. Vom Betriebsunternehmer zu vertretende Zufälle, die durch Anbringung von, die Wirtschaftlichkeit des Betriebs gefährdenden, Vorkehrungen vermieden bzw. verhindert werden können 28 [6]
§ 1 RHaftpflG. Kein Schadensersatzanspruch desjenigen, der trotz Warnung aus fahrendem Zug abspringt 328 [23]

Haftpflichtecke 86 803

Haftpflichtversicherung
Rechte des Geschädigten bei H. 443
Auslegung von Versicherungsbedingungen, die Versicherungsschutz gewähren wegen Haftpflicht aus Gebrauch von Hieb-, Stoß- und Schußwaffen und Munition als „Schütze", jedoch nicht zu Jagdzwecken † 874 [2]
„Versicherungsfall" bei H. Geltendmachung von Ersatzansprüchen gegenüber einem Angestellten des Versicherungsnehmers. Eintritt des Versicherungsfalls i. S. der §§ 153, 38 I VVG. mit Erhebung von Haftpflichtansprüchen durch einen von mehreren bei demselben Ereignis Verletzten † 301 [5]

Hamburg
AV. des RJM. betr. Prozeßführungsbefugnis von Rechtsanwälten, deren Zulassung bei Gerichten in Groß.-H. oder anderen Gebietsteilen erloschen ist 1048

Handelsgesellschaften
Behandlung mehrerer selbständig nebeneinander arbeitender, organisatorisch verknüpfter Gesellschaften als einheitliches, beschränkt steuerpflichtiges Unternehmen oder Heranziehung des ausländischen Unternehmens unter seiner in Deutschland betriebenen Zweigniederlassung zur Vermögensteuer 418 [33]

HGB.
Schrifttum 870

Handelsregister
AV. des RJM. betr. die bei Anmeldung der Umwandlung von Kapitalgesellschaft beim Registergericht einzureichende Bilanz 19
Großhandwerk und Kaufmannsrecht. Schrifttum 147
§ 36 HGB. Löschung von im H. eingetragenen Unternehmungen des Reichs, eines Landes oder Kommunalverbands † 679 [5]
Anmeldung der Veränderungen gemäß § 234 HGB. zum H. durch ein Vorstandsmitglied und einen Prokuristen in unechter Gesamtvertretung † 890 [18]
Versicherung bei Anmeldung von GmbH. zum H., daß 1/4 der Bareinlage eingezahlt sei, im Falle nachträglicher Umwandlung der Sacheinlage- in Bareinlagepflicht † 321 [18]
Feststellung des wichtigen Grundes zur Entlassung eines Geschäftsführers der GmbH. mit einfacher Stimmenmehrheit vor Eintragung der Entlassung in das H. 549 [17]
Gebühren- und Auslagenfreiheit der Löschung von vermögenslosen Gesellschaften und Genossenschaften auf Grund des Ges. v. 9. Okt. 1934 708 [26]
§ 72 Ziff. 3 b RKostO. Rahmengebühr für Eintragung bei einer in Liquidation befindlichen Gesellschaft 268 [81]
Gebühren aus § 72 Ziff. 3 b RKostO. für Eintragung der Sitzverlegung von Aktiengesellschaft im H. des bisher registerführenden und des neuen Gerichts 575 [46] 576 [47]

Handlungsagent
Angabe des Namens des Auftraggebers auf Legitimationskarte des stehendes Gewerbe betreibenden H. 765 [44]

Handlungsgehilfe
§ 63 HGB. Wann erwächst dem H. durch neue Erkrankung infolge desselben Grundleidens nach erlangter Arbeitsfähigkeit neuer Anspruch auf das Sechswochengehalt? 487 [38]

Handwerk
Abkommen zwischen NSRB. und Reichsstand des Deutschen H. betr. Besetzung der handwerklichen Buchstellen 804
Großhandwerk u. Kaufmannsrecht. Schrifttum 147
3. VO. über vorläufigen Aufbau des H. Begriff des H.betriebs. Zuständigkeit für Betriebsverbot 1096 [54]
Invalidenversicherungspflicht als Hausgewerbetreibender nach §§ 1226, 162 RVO. trotz Eintragung in die Handwerksrolle als selbständiger Handwerker 776 [77]

Härteverfahren
im Steuerrecht 908

Hauptversammlung
vgl. unter Generalversammlung
Hausangestellte
§ 850 III ZPO. Freie Station einer H. mit 2/3 des notwendigen Gesamtbedarfs zu bewerten 120 [39]
Nichtanwendung der Strafbestimmungen des BlutschutzG. nur, wenn die Tätigkeit der betr. Person mit dem Haushalt des Arbeitgebers nicht in Verbindung steht 160 [11]
„Aufnahme in die Hausgemeinschaft" (§ 3 BlutschutzG.) anzunehmen bei regelmäßiger Einnahme der Mahlzeiten in der Familie 469 [13]
Begriff des Haushalts und der Hausgemeinschaft i. S. der §§ 3, 5 III BlutschutzG. in bezug auf Untermieter 762 [33]
Hausbesitz
Koksverkäufe einer Wirtschaftsgenossenschaft der Grundbesitzer an ihre Mitglieder als Veräußerungsgeschäfte i. S. des § 1 I RabattG., eines Konsumvereins i. S. der §§ 5, 6 RabattG. — H. ist kein Gewerbe † 931 [8]
Abzugsfähigkeit von Aufwendungen des Hausbesitzers für Instandsetzungen als Werbungskosten bei Verwendung von dritter Seite erhaltener Mittel 1030 [54]
„Haus des Deutschen Rechts"
RMin. Dr. Frank macht den 1. Spatenstich zum „Haus des Deutschen Rechts" 733
Hausfriedensbruch
§ 123 StGB. nicht anwendbar auf Öffnung eines fremden Hausbriefkastens mit Nachschlüssel, um den Absendervermerk der vorgefundenen Briefe zu lesen 181 [50]
Hausgewerbetreibende
Voraussetzung der Umsatzsteuerbefreiung von H. und Zwischenmeistern 644 [33]
Invalidenversicherungspflicht als H. nach §§ 1226, 162 RVO. trotz Eintragung in die Handwerksrolle als selbständiger Handwerker 776 [77]
Hausstandskinder (§ 1617 BGB.)
Kein Ausschluß des Anspruchs des Verletzten auf Ersatz der Pflegekosten gemäß § 843 IV BGB. bei Unterhaltspflicht seiner Eltern, die den Verletzten durch ihre Tochter pflegen lassen 153 [3]
§ 845 BGB. Schadensersatzanspruch des Vaters für entgangene Dienste seines tödlich verunglückten Haussohns, der als Lehrling im väterlichen Unternehmen tätig war 39 [22]
Hauszinssteuer
Kein unentziehbares Recht der Bevollmächtigten von Steuerpflichtigen, in preußischen Grundvermögens- und Hauszinssteuersachen vor den Steuerbehörden aufzutreten † 337 [30]
Hebegebühr des Rechtsanwalts † 571 [41]
Hehlerei
Vorschriften über H. unanwendbar auf den Ankauf von unter Verletzung der Milchablieferungspflicht von Bauern hergestellter Butter † 172 [36]
Heilkunde
Untersagung der Ausübung der H. durch Polizeibehörde † 1031 [60]
Heil- oder Pflegeanstalt
Wahl zwischen Einweisung in H. oder Pf. u. Sicherungsverwahrung 755 [15] 1066 [14]
Heimstätten
§ 80 GBO. Bzgl. der Formerfordernisse der Beschwerdeeinlegung keine Gleichstellung einer H.gesellschaft mbH. mit den öffentlichen Behörden 114 [31]
§ 6 RHeimstG. Wertbeständige Angabe des Bodenpreises; Beifügung der Reichsmarkklausel 116 [32]
Heimtückegesetz
Weitererzählen eines Gerüchts durch Ehemann an Ehefrau als Verbreitung unwahrer Behauptungen i. S. des § 1 HeimtückeG. 184 [56]
Zuständigkeit des Sondergerichts für tateinheitlich mit Zuwiderhandlung gegen §§ 3, 4 HeimtückeG. zusammentreffende Straftat 766 [49]
Heimverein des NSRB. 867
Herausgabeanspruch
Streitwert der Klage auf Herausgabe einer Siedlerstelle 580 [58]
Herausgabe des Kindes
Mißbräuchliches Geltendmachen des Anspruchs des Ehemanns auf H. des K. gegenüber der zum Getrenntleben berechtigten Ehefrau 466 [9]
Verfahren zur Geltendmachung des Anspruches des sorgeberechtigten Elternteils auf H. eines K. gem. § 1635 BGB. 139
Streitwert für Klage auf H. eines K. 577 [48] 839 [40] 1086 [40]
Herkommen
Ablehnung der Anerkennung des H. als Rechtsquelle für Gemeinderecht der Rheinprovinz 393 [4]
Hilfsantrag
Erlaß von Teilurteil auf Grund eines einzelnen Rechtsgrundes bei gegen mehrere Bekl. aus verschiedenen Rechtsgründen erhobenen Ansprüchen, aber nicht Entscheidung über H. bei noch offenem Hauptantrag † 749 [10]
§ 139 ZPO. Pflicht des Richters, auf Antragsänderung bzw. Stellung von H. hinzuweisen, wenn er mit Möglichkeit eines hierdurch zu erzielenden Erfolgs rechnet 1059 [7]
Streitwert bei Nebeneinander von Hauptantrag auf Feststellung und H. auf Auflassung 228 [11]
Hilfskräfte
Vergütung an Wirtschaftsprüfer als Sachverständige für die Heranziehung von H. 1087 [44]
Hinterbliebenenversorgung
Die Versorgung der Hinterbliebenen von Beamten 359
Hinterlegung
H. der vom Kl. erhaltenen Gelder oder Wertpapiere durch Rechtsanwalt zwecks Erwirkung der Vollstreckbarkeit. Keine Hebegebühr, Gebühr aus § 89 RAGebO. oder sonstige Rechtsanwaltsgebühr † 571 [41]
Hinweis auf die Veränderung des rechtlichen Gesichtspunkts (§ 265 StPO.)
Kein H. auf V. des rechtl. G. erforderlich bei Verurteilung wegen Gesundheitsschädigung durch böswilliges Verlassen anstatt wegen des zur Last gelegten „Quälens" und „Mißhandelns" Abhängiger nach § 223 b StGB. — § 223 b II enthält nicht straferhöhende Umstände i. S. des § 265 II StPO. 177 [43] † 627 [15]
Höhere Gewalt
i. S. des § 203 II BGB. 27 [4]
Holland
vgl. auch unter Gulden
Nach niederländischem Recht Verbot der Eheschließung zwischen den des Ehebruchs Schuldigen, wenn auf Grund des Ehebruchs die Ehe eines von ihnen aufgelöst worden ist 495 [47]
In H. begangene Unzucht eines Reichsdeutschen mit seiner Pflegetochter nicht strafbar 165 [17] † 469 [16]
Homosexualität
§ 175 a Ziff. 2 StGB. erfordert Mißbrauch des Autoritätsverhältnisses 756 [20]
Unzucht i. S. des § 175 a StGB. 997 [11]
Honorare
Rechtsprechung betr. SonderH. des Rechtsanwalts 201
Hüftverrenkung
vgl. unter Mißbildung, körperliche
Hupverbot 900 [32]
Hypothek
Eintragung der EinheitsH. 1045
§ 10 Ziff. 3 ZwVerstG. Ablösung von Steuerforderungen durch Hypothekare 438
Die „Zusatzforderung" bei landwirtschaftlichen Grundstücken (gemäß ZinserleichtVO. v. 27. Sept. 1932) gehört in den Grundstückskaufvertrag 74
ZinserleichtVO. v. 27. Sept. 1932. Auf Ersuchen des EntschuldA. grundbuchliche Eintragung von ZusatzH. auch für andere Gläubiger als Grundkreditanstalten. Eintragung der ZusatzH. bei der StammH. in der Veränderungsspalte 116 [34]
Für in englischer Währung gegebenes Darlehn wird FeingoldH. als Sicherheit bestellt und Rückzahlung in englischer Währung effektiv vereinbart. Geld- oder Goldschuld? † 91 [2]
Keine Einschränkung der Vorschriften der §§ 891, 1138 GBG. über den öffentlichen Glauben des Grundbuchs durch das Erbhofrecht. Genehmigung des AnerbG. gemäß § 37 RErbhofG. zur Änderung des Inhalts von Grundstücksbelastungen † 108 [23]
§ 6 der 3. DurchfVO. z. RErbhofG. Wann ist Belastung des Hofes wegen inneren Zusammenhangs mit Veräußerungsgeschäft genehmigungsfrei? 707 [25]
Formerfordernis des § 29 GBO. für Eintragungsbewilligung des Gläubigers zur Teilung von H. in zwei rangverschiedene Teile 113 [28]
Verwandlung der bei H.eintragung für in Aussicht genommenes Darlehn entstandenen Eigentümergrundschuld mit Darlehnszahlung in H. für den eingetragenen Gläubiger unabhängig von inzwischen stattgefundenem Wechsel des Grundstückseigentümers † 615 [4]
Keine ausreichende Sicherheitsleistung gemäß § 1668 BGB. durch H.bestellung an vom Vater verwalteten Grundstück des Kindes 638 [20]
§ 777 I 2 BGB. Beseitigung der zeitlichen Begrenzung der Bürgschaftsverpflichtung durch Anzeige des Gläubigers auch im Geltungsgebiet des Kündigungsschutzes für H. † 676 [3]
§ 30 Ziff. 2 KO. Anfechtbarkeit der Bestellung einer H. durch den Gemeinschuldner für die Hauptforderung einer von ihm übernommenen Bürgschaft 539 [5]
§ 22 PrGKG. Geschäftswert der Beurkundung der Änderung der Zahlungsbedingungen einer H. mit erneuter Erklärung der Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvollstreckung 579 [54]
Pfändung von BriefH., die bereits von vorhergehendem Pfändungsgläubiger gepfändet ist, erfordert Mitbesitz an dem Brief. Anschlußpfändung 404 [12]
Hypothekenbrief
Wann gilt Antrag auf Eintragung der Pfändung eines Briefrechts als eingegangen i. S. des § 17 GBO. bei erst nachträglicher Wegnahme des H.? 892 [22]
Rückgabe des von Notar, der lediglich die Unterschrift des eine Hypothek abtretenden Gläubigers beglaubigt hat, dem GBA. „zu weiteren Veranlassung" mit der Abtretungsurkunde eingereichten H. nach erfolgter Eintragung der Abtretung an den Notar 114 [30]

Hypothekenfälligkeit
Zur Auslegung des § 14 b und c des Hypothekenmoratoriums vom 11. Nov. 1932 894 [24]

Hypothekenzinsen
Wegfall der Vereinbarungen über Verzugszinsen für Hypothek im Entschuldungsverfahren 117 [35]
Zinssenkung gemäß Ges. v. 2. Juli 1936 auch bei Kündigung der Hypothek 120 [37]
§§ 2, 5 HypZinsfG. v. 2. Juli 1936. Versagung der richterlichen Vertragshilfe bei vereinbartem Zinssatz von 9 % für hypothekarisch gesicherte Forderung, dinglicher Sicherung des Zinses aber nur in Höhe von 5 % † 125 [46]
Vereinbarungsgemäße Umwandlung des gleitenden Zinssatzes (Art. 18 ff. Zusatzabk. für Schweiz. Goldhyp.) in festen Zinssatz unter Geltung des bisherigen Höchstzinssatzes als gleichbleibender Normalzinssatz 641 [30]

Jagd
Zulässigkeit von Schiedsabreden in Wildschadenssachen auch nach Inkrafttreten des RJagdG. † 892 [21]

Jagdpacht
Unterlassungsklage (§ 1004 BGB.) des Jagdpächters gegen wiederholte erhebliche Störungen seines Jagdbezirks durch Ausflügler † 123 [44]

Jagdunfall
Auslegung von Versicherungsbedingungen, die Versicherungsschutz gewähren wegen Haftpflicht aus Gebrauch von Hieb-, Stoß- und Schußwaffen und Munition als „Schütze", jedoch nicht zu Jagdzwecken † 874 [2]

Jagdvergehen
§ 292 II n. F. StGB. setzt voraus Teilnahme von mindestens zwei mit Schußwaffen versehenen Mittätern 168 [28]
Unbefugte Zueignung von auf der Landstraße überfahrenem Wild zur Nachtzeit als schwere Wilderei gemäß § 292 StGB. † 763 [35]

Jahrbücher (Schrifttum)
Jahrbuch der Akademie für Deutsches Recht 1936 20
Jahrbuch des deutschen Rechts. Neue Folge Bd. 4 Heft 1 736

Jahresabschluß der Aktiengesellschaft
Der J. im AktG. v. 26. Jan. 1937:
Feststellung 503
Inhalt 506
Prüfung 508
Bekanntmachung 509

Immissionen
Immissionsrecht und Industrialisierung:
Bedenken gegen gesetzliche Teilreformen im Nachbarrecht 68
Pflichtgebundenheit des Eigentums und „nachbarliches Gemeinschaftsverhältnis". Großraumwirtschaft 69
Folgerungen für Rechtsprechung und Verwaltungspraxis in Immissionsangelegenheiten 71
Ergebnisse 73

Industrie
Immisionsrecht und Industrialisierung 68

Inkassowesen
Vereinigung des J. und Rechtsanwaltschaft 5 214

Intelligenzprüfung
Bedeutung der J. für die Feststellung von Schwachsinn i. S. des § 1 II Ziff. 1 ErbkrNachwGes. 946 [27] 947 [29] 948 [30] 958 [53]

Interessengemeinschaften
Das Steuerrecht der J. Schrifttum 296

Internationales Patentrecht. Schrifttum 389

Internationales Privatrecht
Unterlassungsklage aus ausländischem Vertrag vor englischen Gerichten 447
Können deutsche Gläubiger mit italienischen Schuldnern die Anwendung deutschen Rechts mit Rechtsverbindlichkeit für die italienischen Gerichte vereinbaren? 664
Die Ehescheidung von polnischen Staatsangehörigen 780
Für Ehescheidung amerikanischer Staatsbürger maßgebend das Recht des nach der Lex fori festzustellenden Domizils † 238 [20]
Nach dem in Teilen von Litauen geltenden kongreßpolnischen EheGes. Nichtigkeit einer im Ausland standesamtlich geschlossenen Ehe. Anwendung deutschen Rechts auf Scheidung von in Deutschland, nicht aber im Heimatstaat der Eheleute rechtsgültigen Ehen 961 [58]
Nach niederländischem Recht Verbot der Eheschließung zwischen den des Ehebruchs Schuldigen, wenn auf Grund des Ehebruchs die Ehe eines von ihnen aufgelöst worden ist 495 [47]
Die deutschen Devisengesetze widersprechen dem Ordre Public der Vereinigten Staaten † 279 [103]

Internationales Zivilprozeßrecht
Erfordernis des allgemeinen Gerichtsstands des Ehemanns in Deutschland nach deutschem Z. besteht auch bei nach dem Heimatgesetz des Ehemanns gegebener Zuständigkeit des deutschen Gerichts für die Scheidungsklage 821 [16]

Invalidenversicherung
Rechtsmittelverfahren 784 787
§§ 1226, 162 RVO. J.pflicht eines Hausgewerbetreibenden, trotz Eintragung in die Handwerksrolle als selbständiger Handwerker 776 [77]
§ 1267 III RVO. Wiederaufleben der Anwartschaft durch freiwillige Beitragsleistung 840 [49]
Ersatzzeiten i. S. des § 1266 Nr. 4 e RVO. bei Bezug von zwei Unfallrenten von je 15 % 1031 [50]
§ 1274 V RVO. Ruhen der Invalidenrente bei tatsächlicher Gewährung von Unfallrente 775 [71] [72]
§ 1286 RVO. Beginn der Gewährung erhöhter Rente bei Nachentrichtung rückständiger Pflichtbeiträge 1031 [57]
Kein Verlust der Berechtigung der LVersAnst. gemäß § 1542 RVO. zur Geltendmachung der Schadensersatzansprüche gegen den Schädiger wegen der von ihr gezahlten Invalidenrente bei nachträglicher rückwirkender Gewährung von Unfallrente durch die Berufsgenossenschaft 891 [20]
Zuständigkeit der Reichsknappschaft zur Feststellung und Zahlung der Leistungen, wenn der in der knappschaftlichen Pensions- und in der J. Versicherte seinen Rentenantrag ausdrücklich auf die J. beschränkt und für diese zuletzt Beiträge zur LVersAnst. entrichtet hat 648 [38]
Zuständigkeit der Bezirksknappschaft zur Erteilung von Rentenbescheid, wenn Versicherter nach Ausscheiden aus Pflichtversicherung bei Reichsknappschaft freiwillige Beiträge zur J. entrichtet 775 [73]
Invaliden-Quittungskarten als Register i. S. des § 351 StGB. 169 [30]

Irrtum
Ausschluß des Schuldnerverzugs durch unverschuldeten Rechtsirrtum über Umfang der Leistungspflicht † 158 [9]
Entdeckung des J. i. S. des § 1339 BGB. bei Erbkrankheit als Anfechtungsgrund 464 [6]
Voraussetzung der Eheanfechtung wegen J. über Erbkrankheit des anderen Ehegatten ist nicht Manifestation der Erbkrankheit † 616 [6]
Beginn der Frist für Eheanfechtung wegen Schizophrenie mit der vollen Gewißheit des anderen Gatten über die Natur der Krankheit 962 [59]
Anfechtung eines Kindesannahmevertrags wegen J. 25 [1]
Keine Zurückzahlung der Patentanmeldungsgebühr bei J.anfechtung der Anmeldung 63 [63]
Klageberichtigung in entsprechender Anwendung der §§ 119 ff. BGB. mit Wirkung für den Streitwert 246 [31]
Anfechtung der Zurücknahme der Revision wegen J. (ZivR.) 542 [10]
J.anfechtung des Meistgebots durch den Ersteher nur mit sofortiger Beschwerde, unzulässig wegen J. über wesentliche Eigenschaften des Grundstücks † 117 [36]
Strafrechtlicher J. des Rechtsanwalts über die Tragweite der Berufspflichten † 758 [22]
Kuppelei an Verlobten. J. der Eltern, der voreheliche Geschlechtsverkehr sei nicht Unzucht, als Strafausschließungsgrund 900 [31]
Rassenschande. Begriff „Jude". J. des Angekl. 160 [12] 699 [10] 881 [6]
StrafrechtsJ. und Rechtszweifel im Devisenstrafrecht 713
StrafrechtsJ. über durch Polizeivorschriften geregelte Pflicht zur Wegereinigung 415 [27]

Italien
Können deutsche Gläubiger mit italienischen Schuldnern die Anwendung deutschen Rechts mit Rechtsverbindlichkeit für die italienischen Gerichte vereinbaren? 664

Jude
vgl. auch unter BlutschutzG.
Förderung artfremden Rechtsdenkens in Deutschland durch das Judentum 131
Politische Prozesse im Kampf gegen Deutschland (Vortragsabend im Hause der Deutschen Rechtsfront in Berlin) 526
Das Judentum in der Rechtswissenschaft. Schrifttum
Bd. 1: Die deutsche Rechtswissenschaft im Kampf gegen den jüdischen Geist
Bd. 2: Judentum und Wirtschaftswissenschaft
Bd. 3: Judentum und Verbrechen
Bd. 4: Judentum im Strafrecht 450
Keine Überlassung von arischem Pflegekind an Pflegeeltern, deren männlicher Teil jüdischer Mischling ist 100 [11]
Keine Bestellung eines Mischlings ersten Grades zum Unterhaltspfleger für ein arisches Kind 338 [31]
Wichtiger Grund für Entlassung eines jüdischen Testamentsvollstreckers auf Antrag eines arischen Erben 547 [15]
Ablehnung des Antrags einer arischen Beamtenfrau, dem beklagten Ehemann durch EinstwVfg. aufzugeben, an sie zu Händen ihres jüdischen Prozeßbevollmächtigten Gebührenvorschuß für die Unterhaltsklage zu zahlen 126 [48]
Notwendigkeit des Anwaltswechsels bei Vertretung nichtarischer Partei durch Pg. als ArmAnw. 562 [31]
Keine Prozeßvertretung durch jüdische Rechtsanwälte vor dem ArbG. 275 [93]
Kein Rechtsanspruch ausgeschiedener jüdischer Notare gegen den Fiskus auf Entschädigung für Verlust des Notariats 582 [61]
Ablehnung des Antrags von jüdischem Emigranten, der sich der strafrechtlichen Verfolgung durch Flucht ins Ausland entzogen hat, auf Geburtsregisterauszug 98 [10]

Keine Vermögensteuerbefreiung wegen Verfolgung mildtätiger Zwecke bei beabsichtigter Unterstützung von J. 276 [94]

Jugendamt
vgl. unter Vormundschaft

Jugendliche
vgl. auch unter Minderjährige
Bei Verstoß gegen SächsVO. über Handel mit Gift v. 6. Febr. 1895 oder SächsVO. über Verkehr mit Sprengstoffen vom 26. Sept. 1905 durch Abgabe an J. entfällt Einrede der Arglist wegen Täuschung über das Alter der J. 748 [9]

Jugendstrafrecht
Die Erneuerung des J. Schrifttum 807

Jugendstrafvollzug
Der neue deutsche J.:
Strafvollzugsreform und Erziehungsgedanke 717
Der J. der preuß. Strafvollzugsreform v. 1. Aug. 1933 718
Die neue Reichsregelung des J. 718

Jugendwohlfahrtsgesetz
vgl. unter Fürsorgeerziehung

Jugoslawien
Wiederaufleben von Anwartschaften gemäß Art. 23 des Vertrages zwischen Deutschland und J. über Sozialversicherung v. 15. Dez. 1928 904 [40]

Junge Rechtswahrer
Zugehörigkeit zur Reichsgruppe J. R. 143

Juristentag, VIII. Deutscher, in der Tschechoslowakei 522

Juristische Person
§ 67 der 1. DurchfVO. zum RErbhofG. unanwendbar bei Übertragung der Anwartschaft von Miteigentümern oder j. P. auf erbhoffähige Besitzung auf eine bauernfähige Person † 245 [29]

Justizbeamte
Die Beiordnung eines J. an Stelle eines ArmAnw. 1036 1093 [51]

Justizbeitreibungsordnung
Die Bedeutung der J. für den ArmAnw. 912

Justizverwaltung
Bestimmungen über die Vertretung des Reichsfiskus im Geschäftsbereich der ReichsJ. und das nach der Zustellung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen oder Pfändungsbenachrichtigungen zu beobachtende Verfahren 981
Beiträge zur Verreichlichung der J. in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452

Kairoer Judenprozeß 526

Kammergericht
Entscheidungen des KG. und des OLG. München in Kosten-, Straf-, Miet- und Pachtschutzsachen. Schrifttum 458

Kanzelmißbrauch (§ 130 a StGB.) 699 [13]

Kapitalerhöhung
Gewöhnliche und bedingte K. im AktG. v. 26. Jan. 1937 511

Kapitalgesellschaften
vgl. unter Umwandlung

Kapitalherabsetzung
Aktionär, der durch Generalversammlungsbeschluß auf Herabsetzung des Grundkapitals in seinem Vermögen beeinträchtigt wird, nicht Verletzter i. S. des § 172 StPO. 767 [57]
Bei Kapitalherabsetzung einer GmbH. zwecks Nachholung unterlassener Gewinnausschüttungen in steuerfreier Form Annahme steuerpflichtiger Gewinnausschüttung gemäß § 6 StAnpG. 60 [56]

Kartelle
K. in der Brauwirtschaft 727
Die Doppelgesellschaft als rechtliche Organisationsform der K., Konzerne usw. nach deutschem und schweizerischem Recht. Schrifttum 456

Kartoffelwirtschaft
Begründung der Zuständigkeit der in den Kartoffelgeschäftsbedingungen des Reichsnährstands vorgesehenen Schiedsgerichte durch Parteivereinbarung † 1027 [50]

Kassenarzt
Verjährungsfrist für Gesamtvergütung der Krankenkassen an die Kassenärztliche Vereinigung 635 [24]
Pfändung des dem Zahnarzt von der Kassenärztlichen Vereinigung Deutschlands für Materiallieferung geschuldeten Teils seiner Vergütung 51 [40]

Katholisches Kirchenvermögen
vgl. unter Kirchenvermögen

Kauf
Deutsches K.recht. Schrifttum 869
K.vertrag und Devisenrecht. Zur Praxis des Einfuhrgeschäfts. Schrifttum 871
§§ 446 ff. BGB. Keine Übernahme der Gefahr für das Transportmittel durch den Käufer bei in den Lieferungsbedingungen enthaltener Klausel „Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Empfängers" 331 [26]
Zugesicherte bestimmte Friedensmiete als Eigenschaft des Grundstücks i. S. der §§ 459, 463 BGB. 460 [2]
Vertragsmäßig zugesicherte und vertragsmäßig vorausgesetzte Eigenschaften. Fahrlässiges Schweigen des Verkäufers von Grundstück bzgl. Mängel der Tragfähigkeit und Standfestigkeit des Grundstücks 38 [20]
Urkundensteuerpflicht von K.verträgen 865

Kaufmann
Verpflichtung der einer eingetragenen Genossenschaft beitretenden Kaufleute, sich mit dem GenG. bekanntzumachen und sich der darin gegebenen Rechtsbehelfe zu bedienen † 222

Kinder
vgl. auch unter Elterliche Gewalt, Hausstandskinder (§ 1617 BGB.), Familiengesellschaft (Steuerrecht)
§ 25 RStraßVerkO. Strafbarkeit des Verkehrsteilnehmers, der, auf sein Recht pochend, an sich verkehrswidrig handelnde Kinder erheblich belästigt † 182 [52]
§ 267 StPO. Anfechtbarkeit des Urteils, das aus § 176 Ziff. 3 StGB. verurteilt ohne nähere Bezeichnung der als erfüllt angesehenen Tätigkeitsform dieser Vorschrift 706 [23]

Kindschaftsrecht
Gegenwartsfragen des Ehe- und K. Beitrag in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452
Anormale Schwangerschaftsdauer als Beweismittel für die „offenbare Unmöglichkeit" (§§ 1591, 1717 BGB.) 590
Verfahrensfragen im K.:
Klage auf Herausgabe eines Kindes gemäß § 1635 BGB. 139
EinstwVfg. betr. Sorgerecht und Verkehrsregelung gemäß § 627 ZPO. 140
Streitwert für Klage aus Herausgabe eines Kindes 577 [48] 839 [46] 1086 [40]

Kirche
Höhe der Ablösungsrenten für Stolgebühren 430 [44]
Zuständigkeit der Landespolizeibehörde zur Aufrechterhaltung der äußeren kirchlichen Ordnung 430 [45]

Kirchengemeinde
vgl. unter Friedhofsverwaltung

Kirchenvermögen
§ 15 Ziff. 3 PrGes. über die Verwaltung des katholischen K. Genehmigungsbedürftigkeit der Beschlüsse, die eine Verwendung des K. zu anderen als den bestimmungsgemäßen Zwecken betreffen 398 [8]

Klageänderung
§ 268 ZPO. „Sachdienlichkeit" der K. 811 [4]
§ 264 ZPO. gilt auch für Zulassung der K. in der BerInst. 544 [12]
§ 529 ZPO. Abgrenzung der zulässigen K. von den Angriffs- und Verteidigungsmitteln 153 [3]

Klagebeantwotrung
Vereinfachung der schriftlichen Vorbereitung im Zivilprozeß 213

Klageberichtigung
K. in entsprechender Anwendung der §§ 119 ff. BGB. mit Wirkung für den Streitwert 246 [31]

Klagebefugnis
Bei Ermächtigung eines anderen zur Geltendmachung des fremden Rechts im eigenen Namen ohne Rechtsübertragung, grundsätzlich keine K. 541 [9]
Nach Abtretung des Anspruchs Geltendmachung durch Klage auf Leistung an den Anspruchsinhaber nur bei „Ermächtigung" zur Prozeßführung bzw. zum Armenrechtsgesuch 821 [17]

Klagebegründung
Bei fahrlässigen Amtspflichtverletzungen gehört Unmöglichkeit, anderweit Ersatz zu erlangen, zur K. 393 [3]

Klagegrund
Erlaß von Teilurteil auf Grund eines einzelnen Rechtsgrundes bei gegen mehrere Bekl. aus verschiedenen Rechtsgründen erhobenen Ansprüchen † 749 [10]
Grundurteil (§ 304 ZPO.) gibt der Klage nur aus einem von mehreren selbständigen K. statt. Auslegung des Endurteils, das allgemein „den Anspruch dem Grunde nach für gerechtfertigt" erklärt 232 [15]
Ausnahme vom Erfordernis der Beschwer für Berufungseinlegung im Eheprozeß im Fall des dem siegreichen Scheidungskläger erst während der Berufungsfrist Bekanntwerdens eines schon im ersten Rechtszug entstandenen anderen Scheidungsgrundes 248 [37]
Erfordernisse der Berufungsbegründung bei Abweisung der mehreren K. durch das erstinstanzliche Urteil nicht aus einheitlichem Grunde 542 [11]

Klageinreichung
Rechtsprechung zu § 14 RAGebO.:
Erledigung des Auftrags vor K. 197

Klagerücknahme
Beschwer des Bekl. und daher Zulässigkeit seiner Berufung, wenn er trotz Anzeige der Erledigung der Hauptsache durch den Kl. weiterhin Klageabweisung beantragt, das Gericht aber dennoch die Hauptsache für erledigt erklärt hat 49 [35]
Wann gilt Handlung des Kl., durch die sich die Sache erledigt, bzgl. der Kostenentscheidung nicht als K.? 271 [86]
Einrede des Bekl. gegen klageweise Geltendmachung von Ansprüchen, nachdem in außergerichtlichem Vergleich die Kl. sich zur K. verpflichtet hat 1062 [11]
Erledigung aller von Vergleich umfaßten Prozesse durch diesen auch ohne Verbindung, daher K. nicht mehr möglich 1086 [41]
Versagung der Verhandlungs- und Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Erklärung von K. und WiderK. in Ehesachen 254 [53] 835 [37]

Kleiderkasse
Keine Anwendung der Organlehre bei der Frage der Umsatzbesteuerung von Trägern der öffentlichen Gewalt † 492 [43]

Kleinsiedlung
Die Neugestaltung der K. Schrifttum 147

Kleinwohnungsbau
vgl. unter Wohnungsbau

Knappschaft
Rechtsmittelverfahren in der K.versicherung 784 787
§ 28 RKnappschG. Pflichtversicherung von Angestellten in der knappschaftlichen Pensionsversicherung bei Berufsunfähigkeit 776 [76]
§ 160 RVO. Keine Berücksichtigung des den Arbeitern eines Kohlenbezirks eingeräumten Anspruchs auf verbilligten Kohlenbezug bei Bemessung der Beitragsleistung zur knappschaftlichen Versicherung 278 [100]
Zuständigkeit der ReichsK. zur Feststellung und Zahlung der Leistungen, wenn der in der knappschaftlichen Pensions- und in der Invalidenversicherung Versicherte seinen Rentenantrag ausdrücklich auf die Invalidenversicherung beschränkt und für diese zuletzt Beiträge zur LVersAnst. entrichtet hat 648 [38]
Zuständigkeit der BezirksK. zur Erteilung von Rentenbescheid, wenn Versicherter nach Ausscheiden aus Pflichtversicherung bei ReichsK. freiwillige Beiträge zur Invalidenversicherung entrichtet 775 [73]
Beiträge eines unständigen Mitglieds von ehemaligem K.verein 775 [74]
§§ 1544 ff. RVO. Vorschriften über Wanderversicherung unanwendbar bei Übernahme der von deutscher K. bewilligten Rente aus der Pensionsversicherung durch die polnische Regierung 840 [50]

Koch
Krankenversicherung. Arbeitsunfähigkeit eines K., der Paratyphusbazillen ausscheidet 1031 [59]

Kohlenabbaugerechtigkeiten
Befreiung gemäß § 8 Ziff. 8 GrErwStG. bei Austausch selbständiger K. im preußischen Bereich des vormalig Kurfürstl.-Sächs. Mandats v. 19. Aug. 1743 † 1028 [52]

Kohlenbezugsrecht
§ 160 RVO. Keine Berücksichtigung des den Arbeitern eines Kohlenbezirks eingeräumten Anspruchs auf verbilligten K. bei Bemessung der Beitragsleistung zur knappschaftlichen Versicherung 278 [100]

Koks
K.verkäufe einer Wirtschaftsgenossenschaft der Grundbesitzer an ihre Mitglieder als Veräußerungsgeschäfte i. S. des § 1 I RabattG., eines Konsumvereins i. S. der §§ 5, 6 RabattG. † 931 [8]

Kollegialgericht
Das sogenannte Führerprinzip in der Rechtspflege vom Standpunkt des Rechtsanwalts aus 214

Kolonialarbeit
Mitarbeit der Mitglieder des NSRB. auf kolonialem Gebiet 916

Kompetenzkonflikt
§ 17 II GVG. Ermächtigung der Landesgesetzgebung zur Übertragung von Kompetenzstreitigkeiten auf besondere Behörden nur für Streite zwischen Gerichten und Verwaltungsbehörden oder zwischen Verwaltungsgerichten desselben Landes 225 [8]

Konkurs
Das K.vorrecht im neuen Depotgesetz 513
Rechtsprechung betr. Rechtsanwaltsgebühren im K.verfahren 199
Rechtsprechung betr. das K.verfahren über Genossenschaften 725
Auswertungen der Neuerungen der VerglO. für eine Weiterbildung des K.rechts. Schrifttum 453
§ 3 KO. Vermögensanspruch gegen Gemeinschuldner auf Grund bedingter Forderungen. K.gläubigereigenschaft ohne Anmeldung der Forderung 539 [5]
§§ 82, 89 KO. Verschulden des K.verwalters und der Gläubigerausschußmitglieder bei Verkauf von Grundstück, dessen Eigentum sich der Gemeinschuldner durch anderweite Befriedigung der K.gläubiger erhalten wollte. Persönliche Haftung der Gläubigerausschußmitglieder auch bei Bestellung von Erfüllungsgehilfen 33 [11]
Erfolgreiche Revision des beklagten Gemeinschuldners, gegen den persönlich Urteil trotz Unterbrechung des Verfahrens durch K.eröffnung ergangen ist 1062 [9]

Konkursanfechtung
§ 30 Ziff. 2 KO. Anfechtbarkeit der Bestellung einer Hypothek durch den Gemeinschuldner für die Hauptforderung einer von ihm übernommenen Bürgschaft 539 [5]

Konkursverwalter
Haftung des Rechtsanwalts als K. 803
Vor Heranziehung sämtlicher Konkursgläubiger zur Vorschußleistung keine Armenrechtsbewilligung für den K. 50 [38]

Konsulatswesen
AV. des RJM. betr. gerichtliche Verwahrung von Urkunden der deutschen Konsuln 1048
Immunités diplomatiques et consulaires. Schrifttum betr. Exterritorialitätsrechte für Polen und Danzig 148
Anerkennung deutscher Devisengesetze vor dem amerikanischen Konsulargericht in Schanghai 711 [29]

Konsumverein
Wirtschaftsgenossenschaft der Grundbesitzer, die u. a. Heizstoffe einkauft und an ihre Mitglieder liefert, als K. i. S. des RabattG. † 931 [8]

Konto
vgl. unter Bank

Konzerne
K.unternehmen im neuen AktG. 977
K. in der neuen Wirtschaft. Schrifttum 529
Die Doppelgesellschaft als rechtliche Organisationsform der Kartelle, K. usw. nach deutschem und schweizerischem Recht. Schrifttum 456

Koppelungsverkauf
Koppelungsgeschäfte. Schrifttum 868
Der offene Koppelungskauf ist nicht Zugabe † 186 [58]

Körperschaft des öffentlichen Rechts
§ 256 ZPO. Begründung des Feststellungsinteresses damit, daß Gegner eine K. d. ö. R. ist 230 [14]
§ 36 HGB. Löschung von im Handelsregister eingetragenen Unternehmungen des Reichs, eines Landes oder Kommunalverbands † 679 [5]

Körperschaftsteuer
Die Einkommensteuererklärung und K.erklärung 1937. Schrifttum 670
Verweigerung der Steuerbefreiung gemäß § 4 I Ziff. 6 KörpStG. 1934 für Stiftung wegen fehlender Satzungsbestimmungen über spätere Verwendung des Stiftungsvermögens 418 [32]
§ 6 KörpStG. 1934. Nutzungswert von Wohnungen im eigenen Haus, die subjektiv steuerpflichtige Stiftung unentgeltlich an andere überläßt, als steuerpflichtige Einkünfte der Stiftung 418 [31]

Körperverletzung
§ 230 StGB. Strafrechtlicher Begriff der Fahrlässigkeit 167 [23]
§ 230 StGB. Keine strafbare Fahrlässigkeit des Kraftwagenfahrers, der nicht damit rechnet, daß Fußgänger sich zwischen parkenden Kraftwagen hindurch auf den Fahrdamm begeben 767 [59]
Kein Hinweis auf Veränderung des rechtlichen Gesichtspunktes (§ 265 StPO.) erforderlich bei Verurteilung wegen Gesundheitsschädigung durch böswilliges Verlassen anstatt wegen des zur Last gelegten „Quälens" und „Mißhandelns" Abhängiger nach § 223 b StGB. — § 223 b II enthält nicht straferhöhende Umstände i. S. des § 265 II StPO. 177 [43] † 627 [15]

Kosten
Entscheidungen des KG. und des OLG. München in K.-, Straf-, Miet- und Pachtschutzsachen. Schrifttum 458
Erstattungsfähigkeit der K. eines vor Klageerhebung eingeholten Sachverständigengutachtens 247 [33]
§ 91 ZPO. Erstattungsfähigkeit der K. des zum Prozeß zugezogenen Patentanwalts 49 [36]
Erstattungsfähigkeit von Schreibgebühren des Rechtsanwalts 1083 [38]
§ 91 ZPO. Aufwendungen für Beschaffung der Devisengenehmigung nicht K. des Rechtsstreits † 49 [37]
§ 97 II ZPO. Pflicht des Berufungsbeklagten, der Verjährung erst im zweiten Rechtszug einwendet und damit durchdringt, zu Tragung der BerufungsK. 239 [22]
Keine Anwendung der Ausnahmebestimmungen des § 99 II und III ZPO. — selbständige Anfechtbarkeit der K.entscheidung, wenn Rechtsmittel gegen Sachentscheidung nicht gegeben — auf Auferlegung der ProzeßK. gemäß § 278 II ZPO. wegen verspäteter Vorbringung von Angriffs- oder Verteidigungsmittel † 34 [13]
§ 100 ZPO. Zur K.erstattung im Falle des Obsiegens eines von mehreren, durch denselben Rechtsanwalt vertretenen Streitgenossen 193, insbes. bei Leistungsklage gegen Ehefrau, Duldungsklage gegen Ehemann 246 [32]
Verpflichtung der Angehörigen des Fürstentums Liechtenstein, Sicherheit für die ProzeßK. zu leisten (§ 110 ZPO.) 85
Wann gilt Handlung des Kl., durch die sich die Sache erledigt, bzgl. der K.entscheidung nicht als Klagerücknahme? 271 [86]
Keine Änderung der Wirkung der Revisionszurücknahme — Verlust des Rechtsmittels und K.tragungspflicht — durch vor der Rücknahme abgeschlossenen Vergleich 542 [10]
Streitwert für Verfahren auf Erwirkung von Verlustigkeitserklärung (§ 515 III ZPO.) nach der Höhe der dem Berufungsbeklagten zu erstattenden K.? 48 [34] 823 [18]
Bemessung des Streitwerts des Armenrechtsverfahrens nach dem Wert der K. des beabsichtigten Rechtsstreits 255 [55]
Streitwert für die zwei Verhandlungsgebühren des Rechtsanwalts bei nichtstreitiger Verhandlung über die Hauptsache, streitiger Verhandlung über die K. 1079 [32]
Versagung der Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Erklärung von Klage- und Widerklagerücknahme in Ehesache unter Übernahme der K. durch eine Partei 835 [37]
Versagung der Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Vergleich über die K. in Ehesache nach Berufungszurücknahme † 1081 [35]
Beschwerdesumme von über 50 *RM* nicht erforderlich für sofortige Beschwerde gegen Beschluß auf K.ersatz gemäß § 89 I S. 3 ZPO. 553 [22]
Reisekosten und Aufwandsentschädigungen der Ehrengerichtsmitglieder als bare Auslagen i. S. des § 102 RAO. 817 [10]
§ 850 b II ZPO. Pfändungsgrenze bei Vollstreckung der geschiedenen Frau ge-

gen ihren unterhaltspflichtigen früheren Ehemann wegen Prozeßkostenanspruch 482 [33]

§ 52 der 1. DurchfVO. zum RErbhofG. Entscheidung über Tragung oder Verteilung der K. sowie Erstattung außergerichtlicher K. des anerbengerichtlichen Verfahrens nach Zurücknahme der sofortigen weiteren Beschwerde zulässig 1013 [29]

Eröffnung des Hauptverfahrens wegen fortgesetzter Tat. Bei Verurteilung des Angekl. wegen solcher unter Ausscheiden einzelner Teilhandlungen insoweit Freispruch und Freistellung von den K. nicht geboten, anders bei Verurteilung wegen allein übrigbleibender Einzelhandlung oder mehrerer unter Annahme von Tatmehrheit 761 [32]

Unwirksamwerden des vor Inkrafttreten des StraffreihG. 1936 zur Beilegung von Privatklageverfahren abgeschlossenen Vergleichs, in dem sich Privatkläger gegen Zahlung der K. des Strafverfahrens durch den Gegner bis zu bestimmtem Zeitpunkt nach Inkrafttreten des StraffreihG. zur Zurücknahme des Strafantrags verpflichtet, durch das StraffreihG. † 486 [37]

K. des Verfahrens in der Sozialversicherung 789

Kostenfestsetzungsbeschluß

Die Vollstreckung aus K. 211

Rechtsprechung zur Frage der Rechtsanwaltsgebühr gemäß § 23 Ziff. 3 RAGebO. 197

Stellungnahme des Urkundsbeamten zu Erinnerungen des ArmAnw. 251 [42] 824 [21]

Zur Frage der Bedeutung einer Entscheidung des Prozeßgerichts über die Notwendigkeit der Reise zum auswärtigen Beweistermin für den mit der Kostenfestsetzung befaßten Urkundsbeamten 202

§ 124 ZPO. Verhältnis zwischen Beitreibungsrecht des ArmAnw. und Kostenfestsetzung auf den Namen der armen Partei. Umschreibung, Berichtigung, Ergänzung, Neufestsetzung 566 [36]

Keine Entziehung des der Partei auch für die Zwangsvollstreckung bewilligten Armenrechts bzgl. der Kostenbeitreibung aus dem K. wegen Möglichkeit der Kostenfestsetzung auf den Namen des Rechtsanwalts 1090 [47]

K. auf Grund Arrestbefehls als zur Anfechtung geeigneter Vollstreckungstitel 246 [30]

Duldungstitel gegen Ehemann nicht erforderlich zur Vollstreckung von im Privatklageverfahren gegen Ehefrau ergangenem K. † 769 [65]

Vollstreckungsgegenklage gegen ergangenen K. zwecks Aufrechnung mit Gegenforderung † 51 [39] 823 [19]

Erfordernis der Beschwerdesumme von über 50 *RM* für Beschwerden gegen Umschreibung oder Berichtigung von K. 247 [34]

Unbeschränkt zulässige weitere Beschwerde gegen Auferlegung von außergerichtlichen Kosten gemäß Art. 9 PrFGG. 269 [82]

Kostenmarken, patentamtliche 600

„Kraft durch Freude"

Teilnahme der Rechtswahrer an den Vergünstigungen der NS.-Gemeinschaft „K. d. F." 143

Kraftfahrlehrer

Pflichten und Haftung eines K. 819 [13]

Kraftfahrzeug

vgl. auch unter Güterfernverkehr

Die Haftung des Reichs- (Wehrmacht-) Fiskus bei Unfällen von Heereskraftfahrzeugen 662

Verpflichtung des Erwerbers von K., auch lediglich zum Zweck der Ausschlachtung, sich den K.brief vorlegen zu lassen 57 [47]

„Originalersatzteil" ist Herkunftsbezeichnung; Eigenherstellung nicht erforderlich. Anforderungen an die Werkabnahmeprüfung von Ersatzteilen (§ 377 HGB.) † 332 [27]

§ 2 KraftfG. Behandlung des Antrags auf Zulassung zur Fahrerprüfung bzw. seiner Ablehnung als Antrag auf Erteilung der Fahrerlaubnis bzw. Versagung derselben 419 [36]

Nach Ablauf der Zeit, für die Fahrerlaubnis entzogen worden ist, Erlaß einer neuen Entziehungsverfügung durch die Polizeibehörde zulässig; desgl. Wiedererteilung nach auf unbeschränkte Zeit ausgesprochener Entziehung. Ermessensentscheidung der Polizeibehörde darüber, ob aufschiebende Wirkung des Rekurses gemäß § 5 KraftfVerkVO. ausgeschlossen sein soll 420 [37]

Erteilung und Entziehung der Erlaubnis zum Fahren von K. Gesetzliche Grundlagen und Grundsätze aus der Rechtsprechung des PrOVG. 363

§ 7 KraftfG. Auffahren von K. auf abgekoppelten Anhänger eines Lastkraftzugs, der wegen nicht ausreichender Kraft der Zugmaschine bei Steigung auf der Straße für kurze Zeit stehengelassen ist 243 [25]

§ 7 KraftfG. Mitverschulden von K. und Fußgänger, die sich gegenseitig auf das Ausweichen des andern verlassen 243 [26]

§ 7 KraftfG. Halter des einer Aktiengesellschaft gehörenden Kraftwagens, der von dem alleinigen Vorstandsmitglied zu Dienstfahrten benutzt wird † 1074 [26]

Halter des K., das einer im gesetzlichen Güterstand lebenden Ehefrau gehört 1076 [27]

„Unfall" i. S. des § 22 KraftfG. 765 [43]

Verpflichtung des nach dem Parken wieder anfahrenden Kraftfahrers zum Zeichengeben? 141

§ 4 RStraßVerkO. Der Inhaber des Führerscheins für schwere Wagen und Lastzüge (Kl. 2) gilt als befähigt zum Fahren aller übrigen Kraftfahrzeuge (Kl. 3), nicht auch umgekehrt 158 [7]

§ 25 RStraßVerkO. Warnzeichen beim Überholen 158 [8]

§ 25 RStraßVerkO. Sorgfaltspflicht des Kraftfahrers bei ungeschütztem Bahnübergang 169 [32]

§ 25 RStraßVerkO. Zulässige Geschwindigkeit für Kraftradfahrer auf belebter Straße innerhalb geschlossenen Ortsteils † 170 [33] 240 [23]

§ 25 RStraßVerkO. Fahrgeschwindigkeit und übersehbare Wegestrecke 863 885 [11 12]

Vorfahrtrecht † 171 [34] † 184 [54] 331 [25] 421 [38] 704 [20] 765 [39 40 41]

§§ 25, 27 RStraßVerkO. Sorgfaltspflicht des Kraftfahrers, der auf die andere Straßenseite hinüberwechseln will 240 [23]

§§ 25, 26, 27 RStraßVerkO. Bevorrechtigung des in derselben Richtung geradeaus weiterfahrenden K. gegenüber dem abbiegenden, die Fahrlinie schneidenden K. 765 [40]

AusfAnw. zu § 25 RStraßVerkO. Kein Hupverbot 900 [32]

§ 34 RStraßVerkO. Parkverbot in PolVO. Reichweite der Parkverbotstafeln 765 [42]

RNaturschutzG. Strafbarkeit des Parkens im Walde 766 [52]

§ 222 StGB. Pflicht des Kraftfahrers, sich über die Bedeutung aufgestellter Warnzeichen zu vergewissern 166 [22]

§ 222 StGB. Sorgfaltspflicht des Kraftfahrers bei offensichtlich verkehrswidrigem Verhalten eines Verkehrsteilnehmers † 757 [21]

SA.-Angehöriger, der Kraftwagen der SA. fährt, als Berufsfahrer i. S. des § 222 II StGB. † 702 [18]

§ 230 StGB. Keine strafbare Fahrlässigkeit des Kraftwagenfahrers, der nicht damit rechnet, daß Fußgänger sich zwischen parkenden Kraftwagen hindurch auf den Fahrdamm begeben 767 [59]

Keine Einziehung von Kraftrad bei fahrlässigen Vergehen † 170 [33]

Kraftfahrzeugsteuer

Erlaß von K. 909

Kraftfahrzeugversicherung

Gefahrerhöhung i. S. der §§ 23 ff. VVG. durch Anbringung eines seitlichen Beiwagens an einem in Versicherung genommenen Kraftrade † 673 [1]

Krankenhaus

Umfaßt Vertrag der K.leitung mit Patienten oder der Krankenkasse zu seinen Gunsten über Aufnahme und ärztliche Behandlung ohne weiteres vertragliche Fürsorgepflicht für den Kranken gegenüber dessen Angehörigen? † 926 [4]

Welche Personen sind bei Aufenthalt des Zustellungsempfängers im K. den Hausgenossen usw. des § 181 ZPO. gleichzustellen? 809 [2]

Krankenkassen

Verjährungsfrist für Gesamtvergütung der K. an die Kassenärztliche Vereinigung 635 [24]

Nachträgliche Erhebung von Beiträgen zur Krankenversicherung durch K. unzulässig bei infolge Verneinung der Krankenversicherungspflicht durch die K. unterbliebener Beitragsleistung 1031 [58]

Kein Anspruch der K. gegen den auf Grund des RVersorgG. Zugeteilten auf Ersatz der Kosten für zu Unrecht gewährte Sachleistungen 647 [37]

Krankenpflege

§ 843 BGB. Anspruch auf Rente für die dem Verletzten nach Entlassung aus dem Krankenhaus zu gewährende Pflege 153 [3]

Krankenversicherung

Rechtsmittelverfahren 784 786

Arbeitsunfähigkeit eines Kochs, der Paratyphusbazillen ausscheidet 1031 [59]

§ 223 RVO. Verjährung des Anspruchs auf Rückforderung zu Unrecht gezahlter Kassenleistungen 127 [50]

§ 313 IV RVO. Krankengeldanspruch des überlebenden Ehegatten, der die Mitgliedschaft fortsetzt, bei Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit 775 [69]

Nach Befreiungsantrag aus § 173 I RVO. kein Recht des Pflichtversicherten auf freiwillige Fortsetzung der Mitgliedschaft nach § 313 RVO. 1030 [55]

§ 453 RVO. Keine Ausschlußfrist für Ansprüche der Krankenkasse gegen Gemeindeverband auf Zahlung der Arbeitgeberbeiträge zur K. der unständig Beschäftigten 775 [70]

Krankheit

vgl. auch unter ErbK.

K.urlaub der Probe- und Anwaltsassessoren 667

§ 63 HGB. Wann erwächst dem Handlungsgehilfen durch neue Erkrankung infolge desselben Grundleidens nach erlangter Arbeitsfähigkeit neuer Anspruch auf das Sechswochengehalt? 487 [38]

§ 551 Ziff. 1 ZPO. Verhinderung durch K. regelmäßig keine dauernde Verhinderung in der Führung des Vorsitzes 1063 [12]

Krankheiten, Bekämpfung übertragbarer
PrGes. über die B. ü. K. Voraussetzung der Anzeigepflicht ist grundsätzlich Kenntnis der Erkrankung 766 [51]
Kredit
vgl. unter Darlehn
Kreditinstitute
Verpflichtung der K. auf Grund des Wettbewerbsabk. vom Mai 1928—Dezember 1930 — Bestandteil des Mantelvertrags der Spitzenverbände der K. v. 9. Jan. 1932 — zur Legitimationsprüfung bei Anlage neuer Konten 738 [2]
Kreditpolitik
Neue K. Schrifttum 918
Kreuzverhör
Zur Frage der stärkeren Anwendung des K. 213
Krieg
vgl. unter WeltK.
Kriegshinterbliebene
Fürsorge für K. als „soziale Fürsorge" i. S. der §§ 20 ff. RGrundsf. über Voraussetzungen der öffentlichen Fürsorge 407 [13]
Kriegsrecht
Kodifiziertes internationales deutsches K. in seinem Wortlaut und Geltungsbereich gegenüber dem Ausland. Schrifttum 1056
Kriminalität
Judentum und Verbrechen. Schrifttum 450
Kündigung
K. von Gläubiger oder Schuldner und Aufwertungsfälligkeit nach VO. vom 21. Dez. 1936 286; richterlicher Ausschluß der K. für den Gläubiger 288; gesetzliches K.recht des Gläubigers 289
Zinssenkung gemäß Ges. v. 2. Juli 1936 auch bei K. der Hypothek 120 [37]
K. von Miet- und Pachtverträgen nach dem 18. Okt. 1936 16
Sittenwidrige K. eines Mietvertrages † 124 [45]
Künftige Forderungen
§ 24 RErbhofG. Keine Berücksichtigung von k. PachtF. bei Feststellung des erbhoffreien, zur Erfüllung der Vermächtnisse zur Verfügung stehenden Vermögens † 1023 [43]
Unpfändbarkeit der dem Milchhändler aus künftiger Milchlieferung an die ihm zugewiesenen Kunden erwachsenden Forderungen † 1025 [45]
Pfändung von auf Postscheckkonto „noch eingehenden Beträgen" 1026 [48]
Kunstfehler
vgl. unter Arzt
Kuppelei
K. an Verlobten? 660 701 [16] 900 [31]
Begriff des „Ausbeutens" und der „Unterhaltung eines bordellartigen Betriebs" i. S. des § 180 II und III StGB. 700 [15]
Ladenschluß
Aufstellung von Tabakwarenautomaten durch Tabakwarengroßhändler in Gast- und Schankwirtschaften. Zuwiderhandlung gegen Vorschriften über L.zeit im Sinne der ArbZVO. 187 [59]
Ladung
Keine Anwendung des § 187 ZPO. auf andere Schriftstücke als L. † 809 [2]
Devisenstrafrecht. Verhandlung gegen Nebenbeteiligten ohne L. † 52 [43]
Landesbeamte
Beseitigung des Unterschieds zwischen Reichs- und L. durch das DBG. vom 26. Jan. 1937 345
Landesrecht
§ 13 GVG. Zulässigkeit der Überweisung bürgerlicher Rechtsstreitigkeiten auf die VerwG. durch L. Mangels reichsrechtlicher Regelung landesrechtliche Bestimmungen betr. Zuständigkeit für Streitigkeiten über Gebührenerhebung der Länder gültig 224 [7]
Rechtsweg für Streitigkeiten über Forderungen öffentlich-rechtlicher Körperschaften, deren Beitreibung durch Landesgesetz dem Verwaltungszwangsverfahren überlassen worden ist 540 [6]
§ 17 II GVG. Ermächtigung der Landesgesetzgebung zur Übertragung von Kompetenzstreitigkeiten auf besondere Behörden nur für Streite zwischen Gerichten und Verwaltungsbehörden oder zwischen VerwG. desselben Landes 225 [8]
Abgrenzung des Pflichtenkreises der badischen Notare nach irrevisiblem badischen L. 97 [8]
Anwendung der Verfahrensvorschriften der RKostO. auf nach bisherigem Landeskostenrecht zu erhebende Gerichtskosten 579 [53]
Landgericht
§ 1813 GKG. Abänderung des landgerichtlichen Streitwertfestsetzungsbeschlusses durch Streitwertfestsetzung des OLG. 263 [7]
§ 18 II GKG. Beschwerde gegen Streitwertfestsetzungsbeschluß des LG. als VerG. † 263 [73] 823 [18]
Landrat
Zuständigkeit des L. zur Erteilung von Vorbescheiden nach § 7 KommBeamtG. 939 [13]
Landwirtschaft
Die „Zusatzforderung" bei landwirtschaftlichen Grundstücken (gem. Zinserleicht-VO. v. 27. Sept. 1932) gehört in den Grundstückskaufvertrag 74
Zur Beurteilung der Einkommensverhältnisse der Land- und Forstwirte 731
Die bäuerliche Gemeindeverfassung in der deutschen Geschichte. Schrifttum 1055
Deutsches Bauern- und Agrarrecht. Schrifttum 88
Deutsches Bauernrecht. Schrifttum 986
Das Recht der landwirtschaftlichen Marktordnung. Schrifttum 986
§§ 831, 823 BGB. Haftung des Bauern für Schaden, der durch ungenügende Sicherung der von der Bäuerin zur Verrichtung von Arbeiten im Hauswesen benutzten Werkzeuge entsteht † 464 [7]
Verdacht des angeborenen Schwachsinns i. S. des § 1 II Ziff. 1 ErbkrNachwG. Lebensbewährung als Landwirt 947 [29]
EinkStG. Bewertung des sog. überlagerungszuckers im Betriebsvermögen des Rüben bauenden Landwirts 126 [49]
„Erzielter land- und forstwirtschaftlicher Gewinn" i. S. des § 35 II Ziff. 2 EinkStDurchfVO. 59 [52]
Landwirtschaftliche Zweckbestimmung i. S. von § 21 b GrVermStG. 424 [41]
Landwirtschaftliche Entschuldung
vgl. auch unter Osthilfe, Pächterentschuldung
Ges. zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse. Schrifttum 216
Gemeinschaftliche Richtlinien und Erlasse zur l. E. Schrifttum 607
Handbuch der l. E. Schrifttum 986
§§ 14, 83 f. LandwEntschuldG. Wegfall der Vereinbarungen über Verzugszinsen für Hypotheken im Entschuldungsverfahren 117 [35]
§ 52 LandwEntschuldG. Verantwortung des Entschuldungsamts für den Inhalt des Eintragungsersuchens auf Grund des bestätigten Entschuldungsplans 897 [27]
Inhalt des Ersuchens des Entschuldungsamts auf Eintragung von Tilgungshypotheken 899 [30]
Ablehnung der Eröffnung des gerichtlichen Entschuldungsverfahrens über Siedlungsbetrieb, für den Osthilfeverfahren durchgeführt und am 31. Dez. 1935 abgeschlossen worden ist 1027 [51]
Beschwerderecht der Entschuldungsstelle gegen Genehmigung des AnerbGer. zu Kaufvertrag über Grundstück eines im Entschuldungsverfahren befindlichen Betriebes 108 [22]
Klageweise Geltendmachung eines Anspruchs gegen Schuldner, über dessen Betrieb das Entschuldungsverfahren eröffnet ist 1024 [44]
ZinserleichtVO. v. 27. Sept. 1932. Auf Ersuchen des Entschuldungsamts grundbuchliche Eintragung von Zusatzhypotheken auch für andere Gläubiger als Grundkreditanstalten 116 [34]
Unzulässigkeit der Eintragung eines Rangvermerks bei Entschuldungsrente 898 [29]
Gebührenfreiheit der von Entschuldungsgerichten oder -stellen zum ausschließlichen Gebrauch für das landwirtschaftliche Entschuldungsverfahren angeforderten Urkunden 899 [29]
Lastkraftzug
vgl. unter Kraftfahrzeug
Lebensgefahr
Ablehnung des Antrags auf Unfruchtbarmachung wegen mit dem Eingriff verbundener L. † 632 [21]
Lebensmittelgesetz
Die deutsche Lebensmittelgesetzgebung. Schrifttum 606
§§ 4 II, 12 II LebMittG. Überprüfung des Wassergehalts der Milch durch den Milchhändler 767 [55]
Lebensversicherung
Bei Lebens- und Unfallversicherung muß sich der Versicherungsnehmer in der Regel um die AllgVersBed. kümmern 298 [2]
Legitimationskarte
Angabe des Namens des Auftraggebers auf L. des stehendes Gewerbe betreibenden Handlungsagenten 765 [44]
Legitimation unehelicher Kinder
Klage auf Feststellung des Nichtbestehens eines Eltern- und Kindesverhältnisses trotz Vaterschaftsanerkenntnisses bei nichteingetretener L. durch nachfolgende Ehe † 966 [65]
Lehrer
Haftung der Gemeinde für die an den nichtstaatlichen öffentlichen mittleren Schulen angestellten Lehrkräfte 395 [6]
Lehrling
§ 845 BGB. Schadensersatzanspruch des Vaters für entgangene Dienste seines tödlich verunglückten Haussohns, der als L. im väterlichen Unternehmen tätig war 39 [22]
Beschäftigung von L. ohne Bezahlung eines RA. unwürdig 1071 [21]
Leibgedinge
vgl. unter Altenteil
Lettland
Wohnsitzbegründung nach lettländischem Recht. Ehescheidung lettländisch. Staatsangehöriger 821 [16]
Leumundszeuge
Der Beweisantrag auf Vernehmung von L. vom Standpunkt der heutigen Aufgaben des Strafverteidigers 716 761 [28]
Liechtenstein
Verpflichtung der Angehörigen des Fürstentums L., Sicherheit für die Prozeßkosten zu leisten (§ 110 ZPO.) 85

Lieferstreitigkeiten
Die Schiedsgerichte des Reichsnährstands für L. 293

Liquidation
Stellung des von der Aufsichtsbehörde bestellten Liquidators einer GmbH. (Bausparkasse) † 551 18
§ 72 Ziff. 3 b RKostO. Rahmengebühr für Eintragung bei einer in Liquidation befindlichen Gesellschaft 268 81
Zur Frage der Aufbringungspflicht von bisher aufbringungsfreier Grundstücksverwaltungs- oder -beteiligungsgesellschaft, die in L. vorübergehend nur andere Vermögenswerte besitzt 418 34

Litauen
Verlust der litauischen Staatsangehörigkeit. Nichtigkeit einer im Ausland standesamtlich geschlossenen Ehe nach dem in Teilen von L. geltenden kongreßpolnischen EheG. 961 58

Literarisches Urheberrecht
Bearbeitung älterer volksliedartiger Melodien 933 9
Apparatur zur rundfunkmäßigen Wiedergabe von Schallplatten als der mechanischen Wiedergabe für das Gehör dienende Vorrichtung für Instrumente. Alleinige Befugnis der Schallplattenhersteller zur Verbreitung durch Rundfunk. Begriff der „öffentlichen Aufführung" in §§ 11, 22 a LitUrhRG. 690 8

Lizenz
§ 743 BGB. L.gebühren als Früchte eines Patents bei Patentgemeinschaft. Beweislast bei Zahlungen des Dritten, dem Verwertung des Patents überlassen ist, nur an einen Teilhaber der Gemeinschaft 28 5
§ 1 UnlWG. Beseitigung der erreichten Verkehrsgeltung der Erzeugnisse eines Betriebs, wenn Betriebsinhaber durch Lizenzen anderen Firmen die selbständige Ausführung der gleichen Erzeugnisse für ihren Betrieb erlaubt 30 8

Lohnpfändung
vgl. unter Pf.

Lohnsteuer
vgl. unter EinkSt.

Lohnsteuermarken
vgl. unter Steuerkarte

Löschung
vgl. unter Umwandlung und unter GesellschaftsL.

Löschungsvormerkung
Bezeichnung des durch L. aus § 1179 BGB. gesicherten Anspruchs in Eintragungsbewilligung 111 25

Lotterie
Gleichstellung der nicht zu den Mitgliedern der Generallotteriedirektion gehörenden Beamten der Preuß.-Süddeutschen Staatslotterie mit den unmittelbaren preuß. Staatsbeamten 995 9

Lotteriekollekteure
Umsatzsteuerpflicht der selbständigen L. 419 35

Luftfahrt
Deutsche Luftfahrtgesetzgebung. Schrifttum 456
Tätigkeit bei der „Deutschen Versuchsanstalt für Luftfahrt e. V." als Verwendung im öffentlichen Dienst 776 80

Mahnverfahren
Zu § 38 RAGebO.: Gebühren im M. 199 259 63 573 43
Anrechnung der Gebühr für Erwirkung des Vollstreckungsbefehls auf die im nachfolgenden Rechtsstreit erwachsende Prozeßgebühr? † 837 41 † 1082 37

Mäkler
Grundsätzlicher Inhalt des Nachweismäklervertrags 222 4
Umsatzsteuerpflicht der Schiffsmakler bezgl. der Vermittlung von Verträgen über den Kauf und Verkauf von Seeschiffen † 772 67

Mandatsgebiet, Kurfürstlich-Sächs.
Befreiung gemäß § 8 Ziff. 8 GrErwStG. bei Austausch selbständiger Kohlenabbaugerechtigkeiten im preuß. Bereich des vormals Kurfürstl.-Sächs. Mandats vom 19. Aug. 1743 † 1028 52

Mängelrüge (§ 377 HGB.)
Anforderungen an die Werkabnahmeprüfung von Kraftwagenersatzteilen † 322 27

Manisch-depressives Irresein (§ 1 II Ziff. 3 ErbkrNachwGes. 948 32

Marktordnung
Das Recht der landwirtschaftlichen M. Schrifttum 986

Marktschiedsgerichte
Abgrenzung der M. des Reichsnährstandes von der Schiedsgerichtsbarkeit in Privatrechtsstreitigkeiten 292

Maschinen
vgl. unter Bestandteile

Meineid
M. bei Beeidigung einer Aussage, die durch den Richter formuliert worden 1066 15
M. bei Abnahme von Voreid statt des vorgeschriebenen Nacheides 164 15
Tateinheit und Tatmehrheit bei Anstiftung mehrerer Personen zum M. Kein Fortsetzungszusammenhang bei Anstiftung mehrerer Personen zum M. 699 12
§ 159 StGB. Verleitung zum M. 755 16

Mieteinigungsamt
Zuständigkeit des M. gemäß VO. über Verbot von Preiserhöhungen vom 26. Nov. 1936 16

Mieterschutz
Anwendung des MietSchG. auf an verschiedene Personen vermietete Teile einer an sich dem M. nicht unterliegenden Großwohnung † 581 60

Mietrecht
Rechtsgrundlagen der Wohnungsmiete. Schrifttum 458
Entscheidungen des KG. und des OLG. München in Kosten-, Straf-, Miet- und Pachtschutzsachen. Schrifttum 458
Das neue M. Schrifttum 607
Das Verbot der Erhöhung der Miet- und Pachtentgelte gemäß VO. vom 26. Nov. 1936 15 585 588
„Zugesicherte Eigenschaft" i. S. von § 537 II BGB. 675 2
§ 537 BGB. Minderungsanspruch des Mieters (Pächters) hinsichtlich des Miet- (Pacht-) Zinses bei Minderung der Tauglichkeit der Miet- (Pacht-) Sache durch gesetzliches oder behördliches Gebrauchsverbot 460 3
§ 538 BGB. Haftung des Vermieters für Mängel der Waschküche ohne Verschulden und Verzug 1022 39
§ 823 BGB. Alleinhaftung der Ehefrau für den einem Mitmieter zugefügten Schaden. Keine Inanspruchnahme des Ehemanns aus §§ 831, 1357 BGB. † 485 36
Sittenwidrige Kündigung eines Mietvertrages † 124 45
Bei Zwangsverwaltung über Grundstück keine Haftung des Vermieters für durch auf dem Zugang zum Grundstück trotz Glatteis unterbliebenes Streuen entstandenen Unfallschaden des Mieters 1073 23
Streitwert des gerichtlichen Vergleichs in Mietstreitigkeiten 206

Milchhandel
Unpfändbarkeit der dem Milchhändler aus künftiger Milchlieferung an die ihm zugewiesenen Kunden erwachsenden Forderungen † 1025 45
Überprüfung des Wassergehalts der Milch durch den Milchhändler 767 55

Milchwirtschaft
Zur Frage der Strafbarkeit des Ankaufs von unter Verletzung der Milchablieferungspflicht von Bauern hergestellter Butter † 172 36

Mildernde Umstände
Rassenschande. Erörterungen in den Urteilsgründen über Frage der m. U. nicht zwingend vorgeschrieben 996 10
Keine Zubilligung von m. U. für gefährlichen Gewohnheitsverbrecher † 888 16

Mildtätige Zwecke
Keine Vermögensteuerbefreiung wegen Verfolgung m. Z. bei beabsichtigter Unterstützung von Juden 276 94
Gemeinnützige oder m. Z. eines Vereins zur Unterstützung notleidender Berufsgenossen. Sicherstellung der Verwendung des Vereinsvermögens für gleiche Z. bei Vereinsauflösung 904 39

Militärstrafrecht
vgl. unter Wehrstrafrecht

Minderjähriger
vgl. auch unter Volljährigkeitserklärung
Vormundschaftsgrichtliche Genehmigung zur Ermächtigung eines M. oder wegen Geistesschwäche entmündigten Volljährigen durch den gesetzlichen Vertreter zum Betrieb eines Erwerbsgeschäfts gemäß §§ 112, 114 BGB. 470 18

Minderung
„Zugesicherte Eigenschaft" i. S. von § 537 II BGB. 675 2
§ 537 BGB. M.anspruch des Mieters (Pächters) hinsichtlich des Miet- (Pacht-) Zinses bei M. der Tauglichkeit der Miet- (Pacht-) Sache durch gesetzliches oder behördliches Gebrauchsverbot 460 3

Mißbildung, körperliche (§ 1 II Ziff. 8 ErbkrNachwGes.)
Erbliche Blindheit oder schwere k. M. 950 36 951 37 38 953 43
Angeborene Hüftverrenkung 952 40 41, insbes. bei Zusammentreffen mit angeborenem Schwachsinn 947 28
Friedreichsche Ataxie 952 42
Fehlen der Regenbogenhaut; Schichtstar 953 43
Hasenscharte und Wolfsrachen 953 45

Mißbrauch von Formen und Gestaltungsmöglichkeiten des bürgerlichen Rechts vgl. unter StAnpG. § 6

Mitangeklagte
Bei Revisionseinlegung durch einen Angekl. keine Anwendung des § 357 StPO. auf die M., denen das Rechtsmittel nicht mehr zusteht † 54 44

Miteigentum
§ 67 der 1. DurchfVO. zum RErbhofG. unanwendbar bei Übertragung der Anwartschaft von Miteigentümern oder juristischer Person auf erbhoffähige Besitzung auf eine bauernfähige Person † 245 29

Miterben
Heilungsmöglichkeit gemäß § 185 II BGB. für Verfügungen über Nachlaßgegenstand, die nur von Teil der M. getroffen wurden † 621 10
§ 2038 BGB. Arglist des M., der sich im Besitz des ungeteilten Nachlasses befindet und Teilung der Früchte vor Auseinandersetzung verweigert trotz Feststehens der Höhe der Früchte und der M.anteile 643 31

§ 1 RErbhofG. Erfordernis des Alleineigentums nicht erfüllt bei im Eigentum der Erbengemeinschaft befindlichem Hof, der in letztwilliger Verfügung einem M. durch Teilungsanordnung oder Vermächtnis zugewendet † 998 [13]
Nach Pfändung von M.anteil wird ohne Zustimmung des Pfändungspfandgläubigers Erbauseinandersetzung vorgenommen; kann dadurch der gepfändete Erbanteil Erbhofeigenschaft erlangen? † 273 [90]
Gegenüber Antrag des Gläubigers, der M.anteil gepfändet hat, auf Zwangsversteigerung zwecks Aufhebung der Erbengemeinschaft, Vollstreckungsschutz gemäß Ges. v. 13. Dez. 1934 553 [21]
Zur Frage des Bestehens des Verpächterpfandrechts bei Fortsetzung des Pachtvertrags durch die Erben 1. an beim Erbfall bereits vorhandenem Inventar, 2. an von der Erbengemeinschaft nach dem Tode des Pächters angeschafftem Inventar 613 [3]
Keine Devisengenehmigung zur Umschreibung eines Rechts auf die Erben des eingetragenen Berechtigten in ungeteilter Erbengemeinschaft 114 [29]
Bedeutung der Erbauseinandersetzung für die Erbschaftsbesteuerung 490 [41] † 904 [37]

Mittäter
§ 830 I S. 2 BGB. behandelt Zusammenfallen mehrerer, den schädigenden Erfolg herbeiführenden Handlungen ohne Möglichkeit, den Urheber des Schadens festzustellen 462 [4]
§ 292 II n. F. StGB. setzt voraus Teilnahme von mindestens zwei mit Schußwaffen versehenen M. 168 [28]

Mittelbare Täterschaft
Handlung i. S. der §§ 73, 74 StGB. bei m. T. † 628 [16]

Mittelschullehrer
Haftung der Gemeinde für M. an nichtstaatlichen öffentlichen Mittelschulen 395 [6]

Mitverschulden (§ 254 BGB.)
Keine Abwälzung des Schadens des bewußt arglistig Handelnden auf den nur fahrlässig handelnden Mitschädiger 35 [17]
Voraussetzung der Anwendung des § 254 BGB. ist nicht schuldhaftes Verhalten des Beschädigten gerade bei dem schädigenden Ereignis 1057 [2]
Anwendung des § 254 BGB. erfordert nicht Schuldform des § 276 BGB., ein zu mißbilligendes Verhalten genügt 1057 [3]
M. anderer neben- oder übergeordneter Beamten bei pflichtwidriger Führung einer Kassenverwaltung 995 [8]
M. von Kraftfahrer und Fußgänger, die sich gegenseitig auf das Ausweichen des anderen verlassen 243 [26]
Erlaß eines Grundurteils im Unfallschadenprozeß bei M. des Verletzten 1041
Anspruchsübergang auf die Berufsgenossenschaft gemäß § 1542 RVO. Geltendmachung eines M. des Verletzten gegenüber der Berufsgenossenschaft † 745 [8]

Möbelfernverkehr
Die VO. über den M. v. 17. Sept. 1936 366

Möbelhandel
UmsStG. Großhandelslieferungen im M. † 644 [34]

Motorboot
vgl. unter Segelboot

München
Entscheidungen des KG. und des OLG. M. in Kosten-, Straf-, Miet- und Pachtschutzsachen. Schrifttum 458

Mündlichkeit
Prozeßbeschleunigung und Sicherung des Prinzips der M. im Zivilprozeß 213

Musikrecht
Schrifttum 388
Literarisches Urheberrecht. Rundfunkmäßige Wiedergabe von Schallplatten 690 [8]
Literarisches Urheberrecht. Bearbeitung älterer volksliedartiger Melodien 933 [9]

Mutter
Der erwachsene und wirtschaftlich selbständige Sohn bei Tötung der betagten M., mit der er in häuslicher Gemeinschaft lebte, nicht Verletzter i. S. des § 172 StPO. 188 [60]

Nachbarrecht
Immissionsrecht und Industrialisierung: Bedenken gegen gesetzliche Teilreformen im N. 68
Pflichtgebundenheit des Eigentums und „nachbarliches Gemeinschaftsverhältnis". Großraumwirtschaft 69
Folgerungen für Rechtsprechung und Verwaltungspraxis in Immissionsangelegenheiten 71
Ergebnisse 73

Nachbarschaften
Sind die N. und ähnliche Vertrauensgemeinschaften aufsichtspflichtige Versicherungsgesellschaften? Wie kann ihr Fortbestand gesichert werden? 368

Nachlaßgericht
Keine Außerkraftsetzung letztwilliger Verfügungen über Anordnung und Dauer der Testamentsvollstreckung, Zahl und Vergütung der Testamentsvollstrecker durch das N. gemäß § 2216 II 2 BGB. 475 [24]
§ 2227 BGB. Entlassung des Testamentsvollstreckers wegen Inanspruchnahme und Einbehaltung von nach Ansicht des N. zu hoher Vergütung 475 [25]

Nachlaßverwaltung
Inanspruchnahme der Erben wegen sich gegen den Nachlaß richtender Steueransprüche bei N. 60 [57]

Nachsicht
Zur N.erteilung bei Versäumung von Steuer- und Devisenamnestiefristen 661
§ 86 RAbgO. Frage nach der Entschuldbarkeit der Rechtsmittelfristversäumnis keine Ermessensfrage 277 [96]

Nachweismäklervertrag 222 [4]

Nachzahlungsanordnung (§ 125 ZPO.) 205 252 [44] 832 [31] † 1078 [31]

NSDAP.
vgl. auch unter Parteigerichte
Eingriffe nationalsozialistischer Amtsträger in die Berufsaufgaben des Rechtsanwalts 214 525
Gesetz zum Schutze von Bezeichnungen der NSDAP. 1048
Treupflicht der Beamten gegenüber der Bewegung 347
Partei und Staat. Beitrag in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452
§ 839 BGB. Haftung der NSDAP. für schuldhafte Verletzung Dritter durch SA.-Mann bei Durchführung eines dienstlichen Befehls † 241 [24]
Gauleiter nicht Behörde i. S. des § 164 StGB. 754 [14]
§§ 267, 268 StGB. Fälschung des von der zuständigen Kreisleitung ausgestellten politischen Unbedenklichkeitszeugnisses 168 [27]

Nationalsozialistische Weltanschauung
Über der Person und der Sache steht auch im deutschen Rechtsleben das Volk (Der Führer am 4. Jahrestag der nat.-soz. Revolution: 30. Jan. 1937) 433
„Gebt mir vier Jahre Zeit!" Zur Eröffnung der Ausstellung am 30. April 1937 1033
Keine Außerkraftsetzung der Vorschriften des BGB. über die Ehelichkeitsanfechtung, insbes. Ausschluß der Anfechtung nach Fristablauf, durch das nationalsozialistische Gedankengut † 154 [5]
Der Besondere Teil der Nationalsozialistischen Leitsätze für ein neues deutsches Strafrecht 129. Schrifttum 143

Naturschutz
RNaturschutzG. Strafbarkeit des Parkens im Walde 766 [52]

Nebenintervention
N. der Versicherungsgesellschaft im Rechtsstreit zwischen dem Geschädigten und dem Haftpflichtversicherungsnehmer 443

Nebenkläger
Zulassung des Vaters der Verführten als N. wegen Beleidigung seiner Person durch Verführung der Tochter 180 [48]
§ 472 RAbgO. N.stellung des FinA. im gerichtlichen Steuerstrafverfahren verlangt, daß die Steuerzuwiderhandlung dem den Gegenstand der Anklage bildenden geschichtlichen Vorgang zu entnehmen ist † 704 [21]

Nebentätigkeit
N. der Beamten 349

Neuhausbesitz
Bei Befreiung eines zum gewerblichen Betriebsvermögen gehörenden Hauses als mittlerer N. von den Realsteuern, der Vermögen- und der Einkommensteuer keine Abzugsfähigkeit für am Wert des Hauses eingetretene Verluste bzgl. der Einkommensteuer des Eigentümers † 341 [36]

Nichtigkeit
Heilung nichtiger Generalversammlungsbeschlüsse im neuen Aktiengesetz 653 851
Schwebende Unwirksamkeit des gegen § 1795 Ziff. 1 BGB. verstoßenden Rechtsgeschäfts 467 [10]
Versagung der vormundschaftsgerichtlichen Genehmigung wegen offenbarer N. des Geschäfts. Pflicht des Notars, zwecks Vermeidung der N. der Beurkundung, an der schreibunfähiger Stummer beteiligt ist, Dolmetscher hinzuzuziehen 37 [19]
3. NotVO. v. 6. Okt. 1931 Teil 5 Kap. V § 22. Bei Vereinbarung tarifwidriger Beförderungspreise keine N. des Beförderungsvertrags, sondern Ersetzung der vereinbarten durch die Tarifsätze 157 [6]
Streitwert der Klage auf Feststellung der N. eines gegenseitigen Vertrags 34 [12]
Streitwert für Feststellung der N. des Vaterschaftsanerkenntnisses 261 [07]
Die Folgen der N. oder Anfechtbarkeit eines beurkundeten Rechtsgeschäfts für die Urkundensteuerpflicht 914

Nichtigkeitsklage (PatR.)
Versagung der Einsicht für den, der N. erheben will, in Teile der Patenterteilungsakten, die einen gegen die Patenterteilung erhobenen, aber zurückgezogenen Einspruch betreffen 278 [99]

Niederlande
vgl. unter Holland

Niederschlagung
im Steuerrecht 908

Nießbrauch
Pflicht des Nießbrauchers eines Vermögens, die von diesem erhobene Vermögensteuer zu tragen † 462 [5]

Notar
Berufsverhältnis von Rechtsanwaltschaft und Notariat 214 450
Grundsätzliche Bemerkungen zur Reichsnotarordnung 523

Die Reichsnotarordnung:
Anwaltsnotariat — Nurnotariat 777
Treueverhältnis des N. zum Reich 778
Voraussetzungen der Bestellung 778
Selbstverwaltung 779
Das Amt des N. 779
Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen 780
Pflichten des N. bei Führung des Protokolls über die Hauptversammlung nach dem neuen AktienG. 978
Handbuch des Steuerrechts für den Rechtsanwalt und N. Schrifttum 216 455 733
§ 839 BGB. Keine Beschränkung der Belehrungspflicht des N. auf die unmittelbar Beteiligten i. S. der §§ 167 ff. FGG. 873 [1]
§ 839 BGB. Belehrungspflicht des N. gegenüber Partei, die bewußt ein gewagtes Geschäft eingehen will 1058 [5]
Staatshaftung für Amtspflichtverletzung von badischen N. bei Beleihungsgeschäft. Abgrenzung des Pflichtenkreises badischer N. gemäß irrevisiblem badischen Landesrecht 97 [8]
Auf Grund von durch N. innerhalb einheitlicher Tätigkeit abgegebenen Erklärungen Anspruch wegen Amtspflichtverletzung, nicht aus Vertragshaftung 239 [22]
Kein Rechtsanspruch ausgeschiedener jüdischer N. gegen den Fiskus auf Entschädigung für Verlust des Notariats 582 [61]
§ 178 FGG. Pflicht des N. zur Zuziehung von vereidetem Dolmetscher bei Beurkundung von Rechtsgeschäft eines schreibunfähigen Stummen 37 [19]
§§ 15, 16 GBO. Ausschluß einzelner, in einer Urkunde enthaltener Grundbucheintragungen von der Erledigung durch den einreichenden N. 477 [27]
Umwandlung von GmbH. Erfordernis des Nachweises der Vermögensrückübertragung vom Treuhänder auf den Treugeber durch gerichtlichen oder notariell beurkundeten Abtretungsvertrag. Kein Beschwerderecht des N. im eigenen Namen 56 [46]
§§ 34, 36 DGemO. Beurkundung des vom Bürgermeister als Vertreter der Stadt abgeschlossenen Kaufvertrags durch N.-Beigeordneten 1026 [49]
§ 266 StGB. Unterlassen der fristgemäßen Verwendung der von Stempelschuldnern zur Verstempelung notarieller Urkunden an N. ausgehändigten Beträge durch diesen und Verwendung zu anderen Zwecken 703 [19]

Notariatsgebühren
§ 41 I RKostO. Geschäftswert bei Beurkundung eines Generalversammlungsbeschlusses über Verwendung des Gewinns 267 [79]; desgl. über Verlustvortrag 267 [80]

Notfristzeugnis
Durch Rechtsmitteleinlegung hinsichtlich Teils Hemmung der Rechtskraft in vollem Umfang; daher auch kein N. hinsichtlich des nichtangefochtenen Teils † 553 [23]

Notstand (§ 54 StGB.)
Keine Entschuldigung der Benutzung des Straßendamms durch Radfahrer statt des Radwegs mit N. 764 [38]

Notzucht
Begriff des Beischlafs bei Blutschande (§ 173 StGB.) und bei N. (§ 177 StGB.) 756 [18]

Oberlandesgericht
§ 17 II GVG. Ermächtigung der Landesgesetzgebung zur Übertragung der Kompetenzstreitigkeiten auf besondere Behörden gilt nicht bei Verneinung der Zulässigkeit des Rechtswegs durch das OLG., Bejahung durch das RG. 225 [8]
Zuständiges OLG. für Entscheidung über Beschwerde gegen erstinstanzliche Entscheidungen des LG. in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit 409 [16]
Kein Vorlegungszwang ans RG. gemäß § 28 II FGG. bei beabsichtigter Abweichung der gemäß VO. über Zuständigkeit der OLG. usw. v. 23. März 1936 zuständigen Gerichte von früheren Entscheidungen der zu ihrem Zuständigkeitsbereich gehörenden OLG. † 679 [5]
§ 18 I 3 GKG. Abänderung des landgerichtl. Streitwertfestsetzungsbeschlusses durch Streitwertfestsetzung des OLG. 263 [72]

Oberverwaltungsgericht, pr.
Erteilung und Entziehung der Erlaubnis zum Fahren von Kraftfahrzeugen. Gesetzliche Grundlagen und Grundsätze aus der Rechtsprechung des PrOVG. 363

Observanz
Anerkennung von örtlich beschränkter O. betr. Pflicht zur Wegereinigung 415 [27]

Offenbarungseid
vgl. auch unter Schuldnerverzeichnis
Kein Mißbrauch des O.eidsverfahren durch wiederholte Vertagung zur Erlangung von Ratenzahlungen † 269 [83]
§ 901 ZPO. Aufhebung der Haftanordnung auf Beschwerde nach Bezahlung der Vollstreckungsschuld 271 [87]
§ 903 ZPO. Ablehnung des mit Eidesleistung gegenüber einem anderen Gläubiger begründeten Antrags auf Aufhebung der Haftanordnung 271 [88]

Offene Handelsgesellschaft
Zulässigkeit der Unterlassungsklage zur Erzwingung gesellschaftlicher Verpflichtungen bei OHG. † 235 [18]

Öffentliche Gewalt
Keine Anwendung der Organlehre bei der Frage der Umsatzbesteuerung von Trägern der öffentlichen Gewalt † 492 [43]

Öffentliches Recht
Streifzüge in das öffentliche Recht. Fallsammlung mit Lösungen 919

Offizierspension
Ruhen von O. nach § 24 Ziff. 3 OffPensG. 776 [80]

Operation
Operationsduldungspflicht. Schrifttum 296 606
Keine Verpflichtung des Arztes, den Patienten auf jede denkbare schädliche Folge eines operativen Eingriffs aufmerksam zu machen † 927 [5]

Ordnungsdenken
Der Erbhof im Aufbau der Volksordnung (Bodenordnung, Standesordnung, Marktordnung) 434

Organlehre
Keine Anwendung der O. bei der Frage der Umsatzbesteuerung von Trägern der öffentlichen Gewalt † 492 [43]

Osram—Difram
(WbzG.) † 990 [4]

Österreich
Das österreichische PatG. Schrifttum 216

Osthilfe
Zulässigkeit des Rechtswegs für Anspruch des Verpfänders auf Feststellung, ob der Entschuldungsplan wegen Verletzung der Rechte des Verpfänders für diesen unverbindlich sei. Freiwerden verpfändeter Gegenstände gemäß § 15 Osthilfe-AbwicklungsVO. nach Bestätigung des Entschuldungsplans † 934 [10]
Ablehnung der Eröffnung des gerichtlichen Entschuldungsverfahrens über Siedlungsbetrieb, für den O.verfahren durchgeführt und am 31. Dez. 1935 abgeschlossen worden ist 1027 [51]
Grunderwerbsteuerbefreiung im Fall des § 24 V OsthilfeG. v. 31. März 1931 i. Verb. m. § 3 der 9. DurchfVO. z. OsthilfeG. † 416 [29]

Pacht
vgl. auch unter Mietrecht
Entscheidungen des KG. und des OLG. München in Kosten-, Straf-, Miet- und Pachtschutzsachen. Schrifttum 458
Das Verbot der Erhöhung der Miet- und Pachtentgelte gemäß VO. v. 26. Nov. 1936 15 585
Zur Frage des Bestehens des Verpächterpfandrechts bei Fortsetzung des Pachtvertrags durch die Erben 1. an beim Erbfall bereits vorhandenem Inventar, 2. an von der Erbengemeinschaft nach dem Tode des Pächters angeschafftem Inventar 613 [3]
§ 597 BGB. Keine Vorenthaltung der P.-sache durch Pächter, wenn Verpächter wegen vermeintlicher Unwirksamkeit der Kündigung des Pächters das P.verhältnis fortsetzen will † 809 [1]
Durch in Dauerverhältnis (P.) stehende Vertragsparteien eingesetzte Stelle, die statt des staatlichen Gerichts die Leistung bestimmen soll, als Schiedsgericht † 531 [1]
Anordnung der Räumung gepachteter Räume durch EinstwVfg. 250 [40]
Keine Berücksichtigung künftiger Pachtforderungen bei Feststellung des erbhoffreien, zur Erfüllung von Vermächtnissen zur Verfügung stehenden Vermögens † 1023 [43]
§ 49 PrPachtschO. Maßgebender Streitwert für Gerichtskosten und Rechtsanwaltsgebühren bei Ermäßigung des Antrags des Pächters während des Verfahrens 483 [34] †1026 [47]

Pächterentschuldung
Art. 23 PächtEntschuldVO. v. 12. März 1935. Zu Verlängerung von Pachtvertrag durch EntschuldA. Genehmigung des AnerbG. nicht erforderlich 106 [21]
Art. 23 PächtEntschuldVO. vom 12. März 1935. Beschwerde gegen Verlängerung des Pachtverhältnisses 122 [42]

Pächterkreditgesetz
Zur Frage der Einführung des Registerpfandrechts in Anlehnung an die Bestimmungen des P. 441

Parken
Verpflichtung des nach dem P. wieder anfahrenden Kraftfahrers zum Zeichengeben? 141
Parkverbote in auf Grund § 34 RStraßVerkO. erlassenen PolVO. Reichweite der Parkverbotstafeln 765 [42]
RNaturschutzG. Strafbarkeit des Parkens im Walde 766 [52]
§ 230 StGB. Keine strafbare Fahrlässigkeit des Kraftwagenfahrers, der nicht damit rechnet, daß Fußgänger sich zwischen parkenden Kraftwagen hindurch auf den Fahrdamm begeben 767 [59]

Parteifähigkeit
Prüfung der P. und Prozeßfähigkeit im Schiedsgerichtsverfahren von Amts wegen. Keine Heilung des Mangels der P. im Schiedsgerichtsverfahren durch nachträglichen Erwerb im Vollstreckbarkeitsverfahren † 554 [24]

Parteigerichte
Ist P.verfahren der NSDAP. behördliches Verfahren i. S. des § 164 StGB.? Keine Hemmung des Fristablaufs gemäß § 61 StGB. durch das Verbot für Parteigenossen, ohne Genehmigung des zuständigen P. Privatklage zu erheben 754 [14]

Parteivernehmung
§ 452 ZPO. Gerichtsbeschluß auf Beeidigung der Partei. Wiedergabe der Parteiaussage im Sitzungsprotokoll oder im Urteilstatbestand 233 [16]
Beweisgebühr des Rechtsanwalts für P. im Eheprozeß 196 † 257 [59] 258 [60] 259 [62]

Paß
Tateinheit zwischen Urkundenfälschung und Zuwiderhandlung gegen § 9 I DevG. durch Zahlung mittels Postanweisung nach dem Auslande mit Hilfe gefälschten Passes † 628 [16]

Patent
Schrifttum
Das PatG. v. 5. Mai 1936 22 1056
Das Recht des Erfinders. Einführung zum PatG. v. 5. Mai 1936 und GebrMustG. v. 5. Mai 1936 88
Zur Rechtsfindung in P.sachen 806
Das österreichische PatG. 216
Das internationale P.recht 389

Entscheidungen
§§ 2, 4, 20, 21. Ausdehnende Auslegung des Schutzanspruchs nicht mehr möglich nach Beschränkung durch den Anmelder auf Aufforderung des PatA. hin auf ein bestimmtes Anwendungsgebiet. Offenkundige Vorbenutzung bei Gestattung der Besichtigung der Anlage durch Fachleute 309 [9]
Beurteilung der Neuheitsschädlichkeit eines vor Inkrafttreten des neuen PatG. erteilten P. nach den Vorschriften des neuen PatG. † 744 [7]
Versagung der Einsicht für den, der Nichtigkeitsklage erheben will, in Teile der P.erteilungsakten, die einen gegen die P.erteilung erhobenen, aber zurückgezogenen Einspruch betreffen 278 [99]
Pfändung von P.anmeldung. Anspruch des Pfändungspfandgläubigers auf Akteneinsicht? 62 [61]
§ 24 PatG. Ablehnung einer Rückumschreibung in der P.rolle mangels Einwilligung dessen, den die Rolle als neuen P.inhaber ausweist 63 [62]
§ 26 II PatG. Keine Rückzahlung der Anmeldegebühr bei Zurücknahme oder Irrtumsanfechtung der Anmeldung 63 [63]
Gebührenpflicht der Anträge auf Einsicht in die Akten schwebender P.anmeldungen 583 [63]
Einführung patentamtlicher Kostenmarken 600
§ 743 BGB. Lizenzgebühren als Früchte eines P. bei P.gemeinschaft. Beweislast bei Zahlungen des Dritten, dem Verwertung des P. überlassen ist, nur an einen Teilhaber der Gemeinschaft 28 [5]
§ 3 II Ziff. 3 EinkStG. 1925. Überlassung der Herstellung von in Deutschland patentamtlich geschützter Maschine an Ausländer und miet- oder pachtweise Überlassung der Maschinen durch diesen in Deutschland gegen Gebühren zur Ausnützung des damit durchzuführenden chemischen Verfahrens 60 [55]

Patentanwälte
Abkommen über die Gebührenteilung zwischen Rechtsanwälten und P. 142
§ 91 ZPO. Erstattungsfähigkeit der Kosten des zum Prozeß zugezogenen Patentanwalts 49 [36]

Personensorgerecht
Verfahrensfragen im Kindschaftsrecht: Herausgabeklage des sorgeberechtigten Elternteils gemäß § 1635 BGB. 139
EinstwVfg. des Ehescheidungsgerichts gemäß § 627 ZPO. zur Regelung des P. 140
§ 1635 BGB. Übergang des dem sorgeberechtigten Elternteil entzogenen P. für gemeinschaftliches Kind kraft Gesetz auf den nichtsorgeberechtigten Elternteil 41 [24]
Mißbräuchliches Geltendmachen des Anspruchs des Ehemanns auf Herausgabe des Kindes gegenüber der zum Getrenntleben berechtigten Ehefrau 466 [9]
Zur Anordnung vorbeugender Fürsorgeerziehung (§ 63 I Ziff. 1 JugWohlfG.) Vorliegen der Voraussetzungen des § 1666 BGB. in der Person des zur Ausübung des P. berufenen Elternteils genügend 413 [21]

Personenstandsgesetz
vgl. auch unter Standesbeamter
Das P. in heutiger Gestalt. Schrifttum 456
§ 15 a. Im Erbscheinsverfahren kein urkundlicher Beweis für Abstammung der Kinder durch Familienstammbuch 640 [28]

Personenstandsunterdrückung (§ 169 StGB.)
Ist das Verschweigen des Namens des Erzeugers durch die Mündelmutter eine P.? 597
Anwendung des § 157 I Ziff. 1 StGB. im Hinblick auf Gefahr der Strafverfolgung wegen P. 469 [14]

Pfandrecht
Zur Frage des RegisterPf. 441
Dänisches Schrifttum betr. MobiliarPf., Pf. an Rechten usw. 455
Zur Frage des Bestehens des Verpächter-Pf. bei Fortsetzung des Pachtvertrags durch die Erben 1. an beim Erbfall bereits vorhandenem Inventar, 2. an von der Erbengemeinschaft nach dem Tode des Pächters angeschafftem Inventar 613 [3]

Pfändung
Vorschüsse und GehaltsPf. 656
Vollstreckungsschutz nach ErbhofrechtsVO. v. 21. Dez. 1936 67
Haftpflichtversicherung. Pf. des Anspruchs des Versicherungsnehmers gegen den Versicherer durch den geschädigten Dritten 443
§§ 826, 830 ZPO. Pf. von Briefhypothek, die bereits von vorhergehendem Pfändungsgläubiger gepfändet ist, erfordert Mitbesitz an dem Brief. AnschlußPf. 404 [12]
Wann gilt Antrag auf Eintragung der Pf. eines Briefrechts als eingegangen i. S. des § 17 GBO. bei erst nachträglicher Wegnahme des Hypothekenbriefs? 892 [22]
§§ 828 ff. ZPO. Pf. des Guthabens eines Postscheckkontos 1026 [48]
§ 829 ZPO. Kein Rechtsanspruch ausgeschiedener jüdischer Notare gegen den Fiskus auf Entschädigung für Verlust des Notariats 582 [61]
§§ 829, 851 ZPO. Unpfändbarkeit der dem Milchhändler aus künftiger Milchlieferung an die ihm zugewiesenen Kunden erwachsenden Forderungen † 1025 [45]
§§ 829, 857 ZPO. Pf. des Rechts aus der Vormerkung zulässig und eintragbar 249 [38]
§ 840 ZPO. gibt dem Gläubiger gegen den Drittschuldner einen selbständigen Anspruch und damit die Klage auf Auskunftserteilung bzw. Beantwortung der darin gestellten Fragen 209
§§ 850, 850 b ZPO. Keine Zusammenrechnung des Ruhegehalts eines Schuldners mit dessen Anspruch auf Lohn 250 [39]
§ 850 III ZPO. Freie Station einer Hausangestellten mit 2/3 des notwendigen Gesamtbedarfs zu bewerten 120 [39]
Kein Pf.privileg gemäß § 850 III ZPO. bei gesetzlichem Übergang von Unterhaltsforderung 51 [41]
§ 850 b II ZPO. Pf.grenze bei Vollstreckung der geschiedenen Frau gegen ihren unterhaltspflichtigen früheren Ehemann wegen Prozeßkostenanspruchs 482 [33]
Pf.schutz gemäß § 850 b ZPO. für rückständigen Gehaltsanspruch 120 [40]
§ 850 b ZPO. Pf. des dem Zahnarzt von der Kassenärztl. Vereinigung Deutschlands für Materiallieferung geschuldeten Teils seiner Vergütung 51 [40]
§§ 850 e, 851 ZPO. Keine Pf.beschränkungen für Anspruch eines ausgeschiedenen Arbeiters der Reichspost gegen Versorgungsanstalt der Reichspost auf Rückvergütung von während der Beschäftigung geleisteten Beträgen † 123 [43]
Pf. von Patentanmeldung. Anspruch des Pfändungspfandgläubigers auf Akteneinsicht? 62 [61]
Roggenablieferungssoll ist öffentliche Last i. S. des § 1385 BGB. und daher unpfändbar gemäß § 861 ZPO. 120 [38]
§ 38 RErbhofG. Nach Pf. von Miterbenanteil wird ohne Zustimmung des Pf.-pfandgläubigers Erbauseinandersetzung vorgenommen; kann dadurch der gepfändete Erbanteil Erbhofeigenschaft erlangen? † 273 [90]
Wiederansichnahme i. S. des § 5 AbzG. bei Wiedererwerb des auf Betreiben des Verkäufers gepfändeten Abzahlungsgegenstands durch diesen in der Versteigerung 290 † 335 [28]

Pfändungs- und Überweisungsbeschluß
Bestimmungen über die Vertretung des Reichsfiskus im Geschäftsbereich der Reichsjustizverwaltung und das nach der Zustellung von Pf.- u. Ü. oder Pfändungsbenachrichtigungen zu beobachtende Verfahren 981

Pflegekind
Keine Überlassung von arischem Pf. an Pflegeeltern, deren männlicher Teil jüdischer Mischling ist 100 [11]
§ 57 I Ziff. 9 FGG. Beschwerderecht des Pflegevaters † 928 [6]
§ 174 I Ziff. 1 StGB. In Holland begangene Unzucht eines Reichsdeutschen mit seiner Pflegetochter nicht strafbar 165 [17] † 469 [16]
Begründung bzw. Fortsetzung eines Pf.-schaftsverhältnisses i. S. des § 174 Ziff. 1 StGB. nach Eintritt der Volljährigkeit des Kindes 469 [15]

Pfleger
vgl. auch unter Güterpflegschaft
Der Rechtsanwalt als Pf. im Unterhaltsprozeß 518, insbes. seine Beiordnung als ArmAnw. † 580 [56]
Gebühren des Rechtsanwalts als Pf. 193
Bestellung des Ehemanns zum Pf. für Wahrnehmung von Vermögensangelegenheiten seiner Ehefrau 471 [20]
Keine Bestellung eines Mischlings ersten Grades zum UnterhaltsPf. für ein arisches Kind 338 [31]
§ 1635 BGB. Übergang des dem sorgeberechtigten Elternteil entzogenen Personensorgerechts für gemeinschaftliches Kind kraft Gesetzes auf den nichtsorgeberechtigten Elternteil; Pf.bestellung nur unter den Voraussetzungen des § 1666 BGB. zulässig 41 [24] 43 [26]
Aufhebung der vom örtlich unzuständigen Gericht, wenn auch sachlich zutreffend, angeordneten Vormundschaft oder Pflegschaft 411 [19]
Bestellung eines VerfahrensPf. für Erbkranken † 634 [23]
Beschwerderecht des Erbkrankverdächtigen bei Bestellung eines VerfahrensPf. † 957 [52]

Pflichtteil
§ 138 BGB. Sittenwidriges und wucherisches Verhalten des Vaters, der seine Kinder erster Ehe vor die Wahl stellt, ohne Gegenleistung ihr mütterliches und anderes Vermögen ihm und seiner zweiten Ehefrau auf Lebenszeit zu belassen oder auf den Pf. gesetzt zu werden † 25 [2]
Bei Abfindung des unehelichen Kindes des Bauern durch Anerben gemäß § 1712 II BGB. mit dem einem ehelichen Kinde zustehenden Pf. Berücksichtigung des zum Nachlaß gehörenden Erbhofs in Gestalt der Versorgungsansprüche ehelicher Kinder gemäß § 30 RErbhofG. † 120 [41]

Photographie (WarZ.)
„Royal" und „Ultra-Royal" für photographische Papiere u. dgl. im Gegensatz zu Lichtbildapparaten nicht zeichenschutzfähig 344 [38]
Warengleichartigkeit zwischen Feldstechern, Prismengläsern und Ferngläsern einerseits und photographischen Apparaten und Objektiven andererseits 277 [98]
Versagung des Schutzes für einfache geometrische Gebilde auf der Frontplatte von Objektivverschlüssen 495 [45]

Platz, öffentlicher
i. S. der RStraßVerkO. 56 [45]

Polen
Immunités diplomatiques et consulaires. Schrifttum betr. Exterritorialitätsrechte für P. und Danzig 148
Die Ehescheidung von polnischen Staatsangehörigen 780
Nichtigkeit einer im Ausland standesamtlich geschlossenen Ehe nach dem in Teilen von Litauen geltenden kongreßpolnischen EheG. 961 [58]
Keine Befreiung von der Bürgersteuer wegen Heranziehung zur Einkommensteuer in P. 488 [39]
§§ 1544 ff. RVO. Vorschriften über Wanderversicherung unanwendbar bei Übernahme der von deutscher Knappschaft bewilligten Rente aus der Pensionsversicherung durch die polnische Regierung 840 [50]
Begriff „wohnen" i. S. von Art. 38 I deutsch-poln. Vertrag über Sozialversicherung v. 11. Juni 1931 840 [51]
Deutsch-poln. Vertrag über Sozialversicherung. Erfordernis der Reichsangehörigkeit des nach § 1681 RVO. als Gutachter benannten Arztes 775 [75]

Polizei
Zuständigkeit der P. in Immissionsangelegenheiten 71
Voraussetzungen für Eingreifen der P.aufsichtsbehörden auf Grund des § 12 I PolVerwG. Rechtsmittel gegen eine auf Grund von § 12 I PolVerwG. getroffene Anordnung, die nach außen als solche nicht erkennbar 428 [43]
Keine grundsätzliche allgemeine Befugnis der P.behörden auf Grund des § 14 PolVerwG. zur Untersagung eines Gewerbebetriebs † 1031 [60]
Zuständigkeit der Landespolizeibehörde zur Aufrechterhaltung der äußeren kirchlichen Ordnung 430 [45]
Nach Ablauf der Zeit, für die Fahrerlaubnis entzogen worden ist, Erlaß einer neuen Entziehungsverfügung durch die P.behörde zulässig; desgl. Wiedererteilung nach auf unbeschränkte Zeit ausgesprochener Entziehung. Ermessensentscheidung der P.behörde darüber, ob aufschiebende Wirkung des Rekurses gemäß § 5 KraftfVerkG. ausgeschlossen werden soll 420 [37]
Keine verwaltungsgerichtliche Nachprüfung von Zwangsgeldfestsetzung, die auf Grund einer zum Aufgabenkreis der Geheimen StaatsP. gehörigen PolVO. erfolgt ist † 422 [39]

Polizeiliche Strafverfügung
§ 414 StPO. Unwirksamkeit des unter Bedingung gestellten Antrags auf gerichtliche Entscheidung 189 [02]

Postanweisung
Nichteinhaltung der Frist des § 519 VI ZPO. bei Überweisung durch P. † 625 [12]
Tateinheit zwischen Urkundenfälschung und Zuwiderhandlung gegen § 9 I DevG. durch Zahlung mittels P. nach dem Auslande mit Hilfe gefälschten Passes † 628 [16]

Postscheck
Pfändung des Guthabens eines P.kontos 1026 [48]
§ 519 VI ZPO. Fristversäumnis infolge Mißverstehens der Bestimmung eines Formblattes über Einzahlung der Prozeßgebühr auf P.konto der Gerichtskasse durch Partei 316 [13]

Praxis
vgl. unter ArztP., RechtsanwaltsP.

Preisausschreiben
Rubenow-Stiftung der Ernst Moritz Arndt-Universität Greifswald 732

Preisbindungen
Die Zulässigkeit von Rabatten bei gesetzlichen P. 655

Preiserhöhungsverbot
Das Verbot der Erhöhung der Miet- und Pachtentgelte gemäß VO. v. 26. Nov. 1936 15 585
Verhältnis zwischen Verbot der Preisschleuderei nach WettbewVO. vom 21. Dez. 1934 und Verbot der Preiserhöhung nach PreisstopVO. v. 26. Nov. 1936 517

Preisgestellung
Die P. in der Wettbewerbsregelung für die Brauwirtschaft 728

Preisschleuderei
Verhältnis zwischen Verbot der P. nach WettbewVO. v. 21. Dez. 1934 und Verbot der Preiserhöhung nach PreisstopVO. v. 26. Nov. 1936 517

Preußen
Das Verwaltungsstreitverfahren nach dem Rechte P. Schrifttum 669
Das neue Recht in P. Schrifttum 671
Kein dem § 75 Einl. z. PrALR. entsprechender allgemeiner Rechtsgrundsatz außerhalb des preuß. Staatsgebietes 224 [6]
Keine Befreiung des Reichs von den Gerichtsvollziehergebühren in P. 1090 [46]

Privatklage
Armenrechtsbewilligung in P.sachen † 581 [59]
Keine Hemmung des Fristablaufs gemäß § 61 StGB. durch das Verbot für Parteigenossen, ohne Genehmigung des zuständigen Parteigerichts P. zu erheben 754 [14]
Gerichtliche Vergleiche im P.verfahren als Vollstreckungstitel 189 [63]
Unwirksamwerden des vor Inkrafttreten des StraffreihG. 1936 zur Beilegung von P.verfahren abgeschlossenen Vergleichs, in dem sich Privatkläger gegen Zahlung der Kosten des Strafverfahrens bis zu bestimmtem Zeitpunkt nach Inkrafttretens des StraffreihG. zur Zurücknahme des Strafantrags verpflichtet, durch das StraffreihG. † 486 [37]
Duldungstitel gegen Ehemann nicht erforderlich zur Vollstreckung von im P.verfahren gegen Ehefrau ergangenem Kostenfestsetzungsbeschluß † 769 [65]

Probeassessoren
Zur Einführung des Probe- und Anwaltsassessorates:
Vorzüge und Schwächen des Auslesever-fahrens 2
Verhältnis der Rechtsanwälte zu den Probe- und Anwaltsassessoren 3
Besoldung 3
Ausbildung zum Rechtsanwaltsberuf 3
Dauer des Probe- und Anwärterdienstes 3 f.
Anregung zum Austausch von Erfahrungen der Rechtsanwälte mit den P. und Anwaltsassessoren 215
Zur Frage der Rechtsbeziehungen des Rechtsanwalts zum Probe- und Anwaltsassessor 789
Richtlinien der RRAK. für Dienstalter, Urlaub und Umzugskostenvergütung der Probe- und Anwaltsassessoren 667

Prokurist
Anmeldung der Veränderungen gemäß § 234 HGB. zum Handelsregister durch ein Vorstandsmitglied und einen P. in unechter Gesamtvertretung † 890 [18]

Protokoll
vgl. auch unter SitzungsP.
Das P. über die Hauptversammlung nach dem neuen AktG. 978
Informationserteilung für den ArmAnw. zu P. der Geschäftsstelle? 521
Das gebührenfreie Gedenkprotokoll nach tschechoslowakischem Recht 17

Prozeßbetrug
Zurücknahme der Berufung auf Grund eines durch P. einer Partei zustandegekommenen Vergleichs. Fortsetzung des Prozesses durch Widerruf der Berufungszurücknahme oder selbständige Restitutionsklage † 544 [13]

Prozeßfähigkeit
Prüfung der Partei- und P. im Schiedsgerichtsverfahren von Amts wegen 554 [24]

Prozeßgebühr des Rechtsanwalts
Rechtsprechung zur P. 194
Wie ist die P. d. R. zu berechnen, wenn ein Vergleich sich auf einen nicht eingeklagten Teil miterstreckt? 796
Prozeß- und Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Abschluß von gerichtlichem Vergleich unter Einbeziehung eines vor dem Instanzgericht nicht rechtshängigen Anspruchs 1080 [34]
P. d. R. bei Armenrechtsbewilligung nur für Vergleichsabschluß 254 [52]
P. d. ArmAnw., der für Prozeß nebst Armenrechtsverfahren und darin geschlossenen Vergleich beigeordnet wird † 563 [34]
Streitwert der P. d. R. gemäß § 23 Ziff. 6 RAGebO. für Armenrechtsverfahren 198 255 [55]
Streitwert für P. des ArmAnw. bei Erledigung mehrerer Sachen in einem Vergleich 270 [65]
Anrechnung der Gebühr für Erwirkung des Vollstreckungsbefehls auf die im nachfolgenden Rechtsstreit erwachsende P. † 837 [41] † 1082 [37]
Keine erhöhte P. aus § 51 RAGebO. bei nachträglicher Beiordnung des ArmAnw. für mehrere Streitgenossen 199 237 [19]

Prozeßgebühr, gerichtliche
§§ 14, 20, 28, 30 GKG. Maßgebender Streitwert für g. P. bei Beschränkung der Revision vor Terminsanberaumung auf bestimmte Posten † 1064 [13]

Prozeßvergleich
vgl. unter Vergleich

Prozeßvollmacht
Die P. des Rechtsanwalts im Verfahren der Sozialversicherung 788
§ 81 ZPO. Nach Ausweis des Prozeßbevollmächtigten in erster Instanz durch

Vollmachtsvorlegung Verlangen des Vollstreckungsgerichts auf nochmaligen Nachweis der P. unzulässig 1091 [48]
§§ 88, 89 ZPO. Keine Ablehnung der Terminsbestimmung wegen noch nicht erfolgter Vorlegung der schriftlichen Vollmacht 270 [84]
Beschwerdesumme von über 50 *RM* nicht erforderlich für sofortige Beschwerde gegen Beschluß auf Kostenersatz gemäß § 89 I S. 3 ZPO. 553 [22]
Schriftlichkeit der Vollmachtserteilung im anerbengerichtlichen Verfahren nicht erforderlich 1013 [28]
Zuständigkeit zur Entscheidung über Erinnerung gegen P.stempelansatz 260 [65]

Quittung
Q.charakter der den preuß. Rechnungsbeamten erteilten Entlastung 394 [5] 995 [8]

Rabatt
Die Zulässigkeit von R. bei gesetzlichen Preisbindungen 655
Koksverkäufe einer Wirtschaftsgenossenschaft der Grundbesitzer an ihre Mitglieder als Veräußerungsgeschäfte i. S. des § 1 I RabattG. eines Konsumvereins i. S. der §§ 5, 6 RabattG. † 931 [8]
Verhältnis zwischen RabattG. und ZugabeVO. „Lieferung" i. S. des § 7 RabattG. 766 [48]

Rang von Grundstücksrechten
Formerfordernis des § 29 GBO. für Eintragsbewilligung des Gläubigers zu Teilung von Hypothek in zwei rangverschiedene Teile 113 [28]
Wirkung der Eintragung bei Schweizer Frankengrundschuld, daß diese einem der Goldhypothek im Rang gleichstehendem Recht in Höhe des Markbetrags der Goldhypothek „im Rang gleichsteht" 408 [15]
LandwEntschG. Unzulässigkeit der Eintragung eines Rangvermerks bei Entschuldungsrente 898 [29]

Rasse
R. und Recht, Rundfunkrede des Reichsrechtsführers 602
Pflichten der Beamten zur Erhaltung der R. 350

Rassenpflege
Die Gesetze der Vererbung, die Grundlage der deutschen Erb- und R. 8

Rassenschande
Begriff des Geschlechtsverkehrs i. S. des BlutschutzG. 160 [10] 184 [55] 942 [15]
§ 2 BlutschutzG. Berücksichtigung des Strafrechtsirrtums bei der Strafzumessung 699 [10]
Begriff „Jude". Irrtum des Angekl. 160 [12] 881 [6]
Strafbarkeit des außerehelichen Geschlechtsverkehrs eines Juden mit deutschblütiger Staatenloser 882 [7]
Versuch des Verbrechens nach §§ 2, 5 II BlutschutzG. 184 [55] 467 [11] 468 [12] 752 [11] 753 [13]
Durch §§ 2, 5 II BlutschutzG. gemäß ihrer Erläuterung durch § 11 der 1. AusfVO. Verbot nur des außerehelichen Geschlechtsverkehrs zwischen Juden und deutschblütiger Frau 753 [12]
Kein Zeugnisverweigerungsrecht der deutschblütigen „Braut" eines Juden. Erörterungen über mildernde Umstände und Anrechnung der Untersuchungshaft in den Urteilsgründen nicht zwingend vorgeschrieben 996 [10]
Beeidigung der Frau, mit der Jude R. begangen hat, als Zeugin 1068 [19]

Raten
Kein Mißbrauch des Offenbarungseidsverfahrens durch wiederholte Vertagung zur Erlangung von R.zahlungen † 269 [83]

Ratenarmenrecht 205

Räumung
Anordnung der R. gepachteter Räume durch EinstwVfg. 250 [40]

Reallast
Versagung der Genehmigung zur Belastung des Erbhofs mit R. zur dinglichen Sicherung eines Leibgedinges 1007 [23]

Realsteuern
vgl. auch unter Gewerbesteuer, Grundvermögensteuer
Zur Änderung der RAbgO. durch das EinfG. zu den Realsteuergesetzen 860
Die R.gesetze v. 1. Dez. 1936. Schrifttum 455 872

Rechnungsbeamte
Quittungscharakter der den preuß. R. erteilten Entlastung 394 [5] 995 [8]

Rechtsanwalt
vgl. auch unter ArmAnw., Ehrengerichtliches Verfahren, Substitut, Verteidiger

Aufsätze
Die Aufgaben des deutschen R.:
Fragen des anwaltlichen Probe- und Anwärterdienstes 2 f.
Reichsrechtsanwaltskammer und NSRB. 4
Ges. zur Verhütung von Mißbräuchen auf dem Gebiet der Rechtsberatung 4
Rechtskonsulententum und Anwaltschaft 4 f.
Das Verfahren in der Sozialversicherung unter Berücksichtigung der Mitwirkung des R.:
Verfahrensarten 783
Rechtsmittelverfahren 784
Stellung des R. 788
Kosten des Verfahrens 789
Eingriffe nationalsozialistischer Amtsträger in die Berufsaufgaben des R. 214 525
Berufsverhältnis von Rechtsanwaltschaft und Notariat 214 523 777
Anregung zum Austausch von Erfahrungen der R. mit den Anwalts- und Probeassessoren 215
Zur Frage der Rechtsbeziehungen des R. zum Probe- und Anwaltsassessor 789
Verhältnis der R. zu den Rechtsbeiständen 4 214 524 803 1053
Schadensverhütung ist Pflicht — Haftung als Testamentsvollstrecker oder Konkursverwalter 803

Berichte aus der Deutschen Rechtsfront und dem NSRB.
Statistik der Berliner Rechtsanwaltschaft 450
Übersicht über die zahlenmäßige Entwicklung der Anwaltschaft i. J. 1936 984
Jahresversammlung der Gaugruppe R. des Gaues Berlin des NSRB. 20
Tagung der Bezirksgruppenwalter R. des Gaues Kurmark des NSRB. 669
NSRB. — Arbeitswerk:
Einführungskursus in die Buchführung und Bilanzkunde für R. 86 215
Vorarbeiten für das R.verzeichnis 1937 668
AV. des RJM. betr. Prozeßführungsbefugnis von R., deren Zulassung bei Gerichten in Groß-Hamburg oder anderen Gebietsteilen erloschen ist 1048
Zulassung von Anwälten vor den Ehrengerichten der gewerblichen Wirtschaft 522

Schrifttum
Kommentar zur RAO. 603
RAO. mit den einschlägigen Vorschriften. Textausgabe 603
Handbuch des Steuerrechts für den R. und Notar 216 455 733
Les régles de la Profession d'Avocat et les Usages du Barreau de Paris 23

Aufsätze
§ 37 RAO. Kenntnis des Schadens keine Voraussetzung für Verjährungsbeginn. Unzulässige Rechtsausübung durch Erhebung der Verjährungseinrede durch R. 815 [9]
Ausschluß eines R., der sich in offenen Gegensatz zur Regierung stellt und dauernd abfällige Kritik übt, aus der Anwaltschaft 818 [11]
Führung des Titels „Gerichtsassessor a. D." durch aus der Rechtsanwaltschaft Ausgeschlossenen unstatthaft 185 [57]
Beschäftigung von Lehrlingen ohne Bezahlung eines R. unwürdig 1071 [21]
Beleidigung des Anwaltsstandes. Antragsrecht des Präs. der RRAK. 181 [49]
Keine Prozeßvertretung durch jüdische R. vor dem ArbG. 275 [93]
Ablehnung des Antrags einer arischen Beamtenfrau, dem beklagten Ehemann durch EinstwVfg. aufzugeben, an sie zu Händen ihres jüdischen Prozeßbevollmächtigten Gebührenvorschuß für die Unterhaltsklage zu zahlen 126 [48]
Bewilligung von Vergütung für Tätigkeit eines R. als Vormund 518 1074 [25]
Der R. als Pfleger im Unterhaltsprozeß 518, insbes. seine Beiordnung als ArmAnw. † 580 [56]
Schuldhafte Versäumung der Berufungsfrist durch R. Zurechnung für die Partei gemäß § 232 II ZPO. 229 [12]
§§ 232 f. ZPO. Versäumung der Frist des § 519 VI ZPO. durch Verschulden eines bei R. als Hilfskraft beschäftigten, noch nicht in den anwaltlichen Probedienst übernommenen Assessors 540 [8]
§ 233 ZPO. Verpflichtung des LG.-Anwalts, der OLG.-Anwalt kurz vor Ablauf der Berufungsfrist mit Berufungseinlegung beauftragt, sich rechtzeitig nach Erledigung des Auftrags zu erkundigen 811 [3] 992 [5]
§ 233 ZPO. Nichtanerkennung des unabwendbaren Zufalls bei Erteilung von Berufungsauftrag an im letzten Anwaltsverzeichnis noch aufgeführten, inzwischen gelöschten R. † 839 [48]
§ 234 ZPO. Beantragung des Armenrechts durch R. ohne Vollmachteinreichung. Fristlauf für Antrag auf Wiedereinsetzung von der Zustellung an den R. ab 540 [7]
Vertretung mehrerer Streitgenossen durch verschiedene Berufungsanwälte. Verweisung des einen BerufungsR. auf die Berufungsbegründung des anderen † 233 [17]
Verhältnis der Schweigepflicht und Treupflicht des Verteidigers gegenüber dem Auftraggeber zu der allgemeinen Pflicht, der Gerechtigkeit und Wahrheit zu dienen. Strafrechtlicher Irrtum über die Tragweite der Berufspflicht † 758 [22]
Notwendiger Anwaltswechsel 259 [63] 561 [30] 562 [31] † 568 [39] 573 [43] 828 [22]
Keine Haftungsbeschränkung gemäß § 109 II RAbgO. für R., der ohne gesetzlicher Vertreter zu sein, als Oberleiter einer Gesellschaft und damit als Verfügungsberechtigter i. S. des § 108 RAbgO. anzusehen ist † 488 [40]
Einkommensteuergesetz. Keine Anerkennung der Kosten für Mittagessen außer dem Hause bei großstädtischen R. als Betriebsausgabe † 1094 [53]
Urkundensteuer für die Mandatsverträge der R. 601 915 979
RdErl. des RFM. betr. Urkundensteuer in eigenen Angelegenheiten des R. 865

Rechtsanwaltsgebühren
Übersicht über die Rechtsprechung der Jahre 1935/36 zur RAGebO. 193

Neufassung der Richtlinien für die Gebührenberechnung in Beitreibungssachen 142
Abkommen über die Gebührenteilung zwischen Rechtsanwälten und Patentanwälten 142
Gerichts- und Anwaltskosten im Verfahren vor den Anerbenbehörden. Schrifttum 986
§ 7 RAGebO. Erstattungsanspruch des Rechtsanwalts für Betrieb eigener Angelegenheiten 518
§§ 7, 44 RAGebO. Kein Anspruch des als Testamentsvollstrecker tätigen Rechtsanwalts auf Ersatz der Gebühren und Auslagen des von ihm zum Prozeßbevollmächtigten bestellten Verkehrsanwalts 834 [34]
§ 10 RAGebO. Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts beim Abschluß getrennter Vergleiche mit Streitgenossen 253 [50]
§ 10 RAGebO. Vergleichsgebühr des ArmAnw. bei Abschluß mehrerer Teilvergleiche 194 254 [51]
§§ 10, 16 RAGebO. Berechnung der zwei Verhandlungsgebühren des Rechtsanwalts bei nichtstreitiger Verhandlung über die Hauptsache, streitiger Verhandlung über die Kosten 1079 [32]
§ 13 Ziff. 1 RAGebO. Prozeßgebühr des Rechtsanwalts bei Armenrechtsbewilligung nur für Vergleichsabschluß 254 [52]
§ 13 Ziff. 1, 3 RAGebO. Prozeß- und Vergleichsgebühr des ArmAnw., der für Prozeß nebst Armenrechtsverfahren und darin geschlossenen Vergleich beigeordnet ist † 563 [34]
Mitwirkung beim Zustandekommen des Vergleichs als Voraussetzung der Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts 834 [35]
Armenanwaltsgebühr für Vergleichsabschluß unter Einbeziehung von Ansprüchen, für die das Armenrecht bisher nicht bewilligt war 194 254 [54]
Streitwert für Vergleichs- und Prozeßgebühr des ArmAnw. bei Erledigung mehrerer Sachen in einem Vergleich 270 [85]
§§ 23 Ziff. 6, 13 Ziff. 3. Gebühren des für Armenrechtsverfahren beigeordneten ArmAnw. bei Vergleichsabschluß im Armenrechtsverfahren 198 255 [55]
Prozeß- und Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Abschluß von gerichtlichem Vergleich unter Einbeziehung eines vor dem Instanzgericht nicht rechtshängigen Anspruchs 1080 [34]
§ 14 RAGebO. Wie ist die Prozeßgbühr des Rechtsanwalts zu berechnen, wenn ein Vergleich sich auf einen nicht eingeklagten Teil miterstreckt? 796
§ 13 Ziff. 2, 3 RAGebO. Versagung der Verhandlungs- und Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Erklärung von Klage- und Widerklagerücknahme in Ehesachen 254 [53] 835 [37]
Rechtsprechung zur Vergleichsgebühr in Ehesachen 195
§ 89 RAGebO. Kein Vergleich — aber Vergleichsgebühr in Ehesachen 793
R. für Vergleich über Zurücknahme der beiderseits gegen ein Ehescheidungsurteil eingelegten Rechtsmittel 1080 [33]
Versagung der Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Vergleich über die Kosten in Ehesache nach Berufungszurücknahme † 1081 [35]
Vergleich in Ehesachen möglich 836 [38]
Im Rechtsstreit betr. Ehelichkeitsanfechtung Vergleich i. S. des § 13 Ziff. 3 RAGebO. nicht möglich 834 [36]
„Informatorische" Zeugenvernehmung als Beweisaufnahme 256 [57]
Verlesung des Entschuldigungsschreibens eines gemäß § 272 b Ziff. 4 ZPO. geladenen Zeugen, das auch Angaben zum Beweisthema enthält 257 [58]
Keine Beweisgebühr bei bloßer Anordnung gemäß § 272 b ZPO. 258 [61] 573 [42]
Keine nachträgliche Bezeichnung einer als Beweisbeschluß verkündeten Gerichtsentschließung als „Vergreifen im Ausdruck" 836 [39]
Beweisaufnahme durch Vorlegung von in den Händen der Partei befindlichen Urkunden 196 256 [56]
Beweisaufnahme durch Herbeiziehung von Beiakten zwecks Benutzung darin befindlicher Urkunden 195 256 [56]
Verwertung des Ergebnisses von Beweisaufnahme, die während Ruhens des Verfahrens gegen ihn stattgefunden hat, durch einen mehrerer Streitgenossen als Urkundenbeweis † 568 [38]
Beweisgebühr des Rechtsanwalts für Parteivernehmung in Ehesachen 196 † 257 [59] 258 [60] 259 [62]
§ 17 RAGebO. Weitere Verhandlungsgebühr trotz fehlender Protokollierung bzgl. der Verhandlung vor der Beweisaufnahme † 568 [39], desgl. bzgl. Verhandlung nach der Beweisaufnahme 832 [32]
Verhältnis der R. für die Nebentätigkeiten des § 23 RAGebO. zu den R. für die Haupttätigkeiten des § 13 570 [40]
Gebühr aus § 23 Ziff. 5 RAGebO. für Stellungnahme des Rechtsanwalts zur Anordnung eines Sühneversuchs 836 [40]
§ 24 Ziff. 2 RAGebO. Hinterlegung der vom Kl. erhaltenen Gelder oder Wertpapiere durch Rechtsanwalt zwecks Erwirkung der Vollstreckbarkeit. Keine Hebegebühr, Gebühr aus § 89 RAGebO. oder sonstige R. † 571 [41]
§§ 27, 44, 48 RAGebO. Keine neue Verkehrsgebühr des Verkehrsanwalts für das weitere Verfahren nach Zurückverweisung † 567 [37]
Keine zweite Verhandlungsgebühr bzw. Beweisgebühr für Fortsetzung des Verfahrens vor dem Gericht unterer Instanz wegen der Höhe während Berufung gegen das Grundurteil vor Zurückverweisung 573 [42]
§ 38 RAGebO. R. im Mahnverfahren 199 259 [63] 573 [43]
Anrechnung der Gebühr für Erwirkung des Vollstreckungsbefehls auf die im nachfolgenden Rechtsstreit erwachsende Prozeßgebühr? † 837 [41] † 1082 [37]
§§ 44, 89 RAGebO. Anspruch des Verkehrsanwalts auf die Vergleichsgebühr neben der Verkehrsgebühr 838 [42]
§ 45 RAGebO. Wahrnehmung mehrerer Termine an verschiedenen auswärtigen Gerichten durch denselben nicht ortsansässigen Rechtsanwalt 199 254 [64]
§ 50 RAGebO. Durch freiwillige Aufgabe der Zulassung kein Verlust des Gebührenanspruchs des ArmAnw. 561 [30]
§ 50 RAGebO. Notwendigkeit des Anwaltswechsels bei Vertretung nichtarischer Partei durch Pg. als ArmAnw. 562 [31]
§ 50 RAGebO. Erstattungsanspruch gegen Reichskasse bei Niederlegung des Mandats durch ArmAnw., dem durch ehrengerichtlichen Spruch die Zulassung entzogen ist 828 [22]
Keine erhöhte Prozeßgebühr aus § 51 RAGebO. bei nachträglicher Beiordnung des ArmAnw. für mehrere Streitgenossen 199 237 [19]
Rechtsprechung betr. Gebühren des Verteidigers 200
§ 67 RAGebO. Fälligkeit der Gebühr des Rechtsanwalts für Verteidigung im Vorverfahren 838 [43]
Keine Gebühr gemäß § 68 Ziff. 4 RAGebO. für Anfertigung von Gnadengesuch nach Erlaß von rechtskräftigem Urteil. Keine Gebühr aus § 67 II RAGebO. für Haftentlassungsantrag des Verteidigers † 574 [44]
§ 76 II RAGebO. Schreibgebühren für Abschriften aus Akten 1083 [38]
§ 78 RAGebO. Abwesenheitsgeld auch für den Sonntag? 792 829 [25]
§ 79 III RAGebO. Verteilung der Reisekosten bei Erledigung mehrerer Aufträge 838 [44]
§ 49 PrPachtschO. Maßgebender Streitwert für Gerichtskosten und R. bei Ermäßigung des Antrags des Pächters während des Verfahrens 483 [34] † 1026 [47]
R. und Umsatzsteuer 386

Rechtsanwaltspraxis
Zur Frage der Zulässigkeit des Verkaufs einer R. zwischen Rechtsanwälten bzw. zwischen der Witwe eines verstorbenen Rechtsanwalts und einem Rechtsanwalt 921 [1]

Rechtsbetreuung, Nat.-Soz.
NS.-R. auf dem Gebiet der Zwangsvollstreckung 14
Die Arbeit der NS.-R.stellen i. J. 1936 668

Rechtsfälle
VerfahrensR. aus allen Gebieten des Zivilprozeßrechts mit Lösungen und Aktenstücken. Schrifttum 672
Streifzüge in das öffentliche Recht. Fallsammlung mit Lösungen 919

Rechtsgeschichte
Die Entwicklung des Gemeinschaftsgedankens im deutschen Arbeitsrecht 5
Die bäuerliche Gemeindeverfassung in der deutschen Geschichte. Schrifttum 1055
Germanische R. Schrifttum 453 604

Rechtskonsulenten
Vereinigung des R.wesens:
Stellung der Anwaltschaft 4
Kosten der R. 5
Verhältnis des Rechtsanwalts zum R. 214 524 803 1053
Germanenrechte. Gesetze der Westgoten; Altspanisch-Gotische Rechte. Schrifttum 387; Gesetze der Burgunden. Schrifttum 985

Rechtskraft
Schutz gegen Mißbrauch rechtkräftiger Schuldtitel 1034
Hemmung der R. durch Einlegung eines Rechtsmittels hinsichtlich eines Teils für das Urteil in vollem Umfang † 553 [23]
Grundsatz der Einheitlichkeit und Untrennbarkeit des Scheidungs- und Schuldausspruchs in Ehesachen. Daher Entscheidung über Klage und Widerklage nur in einheitlichem Urteil, das nur im ganzen R. erlangt † 809 [2]
Erlöschen der Haftung des Ehemanns für die im Ehescheidungsprozeß der Frau auferlegten Gerichtskosten mit R. des Urteils 579 [52]
R. der Entscheidungen der Anerbengerichte über Erbhofeigenschaft und Bauernfähigkeit 67
R. der Ablehnung der Abmeierung 105 [20]
Verliert der Verwaltungsbeschluß gemäß § 23 FürsPflVO. seine Wirksamkeit bereits mit der Verkündung des ihn aufhebenden Gerichtsurteils oder erst mit dessen R.? 376
§ 468 RAbgO. Keine Bindung der ordentlichen Gerichte auch bei rechtskräftiger Feststellung der Höhe der verkürzten Steuer im Steuerermittlungsverfahren † 403 [11]

Rechtsleben
Über der Person und der Sache steht auch im deutschen R. das Volk. (Der Führer am 4. Jahrestag der nat.-soz. Revolution: 30. Jan. 1937) 433
Rechtsmittel
Das R.verfahren in der Sozialversicherung: Allgemeine Grundsätze 784
Einzelne Versicherungszweige 786
Vormerkung gemäß § 71 GenG. kein R. i. S. des § 839 III BGB. † 222 [5]
Keine Anwendung der Ausnahmebestimmungen des § 99 II und III ZPO. — selbständige Anfechtbarkeit der Kostenentscheidung, wenn R. gegen Sachentscheidung nicht gegeben — auf Auferlegung der Prozeßkosten gemäß § 278 II ZPO. wegen verspäteter Vorbringung von Angriffs- oder Verteidigungsmittel † 34 [13]
Streitwert des R. gegen Verurteilung zu Erteilung von Auskunft oder Buchauszug 228 [10]
§ 86 RAbgO. Frage nach der Entschuldbarkeit der R.fristversäumnis keine Ermessensfrage 277 [96]
R. gegen eine auf Grund des § 12 I PolVerwG. getroffene Anordnung einer Polizeiaufsichtsbehörde, die als solche nach außen nicht erkennbar ist 428 [43]
Rechtsmittelverzicht
Unwirksamkeit des in Unterwerfungsverhandlung in Erwartung milderer Erledigung des Strafverfahrens ausgesprochenen R., wenn Unterwerfungsverhandlung nicht genehmigt wird † 60 [58]
Rechtsphilosophie
Autoritäres oder Gemeinschaftsdenken im heutigen Recht? 131
Rechtsprechung
Übersicht über die R. der Jahre 1935/36 zur RAGebO. 193
Genossenschaftsrechtliche Probleme im Lichte der neueren R. des RG. 720
Grenzen des Eigentums. Ein kritischer Beitrag zur höchstrichterlichen R. und zum kommenden Wasserrecht 969
Der Urlaubsanspruch bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses in der R. 136
Erteilung und Entziehung der Erlaubnis zum Fahren von Kraftfahrzeugen. Gesetzliche Grundlagen und Grundsätze aus der R. des PrOVG. 363
Die Entwicklung des Erbhofrechts in der R. des RErbhGer. Beitrag in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452
R. in Erbhofsachen. Schrifttum 872
Vier Jahre R. des RG. auf dem Gebiete des privaten Versicherungsrechts. Schrifttum 868
Rechtswahrerbund, Nat.-Soz., und Deutsche Rechtsfront
Neujahrsgruß des Reichsrechtsführers an die deutschen Rechtswahrer 1
Ins 5. Jahr der nat.-soz. Regierung. Weihestunde der Deutschen Rechtsfront 387
RMin. Dr. Frank macht den ersten Spatenstich zum „Haus des Deutschen Rechts" 733
Politische Prozesse im Kampf gegen Deutschland (Vortragsabend im Hause der Deutschen Rechtsfront in Berlin) 526
Rasse und Recht, Rundfunkrede des Reichsrechtsführers 602
Arbeitstagung des NSRB.: Die Aufgabe der Rechtswissenschaft 867
Jahresbeitrag 1937 143
Teilnahme der Rechtswahrer an den Vergünstigungen der NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude" 143
Veröffentlichungen von Bundesmitgliedern 668
Mitarbeit der Mitglieder des NSRB. auf kolonialem Gebiet 916
Heimverein des NSRB. 867
Gaugeschäftsstelle des Gaues Ausland 669
Die Arbeit der Hauptabteilung Berufsbetreuung 867
Steuerberatung und freiberufliche Rechtswahrer — Abkommen zwischen Rechtswahrerbund und Reichsstand des Deutschen Handwerks 803
Reichsgruppen und angeschlossene Verbände
Aufgabenteilung zwischen Reichs-Rechtsanwaltskammer-Präsidenten und Reichsgruppenwalter Rechtsanwälte 4
Jahresversammlung der Gaugruppe Rechtsanwälte des Gaues Berlin des NSRB. 20
Tagung der Bezirksgruppenwalter Rechtsanwälte des Gaues Kurmark des NSRB. 669
Vorträge im Rahmen des NSRB.-Arbeitswerkes über „Buchführungstechnik und Bilanzwesen" für Rechtsanwälte 86 215
Der Weg zum deutschen Gemeinrecht. Richtlinien des Reichsrechtsführers Dr. Frank zur Tagung der Richter und StA. im NSRB. 733
Erste Reichstagung der Reichsfachschaft für das Dolmetscherwesen 143 295
Zugehörigkeit zur Reichsgruppe Junge Rechtswahrer 143
„Die Sonderstellung des Steuerstrafrechts" im Januarheft der „Nation. Wirtschaft", Organ der Fachgruppe Wirtschaftsrechtler 135
Rechtsweg
R. wegen vermögensrechtlicher Ansprüche von Beamten 361
Gemäß Ziff. 5 V der 2. DurchfVO. zum BWHG. Ausschluß des R. auch für Bezüge, die dem Dienstverpflichteten auf Grund des bisherigen Dienstverhältnisses von dritter Seite zu zahlen sind † 940 [14]
§ 7 KommBeamtG. Zulässigkeit des R. für Ansprüche der Kommunalbeamten aus ihrem Dienstverhältnis nur nach Erlaß von Vorbescheid 939 [13]
Unzulässigkeit des R. für Anordnung auf Kürzung von Dienstbezügen gemäß § 1 Teil 4 Kap. V NotVO. v. 4. Sept. 1932 in vollem Umfange 340 [35]
Zulässigkeit des R. für durch Eingriff in fremdes Urheberrecht zwischen dem Berechtigten (Schallplattenhersteller) und der Reichsrundfunkgesellschaft begründetes Rechtsverhältnis 690 [8]
R. für Ansprüche von Gärtnern gegen Kirchengemeinde, sie nicht an der Ausführung von gärtnerischen Arbeiten an Grabstätten im Auftrag von Kirchengemeindemitgliedern zu hindern 227 [9]
OsthilfeSichVO. Zulässigkeit des R. für Ansprüche des Verpfänders auf Feststellung, ob der Entschuldungsplan wegen Verletzung der Rechte des Verpfänders für diesen unverbindlich sei † 934 [10]
§ 13 GVG. Zulässigkeit der Überweisung bürgerlicher Rechtsstreitigkeiten auf die Verwaltungsgerichte durch Landesrecht 224 [7]
Zulässigkeit des R. bei nach dem tatsächlichen Klagevorbringen bestehender Möglichkeit eines bürgerlich-rechtlichen, vor den ordentlichen Gerichten verfolgbaren Anspruchs. Ermächtigung der Landesgesetzgebung gemäß § 17 II GVG. zur Übertragung der Kompetenzstreitigkeiten auf besondere Behörden 225 [8]
R. für Streitigkeiten über Forderungen öffentlich-rechtlicher Körperschaften, deren Beitreibung durch Landesgesetz dem Verwaltungszwangsverfahren überlassen worden ist 540 [6]
Rechtswissenschaft
Die Aufgabe der R. (Arbeitstagung des NSRB.) 867
Das Judentum in der R. 131. Schrifttum 450
Referendar
Nachweisung der Zahl der R. bei den Justizbehörden am 1. Jan. 1937 602
Rechtsanwaltsgebühren bei Verhandeln des StationsR. 193
§ 193 GVG. Teilnahme des vorübergehend zum Pflichtverteidiger bestellten R. an der nachfolgenden Beratung der StrK., der er zur Ausbildung überwiesen ist † 179 [46]
Reformatio in pejus
Keine Gültigkeit des Verbots der r. in p. für das Verfahren aus § 37 RErbhofG. 101 [13]
Bei erfolgreicher Revisionseinlegung durch Nebenbeteiligten (DevG.) keine Anwendung des § 357 StPO. zugunsten des Angekl., dem die Rev. überhaupt nicht zustand 769 [62]
Regierungspräsident
Zuständigkeit des Landrats zur Erteilung von Vorbescheiden nach § 7 KommBeamtG. Beschwerdeentscheidung des R. nicht einzuholen 939 [13]
Register
vgl. unter HandelsR., bzgl. Genossenschafts-R. unter Genossenschaft
Invaliden-Quittungskarten als R. i. S. des § 351 StGB. 169 [30]
Registerpfandrecht
Zur Frage des R. 441
Dänisches Schrifttum über das R. 455
Reich
Keine Befreiung des R. von den Gerichtsvollziehergebühren in Preußen 1090 [46]
Reichsabgabenordnung
Zur Änderung der RAbgO. durch das Einführungsgesetz zu den Realsteuergesetzen 860
RAbgO. und StAnpG. Schrifttum 670
Reichsbahn
vgl. unter Eisenbahn
Reichsbeamte
Beseitigung des Unterschieds zwischen R. und Landesbeamten durch das Deutsche BeamtenG. v. 26. Jan. 1937 345
Reichsbürgerkunde
Quellen zur R. Schrifttum 807
Reichsbürgschaft
Grundsätzliche Entscheidungen des R.ausschusses für den Kleinwohnungsbau. Schrifttum 147
Reichserbhofgericht
Die Entwicklung des Erbhofrechts in der Rechtsprechung des RErbhGer. Beitrag in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452
Reichsfiskus
Bestimmungen über die Vertretung des R. im Geschäftsbereich der Reichsjustizverwaltung und das nach der Zustellung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen oder Pfändungsbenachrichtigungen zu beobachtende Verfahren 981
Reichsfluchtsteuer
R.pflicht des leitenden Angestellten von inländischen Unternehmen, der seinen inländischen Wohnsitz bzw. Aufenthalt in der Zeit v. 1. April 1931 bis 31. Dez. 1934 aufgegeben hat. Bescheid gemäß § 226 I RAbgO. über Erlöschen der Vermögensteuerpflicht keine „Veranlagung zur Vermögensteuer" i. S. des § 2 Ziff. 4 RFluchtStVO. Keine Zuschläge

zur R. bei Stundung. Berichtigungsveranlagung 493 [44]
Begriff des Gesamtvermögens für R.pflicht von Abkömmlingen, die mit dem überlebenden Elternteil in fortgesetzter Gütergemeinschaft leben 582 [62]

Reichsgericht
Geschäftsverteilungsplan der fünf Strafsenate des RG. für das Jahr 1937 135; desgl. der sieben Zivilsenate 212
Genossenschaftsrechtliche Probleme im Lichte der neueren Rechtsprechung des RG. 720
Grenzen des Eigentums. Ein kritischer Beitrag zur höchstrichterlichen Rechtsprechung und zum kommenden Wasserrecht 969
Vier Jahre Rechtsprechung des RG. auf dem Gebiete des privaten Versicherungsrechts. Schrifttum 868
§ 17 II GVG. Ermächtigung der Landesgesetzgebung zur Übertragung der Kompetenzstreitigkeiten auf besondere Behörden gilt nicht bei Verneinung der Zulässigkeit des Rechtswegs durch das OLG., Bejahung durch das RG. 225 [8]
Kein Vorlegungszwang ans RG. gemäß § 28 II FGG. bei beabsichtigter Abweichung der gemäß VO. über Zuständigkeit der OLG. usw. v. 23. März 1936 zuständigen Gerichte von früheren Entscheidungen der zu ihrem Zuständigkeitsbereiche gehörenden OLG. † 679 [5]
Zuständigkeit des RG. zur Entscheidung über Anordnung nach §§ 125, 126 ZPO. in beim RG. anhängigen Rechtsstreitigkeiten 35 [15]

RGBl.
Systematische Übersicht über 70 Jahrgänge RGBl. (1867—1936) und das geltende alte und neue Reichsrecht. Schrifttum 1054

Reichsminister
Rechtliche Stellung der R. 362

Reichsmusikkammer
Kein Strafantrag erforderlich zur Verfolgung von Beleidigung der R. † 882 [8]

Reichsnährstand
Die Marktschiedsgerichte des R. 292, die Schiedsgerichte des R. für Lieferstreitigkeiten 293
Begründung der Zuständigkeit der in den Kartoffelgeschäftsbedingungen des R. vorgesehenen Schiedsgerichte durch Parteivereinbarung † 1027 [50]
Verpflichtung des Eigentümers von bisher unbestelltem Boden zum Ersatz der Aufwendungen des R. für Durchführung der zwangsweisen Bestellung † 643 [32]
R. ist Behörde i. S. des § 164 StGB. 754 [14]
Keine Heranziehung des § 1 RGes. zur Auslegung des Begriffs der landwirtschaftlichen Zweckbestimmung i. S. des § 2 Ib PrGrVermStG. 424 [41]

Reichspost
Keine Pfändungsbeschränkungen für Ansprüche eines ausgeschiedenen Arbeiters der R. gegen Versorgungsanstalt der R. auf Rückvergütung von während der Beschäftigung geleisteten Beträgen † 123 [43]

Reichs-Rechtsanwaltskammer
Aufgabenteilung zwischen R.präsidenten u. Reichsgruppenwalter Rechtsanwälte 4
Zulassung von Anwälten vor den Ehrengerichten der gewerblichen Wirtschaft 522
Neufassung der Richtlinien für die Gebührenberechnung in Beitreibungssachen 142
Abkommen über die Gebührenteilung zwischen Rechtsanwälten und Patentanwälten 142
Richtlinien betr. Dienstalter, Urlaub und Umzugskostenvergütung für Probe- und Anwaltsassessoren 667
Beleidigung des Anwaltsstandes. Antragsrecht des Präsidenten der R. 181 [49]

Reisekosten
R. der Mitglieder des Ehrengerichts als bare Auslagen i. S. des § 102 RAnwO. 817 [10]

Reisekosten des Rechtsanwalts
Die R. des ArmAnw. bei Wahrnehmung auswärtiger Beweistermine 201 520 824 [21]
Zur Frage der Erstattung von Kosten der Reise des ArmAnw. zu außergerichtlichen Vergleichsverhandlungen 558 [27]
§ 79 III RAGebO. Verteilung der R. bei Erledigung mehrerer Aufträge 838 [44]

Religion
Bezeichnung der religiösen Bekenntnisse 141
Die religiösen Strafbestimmungen des neuen deutschen Strafrechts 130

Rennwettgesetz
Gewerbsmäßiges Schleppen. Gewerbsmäßiges Handeln von Hilfspersonen für zugelassene Buchmacher 760 [26]

Rente
vgl. auch unter Versicherungsrecht, öffentliches
§ 843 BGB. Anspruch auf R. für die dem Verletzten nach Entlassung aus dem Krankenhaus zu gewährende Pflege 153 [3]
§ 845 BGB. Bemessung des R.anspruchs des Vaters für entgangene Dienste seines tödlich verunglückten Hausohnes, der als Lehrling im väterlichen Unternehmen tätig war 39 [22]
RErbhofG. Bei Unterbringung eines geisteskranken weichenden Erben in Irrenanstalt Befugnis des die Kosten der Unterbringung zunächst tragenden Fürsorgeverbands, GeldR. für den Geisteskranken durch AnerbG. feststellen zu lassen 1017 [34]
Einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung bei Abänderungsklage aus § 323 ZPO. 580 [57]
Grundurteil über R.ansprüche im Unfallschadenprozeß 1040

Resolut
Welche Gerichtsentscheidungen führen im Verfahren gemäß § 23 FürsPflVO. zur Beendigung der Vollstreckung aus dem R.? 376

Restitutionsklage
Ausdehnende Auslegung des § 580 Ziff. 3 ZPO. wegen der Einschränkung der Zeugenbeeidigung? 207 208 661 1035
Zurücknahme der Berufung auf Grund eines durch Prozeßbetrug einer Partei zustande gekommenen Vergleichs. Fortsetzung des Prozesses durch Widerruf der Berufungszurücknahme oder selbständige R. nach § 580 Ziff. 4 ZPO. † 544 [13]

Revision
Zivilsachen
Abgrenzung des Pflichtenkreises der badischen Notare nach irrevisiblem badischen Landesrecht 97 [8]
§ 551 Ziff. 1 ZPO. Verhinderung durch Urlaub oder Krankheit regelmäßig keine dauernde Verhinderung in der Führung des Vorsitzes 1063 [12]
Erfolgreiche R. des bekl. Gemeinschuldners, gegen den persönlich Urteil trotz Unterbrechung des Verfahrens durch Konkurseröffnung ergangen ist 1062 [9]
Zur Frage der freien Nachprüfbarkeit der Versicherungsbedingungen in der RevInst. Versicherungsverträge als sog. typische Vertragsurkunden † 673 [1]
Auslegung des Zuschlagsbeschlusses durch das RevG. 993 [6]
Nach Zurückverweisung des Rechtsstreits auf R. an anderen Senat des BG. erledigt dieser auch den beim BG. anhängig gebliebenen Teil des Rechtsstreits 149 [1]
Maßgebender Streitwert für gerichtliche Prozeßgebühr bei Beschränkung der R. vor Terminsanberaumung auf bestimmte Posten † 1064 [13]
Strafsachen
Die R. im Umbruch des Rechtsdenkens 134; Schrifttum 144 451
§§ 313, 334 StPO. Zur Frage, ob Berufung oder R. zulässig 769 [63]
R. zwecks Erlangung von Freispruch an Stelle von Einstellung auf Grund StrafreihG. † 1067 [18]
Abwesenheit des notwendigen Verteidigers bei wesentlichem Teil der Hauptverhandlung als unbedingter R.grund aus § 338 Ziff. 5 StPO. 175 [41]
Kein Beruhen des Urteils auf Verfahrensverstoß, wenn Angekl. und sein Verteidiger Verwahrung gegen Vernehmung eines Zeugen und Anrufung der Entscheidung des Gerichts unterlassen haben 629 [17] † 886 [14]
§ 338 Ziff. 8 StPO. Unterbleiben der Bestellung eines Verteidigers für den Angekl. von Amts wegen trotz Vorliegens besonderer Umstände 630 [18]
§ 340 StPO. hat keine sachliche Bedeutung mehr 769 [64]
§ 175 StGB. Bindung des RevG. an die vom Vorderrichter aus der Bewertung von Liebkosung gezogenen Schlußfolgerungen 165 [18]
Keine Ergänzung des Urteils hinsichtlich der Veröffentlichungsbefugnis gemäß § 165 StGB. durch das RevG., sondern Zurückverweisung 756 [17]
Bindung des RevG. an die statt durch das RevG. durch das unzuständige LG. gewährte Wiedereinsetzung in den vorigen Stand nach Versäumung der R.einlegungsfrist 175 [38]
Bei R.einlegung durch einen Angekl. keine Anwendung des § 357 StPO. auf die Mitangekl., denen das Rechtsmittel nicht mehr zusteht † 54 [44]
Bei erfolgreicher R.einlegung durch Nebenbeteiligten (DevG.) keine Anwendung des § 357 StPO. zugunsten des Angekl., dem die Rev. überhaupt nicht zustand 769 [62]

Revisionssumme
Für Geltendmachung der Gehaltsansprüche der Beamten der Preußisch-Süddeutschen Staatslotterie in der RevInst. R. nicht erforderlich 995 [9]

Revisionszurücknahme
Teilweise R. (ZR.) 811 [5]
Keine Änderung der Wirkung der R. — Verlust des Rechtsmittels und Kostentragungspflicht — durch vor der Rücknahme abgeschlossenen Vergleich 542 [10]

Rheinprovinz
Erfordernis der Urkundsform für Verbindlichkeitserklärungen der Gemeinden im Gebiete der R. 393 [4]

Richter
Der Weg zum deutschen Gemeinrecht. Richtlinien des Reichsrechtsführers Dr. Frank zur Tagung der Richter und StA. im NSRB. 733
Der StrafR. und seine Abteilung. Schrifttum 145
Der Zivilprozeßrichter und seine Abteilung. Schrifttum 215

Roggenablieferungssoll
R. ist öffentliche Last i. S. des § 1385 BGB. und daher unpfändbar gemäß § 861 ZPO. 120 [38]

„Royal"
„Royal" und „Ultra-Royal" für photographische Papiere u. dgl. im Gegensatz zu Lichtbildapparaten nicht zeichenschutzfähig 344 [38]

Rückfall
§ 245 StGB. Beginn der Zehnjahresfrist bei strafschärfendem Rückfall 942 [16]
Bemessung der Geldstrafe für R.betrug eines gefährlichen Gewohnheitsverbrechers 627 [13]

Rückgriffsrecht
Gesetz über die Beschränkung der Rückgriffshaftung der Soldaten v. 7. April 1937 1048

Rücklagen
Die R. im Aktiengesetz v. 26. Jan. 1937 508

Rücktritt vom Vertrag
§ 5 AbzG. Behandlung des Vertrags als durch Rücktritt erloschen bei Wiedererwerb des auf Betreiben des Verkäufers gepfändeten Abzahlungsgegenstands durch diesen in der Versteigerung 290 † 335 [28]

Rückwirkung
R. der Armenrechtsbewilligung 203
Rückwirkende Erweiterung der Armenrechtsbewilligung durch Übernahme der Kosten eines vom ArmAnw. zugezogenen Taubstummendolmetschers als gerichtliche Auslagen 560 [29]
Beiordnung von Verkehrsanwalt im Armenrecht im Schlußverhandlungstermin der BerInst. durch das Prozeßgericht mit rückwirkender Kraft † 52 [42]

Ruhegehalt
Das R. der Beamten 356 359 f.
Gemäß Ziff. 5 V der 2. DurchfVO. zum BWHG. Ausschluß des Rechtswegs auch für Bezüge, die dem Dienstverpflichteten auf Grund des bisherigen Dienstverhältnisses von dritter Seite zu zahlen sind † 940 [14]
Das arbeitsrechtliche R.verhältnis als Teil des Arbeitsvertrags. Schrifttum 452
Im Fall der Pfändung keine Zusammenrechnung des R. eines Schuldners mit dessen Anspruch auf Lohn 250 [39]

Ruhen des Verfahrens
Verwertung des Ergebnisses von Beweisaufnahme, die während R. d. V. gegen ihn stattgefunden hat, durch einen von mehreren Streitgenossen als Urkundenbeweis † 568 [38]

Ruhen von Sozialrenten 775 [71 72]

Ruhen von Versorgungsgebührnissen 776 [80 81]

Ruhestand
Der R. der Beamten 355

Rundfunk
Apparatur zur rundfunkmäßigen Wiedergabe von Schallplatten als der mechanischen Wiedergabe für das Gehör dienende Vorrichtung für Instrumente. Alleinige Befugnis der Schallplattenhersteller zur Verbreitung durch R. Begriff der „öffentlichen Aufführung" in §§ 11, 22 a LitUrhG. 690 [8]

SA.
§ 839 BGB. Haftung der NSDAP. für schuldhafte Verletzung Dritter durch SA.-Mann bei Durchführung eines dienstlichen Befehls † 241 [24]
SA.-Angehöriger, der Kraftwagen der SA. fährt, als Berufsfahrer i. S. des § 222 II StGB. † 702 [18]

Saarland
Kein Kündigungsschutz für Hypotheken auf saarländischen Grundstücken 285
VO. der RegKomm. des Saargebiets v. 22. Jan. 1935 über Gewährung von Straffreiheit und Strafmilderung in Disziplinarsachen auf die vom Ehrengericht der Anwaltskammer des Saargebiets verhängten Strafen unanwendbar 818 [12]

Sachbeschädigung
Außerbetriebsetzung der elektrischen Anlage in einem Ort durch Herausschrauben der Hauptsicherung † 968 [67]

Sachsen
Schutzvorschriften betr. Abgabe von Sprengstoffen und Gift an Jugendliche gemäß SächsVO. über Handel mit Gift v. 6. Febr. 1895 und über Verkehr mit Sprengstoffen v. 26. Sept. 1905 748 [9]
§ 4 SächsGes. über Steuer- und Gebührenfreiheit von Wohnungsbauten. Widerruf von Verwaltungsakten auf Gebiet des Abgabenrechts 432 [47]

Sachverständige
vgl. auch unter Gutachten
Beurteilung anormaler Schwangerschaftsdauer durch den S. als Beweismittel für „offenbare Unmöglichkeit" i. S. der §§ 1591, 1717 BGB. 594
Unzulässigkeit der Beschwerde gegen Gerichtsbeschluß im Armenrechtsverfahren, durch den die Ablehnung eines S. zurückgewiesen wird † 565 [35]
§ 272 b ZPO. Keine Beweisgebühr bei bloßer Ladung eines S. ohne Beweisbeschluß 573 [42]
§ 1681 RVO. Erfordernis der Reichsangehörigkeit des als Gutachter benannten Arztes 775 [75]

Sachverständigengebühren
„Besonders schwierige Leistung" des Sachverständigen, der an Stelle eines unmittelbar vor der Hauptverhandlung weggefallenen anderen Sachverständigen tritt 839 [47]
S. für öffentlich bestellten Wirtschaftsprüfer 1087 [44]
Gebührenanspruch des mit Erstattung eines ausführlichen wissenschaftlichen Gutachtens beauftragten Sachverständigen für Vorbesuch des Kranken 1089 [45]
Zur Frage entsprechender Anwendung der ZeugGebO. auf die aus der Reichskasse zu erstattenden Kosten eines Taubstummendolmetschers † 1091 [49]
Haftung der nichtarmen Partei für S. bei Prozeßbeendigung durch Vergleich 578 [51]

Sachverständigenkommission (§ 184 VVG.) 845

Sägeblätter
§ 4 WZG. „Kegelloch" für S. nicht schutzfähig 64 [64]

Salzabbaugerechtigkeit
Zur Aufhebung von S. erforderliche Zustimmung des Inhabers eines Grundstücksrechts, für das die S. mithaftet 552 [19]

Sammelverwahrung
Die S. im DepotG. v. 4. Febr. 1937 516

Schadensersatz
Sch.pflicht gemäß § 101 des neuen Aktiengesetzes 654
Zur Vorteilsausgleichung gegenüber Haftpflichtansprüchen, insbes. bzgl. privater Versicherungsleistungen 846
Vorteilsausgleichung † 683 [6] 740 [3]
§ 256 ZPO. Interesse an Feststellung von Sch.verpflichtung zu bejahen bei zur Zeit bestehender Unmöglichkeit der Schadensberechnung, nicht bei Notwendigkeit zeitraubender Beweisaufnahme über Höhe des Schadens 230 [14]

Schadensstreit (§ 287 ZPO.)
Ermittlung der bei Rückgabe der Sache gemäß § 2 AbzG. zu gewährenden Gebrauchsvergütung nach § 287 ZPO. † 304 [8]

Schallplatten
Übergang des Bearbeiterrechts des ausübenden Künstlers bei Sch.herstellung auf den Hersteller. Apparatur zur rundfunkmäßigen Wiedergabe von Sch. als der mechanischen Wiedergabe für das Gehör dienende Vorrichtung für Instrumente. Alleinige Befugnis der Sch.hersteller zur Verbreitung durch Rundfunk. Begriff der „öffentlichen Aufführung" in §§ 11, 22 a LitUrhG. 690 [8]

Schanghai
Anerkennung deutscher Devisengesetze vor dem amerikanischen Konsulargericht in Sch. 711 [29]

Schatzanweisungen
vgl. unter DollarSch.

Scheinvertrag
Steuerhinterziehung im Betreibungsverfahren durch Erschleichen der Freigabe von Pfandstücken unter Vorlegung von Schein-Übereignungsvertrag † 171 [35]

Schenkung
Abgesehen von der Sondervorschrift des § 1584 I BGB. ist nicht jeder zur Auflösung der Ehe führende Scheidungsgrund Grund zum Sch.widerruf gemäß § 530 BGB. † 988 [2]
Begriff der unentgeltlichen Verfügung des Vorerben (§ 2113 II BGB.) und des Testamentsvollstreckers (§ 2205 S. 3 BGB.) 743 [5]

Schiedsgutachter
Die RÄrztekammer als Sch. über die Angemessenheit ärztlicher Honorarforderungen 907
Regelung des Sch.verfahren gem. §§ 317 ff. BGB., nicht gem. §§ 1025 ff. ZPO. Abberufung eines Sch., Ablehnung wegen Befangenheit † 219 [3]

Schiedsrichterliches Verfahren
Schiedsgerichte oder Staatsgerichte:
Nachteile der privaten Schiedsgerichtsbarkeit 292
desgl. derjenigen von öffentlich-rechtlichen Korporationen 293
Begründung der Zuständigkeit der in den Kartoffelgeschäftsbedingungen des Reichsnährstands vorgesehenen Schiedsgerichte durch Parteivereinbarung † 1027 [50]
Durch in Dauerverhältnis stehende Vertragsparteien eingesetzte Stelle, die statt des staatlichen Gerichts die Leistung bestimmen soll, als Schiedsgericht † 531 [1]
Zulässigkeit von Schiedsabreden in Wildschadenssachen auch nach Inkrafttreten des RJagdG. † 892 [21]
Zulässigkeit der Festsetzung von Geldstrafen durch Verbandsschiedsgerichte. Verneinung der Sittenwidrigkeit von Satzungsbestimmungen über Zusammensetzung des Schiedsgerichts wegen des einer Partei eingeräumten größeren Einflusses auf die Bildung des Schiedsgerichts. Prüfung der Prozeß- und Parteifähigkeit auch im sch. V. von Amts wegen † 554 [24]
Übertragung der Entscheidung über Ablehnung eines Schiedsrichters an Dritten durch schiedsvertragliche Bestimmung unzulässig; dafür nur Beschlußverfahren vor dem ordentlichen Gericht nach § 1045 ZPO. gegeben † 399 [9]
Keine Nachprüfung der örtlichen Zuständigkeit des Schiedsgerichts im Verfahren über Vollstreckbarkeitserklärung des Schiedsspruchs † 823 [20]

Schiffsmakler
Umsatzsteuerpflicht der Sch. bzgl. der Vermittlung von Verträgen über den Kauf und Verkauf von Seeschiffen † 772 [67]

Schiffszusammenstoß
vgl. unter Seerecht

Schizophrenie
Eheanfechtung wegen Irrtums über Leiden des andern Ehegatten an Sch. † 616 [6] 962 [59]
Nichtigerklärung der nach Inkrafttreten des EhegesundhG. geschlossenen Ehe einer wegen Sch. unfruchtbar gemachten Frau 1093 [50]
Schlachtviehverkehr
Höchstpreisüberschreitung gemäß § 32 VO. v. 27. Febr. 1935 zur Regelung des Sch. Wann bleibt der Käufer als notwendiger Teilnehmer an der Straftat des Verkäufers straffrei? 174 [37]
Schmerzensgeld
Behandlung des Sch.anspruchs bei Erlaß von Grundurteil im Unfallschadenprozeß 1041
Schmucksachen
vgl. unter Diebstahlversicherung
Schreibgebühren des Rechtsanwalts
§ 76 II RAGebO. Sch. für Abschriften aus Akten 1083 [38]
Schriftart
Gültiges eigenhändig geschriebenes Testament bei Gebrauch der Rundschrift 44 [29]
Schutzumfang von Warenzeichen und Sch. (Fraktur — Antiqua) 64 [66]
Schriftsatz
Sch. i. S. des § 14 RAGebO. (Rechtsprechung) 197
§§ 268 ff. RAbgO. FinGer. nimmt nicht Stellung zu beim FinA. eingereichten Sch., der nicht rechtzeitig an FinGer. weitergegeben wird. Versagung des rechtlichen Gehörs 62 [59]
Schuldnerverzeichnis
Die aus auf schuldhaftem Amtsversehen beruhender Aufnahme eines Firmeninhabers in das Sch. (§ 915 ZPO.) diesem erwachsenden Ansprüche sind nicht als im Geschäftsbetrieb begründete i. S. des § 25 HGB. anzusehen † 303 [7]
Schuldübernahme
Haftpflichtversicherung. Unmittelbare Ansprüche des Geschädigten gegenüber der Versicherungsgesellschaft auf Grund Sch. 444
Schuldverschreibungen
WandelSch. und GewinnSch. im Aktiengesetz v. 26. Jan. 1937 510
Schuldnereigenschaft i. S. von § 10 IV 1 Sch.gesetz. Kein Mitbestimmungsrecht des Schuldners bzgl. der zur Wahrung der gemeinsamen Interessen der Inhaber von Sch. zu ergreifenden Maßnahmen 537 [4]
Nach Einlösung der vom Gläubiger unter Vorbehalt von Nachforderungen vorgelegten InhaberSch. kann bei späteren Nachforderungen dem Gläubiger nicht entgegengehalten werden, er sei nicht mehr im Besitze der Sch. † 89 [1]
Schutzgesetz (§ 823 II BGB.)
Vorschriften über den Handel mit Giften und über den Verkehr mit Sprengstoffen sind Sch. 748 [9]
§ 4 RStraßVerkO., wonach Führerschein Kl. 2 zum Fahren aller übrigen Kraftfahrzeuge (Kl. 3) berechtigt, aber nicht umgekehrt, ist Sch. 158 [7]
Schutzhaft
Haftung eines Landes oder des Reichs für Amtshandlungen der Beamten gegenüber Ausländer insbes. für Verhängung und Ausführung der Sch. 243 [27]
Schwachsinn (§ 1 II Ziff. 1 ErbkrNachwGes.)
Berücksichtigung des Allgemeinverhaltens und der Lebensbewährung 945 [24] 947 [28 29] 948 [30]
„Innerer Wasserkopf" 946 [25]
Mongoloide Idiotie 946 [26]
Sch. und Infantilismus 946 [27]
Hydrozephalus 948 [31]
Anhörung des Erbkranken durch das Gericht bei beantragter Unfruchtbarmachung wegen angeborenen Sch. 956 [49]
Sehr geringer Grad von Sch. 958 [53]
Schweden
Das Zivilrecht Finnlands und Schwedens. Schrifttum 148 605
Grundzüge der schwedischen Verfassungsgeschichte (Schwed. Schrifttum) 24
Schweigepflicht
Pflicht der Beamten zur Amtsverschwiegenheit 349
Verhältnis der Sch. und Treupflicht des Verteidigers gegenüber dem Auftraggeber zu der allgemeinen Pflicht, der Gerechtigkeit und Wahrheit zu dienen † 758 [22]
Recht des Patienten, den behandelnden Arzt von seiner Sch. zu entbinden, ist unvererblich 629 [17] † 886 [14]
Schweiz
Die Schweizer Gesetzgebung i. J. 1936 666
Verrechnungsabkommen mit Deutschland 801
Die Doppelgesellschaft als rechtliche Organisationsform der Kartelle, Konzerne usw. nach deutschem und schweizerischem Recht. Schrifttum 456
Deutsch-schweizerisches Doppelbesteuerungsabkommen. Geschäftsraum, dessen Eigentum dem Geschäftsführer zusteht, als „Betriebsstätte" einer ausländischen Gesellschaft 904 [38]
Schweizer Goldhypotheken
Wirkung der Eintragung bei Sch. Frankengrundschuld, daß diese einem der G. im Rang gleichstehendem Recht in Höhe des Markbetrags der G. „im Range gleichsteht" 408 [15]
Vereinbarungsgemäße Umwandlung des gleitenden Zinssatzes (Art. 18 ff. Zusatzabkommen für Sch. G.) in festen Zinssatz unter Geltung des bisherigen Höchstzinssatzes als gleichbleibender Normalzinssatz 641 [30]
Schwerbeschädigte
Straffreiheit gemäß Ges. v. 23. April 1936 umfaßt nicht Buße nach § 18 SchwBeschG. 766 [50]
Schwindelfirmen
Tätigkeitsbericht der Deutschen Zentralstelle zur Bekämpfung der Sch. e. V., Hamburg 866
Seerecht
Bemessung der Schadensersatzpflicht bei Schiffszusammenstoß nach §§ 249 ff., 823 ff. BGB. Gemäß § 849 BGB. maßgebender Wert des verlorengegangenen Schiffes für den Beginn des Zinsenlaufes 931 [7]
§ 480 HGB. Fehlen des Heimathafens bei vom Reeder selbst geführten, auf „wilder Fahrt" befindlichem Schiff 58 [49]
§§ 512, 514 HGB. Grobe Fahrlässigkeit des Schiffers, der im gleichen Raum mit einem ihm als geruchsempfindlich bezeichneten Gut noch starkriechendes Gut verstaut 29 [7]
Seeversicherung
Im S.recht Geltung des Grundsatzes der „nächsten Ursache" † 877 [4]
Segelboot
Einbruchsdiebstahl in S. oder Motorboot † 167 [24]
Selbstverwaltung
S. der Notare 779
Sequestration
Kein Recht des GVollz. auf Gebührenvorschuß von der armen Partei vor Durchführung der S. 563 [33]
Sicherheitsglas
Ersatzgarantie bei Verkauf von S. für Kraftwagen keine Zugabe † 323 [19]
Sicherheitsleistung
Keine ausreichende S. gemäß § 1668 BGB. durch Hypothekenbestellung an vom Vater verwalteten Grundstück des Kindes 638 [26]
§ 54 BörsG. S. für Verluste aus Börsenterminegeschäften mit Forderung des Terminschuldners gegen den Bankier auf Lieferung von Wertpapieren 743 [6]
Prozeßabweisung wegen Nichtleistung der S. gemäß § 272 III HGB. † 813 [8]
Verpflichtung der Angehörigen des Fürstentums Liechtenstein zur S. für die Prozeßkosten (§ 110 ZPO.) 85
Hinterlegung der vom Kl. erhaltenen Gelder oder Wertpapiere durch Rechtsanwalt zwecks Erwirkung der Vollstreckbarkeit. Keine Hebegebühr, Gebühr aus § 89 RAGebO. oder sonstige Rechtsanwaltsgebühr † 571 [41]
Sicherungshypothek
Amtswiderspruch gegen zu Unrecht erfolgte Eintragung von Forderungsauswechselung bei S. 111 [26]
Sicherungsübereignung
Zum Vorschlag der Ersetzung der S. durch das Registerpfandrecht 441
Streitwert der Widerspruchsklage des Sicherungseigentümers 1038
Sicherungsverordnung
vgl. unter Osthilfe
Sicherungsverwahrung
Erneute Anordnung der S. in neuen Strafverfahren bei bereits rechtskräftiger anderweiter Erkennung auf S. 630 [18] † 887 [15]
Wahl zwischen Anordnung der Entmannung oder der S. oder beiden nebeneinander, ferner zwischen Unterbringung in Heil- oder Pflegeanstalt oder S. 755 [15] 1066 [14]
Siedlung
Wohnungsbau- und S.finanzierung durch Gemeinden. Schrifttum 147
Die Neugestaltung der KleinS. Schrifttum 147
§§ 4, 7, 11 WohnsiedlG. Wirksamkeit der unter Auflage erteilten Genehmigung unabhängig von Erfüllung der Auflage 895 [25]
Formerfordernisse an Wohnsiedlungsgenehmigung zur Abschreibung eines noch nicht vermessenen Grundstücksteils 896 [26]
Zeitpunkt des Inkrafttretens der Verordnungen über WohnS.gebiete. Geltung des WohnsiedlG. für bebaute und unbebaute Grundstücke. Vorlegung von Negativbescheinigung gemäß § 11 WohnsiedlG. beim GBA. in den Fällen des § 5 WohnsiedlG. 115 [32]
Ablehnung der Eröffnung des gerichtlichen Entschuldungsverfahrens über S.betrieb, für den Osthilfeverfahren durchgeführt und am 31. Dez. 1935 abgeschlossen worden ist 1027 [51]
Streitwert der Klage auf Herausgabe einer Siedlerstelle 580 [58]
Sittenwidrigkeit
§ 138 BGB. Sittenwidriges und wucherisches Verhalten des Vaters, der seine Kinder erster Ehe vor die Wahl stellt, ohne Gegenleistung ihr mütterliches und anderes Vermögen ihm und seiner zweiten Ehefrau auf Lebenszeit zu belassen oder auf den Pflichtteil gesetzt zu werden † 25 [2]
Sittenwidrige Kündigung eines Mietvertrages † 124 [45]
Gültigkeit von mit Darlehnsvertrag verbundenem Bierlieferungsvertrag bei

Übernahme von erheblicher Bierbezugspflicht, die auch nach Darlehnsrückzahlung und Geschäftsaufgabe bestehen bleiben soll, ferner bei Vereinbarung der sofortigen Rückzahlung des Darlehns im Fall von Vertragsverletzung unter Fortbestehen der Bierbezugspflicht. — Vertragsstrafe 149 [1]

Kein Sittenverstoß in vergleichsweiser Beteiligung des Versicherungsnehmers an der vom Versicherer an den Verletzten zu zahlenden Vergleichssumme 609 [1]

Nachzahlungsanordnung aus § 125 ZPO. wegen S. des Vergleichs, in dem die zum Armenrecht zugelassene Partei die Gerichtskosten übernommen hat † 1078 [31]

Verneinung der S. von Satzungsbestimmungen über Zusammensetzung des Schiedsgerichts wegen des einer Partei eingeräumten größeren Einflusses auf die Bildung des Schiedsgerichts † 554 [24]

Zur Frage der S. des Verkaufs einer Rechtsanwaltspraxis 921 [1]; desgl. einer ärztlichen Praxis 923 [2]

S. der Vereinbarung eines Erfolghonorars durch Bevollmächtigte von Steuerpflichtigen † 337 [30]

Sittlichkeitsdelikte

§ 174 I Ziff. 1 StGB. In Holland begangene Unzucht eines Reichsdeutschen mit seiner Pflegetochter nicht strafbar 165 [17] † 469 [16]

Begründung bzw. Fortsetzung eines Pflegekindschaftsverhältnisses i. S. des § 174 Ziff. 1 StGB. nach Eintritt der Volljährigkeit des Kindes 469 [15]

§§ 174, 176 StGB. Bei in der Absicht der Erregung des Geschlechtstriebs begangener Handlung keine Unterscheidung zwischen Sinnenlust und Wollust 756 [19]

§ 175 StGB. Liebkosung als unzüchtige Handlung 165 [18]

Unzucht i. S. des § 175 a StGB. 997 [11]

§ 175 a Ziff. 2 StGB. erfordert Mißbrauch des Autoritätsverhältnisses 756 [20]

Begriff des Beischlafs bei Blutschande (§ 173 StGB.) und bei Notzucht (§ 177 StGB.) 756 [18]

§ 267 StPO. Anfechtbarkeit des Urteils, das aus § 176 Ziff. 3 StGB. verurteilt ohne nähere Bezeichnung der als erfüllt angesehenen Tätigkeitsform dieser Vorschrift 706 [23]

Fortsetzungszusammenhang mehrerer Verstöße gegen § 183 StGB. 166 [19 20]

Entmannung 755 [15]

Sitzungsprotokoll

§§ 160, 161 ZPO. Wiedergabe des Beweisergebnisses im Urteil und im S. 35 [17]

Wiedergabe der Parteiaussage im S. oder im Urteilstatbestand 233 [16]

§ 17 RAGebO. Weitere Verhandlungsgebühr trotz fehlender Protokollierung bzgl. der Verhandlung vor der Beweisaufnahme † 568 [39]; desgl. bzgl. der Verhandlung nach der Beweisaufnahme 832 [32]

Sondergericht

Zuständigkeit des S. für tateinheitlich mit Zuwiderhandlung gegen §§ 3, 4 HeimtückeG. zusammentreffende Straftat 766 [49]

Sonntag

§ 78 RAGebO. Abwesenheitsgeld auch für den S.? 792 829 [25]

Abhaltung von Pflichtfeuerwehrübungen an S. 431 [46]

Aufstellung von Tabakwarenautomaten durch Tabakwarengroßhändler in Gast- und Schankwirtschaften. Zuwiderhandlung gegen das S.verkaufsverbot des § 41 a GewO. 187 [59]

Sozialpolitik

Monatshefte für NS.-S. Schrifttum 147

SPD.

§ 54 S. 2 BGB. Annahme des Ausschlusses der persönlichen gesetzlichen Haftung von für die frühere SPD. handelnden „Vertrauensmännern" 392 [2]

Spareinlagen

AnhaltGewStG. Sp. bei Genossenschaftsbank als Betriebskapital 773 [68]

Sparkasse

Anspruch des Dritten zu dessen Gunsten bei Bank oder Sp. ein Konto errichtet wird, auf das Guthaben gegen Bank bzw. Sp. unmittelbar † 988 [2]

Ersatzpflicht von Bank oder Sp., bei der Konto unter falschem Namen angelegt worden ist, für den hierdurch einem anderen im Wege des Geldüberweisungsverkehrs entstehenden Schaden 738 [2]

Sprengstoffhandel

Schutzvorschriften betr. Abgabe von Sprengstoffen und Gift an Jugendliche gemäß SächsVO. über Handel mit Gift v. 6. Febr. 1895 und über Verkehr mit Sprengstoffen v. 26. Sept. 1905 748 [9]

Staatenlose

Zur Armenrechtsbewilligung für St. 832 [28 29]

Voraussetzung der Strafbarkeit des außerehelichen Geschlechtsverkehrs eines Juden mit deutschblütiger St. 753 [13] 882 [7]

Staatsangehörigkeit

Ges. über Anwendung deutschen Rechts bei der Ehescheidung. Aussetzung des Ehescheidungsverfahrens bis zur Entscheidung über den Antrag der Ehefrau auf Wiedereinbürgerung 963 [63]

Verlust der litauischen St. 961 [58]

Verlust der St. zu den Vereinigten Staaten durch Dienst im deutschen Heer während der Zeit der Beteiligung der Vereinigten Staaten am Krieg gegen Deutschland † 238 [20]

Staatsanwälte

Der Weg zum deutschen Gemeinrecht. Richtlinien des Reichsrechtsführers Dr. Frank zur Tagung der Richter und St. im NSRB. 733

Forderung besonderer SteuerSt. 135

Staatsrecht

Partei und Staat. Beitrag in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452

Sammlung von Reichsgesetzen staats- und verwaltungsrechtlichen Inhalts. Schrifttum 608

Quellen zur Reichsbürgerkunde. Schrifttum 807

Städtebau

Durch VO. des RPräs. v. 5. Juni 1931 Teil 6 Kap. III Einschränkung des Enteignungsentschädigungsanspruchs für das Gebiet des St. 224 [6]

Stadtgemeinde

vgl. unter Gemeinderecht

Standesbeamter

Ablehnung der Vornahme des Aufgebots durch St. 1. wegen nicht beabsichtigter Eheschließung, 2. wegen Verdachts des Leidens eines Verlobten, der nicht entmündigt ist, an geistiger Störung 481 [32]

Vermerk der durch Versäumnisurteil festgestellten unehelichen Vaterschaft am Rande des standesamtlichen Geburtsregisters 964 [64]

Einschreiten der Aufsichtsbehörde bei Gefahr der Verletzung öffentlicher Belange durch Amtshandlungen oder Unterlassung solcher durch St. Beschwerderecht der Aufsichtsbehörde gegen einen den St. zu Amtshandlung anweisenden Beschluß des AG. Ablehnung des Antrags von jüdischem Emigranten, der sich der strafrechtlichen Verfolgung durch Flucht ins Ausland entzogen hat, auf Geburtsregisterauszug 98 [10]

Stellvertreter des Führers

St. d. F. seit 1. Dez. 1933 Behörde i. S des § 164 StGB. 754 [14]

Stempelsteuer

§ 51 UrkStG. Verjährung der Stempelabgaben der Länder 865

§ 26 PrStempStG. Zuständigkeit zur Entscheidung über Erinnerung gegen Stempelansatz 260 [65]

§ 266 StGB. Unterlassen der fristgemäßen Verwendung der von Stempelschuldnern zur Verstempelung notarieller Urkunden an Notar ausgehändigten Beträge durch diesen und Verwendung zu anderen Zwecken 703 [19]

Sterbekassen

Sind die St., Nachbarschaften und ähnliche Vertrauensgemeinschaften aufsichtspflichtige Versicherungsgesellschaften? 368

Steuerakten

Wie führe ich meine St.? Schrifttum 670

Steueramnestie

Ehrengerichtsverfahren und St. 134

Zur Nachsichterteilung bei Versäumung von St.fristen 661

Anwendung des § 410 RAbgO. auf Vergehen gegen § 15 der 2. StAmnVO. † 402 [10]

Steueranpassungsgesetz

vgl. auch VolksverrG.

RAbgO. und StAnpG. Schrifttum 670

§§ 1, 6. Zur Frage der einkommensteuerrechtlichen Anerkennung einer unter Beteiligung der Kinder am elterlichen Gewerbebetrieb gegründeten Personalgesellschaft 60 [54]

§ 6. Nach rechtskräftiger Besteuerung einer unterstellten Anteilsvereinigung nach § 3 GrErwStG. keine erneute Besteuerung nach § 3 GrErwStG. bei Verwirklichung der Anteilsvereinigung unter Erwerb weiterer Grundstücke † 770 [66]

Bei Kapitalherabsetzung einer GmbH. zwecks Nachholung unterlassener Gewinnausschüttungen in steuerfreier Form Annahme steuerpflichtiger Gewinnausschüttung gemäß § 6 StAnpG. 60 [56]

§ 8. Inanspruchnahme der Erben wegen sich gegen den Nachlaß richtender Steueransprüche bei Nachlaßverwaltung 60 [57]

Steuerbefreiung

Bei Befreiung eines zum gewerblichen Betriebsvermögen gehörenden Hauses als mittlerer Neuhausbesitz von den Real-, der Vermögen- und Einkommensteuer keine Abzugsfähigkeit für am Werte des Hauses eingetretene Verluste bzgl. der Einkommensteuer des Eigentümers † 341 [36]

Rechtsanspruch des Steuerpflichtigen auf eine auf Grund des § 13 RAbgO. angeordnete St. Vereinbarung mit Polen betr. Befreiung von persönlichen Steuern besteht nicht 488 [39]

Verweigerung der Steuerbefreiung gemäß § 4 I Ziff. 6 KörpStG. 1934 für Stiftung wegen fehlender Satzungsbestimmungen über spätere Verwendung des Stiftungsvermögens 418 [32]

Keine Vermögensteuerbefreiung wegen Verfolgung mildtätiger Zwecke bei beabsichtigter Unterstützung von Juden 276 [94]

§ 67 der 1. DurchfVO. zum RErbhofG. unanwendbar bei Übertragung der Anwartschaft von Miteigentümern oder juristischer Person auf erbhoffähige Besitzung auf eine bauernfähige Person † 245 [29]

§ 55 RErbhofG. Grunderwerbsteuerfreier Übergang des Erbhofs an den Anerben 416 [28]
§ 4 SächsGes. über Steuer- und Gebührenfreiheit von Wohnungsbauten. Widerruf von Verwaltungsakten auf Gebiet des Abgabenrechts 432 [47]

Steuerberater
Steuerberatung und freiberufliche Rechtswahrer. — Abkommen zwischen Rechtswahrerbund und Reichsstand des Deutschen Handwerks 803
Kein unentziehbares Recht der Bevollmächtigten von Steuerpflichtigen, in preußischen Grundvermögen- und Hauszinssteuersachen vor den Steuerbehörden aufzutreten. Sittenwidrige Vereinbarung von Erfolgshonorar durch St. Zurückweisung eines wegen Steuerhinterziehung verurteilten St. † 337 [30]
§ 402 RAbgO. Zur Sorgfaltspflicht des St. † 884 [10]

Steuerbescheid
§ 94 RAbgO. Verbindlichkeit von Vergleichsvorschlägen des Steuerpflichtigen für das Reich erst nach Erlaß und Bekanntgabe des St. an den Steuerpflichtigen 277 [97]

Steuererlaß
Allgemeines 908

Steuerforderungen
Die Ablösung bevorrechtigter St. im Verfahren der Zwangsversteigerung von Grundstücken:
Dingliche Sicherung der öffentlichen Last durch Grundstücksrecht 437
Ablösung von Steuerforderungen durch Hypothekare 438

Steuerhaftung
Behandlung des seine GmbH. beherrschenden Gesellschafters, der nicht gesetzlicher Vertreter ist, aber die Oberleitung innehat, als Verfügungsberechtigter i. S. des § 108 RAbgO. Bei Rechtsanwaltseigenschaft des Gesellschafters keine Berufung auf die Haftungsbeschränkung gemäß § 109 II RAbgO. † 488 [40]

Steuerhinterziehung
Forderung besonderer Steuer-Staatsanwälte 135
St. im Beitreibungsverfahren durch Erschleichen der Freigabe von Pfandstücken und Hinauszögerung der Beitreibung † 171 [35]
§ 468 RAbgO. Keine Bindung der ordentlichen Gerichte auch bei rechtskräftiger Feststellung der Höhe der verkürzten Steuer im Steuerermittlungsverfahren. Feststellung der Höhe verkürzter Steuerbeträge nicht lediglich auf Grund sogenannter Bruttozahlen † 403 [11]
Zurückweisung eines wegen St. verurteilten Steuerberaters † 337 [30]

Steuerkarte
Die zum Einkleben der Lohnsteuermarken dienenden, am Kopf mit Namen von Arbeitgeber und Arbeitnehmer versehenen Einlagebogen zur St. als Urkunde i. S. des § 348 II StGB. 943 [18]

Steuerrecht
Aufsätze
Das Härte- und Billigkeitsverfahren im ReichsSt. 908
Zur Lehre von der Verwirkung im St. 910
Ablauf der Gewährung von Steuererleichterungen bei Umwandlung von Kapitalgesellschaften 283
Schrifttum
Schnellkartei der Reichssteuergesetze, 53. u. 54. Ersatz- und Ergänzungslieferung 608
Das St. der Interessengemeinschaften 296
Die neuen Steuern 296
Buchführung, Bilanz und Steuern 807
Handbuch des Steuerrechts für den Rechtsanwalt und Notar 216 455 733
Die GmbH. im St. 216

Steuerstrafrecht
Keine Strafschärfung bei Zuwiderhandlungen gegen die Steuergesetze wegen ihrer besonderen Verwerflichkeit im Hinblick auf das Wohl der Allgemeinheit † 470 [17]
§§ 416 f. RAbgO. Auf Berufung des Angekl. gegen seine Verurteilung auch Nachprüfung des Ausspruchs der Mithaft Nebenbeteiligter. Bei erfolgreicher Revisionseinlegung durch Nebenbeteiligten keine Anwendung des § 357 StPO. zugunsten Angekl., dem Revision überhaupt nicht zustand 769 [62]
Zur Haftbarmachung für Geldstrafen und Kosten gemäß § 416 RAbgO. † 1067 [18]

Steuerstrafverfahren
§ 468 RAbgO. Keine Bindung der ordentlichen Gerichte auch bei rechtskräftiger Feststellung der Höhe der verkürzten Steuer im Steuerermittlungsverfahren. Anspruch des Angekl. auf zweifelsfreie Feststellung seiner Schuld im St. † 403 [11]
§ 472 RAbgO. Nebenklägerstellung des FinA. im gerichtlichen St. verlangt, daß die Steuerzuwiderhandlung dem den Gegenstand der Anklage bildenden geschichtlichen Vorgang zu entnehmen ist † 704 [21]

Steuerstreitverfahren
§§ 268 ff. RAbgO. FinGer. nimmt nicht Stellung zu beim FinA. eingereichten Schriftsatz, der nicht rechtzeitig an FinGer. weitergegeben wird. Versagung des rechtlichen Gehörs 62 [59]

Steuerstundung
Allgemeines 908
Bei Stundung der Reichsfluchtsteuer keine Zuschläge für Zeit der Stundung 493 [44]

Steuerzuschläge
Bei Stundung der Reichsfluchtsteuer keine Zuschläge für Zeit der Stundung 493 [44]

Stiftung
Körperschaftsteuer. Nutzungswert von Wohnungen im eigenen Haus, die subjektiv steuerpflichtige St. unentgeltlich an andere überläßt, als steuerpflichtige Einkünfte der St. 418 [31]
Verweigerung der Steuerbefreiung gemäß § 4 I Ziff. 6 KörpStG. 1934 für St. wegen fehlender Satzungsbestimmung über spätere Verwendung des St.vermögens 418 [32]

Stillschweigen
Stillschweigende Armenrechtsbewilligung — stillschweigende Anwaltsbeiordnung 204 1077 [29]

Stipendien
St. der Akademie für Völkerrecht im Haag 733

Stolgebühren
Höhe der Ablösungsrenten für die St. 430 [44]

Strafantrag
St. des Vaters wegen Beleidigung seiner Person durch Verführung der Tochter 180 [48]
Beleidigung des Anwaltsstandes. Antragsrecht des Präs. der RRAK. 181 [49]
Kein St. erforderlich zur Verfolgung von Beleidigung der Reichsmusikkammer † 882 [8]
Keine Hemmung des Fristablaufs gemäß § 61 StGB. durch das Verbot für Angehörige der NSDAP., ohne Genehmigung des zuständigen Parteigerichts Privatklage zu erheben 754 [14]
Unwirksamwerden des vor Inkraftreten des StraffreihG. 1936 zur Beilegung von Privatklageverfahren abgeschlossenen Vergleichs, in dem sich Privatkläger gegen Zahlung der Kosten des Strafverfahrens durch den Gegner bis zu bestimmtem Zeitpunkt nach Inkrafttreten des StraffreihG. zur Zurücknahme des St. verpflichtet, durch das StraffreihG. † 486 [37]

Strafanzeige
Rechtsprechung betr. Anwaltsgebühren für St. 200

Straffreiheit
Keine Nachsicht bei Versäumung von Amnestiefristen gemäß Ges. über Straffreiheit für Devisenzuwiderhandlungen vom 15. Dez. 1936 661
Keine Anwendung des StraffreihG. vom 23. April 1936 auf Handlungen aus gemeiner Gesinnung heraus, z. B. Denunziation 180 [47]
§ 7 VolksverrG. i. d. Fass. des StAnpG. Teilweise St. bei fortgesetzter verbrecherischer Betätigung über Stichtag hinaus † 54 [44]
Anwendung des § 3 StraffreihG. 1936 auf aus mehreren, je sechs Monate nicht übersteigenden Einzelstrafen gebildete Gesamtgefängnisstrafe von mehr als sechs Monaten 189 [64]
St. gemäß Ges. v. 23. April 1936 umfaßt nicht Buße nach § 18 SchwBeschG. 766 [50]
VO. der RegKomm. des Saargebiets vom 22. Jan. 1935 über Gewährung von St. und Strafmilderung in Disziplinarsachen auf die vom Ehrengericht der Anwaltskammer des Saargebiets verhängten Strafen unanwendbar 818 [12]
Nach Erlaß von Strafe und Kosten gemäß StraffreihG. Anordnung der Mithaft Nebenbeteiligter (DevG., RAbgO.) nicht mehr möglich 769 [62]
Unwirksamwerden des vor Inkrafttreten des StraffreihG. 1936 zur Beilegung von Privatklageverfahren abgeschlossenen Vergleichs, in dem sich Privatkläger gegen Zahlung der Kosten des Strafverfahrens bis zu bestimmtem Zeitpunkt nach Inkrafttreten des StraffreihG. zur Zurücknahme des Strafantrags verpflichtet, durch das StraffreihG. † 486 [37]
Revision zwecks Erlangung von Freispruch an Stelle von Einstellung auf Grund StraffreihG. † 1067 [18]

StGB.
Der Besondere Teil der Nationalsozialistischen Leitsätze für ein neues deutsches Strafrecht 129, Schrifttum 143
StGB. Textausgabe von Beck 143

Strafprozeß
Die Revision im künftigen St. 134, Schrifttum 144 451
StPO. Textausgabe 143

Strafrecht (Schrifttum)
Gegenwartsfragen der St.wissenschaft. Festschrift zum 60. Geburtstag von Graf W. Gleispach 143
WehrSt. und allgemeines St. 145
Beiträge zum neuen St. in der Festschrift für Franz Schlegelberger: Der Heimweg des Rechts in die völkische Sittenordnung. — Vermögensverbrechen im Wandel der Rechtsprechung und Gesetzgebung 451
Entscheidungen des KG. und des OLG. München in Kosten-, Straf-, Miet- und Pachtschutzsachen 458
Judentum im St. 450

Strafrichter
Der St. und seine Abteilung. Schrifttum 145

Strafurteil
vgl. auch unter Urteilsformel, Urteilsgründe, Urteilsveröffentlichung
§ 267 StPO. Anfechtbarkeit des Urteils, das aus § 176 Ziff. 3 StGB. verurteilt

ohne nähere Bezeichnung der als erfüllt angesehenen Tätigkeitsform dieser Vorschrift 706 [23]

Strafvollzug
Der neue deutsche JugendSt. 717

Strafzumessung
Keine Strafschärfung bei Zuwiderhandlungen gegen die Steuergesetze wegen ihrer besonderen Verwerflichkeit im Hinblick auf das Wohl der Allgemeinheit † 470 [17]
Verschiedene Grundsätze für die St. bei Tatmehrheit einerseits, Tateinheit, Gesetzeseinheit, natürlicher Handlungseinheit oder Fortsetzungszusammenhang andererseits 883 [9]
Zur Frage der Berücksichtigung mildernder Umstände oder des Umstands der Begehung von Versuchs- oder Beihilfehandlung bei gefährlichem Gewohnheitsverbrecher † 888 [16]
§ 2 BlutschutzG. Berücksichtigung des Strafrechtsirrtums bei der St. 699 [10]
In der Verhandlung über die auf das Strafmaß beschränkte Berufung zulässige ergänzende Feststellungen 180 [48]

Straßen
VO. über Wertermittlung bei Grunderwerbsteuer. Stichtagbewertung für öffentliche St. † 903 [36]

Straßenbau
vgl. unter Baurecht

Straßenverkehrsrecht
Der Erfolgs- und Gefährdungsgedanke in der AusfAnw. zu § 25 RStraßVerkO. 365
Verpflichtung des nach dem Parken wieder anfahrenden Kraftfahrers zum Zeichengeben? 141
§ 4 RStraßVerkO. Der Inhaber des Führerscheins für schwere Wagen und Lastzüge (Klasse 2) gilt als befähigt zum Fahren aller übrigen Kraftfahrzeuge (Klasse 3), nicht auch umgekehrt 158 [7]
§§ 4, 25, 36 RStraßVerkO. Verursachung vermeidbaren Motorenlärms durch Kraftradfahrer 764 [37]
§ 13 RStraßVerkO. Anbringung der Kennzeichnung des Fahrzeugbesitzers auf der linken Seite 414 [22]
Tatbestand VI Abs. 1 der AusfAnw. zu § 25 erfordert, daß Gefährdung des Verkehrs wirklich eingetreten ist † 414 [23]
Geltung der allgemeinen Vorschrift des § 25 RStraßVerkO. auch für den Vorfahrtberechtigten 704 [20]
§ 25 RStraßVerkO. Strafbarkeit des Verkehrsteilnehmers, der, auf sein Recht pochend, an sich verkehrswidrig handelnde Kinder erheblich belästigt? † 182 [52]
§ 25 RStraßVerkO. Begriff des öffentlichen Platzes 56 [45]
§ 25 RStraßVerkO. Warnzeichen beim Überholen 158 [8]
§ 25 RStraßVerkO. Sorgfaltspflicht des Kraftfahrers bei ungeschütztem Bahnübergang 169 [32]
§ 25 RStraßVerkO. Zulässige Geschwindigkeit für Kraftradfahrer auf belebter Straße innerhalb geschlossenen Ortsteils † 170 [33] 240 [23]
§ 25 RStraßVerkO. Fahrgeschwindigkeit und übersehbare Wegestrecke 863 885 [11 12]
§§ 25, 27 RStraßVerkO. Sorgfaltspflicht des Kraftfahrers, der auf die andere Straßenseite hinüberwechseln will 240 [23]
§§ 25, 26 RStraßVerkO. Voraussetzungen der Bestrafung wegen Nichtbenutzung der rechten Straßenseite 415 [24]
§§ 25, 26 ff. RStraßVerkO. Notwendigkeit und Rechtzeitigkeit der Richtungsänderungsanzeige 415 [25 26]
§§ 25, 27, 36 RStraßVerkO. Vorfahrtrecht † 171 [34] † 184 [54] 331 [25] 421 [38] 704 [20] 765 [39 41]
§§ 25, 26, 27 RStraßVerkO. Bevorrechtigung des in derselben Richtung geradeaus weiterfahrenden Fahrzeugs gegenüber dem abbiegenden, die Fahrlinie schneidenden Fahrzeug 765 [40]
§§ 25, 36 RStraßVerkO. Keine Entschuldigung der Benutzung des Straßendamms durch Radfahrer statt des Radwegs mit Notstand 764 [38]
§§ 25, 28 RStraßVerkO. Zur Frage der Strafbarkeit des Fahrens in Schlangenlinie, ferner der Nichtbeachtung des Haltezeichens eines Polizeibeamten 183 [53]
AusfAnw. zu § 28 RStraßVerkO. Pflicht des Kraftfahrers, sich über die Bedeutung aufgestellter Warnzeichen zu vergewissern 166 [22]
AusfAnw. zu § 25 RStraßVerkO. Kein Hupverbot 900 [32]
§ 34 RStraßVerkO. Parkverbote in PolVO. Reichweite der Parkverbottafeln 765 [42]

Streitgehilfe
§ 90 GKG. „Soweit" der gebührenbefreiten Partei Kosten auferlegt sind, keine Erhebung von Gerichtsgebühren, auch nicht von ihrem St. 265 [76]

Streitgenossen
Vertretung mehrerer St. durch verschiedene Berufungsanwälte. Verweisung des einen Berufungsrechtsanwalts auf die Berufungsbegründung des anderen † 233 [17]
Zur Kostenerstattung im Falle des Obsiegens eines von mehreren, durch denselben Rechtsanwalt vertretenen St. 193 246 [32]; desgl. zur Prozeßgebühr des mehreren St. beigeordneten ArmAnw. 199 237 [19]
Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts beim Abschluß getrennter Vergleiche mit St. 253 [50]
Verwertung des Ergebnisses von Beweisaufnahme, die während Ruhens des Verfahrens gegen ihn stattgefunden hat, durch einen von mehreren St. als Urkundenbeweis † 568 [38]
Fälligkeit des Ersatzanspruchs des ArmAnw. bei Beendigung des Verfahrens gegen einen St. durch Vergleich 831 [27]
§ 90 GKG. „Soweit" der gebührenbefreiten Partei Kosten auferlegt sind, keine Erhebung von Gerichtsgebühren, auch nicht von ihrem St. 265 [76]
§ 36 Ziff. 3 ZPO. unanwendbar bei Durchführung der Zwangsvollstreckung gegen mehrere Schuldner 316 [12]

Streitwert
Der St. des gerichtlichen Vergleichs 206 † 1082 [36]
Der St. der Widerspruchsklage:
Berücksichtigung von Zinsen und Kosten 1038
Verkaufswert oder Versteigerungserlös 1038
Widerspruchsklage des Sicherungseigentümers 1038; desgl. des Abzahlungsverkäufers 1039
Mehrere Pfändungen desselben Gläubigers 1039
Mehrere Widerspruchskläger oder -beklagte 1039
St. des Prozesses über Gültigkeit eines vor Ehescheidung abgeschlossenen Unterhaltsvertrags 820 [15]
St. für Klagen betr. Anfechtung der Ehelichkeit eines Kindes 262 [70 71] 1084 [39]
St. für Klage auf Herausgabe eines Kindes 577 [48] 839 [46] 1086 [40]
St. des Antrags auf Feststellung des Bestehens bzw. Nichtbestehens der außerehelichen Vaterschaft 261 [68] 262 [69]
St. für Feststellung der Nichtigkeit des Vaterschaftsanerkenntnisses 261 [67]
St. bei in Unterhaltsprozeß nicht ausdrücklich gestelltem Antrag auf Feststellung der unehelichen Vaterschaft 839 [45]
Bemessung des St. des Armenrechtsverfahrens nach dem Wert der Kosten des beabsichtigten Rechtsstreits 255 [55]
St. der Klage auf Feststellung der Nichtigkeit eines gegenseitigen Vertrags 34 [12]
St. des Rechtsmittels gegen Verurteilung zu Erteilung von Auskunft oder Buchauszug 228 [10]
St. der Duldungsklage 246 [32]
St. für Klage auf Erteilung der Auflassung 228 [11]
§ 6 ZPO. St. der Klage auf Herausgabe einer Siedlerstelle 580 [58]
Klageberichtigung in entsprechender Anwendung der §§ 119 ff. BGB. mit Wirkung für den St. 246 [31]
St. für Verfahren auf Erwirkung von Verlustigkeitserklärung (§ 515 III ZPO.) nach der Höhe der dem VerBekl. zu erstattenden Kosten? 48 [34] 823 [18]
§ 49 PrPachtschO. Maßgebender St. für Gerichtskosten und Rechtsanwaltsgebühren bei Ermäßigung des Antrags des Pächters während des Verfahrens 483 [34] † 1026 [47]
St. für Vergleichs- und Prozeßgebühr des ArmAnw. bei Erledigung mehrerer Sachen in einem Vergleich 270 [85]
§ 11 RAGebO. Für die Rechtsanwaltsgebühren maßgebender St. 194, insbes. für Zurückweisungsantrag (§ 52 RAGebO.) 199
§ 12 RAGebO. Beschwerde gegen St.beschlüsse 194
St. für die zwei Verhandlungsgebühren des Rechtsanwalts bei nichtstreitiger Verhandlung über die Hauptsache, streitiger Verhandlung über die Kosten 1079 [32]
Maßgebender St. für gerichtliche Prozeßgebühr bei Beschränkung der Revision vor Terminsanberaumung auf bestimmte Posten † 1064 [13]
§§ 17, 18 GKG. Keine St.festsetzung zur Bestimmung der sachlichen Zuständigkeit 577 [49]
§ 18 I 3 GKG. Abänderung des landgerichtlichen St.festsetzungsbeschlusses durch St.festsetzung des OLG. 263 [72]
§ 18 II GKG. Beschwerde gegen St.festsetzungsbeschluß des LG. als BG. † 263 [73] 823 [18]
§ 18 GKG. Abänderung der St.festsetzung der unteren Instanz durch das höhere Gericht nur, solange der Rechtsstreit bei ihm anhängig ist 546 [14]

Streupflicht
Bei Zwangsverwaltung über Grundstück keine Haftung des Vermieters für durch auf dem Zugang zum Grundstück trotz Glatteis unterbliebenes Streuen entstandenen Unfallschaden des Mieters 1073 [23]

Stummheit
§ 178 FGG. Pflicht des Notars zur Zuziehung von vereidetem Dolmetscher bei Beurkundung von Rechtsgeschäft eines schreibunfähigen Stummen 37 [19]
Kosten eines Taubstummendolmetschers 560 [29] † 1091 [49]

Stundung
vgl. auch unter SteuerSt.
§ 777 I 2 BGB. Beseitigung der zeitlichen Begrenzung der Bürgschaftsverpflichtung durch Anzeige des Gläubigers auch im Geltungsgebiet der St.gesetzgebung für Hypothek † 676 [3]

Substitut
Zur Wahrnehmung auswärtiger Beweistermine durch S. 199 259 [64]; insbes. durch vom ArmAnw. bestellten S. 201 824 [21]
Kein Ersatzanspruch an die Reichskasse, wenn beigeordneter ArmAnw. die gesamte Vertretung der Partei einem S. überträgt 559 [28]

Sühneversuch
Gebühr aus § 23 Ziff. 5 RAGebO. für Stellungnahme des Rechtsanwalts zur Anordnung eines S. 836 [40]

Syndikus
Verhältnis der Rechtsanwälte zu den Syndici 215

Tabakwaren
Aufstellung von T.automaten durch T.großhändler in Gast- und Schankwirtschaften. Zuwiderhandlung gegen Vorschriften über Ladenschlußzeit und gegen Sonntagsverkaufverbot 187 [59]

Tarifordnung
Regelung des Urlaubsanspruchs, insbes. bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses in T. 137
Einwand unzulässiger Rechtsausübung gegenüber Geltendmachung unverzichtbarer Tarifansprüche 58 [51]
Tarifordnung kann Akkordsätze als garantierten Mindestlohn vorschreiben oder nur als Richtlinien aufstellen 190 [65]
Tarifauslegung:
Auswärtszulagen 901 [33]
Gelernte Facharbeiter 901 [34]
Verhältnis eines als T. weitergeltenden Bezirkstarifvertrags zu dem dazugehörigen Reichstarifvertrag nach dessen Außerkrafttreten 902 [35]
Ablehnung des Treuhänders der Arbeit, eine die Geltung von Tarifbestimmungen ausschließende Anordnung gemäß § 2 der 14. DurchfVO. z. ArbOG. zu erlassen 58 [51]
Zur Frage der Anrechnung von Trinkgeldern auf Tariflohn der Gasthausangestellten 58 [50]

Tateinheit
T. und Tatmehrheit bei Anstiftung mehrerer Personen zum Meineid 699 [12]
Handlung i. S. der §§ 73, 74 StGB. bei mittelbarer Täterschaft. T. zwischen Urkundenfälschung und Zuwiderhandlung gegen § 9 I DevG. durch Zahlung mittels Postanweisung nach dem Auslande mit Hilfe gefälschten Passes † 628 [16]
Nicht T., sondern Tatmehrheit zwischen Verletzung der devisenrechtlichen Anbietungspflicht und der Nichterfüllung der Anzeigepflicht nach dem VolksverrG. 759 [25]
Verhältnis mehrerer Devisenzuwiderhandlungen, Gesetzeseinheit, T. † 317 [15]
Keine T. zwischen Genehmigungserschleichung und den auf Grund der erschlichenen Genehmigung begangenen verbotenen Inlandszahlungen u. Devisenausfuhrhandlungen. Strafbemessung 883 [9]
Entscheidendes Gericht für eine vor einem Gericht unterer Instanz anhängige Strafsache, die mit einer anderen, zur Zuständigkeit eines höheren Gerichts gehörenden Strafsache tateinheitlich zusammenfällt † 178 [45]
Zuständigkeit des Sondergerichts für tateinheitlich mit Zuwiderhandlung gegen §§ 3, 4 HeimtückeG. zusammentreffende Straftat 766 [49]

Tätige Reue
Anwendung des § 410 RAbgO. auf Vergehen gegen § 15 der 2. StAmnVO. † 402 [10]

Tatmehrheit
Handlung i. S. der §§ 73, 74 StGB. bei mittelbarer Täterschaft † 628 [16]
Tateinheit und T. bei Anstiftung mehrerer Personen zum Meineid 699 [12]
Keine T. zwischen Genehmigungserschleichung und den auf Grund der erschlichenen Genehmigung begangenen verbotenen Inlandszahlungen u. Devisenausfuhrhandlungen. Strafbemessung 883 [9]
T. zwischen verbotener Einfuhr von Reichsmarknoten und Wiederausfuhr der gegen diese eingewechselten Scheidemünzen † 319 [16]
T. zwischen Verletzung der devisenrechtlichen Anbietungspflicht und der Nichterfüllung der Anzeigepflicht nach dem VolksverrG. 759 [25]
Bei Eröffnung des Hauptverfahrens wegen fortgesetzter Tat und Verurteilung wegen einiger übrigbleibender Teilhandlungen unter Annahme von T. Freispruch und Freistellung des Angekl. von den Kosten wegen der ausgeschiedenen Fälle 761 [32]

Taubheit (§ 1 II Ziff. 7 ErbkrNachwGes.)
Unfruchtbarmachung bei festgestellter sporadischer T. † 634 [23]
Bewertung des Adrenalin-Sonden-Versuchs 952 [39]

Taubstummendolmetscher
vgl. unter Dolmetscher

Tausch
Der T. verwahrter Wertpapiere nach DepotG. v. 4. Febr. 1937 516

Teilansprüche
Grundurteil über T. im Unfallschadenprozeß 1040

Teilklage
§ 12 VVG. Zur Frage, ob T. des Versicherten zur Wahrung der Ausschlußfrist für den ganzen Versicherungsanspruch genügt † 533 [2] 845

Teilnahme
vgl. auch unter Anstiftung, Mittäter, Beihilfe
Gewerbsmäßigkeit als straferhöhender Umstand gemäß § 50 StGB. nur dem Teilnehmer zuzurechnen, bei dem sie vorliegt 164 [14]; insbes. bei Abtreibung 166 [21]
Höchstpreisüberschreitung gemäß § 32 VO. v. 27. Febr. 1935 zur Regelung des Schlachtviehverkehrs. Wann bleibt der Käufer als notwendiger Teilnehmer an der Straftat des Verkäufers straffrei? 174 [37]

Teilrechtsmittel
vgl. unter Beschränkung des R.

Teilung von Grundstück
vgl. unter GrundstücksT

Teilung von Hypothek 113 [28]

Teilungsmasse
vgl. unter Zwangsversteigerung

Teilurteil
Erlaß von T. auf Grund eines einzelnen Rechtsgrundes bei gegen mehrere Bekl. aus verschiedenen Rechtsgründen erhobenen Ansprüchen † 749 [10]

Teilvergleich
Rechtsanwaltsgebühren bei T. 194 254 [51]

Teilwohnung
Anwendung des MietSchG. auf an verschiedenen Personen vermietete Teile einer an sich dem Mieterschutz nicht unterliegenden Großwohnung † 581 [60]

Telegramm
Gebrauchmachen von AnkunftsT., in dem die Vermerke des Telegraphenamtes falsch beurkundet sind 1067 [10]

Telegraphenbetriebsstörung (§ 317 StGB.)
Entsprechende Anwendung des § 317 StGB. auf Außerbetriebsetzung einer elektrischen Anlage † 968 [67]

Terminsbestimmung
§§ 88, 89 ZPO. Keine Ablehnung der T. wegen noch nicht erfolgter Vorlegung der schriftlichen Vollmacht 270 [84]

Testament
Gerichtliche Verwahrung der vor deutschen Konsuln errichteten T. 1048
Gültiges eigenhändig geschriebenes T. bei Gebrauch der Rundschrift 44 [29]
§ 2255 BGB. Folgerung der Absicht des Erblassers, mit Vernichtung der einen Urschrift auch die anderen Urschriften zu widerrufen. Vernichtung von T.urkunde durch Dritten als Werkzeug des Erblassers. Wirksamer Widerruf von gemeinschaftlicher wechselbezüglicher letztwilliger Verfügung von Ehegatten durch neue gerichtliche oder notarielle letztwillige Verfügung des einen Ehegatten 476 [26]
Im Verfahren betr. Erbscheinserteilung auf Grund eines, als gemeinschaftliches T. nichtigen, T. Pflicht des Nachlaßgerichts zur Ermittlung der für Widerlegung der Vermutung des § 2270 II BGB. in Betracht kommenden Umstände von Amts wegen 45 [30]

Testamentsvollstrecker
Haftung des Rechtsanwalts als T. 803
Rechtsanwaltsgebühren des als T. tätigen Rechtsanwalts 194
Kein Anspruch des als T. tätigen Rechtsanwalts auf Ersatz der Gebühren und Auslagen des von ihm zum Prozeßbevollmächtigten bestellten Verkehrsanwalts 834 [34]
Begriff der unentgeltlichen Verfügung des T. nach § 2205 S. 3 BGB. 743 [5]
Keine Außerkraftsetzung letztwilliger Verfügungen über Anordnung und Dauer der Testamentsvollstreckung, Zahl und Vergütung der T. durch das Nachlaßgericht gemäß § 2216 II 2 BGB. 475 [24]
§ 2227 BGB. Entlassung des T. wegen Inanspruchnahme und Einbehaltung von nach Ansicht des Nachlaßgerichts zu hoher Vergütung 475 [25]
Wichtiger Grund für Entlassung eines jüdischen T. auf Antrag eines arischen Erben 547 [15]
Bei Verwaltung des Kindesvermögens durch die Mutter nicht als Inhaberin der elterlichen Gewalt, sondern als T. Bestellung von Beistand aus § 1687 Ziff. 3 BGB. nicht möglich 43 [27]
Gebühr für Erteilung von Erbschein, der Angaben über Person und Befugnisse des T. enthält 580 [55]

Tilgungshypothek
Umwandlung einer Aufwertungshypothek in T. gemäß AufwFällVO. v. 21. Dez. 1936 288
Inhalt des Ersuchens des EntschuldA. auf Eintragung von T. 899 [30]

Tod des Antragstellers (§ 172 StPO.) 767 [58]

Tötung
Durch „insoweit" in § 844 II BGB. Umgrenzung des Ersatzanspruchs der Höhe und der Zeit nach † 809 [2]
§ 845 BGB. Schadensersatzanspruch des Vaters für entgangene Dienste seines tödlich verunglückten Hausssohnes, der als Lehrling in seinem Unternehmen tätig war 39 [22]
§ 845 BGB. Ersatzpflicht gegenüber dem Ehemann bei Tötung der Ehefrau 153 [4]

Tötung, fahrlässige
Fahrgeschwindigkeit des Kraftfahrers und übersehbare Wegestrecke 863 885 [11 12]
Pflicht des Kraftfahrers, sich über die Bedeutung aufgestellter Warnzeichen zu vergewissern 166 [12]

Sorgfaltspflicht des Kraftfahrers bei offensichtlich verkehrswidrigem Verhalten eines Verkehrsteilnehmers † 757 [21]
Angehöriger der SA., der Kraftwagen der SA. fährt, als Berufsfahrer i. S. des § 222 II StGB. † 702 [18]

Trennung der Verfahren
Zu § 30 RAGebO.: T. d. V. bei Antrag auf Einstellung der Zwangsvollstreckung 198

Treuhänder
Umwandlung von GmbH. Erfordernis des Nachweises der Vermögensrückübertragung vom T. auf den Treugeber durch gerichtlich oder notariell beurkundeten Abtretungsvertrag 56 [46]
Grundstücksverkauf an zu notariellem Protokoll gegründete, im Handelsregister noch nicht eingetragene GmbH. und Bewilligung und Beantragung der Eintragung von Auflassungsvormerkung zugunsten der beiden Geschäftsführer „als T. für die GmbH." 46 [31]

Treuhänder der Arbeit
Der T. d. A. als Organ der neuen Sozialordnung. Schrifttum 607
Ablehnung des T. d. A., eine die Geltung von Tarifbestimmungen ausschließende Anordnung gemäß § 2 der 14. DurchfVO. z. ArbOG. zu erlassen 58 [51]

Treupflicht
Der Gedanke der T.verletzung im Besonderen Teil der Nat.-Soz. Leitsätze für ein neues deutsches Strafrecht 129
T. des Aktionärs. Schrifttum 452

Treu und Glauben
§ 242 BGB. Bildung der Geschäftsgrundlage i. S. der Rechtsprechung des RG. 27 [3]
Zur Frage der Anspruchsverwirkung im Aufwertungsrecht 320 [17]
Ausnutzung der für den Vertragsgegner aus der Devisengesetzgebung erwachsenden Schwierigkeiten zum eigenen Vorteil als Verstoß gegen T. u. G. 297 [1]
Bei Verzicht einer Partei auf Einwand der Verjährung zwar ungehinderte Vollendung der Verjährung, aber Gegeneinwand des Handelns wider T. u. G. bei späterer Geltendmachung der Verjährung gegeben 27 [4]
Pflicht des Versicherers, den Teilklage erhebenden Versicherten darauf hinzuweisen, daß die Teilklage die Ausschlußfrist nur für den geltend gemachten Teilanspruch wahrt † 533 [2]

Trinkgelder
Zur Frage der Anrechnung von T. auf Tariflohn der Gasthausangestellten 58 [50]

„Trockenwolle" (Warenzeichenentscheidung) 646 [36]

Tschechoslowakei
VIII. Deutscher Juristentag 522
Das gebührenfreie Gedenkprotokoll nach tschechoslowakischem Recht 17
Deutsch-tschechoslowakischer Doppelbesteuerungsvertrag. Verlust des Inhabers von deutschem gewerblichen Unternehmen aus tschechischer Betriebsstätte bei in Deutschland steuerpflichtigem Einkommen nicht abzugsfähig 62 [60]

Türen
§ 5 WZG. Verneinung der Gleichartigkeit von „Türen" mit „Einzelteilen aus Metall für Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge" 584 [61]

Überbau
Das Eigentum am Ü. 970

Überholen
§ 25 RStraßVerkO. Warnzeichen beim Ü. 158 [8]

Überlandverkehr mit Kraftfahrzeugen
vgl. unter Güterfernverkehr

Umsatzsteuer
Rechtsanwalt und U. 386
Erlaß von U. 909
UmsStG. v. 16. Okt. 1934. Schrifttum 670
Die U.erklärung 1937. Schrifttum 670
U.pflicht der selbständigen Lotteriekollekteure 419 [35]
Zur Umsatzbesteuerung der Vereine „Creditreform": 1. Mitgliedsbeiträge, 2. Einnahmen aus Anfragezetteln, 3. Entgelte für Reisekarten 491 [42]
Keine Anwendung der Organlehre bei der Frage der Umsatzbesteuerung von Trägern der öffentlichen Gewalt † 492 [43]
§ 4 Ziff. 14 UmsStG. 1934. Voraussetzung der U.befreiung von Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeistern 644 [33]
§ 7 UmsStG. 1932. Großhandelslieferungen im Möbelhandel † 644 [34]
§ 19 I Ziff. 3 UmsStDurchfBest. 1934. U.pflicht der Schiffsmakler bzgl. der Vermittlung von Verträgen über den Kauf und Verkauf von Seeschiffen † 772 [67]

Umwandlung von Kapitalgesellschaften
AV. des RJM. betr. die bei Anmeldung der U. v. K. beim Registergericht einzureichende Bilanz 19
Die praktischen Auswirkungen des Umwandlungsrechts nach dem Stande vom 1. Jan. 1937 (insbes. nach der 3. DurchfVO. v. 2. Dez. 1936):
Bilanzfrist 281
Spruchverfahren 283
Umwandlungssteuerrecht 283
Devisenrechtliches 284
U. und Löschung von K. Schrifttum 735
U. von GmbH. Erfordernis des Nachweises der Vermögensrückübertragung vom Treuhänder auf den Treugeber durch gerichtlich oder notariell beurkundeten Abtretungsvertrag 56 [46]

Umzugskostenvergütung
Ü. für Probe- und Anwaltsassessoren 668

Unbedenklichkeitszeugnis
vgl. unter NSDAP.

Unehelichkeit
Anormale Schwangerschaftsdauer als Beweismittel für die „offenbare Unmöglichkeit" (§§ 1591, 1717 BGB.) 590
Kein unentziehbarer Rechtsanspruch der unehelichen Mutter auf persönlichen Verkehr mit dem Kinde † 928 [6]
Keine Haftung der Gemeinde, die das Jugendamt errichtet hat, für Verschulden des Amtsvormunds bei Inanspruchnahme einer Person als Erzeuger des unehelichen Kindes 38 [21]
Klage des unehelichen Kindes auf Feststellung der außerehelichen Vaterschaft 272 [89] 274 [92]
Klage auf Feststellung des Nichtbestehens eines Eltern- und Kindesverhältnisses trotz Vaterschaftsanerkenntnisses bei nicht eingetretener Legitimation durch nachfolgende Ehe † 966 [65]
Streitwert des Antrags auf Feststellung des Bestehens bzw. Nichtbestehens der außerehelichen Vaterschaft 261 [68] 262 [69]
Streitwert bei in Unterhaltsprozeß nicht ausdrücklich gestelltem Antrag auf Feststellung der unehelichen Vaterschaft 839 [45]
Streitwert für Feststellung der Nichtigkeit des Vaterschaftsanerkenntnisses 261 [67]
Kein Beschwerderecht des als unehelichen Erzeuger auf Feststellung der Vaterschaft Verklagten gegen Ablehnung des Vorm.-Ger., den Vormund zur Gestattung der Blutprobe bei dem Mündel anzuweisen † 623 [11]
Vermerk der durch Versäumnisurteil festgestellten unehelichen Vaterschaft am Rande des standesamtlichen Geburtsregisters 964 [64]
Bestimmung von unehelichen Kindern des Bauern oder der Mutter zu Anerben 101 [13]; insbes. bei Ehegattenerbhof 1005 [21]
§ 21 V RErbhofG. betrifft auch das Verhältnis zwischen unehelichen und ehelichen Verwandten der 3. und 5. Ordnung † 698 [9]
Bei Abfindung des unehelichen Kindes des Bauern durch Anerben gemäß § 1712 II BGB. mit dem einem ehelichen Kinde zustehenden Pflichtteil Berücksichtigung des zum Nachlaß gehörenden Erbhofs in Gestalt der Versorgungsansprüche ehelicher Kinder gemäß § 30 RErbhofG. † 120 [41]
Ist das Verschweigen des Namens des Erzeugers durch die Mündelmutter eine Personenstandsunterdrückung (§ 169 StGB.)? 597

Unerlaubte Handlung
§ 823 BGB. Mangelhafte Sicherung der von Ehefrau im Hauswesen benutzten Werkzeuge. Haftung des Mannes wegen unterlassener Unterweisung der Ehefrau † 464 [7]
§ 823 BGB. Alleinhaftung der Ehefrau für den einem Mitmieter zugefügten Schaden. Keine Inanspruchnahme des Ehemanns aus §§ 831, 1357 BGB. † 485 [36]
§ 823 BGB. Unterbrechung des ursächlichen Zusammenhangs bei zum Schadensersatz verpflichtender Körperverletzung durch Kunstfehler des Arztes 990 [3]
§§ 823, 826 BGB. Vorsätzliche Handlung bei Nichtbeabsichtigung des schädigenden Erfolgs oder Unkenntnis bzgl. der Person des Geschädigten 95 [5]
Auf den Mitschuldigen an Ehebruch mit Ehefrau, der damit rechnet, daß aus dem Ehebruch Kind hervorgehen wird, das der Ehemann irrig als eheliches unterhalten wird, nach Ablauf der Anfechtungsfrist Anwendung des § 826 BGB.? † 740 [4]
§ 826 BGB. Schutz gegen Mißbrauch rechtskräftiger Schuldtitel 1034
Zur Frage der Sittenwidrigkeit (§ 826 BGB.) der Übertragung des Gewerbebetriebs eines überschuldeten Schuldners auf seine Ehefrau † 709 [27]
§ 830 I S. 2 BGB. behandelt Zusammenfallen mehrerer, den schädigenden Erfolg herbeiführenden Handlungen ohne Möglichkeit, den Urheber des Schadens festzustellen 462 [4]
§ 843 BGB. Anspruch auf Rente für die dem Verletzten nach Entlassung aus dem Krankenhaus zu gewährende Pflege 153 [3]
§ 844 II BGB. Durch „insoweit" Umgrenzung des Ersatzanspruchs auch der Zeit nach † 809 [2]
§ 845 BGB. Schadensersatzanspruch des Vaters für entgangene Dienste seines tödlich verunglückten Hausohnes, der als Lehrling in seinem Unternehmen tätig war 39 [22]
§ 845 BGB. Ersatzpflicht gegenüber dem Ehemann bei Tötung der Ehefrau 153 [4]
Bemessung der Schadensersatzpflicht bei Schiffszusammenstoß nach §§ 249 ff., 823 ff. BGB. Gemäß § 849 BGB. maßgebender Wert des vorlorengegangenen Schiffes für den Beginn des Zinsenlaufes 931 [7]
Beginn der Verjährungsfrist des § 852 BGB. 239 [22]
Die aus einer gegen den Firmeninhaber persönlich verübten u. H. diesem erwach-

senden Ansprüche sind nicht als im Geschäftsbetrieb begründete i. S. des § 25 HGB. anzusehen † 303 [7]

Unfallprozeß
Das Grundurteil, insbes. im U.:
Einklagung von Teilansprüchen 1040
Mitwirkendes Verschulden des Verletzten 1041

Unfallversicherung (öffentliche)
Rechtsmittelverfahren 784 787
Vademecum der Sozialversicherung. Reichsunfallversicherung. Schrifttum 23
Der versicherte Wegunfall nach § 545 a RVO. Schrifttum 22
§ 544 RVO. Unfall von Feuerwehrmann der freiwilligen Feuerwehr beim Gewinnschießen an Kameradschaftsabend 279 [101]
§ 898 RVO. Zulässigkeit der Geltendmachung von bürgerlich-rechtlichem Anspruch gegen Unternehmer gemäß § 618 BGB. nach rechtskräftiger Aberkennung des Anspruchs aus nach der RVO. entschädigungspflichtigem Betriebsunfall im Versicherungsverfahren 191 [66]
Ersatzzeiten i. S. des § 1266 Nr. 4 e RVO. bei Bezug von zwei Unfallrenten von je 15 % 1031 [56]
§ 1274 V RVO. Ruhen der Invalidenrente bei tatsächlicher Gewährung von Unfallrente 775 [71 72]
Anspruchsübergang auf die Berufsgenossenschaft gemäß § 1542 RVO. Herleitung von Einwendungen gegen den Anspruch nur aus der Person des Verletzten. Verschiedenheit des Schadensersatzanspruchs des Verletzten gegen Verletzer vom Entschädigungsanspruch gegen die Berufsgenossenschaft. Kein Ausgleichsanspruch gemäß § 426 BGB. zwischen Unternehmer und Berufsgenossenschaft † 745 [8]
Kein Verlust der Berechtigung der LVersAnst. gemäß § 1542 RVO. zur Geltendmachung der Schadensersatzansprüche gegen den Schädiger wegen der von ihr gezahlten Invalidenrente bei nachträglich rückwirkender Gewährung von Unfallrente durch die Berufsgenossenschaft 891 [20]
§ 1545 RVO. Einleitung des Verfahrens für Bewilligung einer Unfallrente von Amts wegen 537 [3]

Unfallversicherung (private)
Bei Lebens- und U. muß sich der Versicherungsnehmer in der Regel um die AllgVersBed. kümmern 298 [2]
Beweispflicht des Versicherungsnehmers für Unfreiwilligkeit des Hergangs bei behauptetem Unfall 303 [6]

Unterbrechung des Verfahrens
Erfolgreiche Revision des beklagten Gemeinschuldners, gegen den persönlich Urteil trotz U. d. V. durch Konkurseröffnung ergangen ist 1062 [9]

Unterhalt
§ 1578 BGB. U.anspruch der Frau eines Arztes, die selbst als Ärztin Einkommen erwirbt 465 [8] † 619 [8]
Streitwert des Prozesses über Gültigkeit eines vor Ehescheidung abgeschlossenen U.vertrags 820 [15]
Verletzung des Rechts des Kindes auf U. gemäß § 1666 II BGB., wenn der Vater, der dem selbstverdienenden Kinde gegenüber nicht u.pflichtig ist, die zum U. des Kindes erforderlichen Beträge aus dessen Arbeitsverdienst nicht zur Verfügung stellt 639 [27]
Anwendung des § 826 BGB. auf den Mitschuldigen an Ehebruch mit Ehefrau, der damit rechnet, daß aus dem Ehebruch Kind hervorgehen wird, das der Ehemann irrig als eheliches unterhalten wird, nach Ablauf der Anfechtungsfrist? † 740 [4]
Durch „insoweit" in § 844 II BGB. Umgrenzung des Ersatzanspruchs der Höhe und der Zeit nach † 809 [2]
§ 850 III ZPO. Freie Station einer Hausangestellten mit 2/3 des notwendigen Gesamtbedarfs zu bewerten 120 [39]
Kein Pfändungsprivileg gemäß § 850 III ZPO. bei gesetzlichem Übergang von U.forderung 51 [41]
§ 850 b II ZPO. Pfändungsgrenze bei Vollstreckung der geschiedenen Frau gegen ihren u.pflichtigen früheren Ehemann wegen Prozeßkostenanspruch 482 [33]
Schutz gemäß VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 gegen Forderung rückständiger U.beträge für Zeit, in der Schuldner erwerbslos war 126 [47]
Abzugsfähigkeit von Aufwendungen des Hausbesitzers für Instandsetzungen als Werbungskosten auch bzgl. als U.zuschuß von u.pflichtigen Verwandten erhaltenen Geldes 1030 [54]

Unterhaltsprozeß
Keine Bestellung eines Mischlings ersten Grades zum Unterhaltspfleger für ein arisches Kind 338 [31]
Der Rechtsanwalt als Pfleger im U. 518; insbes. seine Beiordnung als ArmAnw. † 580 [56]
Beiordnung des Anwaltsvormunds als ArmAnw. im U. des Mündels gegen den geschiedenen Ehemann † 1094 [52]
Ablehnung des Antrags einer arischen Beamtenfrau, dem beklagten Ehemann durch EinstwVfg. aufzugeben, an sie zu Händen ihres jüdischen Rechtsanwalts Gebührenvorschuß für die Unterhaltsklage zu zahlen 126 [48]
Streitwert bei in U. nicht ausdrücklich gestelltem Antrag auf Feststellung der unehelichen Vaterschaft 839 [45]

Unterlassungsdelikte
Die unechten U. im System des neuen Strafrechts. Schrifttum 144

Unterlassungsklage
U. aus ausländischem Vertrag vor englischen Gerichten 447
Zulässigkeit der U. zur Erzwingung gesellschaftlicher Verpflichtungen bei OHG. † 235 [18]

Untermiete
Gehören Untermieter zur Hausgemeinschaft i. S. der §§ 3, 5 III BlutschutzG.? 762 [33]

Unterschlagung
Verwirklichung des Tatbestands der unrichtigen Buchführung gemäß § 351 StGB. nur durch den zur Führung der Bücher zuständigen Beamten 169 [31]
Invaliden-Quittungskarten als Register i. S. des § 351 StGB. 169 [30]

Untersuchungshaft
Bei Verurteilung wegen Rassenschande Erörterung über Anrechnung der U. im Urteil nicht notwendig 996 [10]
Keine Gebühren aus § 67 II RAGebO. für Stellung von Haftentlassungsantrag durch Verteidiger † 574 [44]

Unterwerfungsverhandlung
Unwirksamkeit des in U. in Erwartung milderer Erledigung des Strafverfahrens ausgesprochnen Rechtsmittelverzichts, wenn U. nicht genehmigt wird † 60 [58]

Untreue (§ 266 StGB.)
Verletzung der nur kraft eines tatsächlichen Treuverhältnisses bestehenden Pflicht 168 [25]
Ausschluß des Bewußtseins der Rechtswidrigkeit und des Schadenseintritts durch Ersatzbereitschaft des Täters 168 [26]
Unterlassen der fristgemäßen Verwendung der von Stempelschuldnern zur Verstempelung notarieller Urkunden an Notar ausgehändigten Beträge durch diesen und Verwendung zu anderen Zwecken 703 [19]
Anwendung des § 266 StGB. auf Angestellten von Versicherungsgesellschaft, der durch unsittliche Zumutungen an Versicherte deren Rücktritt von Vertrag veranlaßt 380
Versuch der U. nicht strafbar 169 [31]
§ 146 GenG. als dem § 266 StGB. vorgehende Sondervorschrift 766 [47]

Unzulässige Rechtsausübung
Einwand der Arglist oder der u. R. gegenüber Festhalten an einem auf irriger Geschäftsgrundlage zustande gekommenen Vergleich, auch ohne Vorliegen der Voraussetzungen des § 779 BGB. † 678 [4]
U. R. durch Erhebung der Verjährungseinrede durch Rechtsanwalt 815 [9]
Einwand der u. R. gegenüber Geltendmachung unverzichtbarer Tarifansprüche 58 [51]

Urheberrecht
vgl. auch unter Literarisches U.
Jahresbericht über Schrifttum und Rechtsprechung zum gewerblichen Rechtsschutz, U. und Wettbewerbsrecht (1. Mai 1935 bis 30. Sept. 1936). Schrifttum 22
Recht der Musik. Schrifttum 388
Keine Erweiterung des urheberrechtlichen Schutzrechts auf dem Umwege über das Wettbewerbsrecht 30 [8]

Urkunden
Gerichtliche Verwahrung von U. der deutschen Konsuln 1048
Vermutung der Vollständigkeit und Richtigkeit bei in U. niedergelegtem Vertrag, daher kein Raum für Auslegung 392 [2]
Gebührenfreiheit der von Entschuldungsgerichten oder -stellen zum ausschließlichen Gebrauch für das landwirtschaftliche Entschuldungsverfahren angeforderten U. 899 [29]

Urkundenbeweis
Verwertung des Ergebnisses von Beweisaufnahme, die während Ruhens des Verfahrens gegen ihn stattgefunden hat, durch einen mehrerer Streitgenossen als U. † 568 [38]
Verlesung des Entschuldigungsschreibens eines gemäß § 272 b Ziff. 4 ZPO. geladenen Zeugen, das auch Angaben zum Beweisthema enthält 257 [58]
Beweisgebühr bei Vorlegung von in den Händen der Partei befindlichen U. 196 256 [56]

Urkundenfälschung
§§ 267, 268 StGB. Fälschung des von der zuständigen Kreisleitung ausgestellten politischen Unbedenklichkeitszeugnisses 168 [27]
§§ 267, 269 StGB. Keine Neuherstellung oder Verfälschung von Urkunde durch Anklammern einer Urkunde mit Datum, Unterschrift und deren Beglaubigung mittels Büroklammer an Bürgschaftserklärung 1067 [17]
Gebrauchmachen von Ankunftstelegramm, in dem die Vermerke des Telegraphenamtes falsch beurkundet sind 1067 [16]
Keine Verurteilung wegen U. bei Gebrauchmachen von einer beglaubigten Abschrift einer gefälschten Urkunde zwecks Täuschung 759 [23]
Die zum Einkleben der Lohnsteuermarken dienenden, am Kopf mit Namen von Arbeitgeber und Arbeitnehmer versehenen Einlagebogen zur Steuerkarte als Urkunde i. S. des § 348 II StGB. 943 [18]

Tateinheit zwischen U. und Zuwiderhandlung gegen § 9 I DevG. durch Zahlung mittels Postanweisung nach dem Auslande mit Hilfe eines gefälschten Passes † 628 [16]

Urkundensteuer
Vom Rechtswahrer zu beachtende Vorschriften 86
Austauschzession und U. 799
Das UrkStG. Schrifttum 296 1054
Die Folgen der Nichtigkeit oder Anfechtbarkeit eines beurkundeten Rechtsgeschäfts für die U.pflicht 914
U. für die Mandatsverträge der Rechtsanwälte 601 915 979
Runderlaß des RFM. betr. U. in eigenen Angelegenheiten des Rechtsanwalts 865

Urkundsbeamter
vgl. unter Kostenfestsetzung

Urlaub
U. des Beamten 348
Der U.anspruch bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses 136
Richtlinien betr. U. der Probe- und Anwaltsassessoren 667
§ 551 Ziff. 1 ZPO. Verhinderung durch U. regelmäßig keine dauernde Verhinderung in der Führung des Vorsitzes 1063 [12]

Ursächlicher Zusammenhang
§ 823 BGB. Unterbrechung des u. Z. bei zum Schadensersatz verpflichtender Körperverletzung durch Kunstfehler des Arztes 990 [3]
Im Seeversicherungsrecht Geltung des Grundsatzes der „nächsten Ursache" † 877 [4]

Urteilsformel
§ 268 StPO. Abänderung der U. während Verlesung der Formel oder Verkündung der Urteilsgründe † 888 [16]

Urteilsgründe
§§ 160, 161 ZPO. Wiedergabe des Beweisergebnisses im Urteil und im Sitzungsprotokoll 35 [17]
Rassenschande. Erörterungen in den U. über Frage der mildernden Umstände nicht zwingend vorgeschrieben, desgl. nicht bzgl. Anrechnung der Untersuchungshaft 996 [10]
§ 267 StPO. Rüge des völligen Schweigens der U. über feststehende Entlastungsumstände bei mittelbarer Beweisführung 761 [31]

Urteilstatbestand
Wiedergabe der Parteiaussage im Sitzungsprotokoll oder im U. 233 [16]

Urteilsverkündung
Verliert der Verwaltungsbeschluß gemäß § 23 FürsPflVO. seine Wirksamkeit bereits mit der Verkündung des ihn aufhebenden Gerichtsurteils oder erst mit dessen Rechtskraft? 376
Fehlerhaft verkündetes Urteil als Rechtsgrundlage für Kostenhaftung gemäß § 79 GKG. 248 [35]
§ 268 StPO. Abänderung der Urteilsformel während Verlesung der Formel oder Verkündung der Urteilsgründe † 888 [16]

Urteilsveröffentlichung
Bei unterlassenem Ausspruch der Veröffentlichungsbefugnis des Verletzten gemäß § 165 StGB. Zurückverweisung durch das RevG. 756 [17]

Vater
Zulassung des V. der Verführten als Nebenkläger wegen Beleidigung seiner Person durch Verführung der Tochter. Fassung des Strafantrags des V. 180 [48]

Vaterschaft, uneheliche
vgl. unter Unehelichkeit

Veranlagung
Bescheid gem. § 226 I RAbgO. über Erlöschen der Vermögensteuerpflicht keine „V. zur Vermögensteuer" i. S. des § 2 Ziff. 4 RFluchtStVO. — BerichtigungsV. nach § 222 RAbgO. 493 [44]

Verbandsschiedsgerichte
vgl. unter Schiedsrichterliches Verfahren

Verbindung von Prozessen
Erledigung aller von Vergleich umfaßten Prozesse durch diesen auch ohne V., daher Klagerücknahme nicht mehr möglich 1086 [41]

Verein
§ 41 BGB. Recht der Mitgliederversammlung zur Auflösung des V. 408 [14]
§ 54 S. 2 BGB. Annahme des Ausschlusses der persönlichen gesetzlichen Haftung von für die frühere SPD. handelnden „Vertrauensmännern" 392 [2]
Vermögensteuer. Gemeinnützige oder mildtätige Zwecke eines V. zur Unterstützung notleidender Berufsgenossen. Sicherstellung der Verwendung des Vereinsvermögens für gleiche Zwecke bei Vereinsauflösung 904 [39]
Zur Umsatzbesteuerung der Vereine „Creditreform": 1. Mitgliedsbeiträge, 2. Einnahmen aus Anfragezetteln, 3. Entgelte für Reisekarten 491 [42]

Vereinigte Staaten von Amerika
vgl. unter A.

Vereinsstrafen
Zulässigkeit der Festsetzung von Geldstrafen durch Verbandsschiedsgerichte † 554 [24]

Vereinsvorstand
Ungültige Satzungsbestimmung von Genossenschaft, wonach V. ohne weiteres Aufsichtsratsmitglied werden soll † 683 [6]

Vererbung
Die Gesetze der V., die Grundlage der deutschen Erb- und Rassenpflege 8

Verfahrensmangel
§ 49 IV RErbhofG. V. als neuer selbständiger Beschwerdegrund 103 [16]
Kein Beruhen des Urteils auf Verfahrensverstoß, wenn Angekl. und sein Verteidiger Verwahrung gegen Vernehmung eines Zeugen und Anrufung der Entscheidung des Gerichts unterlassen haben 629 [17]

Verfassungsgeschichte
Grundzüge der schwedischen V. (Schwed. Schrifttum) 24

Verführung
Zulassung des Vaters der Verführten als Nebenkläger wegen Beleidigung seiner Person durch V. der Tochter 180 [48]

Vergleich
Kann die Auflassung in einem Prozeß-V. erklärt werden? 442 792 1045
Der Streitwert des gerichtlichen V. 206 † 1082 [36]
Haftpflichtversicherung. V. des Verletzten mit der Versicherungsgesellschaft 444 446
V. mit dem FinA. in Stundungs- und Erlaßangelegenheiten 909
Einwand der Arglist oder der unzulässigen Rechtsausübung gegenüber Festhalten an einem auf irriger Geschäftsgrundlage zustande gekommenen V., auch ohne Vorliegen der Voraussetzungen des § 779 BGB. † 678 [4]
Anspruchsverwirkung und AufwertungsV. 320 [17]
Anwendung der AufwFällVO. v. 21. Dez. 1936 bei V. zwischen Schuldner und Gläubiger über die Fälligkeit 285
Kein Sittenverstoß in vergleichsweiser Beteiligung des Versicherungsnehmers an der vom Versicherer an den Verletzten zu zahlenden V.summe 609 [1]
Erledigung aller von V. umfaßten Prozesse durch diesen auch ohne Verbindung, daher Klagerücknahme nicht mehr möglich 1086 [41]
Einrede des Bekl. gegen klageweise Geltendmachung von Ansprüchen, nachdem in außergerichtlichem V. die Kl. sich zur Klagerücknahme verpflichtet hat 1062 [11]
Zurücknahme der Berufung auf Grund eines durch Prozeßbetrug einer Partei zustande gekommenen V. Fortsetzung des Prozesses durch Widerruf der Berufungszurücknahme oder selbständige Restitutionsklage † 544 [13]
Keine Änderung der Wirkung der Revisionszurücknahme — Verlust des Rechtsmittels und Kostentragungspflicht — durch vor der Rücknahme abgeschlossenen V. 542 [10]
Unwirksamkeit von in der Absicht, die Reichskasse um ihr Rückgriffsrecht wegen der Armenanwaltskosten zu bringen, geschlossenem V. † 251 [43] 1077 [28]
Bei Teilarmenrecht des Kl. für Schadensersatzprozeß V. im Grundverfahren über den ganzen Anspruch unter gegenseitiger Kostenaufhebung. Teilung der Gerichtskosten zwischen Kl. und Staat 1078 [30]
Nachzahlungsanordnung aus § 125 ZPO. wegen Sittenwidrigkeit des V., in dem die zum Armenrecht zugelassene Partei die Gerichtskosten übernommen hat † 1078 [31]
Kostenschuldnerschaft bei Armenrechtsbewilligung im Scheidungsprozeß für die klagende Frau, nicht aber für den beklagten und widerklagenden Mann und V. mit gegenseitiger Kostenaufhebung 1087 [42]
Zur Frage der Erstattung von Kosten der Reise des ArmAnw. zu außergerichtlichen Vergleichsverhandlungen 558 [27]
Wie ist die Prozeßgebühr des Rechtsanwalts zu berechnen, wenn ein V. sich auf einen nicht eingeklagten Teil mit erstreckt? 796
Fälligkeit des Ersatzanspruchs des ArmAnw. bei Beendigung des Verfahrens gegen einen Streitgenossen durch V. 831 [27]
Keine Armenrechtsbewilligung bzw. Armenanwaltsbeiordnung zum V.abschluß im Armenrechtsverfahren außerhalb eines anhängigen Rechtsstreites 253 [48] † 563 [34]
Prozeßgebühr des Rechtsanwalts bei Armenrechtsbewilligung nur für V.abschluß 254 [52] † 563 [34]
Haftung der nichtarmen Partei für Sachverständigenkosten bei Prozeßbeendigung durch V. 578 [51]
Gerichtliche V. im Privatklageverfahren als Vollstreckungstitel 189 [63]
Unwirksamwerden des vor Inkrafttreten des StraffreihG. 1936 zur Beilegung von Privatklageverfahren abgeschlossenen V., in dem sich Privatkläger gegen Zahlung der Kosten des Strafverfahrens bis zu bestimmtem Zeitpunkt nach Inkrafttreten des StraffreihG. zur Zurücknahme des Strafantrags verpflichtet, durch das StraffreihG. † 486 [37]
§ 94 RAbgO. Verbindlichkeit von V.vorschlägen des Steuerpflichtigen für das Reich erst nach Erlaß und Bekanntgabe des Steuerbescheids an den Steuerpflichtigen 277 [97]

Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts
Rechtsprechung zur V. 194, insbes. zur V. des Verkehrsanwalts 199
Mitwirkung beim Zustandekommen des Vergleichs als Voraussetzung der V. d. R. 834 [35]
§ 10 RAGebO. V. d. R. beim Abschluß getrennter Vergleiche mit Streitgenossen 253 [50]

§ 10 RAGebO. V. d. ArmAnw. bei Abschluß mehrerer Teilvergleiche 194 254 [51]
Prozeß- und V. d. ArmAnw., der für Prozeß nebst Armenrechtsverfahren und darin geschlossenen Vergleich beigeordnet ist † 563 [34]
Armenanwaltsgebühr für Vergleichsabschluß unter Einbeziehung von Ansprüchen, für die das Armenrecht bisher nicht bewilligt war 194 254 [54]
Streitwert für V. des für das Armenrechtsverfahren beigeordneten ArmAnw. bei Vergleichsabschluß im Armenrechtsverfahren 255 [55]
Streitwert für V. des ArmAnw. bei Erledigung mehrerer Sachen in einem Vergleich 270 [65]
Prozeß- und V. d. R. bei Abschluß von gerichtlichem Vergleich unter Einbeziehung eines vor dem Instanzgericht nicht rechtshängigen Anspruchs 1080 [34]
Rechtsprechung zur V. in Ehesachen 195
Vergleich in Ehesachen möglich 836 [38]
Kein Vergleich — aber V. in Ehesachen 793
Versagung der V. d. R. bei Erklärung von Klage- und Widerklagerücknahme in Ehesachen 254 [53] 835 [37]
Rechtsanwaltsgebühr für Vergleich über Zurücknahme der beiderseits gegen ein Ehescheidungsurteil eingelegten Rechtsmittel 1080 [33]
Versagung der V. d. R. bei Vergleich über die Kosten in Ehesachen nach Berufungszurücknahme † 1081 [35]
Im Rechtsstreit betr. Ehelichkeitsanfechtung Vergleich i. S. des § 13 Ziff. 3 RAGebO. nicht möglich 834 [36]
Anspruch des Verkehrsanwalts auf die V. neben der Verkehrsgebühr 838 [42]

Vergleichsverfahren, gerichtliches
Auswertungen der Neuerungen der VerglO. für eine Weiterbildung des Konkursrechts. Schrifttum 453

Verhandlungsgebühr des Rechtsanwalts
Rechtsprechung zur V. gemäß § 13 Ziff. 2 RAGebO. 194, desgl. gemäß § 16 und § 17 RAGebO. 197
§§ 10, 16 RAGebO. Berechnung der zwei V. d. R. bei nichtstreitiger Verhandlung über die Hauptsache, streitiger Verhandlung über die Kosten 1079 [32]
Erklärung von Klage- und Widerklagerücknahme kein Verhandeln 254 [53]
§ 17 RAGebO. Weitere V. trotz fehlender Protokollierung bzgl. der Verhandlung vor der Beweisaufnahme † 568 [39]; desgl. bzgl. Verhandlung nach der Beweisaufnahme 832 [32]
Keine zweite V. für Fortsetzung des Verfahrens wegen der Höhe von dem Gericht unterer Instanz während Berufung gegen das Grundurteil vor Zurückverweisung 573 [42]
§ 23 Ziff. 6 RAGebO. Zum Begriff des „Verhandelns über das Armenrechtsgesuch" 570 [40]

Verjährung
V. von Schadensersatzansprüchen aus Pflichtverletzungen eines fehlerhaft bestellten Aufsichtsratsmitglieds † 683 [6]
Aralistiges Verhalten dessen, der sich auf V. beruft 1057 [1]
§ 37 RAO. Kenntnis des Schadens keine Voraussetzung für V.beginn. Unzulässige Rechtsausübung durch Erhebung der V.einrede durch Rechtsanwalt 815 [9]
Bei Verzicht einer Partei auf Einwand der V. zwar ungehinderte Vollendung der V., aber Gegeneinwand des Handelns wider Treu und Glauben bei späterer Geltendmachung der V. gegeben. Vorliegen höherer Gewalt i. S. des § 203 BGB., wenn nach Armenrechtsversagung mangels Mitteln die weitere Rechtsverfolgung unterbleibt 27 [4]; nur zum zweiten Satz 239 [22]
Beginn der V.frist des § 852 BGB. Pflicht des VerBekl., der V. erst im zweiten Rechtszug einwendet und damit durchdringt, zu Tragung der Berufungskosten 239 [22]
§ 151 PrAllgBergG. Kenntnis des Beschädigten vom Dasein des Schadens hinsichtlich der einzelnen Auswirkungen 994 [7]
§ 51 UrkStG. V. der Stempelabgaben der Länder 865
Berichtigung von fehlerhaftem Reichsfluchtsteuerbescheid bis zum Ablauf der V.frist 493 [44]
V.frist für Gesamtvergütung der Krankenkassen an die Kassenärztliche Vereinigung 635 [24]
§ 223 RVO. V. des Anspruchs auf Rückforderung zu Unrecht gezahlter Kassenleistungen 127 [50]
V. der Erstattungsansprüche nach §§ 25, 25 a RFürsPflVO. 372 374

Verkaufsstelle i. S. des EinzelhandelsschutzG. 432 [48]

Verkehrsanwalt
Beiordnung von V. im Armenrecht 521 † 557 [25]; insbes. im Schlußverhandlungstermin der VerInst. durch das Prozeßgericht mit rückwirkender Kraft † 52 [42]

Verkehrsgebühr des Rechtsanwalts
Kein Anspruch des als Testamentsvollstrecker tätigen Rechtsanwalts auf Ersatz der Gebühren und Auslagen des von ihm zum Prozeßbevollmächtigten bestellten Verkehrsanwalts 834 [34]
Rechtsprechung zur V. d. R. gemäß § 7 RAGebO. 193, desgl. gemäß § 44 RAGebO. 199
Keine neue V. des Verkehrsanwalts für das weitere Verfahren nach Zurückverweisung † 567 [37]
Anspruch des Verkehrsanwalts auf die Vergleichsgebühr neben der V. 838 [42]

Verkehrsregelung (§ 1636 BGB.)
§ 627 ZPO. V. durch EinstwVfg. des Prozeßgerichts 140
Abgesehen von der Sondervorschrift des § 1636 BGB. kein unentziehbarer Rechtsanspruch der Eltern bzw. der unehelichen Mutter auf persönlichen Verkehr mit dem Kinde † 928 [6]
Nach Nichtigkeitserklärung der Ehe kein Recht des bei der Eheschließung bösgläubigen Vaters auf persönlichen Verkehr mit den Kindern aus dieser Ehe 962 [60]

Verleitung zum Meineid (§ 159 StGB.) 755 [16]

Verlesung von Schriftstücken
§§ 249 f. StPO. Verlesen von schriftlichen Gutachten eines inzwischen verstorbenen Sachverständigen in der Hauptverhandlung † 1068 [20]

Verletzter (§ 172 StPO.)
vgl. unter Antrag auf gerichtliche Entscheidung

Verlöbnis
§ 1300 BGB. Begriff der Bescholtenheit 616 [5]
Kuppelei an Verlobten? 660 701 [16] 900 [31]
V. zwischen Juden und deutschblütiger Staatsangehöriger rechtsunwirksam, daher kein Zeugnisverweigerungsrecht der angeblichen Braut 996 [10]

Verlustigkeitsurteil (§ 515 III ZPO.)
Streitwert 48 [34] 823 [18] 833 [33]

Verlustvortrag
§ 41 RKostO. Geschäftswert des Verlustvortragungsbeschlusses einer Generalversammlung 267 [80]

Vermächtnis
Keine Berücksichtigung künftiger Pachtforderungen bei Feststellung des erbhoffreien, zur Erfüllung von V. zur Verfügung stehenden Vermögens. Bei zur Erfüllung der V. nicht ausreichendem erbhoffreien Nachlaß und Erbenstellung des Anerben Unwirksamkeit gemäß § 24 RErbhofG. auch in Ansehung des erbhoffreien Nachlasses † 1023 [43]

Vermögensbeschlagnahme
§§ 290 ff. StPO. Zweck der Anordnung von Güterpflege und V. Gewährung von Akteneinsicht und Bekanntgabe der Rechenschaftsberichte des Pflegers an den flüchtigen Angeschuldigten 412 [20]

Vermögensteuer
Pflicht des Nießbrauchers eines Vermögens, die von diesem erhobene V. zu tragen † 462 [5]
Behandlung mehrerer selbständig nebeneinander arbeitender, organisatorisch verknüpfter Gesellschaften als einheitliches, beschränkt steuerpflichtiges Unternehmen oder Heranziehung des ausländischen Unternehmens unter seiner in Deutschland betriebenen Zweigniederlassung zur V. 418 [33]
Keine V.befreiung wegen Verfolgung mildtätiger Zwecke bei beabsichtigter Unterstützung von Juden 276 [94]
Gemeinnützige oder mildtätige Zwecke eines Vereins zur Unterstützung notleidender Berufsgenossen. Sicherstellung der Verwendung des Vereinsvermögens für gleiche Zwecke bei Vereinsauflösung 904 [39]
Bescheid gemäß § 226 I RAbgO. über Erlöschen der V.pflicht keine „Veranlagung zur V." i. S. des § 2 Ziff. 4 RFluchtStVO. Reichsfluchtsteuer ist nicht „Steuer vom Vermögen" i. S. des § 222 I Ziff. 3 Halbs. 2 RAbgO. 493 [44]
Anwendung des § 410 RAbgO. auf Vergehen gegen § 15 der 2. StAmnVO. † 402 [10]

Vermögensübernahme
§ 419 BGB. Bedeutung der objektiven Sachlage, soweit sie den Vertragschließenden bekannt ist 217 [1]

Vermögensverbrechen
V. im Wandel der Rechtsprechung und Gesetzgebung. Schrifttum 451

Vermögensverwaltung
§§ 1666, 1670 BGB. Entziehung der Verwaltung des Kindesvermögens 638 [26] 639 [27] 1073 [24]

Verpachtung
vgl. unter Pacht

Verpfändung
V.erklärungen in Darlehnsschuldscheinen 865
Die WeiterV. von Wertpapieren nach Depotgesetz v. 4. Febr. 1937 515
Wertpapierbeleihung nach dem neuen Depotgesetz:
Allgemeine Voraussetzung für V.; Arten der V. 1043 f.
Refinanzierung durch den Zentralbankier 1045
Zulässigkeit des Rechtswegs für Anspruch des Verpfänders auf Feststellung, ob der Entschuldungsplan wegen Verletzung der Rechte des Verpfänders für diesen unverbindlich sei. Freiwerden verpfändeter Gegenstände gemäß § 15 OsthAbwVO. nach Bestätigung des Entschuldungsplan † 934 [10]

Verrechnungsabkommen, Deutsch-Schweizer 801
Verrichtungsgehilfe (§ 831 BGB.)
Der Entlastungsbeweis aus § 831 BGB. unter Ehegatten 658
Anwendung des § 831 BGB. auf Arbeiter einer Bäuerin im Hauswesen † 464 [7]
§ 823 BGB. Alleinhaftung der Ehefrau für den einem Mitmieter zugefügten Schaden. Keine Inanspruchnahme des Ehemanns aus §§ 831, 1357 BGB. † 485 [36]
Bei Auswahl von Kraftwagenfahrer anzuwendende Sorgfalt 158 [7]
Umfang der richterlichen Fragepflicht (§ 139 ZPO.) bzgl. zur Führung des Entlastungsbeweises aus § 831 BGB. dienender Tatsachen 35 [16]
Versailler Vertrag
Revisionsprobleme des Diktats von V. Schrifttum 604
Versäumnisurteil
Vermerk der durch V. festgestellten unehelichen Vaterschaft am Rande des standesamtlichen Geburtsregisters 964 [04]
Versetzung
V. der Beamten in ein anderes Amt 353
Versicherungsrecht, öffentliches
vgl. auch Angestelltenversicherung, Knappschaft, Krankenkasse
Das Verfahren in der Sozialversicherung unter Berücksichtigung der Mitwirkung des Rechtsanwalts:
Verfahrensarten 783
Rechtsmittelverfahren 784
Stellung des Rechtsanwalts 788
Kosten des Verfahrens 789
Schrifttum
Vademecum der Sozialversicherung. Reichsunfallversicherung 23
Handbuch der Reichsversicherung 456
RVO. 736
Reform des Anwartschaftsrechts in der Rentenversicherung 671
Der versicherte Wegunfall nach § 545a RVO. 22
Entscheidungen
§ 223 RVO. Verjährung des Anspruchs auf Rückforderung zu Unrecht gezahlter Kassenleistungen 127 [50]
Arbeitsunfähigkeit eines Kochs, der Paratyphusbazillen ausscheidet 1031 [59]
§ 313 IV RVO. Krankengeldanspruch des überlebenden Ehegatten, der die Mitgliedschaft fortsetzt, bei Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit 775 [69]
Nach Befreiungsantrag aus § 173 I RVO. kein Recht des Pflichtversicherten auf freiwillige Fortsetzung der Mitgliedschaft nach § 313 RVO. 1030 [55]
§ 453 RVO. Keine Ausschlußfrist für Anspruch der Krankenkasse gegen Gemeindeverband auf Zahlung der Arbeitgeberbeiträge zur Krankenversicherung der unständig Beschäftigten 775 [70]
§ 544 RVO. Unfall von Feuerwehrmann der freiwilligen Feuerwehr beim Gewinnschießen an Kameradschaftsabend 279 [101]
§ 898 RVO. Zulässigkeit der Geltendmachung von bürgerlich-rechtlichem Anspruch gegen Unternehmer gemäß § 618 BGB. nach rechtskräftiger Aberkennung des Anspruchs aus nach der RVO. entschädigungspflichtigem Betriebsunfall im Versicherungsverfahren 191 [66]
§§ 1226, 162 RVO. Invalidenversicherungspflicht eines Hausgewerbetreibenden trotz Eintragung in die Handwerksrolle als selbständiger Handwerker 776 [77]
Ersatzzeiten i. S. des § 1266 Nr. 4e RVO. bei Bezug von zwei Unfallrenten von je 15 % 1031 [56]
§ 1267 III RVO. Wiederaufleben der Anwartschaft durch freiwillige Beitragsleistung 840 [49]
§ 1274 V RVO. Ruhen der Invalidenrente bei tatsächlicher Gewährung von Unfallrente 775 [71] [72]
§ 1286 RVO. Beginn der Gewährung erhöhter Rente bei Nachentrichtung rückständiger Pflichtbeiträge 1031 [57]
§ 1531 S. 2 RVO. Geschiedener Ehemann nicht „Angehöriger" des Berechtigten 279 [102]
Anspruchsübergang auf die Berufsgenossenschaft gemäß § 1542 RVO. Herleitung von Einwendungen gegen den Anspruch nur aus der Person des Verletzten. Verschiedenheit des Schadensersatzanspruchs des Verletzten gegen Verletzer vom Entschädigungsanspruch gegen die Berufsgenossenschaft. Kein Ausgleichsanspruch gemäß § 426 BGB. zwischen Unternehmer und Berufsgenossenschaft † 745 [8]
Kein Verlust der Berechtigung der LVersAnst. gemäß § 1542 RVO. zur Geltendmachung der Schadensersatzansprüche gegen Schädiger wegen der von ihr gezahlten Invalidenrente bei nachträglicher rückwirkender Gewährung von Unfallrente durch die Berufsgenossenschaft 891 [20]
§ 1544 I RVO. Zuständigkeit der Reichsknappschaft zur Feststellung und Zahlung der Leistungen, wenn der in der knappschaftlichen Pensionsversicherung und in der Invalidenversicherung Versicherte seinen Rentenantrag ausdrücklich auf die Invalidenversicherung beschränkt und für diese zuletzt Beiträge zur LVersAnst. entrichtet hat 648 [38]
§ 1544 I RVO. Zuständigkeit der Bezirksknappschaft zur Erteilung von Rentenbescheid, wenn Versicherter nach Ausscheiden aus Pflichtversicherung bei Reichsknappschaft freiwillige Beiträge zur Invalidenversicherung entrichtet 775 [73]
§ 1544 I RVO. Beiträge eines unständigen Mitglieds von ehemaligem Knappschaftsverein 775 [74]
§§ 1544 ff. RVO. Vorschriften über Wanderversicherung unanwendbar bei Übernahme der von deutscher Knappschaft bewilligten Rente aus der Pensionsversicherung durch die polnische Regierung 840 [50]
§ 1545 RVO. Einleitung des Verfahrens für Bewilligung einer Unfallrente von Amts wegen 537 [3]
§ 1681 RVO. Erfordernis der Reichsangehörigkeit des als Gutachter benannten Arztes 775 [75]
Begriff „wohnen" i. S. von Art. 38 I deutsch-poln. Vertrag über Sozialversicherung v. 11. Juni 1931 840 [51]
Wiederaufleben von Anwartschaften gemäß Art. 23 des Vertrages zwischen Deutschland und Jugoslawien über Sozialversicherung v. 15. Dez. 1928 904 [40]
Invaliden-Quittungskarten als Register i. S. des § 351 StGB. 169 [30]
Versicherungsrecht, privates
Vier Jahre Rechtsprechung des RG. auf dem Gebiete des p. V. Schrifttum 868
Aufsätze
Die versicherungsrechtliche Ausschlußfrist des § 12 II VVG.:
Art der betroffenen Ansprüche 841
Umfang und Form der Ablehnung des Versicherers 842
Wahrung der Frist durch gerichtliche Geltendmachung 844
Zur Frage der Vorteilsausgleichung gegenüber Haftpflichtansprüchen, insbes. bzgl. privater Versicherungsleistungen 846
Rechte des Geschädigten bei Haftpflichtversicherung 443
Sind die Nachbarschaften und ähnliche Vertrauensgemeinschaften aufsichtspflichtige Versicherungsgesellschaften? Wie kann ihr Fortbestand gesichert werden? 368
Entscheidungen
Anwendbarkeit des Rechtsgedankens der positiven Vertragsverletzung auf das p. V. 218 [2]
Vertragsfreiheit im V. — Bei Lebens- und Unfallversicherung muß sich der Versicherungsnehmer in der Regel um die AllgVersBed. kümmern 298 [2]
Kein Sittenverstoß in vergleichsweiser Beteiligung des Versicherungsnehmers an der vom Versicherer an den Verletzten zu zahlenden Vergleichssumme 609 [1]
§ 6 II VVG. Einstehen des Versicherungsnehmers für Angaben der mit Auskunftserteilung aus eigenem Wissen betrauten Personen, also der gesetzlichen und der rechtsgeschäftlichen Vertreter, sowie der Vertreter ohne Vertretungsmacht † 299 [3]
§ 12 VVG. Zur Frage, ob Teilklage des Versicherten zur Wahrung der Ausschlußfrist für den ganzen Versicherungsanspruch genügt † 533 [2] 845
Gefahrerhöhung i. S. der §§ 23 ff. VVG. durch Anbringung eines seitlichen Beiwagens an einem in Versicherung genommenen Kraftrade † 673 [1]
§ 38 VVG. Mehrfache Bedeutung des Ausdrucks „Beginn der Versicherung" 300 [4]
§§ 174—176 VVG. Grundsätzlich Abzug der Versicherungsgesellschaft gestattet bei Umwandlung der Versicherung in eine prämienfreie und bei Rückzahlung des Deckungskapitals 297 [1]
Grobe Fahrlässigkeit des Versicherten, der es vor Antritt von Wochenendfahrt unterläßt, im Gebrauch befindliche wertvolle Schmucksachen sorgfältig zu verwahren bzw. zu verstecken † 326 [22]
§ 149 VVG. „Versicherungsfall" bei Haftpflichtversicherung. Geltendmachung von Ersatzansprüchen gegenüber einem Angestellten des Versicherungsnehmers. Eintritt des Versicherungsfalls i. S. der §§ 153, 38 I VVG. mit Erhebung von Haftpflichtansprüchen durch einen von mehreren bei demselben Ereignis Verletzten † 301 [5]
Auslegung von Versicherungsbedingungen, die Versicherungsschutz gewähren wegen Haftpflicht aus Gebrauch von Hieb-, Stoß- und Schußwaffen und Munition als „Schütze", jedoch nicht zu Jagdzwecken † 874 [2]
Zur Frage der freien Nachprüfbarkeit der Versicherungsbedingungen in der RevInst. Versicherungsverträge als sogenannte typische Vertragsurkunden. Abschluß eines Versicherungsvertrags durch eine für bestimmten Personenkreis gegründete Versicherungsgesellschaft mit einem nicht zu diesen Kreis gehörenden Versicherungsnehmer † 673 [1]
Anwendung der Regel des Beweises des ersten Anscheins nicht auf Streitfall darüber, ob das als Schadensursache vom Versicherungsnehmer in Anspruch genommene Ereignis gegen oder mit dessen Willen erfolgt ist † 880 [5]
Beweispflicht des Versicherungsnehmers für Unfreiwilligkeit des Hergangs bei behauptetem Unfall 303 [6]
Im Seeversicherungsrecht Geltung des Grundsatzes der „nächsten Ursache" † 877 [4]

Zur Anwendung des § 266 StGB. auf Angestellte von Versicherungsgesellschaft, die durch unsittliches Verhalten gegenüber Versicherten diese zum Rücktritt vom Vertrag veranlassen 380

Versicherungssteuer
Erlaß von V. 909

Versorgungsansprüche
nach RErbhofG. vgl. unter E.

Versorgungsrecht
Gewährung der Abfindungssumme nach § 94 II RVersorgG. schließt Feststellung von Versorgungsgebührnissen i. S. des § 57 I RVersorgG. in sich 776 [79]
Kein Anspruch der Krankenkassen gegen den auf Grund des RVersorgG. Zugeteilten auf Ersatz der Kosten für zu Unrecht gewährte Sachleistungen 647 [37]
Tätigkeit bei der „Deutschen Versuchsanstalt für Luftfahrt e. V." als Verwendung im öffentlichen Dienst 776 [80]
Ruhegehalt von früherem Beamten der LVersAnst. in Elsaß-Lothringen fließt aus öffentlichen Mitteln 776 [81]

Versuch
V. der Rassenschande 184 [55] 467 [11] 468 [12] 752 [11] 753 [13]
V. der Untreue nicht strafbar 169 [31]
Einhaltung des Strafrahmens des § 20 a StGB. bei V.handlungen eines gefährlichen Gewohnheitsverbrechers † 888 [16]
Verletzter i. S. des § 61 Ziff. 2 StPO. bei BetrugsV. 175 [39]

Vertagung
Kein Mißbrauch des Offenbarungseidsverfahrens durch wiederholte V. zur Erlangung von Ratenzahlungen † 269 [83]
Rechtsprechung zur V.gebühr gemäß § 23 Ziff. 5 RAGebO. 198

Verteidiger
Der Beweisantrag auf Vernehmung von Leumundszeugen vom Standpunkt der heutigen Auffassung des StrafV. 716 761 [28]
Berufsfragen des V. 214, insbes. wie wehrt sich der V. gegen Verletzungen des Grundsatzes „Niemand ist schuldig, bevor er verurteilt ist?" 802 1051 1052; ferner: zur Einstellung des V. bei Schuld oder Geständnis des Angekl. 1049
Verhältnis der Schweigepflicht und Treupflicht des V. gegenüber dem Auftraggeber zu der allgemeinen Pflicht, der Gerechtigkeit und Wahrheit zu dienen. Strafrechtlicher Irrtum über die Tragweite der Berufspflichten † 758 [22]
§ 193 GVG. Teilnahme des vorübergehend zum PflichtV. bestellten Referendars an der nachfolgenden Beratung der StrK., der er zur Ausbildung überwiesen ist † 179 [46]
Notwendige Verteidigung bei späterem Eintritt der Voraussetzungen des § 140 III, IV S. 2 StPO. 175 [40]
Abwesenheit des notwendigen V. bei wesentlichem Teil der Hauptverhandlung als unbedingter Revisionsgrund aus § 338 Ziff. 5 StPO. 175 [41]
§ 338 Ziff. 8 StPO. Unterbleiben der Bestellung eines V. für den Angekl. von Amts wegen trotz Vorliegens besonderer Umstände 630 [18] † 887 [15]
Rechtsprechung betr. Gebühren des V. 199 f.
Keine Gebühr gemäß § 68 Ziff. 4 RAGebO. für Anfertigung von Gnadengesuch nach Erlaß von rechtskräftigem Urteil. Keine Gebühr aus § 67 II RAGebO. für Haftentlassungsantrag des Verteidigers † 574 [44]
Fälligkeit der Gebühr des Rechtsanwalts für Verteidigung im Vorverfahren 838 [43]
Offizialverteidigung in England 1047

Vertragsabschluß
Täuschung bei V. als strafbarer Betrug? † 942 [17] 968 [66]

Vertragsfreiheit
V. im privaten Versicherungsrecht 298 [2]

Vertragshilfe
V. des Richters gemäß AufwFällVO. vom 21. Dez. 1936 287

Vertragsstrafe
Ausbedingung von V. in Bierlieferungsvertrag für den Fall des vertragwidrigen Bezugs von Bier durch andere Brauereien unter Zugrundelegung des Werts der noch nicht bezogenen Biermenge 149 [1]
Zulässigkeit der Festsetzung von Geldstrafen durch Verbandsschiedsgerichte † 554 [24]

Vertragsverletzung, positive
Anwendbarkeit des Rechtsgedankens der p. V. auf das private Versicherungsrecht 218 [2]

Vertrag zugunsten Dritter
Unmittelbare Ansprüche des Geschädigten gegenüber der Versicherungsgesellschaft auf Grund des zwischen dieser und dem Versicherer geschlossenen HaftpflichtversicherungsV. z. D. 444
Erwerb eigener vertraglicher Rechte gemäß § 328 BGB. durch minderjähriges Kind gegenüber dem von seinen Eltern zur Behandlung eines Armbruchs zugezogenen Arzt † 94 [3]
V. des Hauswirts mit Wasserleitungsunternehmer über Anschluß des Hauses und Wasserlieferung als V. zugunsten der Hausbewohner 737 [1]
Anspruch des Dritten, zu dessen Gunsten bei Bank oder Sparkasse ein Konto errichtet wird, auf das Guthaben gegen Bank bzw. Sparkasse unmittelbar † 988 [2]

Vertreter
Die Vertretung des Reichsfiskus im Geschäftsbereich der Reichsjustizverwaltung 981
Der V. des Notars 780
Vertretungsbefugnis des Vorstands der Aktiengesellschaft nach dem Ges. vom 26. Jan. 1937 499
Anmeldung der Veränderungen gemäß § 234 HGB. zum Handelsregister durch ein Vorstandsmitglied und einen Prokuristen in unechter Gesamtvertretung † 890 [18]
§ 6 II VVG. Einstehen des Versicherungsnehmers für Angaben der mit Auskunftserteilung aus eigenem Wissen betrauten Person, also der gesetzlichen und der rechtsgeschäftlichen Vertreter, sowie der Vertreter ohne Vertretungsmacht † 299 [3]

Verwahrung
Gerichtliche V. von Urkunden der deutschen Konsuln 1048

Verwaltungsakademie
Handbuch für den Beamten im Nat.-Soz. Staat. Lieferung 47—50 23

Verwaltungsrecht
Sammlung von Reichsgesetzen staats- und verwaltungsrechtlichen Inhalts. Schrifttum 608
Deutsches V. Schrifttum 917
Verleihung eines Anspruchs des Beamten auf Dienstbezüge durch besonderen Verwaltungsakt † 937 [12]

Verwaltungsstreitverfahren
vgl. auch unter Rechtsweg
Das V. nach dem Rechte Preußens. Schrifttum 669
V. bei Entziehung bzw. Ablehnung der Erteilung der Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge 364 420 [37]
Keine verwaltungsgerichtliche Nachprüfung von Zwangsgeldfestsetzung, die auf Grund einer zum Aufgabenkreis der Geheimen Staatspolizei gehörigen PolVO. erfolgt ist † 422 [39]
Verwaltungsgerichtliche Nachprüfung des von der Gemeinde, in der Hilfsbedürftiger vorläufig unterstützt wird, ausgesprochnen Verbots der Fortsetzung des Aufenthalts, weil der endgültig verpflichtete Fürsorgeverband Übergabe in eigene Fürsorge verlangt 432 [49]

Verwaltungszwangsverfahren
Interne Feststellung der Vollstreckungsbehörde, daß vollstreckbarer Anspruch besteht, als vollstreckbarer Titel i. S. des § 40 I GVO. 404 [12]
Rechtsweg für Streitigkeiten über Forderungen öffentlich-rechtlicher Körperschaften, deren Beitreibung durch Landesgesetz dem V. überlassen worden ist 540 [6]

Verweisung
vgl. auch unter ZurückV.
§ 38 RAGebO. Notwendiger Anwaltswechsel bei V. des Rechtsstreits vom Mahnverfahren zum Streitverfahren vor das LG. 199 259 [63] 573 [43]

Verwirkung
Zur Frage der AnspruchsV. im Aufwertungsrecht 320 [17]
Zur Lehre von der V. im Steuerrecht 910
Keine Ausdehnung des Grundsatzes, wonach Nichtverfolgung eines Anspruchs während längerer Zeit zur V. führt, auf das Gebiet des allgemeinen Rechts † 610 [2]
V. im Wettbewerbsrecht, wenn der Berechtigte durch längeres Zuwarten dem Verpflichteten zur Erlangung eines festen Besitzstandes an dessen Zeichen verholfen hat, dessen nachträgliche Zerstörung mißbräuchlich sein würde † 990 [4]

Verzicht
vgl. auch unter RechtsmittelV.
Bei V. einer Partei auf Einwand der Verjährung zwar ungehinderte Vollendung der Verjährung, aber Gegeneinwand des Handelns wider Treu und Glauben bei späterer Geltendmachung der Verjährung gegeben 27 [4]
Übergehung des ältesten Sohnes bei der Anerbenbestimmung, da er, ohne formgerechten V. auszusprechen, erklärt hat, ernstlich sein Anerbenrecht aufzugeben 102 [14]
Durch Erteilung von Entlastung an preußischen Rechnungsbeamten kein V. auf etwaige Ersatzansprüche wegen Amtspflichtverletzung 394 [5] 995 [8]
Einwand unzulässiger Rechtsausübung gegenüber Geltendmachung unverzichtbarer Tarifansprüche 58 [51]

Verzug
Ausschluß des SchuldnerV. durch unverschuldeten Rechtsirrtum über Umfang der Leistungspflicht † 158 [9]
Kein V. des Eigentümers von mit Grundschuld belastetem Grundstück gegenüber dem Grundschuldgläubiger, wenn er nicht auch dessen persönlicher Schuldner ist. Ausschluß des V. durch Rechtsirrtum über die Vorschriften des GVBereinG.? 894 [24]
Guldenabwertung bei V. des Schuldners 338 [32]

Verzugszinsen
Wegfall der Vereinbarungen über V. für Hypothek im Entschuldungsverfahren 117 [35]

Vierjahresplan
Zuständigkeit des „Beauftragten für den V." in Immissionsangelegenheiten 73

Völkerbund
Materialien zur Entwicklung der Sicherheitsfrage im Rahmen des V.: 1. Teil 1920—1927. Schrifttum 918
Völkerrecht
Stipendien der Akademie für V. im Haag 733
V. gegen Bolschewismus. Schrifttum 669
Volksschullehrer
Anwendung des § 4 a PrStaatshaftG. nur auf V. 395 [6]
Volksverrat
Der V. im neuen deutschen Strafrecht 130
Volksverratsgesetz
§ 7 VolksverrG. i. d. Fass. des StAnpG. Teilweise Straffreiheit bei fortgesetzter verbrecherischer Betätigung über Stichtag hinaus † 54 [44]
§ 8. Tatmehrheit zwischen Verletzung der devisenrechtlichen Anbietungspflicht und der Nichterfüllung der Anzeigepflicht nach dem VolksverrG. 759 [25]
Volljährigkeit
Begründung bzw. Fortsetzung eines Pflegekindschaftsverhältnisses i. S. des § 174 Ziff. 1 StGB. nach Eintritt der Volljährigkeit des Kindes 469 [15]
Volljährigkeitserklärung
V. einer Minderjährigen, die den Mann, der sie geschwängert hat, heiraten will, wenn der Vater seine Zustimmung hierzu versagt, ihr auch nicht ausreichenden Unterhalt gewährt 473 [22]
Vollmacht
vgl. auch unter ProzeßV.
Wann bedarf AuflassungsV. der Form des § 313 BGB.? 471 [19]
Vollstreckbare Urkunde
§ 22 PrGKG. Geschäftswert der Beurkundung der Änderung der Zahlungsbedingungen einer Hypothek mit erneuter Erklärung der Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvollstreckung 579 [54]
Vollstreckungsgegenklage
Bedeutung der erfolgreichen V. gegen den Haupttitel für die Vollstreckung aus dem Kostenfestsetzungsbeschluß 211
V. gegen Kostenfestsetzungsbeschluß zwecks Aufrechnung mit Gegenforderung † 51 [39] 823 [19]
Geltendmachung des auf Grund von § 14 Ges. über Zweckspartunternehmungen v. 17. Mai 1933 erlassenen Zahlungsverbots im Wege der V. † 336 [29]
Vollstreckungsschutz
Pflicht der Rechtswahrer zur Beantragung von V. 86
Schutz gegen Mißbrauch rechtskräftiger Schuldtitel durch Anwendung des VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934? 1035
Anwendung des VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 gegenüber Vollstreckungsmaßnahmen einer Behörde 1026 [46]
Schutz gemäß VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 gegen Forderung rückständiger Unterhaltsbeträge für Zeit, in der Schuldner erwerbslos war 126 [47]
Gegenüber Antrag des Gläubigers, der Miterbenanteil gepfändet hat, auf Zwangsversteigerung zwecks Aufhebung der Erbengemeinschaft, V. gemäß Ges. v. 13. Dez. 1934 553 [21]
Beantragung von V. gemäß VollstrMißbr-Ges. v. 13. Dez. 1934 durch Beschwerde bei zunächst bloß aus § 766 ZPO. erhobener Erinnerung 891 [19]
Vollstreckungstitel
Kostenfestsetzungsbeschluß auf Grund Arrestbefehls als zur Anfechtung geeigneter V. 246 [30]
Gerichtliche Vergleiche im Privatklageverfahren als V. 189 [63]
Verwaltungszwangsverfahren. Interne Feststellung der Vollstreckungsbehörde, daß vollstreckbarer Anspruch besteht, als vollstreckbarer Titel i. S. des § 40 I GBO. 404 [12]
Vorbescheid (§ 7 KommBeamtG.) 939 [13]
Vorempfang (Erbrecht)
Abzugsfähigkeit von Aufwendungen des Hausbesitzers für Instandsetzungen als Werbungskosten auch bzgl. als V. auf künftige Erbschaft erhaltenen Geldes 1030 [54]
Vorerbe
Zu Vorerbschaft gehörende Erbhöfe nach ErbhRVO. v. 21. Dez. 1936 65
Verneinung der Erbhofeigenschaft bei Vorerbschaft an einem ideellen Eigentumsanteil, unbeschränktem Eigentum hinsichtlich der übrigen Anteile † 95 [6]
Begriff der unentgeltlichen Verfügung des V. gemäß § 2113 II BGB. 743 [5]
Vorfahrtrecht † 171 [34] † 184 [51] 331 [25] 421 [38] 704 [20] 765 [39 40 41]
Vorkaufsrecht
Erfordernis der Zustimmung der Anerbenbehörde zu Übergabe eines Erbhofs an vorkaufsberechtigten Anerben 100 [12]
Vorläufige Vollstreckbarkeit
Vollstreckungsgegenklage gegen auf Grund vorläufig vollstreckbaren Urteils ergangenen Kostenfestsetzungsbeschluß. Aufrechnung mit vor Erlaß des Beschlusses begründeter Gegenforderung zulässig † 51 [39]
Hinterlegung der vom Kl. erhaltenen Gelder oder Wertpapiere durch Rechtsanwalt zwecks Erwirkung der v. V. Keine Hebegebühr, Gebühr aus § 89 RAGebO. oder sonstige Rechtsanwaltsgebühren † 571 [41] † 571 [41]
Vormerkung
V. zur Sicherung des Anspruchs auf Eintragung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zugunsten des jeweiligen Inhabers eines unter bestimmter Firma betriebenen Geschäfts 1023 [40]
Bezeichnung des durch LöschungsV. aus § 1179 BGB. gesicherten Anspruchs in Eintragungsbewilligung 111 [25]
Anforderungen an die Flächenbeschreibung bei Antrag auf Eintragung von AuflassungsV. für zu vermessendes Trennstück 110 [24]
Pfändung des Rechts aus der V. zulässig und eintragbar 249 [38]
Vormerkung nach § 71 GenG. † 222 [5]
Vormietvertrag
V. und Mietpreiserhöhungsverbot 586
Vormundschaft
Wenn nach Ehescheidung aus Verschulden des Mannes der Mutter das Personensorgerecht entzogen wird, ihr auch die, beim Vater ruhende, elterliche Gewalt nicht übertragen wird, ist V. einzuleiten 43 [26]
Beginn der Beschwerdefrist für den zum Vormund gemäß § 1776 BGB. Berufenen gegen seine Übergehung 963 [62]
§ 1835 BGB. Anspruch des Vormunds auf Ersatz seiner Aufwendungen, insbes. für zum Anwaltsberuf gehörende Dienste 518 1074 [25]
Beiordnung des Anwaltsvormunds als ArmAnw. im Unterhaltsprozeß des Mündels gegen den geschiedenen Ehemann † 1094 [52]
§ 1906 BGB. Anordnung der vorläufigen V. wegen erheblicher Gefährdung der Person des zu Entmündigenden. Nichtigkeit der auf beim örtlich unzuständigen AG. gestellten Entmündigungsantrag von diesem Gericht angeordneten vorläufigen V. 474 [23]
Schwebende Unwirksamkeit des gegen § 1795 Ziff. 1 BGB. verstoßenden Rechtsgeschäftes 467 [10]
Keine Haftung der Gemeinde, die das Jugendamt errichtet hat, für Verschulden des Amtsvormunds bei Inanspruchnahme einer Person als Erzeuger des unehelichen Kindes 38 [21]
Kein Beschwerderecht des als unehelicher Erzeuger auf Feststellung der Vaterschaft Verklagten gegen Ablehnung des VormGer., den Vormund zur Gestattung der Blutprobe bei dem Mündel anzuweisen † 623 [11]
Aufhebung der vom örtlich unzuständigen Gericht, wenn auch sachlich zutreffend, angeordneten V. oder Pflegschaft 411 [19]
Vormundschaftsgericht
Zuständigkeitsteilung zwischen V. und Prozeßgericht in Kindschaftssachen 139
Bindende Wirkung der Verfügung, durch die das AG. Berlin als V. eine Sache gemäß § 14 S. 2 ZustVereinhVO. abgibt, für das andere Gericht 410 [17]
Örtliche Zuständigkeit des Gerichts des Fürsorgebedürfnisses (§ 44 FGG.) nur für vorläufige Maßnahmen in Eilfällen 411 [19]
Versagung der vormundschaftsgerichtlichen Genehmigung wegen offenbarer Nichtigkeit des Geschäfts 37 [19]
V.liche Genehmigung zur Ermächtigung eines Minderjährigen oder wegen Geistesschwäche entmündigten Volljährigen durch den gesetzlichen Vertreter zum Betrieb eines Erwerbsgeschäfts gemäß §§ 112, 114 BGB. 470 [18]
Auslegung der v.lichen Genehmigung des schuldrechtlichen Rechtsgeschäfts gemäß §§ 1643, 1821 BGB. als gleichzeitige Genehmigung des dinglichen Erfüllungsgeschäfts, z. B. Auflassung 42 [25]
§§ 1667 ff. BGB. Eingreifen des V., wenn der Gewalthaber anstatt mündelsicherer Anlage des Kindesvermögens Sachwerte damit erwerben will 637 [25]
§ 1670 BGB. Entziehung der Verwaltung des Kindesvermögens. Sicherheitsleistung des Vaters (§ 1668 BGB.) 638 [26]
Entziehung der Vermögensverwaltung und Nutznießung nach § 1666 BGB. wegen Nichtzuverfügungstellen der zum Unterhalt des Kindes erforderlichen Beträge aus dessen Arbeitsverdienst 639 [27]
Entziehung der Vermögensverwaltung gemäß § 1670 BGB. als vorläufige Anordnung des V. gegenüber dem Kindesvater ohne Erschöpfung der Maßnahmen aus §§ 1667 f. BGB. 1073 [24]
§§ 1305, 1308 BGB. Ersetzung der Zustimmung des Vaters zur Eheschließung der minderjährigen Tochter durch das V. 473 [22]
Vorsatz
§§ 823, 826 BGB. Vorsätzliche Handlung bei Nichtbeabsichtigung des schädigenden Erfolgs oder Unkenntnis bzgl. der Person des Geschädigten 95 [5]
Bedingter V. im Devisenstrafrecht 713
Bedingter V. bei Verleitung zum Meineid 755 [16]
Nur vorsätzliche Übertretung des § 368 Ziff. 9 StGB. möglich 181 [51]
Vorschuß
vgl. auch unter Gerichtskosten, Gerichtsvollziehergebühren
Einkommen- und umsatzsteuerliche Behandlung der KostenV. der Rechtsanwälte 386
Vorschüsse und Gehaltspfändung 656
Vorstand der Aktiengesellschaft
Der V. im AktG. v. 26. Jan. 1937: Geschäftsführungsbefugnis, Vorsitzender 498

Vertretungsbefugnis, Bestellung, Bezüge 499
Gewinnbeteiligung 500 650
Sorgfaltspflicht und Verantwortlichkeit 501
Vorsitzender des V. 650
Abberufung 499 651
Neugestaltung der Verträge 651
Gemäß dem neuen Aktiengesetz erforderliche Satzungsänderungen bzgl. des V. 853
Anmeldung der Veränderungen gem. § 234 HGB. zum Handelsregister durch ein V.-mitglied und einen Prokuristen in unechter Gesamtvertretung † 890 [18]
Halter des einer Aktiengesellschaft gehörenden Kraftwagens, der von dem alleinigen V.mitglied zu Dienstfahrten benutzt wird † 1074 [26]

Vorstand der Genossenschaft 723
Vorstand eines Vereins
vgl. unter Vereinsvorstand
Vorteilsausgleichung
Zur V. gegenüber Haftpflichtansprüchen, insbes. bzgl. privater Versicherungsleistungen 846
Auf Schadensersatzanspruch einer Gemeinde gegen ihren Leiter wegen unzulässiger Kreditgewährung an Unternehmen als Vorsitzender des Kreditausschusses Anrechnung der ersparten Aufwendungen für Erwerbslosenfürsorge, die den Arbeitern des ohne Kreditgewährung zusammengebrochenen Unternehmen zu zahlen gewesen wäre 740 [3]
Vorverfahren
Stellung des Verteidigers im V. 214
Rechtsanwaltsgebühren für Verteidigung im V. 200
Fälligkeit der Gebühr des Rechtsanwalts für V. 838 [43]
Vorzugsaktien
V. ohne Stimmrecht im AktG. v. 26. Jan. 1937 510
Waffen
vgl. unter Jagdunfall
Wahrheitspflicht
Grenzen der materiellen W. im Zivilprozeß 213
Die W. im Zivilprozeß. Beitrag in der Festschrift für Franz Schlegelberger 452
Währung
Aufwertung von Frankenforderungen — Gold- und W.klauseln im Warenverkehr mit Frankreich 448
Für in englischer W. gegebenes Darlehn wird Feingoldhypothek als Sicherheit bestellt und Rückzahlung in englischer W. effektiv vereinbart. Geld- oder Goldschuld? † 91 [2]
Umfang der vom Deutschen Reich auf die Mark-Gold-Schatzanweisungen vom Sommer 1923 zu leistenden Zahlungen † 89 [1]
Wandergewerbeschein
Verpflichtung des Inhabers von auf Grund der Eierwirtschaftsgesetzgebung ausgestelltem Sammlerausweises zur Beschaffung von W. 766 [45]
Warenverkehr
Aufwertung von Frankenforderungen — Gold- und Währungsklauseln im W. mit Frankreich 448
Die Nebenkosten des W. im deutschen Devisenrecht. Schrifttum 871
Warenzeichen
Das deutsche W.recht. Schrifttum 671
Wettbewerbsrecht und Neues W.recht. Schrifttum 735
„Royal" und „Ultra-Royal" für photographische Papiere u. dgl. im Gegensatz zu Lichtbildapparaten nicht zeichenschutzfähig 344 [38]
„Diplom" als reine Beschaffenheitsangabe schutzunfähig 584 [65]
§ 4 WZG. „Kegelloch" für Sägeblätter nicht schutzfähig 64 [64]
§ 4 WZG. Versagung des Schutzes für einfache geometrische Gebilde auf der Frontplatte von Objektivverschlüssen 495 [45]
§ 4 WZG. Ablehnung der Löschung des Wortzeichen „Trockenwolle". Beurteilung der Durchsetzungsfrage im Löschungsverfahren 646 [36]
§§ 4, 5, 20 WZG. Verwechselbarkeit von Arzneimittelzeichen mit der Endung „plex" 64 [65]
§§ 5, 20 WZG. „Lancello" und „Transcello" für Zellwolle verwechselbar. Schutzumfang und Schriftart (Fraktur — Antiqua) 64 [66]
§ 4 WZG. Osram—Difram. Verwechselungsgefahr † 990 [4]
§ 5 WZG. Verneinung der Gleichartigkeit von „Türen" mit „Einzelteilen aus Metall für Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge" 584 [64]
§§ 5, 31 WZG. Keine Beseitigung der Verwechslungsgefahr durch Einbettung des mit Widerspruchszeichen übereinstimmenden Kennwortes in längere phantasielose Anpreisung. — Warengleichartigkeit zwischen Feldstechern, Prismengläsern und Ferngläsern einerseits und photographischen Apparaten und Objektiven andererseits 277 [98]
§§ 5, 31 WZG. Frage der Verwechslungsgefahr bei aus verschiedenen Fremdsprachen stammenden und demgemäß verschieden auszusprechenden Wortzeichen 495 [46]
Verwirkung im Wettbewerbsrecht, wenn der Berechtigte durch längeres Zuwarten dem Verpflichteten zur Erlangung eines festen Besitzstandes an dessen Zeichen verholfen hat, dessen nachträgliche Zerstörung mißbräuchlich sein würde † 990 [4]
Wartestand
Der W. der Beamten 354, das Wartegeld 359
Waschküche
Haftung des Vermieters für Mängel der W. ohne Verschulden und Verzug 1022 [39]
Wasserleitung
Haftung einer Stadtgemeinde für Gesundheitsschäden durch bleihaltiges Wasser aus ihrer W. Öffentlich-rechtliche oder bürgerlich-rechtliche Beziehungen zwischen der Gemeinde und ihren Gemeindeangehörigen. Abschluß des Vertrags zwischen Hauswirt und W.unternehmer über Anschluß und Wasserlieferung als Vertrag zugunsten der Hausbewohner 737 [1]
Wasserrecht
Grenzen des Eigentums. Ein kritischer Beitrag zur höchstrichterlichen Rechtsprechung und zum kommenden W. 969
Wechsel
Unter der Annahmeerklärung des Bezogenen quergeschriebene Unterschrift des Bürgen auf dem W. als Verbürgung für den Aussteller † 548 [16]
Bei Rücknahme der Sache gemäß § 2 AbzG. Vergütung der vom Käufer für die von ihm als Zahlung für die Kaufpreisraten hingegebenen W. gezahlten Diskontspesen † 304 [8]
Wechselfälschung
Einwand der Fälschung gegen gutgläubigen Wechselinhaber nicht gegeben bei auf Blankoakzept im Text gefälschter Angabe der Zahlen, aber nur abredewidrig erfolgter Eintragung in Buchstaben † 820 [14]
Weg
§ 368 Ziff. 9 StGB. Recht zum Befahren eines Privatwegs mit Fahrrädern 181 [51]
Wegereinigung
„Geschlossene Ortslage". Reinigungspflicht der Gemeinde bei Leistungsunfähigkeit eines Anliegers. Anerkennung örtlich beschränkter Sonderobservanz. Irrtum über W.pflicht 415 [27]
Wehrdienst
Urlaub der Probe- und Anwaltsassessoren zur Ableistung von W.übungen 667
Bei Bemessung der Rente des Vaters von tödlich verunglücktem Hausson Berücksichtigung der Zeit der voraussichtlichen Arbeits- und W.pflicht des Verunglückten 39 [22]
Wehrmacht
Die Haftung des Reichs- (W.-) Fiskus bei Unfällen von Heereskraftfahrzeugen 662
Wehrrecht
Das WehrG. v. 21. Mai 1935. Schrifttum 985
Gesetz über die Beschränkung der Rückgriffshaftung der Soldaten v. 7. April 1937 1048
Wehrstrafrecht
W. und allgemeines Strafrecht. Schrifttum 145
Die militärische Straftat und ihr Täter. Schrifttum 146
Weltkrieg
Verlust der Staatsangehörigkeit zu den Vereinigten Staaten von Amerika durch Dienst im deutschen Heer während der Zeit der Beteiligung der Vereinigten Staaten am Krieg gegen Deutschland † 238 [20]
Werbungskosten
Abzugsfähigkeit von Aufwendungen des Hausbesitzers für Instandsetzungen als W. bei Verwendung von dritter Seite erhaltener Mittel 1030 [54]
Wertbeständigkeit
§ 6 RHeimstättG. Wertbeständige Angabe des Bodenpreises 116 [33]
Wertpapiere
vgl. unter Börsentermingeschäfte, Depot
Wettbewerb
Die Weiterbildung der drei wettbewerblichen Grundregeln 856
Die W.regelung in der Brauwirtschaft 726
Die Einigungsämter für W.streitigkeiten gemäß Ges. v. 9. März 1932 293
25 Jahre Zentrale zur Bekämpfung des unlauteren W. e. V. 294
Verhältnis zwischen Verbot der Preisschleuderei nach WettbewerbsVO. v. 21. Dez. 1934 und Verbot der Preiserhöhung nach PreisstopVO. v. 26. Nov. 1936 517
Jahresbericht über Schrifttum und Rechtsprechung zum Gewerblichen Rechtsschutz, Urheber- und W.recht (1. Mai 1935 bis 30. Sept. 1936). Schrifttum 22
Wettbewerbsrecht und Neues Warenzeichenrecht. Schrifttum 735
Schranken des zulässigen sklavischen Nachbaus. Beseitigung der erreichten Verkehrgeltung der Erzeugnisse eines Betriebs, wenn Betriebsinhaber durch Lizenzen anderen Firmen die selbständige Ausführung der gleichen Erzeugnisse für ihren Betrieb erlaubt 30 [8]
§ 1 UnlWG. Schadenszufügung durch Verbreitung ehrenkränkender Behauptungen 876 [3]
§ 1 UnlWG. Handeln zum Zwecke des W. bei Verfolgung von W.zwecken neben anderen Zwecken † 686 [7]
§§ 1, 3 UnlWG. Ankündigung der Hingabe geringwertiger Warenproben als „Geschenk gegen Gutschein" † 326 [20]
„Originalersatzteil" ist Herkunftsbezeichnung; Eigenherstellung nicht erforderlich † 332 [27]

§§ 1, 14 UnlWG. Unlauteres Heranziehen von Eigenschaften und Verhältnissen eines Mitbewerbers in der Absicht, eine Vergleichung mit der eigenen Ware beim Käufer anzuregen. Verhalten des Wettbewerbers auf Bitte des Kunden um Auskunfterteilung über Person und Leistungen von Mitbewerber. Berechtigtes Interesse i. S. des § 14 II UnlWG. † 310 [10] † 686 [7]
Verstoß gegen § 3 UnlWG. durch wissenschaftlich richtige Bezeichnung einer Ware, die bei dem Laienpublikum falsche Vorstellungen erweckt † 625 [12]
§ 4 UnlWG. bezieht sich auf Verkaufs- und Einkaufsangebote 886 [13]
§ 16 UnlWG. Bei eigenem unzulässigem Firmengebrauch kein Anspruch gegen Dritte auf Unterlassung des Firmengebrauchs † 390 [1]
§ 16 UnlWG. Beruhen der Kennzeichnungskraft einer dem Gegenstand des Betriebs entnommenen Geschäftsbezeichnung darauf, daß sie der Verkehr als Hinweis auf bestimmten Betrieb auffaßt. Auch mit einer mit dem Gegenstand des Unternehmens sich nicht deckenden Bezeichnung kann die Verkehrsauffassung lediglich Vorstellung eines bestimmten Einzelunternehmens verknüpfen. Voraussetzung der Begründung der Verwechslungsgefahr 313 [11]
Verwirkung im W.recht, wenn der Berechtigte durch längeres Zuwarten dem Verpflichteten zur Erlangung eines festen Besitzstandes an dessen Zeichen verholfen hat, dessen nachträgliche Zerstörung mißbräuchlich sein würde † 990 [4]
Verpflichtung der Kreditinstitute auf Grund des W.abkommens von Mai 1928/Dez. 1930 — Bestandteil des Mantelvertrags der Spitzenverbände der Kreditinstitute v. 9. Jan. 1932 — zur Legitimationsprüfung bei Anlage neuer Konten 738 [2]

Widerklage
Fortbestehen des umfassenderen negativen Feststellungsinteresses gegenüber der auf teilbare Leistungen gerichteten positiven LeistungsW. 1062 [20]
Grundsatz der Einheitlichkeit und Untrennbarkeit des Scheidungs- und Schuldausspruchs in Ehesachen. Daher Entscheidung über Klage und W. nur in einheitlichem Urteil † 809 [2]
Armenrechtsbewilligung für im Ehescheidungsprozeß in erster Instanz mit Recht unterlegenen Bekl. für Erhebung der W. in der BerInst. † 1071 [22]
Zur Haftung des Widerklägers für Gebühren und Auslagen des Gerichts, die zugleich die Klage des armen Kl. betreffen 577 [50]
Schuldnerschaft für die Gerichtskosten im Ehescheidungsprozeß bei Armenrechtsbewilligung nur für die klagende Frau, nicht für den beklagten und widerklagenden Mann und Vergleichsabschluß unter gegenseitiger Kostenaufhebung 1087 [42]
Versagung der Verhandlungs- und Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Erklärung von Klag- und Widerklagrücknahme in Ehesachen 254 [53] 835 [37]

Widerspruchsklage (§ 771 ZPO.)
Der Streitwert der W.:
Berücksichtigung von Zinsen und Kosten 1038
Verkaufswert oder Versteigerungserlös 1038
Widerspruchsklage des Sicherungseigentümers 1038; desgl. des Abzahlungsverkäufers 1039
Mehrere Pfändungen desselben Gläubigers 1039
Mehrere Widerspruchskläger oder -beklagte 1039
Unzulässigkeit der W. des Miterben gegenüber dem Antrag des Gläubigers, der Miterbenanteil gepfändet hat, auf Zwangsversteigerung zwecks Aufhebung der Erbengemeinschaft 553 [21]

Wiederaufnahme der Klage (§ 211 StPO.)
Nach Ablehnung der W. d. K. durch StA. mangels neuer Tatsachen oder Beweismittel keine Erzwingung der Wiederaufnahme der Klage durch Antrag des Verletzten gemäß § 172 StPO. 768 [60]

Wiederaufnahme des Verfahrens
vgl. auch unter Restitutionsklage
§ 12 ErbkrNachwGes. W. d. V. nach durchgeführtem Eingriff grundsätzlich ausgeschlossen 959 [54]
ErbkrNachwGes. Auslegung einer unzulässigen, aber sachlich berechtigten Beschwerde als Wiederaufnahmeantrag 958 [53]
ErbkrNachwGes. Zuständigkeit für Wiederaufnahmeverfahren 959 [55]

Wiedereinbürgerung
vgl. unter Staatsangehörigkeit

Wiedereinsetzung in den vorigen Stand
Schuldhafte Versäumung der Berufungsfrist durch Rechtsanwalt. Zurechnung für die Partei gemäß § 232 II ZPO. Ausreichende Angabe der Mittel der Glaubhaftmachung gemäß § 236 I Ziff. 2 im W.gesuch bei späterer Vorlegung 229 [12]
§§ 232, 233 ZPO. Versäumung der Frist des § 519 VI ZPO. durch Verschulden eines bei Rechtsanwalt als Hilfskraft beschäftigten, noch nicht in den anwaltlichen Probedienst übernommenen Assessors 540 [8]
Mittellosigkeit der Partei als unabwendbarer Zufall i. S. des § 233 ZPO. bei Versagung des Armenrechts wegen Aussichtslosigkeit der Rechtsverfolgung 230 [13]
§ 33 I ZPO. Mißverstehen eines Formblattes durch Partei als Ursache von Fristversäumnis 316 [13]
§ 233 ZPO. Verpflichtung des Landgerichtsanwalts, der Oberlandesgerichtsanwalt kurz vor Ablauf der Berufungsfrist mit Berufungseinlegung beauftragt, sich rechtzeitig nach Erledigung des Auftrags zu erkundigen 811 [3] 992 [5]
§ 233 ZPO. Nichtanerkennung des unabwendbaren Zufalls bei Erteilung von Berufungsauftrag an im letzten Anwaltsverzeichnis noch aufgeführten, inzwischen gelöschten Rechtsanwalt † 839 [48]
§ 233 ZPO. Versagung der W. i. d. v. St. bei zwar rechtzeitig vor Ablauf der Berufungsfrist, aber ohne Beifügung der erforderlichen Unterlagen gestelltem Armenrechtsgesuch 1061 [8]
§ 234 ZPO. Beantragung des Armenrechts durch Rechtsanwalt ohne Vollmachteinreichung. Fristlauf für Antrag auf W. von der Zustellung an den Rechtsanwalt ab 540 [7]
Versagung der W. bei Überweisung der Gebühr gemäß § 519 VI ZPO. kurz vor Fristablauf durch Postanweisung 625 [12]
Keine Begründung der sofortigen Beschwerde gegen den die Berufung als unzulässig verwerfenden Beschluß mit Wiedereinsetzungsgründen 812 [7]
Irrtumsanfechtung des Meistgebots durch Ersteher. W. gegen Versäumung der Beschwerdefrist † 117 [36]
Kein Rechtsanspruch auf W. bei Versäumung von Amnestiefristen gemäß Gesetz über Straffreiheit für Devisenzuwiderhandlungen v. 15. Dez. 1936 661
Bindung des RevG. an die statt durch das RevG. durch das unzuständige LG. gewährte W. i. d. v. St. nach Versäumung der Revisionseinlegungsfrist (StR.) 175 [38]

Wiederherstellung des Berufsbeamtentums
Gemäß Ziff. 5 V der 2. DurchfVO. zum BWHG. Ausschluß des Rechtswegs auch für Bezüge, die dem Dienstverpflichteten auf Grund des bisherigen Dienstverhältnisses von dritter Seite zu zahlen sind † 940 [14]
3. PrAusfVorschr. zu § 9 BWHG., wonach die Behörde über freiwillige Anrechnungen neu und ohne Rücksicht auf wohlerworbene Rechte aus früheren Zusicherungen befinden kann, geht über den Rahmen des § 9 I und III BWHG. hinaus 95 [7]

Wilderei
vgl. unter Jagdvergehen

Wildschaden
Zulässigkeit von Schiedsabreden in W.sachen auch nach Inkrafttreten des RJagdG. † 892 [21]

Wirtschaft
Zulassung von Anwälten vor den Ehrengerichten der gewerblichen W. 522
Probleme des deutschen W.lebens. Schrifttum 808

Wirtschaftsprüfer
Das Verhältnis des Rechtsanwalts zum W. 215
Sachverständigengebühren für öffentlich bestellte W. 1087 [44]

Wirtschaftsrecht
Judentum und Wirtschaftswissenschaft. Schrifttum 450
„Die Sonderstellung des Steuerstrafrechts" im Januarheft der „Nationalen Wirtschaft", Organ der Fachgruppe Wirtschaftsrechtler 135

Wirtschaftstreuhänder
Jahrbuch 1937. Schrifttum 527

Wohnsiedlung
vgl. unter Siedlung

Wohnsitz
W.begründung nach lettländischem Recht. Ehescheidung lettländischer Staatsangehöriger 821 [16]
Devisenrechtliche In- bzw. Ausländereigenschaft einer Person, die gleichzeitig im Inland und im Ausland W. oder gewöhnlichen Aufenthalt hat † 317 [14]

Wohnungen
vgl. auch unter TeilW.
Körperschaftsteuer. Nutzungswert von W. im eigenen Haus, die subjektiv steuerpflichtige Stiftung unentgeltlich an andere überläßt, als steuerpflichtige Einkünfte der Stiftung 418 [31]

Wohnungsbau
W.- und Siedlungsfinanzierung durch Gemeinden. Schrifttum 147
Die Baunebenkosten im W. Schrifttum 147
Grundsätzliche Entscheidungen des Reichsbürgschaftsausschusses für den Kleinwohnungsbau. Schrifttum 147
Gebührenbefreiungen beim KleinW. 76 274 [91]
§ 4 SächsGes. über Steuer- und Gebührenfreiheit von Wohnungsbauten. Widerruf von Verwaltungsakten auf Gebiet des Abgabenrechts 432 [47]

Wohnungsmiete
vgl. unter Mietrecht

Wucher
§ 138 BGB. Sittenwidriges und wucherisches Verhalten des Vaters, der seine Kinder erster Ehe vor die Wahl stellt, ohne Gegenleistung ihr mütterliches und anderes Vermögen ihm und seiner zweiten

Ehefrau auf Lebenszeit zu belassen oder auf den Pflichtteil gesetzt zu werden † 25 [2]

Zahlungsaufschub im Steuerrecht 908

Zahlungsfrist
Gewährung von Z. für gekündigte Aufwertungshypotheken durch den Richter gemäß VO. v. 21. Dez. 1936 288

Zahnarzt
Pfändung des dem Z. von der Kassenärztlichen Vereinigung Deutschlands für Materiallieferung geschuldeten Teils seiner Vergütung 51 [40]

Zellwolle
WZG. „Lancello" und „Transcello" für Z. verwechselbar 64 [66]

Zeuge
Z.vernehmung durch den Vorsitzenden oder Kreuzverhör? 213
Ausdehnende Auslegung des § 580 Ziff. 3 ZPO. wegen der Einschränkung der Z.beeidigung? 207 208 661 1035
Abgabe eidesstattlicher Versicherungen durch Z. im Zivil- und im Schiedsprozeß 596
Zeugnisverweigerungsrecht der Mündelmutter im Unterhaltsprozeß des Kindes gegen den Erzeuger (§ 383 I Ziff. 3 ZPO.) und Strafbarkeit des Verschweigens des Namens des Erzeugers gemäß § 169 StGB. 598
Einholung einer schriftlichen Auskunft eines Z. gemäß § 272 b ZPO. als gebührenpflichtige Beweisaufnahme 196
§ 272 b ZPO. Keine Beweisgebühr bei bloßer Ladung eines Z. ohne Beweisbeschluß 573 [42]
„Informatorische" Zeugenvernehmung als Beweisaufnahme 256 [57]
Verlesung des Entschuldigungsschreibens eines gemäß § 272 b Ziff. 4 ZPO. geladenen Z., das auch Angaben zum Beweisthema enthält 257 [58]
Verhältnis des § 84 GKG. zu § 379 ZPO. Haftung für mit baren Auslagen verbundene Anträge 264 [75]
§§ 60, 61 StPO. Keine Ablehnung der Beeidigung, weil der Z. an der Sache „interessiert" sei 761 [27]
Verletzter i. S. des § 61 Ziff. 2 StPO. 175 [39]
Beeidigung der Frau, mit der Jude Rassenschande begangen hat, als Zeugin 1068 [19]
Verlöbnis zwischen Juden und deutschblütiger Staatsangehöriger rechtsunwirksam, daher kein Zeugnisverweigerungsrecht der angeblichen Braut 996 [10]
Zeugnisverweigerungsrecht des Arztes. Kein Beruhen des Urteils auf Verfahrensverstoß, wenn Angekl. und sein Verteidiger Verwahrung gegen Vernehmung eines Z. und Anrufung der Entsch. des Gerichts unterlassen haben 629 [17] † 886 [14]
§ 244 StPO. Blutgruppenuntersuchung als Gegenbeweis gegen Z.aussage 178 [44]
Der Beweisantrag auf Vernehmung von Leumundszeugen vom Standpunkt der heutigen Aufgaben des Strafverteidigers 716 761 [28]
Z. als ungeeignetes Beweismittel i. S. des § 245 II StPO. 761 [30]
Keine Ablehnung des Ehegatten einer Angekl. als Zeuge allein wegen dieser Eigenschaft 761 [29]

Zinsen
vgl. auch unter VerzugsZ.
Zur Höhe des Aufwertungszinssatzes (6 %) 288
Berücksichtigung der Z. beim Streitwert der Widerspruchsklage 1038
Vereinbarungsgemäße Umwandlung des gleitenden Zinssatzes (Art. 18 ff. Zusatzabkommen für Schweizer Goldhypotheken) in festen Zinssatz unter Geltung des bisherigen Höchstzinssatzes als gleichbleibender Normalzinssatz 641 [30]
Schiffszusammenstoß. Gemäß § 849 BGB. für den Beginn des Z.laufes maßgebender Wert des verlorengegangenen Schiffes 931 [7]

Zinsermäßigung
Die „Zusatzforderung" bei landwirtschaftlichen Grundstücken (gemäß ZinserleichterungsVO. v. 27. Sept. 1932) gehört in den Grundstückskaufvertrag 74
ZinserleichterungsVO. v. 27. Sept. 1932. Auf Ersuchen des EntschuldA. grundbuchliche Eintragung von Zusatzhypotheken auch für andere Gläubiger als Grundkreditanstalten. Eintragung der Zusatzhypothek bei der Stammhypothek in der Veränderungsspalte 116 [34]
Zinssenkung gem. Ges. v. 2. Juli 1936 auch bei Kündigung der Hypothek 120 [37]
§§ 2, 5 HypZinssenkungsG. v. 2. Juli 1936. Versagung der richterlichen Vertragshilfe bei vereinbartem Zinssatz von 9 % für hypothekarisch gesicherte Forderung, dinglicher Sicherung des Zinses aber nur in Höhe von 5 % † 125 [46]

Zivilprozeß
Der Z.richter und seine Abteilung. Schrifttum 215
Verfahrensrechtsfälle aus allen Gebieten des Zivilprozeßrechts mit Lösungen und Aktenstücken. Schrifttum 672

Zollrecht
Auflösend bedingte Zollschuld für Fahrzeuge, die nur zur Beförderung von Personen oder Waren über die Zollgrenze gelangen 645 [35]

Zubehör
§ 55 II ZwVerstG. „Besitz" des Schuldners an Z.stücken 552 [20]

Zuckerrübenbau
EinkStG. Bewertung des sog. Überlagerungszuckers im Betriebsvermögen des Rüben bauenden Landwirts 126 [49]

Zugabe
Der offene Koppelungsverkauf ist nicht Z. † 186 [58]
Kopplungsgeschäfte. Schrifttum 868
Verhältnis zwischen RabattG. und ZugabeVO. 766 [48]
Ankündigung der Hingabe geringwertiger Warenproben als „Geschenk gegen Gutschein" † 326 [20]
Kein Verkehrswert von Z.artikeln, die im öffentlichen Handel nicht käuflich sind (Stickereischecks) † 338 [33]
Bei Verkauf (von Sicherheitsglas für Kraftwagen) übernommene Verpflichtung zur Leistung kostenlosen Ersatzes im Fall des Zubruchgehens durch höhere Gewalt oder eigenes Verschulden keine Z. Keine Beurteilung der Zulässigkeit im Wettbewerb nach der Üblichkeit des Inhalts von Kaufverträgen und nach der Unbequemlichkeit für den Wettbewerber † 323 [19]

Zurechnungsfähigkeit
Unterbringung in Heil- oder Pflegeanstalt 755 [15] 1066 [14]

Zurücknahme
vgl. auch unter BerufungsZ., RevisionsZ., Beschwerde, Z. des Strafantrags vgl. unter St.
Keine Zurückzahlung der Patentanmeldungsgebühr bei Z. der Anmeldung sofort nach Zahlung 63 [63]
§ 3 ErbKrNachwGes. Wirkungslosigkeit der AntragsZ. durch den Amtsarzt 632 [20]

Zurückverweisung
Nach Z. des Rechtsstreits auf Revision an anderen Senat des BG. erledigt dieser auch den beim BG. anhängig gebliebenen Teil des Rechtsstreits (ZR.) 149 [1]
Bei Prozeßabweisung durch LG. wegen unterbliebener Sicherheitsleistung gemäß § 272 III HGB. Z. durch das BG. gemäß § 538 ZPO., wenn es diese Prozeßabweisung aufhebt † 813 [8]
Bei unterlassenem Ausspruch der Veröffentlichungsbefugnis des Verletzten gemäß § 165 StGB. Z. durch das RevG. 756 [17]
Rechtsprechung zur Rechtsanwaltsgebühr gemäß § 27 RAGebO. 198
Keine neue Verkehrsgebühr des Verkehrsanwalts für das weitere Verfahren nach Z. 567 [37]
Keine zweite Verhandlungsgebühr bzw. Beweisgebühr für Fortsetzung des Verfahrens vor dem Gericht unterer Instanz wegen der Höhe während Berufung gegen das Grundurteil vor Z. 573 [42]

Zurückweisung
der Berufung vgl. unter B.

Zuschläge
vgl. unter SteuerZ.

Zuständigkeit
Aufsätze
Z.teilung zwischen VormGer. und Prozeßgericht in Kindschaftssachen 139
Z. zur Beiordnung eines Justizbeamten gemäß § 116 ZPO. 1037
Z. der AnerbG. für vertragliche Versorgungsansprüche 67
Z. des MEA. gemäß VO. über Verbot von Preiserhöhungen v. 26. Nov. 1936 16
Z. für Stundung und Zahlungsaufschub im Steuerrecht 909
Die Z. zur Ernennung der Beamten 351
Z. der Versicherungsbehörden im Rechtsmittelverfahren 784
Z. der Richters und der Verwaltungsbehörde in Immissionsangelegenheiten 71
Z. für Erteilung und Entziehung der Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge 363
Entscheidungen
§ 36 Ziff. 3 ZPO. unanwendbar bei Durchführung der Zwangsvollstreckung gegen mehrere Schuldner 316 [12]
Erfordernis des allgemeinen Gerichtsstands des Ehemanns in Deutschland nach deutschem Zivilprozeßrecht besteht auch bei nach dem Heimatgesetz des Ehemanns gegebener Z. des deutschen Gerichts für die Scheidungsklage 821 [16]
Z. des AG. für Klage des unehelichen Kindes auf Feststellung der blutsmäßigen Vaterschaft 274 [92]
Aufhebung der gemäß bei örtlich unzuständigem AG. gestellten Antrag auf Entmündigung von diesem Gericht angeordneten vorläufigen Vormundschaft auf Beschwerde 474 [23]
Zuständiges OLG. für Entscheidungen über Beschwerden gegen erstinstanzliche Entscheidungen des LG. in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit 409 [16]
Kein Vorlegungszwang ans RG. gemäß § 28 II FGG. bei beabsichtigter Abweichung der gemäß VO. über Zuständigkeit der OLG. usw. v. 23. März 1936 zuständigen Gerichte von früheren Entscheidungen der zu ihrem Z.bereiche gehörenden OLG. † 679 [5]
Bindende Wirkung der Verfügung, durch die das AG. Berlin als VormGer. eine Sache gemäß § 14 S. 2 ZustVereinhVO. abgibt, für das andere Gericht 410 [17]
§ 10 ZustVereinhVO. Bestimmung des zuständigen Gerichts bei Streit darüber, welches AG. eine Ehelichkeitserklärung vorzubereiten hat 411 [18]
Örtliche Z. des Gerichts des Fürsorgebedürfnisses (§ 44 FGG.) nur für vorläufige Maßnahmen in Eilfällen 411 [19]

Z. des RG. zur Entscheidung über Anordnung nach §§ 125, 126 ZPO. in beim RG. anhängigen Rechtsstreitigkeiten 35 [15]
Keine Streitwertfestsetzung zur Bestimmung der sachlichen Z. 577 [49]
Keine Nachprüfung der örtlichen Z. des Schiedsgerichts im Verfahren über Vollstreckbarkeitserklärung des Schiedsspruchs † 823 [20]
§ 38 RAGebO. Notwendiger Anwaltswechsel bei Verweisung des Rechtsstreits vom Mahnverfahren zum Streitverfahren vor das LG. 199 259 [63] 573 [43]
Wahrung der Ausschlußfrist nach § 12 II VVG. durch Klage beim unzuständigen Gericht 845
Begründung der Z. des in den Kartoffelgeschäftsbedingungen des Reichsnährstands vorgesehenen Schiedsgerichts durch Parteivereinbarung † 1027 [50]
§ 3 VO. über vorläufigen Aufbau des Handwerks. Z. für ein Betriebsverbot 1096 [54]
Welches von zwei verschiedenen Gerichten, bei denen wegen derselben Tat ein Verfahren anhängig ist, hat den Vorrang; ferner bei tateinheitlichem Zusammentreffen von zu Gerichten unterer und höherer Instanz gehörenden Strafsachen? † 178 [45]
Bindung des RevG. an die statt durch das RevG. durch das unzuständige LG. gewährte Wiedereinsetzung in den vorigen Stand nach Versäumung der Revisionseinlegungsfrist (StR.) 175 [38]
Z. des Sondergerichts für tateinheitlich mit Zuwiderhandlung gegen §§ 3, 4 HeimtückeG. zusammentreffende Straftat 766 [49]
Verwirklichung des Tatbestands der unrichtigen Buchführung gemäß § 351 StGB. nur durch den zur Führung der Bücher zuständigen Beamten 169 [31]
§ 26 PrStempStG. Zuständigkeit zur Entscheidung über Erinnerung gegen Stempelansatz 260 [65]
§§ 149 ff. RBeamtG. Wahrung von Ausschlußfrist durch Klage beim unzuständigen Gericht 1058 [6]
Z. des Landrats zur Erteilung von Vorbescheiden nach § 7 KommBeamtG. 939 [13]
Z. der Landespolizeibehörde zur Aufrechterhaltung der äußeren kirchlichen Ordnung 430 [45]
ErbkrNachwGes. Z. für Wiederaufnahmeverfahren 959 [55]
Z. der Reichsknappschaft zur Feststellung und Zahlung der Leistungen, wenn der in der knappschaftlichen Pensionsversicherung und in der Invalidenversicherung Versicherte seinen Rentenantrag ausdrücklich auf die Invalidenversicherung beschränkt und für diese zuletzt Beiträge zur LVersAnst. entrichtet hat 648 [38]
Z. der Bezirksknappschaft zur Erteilung von Rentenbescheid, wenn Versicherter nach Ausscheiden aus Pflichtversicherung bei Reichsknappschaft freiwillige Beiträge zur Invalidenversicherung entrichtet 775 [73]

Zustellung
AV. des RJM. betr. die ErsatzZ. nach § 182 ZPO. 295
Z. von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen oder Pfändungsbenachrichtigungen an zur Vertretung des Reichsfiskus in Reichsjustizverwaltungssachen zuständige Behörden 982
Rechtsprechung zu § 14 RAGebO.: Erledigung des Auftrags vor Z. eines Schriftsatzes 197
Keine Geltung des § 187 ZPO. für andere Schriftstücke als solche mit Ladungen. Welche Personen sind bei Aufenthalt des Z.empfängers im Krankenhaus den Hausgenossen usw. des § 181 ZPO. gleichzustellen? 809 [2]
Beantragung des Armenrechts durch Rechtsanwalt ohne Vollmachteinreichung. Fristlauf für Antrag auf Wiedereinsetzung von der Z. an den Rechtsanwalt ab 540 [7]

Zwangsgeld
Keine verwaltungsgerichtliche Nachprüfung von Z.festsetzung, die auf Grund einer zum Aufgabenkreis der Geh. Staatspolizei gehörenden PolVO. erfolgt ist † 422 [39]

Zwangsstrafe
§ 890 ZPO. Nach rechtskräftiger Ablehnung der Abmeierung Festsetzung der während Abmeierungsverfahren für Übertretung von Veräußerungsverbot angedrohten Strafe wegen begangener Übertretung unzulässig 105 [20]

Zwangsversteigerung
Die Ablösung bevorrechtigter Steuerforderungen im Verfahren der Zwangsversteigerung von Grundstücken:
Dingliche Sicherung der öffentlichen Last durch Grundstücksrecht 437
Ablösung von Steuerforderungen durch Hypothekare 438
Versteigerung eines Ehegattenerbhofs zwecks Auseinandersetzung nach Ehescheidung 975
Kurzkommentar zum ZwVerstG., Nachtrag einschließlich Reichskostenrecht. Schriftum 88
§ 55 II ZwVerstG. „Besitz" des Schuldners an Zubehörstücken 552 [20]
Nach Schluß des Z.termins Beschwerde nicht mehr gegen Ablehnung des Einstellungsantrags, sondern nur gegen Zuschlag gegeben. Durch Beschluß des BeschwG. auf einstweilige Einstellung der Z. kein Erlöschen der abgegebenen Gebote gemäß § 72 III ZwVerstG. † 483 [35]
Bestehenbleiben einer vor Inkrafttreten des BGB. begründeten Grunddienstbarkeit, die zur Wirksamkeit der Grundbucheintragung nicht bedurfte und nicht eingetragen war, auch bei Nichtberücksichtigung im geringsten Gebot. Auslegung des Zuschlagsbeschlusses durch das RevG. 993 [6]
§§ 90, 82 ZwVerstG. Unwirksamkeit des vom Lieferanten von Maschinen, die in Sudhaus eines Brauereibetriebs eingefügt und damit wesentliche Bestandteile geworden sind, gemachten Eigentumsvorbehalts. Rechtslage für Ersteher des Brauereibetriebs samt Maschinen, wenn im Versteigerungstermin bekanntgemacht worden ist, daß vor dem Zuschlag die Zwangsvollstreckung in die Maschinen eingestellt bzw. aufgehoben worden ist † 329 [24]
§§ 96 ff. ZwVerstG. Irrtumsanfechtung des Meistgebots durch den Ersteher nur mit sofortiger Beschwerde, unzulässig wegen Irrtums über wesentliche Eigenschaften des Grundstücks. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen Versäumung der Beschwerdefrist † 117 [36]
§ 67 der 1. DurchfVO. z. RErbhofG. unanwendbar bei Übertragung der Anwartschaft von Miteigentümern oder juristischer Person auf erbhoffähige Besitzung auf eine bauernfähige Person † 245 [29]
Durch bevorstehende Z. erübrigt sich regelmäßig Einleitung von Berichtigungszwangsverfahren gemäß § 82 GBO. 479 [30]
Gegenüber Antrag des Gläubigers, der Miterbenanteil gepfändet hat, auf Z. zwecks Aufhebung der Erbengemeinschaft, Vollstreckungsschutz gemäß Gesetz vom 13. Dez. 1934 553 [21]
§§ 129, 131 RKostO. Bei Unterbleiben der Entnahme der Gebühren aus der bar vorhandenen Teilungsmasse Recht des persönlich in Anspruch genommenen Antragstellers, sich auf die ihm zustehende Gebührenfreiheit zu berufen 266 [77]

Zwangsverwaltung
Bei Z. über Grundstück keine Haftung des Vermieters für durch auf dem Zugang zum Grundstück trotz Glatteis unterbliebenes Streuen entstandenen Unfallschaden des Mieters 1073 [23]

Zwangsvollstreckung
vgl. auch unter Beitreibung, Erinnerung, Verwaltungszwangsverfahren, Vollstreckungsschutz, Vollstreckungstitel
Rückblick auf die neueste Entwicklung des Z.rechts: Wandlung im Verhältnis zwischen Gläubiger und Schuldner, Aktivierung der richterlichen Energie 14
Die Z. aus Kostenfestsetzungsbeschlüssen 211
Verfahren der Gerichtsvollzieher bei Z. gegen einen Bauern 982
Welche Gerichtsentscheidungen führen im Verfahren gemäß § 23 FürsPflVO. zur Beendigung der Z. aus dem Verwaltungsbeschluß? 376
Rechtsprechung über Rechtsanwaltsgebühren im Z.verfahren 198
Fällt die Rücknahme von auf Abzahlung gekauften Gegenständen im Wege der Z. unter § 5 AbzG.? 290 † 335 [28]
§ 36 Ziff. 3 ZPO. unanwendbar bei Durchführung der Z. gegen mehrere Schuldner 316 [12]
Nach Ausweis des Prozeßbevollmächtigten in erster Instanz durch Vollmachtvorlegung Verlangen des Vollstreckungsgerichts auf nochmaligen Nachweis der Prozeßvollmacht unzulässig 1091 [48]
Beiordnung eines ArmAnw. in erstinstanziellen Anwaltsprozessen auch für das Z.verfahren 832 [30]
Keine Entziehung des der Partei auch für die Z. bewilligten Armenrechts bzgl. der Kostenbeitreibung aus dem Kostenfestsetzungsbeschluß wegen Möglichkeit der Kostenfestsetzung auf den Namen des Rechtsanwalts 1090 [47]

Zweckspartunternehmungen
Auf Grund des gemäß § 14 Gesetz über Z. v. 17. Mai 1933 erlassenen Zahlungsverbotes keine Einstellung der Zwangsvollstreckung (§ 775 Ziff. 4 ZPO.) bzw. Aufhebung von erfolgten Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, sondern Geltendmachung im Wege der Vollstreckungsgegenklage † 336 [29]

Zweigniederlassung
Gebühren aus § 72 Ziff. 3 b RKostO. für Eintragung der Sitzverlegung von AktG. im Handelsregister des bisher registerführenden Gerichts auch ohne Fortbestehen der bisherigen Niederlassung als Z. 575 [46]; desgl. beim neuen Registergericht ohne Rücksicht auf dort vorher schon eingetragene Z. 576 [47]
Heranziehung eines ausländischen Unternehmens unter der von ihm in Deutschland betriebenen Z. (Betriebsstätte) zur Vermögensteuer 418 [33]

II.
Alphabetisches Verzeichnis der im Gesetzesregister (III) angeführten Gesetze und Verordnungen

Ablieferung ausländischer Vermögensgegenstände, VO. über 40
Abzahlungsgesetz 22, finn. 237
Advokatenordnung, tschech. 226
Aktenordnung für die Justizbehörden 101
Aktiengesetz 51, EinfG. 52
Allgemeines preußisches Landrecht 189
Anfechtungsgesetz 115
Angestelltenversicherungsgesetz 351
Anhalt. Polizeistrafgesetzbuch 261, Gewerbesteuergesetz 325
Anpassung der Landesverwaltung an die nat.-soz. Grundsätze, preuß. Gesetz 383
Arbeitsgerichtsgesetz 138
Arbeitsordnungsgesetz 134, 14. DurchfVO. 135, Arbeitsordnungsgesetz für öffentliche Verwaltungen und Betriebe 136
Arbeitsspendengesetz 319
Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Gesetz über 353
Arbeitsvertragsgesetz, finn. 238
Arbeitszeitverordnung 130
Armenanwaltsgebührengesetz 125
Aufbringungsgesetz, DurchfVO. 287 ff.
Auflassungen, ReichsVO. über 5, PrVO. 192 f.
Auflösung und Löschung von Gesellschaften und Genossenschaften 60
Aufwertungsfälligkeitsgesetz 12
Aufwertungsfälligkeitsverordnung 18
Aufwertungsgesetz 10, DurchfVO. 11
Ausgleich bürgerlich-rechtlicher Ansprüche, Ges. über 14
Ausländer, hess. Ges. betr. Grundstückserwerb durch 215

Bad. Recht 213, 420
Bankengesetz, Schweizer 230
Bayr. Recht 209 f., 258
Beamtengesetz, Deutsches 334, Reichs- 332
Beamtenhaftungsgesetz, Reichs- 23, preuß. 194
Beamtenrechtsänderungsgesetz 333
Beförderungssteuer, DurchfBest. 294
Beitreibungsordnung 313
Belebung der Wirtschaft, VO. zur 133
Berggesetz, allg. preuß. 203
Berlin, Ges. über Verfassung und Verwaltung von 362
Berner revidiertes Übereinkommen 431
Berufsbeamtentum, Ges. zur Wiederherstellung des 335, DurchfVO. 336, preuß. AusfVorschr. 398
Besoldungsgesetz, Reichs- 338, AndGes. 339, preuß. Ges. 401, preuß. Ges. für Mittelschullehrer 402 f.
Beurkundungen und Beglaubigungen, Vereinfachung des Verfahrens der deutschen Auslandsbehörden 32
Blutschutzgesetz 26, AusfVO. 27
Börsengesetz 36
Braunschweig. Polizeistrafgesetzbuch 262
Brauwirtschaft, Zusammenschluß 181 f.
Brotgesetz 366
BGB. 1, EinfG. 2, PrAusfG. 190, BayAusfG. 209, HessAusfG. 214, niederl. BGB. 234
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten, Ges. zur Änderung des Verfahrens in 89
Bürgersteuerdurchführungverordnung 303

Codice civile, ital. 220, EinfG. 221
Codice di Commercio, ital. 222
Companies act, engl. 218
Criminal Justice act, engl. 265

Depotgesetz 38 f.
Devisenbewirtschaftungsverordnung 48
Devisengesetz 44, DurchfVO. 45 ff.
Devisengesetzgebung, Ausdehnung auf Rentenmark, Goldanleihe und Notgeld 41
Devisenverordnung 1931: 42, 1932: 43
Dienststrafordnung, Reichs- 342
Doppelbesteuerungsabkommen, Deutsch-Schweizer 432, Deutsch-tschech. 433
Düngemittel- und Saatgutversorgung, VO. zur Sicherung der 176
Durchschnittssätze für Gewinne aus Land- und Forstwirtschaft 276

Ehegesetz, poln. 223
Ehegesundheitsgesetz 24, DurchfVO. 25
Ehescheidung, Anwendung deutschen Rechts bei der 28
Eheschließungsabkommen, Haager 426
Einbehaltungsverordnung, preuß. 385
Einkommensteuergesetz 1925: 272, 1934: 273, DurchfVO. 274
Einzelhandelsschutzgesetz 368
Eisenbahngesetz, preuß. 197
Engl. Recht 218, 264
Enteignungsgesetz, württ. 212
Entschädigung für die im Wiederaufnahmeverfahren Freigesprochenen 248
Erbhofgesetz, Reichs- 152, DurchfVO. 153 ff.
Erbhofrechtsverordnung 156
Erbhofverfahrensordnung 157
Erbkranker Nachwuchs, Ges. zur Verhütung von 370, AusfVO. 371 ff.
Erbschaftsteuergesetz 291
Evangel. Landeskirchen, PrGes. betr. Kirchenverfassung 405

Familienunterstützungsgesetz 348
Feiertage, Ges. über die 131
Feld- und Forstpolizeigesetz 255
Feuerlöschwesengesetz, preuß. 410
Finn. Recht 236 ff.
Fischereigesetz, preuß. 206, AusfAnw. 206
Fischereiordnung, preuß. 207
Fluchtliniengesetz, preuß. 408
Franz. Währungsgesetz 219
FGG., Reichs- 95, preuß. 199, bad. 213
Freizügigkeitsgesetz 369
Fremdwährungsschuldverschreibungen, Ges. über 49
Fürsorgekosten, Ges. über Befreiung von der Pflicht zum Ersatz der 376
Fürsorgepflichtverordnung 374, Reichsgrundsätze 375, PrAusfVO. 414

Gebrauchsmustergesetz 1891: 66, 1936: 67
Gebührenbefreiung beim Kleinwohnungsbau, VO. über 123
Gebührenbefreiungsvorschriften, Anwendung auf Notare 126
Gebührengesetz, tschech. 227
Gebührennovelle, tschech. 228
Gefangenenanstalten der Justizverwaltung 257
Geheime Staatspolizei, preuß. Ges. über 388
Gemeindefinanzgesetz, preuß. 393
Gemeindefinanzgesetz, vereinfachtes, für ehrenamtlich verwaltete Gemeinden 394
Gemeindeordnung, Deutsche 359, DurchfVO. 360, preuß. ÜberlVO. 395, bad. GemO. 420
Gemeindeordnung für Rheinprovinz 396, für Schleswig-Holstein 397
Gemeindetag, Deutscher, Ges. über 361
Gemeindeverfassungsgesetz, preuß., DurchfVO. 392
Gemeinnützigkeitsverordnung 280, AusfVO. 281
Genossenschaftsgesetz 54, AndG. 55
Gerichtsgebührennovelle, tschech. 229
Gerichtskostengesetz, Reichs- 119, AndG. 120, VO. zur Anpassung an die RKostO. 121, preuß. GKG. 201
Gerichtsverfassungsgesetz 91
Gerichtsvollziehergebührenordnung 127
GmbH.-Gesetz 53
Gesetzgebung der Niederlande, Ges. betr. allg. Bestimmungen über 235
Gewerbeordnung, Reichs- 363, preuß. 413
Gewerbesteuergesetz, Reichs- 309, anhalt. 325
Gewerbesteuerrahmengesetz 307
Gewerbesteuerverordnung, preuß. 321
Gifthandelsverordnung, sächs. 417
Goldhypothekenabkommen, Deutsch-Schweizer 427 f.
Graubündener Strafgesetzbuch 266
Grundbuchbereinigungsgesetz 13
Grundbuchordnung 3, preuß. AusfG. 191
Grundbuchverfügung 4
Grunderwerbsteuer, Wertermittlung bei der 293
Grunderwerbsteuergesetz 292
Grundsteuergesetz, Reichs- 310
Grundsteuerrahmengesetz 304
Grundstückserwerb durch Ausländer, hess. Ges. betr. 215
Grundvermögensteuergesetz, preuß. 320
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 83

Haager Eheschließungsabkommen 426
Hamburg, Gerichtsgliederung in Groß- 94
Hamburger Verwaltungsgerichtsgesetz 421
Haftpflichtgesetz, Reichs- 78
Handelsbeschränkungen, VO. über 367
Handelsgesetzbuch 34
Handelskammergesetz, hess. 216
Handwerk, 3. VO. über vorläufigen Aufbau des 186
Hannover, preuß. Ges. über Salzabbaugerechtigkeit in der Provinz 205
Haushaltssicherung, preuß. VO. 385
Hauszinssteuerverordnung, preuß. 323
Heimtückegesetz 243
Hess. Recht 214 ff., 260
Hinterlegung von Geld, Wertpapieren usw., finn. Ges. über 236
Hypothekeneintragung in ausländischer Währung 20 f.
Hypothekenfälligkeit, NotVO. 9
Hypothekenzinsengesetz 19

Jagdgesetz, Reichs- 150, AusfVO. 151
Internationales Privatrecht, poln. Ges. über 224
Irrtumsentschuldigungsverordnung 240
Ital. Recht 220 ff.
Jugendwohlfahrtsgesetz 33
Jugoslawien, Abkommen über Sozialversicherung mit 435
Justizbeitreibungsordnung 102

Kapitalverkehrsgesetz, 2., 15; ErgänzVO. 16
Kapitalverkehrsgesetz, 3., 17
Kartellverordnung 139
Kathol. Kirchenvermögen, preuß. Ges. über Verwaltung 406
Kirchenvermögen, preuß. Ges. über Verwaltung des kathol. 406
Kirchenverfassung der evangel. Landeskirchen, preuß. Staatsgesetz über 405
Kleinrentnerhilfegesetz 378

Kleinwohnungsbau, VO. über Gebührenbefreiung beim 123
Knappschaftsgesetz, Reichs- 352
Kohlenwirtschaftsgesetz 140
Kommunalbeamtengesetz, preuß. 399
Kommunistische Umtriebe, Schweiz. Bundesratsbeschluß gegen 424
Kompetenzkonfliktsverordnung, Reichs- 100, sächs. 211
Konkursordnung 114, bayr. AusfG. 210
Konsulargesetz 30, allgemeine Dienstinstruktion 31
Körperschaftsteuergesetz 1925: 277, 1934: 278, DurchfVO.: 279
Kraftfahrzeuggesetz 79
Krankheiten, preuß. Ges. betr. Bekämpfung übertragbarer 415

Landesverwaltungsgesetz, preuß. 382
Landesverwaltung, Anpassung an nat.-soz. Grundsätze 383
Landkriegsordnung 436
Land- und Forstwirtschaft, Durchschnittssätze für Gewinnermittlung 276
Landwirtschaftliches Entschuldungsverfahren, Vollstreckungsschutz im 172
Landwirtschaftliche Schuldverhältnisse, Ges. zur Regelung der 167, DurchfVO. 168 ff.
Lebenshaltungskosten, Schweizer Bundesratsbeschluß betr. 232
Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände, Schweiz. Bundesratsbeschluß über Verkehr mit 233
Lebensmittelgesetz 365
Litau. Staatsangehörigkeitsgesetz 423
Liter. Urheberrechtsgesetz 69
Lohnsteuerdurchführungsverordnung 275
Lübecker Wohlfahrtspflegegesetz 422
Luftverkehrsgesetz 86
Luftverkehrsverordnung 87

Margarinefabriken und Ölmühlen, 4. VO. über gewerbsmäßige Herstellung von Erzeugnissen der 185
Medizinalbeamtengebühren, preuß. Ges. über 416
Mieterschutzgesetz 188
Milchwirtschaftszusammenschluß 183
Militärstrafgesetzbuch 245
Mittelschullehrerdiensteinkommen, preuß. Ges. 402 f.
Möbelfernverkehr, VO. über 85

NSDAP., Ges. zum Schutz der Bezeichnungen der 331
Naturschutzgesetz, Reichs- 148, DurchfVO. 149
Niederl. Recht 234 f., 267
Notare, Anwendung von Gebührenbefreiungsvorschriften auf die 126
Notariatsgesetz, bayr. 213
Notverordnung v. 5. Juni 1931: 6, 377
Notverordnung v. 6. Okt. 1931: 7
Notverordnung v. 8. Dez. 1931: 8, 158, 354
Notverordnung v. 14. Juni 1932: 76
Notverordnung v. 14. Juni 1932 (RechtspflVO.): 90
Notverordnung v. 4. Sept. 1932: 133
Notverordnung v. 11. Nov. 1932: 9
Notverordnung v. 27. Nov. 1932: 159 f.
Notverordnung v. 24. Febr. 1933: 242

Oberversicherungsämter, VO. über Geschäftsführung und Verfahren 356
Offizierspensionsgesetz 347
Österr. Patentgesetz 217
Osthilfeabwicklungsverordnung 166
Osthilfegesetz 163, DurchfVO. 164 f.
Osthilfeverordnung 162

Pächterentschuldungsverordnung 174
Pächterkreditgesetz 173
Pachtschutzordnung, preuß. 208
Patentamtliche Gebühren, Ges. über 63
Patentanwaltgesetz 65
Patentgesetz 1981: 61, 1936: 62, österr. 217
Pensionierung der unmittelbaren Staatsbeamten, preuß. Ges. über 400
Personenstandsgesetz 29
Pflichtfeuerwehr, preuß. MinPolVO. 412
Polen, Abkommen über Sozialversicherung mit 434
Polizeistrafgesetzbuch, württ. 259, hess. 260, anhalt. 261, braunschweig. 262
Polizeiverwaltungsgesetz, preuß. 387
Poln. Recht 223 ff.
Poor Prisoner's Defence Act, engl. 264
Preisstoppverordnung 142, AusfVO. 143
Preuß. Recht 189 ff., 255 ff., 320 ff., 382 ff.

Rabattgesetz 73
Realsteuergesetze, EinfG. 308
Realsteuersenkungsgesetz 305, DurchfBest. 306
Rechtsanwaltsgebührenordnung 124
Rechtsanwaltsordnung 105, AndG. 106
Rechtsberatung, Verhütung von Mißbräuchen auf dem Gebiete der 110, DurchfVO. 111
Rechtspflegenotverordnung 90
Rechtspflegeüberleitungsgesetz 92 f.
Rechtswegerweiterungsverordnung, preuß. 386
Reichsabgabenordnung 312
Reichsärzteordnung 379, DurchfVO. 380
Reichsbeamtengesetz 332
Reichsbesoldungsgesetz 338, AndG. 339
Reichsbewertungsgesetz 1931: 269, 1934: 270 f.
Reichsbürgergesetz, DurchfVO. 329 f.
Reichsdienststrafordnung 342
Reichserbhofgesetz 152, DurchfVO. 153 ff.
Reichsfluchtsteuerverordnung 315
Reichsgewerbesteuergesetz 309
Reichsgrundsteuergesetz 310
Reichsheimstättengesetz 144, PrAusfBest. 202
Reichsjagdgesetz 150, AusfVO. 151
Reichskostenordnung 122
Reichsmietengesetz 187
Reichsministergesetz 337
Reichsnährstand, vorläuf. Aufbau des 177 f.
Reichsnotarkammer, VO. über Errichtung 109
Reichsnotarordnung 108
Reichspatentamt, VO. über das 64
Reichsstatthaltergesetz 327
Reichsstraßenverkehrsordnung 80, AusfAnw. 81
Reichsversicherungsamt, VO. über Geschäftsgang und Verfahren des 357
Reichsversicherungsordnung 350
Reichsversorgungsgesetz 346
Reichswehrgesetz 343
Reisekostenvergütung für Beamte 340
Rennwett- und Lotteriegesetz 244
Rheinisch-westfäl. Industriegebiet, kommunale Neugliederung 391
Rheinprovinz, Gemeindeordnung 396
Richter und Staatsanwälte, VO. über die Laufbahn 103, DurchfVorschr. 104
Rückgriffshaftung der Soldaten, Ges. über Beschränkung der 345

Saargebiet, VO. der Regierungskommission über Straffreiheit in Disziplinarsachen 263
Sächs. Recht 211, 417 ff.
Salzabbaugerechtigkeit in der Provinz Hannover 205
Schiedsgerichte für landwirtschaftliche Marktregelung 179; desgl. für Lieferstreitigkeiten 180
Schiedsklauseln im Handelsverkehr, Protokoll über 430
Schlachtvieh, VO. zur Regelung des Verkehrs 184
Schleswig-Holstein, Gemeindeordnung 397
Schuldbuchforderungen, Gewährung nach § 65 SchuldReglG. 175
Schuldverschreibungen, gemeinsame Rechte der Besitzer von 37
Schutzbereichgesetz 147
Schutz von Volk und Staat, VO. zum 242
Schweiz. Goldhypothekenabkommen mit 427 f., Verrechnungsabkommen 429, DoppBestAbk. 432
Schweizer Recht 230 ff., 266, 424 f.
Schwerbeschädigtengesetz 129
Seehafenverordnung 301, AusfVO. 302
Sicherung der Ernte im Osthilfegebiet, VO. zur 162
Sicherung der Düngemittel- und Saatgutversorgung 176
Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk, preuß. Ges. über 390
Sondergerichte, VO. über Zuständigkeit der 250
Sondergerichtsverordnung 249
Sonn- und Feiertage, VO. über Schutz der 132
Sozialversicherungsabkommen mit Polen 434, mit Jugoslawien 435
Staatsangehörigkeitsgesetz, lit. 423
Staatsangehörigkeitsverordnung 328
Staatshaftungsgesetz, preuß. 194, ErgGes. 195
Stempelsteuergesetz, preuß. 324
Steueramnestieverordnung, 2., 316
Steueranpassungsgesetz 268
Steuererleichterungen bei Umwandlung von Kapitalgesellschaften, DurchfVO. 282 f.
Steuersäumnisgesetz 314
Stolgebühren, preuß. Ges. betr. Aufhebung der 407
Straffreiheit in Disziplinarsachen, VO. der Regierungskommission des Saargebiets 263
Straffreiheitsgesetz 1934: 251, 1936: 252, DurchfVO. 253
Strafgesetzbuch 239, bayr. 258, niederl. 267, von Graubünden 266
Strafprozeßordnung 246
Strafrechtliche Vorschriften, Ges. zur Abänderung 241
Strafverfahren und GVG., Ges. zur Änd. des 247
Strafvollstreckungsgesetz, preuß. 256
Strafvollzug an jungen Gefangenen, AV. des RJM. 254

Titel, Orden und Ehrenzeichen, ErgGes. 107
Treuhänder der Arbeit, Ges. über 137
Truppenordnung, Schweizer 425
Tschech. Recht 226 ff.
Tschechoslowakei, Doppelbesteuerungsabkommen mit 433
Tumultschädengesetz, preuß. 196

Umsatzsteuergesetz 1932: 297, DurchfBest. 298, 1934: 299, DurchfBest. 300
Umwandlung von Kapitalgesellschaften 56, DurchfVO. 57 ff., Steuererleichterungen 282 f.
Umzugskostenvergütung für Beamte 341
Unlauterer Wettbewerb, Ges. gegen den 71
Urkundensteuergesetz 295, DurchfBest. 296

Vereinfachung und Verbilligung der Verwaltung, preuß. VO. 384
Verfahren in Versorgungssachen, Ges. über 349
Verfassung, Weimarer 326
Verhütung mißbräuchlicher Ausnutzung von Vollstreckungsmöglichkeiten 118
Verkehr, VO. über organischen Aufbau des 82
Verminderung der Arbeitslosigkeit, Ges. zur 358
Vermögensteuergesetz 1931: 284, 1934: 285, DurchfBest. 286
Verrechnungsabkommen, Deutsch-Schweizer 429
Versailles, Vertrag von 437
Versicherungsämter, VO. über Geschäftsgang und Verfahren der 355
Versicherungsaufsichtsgesetz 75
Versicherungsvertragsgesetz 74
Versteigerervorschriften 364

Verwaltungsgerichtsgesetz, hamb. 421
Verwaltungszwangsverfahren wegen Beitreibung von Geldbeträgen, preuß. VO. 389
Vierjahresplan, ÜberleitungsVO. 141
Volksschulunterhaltungsgesetz, preuß. 404
Volksverratsgesetz, DurchfVO. 318
Vollstreckungsschutz im landwirtschaftlichen Entschuldungsverfahren 172

Währungsgesetz, franz. 219
Währungverhältnisse, preuß. VO. zur Überleitung in die neuen 198
Wandergewerbesteuergesetz, preuß. 322
Warenpreise, schweiz. Bundesratsbeschluß betr. Überwachung der 231
Warenzeichengesetz 68
Wassergesetz, preuß. 204
Wechselgesetz 35
Wegereinigungsgesetz, preuß. 409
Wehrgesetz 343
Wehrmachtsübungen, VO. über Einberufung zu 344
Weimarer Verfassung 326
Wertermittlung bei der Grunderwerbsteuer 293
Wettbewerbsverordnung 70
Wohlfahrtspflegegesetz, Lübecker 422
Wohnsiedlungsgesetz 145, AusfVO. 146
Wohnungsbauten, sächs. Ges. über Steuer- und Gebührenfreiheit 419
Württ. Recht 212, 259

Zahnärzte und Zahntechniker, VO. über Zulassung 381
Zeugen- und Sachverständigengebührenordnung 128
Zinserleichterungen für den landwirtschaftlichen Realkredit, NotVO. 159 f., Ges. 161
Zinssenkungsnotverordnung 158
Zivilprozeßordnung 88, bayr. AusfG. 210, poln. ZPO. 225
Zolltarifgesetz 311
Zugabeverordnung 72
Zusatzabkommen zum Deutsch-Schweizer Goldhypothekenabkommen 428
Zuständigkeit der OLG. in Sachen der freiwilligen Gerichtsbarkeit u. der RKostO. 99
Zuständigkeit in Familien- und Nachlaßsachen, VO. zur Vereinheitlichung 96 ff.
Zwangsenteignungsgesetz, württ. 212
Zwangsversteigerungsgesetz 112, EinfG. 113, preuß. AusfG. 200
Zwangsvollstreckung, Ges. zur Änderung der Vorschriften 117
Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, VO. über 116
Zweckspartunternehmensgesetz 77

III.

Gesetzesregister

A. Zivilrecht

I. Reichsrecht

a) Bürgerliches Recht

1. BGB. v. 18. Aug. 1896: 807
§ 5: 473[22]
§ 12: 390[1]
§ 29: 499 723
§ 31: 38[21] 737[1] 738[2]
§ 32: 408[14]
§ 33: 408[14]
§ 36: 408[14]
§ 37: 408[14]
§ 40: 408[14]
§ 41: 408[14]
§ 45: 408[14]
§ 54: 392[2]
§ 89: 38[21] 737[1] 738[2]
§ 90: 971
§ 93: 970 987[1]
§ 94: 971 987[1]
§ 95: 970 987[1]
§ 104 Ziff. 2: 35[14]
§ 112: 470[18]
§ 114: 470[18]
§ 119: 246[31] 966[65]
§§ 119 ff.: 25[1]
§ 121: 119[36]
§ 123: 207
§ 125: 37[19] 84 392[2]
§ 126: 906
§ 133: 89[1] 217[1]
§ 134: 157[6] 554[24]
§ 138: 15 25[2] 124[45] 149[1] 157[6] 337[30] 554[24] 586 609[1] 845 921[1] 923[2]
§ 139: 37[19] 1057[4]
§§ 145 ff.: 721
§ 151: 906
§ 157: 58[51] 152[2] 217[1] 297[1] 673[1] 874[2]
§§ 164 ff.: 459[1] 926[3]
§ 167: 471[19]
§ 168: 980
§ 181: 471[19]
§ 185: 621[10]
§ 188 II: 844
§ 194: 582[61]
§ 196 Ziff. 14: 635[24]
§ 203: 239[22] 599
§ 208: 370
§ 212: 27[4]
§ 218: 373
§ 223: 373
§ 225: 274
§ 226: 910 971
§ 242: 27[34] 58[51] 89[1] 149[1] 152[2] 297[1] 298[2] 320[17] 610[2] 643[31] 673[1] 678[4] 815[9] 874[2] 910 990[4] 1057[14]
§ 249: 445 745[8] 846
§§ 249 ff.: 740[3] 931[7]
§ 254: 35[17] 240[23] 243[26] 296 328[23] 1041 1057[23]
§ 267: 1038
§ 268: 438
§ 276: 38[20] 464[7] 733[1] 738[2] 819[13] 1057[3]
§ 278: 33[11] 218[2] 737[1] 738[2] 926[4] 927[5] 1073[2,3]
§ 285: 158[9] 894[24]
§ 286: 338[32]
§ 313: 471[19] 1057[4]
§§ 315, 316: 907
§§ 317 ff.: 219[3]
§ 319: 531[1] 590 907
§ 323: 297[1] 610[2]
§§ 325 ff.: 656
§ 328: 94[3] 444 988[2]
§ 329: 444
§ 343: 554[24]
§ 346: 656
§§ 346 ff.: 81
§ 367: 1038
§ 394: 657
§§ 398 ff.: 541[9]
§ 399: 439 444
§ 402: 439
§ 407: 821[17]
§ 414: 444
§ 416: 75
§ 418: 613[3]
§ 419: 217[1] 1059[7]
§ 426: 745[8]
§§ 446 ff.: 331[26]
§ 459: 38[20] 460[2] 870
§ 463: 38[20] 460[2]
§ 472: 460[3]
§ 530: 988[2]
§§ 535 ff.: 485[36]
§ 537: 460[3] 675[2]
§ 538: 1022[39]
§ 557: 17 809[1]
§ 559: 613[3]
§ 560: 613[3]
§ 563: 613[3]
§ 565: 124[45]
§ 581: 460[5] 613[3]
§ 585: 613[3]
§ 597: 809[1]
§ 607: 95[4] 656
§ 611: 819[13]
§§ 611 ff.: 927[5]
§ 612: 905
§ 613: 559[28]
§ 616: 136
§ 618: 191[66,67]
§ 626: 650 791
§ 627: 916
§ 632: 157[6]
§§ 652 ff.: 222[4]
§§ 662 ff: 459[1] 926[3]
§§ 667, 668: 459[1] 926[3]
§ 670: 152[2] 824[21] 828[23] 834[34]
§ 675: 915
§ 679: 643[32]
§ 683: 643[32]
§ 700: 516
§ 743: 28[5]
§ 777: 676[3]
§ 779: 206 678[4] 1081[35]
§§ 793 ff.: 89[1]
§ 812: 438 440
§ 814: 906
§ 819: 610[2]
§ 823: 95[5] 158[7] 240[23] 243[26] 445 485[36] 662 690[8] 748[9] 931[7] 971 990[3] 1040
§ 826: 30[8] 35[17] 95[5] 124[45] 208 375 517 654 686[7] 690[8] 709[27] 740[4] 845 856 910 1034 1077[28]
§ 830: 462[4]
§ 831: 35[16] 38[21] 158[7] 464[7] 485[36] 658 662 1041
§ 835: 892[21]
§ 839: 38[21] 222[5] 239[22] 241[24] 243[27] 393[3] 395[6] 662 780 849 873[1] 1058[5]
§ 843: 153[3] 847
§ 844: 809[2]
§ 845: 39[22] 153[4]
§ 852: 239[22] 375
§ 870: 552[20]
§ 873: 82 97[8] 442
§ 874: 706[24]
§ 875: 552[19]
§ 876: 552[19]
§ 877: 108[23] 1045
§ 880: 113[28]
§ 883: 110[24] 111[25] 249[38] 1023[40]
§ 891: 108[23]
§ 906: 68
§ 912: 970
§ 925: 82 442 792
§§ 925 ff.: 459[1] 926[3]
§ 929: 82
§ 930: 1038
§ 933: 613[3]

§ 936: 613 3
§ 946: 970
§ 989: 57 47
§ 990: 57 47
§ 1004: 123 44
§ 1047: 462 5
§ 1088: 462 5
§ 1090: 1023 40
§ 1092: 706 24
§ 1105: 438
§ 1107: 438
§§ 1107 ff.: 1007 23
§ 1113: 97 8 894 24
§§ 1127 ff.: 446
§ 1134: 1007 23
§ 1135: 1007 23
§ 1138: 108 23
§ 1142: 894 24
§ 1150: 438
§ 1151: 113 28
§ 1153: 439 894 24
§ 1163: 81 615 4
§ 1177: 615 4
§ 1179: 111 25
§ 1180: 111 26
§§ 1184, 1185: 111 26
§ 1192: 894 24
§ 1198: 615 4
§ 1274: 444
§ 1276: 446
§ 1300: 616 5
§ 1305: 473 22
§ 1308: 473 22
§ 1310: 597
§ 1312: 248 37 496 47
§ 1333: 616 6 962 59
§ 1339: 464 6 962 59
§ 1356: 464 7 658
§ 1357: 485 36
§§ 1363 ff.: 471 20
§ 1370: 974
§§ 1373 ff.: 459 1 471 20 926 3
§ 1381: 459 1 926 3
§ 1385: 120 38
§ 1387: 579 52
§ 1416: 579 52
§§ 1439, 1440: 974
§ 1475: 974
§ 1476: 974
§§ 1477, 1478: 974
§§ 1520—1524: 975
§ 1565: 248 37
§ 1568: 248 37 619 7
§ 1569: 40 23 472 21
§ 1575: 248 37
§ 1578: 465 8 619 8
§ 1584: 988 2
§ 1586: 248 37
§ 1589: 597
§ 1591: 590 620 9
§ 1592: 591
§ 1593: 740 4
§§ 1593 ff.: 154 5
§ 1594: 598 740 4
§ 1596: 966 65
§ 1602: 639 27
§ 1609: 248 37
§ 1610: 465 8
§ 1617: 39 22
§ 1632: 139 466 9
§ 1634: 466 9
§ 1635: 41 24 139 413 31
§ 1636: 140 962 60
§ 1639: 43 27
§ 1642: 637 25 637 25
§ 1643: 37 19 42 25 637 25
§ 1666: 41 24 140 413 31 473 22 598 639 27 928 6
§ 1667: 638 26 1073 24
§ 1668: 638 26 1073 24
§ 1670: 638 26 1073 24
§ 1677: 43 26
§ 1680: 43 26 928 6
§ 1684: 43 26
§ 1685: 43 26
§ 1687: 43 27
§ 1689: 43 27
§ 1693: 43 27
§ 1701: 962 60
§ 1705: 597
§ 1707: 597
§ 1708: 597
§ 1709: 597
§ 1712: 120 41
§ 1717: 590 964 64 966 65
§ 1720: 966 65
§ 1723: 597
§ 1738: 928 6
§ 1754: 963 61
§ 1768: 25 1
§ 1773: 43 26
§ 1776: 963 62
§ 1778: 471 20
§ 1793: 519
§ 1795: 467 10 471 20
§ 1807: 637 25
§ 1808: 637 25
§§ 1811 ff.: 637 25
§§ 1821 ff.: 42 25
§ 1835: 518
§ 1836: 518 1074 25
§ 1840: 412 20
§ 1886: 338 31 471 20
§ 1890: 412 20
§ 1900: 471 20
§ 1901: 471 20
§ 1906: 474 23
§ 1910: 471 20
§ 1915: 338 31 471 20 518
§ 1922: 998 13
§ 1944: 44 28
§ 2038: 643 31
§ 2040: 621 10
§ 2087: 998 13
§ 2113: 743 5
§ 2205: 743 5
§ 2216: 475 24
§ 2218: 834 34
§ 2221: 834 34
§ 2227: 475 25 547 15
§ 2231: 44 29
§ 2246: 1048
§§ 2254, 2255: 476 26
§ 2256: 1048
§§ 2260, 2261: 1048
§ 2270: 45 30 476 26
§ 2271: 476 26
§§ 2276, 2277: 1048
§ 2296: 476 26
§§ 2346, 2348: 1005 21
§ 2354: 640 28
§ 2356: 44 28 640 28
§ 2358: 45 30

2. EGBGB. v. 18. Aug. 1896:
Art. 13: 781 961 58
Art. 17: 238 20 780 961 58
Art. 27: 238 20
Art. 55: 84
Art. 77: 243 27
Art. 88: 239 21
Art. 141: 97 8
Art. 143: 442

3. GBO. i. d. Fass. der Bek. v. 5. Aug. 1935: 86 87
§ 1 I: 442
§ 4 II: 112 27
§ 10: 865
§ 13: 443
§ 15: 97 8 477 27
§ 16: 477 27
§ 17: 892 22
§ 18: 478 28 892 22
§ 19: 97 8 113 28
§ 22: 114 29
§ 28: 110 24 479 29 641 30 896 26
§ 29: 82 97 8 113 28 443 896 26
§ 30: 83 113 28
§ 32: 443
§ 33: 443
§ 38: 82 897 27 899 30
§ 40: 404 12
§ 47: 46 31
§ 53: 109 23 111 25 1046
§ 54: 893 23
§ 60: 114 30
§ 62: 114 30
§ 71: 480 31
§ 79: 792
§ 80: 114 31
§ 82: 479 30 480 31
§§ 100, 104: 1046

4. Grundbuchverfügung v. 8. Aug. 1935:
§ 11 VI: 1045

5. VO. über Auflassungen, landesrechtliche Gebühren u. Mündelsicherheiten v. 11. Mai 1934:
§ 1: 442 792

6. 2. VO. des RPräs. v. 5. Juni 1931:
Teil 6 Kap. III: 224 6

7. 3. NotVO. des RPräs. v. 6. Okt. 1931:
Teil 5 Kap. V Abschn. III § 22: 157 6

8. 4. NotVO. des RPräs. v. 8. Dez. 1931:
Teil 1 Kap. III Abschn. 2 § 1 I: 738 2

9. VO. des RPräs. über Fälligkeit von Hypotheken u. Grundschulden v. 11. Nov. 1932:
§ 14 b, c: 894 24

10. AufwG. v. 16. Juli 1925:
§ 9: 284

11. DurchfVO. z. AufwG. v. 29. Nov. 1925:
Art. 70: 286

12. AufwFällG. v. 18. Juli 1930: 284
§ 29: 285

13. GVVereinG. v. 18. Juli 1930:
§§ 2, 4, 6, 25: 894 24

14. Ges. über den Ausgleich bürgerl.-rechtl. Ansprüche v. 13. Dez. 1934: 243 27

15. 2. KapVerkG. v. 20. Dez. 1934: 284
§ 5: 288
§ 7: 285

16. ErgänzVO. z. 2. KapVerkG. v. 21. Febr. 1935: 289

17. 3. KapVerkG. v. 13. Dez. 1935: 290

18. VO. zur Regelung der AufwFälligkeiten v. 21. Dez. 1936:
Art. 1 II: 285
Art. 2: 286
Art. 2 II: 285
Art. 3: 286
Art. 5: 287
Art. 6: 287
Art. 7: 287 ff.
Art. 8, 9, 11, 12: 289
Art. 13: 285 289

19. Ges. üb. Hypothekenzinsen v. 2. Juli 1936:
§ 1: 120 37
§ 2: 120 37 125 46
§ 3: 120 37
§ 5: 125 46

20. VO. über die Eintragung von Hypotheken in ausländ. Währung v. 13. Febr. 1920:
§§ 1, 3: 641 30

21. Ges. v. 12. März 1931 über Eintragung von Hypotheken in ausländ. Währung:
Art. 1: 641 30

22. AbzG. v. 16. Mai 1894:
§ 1: 304 8
§ 2: 304 8
§ 5: 290 304 8 335 28
§ 6: 304 8

23. Ges. über die Haftung des Reiches für seine Beamten v. 22. Mai 1910:
§ 1: 662
§ 2: 351

24. Ges. zum Schutze der Erbgesundheit des deutschen Volkes v. 18. Okt. 1935 (EhegesundhG.): 920
§ 1: 481 32
§ 1 I c: 12 36 18 631 19

§ 1 I d: 11 36[18] 616[6]
§ 1 II: 13
§ 2: 481[32]
§ 3: 1093[50]
§ 8: 481[32]
25. 1. DurchfVO. z. EhegesundhG. v. 29. Nov. 1935:
§ 3: 481[32]
§ 18 II: 631[19]
§§ 23, 26: 481[32]
26. BlutschutzG. v. 15. Sept. 1935: 920
§ 1: 996[10]
§ 2: 160[10] 184[55] 467[11] 468[12] 699[10] 752[11] 753[12 13] 881[6] 882[7] 996[10]
§ 3: 160[10 11] 469[13] 762[33]
§ 5: 160[11 12] 184[55] 467[11] 468[12] 752[11] 753[12 13] 762[33] 881[6] 882[7]
§ 6: 881[6]
27. 1. AusfVO. z. BlutschutzG. v. 13. Sept. 1935:
§ 11: 160[10] 753[12] 882[7] 942[15]
§ 12: 160[11] 469[13] 762[33]
§ 15: 753[13] 882[7]
§ 16: 996[10]
28. Ges. über die Anwendung deutschen Rechts bei der Ehescheidung v. 24. Jan. 1935: 780
Art. 2: 963[63]
29. PersStG. v. 15. März 1899: 456
§ 11: 98[10] 481[32] 964[64]
§ 15 a: 640[28]
§ 16: 98[10]
§ 26: 964[64]
30. KonsularG. i. d. Fass. v. 14. Mai 1936:
§ 16 a: 1048
31. Allgem. Dienstinstruktion z. KonsularG.: 1048
32. Ges. z. Vereinfachung des Verf. der deutschen Auslandsbehörden bei Beurkundungen und Beglaubigungen v. 14. Mai 1936: 1048
§ 16: 442
33. JugWohlfG. v. 9. Juli 1922:
§ 18: 100[11]
§ 22: 100[11]
§ 35: 597
§ 63: 413[21] 640[29]
§ 75: 374

b) Handelsrecht, gewerbliches Urheberrecht und Privatversicherungsrecht

34. HGB. v. 10. Mai 1871: 870
§ 1: 679[5]
§§ 1 ff.: 147
§ 2: 679[5]
§ 3: 679[5]
§ 4: 514 889[17]
§ 10: 851
§ 18: 889[17]
§ 22: 390[1]
§ 25: 303[7]
§ 36: 679[5]
§ 37: 889[17]
§ 63: 487[38]
§ 182: 499
§ 214: 853
§ 234: 890[18]
§ 238: 853
§ 260 a: 505
§ 262: 508
§ 271: 724
§ 272: 813[8]
§ 366: 514
§ 377: 332[27]
§ 480: 58[49]
§§ 512, 514: 29[7]
§ 609: 30[7]
§§ 734 ff.: 931[7]
§ 754 Ziff. 6, 8: 58[49]
35. WG. v. 21. Juni 1933:
Art. 6, 10: 820[14]
Art. 31: 548[16]
Art. 69: 820[14]
36. BörsG. v. 27. Mai 1908:
§ 54: 743[6]
37. Ges. betr. die gemeins. Rechte der Besitzer von Schuldverschreibungen v. 4. Dez. 1899:
§ 10 IV: 537[4]
38. Ges. betr. die Pflichten der Kaufleute bei Aufbewahrung fremder Wertpapiere vom 5. Juli 1896 i. d. Fass. v. 21. Dez. 1923:
§ 2: 516
§ 7 a: 513
§ 8: 514
§ 13: 514
39. Ges. über die Verwahrung u. Anschaffung von Wertpapieren v. 4. Febr. 1937:
§ 1: 513
§ 3: 514
§ 4: 514
§ 5: 516
§ 6: 516
§ 9: 514
§§ 10, 11: 513
§ 12: 513 ff. 1043
§ 13: 513
§ 14: 513
§ 15: 516
§§ 18 ff.: 516
§ 32: 513
§ 33: 515
§§ 34—40: 514
§ 42: 513
40. VO. v. 25. Aug. 1923 über die Ablieferung ausländischer Vermögensgegenstände:
§ 7: 90[1]
41. VO. v. 16. Febr. 1923 über die Ausdehnung der Devisengesetzgebung auf Rentenmark, Goldanleihe und wertbeständiges Notgeld: 90[1]
42. DevVO. v. 1. Aug. 1931:
§ 18 Ziff. 6: 759[25]
43. DevVO. v. 23. Mai 1932:
§§ 12, 14: 883[9]
§ 36 I Ziff. 3, 7: 883[9]
44. DevG. v. 4. Febr. 1935: 529 711[29] 871
§ 6 VI: 284 297[1] 317[14]
§ 9: 628[16]
§§ 9 ff: 114[20]
§ 11: 317[15]
§ 13: 319[16]
§ 15: 339[34]
§ 20: 317[15]
§ 25: 317[15]
§ 42: 54[44] 317[15] 319[16]
§ 44: 713
§ 46: 52[43] 769[62]
45. 1. DurchfVO. z. DevG. v. 4. Febr. 1935:
§§ 31 ff.: 52[43]
46. 3. DurchfVO. z. DevG. v. 1. Dez. 1935:
§ 1: 319[16] 339[34]
§ 5: 319[16]
47. 5. DurchfVO. z. DevG. v. 26. Mai 1933:
§ 1: 339[34]
48. VO. z. Devisenbewirtschaftung v. 19. Dez. 1936:
Abschn. II Nr. 21: 284
49. Ges. über Fremdwährungsschuldverschreibungen v. 26. Juni 1936: 90[1]
50. VO. über Fremdwährungsschulden vom 5. Dez. 1936: 90[1]
51. Ges. über Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien v. 26. Jan. 1937: 497 ff. 649 ff. 870
§§ 7, 12: 513
§ 15: 977
§§ 35, 36: 979
§ 45: 977
§ 49: 979
§ 51: 505
§ 53: 853
§ 65: 505
§§ 66, 67: 853
§§ 68, 69: 853
§ 70: 498 650 977
§ 71: 499 853
§ 74: 498
§ 75: 499 650 f. 853
§ 77: 500 651
§ 78: 499 505 651 f.
§ 80: 506
§ 82: 855
§ 84: 498 501 650
§ 86: 501 652 854
§ 87: 854
§ 88: 502
§ 90: 853 f.
§ 92: 502 650 854 f.
§ 93: 502 855
§ 94: 854
§ 95: 498 650 853 ff.
§ 96: 509
§ 98: 855
§ 100: 503
§ 101: 503 654
§ 103: 498 503 853
§ 104: 856 977
§ 105: 855 976
§ 107: 976
§§ 108, 109: 976
§ 111: 851 978
§ 112: 976
§ 114: 977
§§ 115—117: 510
§§ 122, 124: 978
§ 125: 503 853 f. 978
§ 126: 504 651 855 978
§ 128: 504
§ 129: 506
§ 130: 506
§ 131: 504 506 650
§ 133: 508
§ 135: 505 509
§§ 136, 137: 509
§ 138: 505 509
§§ 140, 141: 509
§§ 142, 143, 144: 509
§ 148: 851
§§ 149—158: 511 977
§§ 159—168: 512
§§ 169—173: 512 977
§ 174: 510
§ 185: 508
§ 195: 653 976
§ 196: 653 851
§§ 197, 198: 654 977
§ 199: 852
§ 200: 852
§ 201: 653 852
§ 202: 504 653 851
§ 211: 504
§ 215: 977
§ 234: 977
§ 247: 977
52. EinfGes. z. AktG. v. 30. Jan. 1937:
§ 1: 513 652 856
§ 7: 499 650
§ 8: 652 856
§ 9: 977
§ 11: 856
53. GmbHG. v. 20. April 1892:
§ 4: 47[32]
§ 7: 321[18]
§ 11: 46[31]
§ 15: 56[46]
§ 19: 321[18]
§ 30: 321[18]
§ 38: 549[17]
54. GenG. v. 1. Mai 1889 u. 20. Mai 1898 u. 1. Juli 1922:
§ 7: 47[32]
§ 15: 721
§ 22: 721
§ 27: 723
§ 33: 725
§ 34: 724
§ 36: 683[6] 724
§ 39: 726
§ 40: 723

§ 41: 683 6
§ 48: 683 6
§ 51: 724
§ 54: 47 33
§ 54 a: 47 33
§§ 57, 58: 726
§ 63: 683 6
§ 65: 721
§ 66: 721
§ 70: 721
§ 71: 222 5
§ 97: 722
§ 100: 725
§ 101: 722 725
§ 111: 725
§ 112: 725
§ 119: 722
§ 134: 722
§ 137: 721
§ 146: 766 47

55. Ges. zur Änderung des GenG. v. 20. Dez. 1933: 720
56. Ges. über die Umwandlung von Kapitalgesellschaften v. 5. Juli 1934: 735
§ 1: 282
§ 3: 19 281
§§ 4, 5: 281
§ 6: 281
§ 7: 281 283
§§ 8 ff.: 56 46
57. 1. DurchfVO. z. UmwandlG. v. 14. Dez. 1934:
§ 9: 283
58. 2. DurchfVO. z. UmwandlG. v. 17. Mai 1935:
§ 1: 281
59. 3. DurchfVO. z. UmwandlG. v. 2. Dez. 1936: 281 735
§ 2: 282
§ 3: 19 282
§ 6: 283
§ 8: 282
§§ 9 ff.: 283
§ 12: 283
§ 13: 283
§ 15: 283
§ 17: 283
§ 20: 282
60. Ges. über Auflösung und Löschung von Gesellschaften u. Genossenschaften v. 9. Okt. 1934:
§ 2: 708 26
61. PatG. v. 7. April 1891:
§ 2: 309 9
§ 4: 309 9
§ 5: 32 10
§ 19: 63 62
§ 20: 63 63 309 9
§ 21: 309 9
62. PatG. v. 5. Mai 1936: 22 1056
§ 2: 744 7
§ 21: 583 63
§ 24: 63 62
§ 26: 63 63
§ 51 V: 142
§ 57: 744 7
63. Ges. über die patentamtl. Gebühren vom 5. Mai 1936: 600
64. VO. über das RPatA. v. 6. Juli 1936:
§ 34: 62 61 583 63 600
65. PatAnwG. v. 28. Sept. 1933:
§ 9 III: 142
66. GebrMustG. v. 1. Juni 1891:
§ 2: 32 9
§ 4: 32 10
§ 6: 32 10
67. GebrMustG. v. 5. Mai 1936: 21
§ 19 V: 142
68. WbzG. v. 12. Mai 1894 i. d. Fass. vom 17. Dez. 1923: 735
§ 1: 584 65 656
§ 4: 64 64 65 495 45 584 65 646 36 990 4
§ 5: 64 65 66 277 98 495 46 584 64
§ 14: 542 11
§ 20: 64 65 66
§ 31: 277 98 495 46
§ 32 V: 142
69. Ges. über das literar. Urheberrecht vom 19. Juni 1901:
§ 1 I Ziff. 2: 933 9
§ 2: 690 8
§ 11: 690 8
§ 12: 690 8 933 9
§ 15: 690 8
§ 17: 690 8
§§ 19—22: 690 8
§ 22 a: 690 8
§ 23: 690 8
§ 27: 690 8
§§ 36, 37: 690 8
70. VO. über Wettbewerb v. 21. Dez. 1934:
§ 1 II: 517
71. UnlWG. v. 7. Juli 1919 i. d. Fass. des Ges. v. 26. Febr. 1935: 735
§ 1: 31 8 310 10 326 20 517 686 7 690 8 856 876 3
§ 3: 326 20 625 12
§ 4: 186 58 886 13
§ 9: 186 58
§ 13: 294 686 7
§ 14: 310 10 686 7
§ 16: 313 11 390 1
§ 27 a: 293
72. ZugabeVO. v. 9. März 1932: 736
§ 1: 186 58 323 19 338 33
§ 1 II b, c: 766 48
§ 3: 186 58
73. RabattG. v. 25. Nov. 1933:
§ 1: 931 8
§ 5: 931 8
§ 6: 655 931 8
§ 7: 766 48
§ 15: 655
74. VersVertrG. v. 30. Mai 1908: 874 2
§ 6 II: 299 3
§ 10: 844
§ 12: 533 2 841
§§ 16 ff.: 843
§§ 23 ff.: 673 1
§ 38: 300 4 301 5
§ 39: 843
§ 43 Ziff. 2: 841
§ 47: 841
§ 48: 675 1
§ 64: 845
§ 67: 446 662
§ 149: 301 5
§ 153: 301 5 445
§ 154: 443
§ 156: 444 f.
§§ 174—176: 297 1
§ 176: 841
§ 181: 303 6
§ 184: 845
75. Ges. über die Beaufsichtigung der privaten Versicherungsunternehmungen und Bausparkassen v. 6. Juni 1931:
§ 1: 368
§ 2: 370
§ 48: 374
§ 53: 368
§§ 87, 112: 551 18
76. NotVO. v. 14. Juni 1932:
Teil 1 Kap. V § 2: 551 18
77. Ges. über Zweckparunternehmungen vom 17. Mai 1933:
§ 14: 336 29

c) Verkehrsrecht

78. RHaftpflG. v. 7. Juni 1871:
§ 1: 28 6 328 23
79. KraftfG. v. 3. Mai 1909 i. d. Fass. vom 13. Dez. 1933:
§ 2: 363 419 36 420 37
§ 4: 363 420 37 421 38
§ 5: 364 420 37
§ 7: 243 25 26 662 1040 1074 26 1076 27
§ 9: 1041
§ 17: 1041 1074 26
§ 18: 662 1074 26
§ 22: 765 43
§ 27: 363
80. RStraßVerkO. v. 28. Mai 1934:
§ 1: 363
§ 2: 363
§ 3: 363 419 36
§ 4: 158 7
§ 5: 764 37
§ 13: 414 22
§ 25: 56 45 158 8 169 32 170 33 171 34 182 52 183 53 240 23 365 414 23 415 24 25 421 38 704 20 764 37 38 765 39 40 41 885 11 12
§ 26: 415 24 25 765 40
§ 27: 171 34 184 54 240 23 415 26 704 20 765 39 40 41
§ 28: 183 53
§ 32: 663
§ 34: 765 42
§ 35: 363
§ 36: 171 34 414 22 415 24 25 764 37 38 765 40 41 42
81. AusfAnw. z. RStraßVerkO. v. 28. Sept. 1934 u. 16. Mai 1936:
Zu § 3 III: 419 36
Zu § 25: 365
Zu § 25 II 1: 764 38
Zu § 25 II 2: 765 42 863 900 32
Zu § 25 II 3: 158 8
Zu § 25 VI 1: 414 23
Zu § 27: 331 25 765 40
Zu § 28: 166 22
Zu § 35: 363
82. VO. über den organischen Aufbau des Verkehrs v. 25. Sept. 1935:
§ 17: 367
83. Ges. über den Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen v. 26. Juni 1935: 366
§ 8: 367
§§ 18—23: 367
84. DurchfVO. v. 27. März 1936:
§ 6: 366
§§ 9, 10, 16, 18: 368
§§ 20, 43, 44: 367
85. VO. über den Möbelfernverkehr vom 17. Sept. 1936: 366 ff.
86. LuftvG. v. 21. Aug. 1936: 456
§ 29: 444
87. VO. über Luftverkehr v. 21. Aug. 1936: 456

d) Verfahren einschließlich Kosten

88. ZPO. i. d. Fass. v. 8. Nov. 1933:
§ 3: 34 12 48 34 228 10 11 246 31 32 540 6 1038 1082 36
§ 4: 246 31 540 6 1038
§ 5: 246 32 1039 1086 40
§ 6: 228 11 580 53 1038
§ 9: 820 15
§ 13: 474 23 821 16
§ 16: 821 16
§ 36 Ziff. 3: 316 12
§ 41 Ziff. 5: 956 48
§ 72: 443
§ 74: 443
§ 81: 443 788 1091 48
§ 88: 270 84
§ 89: 270 84 553 22
§ 91: 49 35 36 37 193 247 23 259 63 271 86 568 39 1083 38
§ 97: 239 22
§ 99: 34 13 553 22
§ 100: 246 32
§ 103: 211 246 32 1038
§ 104: 247 34 832 32
§ 110: 85
§ 114: 243 27 252 45 46 821 17 832 28 29
§ 114 III: 50 38
§§ 114 ff.: 254 54 540 7 562 32 580 56 581 59 1077 29 1090 47 1094 52

§ 115: 205 558[27] 560[29] 563[33] 832[30] 1078[30] 1091[49]
§ 116: 1036 1093[51]
§ 117: 252[47] 1087[42]
§ 118: 521
§ 118a: 204 253[48] 255[55] 521 563[34] 565[35] 596
§ 119: 832[30]
§ 120: 577[50] 1087[42]
§ 123: 253[49] 578[51]
§ 124: 211 247[34] 252[47] 566[36] 806 1090[47]
§ 125: 35[15] 252[44] 832[31] 1078[31]
§ 126: 35[15] 252[47]
§ 127: 243[27] 565[35]
§ 138: 452
§ 139: 35[16] 273[89] 613[3] 1059[7]
§ 144: 264[75]
§ 147: 1086[41]
§ 148: 140 963[63]
§§ 159 ff.: 442
§§ 160, 161: 35[17]
§ 162: 442
§ 163: 443
§ 164: 832[32]
§ 181: 809[2]
§ 182: 295
§ 187: 809[2]
§ 232: 229[12] 540[8]
§ 233: 230[13] 316[13] 540[8] 811[3] 812[7] 839[48] 992[5] 1061[8]
§§ 233 ff.: 625[12]
§ 234: 229[12] 540[7]
§ 236: 229[12]
§ 249: 1062[9]
§ 253: 246[31] 541[9]
§ 256: 192[68] 230[14] 272[89] 445 598 724 852 1062[10]
§ 264: 544[12] 845
§ 265: 821[17]
§ 268: 534[2] 797 811[4]
§ 272b: 258[61] 573[42]
§ 274: 243[27] 813[8]
§ 274 II Ziff. 3: 292
§§ 274 ff.: 577[49]
§ 276: 845
§ 278: 34[13]
§ 286: 880[5] 1062[11]
§ 287: 809[2] 1040
§ 294: 595
§ 301: 749[10] 1041
§ 302: 232[15]
§ 304: 232[15] 1040
§ 308: 749[10]
§ 310: 248[35]
§ 313: 964[64] 983
§ 318: 1042
§ 322: 158[9]
§ 323: 580[57]
§ 325: 821[17]
§ 328: 781
§ 349: 797
§ 370: 797
§ 377 III: 596
§ 379: 264[75]
§ 383: 598
§ 384: 598
§ 385: 598
§ 391: 207
§ 404: 907
§ 406: 565[35]
§ 445: 258[60] 836[39]
§ 450: 836[39]
§ 452: 233[16]
§ 496 III: 845
§§ 511 ff.: 49[35]
§ 515: 811[5] 833[33]
§ 515 III: 48[34] 542[10] 823[18]
§ 516: 271[87]
§ 518: 812[6]
§ 519: 248[36] 542[11] 812[7]
§ 519 III: 233[17] 815[9]
§ 519 VI: 625[12]
§ 519b: 248[37]
§ 521: 813[8]
§ 522a: 815[9]
§ 523: 153[3] 544[12]
§ 525: 749[10]
§ 529: 153[3] 544[12]
§ 538: 225[8] 813[8]
§ 547: 780
§ 549: 97[8]
§ 551 Ziff. 1: 1063[12]
§ 553: 811[5]
§ 565: 149[1] 225[8]
§ 566: 542[10] 811[5]
§ 567: 577[49] 1091[49]
§ 567 II: 247[34] 553[22]
§§ 567 ff.: 233[17]
§ 568: 577[49] 822[18] 891[19]
§ 572: 483[35]
§§ 578 ff.: 544[13]
§ 580 Ziff. 3: 207 f. 661 1035
§ 580 Ziff. 4: 207 f. 544[13]
§ 581: 208
§ 582: 208
§ 586: 208
§ 606: 781 821[16]
§ 614: 248[37] 1073[22]
§§ 615, 616: 1073[22]
§ 619: 251[42] 257[59] 258[60] 259[62] 836[39]
§ 625: 229[12]
§ 627: 139
§ 640: 834[36] 966[65]
§ 644: 273[89] 274[92] 964[64]
§ 646: 474[23]
§ 684: 474[23]
§ 693: 845
§§ 696, 697: 845
§ 706: 553[23]
§ 717: 376
§ 719: 377
§ 732: 983
§ 739: 246[32] 769[65]
§ 766: 212 337[29] 983 1090[46]
§ 767: 51[39] 212 337[29] 375 595 823[19] 913
§ 769: 377 580[57]
§ 770: 377
§ 771: 377 553[21] 595 1038
§ 775 Ziff. 1: 212
§ 775 Ziff. 4: 336[29]
§ 776: 212
§ 788: 563[33] 1038
§ 794: 189[63]
§ 794 Ziff. 1: 206 792 1077[28]
§ 794 Ziff. 2: 212 246[30]
§ 795: 212
§ 795a: 212
§ 804 II: 984
§ 811 Ziff. 5: 51[40]
§ 826: 404[12]
§§ 828 ff.: 1026[48]
§ 829: 249[38] 582[61] 1025[45]
§ 830: 404[12]
§ 836: 62[61]
§ 840: 209
§ 850: 250[39] 353 657
§ 850 III: 51[41] 120[39]
§ 850b: 51[40] 120[40] 248[37] 250[39] 482[33]
§ 850e: 123[43]
§ 851: 443 1025[45]
§ 857: 62[61] 249[38]
§ 859: 273[90]
§ 861: 120[38]
§ 883: 139
§§ 883 ff.: 235[18]
§ 888: 210
§ 890: 296
§ 894 Ziff. 1: 442
§§ 899 ff.: 269[83]
§ 901: 271[87]
§ 903: 271[88]
§ 915: 303[7]
§§ 916 ff.: 126[48]
§§ 926, 927: 264[74]
§ 935: 250[40]
§ 936: 562[32]
§ 937: 568[39]
§ 938: 250[40] 1007[23]
§ 940: 140 250[40]
§ 942: 263[74]
§ 1025: 292
§§ 1025 ff.: 219[3] 531[1] 823[20]
§ 1032: 399[9]
§ 1040: 292
§ 1041: 554[24]
§ 1042: 292
§ 1045: 399[9]

89. Ges. zur Änderung des Verf. in bürgerl. Rechtsstreitigkeiten v. 27. Okt. 1933: 207
90. RechtspflNotVO. v. 14. Juni 1932:
Teil 1 Kap. III Art. 1: 260[65] 1090[46]
91. GVG. i. d. Fass. der Bek. v. 22. März 1924:
§ 1: 132
§ 13: 224[7] 225[8] 227[9] 540[6] 1027[50]
§ 17: 225[8]
§ 23: 274[92]
§ 62: 1063[12]
§ 66: 1063[12]
§ 66 II: 938[12]
§ 71: 780
§ 115: 1063[12]
§ 117: 1063[12]
§§ 178 ff.: 789
§ 193: 179[46]
92. Ges. zur Überleitung der Rechtspflege auf das Reich v. 16. Febr. 1934:
Art. 5: 912
93. Ges. zur Überleitung der Rechtspflege auf das Reich v. 24. Jan. 1935:
Art. 3: 243[27]
Art. 5: 77
94. Ges. über die Gerichtsgliederung in Groß-Hamburg und anderen Gebietsteilen vom 16. März 1937:
§§ 19, 21 II: 1048
95. FGG. v. 17. Mai 1898:
§ 5: 112[27] 410[17] 411[18]
§ 7: 411[19] 474[23]
§ 14: 1016[33]
§ 18: 478[28]
§ 19: 954[47]
§ 20: 44[29] 98[10] 105[18] 108[22] 623[11] 954[47] 1005[21] 1006[22] 1010[27]
§ 21: 633[22]
§ 24: 122[42] 140 639[27]
§ 26: 779
§ 28 II: 99[10] 679[5]
§ 29: 56[46]
§ 34: 412[20]
§ 36: 410[17] 411[19]
§ 37: 411[19]
§ 43: 410[17] 411[19]
§ 44: 411[19]
§ 46: 410[17]
§ 57 Ziff. 9: 623[11] 928[6]
§ 60 I Ziff. 1, III: 963[62]
§ 64: 409[16]
§ 140: 889[17]
§ 143: 409[16]
§ 144: 852
§ 167: 873[1]
§ 168: 83
§ 169: 37[19]
§ 170: 1026[49]
§ 177: 442
§ 178: 37[19]
§ 199: 409[16]
96. VO. zur Vereinheitlichung der Zuständigkeit in Fam.- und Nachlaßsachen vom 31. Mai 1934:
§ 10: 411[18]
§ 13: 411[18]
§ 14: 410[17]

97. DurchfVO. v. 27. Juli 1934:
Nr. 7: 411 18
98. VO. zur weiteren Vereinheitlichung der Zuständigkeit in Familiensachen v. 17. Mai 1935:
Art. 1: 411 18
99. VO. über die Zuständigkeit der OLG. in Sachen der FGG. und der RKostO. vom 23. März 1936: 679 5 792
100. VO. über die Behörden zur Entsch. von Kompetenzkonflikten v. 7. März 1935: 225 8
101. Aktenordnung für die deutschen Justizbehörden v. 28. Nov. 1934: 608
102. Justizbeitreibungsordnung v. 11. März 1937: 912
103. VO. über die Laufbahn für das Amt des Richters und des StA. v. 29. März 1935:
§ 8: 732
104. DurchfVorschr. v. 26. Juni 1935:
§ 14: 732
105. RAnwO. v. 1. Juli 1878 i. d. Fass. vom 12. Febr. 1936: 603
§ 3: 789
§ 7: 791
§ 18: 915
§ 28 II: 185 57
§ 34: 1036
§ 36: 1036
§ 37: 815 9
§ 38: 1036
§ 39: 52 42 201 521 557 25 824 21
§ 40: 1037
§ 41: 52 42 557 25 559 28 1037 1077 29
§ 102 I: 817 10
106. 2. Ges. zur Änderung der RAO. vom 13. Dez. 1935: 2
Art. VII: 912
107. ErgänzGes. v. 15. Mai 1934 z. Ges. über Titel, Orden u. Ehrenzeichen:
§ 6 a: 185 57
108. Reichsnotarordnung v. 13. Febr. 1937: 523
§ 4: 778
§§ 6, 8: 778
§ 21: 780
§ 22: 779
§§ 26, 27: 779
§ 33: 780
§ 38: 778
§ 45 II: 778
§ 76 II: 777
109. VO. v. 17. Juli 1934 über die Errichtung einer Reichsnotarkammer: 779
110. Ges. zur Verhütung von Mißbräuchen auf dem Gebiete der Rechtsberatung v. 13. Dez. 1935: 4 524 803
111. 2. DurchfVO. v. 3. April 1936
§ 1: 524
112. ZwVerstG. v. 24. März 1897: 88
§ 10 Ziff. 3: 437
§ 10 Ziff. 4: 74
§ 20: 273 90
§ 37 V: 552 20
§ 56: 119 36
§ 57 II: 552 20
§ 71: 118 36
§ 72: 483 35
§§ 79 ff.: 993 6
§ 82: 329 24 993 6
§ 90: 329 24
§ 92: 993 6
§§ 96 ff.: 117 36
§ 152: 1073 23
§ 180: 273 90 553 21
§§ 180 ff.: 975
113. EGZwVerstG.
§ 9: 993 6
114. KO. v. 10. Febr. 1877:
§ 3: 539 5
§ 30 Ziff. 2: 539 5
§ 82: 33 11
§ 89: 33 11
§ 106: 337 29
§ 148: 207
115. Ges. betr. Anf. von Rechtshandlungen außerhalb des Konkurses v. 21. Juli 1879 und 20. Mai 1898:
§ 2: 246 30
§ 3 Ziff. 1: 845 1066 15
§ 3 Ziff. 3: 845
116. VO. über Zwangsvollstreckungsmaßnahmen v. 26. Mai 1933:
§§ 5, 6: 483 35
§ 18: 212
117. Ges. zur Änderung von Vorschriften über die Zwangsvollstreckung v. 24. Okt. 1934: 709 27
118. Ges. v. 13. Dez. 1934 zur Verhütung mißbräuchlicher Ausnutzung von Vollstreckungsmöglichkeiten: 126 47 212 553 21 891 19 1026 46 1035
119. GKG. v. 20. Mai 1898 i. d. Fass. des Ges. v. 21. Dez. 1883:
§ 1: 77
§ 4: 260 65 1090 46
§ 6: 260 66
§ 8: 206
§ 9: 820 15 1038
§ 10: 207 519 820 15 839 45
§ 11: 261 67 68 262 69 70 71 577 48 839 45 839 46 1084 39 1086 40
§ 14: 253 50 1039 1064 13 1079 32
§ 15: 1038 1079 32
§ 17: 577 49 1039
§ 18: 263 72 73 564 14 577 49 1039
§ 20: 1064 13
§ 20 Nr. 1, 3: 77
§ 20 Nr. 2: 77 256 57
§ 23: 795
§ 25: 1039
§ 28: 1064 13
§ 29: 1086 41
§ 30: 1064 13
§ 32: 260 66 262 74
§ 35: 263 74
§ 36: 206
§ 38: 263 74
§ 72: 912 1078 30
§ 74: 845 1087 42
§ 77: 577 50 1037 1087 42
§ 79: 248 35 253 49 578 51 579 52 1037 1087 43
§ 82: 578 51 1087 42
§ 84: 264 75 577 50 578 51
§ 86: 577 50
§ 89: 912
§ 90: 265 76
120. Ges. z. Änderung des GKG. v. 7. April 1937: 1048
121. Ges. zur Anpassung des GKG. an die RKostO. und über die Aufhebung landesrechtlicher Kostenvorschriften v. 27. März 1936:
Art. 1: 409 16
Art. 2 II b: 77
122. RKostO. v. 25. Nov. 1935: 1054
§ 1: 77
§ 3: 269 82
§ 7: 266 78 443
§ 10 II: 77
§ 18: 574 45
§ 19: 574 45
§ 24: 579 54
§ 26: 193
§ 28: 912
§ 41: 267 79 80
§ 54: 574 45
§ 72 Nr. 3 b: 268 81 575 46 576 47
§ 73: 575 46
§ 74: 576 47
§ 81: 708 26
§ 129: 266 77
§ 131: 266 77
§ 139: 912
§ 144: 267 80
§ 163 Ziff. 4: 579 53
123. VO. über die Gebührenbefreiung beim Kleinwohnungsbau v. 27. Aug. 1936 (RGBl. 701): 76 274 91
§ 2: 76
124. RAnwGebO. v. 7. Juli 1879 i. d. Fass. v. 5. Juli 1927:
§ 3: 193
§ 7: 193 518 834 34
§ 10: 253 50 254 51 1079 32
§ 11: 194
§ 12: 194 1082 36
§ 13 Ziff. 1: 194 254 52 563 34 567 37 1080 34
§ 13 Ziff. 2: 194 254 53
§ 13 Ziff. 3: 194 206 254 51 52 53 54 255 55 270 85 563 34 793 834 35 36 835 37 836 38 1080 33 34 1081 35
§ 13 Ziff. 4: 195 256 56 57 257 58 59 258 60 61 259 62 568 38 573 42 836 39
§ 14: 196 796 915
§ 15: 197
§ 16: 197 836 40 1079 32
§ 17: 197 257 59 568 39
§ 23: 197 570 40
§ 23 Ziff. 5: 836 40
§ 23 Ziff. 6: 198 255 55 563 34
§ 24 Ziff. 2: 571 41
§ 25: 198 254 51 570 40
§ 27: 198 567 37 573 42
§ 28: 198 1036
§ 29: 198 570 40 571 41
§ 30: 198 570 40 571 41
§ 31: 198
§ 38: 199 259 63 573 43 837 41 1082 37
§ 38 a: 798
§ 41: 193 199
§ 44: 199 567 37 834 34 838 42
§ 45: 199 259 64
§ 46: 199
§ 48: 567 37
§ 50: 199 561 30 562 31 828 22
§ 51: 199 237 19
§ 52: 199
§ 59: 199
§ 67: 200 574 44 838 43
§ 68: 200 574 44
§ 70: 200
§ 76: 200 824 21 1083 38
§ 78: 200 792 829 25
§ 79: 838 44
§ 80: 200
§ 84: 200
§ 85: 200 831 27
§ 86: 201
§ 87: 201 571 41
§ 88: 201
§ 89: 201 518 571 41 574 44 793 805 834 35 36 838 42
§ 93: 201
§ 94: 201
125. ArmAnwGebG. v. 20. Dez. 1928: 270 85 520 527 805
§ 1: 201 237 19 250 41 253 50 254 51 558 26 27 559 28 560 29 561 30 824 21 828 22 23 829 24 25 831 26 27 832 32 1080 34
§ 4: 202 251 42 559 28 829 21 912 1077 28
§ 5: 251 43 252 44 47 562 31 1077 28
126. VO. über die Anwendung von Gebührenbefreiungsvorschriften auf die Notare vom 15. April 1936: 77
127. GVollzGebO.
§§ 21, 24: 563 33
§ 25: 1090 46
128. Zeugen- u. SachverstGebO. v. 21. Dez. 1925:
§ 3: 839 47 1087 44 1089 45
§ 5: 1087 44
§ 16: 1091 49
§ 17: 1089 45
§ 19: 1091 49
§ 20: 912 1089 45

e) Arbeitsrecht

129. Schwerbeschädigtengesetz i. d. Fass. vom 12. Jan. 1923 u. 10. April 1934:
§ 18: 766 [50]
130. ArbZO. v. 27. Juli 1934: 671
§ 24: 187 [59]
§ 27 III: 187 [59]
131. Ges. über die Feiertage v. 27. Febr. 1934:
§ 7: 431 [46]
132. VO. über den Schutz der Sonn- und Feiertage v. 16. März 1934: 431 [46]
133. VO. des RPräs. v. 4. Sept. 1932 zur Belebung der Wirtschaft:
Teil 4 Kap. V § 1: 340 [35]
134. ArbOG. v. 20. Jan. 1934: 389
§ 1: 7 436
§ 2: 6 f.
§ 2 II: 136
§ 19: 609
§ 32: 58 [50 51] 902 [35]
135. 14. DurchfVO. z. ArbOrdnG. v. 15. Okt. 1935:
§§ 2, 5: 58 [51]
136. Ges. zur Ordnung der Arbeit in öffentl. Verwaltungen und Betrieben v. 23. März 1934: 389
137. TreuhänderG. v. 19. Mai 1933: 607
138. ArbGG. i. d. Fass. v. 10. April 1934:
§ 11: 275 [93]

f) Wirtschaftsrecht

α) Allgemeines

139. KartVO. v. 2. Nov. 1923:
§§ 1 ff.: 721
§ 8: 721
140. KohlenwirtschaftG.:
§ 110: 503
141. ÜberleitungsVO. zum Ges. z. Durchf. des Vierjahresplanes v. 26. Nov. 1936: 516
142. VO. über das Verbot v. Preiserhöhungen v. 26. Nov. 1936: 585
§ 1: 517 585 589
§ 2: 15 586
§ 3: 518 589
§ 4: 17 517
§ 6: 17
143. 1. AusfVO. v. 30. Nov. 1936: 585 589
Abschn. III: 15
Abschn. III: Abs. 2—4: 585

β) Landwirtschaftsrecht

144. RHeimstG. v. 10. Mai 1920:
§ 6: 116 [33]
145. WohnSiedlG. v. 22. Sept. 1933:
§ 4: 115 [32] 895 [25] 896 [26]
§ 5: 115 [32]
§ 7: 895 [25]
§ 11: 115 [32] 895 [25] 896 [26]
146. AusfVO. z. WohnSiedlG. v. 25. Febr. 1935:
§§ 1, 6: 115 [32]
§ 9: 895 [25]
147. SchutzbereichsG. v. 24. Jan. 1935: 71
148. RNaturSchutzG. v. 26. Juni 1935:
§§ 15, 21, 27: 766 [52]
149. DurchfVO. v. 31. Okt. 1935:
§ 21 II: 766 [52]
150. RJagdG. v. 3. Juli 1934:
§ 3: 124 [44]
§ 12: 124 [44]
§ 23 Ziff. 7: 444
§§ 49, 50: 892 [21]
151. AusfVO. z. RJagdG. v. 27. März 1935:
§ 1 III: 763 [35]
§ 60 Ziff. 4: 763 [35]
§ 66 II: 892 [21]
152. RErbhofG. v. 29. Sept. 1933: 434 452 456
§ 1: 95 [6] 100 [12] 973 998 [13 14] 1000 [15 16]
§ 2: 88 998 [14] 1001 [17]
§ 3: 982
§ 5: 1014 [30]
§ 6: 982
§ 7: 1000 [15] 1002 [18] 1003 [19]
§ 8: 983
§ 9: 983
§ 10: 983 1000 [15] 1003 [19] 1004 [20] 1018 [35]
§ 11: 983
§ 15: 67 436 998 [14] 1000 [16]
§ 17: 973 1003 [19]
§ 20: 101 [13] 698 [9] 1005 [21]
§ 21 III: 1015 [31]
§ 21 V: 101 [13] 698 [9] 1005 [21]
§ 22: 66 1003 [19] 1005 [21] 1010 [27]
§ 24: 1006 [22] 1023 [43]
§ 25: 1006 [22]
§ 25 I: 102 [14]
§ 25 II: 101 [13]
§ 25 III, IV: 1005 [21]
§ 25 V: 68 416 [28]
§ 29 II: 102 [14]
§ 30: 120 [41] 1007 [23] 1008 [24] 1009 [25] 1010 [26] 1016 [32 33] 1017 [34]
§ 31: 1009 [25] 1016 [32 33]
§ 32: 67 1009 [25] 1016 [32] 1017 [34] 1023 [42]
§ 34: 120 [41]
§ 35: 120 [41]
§ 37: 101 [13] 108 [23] 975 1007 [23] 1008 [24] 1009 [25] 1010 [27] 1013 [28]
§ 37 II: 103 [15] 1006 [22] 1010 [26] 1022 [38]
§ 37 III: 416 [28] 1005 [21]
§ 38: 67 273 [90] 975 983
§ 39: 67 983
§ 48: 104 [17] 1006 [22] 1013 [28]
§ 49: 1006 [22]
§ 49 IV: 103 [16] 104 [17] 998 [14]
§ 52: 983
§ 55: 416 [28]
§ 59: 983
153. 1. DurchfVO. zum RErbhofG. v. 19. Okt. 1933:
§ 11: 108 [22] 1005 [21] 1006 [22] 1010 [27] 1016 [33]
§ 12: 103 [16] 105 [20]
§ 14: 1013 [28]
§ 28: 1008 [24]
§ 32: 1008 [24]
§ 52: 1013 [29]
§ 62: 105 [18] 244 [28] 973 1005 [21]
§ 64: 106 [21] 1006 [22] 1008 [24]
§ 67: 245 [29]
§ 68 II: 65 95 [6]
154. 2. DurchfVO. zum RErbhofG. v. 19. Dez. 1933:
§ 5: 105 [19] 1002 [18] 1005 [21]
§ 7: 100 [12] 105 [18]
§ 11: 1008 [24]
§ 15: 108 [23]
§ 27: 65
§ 29: 105 [19]
155. 3. DurchfVO. z. RErbhofG. v. 27. April 1934:
§ 3: 244 [28]
§ 6: 707 [25]
156. ErbhofrechtsVO. v. 21. Dez. 1936: 1054
§ 1: 66 1018 [35]
§§ 7, 8: 66
§§ 9, 10: 66
§ 14: 68 984
§ 16: 68
§ 17: 65 973 1018 [35] 1019 [36]
§ 18: 65 973
§ 21: 66
§ 22: 66
§ 23: 65 973
§ 24: 66
§ 32 I Ziff. 4: 707 [25]
§ 33: 67
§ 34: 67
§ 36: 67
§ 37: 67
§ 39: 66 984 1019 [36]
§ 42: 65
§§ 44, 45: 65
§ 47: 66
§ 50: 66
§§ 51, 52: 65 f.
§ 53: 66
§ 54: 67
§§ 67—72: 974
§ 86: 974
§ 70: 974
157. ErbhofverfahrensVO. v. 21. Dez. 1936: 1054
§ 32: 67
§ 35: 983
§ 36: 983
§ 40: 67
§ 41: 983
§ 54: 983
§ 56: 67 1021 [37]
§ 57: 67
§§ 61, 62: 67
§ 66: 67
§ 70: 975
§§ 85 ff.: 984
§ 90: 984 1022 [38]
§ 91: 1022 [38]
§ 99: 68 986
§§ 100, 101: 68
§ 116: 193
158. NotVO. des RPräs. zur Sicherung der Wirtschaft und Finanzen und zum Schutze des inneren Friedens v. 8. Dez. 1931:
1. Teil Kap. III Abschn. 1: 74
159. VO. des RPräs. über Zinserleichterungen für den landwirtschaftlichen Realkredit vom 27. Sept. 1932:
§§ 7 ff.: 116 [34]
§§ 7, 8: 74
§ 9: 75
§ 10: 74
§§ 12, 13: 74
160. 1. Durchf- u. ErgänzVO. zur VO. über Zinserleichterungen für den landwirtschaftlichen Realkredit v. 24. Nov. 1932:
Art. 9, 10, 11: 75
161. Ges. über die Zinserleichterung für den landwirtschaftlichen Realkredit v. 28. Sept. 1934: 74
162. VO. zur Sicherung der Ernte und landwirtschaftlichen Entschuldung im Osthilfegebiet v. 17. Nov. 1931:
§ 8 b: 934 [10]
163. OsthilfeG. v. 31. März 1931:
§ 24 V: 416 [29]
164. 6. DurchfVO. z. OsthilfeG. v. 7. Juli 1933:
§ 8 II: 934 [10]
165. 9. DurchfVO. z. OsthilfeG. v. 29. März 1934:
§ 3: 416 [29]
166. OsthilfeabwicklungsVO. v. 21. Dez. 1934:
Abschn. II: 75
§ 15: 934 [10]
167. Ges. zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse v. 1. Juni 1933: 216 607 986
§ 5: 108 [22]
§ 14: 117 [35]
§ 50: 108 [22] 122 [42]
§ 52: 897 [27]
§ 54: 899 [29]
§ 83: 117 [35]
§ 84: 117 [35]
§ 84 Ziff. 3: 76
168. 3. DurchfVO. zum LandwEntschG. vom 15. Sept. 1933:
Art. 7: 899 [29]
Art. 15: 899 [30]
169. 6. DurchfVO. z. LandwEntschG. v. 7. Juli 1934:
Art. 4 I: 108 [22]
Art. 34: 899 [29]
170. 7. DurchfVO. v. 30. April 1935:
Art. 54 I: 898 [28]

171. 8. DurchfVO. v. 7. Juli 1934:
Art. 6: 899 29
Art. 10: 1027 51
172. VO. über den Vollstreckungsschutz im landwirtschaftlichen Entschuldungsverfahren vom 27. Dez. 1933:
Art. 2: 1024 44
173. PächtKredG. v. 9. Juli 1926:
§ 2: 441
§ 5: 442
174. PächterentschuldungsVO. v. 12. März 1935:
Art. 23: 106 21 122 42
175. VO. über die Gewährung von Schuldbuchforderungen nach § 65 SchuldReglG. vom 8. Dez. 1936:
Art. 5 III: 76
176. Ges. zur Sicherung der Düngemittel- und Saatgutversorgung v. 19. Nov. 1936:
§§ 1, 5 III: 984
177. Ges. über den vorläufigen Aufbau des Reichsnährstands v. 13. Sept. 1933: 655
§ 1: 424 41
178. 3. VO. über den vorläufigen Aufbau des Reichsnährstands v. 16. Febr. 1934: 726
179. VO. über die Bildung von Schiedsgerichten für die landwirtschaftliche Marktregelung v. 26. Febr. 1935: 730
180. Anordnung v. 18. Juli 1935 für die Schiedsgerichte für Lieferstreitigkeiten beim Reichsnährstand: 293
181. VO. über den Zusammenschluß der deutschen Brauwirtschaft v. 18. April 1935: 726
§ 5 Ziff. 5: 726
§ 5 Ziff. 8: 730
182. Anordnungen der Hauptvereinigung der deutschen Brauwirtschaft Nr. 5 v. 25. Okt. 1935 und Nr. 9 v. 28. Juni 1936: 727
183. VO. v. 27. März 1934 über den Zusammenschluß der deutschen Milchwirtschaft i. d. Fass. der VO. v. 22. Jan. 1936:
§ 23: 172 36
184. VO. zur Regelung des Verkehrs mit Schlachtvieh v. 27. Febr. 1935:
§ 32: 174 37
185. 4. VO. über die gewerbsmäßige Herstellung von Erzeugnissen der Margarinefabriken und Ölmühlen v. 23. Okt. 1934: 655

f) Handwerksrecht

186. 3. VO. über den vorläufigen Aufbau des deutschen Handwerks v. 18. Jan. 1935: 1096 54
§ 2: 776 77

g) Mietrecht

187. RMietG. v. 24. März 1922:
§ 16: 589
188. MietSchG. v. 1. Juni 1933 i. d. Fass. v. 27. April 1933:
§ 1: 581 60
§ 13 IV: 207
§§ 33, 33 a: 581 60
§ 49: 587

II. Landesrecht

a) Preußen

189. PrALR. v. 5. Sept. 1794:
§ 75 Einl.: 224 6
§ 26 I 8: 969
§ 130 I 8: 969
§§ 88 ff. II 10: 394 5 995 8
190. AGGVGB.
Art. 12 § 2: 83
Art. 26 § 1: 442
Art. 891 b: 969
191. AGGVO. v. 26. Sept. 1899:
Art. 9: 82 f.
192. Ges. v. 13. Mai 1918 und 11. Jan. 1929 über die Auflassung in Preußen gelegener Grundstücke vor preußischen Amtsgerichten: 442
193. VO. über die Auflassung in Preußen gelegener Grundstücke vor Amtsgerichten und Notaren anderer Länder v. 29. Okt. 1928: 442
194. StaatshaftG. v. 1. Aug. 1909:
§ 3: 351
§§ 4, 4 a: 395 6
195. ErgänzG. z. StaatshaftG. v. 14. Mai 1914: 395 6
196. TumultschädenG. v. 11. März 1850:
§ 5: 534 2
197. EisenbahnG. v. 3. Nov. 1838:
§ 25: 28 6
198. VO. über die Überleitung preußischen Landesrechts aus den bisherigen Währungsverhältnissen in die neuen Währungsverhältnisse v. 2. Juli 1926:
§ 1: 430 44
199. FGG.
Art. 4, 9—14: 269 82
200. AusfG. z. ZwVerstG.
Art. I Abs. 1 Ziff. 2: 437
Art. 6: 993 6
201. GKG. v. 28. Okt. 1922:
§§ 1, 2: 708 26
§ 8 Ziff. 5: 76
§ 12: 579 53
§ 22: 579 54
§ 78: 580 55
§§ 121, 129: 266 77
202. AusfBest. z. RheimstG. v. 25. April 1924:
Ziff. XII Nr. 3: 116 33
203. AllgBergG. v. 24. Juni 1865
§ 148: 70
§ 224: 1023 41
204. WassG. v. 7. April 1913:
§ 151: 994 7
§ 200: 969
§ 379 IV b: 969
205. Ges. über die Salzabbaugerechtigkeit in der Prov. Hannover v. 4. Aug. 1904:
§§ 1 ff.: 552 19
206. FischG. v. 11. Mai 1916:
§ 35: 767 53
§ 106: 767 54
§ 127: 767 53
§ 128: 767 54
206 a. AusfAnw. v. 16. März 1918 zu § 35 FischG.: 767 53
207. FischO. v. 29. März 1917 und 16. März 1918:
§ 14: 767 54
§ 21: 767 53
208. PachtschO. v. 19. Sept. 1927:
§ 49: 483 34 1026 47

b) Bayern

209. AGBGB.
Art. 60: 243 27
210. AusfG. z. ZPO. und zur KO.
Art. 2: 243 27

c) Sachsen

211. Ges. betr. die Entscheidung über Kompetenzstreitigkeiten zwischen den Gerichten und Verwaltungsbehörden oder Verwaltungsgerichten v. 3. März 1879: 225 8

d) Württemberg

212. Ges. betr. die Zwangsenteignung von Grundstücken und von Rechten an Grundstücken v. 20. Dez. 1888:
Art. 41: 224 6

e) Baden

213. Ges. betr. die freiwillige Gerichtsbarkeit und das Notariat v. 17. Juni 1899 i. d. Fass. v. 13. Okt. 1925: 97 8

f) Hessen

214. AGBGB.
Art. 15: 239 21
215. Ges. v. 10. Aug. 1922 betr. Grundstückserwerb durch Ausländer:
Art. 2: 239 21
216. Ges. betr. die Handelskammern
Art. 3: 681 5

III. Ausländisches Recht

a) Österreich

217. PatG.
§§ 1—32: 216

b) England

218. Companies Act 1925:
Art. 145: 503

c) Frankreich

219. WährungsG. v. 1. Okt. 1936: 448

d) Italien

220. Codice Civile
Art. 1125: 666
Art. 1249: 665
221. EinfG. z. Codice Civile
Art. 9 II 2: 665
222. Codice di Commercio:
Art. 58: 665

e) Polen

223. EheG. v. 16. März 1836: 961 58
224. Ges. über das internationale Privatrecht v. 2. Aug. 1926:
Art. 17: 781
225. ZPO.
Art. 43: 782
Art. 50: 782
Art. 528: 781

f) Tschechoslowakei

226. Advokatenordnung
§ 9: 18
227. GebührenG.:
§ 23: 17
§§ 43, 44: 19
228. Gebührennov. 54/1925:
§ 19: 18
229. Gerichtsgebührennov. 279/1915:
§ 13: 18

g) Schweiz

230. BankenG.:
Art. 29: 666
231. Bundesbeschluß betr. die Überwachung der Warenpreise v. 20. Juni 1936: 666
232. Bundesbeschluß über die außerordentlichen Maßnahmen betr. die Kosten der Lebenshaltung v. 27. Sept. 1936: 666
233. VO. über Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen v. 26. Mai 1936: 666

h) Niederlande

234. BGB.
Art. 89: 495 47
235. Ges. betr. die AllgBest. über die Gesetzgebung des Königreichs
Art. 6, 9: 495 47

i) Finnland

236. Ges. über die Hinterlegung von Geld, Wertpapieren oder Urkunden in Erfüllung einer Verbindlichkeit v. 9. Okt. 1931: 148
237. Ges. über den Abzahlungskauf v. 10. Nov. 1933: 148
238. ArbeitsvertragsG. v. 1. Juni 1922: 148

B. Strafrecht

I. Reichsrecht

1. Materielles Recht

239. StGB. v. 15. Mai 1871 i. d. Fass. vom 26. Mai 1933 und 28. Juni 1935: 143
§ 2: 133 145 162 13 167 24 172 36 213 381 702 18 754 14 942 17 968 66 67
§ 2 a: 357

§ 4 I Ziff. 3: 165[15]
§ 5 Ziff. 3: 165[15]
§ 20 a: 627[13] 699[11] 888[16]
§ 27 b: 384
§ 32: 381
§ 40: 170[33]
§ 42 b: 1066[14]
§ 42 e: 630[18] 887[15] 1066[14]
§ 42 k: 755[15]
§ 42 l: 175[41]
§ 43: 753[13]
§ 48: 172[36] 699[12]
§ 49: 172[36]
§ 50: 164[14] 166[21] 715
§ 54: 764[38]
§ 59: 713 753[13] 758[22] 881[6] 900[31]
§ 61: 754[14]
§ 73: 628[16] 883[9]
§ 74: 54[44] 628[16] 883[9]
§ 84: 381
§ 113: 762[34]
§ 122: 627[14]
§ 123: 181[50]
§ 130 a: 699[13]
§ 153: 699[12]
§ 154: 164[15] 1066[15]
§ 156: 381
§ 157 I Ziff. 1: 165[16] 469[14]
§ 157 I Ziff. 2: 598
§ 158: 381
§ 159: 755[16]
§ 164: 162[13] 381 700[14] 754[14]
§ 165: 381 756[17]
§ 169: 469[14] 597
§ 172: 381 598
§ 173: 598 756[18]
§ 174 I Ziff. 1: 165[15] 469[15] 756[19]
§ 175: 165[18] 715
§ 175 a: 756[20] 997[11]
§ 176: 756[19] 997[11]
§ 177: 756[18]
§ 180: 660 700[15] 701[16] 715 900[31]
§ 181: 660 701[16] 900[31]
§ 182: 180[48]
§ 183: 166[19 20]
§ 185: 180[48] 181[49] 702[17] 756[19]
§§ 185 ff.: 754[14]
§ 193: 700[14] 754[14]
§ 197: 882[8]
§ 199: 702[17]
§ 218: 166[21] 715
§ 222: 166[22] 757[21] 885[12]
§ 222 II: 702[18]
§ 223 a: 133
§ 223 b: 177[43] 627[15]
§ 226: 177[43] 627[15]
§ 230: 167[23] 767[59]
§ 242: 167[24]
§ 243 Abs. 1 Ziff. 2: 167[24] 381
§ 245: 942[16]
§ 257: 172[36] 758[22]
§ 259: 172[36] 715
§ 260: 715
§ 263: 942[17] 968[66]
§ 263 IV: 132 383
§ 265 a: 383
§ 266: 168[25 26] 169[31] 380 703[19] 766[47]
§ 266 II: 514
§ 267: 168[27] 628[16] 759[23] 1067[16]
§ 268: 168[27] 628[16] 1067[16]
§ 269: 1067[17]
§ 292: 168[28] 715 763[35]
§ 293: 715
§ 299: 181[50]
§ 302 d: 715
§ 306: 169[29]
§ 308: 997[12]
§ 317: 968[67]
§ 333: 883[9]
§ 348: 943[18] 1067[16]
§ 349: 943[18]
§ 351: 169[30 31]
§ 353 b: 383
§ 359: 383 759[24]
§ 367 Ziff. 14: 971
§ 368 Ziff. 8: 764[56]
§ 368 Ziff. 9: 181[51]
240. IrrtumsentschuldigungsVO. v. 18. Jan. 1917: 713
241. Ges. zur Abänderung strafrechtlicher Vorschriften v. 26. Mai 1933: 381
242. VO. des RPräs. zum Schutze von Volk und Staat v. 28. Febr. 1933: 243[27]
243. Ges. gegen heimtückische Angriffe auf Staat und Partei v. 20. Dez. 1934:
§ 1: 184[55]
§§ 3, 4: 766[49]
244. Rennwett- und LotterieG. v. 8. April 1922:
§§ 2, 6, 7: 760[26]
245. MilStGB. v. 20. Juni 1872 und 16. Juli 1935: 145 146
§ 29: 146

2. Verfahren

246. StPO. i. d. Fass. der Bek. v. 24. März 1924 und des Ges. v. 24. Nov. 1933: 143
§ 44: 661
§ 45: 175[38]
§ 46: 175[38]
§ 52: 598 996[10]
§ 53: 629[17] 886[14]
§ 55: 598
§ 60 Ziff. 3: 761[27]
§ 61 Ziff. 2: 175[39] 1068[19]
§ 61 Ziff. 5: 761[27]
§ 115 a: 574[44]
§ 136: 717
§ 140: 175[40 41]
§ 141: 630[18] 887[15]
§ 154: 176[42] 383
§ 172: 188[60] 767[57 58 59] 768[60]
§§ 172 ff.: 188[61]
§ 203: 705[22]
§ 207: 705[22]
§ 211: 768[60]
§ 238: 629[17] 886[14]
§ 244: 178[44]
§ 245: 761[28 29 30]
§ 249: 1068[20]
§ 250: 1068[20]
§ 256: 716
§ 264: 178[45] 704[21]
§ 265: 177[43] 627[15]
§ 267: 706[23] 761[31] 996[10]
§ 267 a: 383
§ 268: 888[16]
§ 269: 178[45]
§ 270: 178[45]
§ 283: 981
§§ 290, 292: 412[20]
§ 302: 768[61]
§ 313: 769[63]
§ 318: 769[62]
§ 327: 769[62]
§ 334: 769[63]
§ 338 Ziff. 5: 175[41]
§ 340: 769[64]
§ 357: 54[44] 769[62]
§ 379 III: 581[59]
§ 395: 180[48]
§ 414: 189[62]
§ 463: 189[63]
§§ 463 ff.: 769[65]
§ 464: 761[32]
§ 465: 761[32]
§ 471: 189[63] 769[65]
247. Ges. zur Änderung von Vorschriften des Strafverfahrens und des GVG. v. 28. Juni 1935:
Art. 2: 381
248. Ges. betr. die Entschädigung der im Wiederaufnahmeverfahren freigesprochenen Personen v. 20. Mai 1898:
§ 5: 534[2]
249. VO. v. 21. März 1933 über Bildung von Sondergerichten:
§ 3 I: 766[49]
250. VO. v. 20. Dez. 1934 über Zuständigkeit von Sondergerichten: 766[49]
251. StraffreihG. v. 7. Aug. 1934: 134
252. StraffreihG. v. 23. April 1936: 160[11] 180[47] 766[50]
§ 2 Ziff. 1: 769[62]
§ 2 Ziff. 2: 486[37]
§ 3: 189[64]
253. DurchfVO. z. StraffreihG. v. 23. April 1936:
§ 1: 769[62]
§ 6 II: 486[37]
254. AV. des RMin. der Just. v. 22. Jan. 1937 zur Vereinheitlichung und Neugestaltung des Strafvollzugs an jungen Gefangenen:
§§ 1, 2: 718
§§ 4, 5, 7: 719
§ 8: 718
§ 10: 720
§§ 18, 19: 719
§ 21: 719
§§ 27 ff.: 719
§§ 42, 45: 720
§ 50: 720
§§ 54—56: 720
§ 57: 720
§§ 61, 63: 720
§ 64: 718

II. Landesrecht

a) Preußen

255. FeldForstPolG. v. 21. Jan. 1926:
§§ 30, 55: 766[52]
256. StrafvollstrG. v. 1. Aug. 1933:
§ 6: 717
§§ 9, 22: 718
257. Dienst- und VollzVO. für die Gefangenenanstalten der Justizverwaltung:
§§ 31, 32: 718
§ 40: 717
§§ 141 ff.: 718

b) Bayern

258. StGB. v. 10. Nov. 1861:
Art. 199: 163[13]

c) Württemberg

259. PolStGB. v. 27. Dez. 1871:
Art. 7 Nr. 1: 163[13]

d) Hessen

260. PolStGB. v. 30. Okt. 1855:
Art. 52: 163[13]

e) Anhalt

261. PolStGB. v. 29. März 1855:
Art. 65: 163[13]

f) Braunschweig

262. PolStGB. v. 23. März 1899:
§ 10 Ziff. 7: 163[13]

III. Saargebiet

263. VO. der Regierungskommission des Saargebiets über die Gewährung von Straffreiheit und Strafmilderung in Disziplinarsachen: 818[12]

IV. Ausländisches Recht

a) England

264. Poor Prisoner's Defence Act von 1903 und 1930: 1047
265. Criminal Justice Act von 1925: 1046

b) Schweiz

266. StGB. von Graubünden:
§§ 50, 88: 385

c) Niederlande

267. StGB.:
Art. 249: 165[15]

C. Finanz- und Steuerrecht

I. Reichsrecht

1. Materielles Recht

268. StAnpG. v. 16. Okt. 1934:
§ 1: 60[54] 915
§ 2: 277[96] 908 911
§ 3 V Nr. 4 Abschn. a Teil 2: 645[35]
§ 3: 911
§ 5: 914
§ 6: 60[54 56] 770[66] 801
§ 7: 863
§ 8: 60[57]
§§ 15, 16: 904[38]
§ 17: 76 904[39]
§ 18: 276[94] 904[39]

269. RBewG. i. d. Fass. v. 22. Mai 1931:
§ 53: 343[37]
§ 65 I Ziff. 2: 418[33]

270. RBewG. v. 16. Okt. 1934: 872
§ 22: 732

271. RBewGDurchfBest. v. 2. Febr. 1935:
§ 76 III: 731

272. EinkStG. v. 10. Aug. 1925:
§ 3 II Ziff. 3: 60[55]
§ 7 II: 59[53]
§ 19: 126[49]
§ 28 a: 731
§ 29 Ziff. 3: 60[54]
§ 46: 732
§ 57 a: 731

273. EinkStG. v. 16. Okt. 1934:
§ 1 II: 60[55]
§ 2 II: 59[52]
§ 4 III: 1094[63]
§ 6 I Ziff. 2 S. 3: 530
§ 6 I Ziff. 4: 284
§ 9: 1030[54]
§ 12: 277[95] 1094[53]
§ 13 III: 59[52] 731
§ 15 Ziff. 2: 60[54]
§ 19 II Ziff. 1: 277[95]
§ 20 I Ziff. 1: 0[56]
§ 21: 418[31] 587 1030[54]
§ 28: 418[30]
§ 29: 731
§ 33: 732 910
§ 49 Ziff. 6: 60[55]
§ 51: 59[52]

274. 1. EinkStDurchfVO. v. 6. Febr. 1935:
§ 35: 59[52]

275. LohnStDurchfVO. v. 29. Nov. 1934:
§ 4 Ziff. 1: 277[95]

276. VO. über die Aufstellung von Durchschnittssätzen für die Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft v. 31. Dez. 1936 (RGBl. 1937, 1): 731

277. KörpStG. 1925:
§ 3: 60[55]

278. KörpStG. v. 16. Okt. 1934:
§ 2: 60[55]
§ 4 I Ziff. 6: 418[32]
§ 6: 60[55] 418[31]
§ 12 Ziff. 1: 418[31]

279. 1. KörpStDurchfVO. 1934:
§ 10 I Ziff 2 b: 418[32]

280. GemeinnützigkeitsVO. v. 1. Dez. 1930:
§ 6: 78
§ 22: 76
§§ 28, 29: 76

281. AusfVO. z. GemeinnützigkeitsVO.:
Art. 6, 9: 78

282. 2. DurchfVO. z. Ges. über Steuererleichterungen bei Umwandlung und Auflösung von Kapitalgesellschaften v. 8. März 1935: 281 735
§ 7: 284

283. 4. DurchfVO. v. 2. Dez. 1936: 281 283 735

284. VermStG. 1931:
§ 3 Ziff. 2: 418[33]

285. VermStG. v. 16. Okt. 1934:
§ 3 I Ziff. 6: 276[94] 904[39]

286. VermStDurchfBest. 1935:
§§ 1 II, 2 I Ziff. 3 b: 904[39]

287. 2. DurchfVO. z. AufbringG. v. 4. Dez. 1925:
§ 2 II: 418[34]

288. 10. DurchfVO. z. AufbringG. v. 19. Dez. 1928:
§ 9 a: 418[34]

289. DurchfVO. z. AufbringUml. 1931:
§ 3 I Ziff. 1: 418[34]

290. DurchfVO. z. AufbringUml. 1934:
§ 1 III: 418[34]

291. ErbschStG. 1925:
§ 2 I Ziff. 1: 490[41] 904[37]
§§ 21, 23: 490[41] 904[37]

292. GrErwStG. v. 12. Sept. 1919 i. d. Fass. der Bek. v. 11. März 1927:
§ 3: 770[66]
§ 8 Nr. 8: 1028[52]
§ 8 Nr. 9: 78
§ 15 I 2: 1029[53]

293. VO. über die Wertermittlung bei der Grunderwerbsteuer v. 10. April 1933:
§ 5 I Ziff. 1: 903[36]

294. Vorläufige DurchfBest. z. Ges. zur Änderung des BefStG. v. 21. Sept. 1936:
§§ 17—26: 337

295. UrkStG. v. 5. Mai 1936: 296 1054
§ 1: 914
§ 2 I 2 b: 865
§ 4 I Ziff. 1: 601 914 915
§ 5: 601
§ 9: 601 914
§ 10: 865
§ 12: 601 914
§ 14: 601 865 915 979
§ 20: 980
§ 20 II Ziff. 2: 801
§ 21: 799
§§ 22, 23: 865
§ 26: 86
§ 27: 788 980
§ 45: 79
§ 46 VI: 865
§ 51: 865

296. DurchfBest. z. UrkStG. v. 6. Mai 1936:
§ 1 I: 915
§ 18: 601
§ 45: 260[65]

297. UmsStG. v. 30. Jan. 1932:
§ 2 Ziff. 13: 403[11]
§ 7: 644[34]

298. DurchfBest. z. UmsStG. 1932:
§ 38: 644[34]

299. UmsStG. v. 16. Okt. 1934: 670
§ 1: 386
§ 1 Ziff. 1: 491[42]
§ 2 II Ziff. 2, III: 492[43]
§ 4 Ziff. 9: 419[35]
§ 4 Ziff. 11: 403[11]
§ 4 Ziff. 13: 386
§ 4 Ziff. 14: 644[33]
§ 5 III: 386
§ 10: 386

300. UmsStDurchfBest. v. 17. Okt. 1934:
§ 3: 492[43]
§ 19 I Ziff. 3: 772[67]
§ 31: 644[33]
§ 60: 386
§ 79: 386

301. SeehafenVO. v. 17. März 1928: 772[67]

302. AusfVO. v. 17. März 1928: 772[67]

303. BürgStDurchfVO. v. 17. Okt. 1934:
§ 5 VI: 488[39]

304. GrStRahmG. (Teil III Kap. II NotVO. v. 1. Dez. 1930):
§ 6: 437

305. RealsteuersenkungsG. v. 1. Dez. 1930:
§ 14: 341[36]

306. DurchfBest. z. RealsteuersenkungsG. vom 20. Dez. 1930:
§ 22: 341[36]

307. GewStRahmG. i. d. Fass. v. 30. Juni 1935:
§ 8 IV 2: 343[37]
§ 11 I Ziff. 3: 343[37]
§ 13: 343[37]

308. EinfG. zu den RealsteuerG. v. 1. Dez. 1936:
Abschn. III: 860
§ 29 Ziff. 4: 276[94]

309. RGewStG. v. 1. Dez. 1936: 455

310. RGrStG. v. 1. Dez. 1936: 455

311. ZolltarG. v. 25. Dez. 1902:
§ 6 I Nr. 8: 645[35]

2. Verfahren

312. RAbgO. v. 13. Dez. 1909 i. d. Fass. vom 22. Mai 1931: 670
§ 4: 860
§ 10: 770[66]
§ 12: 860
§ 13: 488[39] 908
§ 18: 860
§§ 30, 31: 860
§ 36: 860
§§ 72, 73: 861
§ 74: 861
§ 86: 277[96] 661
§ 94: 277[97] 911
§ 100: 861
§§ 102—108: 52[43]
§ 107: 337[30]
§ 108: 488[40]
§ 109: 488[40]
§§ 114, 115: 861
§ 120 a: 861
§ 127: 908
§ 129: 908
§ 130: 908
§ 131: 860 908 914
§§ 144, 145: 861
§ 174: 861
§ 161 I 1 a, c, e: 731
§ 162 IX, X: 861
§ 165 e: 861
§ 189 d: 443
§ 193: 861
§ 210: 862
§ 210 a: 860 862
§ 212 b: 860 862
§§ 214—216: 862
§ 219: 862
§ 222: 911
§ 222 I Ziff. 3: 493[44]
§§ 223 ff.: 911
§ 225 a, b: 862
§ 226: 493[44] 862
§ 232: 860
§ 233: 862
§ 234: 277[97]
§ 235: 862
§ 239: 862
§ 240: 860
§ 243: 862
§ 248: 60[58]
§ 253: 277[97] 911
§§ 268—270: 62[59] 277[97]
§ 271: 62[59]
§ 285: 862
§ 287: 863
§ 297: 277[96]
§ 309: 863
§ 316: 863
§ 322: 863
§ 395: 713
§ 396: 171[35]
§ 402: 884[10]
§ 410: 402[10]
§ 412: 860
§ 416: 52[43] 769[62] 1067[18]
§ 417: 469[62]

§ 443: 52 [43]
§ 468: 403 [11]
§ 472: 704 [21]
313. BeitrO. v. 23. Juni 1923:
§ 26: 908
§ 31: 908
§ 57: 908
314. StSäumnisG. v. 24. Dez. 1934: 908
315. RFluchtStVO. v. 8. Dez. 1931:
§ 2 Ziff. 3: 493 [44]
§ 2 Ziff. 4: 493 [44] 582 [62]
§ 3 II, III: 493 [44]
§ 6 I: 493 [44]
316. 2. StAmnVO. v. 19. Sept. 1931: 661
§ 7: 134
§ 15: 61 [58] 402 [10]
317. VolksverrG. v. 12. Juni 1933:
§ 7: 54 [44] 134
§ 8: 759 [25]
318. DurchfVO. z. VolksverrG. v. 28. Juni 1933:
§ 23: 54 [44]
319. ArbSpendG. v. 1. Juni 1933:
§ 6 II: 134

II. Landesrecht

a) Preußen

320. GrVermStG. v. 17. Febr. 1923 und 20. Febr. 1924:
§ 2: 424 [40 41]
321. GewStVO. v. 23. Nov. 1923 u. 15. März 1927:
§ 3: 424 [41]
322. WandergewStG. v. 3. Juli 1876:
§§ 1, 2, 6: 766 [45]
323. HauszinsStVO. i. d. Fass. v. 9. März 1932:
§ 8: 437
324. StempStG. v. 27. Okt. 1924:
§ 26: 260 [65]
TarSt. 18 Ziff. 2: 801

b) Anhalt

325. GewStG. v. 19. April 1933:
§§ 10 I, II a, 9 II Ziff. 1: 773 [68]

D. Sonstige Gebiete des öffentlichen Rechts

I. Reichsrecht

a) Verfassungsrecht

326. Weimarer Verfassung v. 11. Aug. 1919:
Art. 12 I: 224 [7]
Art. 131: 241 [24] 243 [27] 351 395 [6] 662
Art. 153 II 2: 224 [6]
327. ReichsstatthalterG. v. 30. Jan. 1935:
§ 7: 352
328. VO. über die deutsche Staatsangehörigkeit v. 5. Febr. 1934:
§ 1 II: 775 [75]
329. 1. DurchfVO. z. RBürgerG. v. 14. Nov. 1935:
§ 1 II: 357
§ 2: 338 [31]
§ 5: 881 [6]
330. 2. DurchfVO. z. RBürgerG. v. 21. Dez. 1935: 582 [61]
331. Ges. zum Schutze von Bezeichnungen der NSDAP. v. 7. April 1937: 1048

b) Beamtenrecht

332. RBG. v. 31. März 1873 i. d. Fass. des Ges. v. 30. Sept. 1933:
§ 149: 1058 [6]
§ 150: 534 [2] 1058 [6]
§ 151: 1058 [6]
333. Ges. zur Änderung von Vorschriften auf dem Gebiete des allg. Beamten-, des Besoldungs- und des Versorgungsrechts vom 30. Juni 1933: 345
§ 5 II: 97 [9]
§ 79: 935 [11]
334. DBG. v. 26. Jan. 1937: 920
§ 1: 346
§§ 3, 4: 347 919
§§ 5, 6: 348
§§ 7, 8: 347 349
§§ 9 ff.: 349
§ 13: 358
§§ 16, 17: 348
§ 19: 349
§§ 21, 22: 350
§ 23: 351
§ 24: 352
§ 25: 351 778
§§ 26, 27: 351
§§ 28, 29, 30: 353
§ 32: 351 f.
§ 34: 352
§ 35: 353
§ 36: 359
§ 37: 353 358
§§ 38, 39: 353 919
§ 42: 347 350
§§ 43, 44, 45: 354
§§ 47, 48: 355
§ 50: 358
§§ 51, 53, 54, 55, 57, 58, 59: 357
§§ 60 ff.: 358 919
§§ 67, 68, 69: 355
§ 70: 355
§ 71: 778
§§ 71 ff.: 356
§ 76: 358
§ 77: 355
§§ 81, 82: 360
§ 88: 356
§§ 88 ff.: 359
§ 92: 356
§§ 93, 97, 98: 359
§§ 100 ff.: 359
§§ 109 ff.: 360
§ 112: 358
§§ 120 ff.: 360
§ 126: 356
§§ 127 ff.: 361
§ 132: 357
§§ 133, 135, 136: 361
§§ 142 ff.: 361
§ 147: 362
§ 148: 351
§§ 149 ff.: 346 351 358
§§ 153, 154: 346
§§ 156 ff.: 362
§ 161: 358
§§ 171, 173, 174: 346
§ 177: 358 362
§ 184: 351
335. BWHG. v. 7. April 1933: 345
§ 5: 353
§ 6: 355
§ 9: 95 [7]
§ 17 II: 95
336. 2. DurchfVO. z. BWHG. v. 4. Mai 1933 i. d. Fass. v. 7. Juli 1933 und 28. Sept. 1933:
Nr. 5 V: 940 [14]
337. ReichsministerG. v. 27. März 1930: 362
338. RBesoldG. v. 16. Dez. 1927:
§ 18 III: 937 [12]
339. 24. Ges. zur Änderung des RBesoldG. v. 13. Dez. 1935: 346
340. Ges. über Reisekostenvergütung für Beamte v. 15. Dez. 1933: 345
341. Ges. über Umzugskostenvergütung für Beamte v. 3. Mai 1935: 345 658
342. Reichsdienststrafordnung v. 26. Jan. 1937: 346 920
§ 8: 358
§§ 9, 10: 357
§ 64: 358
§ 79: 360
§ 104: 358
§ 107: 358

c) Wehrrecht

343. RWehrG. v. 21. Mai 1935: 985
§ 4: 985
§ 15: 985
§ 18 IV: 985
344. VO. über die Einberufung zu Übungen der Wehrmacht v. 25. Nov. 1935 i. d. Fass. der VO. v. 28. März 1933: 668
345. Ges. über die Beschränkung der Rückgriffshaftung der Soldaten v. 7. April 1937: 1048
346. RVersorgG. v. 12. Mai 1920 i. d. Fass. v. 31. Juli 1925 und 22. Dez. 1927:
§ 8 III: 647 [37]
§ 57: 776 [79]
§ 94: 776 [79]
347. OffPensG. v. 31. Mai 1906:
§ 24 Ziff. 3: 776 [80]
348. Ges. über die Unterstützung der Angehörigen der einberufenen Wehrpflichtigen und Arbeitsdienstpflichtigen v. 30. März 1936: 668
349. Ges. über das Verfahren in Versorgungssachen v. 10. Jan. 1922:
§ 91 III: 776 [79]

d) Öffentliches Versicherungsrecht

350. RVO. v. 19. Juli 1911 i. d. Fass. der NotVO. v. 26. Juli 1930 und 1. Dez. 1930: 736
§§ 17—19: 788
§§ 124 ff.: 785
§§ 128 f.: 785 f.
§§ 130 f.: 786
§§ 137, 138: 789
§ 160: 278 [100]
§ 162: 776 [77]
§ 173: 1030 [55]
§ 223: 127 [50] 786
§ 313: 775 [69] 1030 [55]
§ 368 f.: 636 [24]
§ 453: 775 [70]
§ 493 a: 784
§ 544: 279 [101]
§ 545 a: 22
§ 559 a: 745 [8]
§ 559 c: 891 [20]
§ 646: 784
§ 898: 191 [66]
§ 1226: 776 [77]
§ 1266 Nr. 4 e: 1031 [56]
§ 1267 III: 840 [49]
§ 1274 V: 775 [71 72]
§ 1286: 1031 [57]
§ 1337: 784
§ 1371: 775 [73]
§ 1531: 279 [102] 371 374
§ 1542: 745 [8] 891 [20]
§ 1544 I Ziff. 3: 775 [74]
§ 1544 III Ziff. 1: 648 [38] 775 [73]
§§ 1544 ff.: 840 [50]
§ 1545 Ziff. 1: 537 [3]
§ 1551: 786
§ 1574: 891 [20]
§ 1636: 786
§ 1637: 784
§§ 1657 f.: 786
§§ 1660 ff.: 786
§ 1667: 784
§ 1670: 789
§ 1675: 786 f.
§§ 1676 ff.: 784 787
§ 1679: 789
§ 1681: 775 [75]
§ 1689: 787
§ 1692: 787
§§ 1694, 1696: 787
§ 1698: 789
§§ 1699, 1700: 787
§ 1701: 789
§§ 1784, 1785: 784
§§ 1790, 1791, 1797: 788
§§ 1802 f.: 789

351. AngVersG. v. 28. Mai 1924 i. d. Fass. der VO. v. 17. Mai 1934:
§§ 26, 27: 776[76]
§ 215: 784
§ 252: 787
§ 253: 784
§§ 270, 271: 787
§§ 275, 277: 787
§ 287: 784
§ 288: 788
§ 290: 788
§ 310: 789
§§ 320 ff.: 785
§ 324 f.: 785 787
§ 1333: 789

352. RKnappschG. i. d. Fass. der VO. vom 17. Mai 1934:
§ 28 I Ziff. 2: 776[76]
§§ 34, 35: 776[76]
§ 42: 648[38]
§ 193: 648[38]
§ 195: 787
§§ 200, 202: 787
§ 230: 789

353. ArbVermG. v. 16. Juli 1927 u. 12. Okt. 1929 u. 5. Juni 1931:
§ 111 a: 371

354. 4. NotVO. des RPräs. v. 8. Dez. 1931: 5. Teil Kap. IV Abschn. I §§ 1, 11: 537[3]

355. VO. über Geschäftsgang und Verfahren der Versicherungsämter v. 24. Dez. 1911 und 14. Dez. 1923:
§ 15: 788
§ 19: 788
§§ 20, 21: 788
§ 25: 789
§ 36: 788
§§ 38, 40: 788
§ 55: 788

356. VO. über Geschäftsgang und Verfahren der Oberversicherungsämter v. 24. Dez. 1911 und 14. Dez. 1923:
§ 13: 788
§§ 14, 40: 788
§ 16: 788
§ 19: 789
§ 22: 788
§ 24: 788
§ 37: 788
§ 140: 788

357. VO. über Geschäftsgang und Verfahren des Reichsversicherungsamts v. 24. Dez. 1911 und 12. Jan. u. 14. Dez. 1923 und 15. März 1924:
§§ 22, 23: 788
§§ 24, 37: 788
§ 25: 788

e) Arbeitsbeschaffungsrecht

358. Ges. zur Verminderung der Arbeitslosigkeit v. 1. Juni 1933:
Abschn. III: 284

f) Verwaltungsrecht

359. DGemO. v. 30. Jan. 1935:
§ 1: 76
§ 34: 1026[49]
§ 35: 83
§ 36: 83 1026[49]
§ 62: 84 326[21]
§ 104: 84

360. 1. DurchfVO. z. GemO. v. 22. März 1935:
§ 1: 76
§§ 22, 23: 84
§§ 23—25: 326[21]
§ 41: 84

361. Ges. über den Deutschen Gemeindetag vom 15. Dez. 1933 (RGBl. I, 1065):
§ 2: 77

362. Ges. über die Verfassung und Verwaltung der Reichshauptstadt Berlin v. 1. Dez. 1936: 346

363. RGewO. v. 26. Juni 1900 i. d. Fass. vom 3. Juli 1934:
§ 1: 1031[60]
§ 6: 1031[60]
§§ 16 ff.: 68
§ 26: 68
§ 41 a: 187[59]
§ 44: 765[44]
§ 44 a: 765[44] 766[45]
§ 55: 766[45]
§ 56: 766[46]
§ 143: 337[30] 1031[60]
§ 146 a: 187[59]
§ 148 Ziff. 5: 766[45]

364. Versteigerervorschriften v. 30. Okt. 1934: 779

365. LebMittG. v. 5. Juli 1927: 606
§ 4: 767[55 56]
§ 5: 767[56]
§ 12: 767[55]

366. BrotG. v. 9. Juni 1931 i. d. Fass. des Ges. v. 3. Mai 1935:
§§ 1, 2, 5: 767[56]

367. VO. v. 23. Juli 1923 über Handelsbeschränkungen:
§ 20: 293

368. EinzelhandelSchG. v. 12. Mai 1933: 22 528
§ 2: 432[8]

369. FreizügG. v. 1. Nov. 1867:
§ 5: 432[49]

370. ErbkrNachwGes. v. 14. Juli 1933: 606
§ 1 I: 943[19 20] 944[21 22] 945[23]
§ 1 II Ziff. 1: 945[24] 946[25 26 27] 947[28 29] 948[30 31]
§ 1 II Ziff. 3: 948[32]
§ 1 II Ziff. 4: 949[33 34]
§ 1 II Ziff. 6: 950[35 36] 951[37 38]
§ 1 II Ziff. 7: 952[39]
§ 1 II Ziff. 8: 950[36] 951[38] 952[40 41 42] 953[43 44 45]
§ 1 III: 954[46]
§ 3: 632[20]
§ 7: 954[47] 956[48]
§ 8: 956[49] 957[52]
§ 9: 957[50 51 52] 958[53]
§ 12 II: 958[53] 959[54 55]

371. 1. AusfVO. z. ErbkrNachwGes. v. 5. Dez. 1933:
Art. 1: 632[21] 960[56]
Art. 1 II: 943[20]
Art. 4 II: 954[47]
Art. 4 III: 954[47]
Art. 6: 960[56] 961[57]

372. 2. AusfVO. z. ErbkrNachwGes. v. 29. Mai 1934:
Art. 3: 633[22]

373. 3. AusfVO. z. ErbkrNachwGes. v. 25. Febr. 1935:
Art. 1: 960[56]
Art. 2: 634[23] 957[52]

374. RFürsPflVO. v. 13. Febr. 1924:
§ 14: 432[49]
§ 21 a: 371 374
§ 23: 376 ff.
§ 25: 370 407[13]
§§ 25 a, 25 b: 370
§ 28: 57[48]

375. Reichsgrundsätze über Voraussetzung, Art und Maß der öffentlichen Fürsorge vom 1. Aug. 1931:
§ 11: 371 375
§§ 15, 15 a, 16: 371
§§ 20—32: 407[13]

376. Ges. über die Befreiung von der Pflicht zum Ersatz von Fürsorgekosten v. 22. Dez. 1936:
§ 1: 371 373 ff.
§§ 2, 3: 372
§ 4: 373

377. 2. VO. des RPräs. zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen v. 5. Juni 1931: Teil 5 Kap. VIII § 21 a: 1017[34]

378. Ges. über Kleinrentnerhilfe v. 5. Juli 1934:
§ 4: 372
§ 10: 373

379. RÄrzteO. v. 13. Dez. 1935:
§ 1: 905 922[1] 925[2]
§ 13 II: 382
§ 14: 924[2]
§ 15: 905
§ 26: 905
§ 49: 924[2]
§ 51: 924[2]
§ 92: 905

380. 1. DurchfVO. z. RÄrzteO. v. 31. März 1936:
§ 28: 905

381. VO. v. 27. Juli 1933 über die Zulassung von Zahnärzten und Zahntechnikern:
§ 27 a: 466[8]

II. Landesrecht

a) Preußen

382. LVG. v. 30. Juli 1883:
§§ 50—109: 364
§§ 71, 79: 365
§§ 93, 94, 96: 365
§§ 98, 99: 365

383. Ges. über die Anpassung der Landesverwaltung an die Grundsätze des nationalsozialistischen Staates v. 15. Dez. 1933:
§ 1: 376
§ 9: 376 939[13]

384. VO. zur Vereinfachung und Verbilligung der Verwaltung v. 3. Sept. 1932 i. d. Fass. v. 17. März 1933: 939[13]

385. VO. zur Sicherung des Haushalts (EinbehaltungsVO.) v. 8. Juni 1932: 995[9]

386. Ges. betr. die Erweiterung des Rechtswegs v. 24. Mai 1861:
§ 2: 534[2]

387. PolVerwG. v. 1. Juni 1931:
§§ 3, 4: 363
§ 12 I: 428[43]
§ 14: 1031[60]
§ 15 I b: 762[34]
§ 40: 363
§§ 45 ff.: 364
§ 50: 420[37]
§ 53: 364 420[37]

388. Ges. über die Geheime Staatspolizei vom 10. Febr. 1936:
§ 7: 422[39]

389. VO. über das Verwaltungszwangsverfahren wegen Beitreibung von Geldbeträgen vom 15. Nov. 1899:
§ 2: 913
§ 3 III: 377
§ 19: 377
§§ 34, 37: 404[12]

390. Ges. v. 5. Mai 1920 über den Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk: 76

391. Ges. über die kommunale Neugliederung des rheinisch-westfälischen Industriegebietes v. 29. Juli 1929:
§ 61: 77

392. 2. DurchfVO. z. GemVerfG. (GS. 1934, 116):
§ 4: 77

393. GemFinG. v. 15. Dez. 1933:
§§ 44, 45: 83
§ 142: 83
§ 143: 76

394. VO. über ein vereinfachtes GemFinG. für die ehrenamtlich verwalteten Gemeinden und Gemeindeverbände (GS. 1934, 107):
§ 40: 77

395. ÜberleitungsVO. z. DGemO. v. 30. März 1935:
§ 1: 76

396. GemO. für die Rheinprovinz v. 23. Juli 1845:
§ 102: 393[4]

397. SchleswHolstGemO.:
§§ 121 ff.: 76
398. 3. AusfVorschr. zu § 9 BWHG.:
Nr. 27: 95 [7]
399. KommBeamtG. v. 30. Juli 1899: 396 [6]
§ 7: 939 [13]
400. Ges. betr. die Pensionierung der unmittelbaren Staatsbeamten usw. v. 27. März 1872:
§§ 14, 15, 19: 95
401. BesoldG. v. 17. Dez. 1927:
§ 6 VI, 11 X: 937 [12]
402. MittelschullehrerdiensteinkG. von 1921/24: 396 [6]
403. MittelschullehrerbesoldG. vom 30. April 1928: 396 [6]
404. Ges. betr. die Unterhaltung der öffentlichen Volksschulen v. 28. Juli 1906 und 7. Okt. 1920: 395 [6]
405. Staatsgesetz betr. Kirchenverfassung der evangelischen Landeskirchen v. 8. April 1924:
§ 19 V: 430 [45]
406. Ges. über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens v. 24. Juli 1924:
§ 15 Ziff. 3: 398 [8]
407. Staatsgesetz v. 3. Sept. 1892 betr. Aufhebung von Stolgebühren: 430 [44]
408. FluchtlG. v. 2. Juli 1875: 224 [6]
§ 4: 425 [42]
§ 10: 425 [42]
§ 12: 396 [7] 664
§ 15: 85 127 [51] 396 [7] 663
§ 45: 711 [28]
409. Ges. über die Reinigung öffentlicher Wege v. 1. Juli 1912:
§§ 1, 2, 3, 5: 415 [27]
410. FeuerlöschwesenG. v. 15. Dez. 1933: 764 [36]
411. AusfBest. v. 2. Febr. 1934: 764 [36]
412. MinPolVO. über die Pflichtfeuerwehren v. 1. Nov. 1934: 431 [46] 764 [36]
413. AllgGewO. v. 17. Jan. 1845:
§§ 45, 177: 766 [46]
414. AusfVO. z. FürsPflVO. v. 17. April 1924 i. d. Fass. v. 30. Mai 1932:
§ 30: 376
415. Ges. über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten v. 28. Mai 1905 i. d. Fass. v. 1. Sept. 1934:
§§ 1, 35 Ziff. 1: 766 [51]
416. Ges. über die Gebühren der Medizinalbeamten v. 14. Juli 1909: 906
TarSt. A III 17, A I 3a: 1089 [45]

b) Sachsen

417. VO. über Handel mit Giften v. 6. Febr. 1895:
§ 12: 748 [9]
418. VO. über Verkehr mit Sprengstoffen vom 26. Sept. 1905:
§ 26: 748 [9]
419. Ges. über Steuer- und Gebührenfreiheit von Wohnungsbauten:
§ 4 I 2: 432 [47]

c) Baden

420. GemO. v. 5. Okt. 1921:
§ 71 Ziff. 6: 97 [9]

d) Hamburg

421. VerwGerG.:
§ 9: 432 [19]

e) Lübeck

422. Ges. über die öffentliche Wohlfahrtspflege v. 16. Jan. 1934:
§ 9: 100 [11]

III. Ausländisches Recht

a) Litauen

423. Vorläufiges Ges. über die litauische Staatsangehörigkeit v. 16. Jan. 1919:
§ 1 Ziff. 3: 961 [58]

b) Schweiz

424. Bundesratsbeschluß betr. Maßnahmen gegen die kommunistischen Umtriebe in der Schweiz v. 3. Nov. 1936: 666
425. Truppenordnung v. 7. Okt. 1936: 666

E. Internationale Verträge und Vertrag von Versailles

426. Haager Eheschließungsabkommen v. 12. Juni 1902:
Art. 1, 2, 4: 495 [47]
427. Deutsch-schweiz. Goldhypothekenabkommen v. 6. Dez. 1920: 285
Art. 5: 642 [30]
428. Zusatzabkommen v. 25. März 1923: 285
Art. 6: 408 [15] 641 [30]
Art. 8: 408 [15]
Art. 15, 18 ff.: 641 [30]
429. Deutsch-schweiz. Verrechnungsabkommen v. 26. Juli 1934: 801
430. Protokoll über die Schiedsklauseln im Handelsverkehr v. 24. Sept. 1923: 292
431. Revid. Berner Übereinkommen zum Schutze von Werken der Literatur und der Kunst:
Art. 11a: 690 [8]
432. Deutsch-schweiz. Doppelbesteuerungsabkommen v. 15. Juli 1931:
Art. 3: 904 [38]
433. Deutsch-tschechoslowak. Doppelbesteuerungsvertrag: 62 [60]
434. Deutsch-polnischer Vertrag über Sozialversicherung v. 11. Juni 1931: 775 [75]
Art. 38: 840 [51]
435. Vertrag zwischen Deutschland und Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen über Sozialversicherung v. 15. Dez. 1928:
Art. 23: 904 [40]
436. LandkriegsO. v. 18. Okt. 1907: 1056
437. Vertrag von Versailles v. 28. Juni 1919: 604

IV.
Alphabetisches Verzeichnis der Verfasser von Abhandlungen, kleineren Beiträgen und Entgegnungen (mit Ausnahme der Anmerkungen)

Adami, Hauptschriftleiter der „Deutschen Rechtspflege", Friedrich Wilhelm, Berlin: Der Besondere Teil der nat.-soz. Leitsätze für ein neues deutsches Strafrecht 129

Bach, RA. Dr. P., Freiburg i. Br.: Übersicht über die Rechtsprechung der Jahre 1935/36 zur RAGebO. 193
— Der Rechtsanwalt als Pfleger im Unterhaltsprozeß 518
Bach, RA. Dr., Bautzen: Verhältnis der Rechtsanwälte zu den Rechtsbeiständen 1053
Beckmann, RA. und Notar Dr. Paul, Berlin: Vorschüsse und Gehaltspfändung 656
— „Prozeßführungsverträge" und Urkundensteuer 915
Bengs, RA. Dr., Köln: Die Ablösung bevorrechtigter Steuerforderungen im Verfahren der Zwangsversteigerung von Grundstücken 436
Bergenroth, GerAss. Dr., Aurich: Das Eigentum am Überbau (Ein Baustein zum „Baurecht") 970
Bernardi, RA. Dr. Guido, Mailand: Können deutsche Gläubiger mit italienischen Schuldnern die Anwendung deutschen Rechts mit Rechtsverbindlichkeit für die italienischen Gerichte vereinbaren? 664
Bernhardt, LGR. Dr. jur. habil. Wolfgang, z. Zt. Dozent an der Univ. Breslau: Schutz gegen Mißbrauch rechtskräftiger Schuldtitel 1034
Beyermann, RA. und Notar Dr. jur., Erfurt: Verhältnis des Rechtsanwalts zum Rechtsbeistand 803
Bindewald, ORegR., Berlin: Einführung patentamtlicher Kostenmarken 600
Bothe, AGR., Wriezen: Eidesstattliche Versicherungen im Zivilprozeß 595
Breitenfeld, OMagR. Dr., Berlin: Zum Gesetz über die Befreiung von der Pflicht zum Ersatz von Fürsorgekosten v. 22. Dez. 1936 373
Breithaupt, GerAss. im RJM. Dr. W.: Die VO. zur Regelung der Aufwertungsfälligkeiten v. 21. Dez. 1936 284
Breuer, LGR., Berlin: Der Streitwert des gerichtlichen Vergleichs 206
— Der Streitwert der Widerspruchsklage 1038

Caspari, RA. Dr., Hagen i. W.: Wie ist die Prozeßgebühr zu berechnen, wenn ein Vergleich sich auf einen nicht eingeklagten Teil miterstreckt? 796
Culemann, RA. Dr. jur. Hans, Düsseldorf: Preisschleuderei und PreisstopVO. 517

Danielcik, RA. Dr. H. P., Berlin: Fällt die Rücknahme von auf Abzahlung gekauften Gegenständen im Wege der Zwangsvollstreckung unter § 5 AbzG.? 290
Dannehl, AGR. Dr., Staßfurt: Die Wiederaufnahme intra (nicht praeter) legem 661
Diesel, RA. Dr. Wolfgang, Köln: Austauschzession und Urkundensteuer 799
Dietrich, RA. und Notar Dr. jur. et rer. pol. Hugo, Berlin: Zum neuen Aktiengesetz 649
— Fortsetzung: Die notwendigen Satzungsänderungen 852
— Fortsetzung: Die Hauptversammlung 976
Dobinsky, AGR. Dr., Vorsitzender des AnerbG. in Osterode (Ostpr.): Das anerbengerichtliche Verfahren zur Auseinandersetzung über einen Ehegattenerbhof bei Ehescheidung 973
Domke, RA. Dr. Wolf, Berlin: Armenrecht und Offizialverteidigung in England 1046
Droege, Reichsgruppenwalter Dr., Hamburg: Die Aufgaben des deutschen Rechtsanwalts 2
— Die Aufgaben der Abteilung „Berufsfragen" der JW. 213

— Grundsätzliche Bemerkungen zur RNotarO. 523

Ebenroth, RA. Dr. H., Leipzig: Muß der Kraftfahrer, der nach dem Parken wieder anfahren will, dies anderen Verkehrsteilnehmern anzeigen? 141
Eisinger, Ass. H., Karlsruhe: Die Einreichung der Bemerkungen des Aufsichtsrats gemäß § 33 GenG. beim Registergericht 725
v. Elbe, PrOVGR. i. R. Dr., Berlin: Die Pflichten des Unternehmers gemäß § 15 FluchtlG. 85
— Der Straßenausbau als Voraussetzung für die Erhebung von Anliegerbeiträgen gemäß § 15 FluchtlG. 663

Frank, Reichsrechtsführer RMin. Dr. Hans: Neujahrsgruß an die Deutschen Rechtswahrer 1
Freise, Dipl.-Kfm. Dr. C., Düsseldorf: Rechtsanwalt und Urkundensteuer 386
Friedrich, Dr. Werner, München: Ehrengerichtsverfahren und Steueramnestien 134
Friesecke, RegR. Dr., Karlsruhe: Versäumung von Amnestiefristen 661
Friesecke, RA. und Notar Walter, Magdeburg: Zur Frage des Registerpfandrechts 441
Fritsche, RA. Dr., Görlitz: Was ist ein Eingriff in die Berufsaufgaben des Rechtsanwalts? 525

Gaedeke, KGR. Dr., Berlin: Die Handhabung des Armenrechts 203
— Informationserteilung zu Protokoll der Geschäftsstelle? 521
— Kein Vergleich — aber Vergleichsgebühr in Ehesachen 794
— Die Bedeutung der Justizbeitreibungsordnung für den ArmAnw. 912
— Die Beiordnung eines Justizbeamten an Stelle eines ArmAnw. 1036
Gähler, Dr. Rudolf, Dresden: Die Vollstreckung aus Kostenfestsetzungsbeschlüssen 211
Geßler, LGR. im RJM. E.: Vorstand und Aufsichtsrat im neuen AktG. 497
Goedel, RGR., Leipzig: Beihilfe zu gewerbs- oder gewohnheitsmäßig begangenen Straftaten 715
Goltermann, LGDir. Dr., Frankfurt a. M.: Rechte des Geschädigten bei Haftpflichtversicherung 443
Greifelt, Dr. jur. Kurt, Berlin: 25 Jahre Zentrale zur Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs e. V. 294
Grimm, RA. Prof. Dr., Essen: Das Urteil im Frankfurter-Prozeß 384
Groschuff, AGR., Berlin: Die praktischen Auswirkungen des Umwandlungsrechts nach dem Stande vom 1. Jan. 1937 (insbes. nach der 3. DurchfVO. v. 2. Dez. 1936) 281
Gülde, RA. Dr., Dresden: Die VO. über den Möbelfernverkehr v. 17. Sept. 1936 366
— Fahrgeschwindigkeit und übersehbare Wegestrecke 863

Hawlitzky, RA. Dr., Forst i. L.: Verhältnis der Rechtsanwälte zu den Rechtsbeiständen 524
Hefermehl, GerAss. im RJM.: Die Rechnungslegung im neuen AktG. 503
Herbig, AGR. im RJM.: Die Maßnahmen der Kapitalbeschaffung im neuen AktG. 510
— Zur Nichtigkeit von Hauptversammlungsbeschlüssen nach dem neuen Aktienrecht 851
Hiller, OVGR., Berlin: Erteilung und Entziehung der Erlaubnis zum Führen von Kraftfahrzeugen. Gesetzliche Grundlagen und Grundsätze aus der Rspr. des PrOVG. 363
Hinke, RA. Dr. Alfred, Berlin: Die Wettbewerbsregelung in der Brauwirtschaft 726
Hofmann, RA. Dr. Kurt, Darmstadt: Neues Mietnotrecht 585
Hornig, AGR. im RJM.: Die RNotarO. 777
Hübner, RA. und Notar Dr., Oppeln: Gebührenbefreiungen beim Kleinwohnungsbau 76
Huckemann, RA., Naumburg a. S.: Steht dem Anwalt Abwesenheitsgeld auch für den Sonntag zu? 792
Hundertmark, LandschSynd. RA. Dr., Anklam: Die „Zusatzforderung" bei landwirtschaftlichen Grundstücken. Sie gehört in den Grundstückskaufvertrag 74
Hunn, RA. Dr. Adalbert, Frankfurt a. M.: Auflassung und Prozeßvergleich 792

Janberg, Dr. Hans, Mannheim: Die Folgen der Nichtigkeit oder Anfechtbarkeit eines beurkundeten Rechtsgeschäfts für die Urkundensteuerpflicht 914
Jonas, MinR. Dr., Berlin: Rückblick auf die neueste Entwicklung des Zwangsvollstreckungsrechts 14
— Die Wahrnehmung auswärtiger Beweistermine im Armenprozeß 201
— Der § 840 ZPO. gibt dem Gläubiger gegen den Drittschuldner einen selbständigen Anspruch und damit die Klage auf Auskunftserteilung bzw. Beantwortung der darin gestellten Fragen 210
Jonas, RA. Dr. Karl Fritz, Berlin: Rechte des Geschädigten bei Haftpflichtversicherung 446

Kallfelz, AGR. Dr. Walter, Kottbus: Anormale Schwangerschaftsdauer als Beweismittel für die „offenbare Unmöglichkeit" (§§ 1591, 1717 BGB.) 590
— Zur Frage der Ehelichkeitsanfechtung (§ 1594 BGB.) 598
Kaßler, RA. und Notar Dr. Kurt, Halle a. S.: Zur Einstellung des Strafverteidigers bei Schuld oder Geständnis des Angekl. 1049
Klausing, Prof., Mitgl. der Akad. f. Deutsches Recht Dr. Friedrich, Frankfurt a. M.: Immissionsrecht und Industrialisierung 68
Koppe, RA. Dr. Fritz, Berlin: Rechtsanwälte und Urkundensteuer 601
Krekels, RA. Dr., Dessau: Wie wehrt sich der Verteidiger gegen Verletzung des Grundsatzes „Niemand ist schuldig, bevor er verurteilt ist?" 1051
Kubisch, RA. K., Lübben: Kein Vergleich — aber Vergleichsgebühr in Ehesachen 793
Kutzner, AGR. Dr., Berlin: Auflassung und Prozeßvergleich 442

Lägel, RA. Dr. Rudolf, Chemnitz: Genossenschaftsrechtliche Probleme im Lichte der neueren Rechtsprechung des RG. 720
Lange, LGR. Dr., Hannover: Ist das Verschweigen des Namens des Erzeugers durch die Mündelmutter eine Unterdrückung des Personenstandes (§ 169 StGB.)? 597
Leppin, Rudolf, Berlin: Kuppelei an Verlobten? 660
— „Gebt mir vier Jahre Zeit!" Zur Eröffnung der Ausstellung am 30. April 1937 1033
Lindemann, MinDir. i. R., Berlin: Wie ist die Prozeßgebühr zu berechnen, wenn ein Vergleich sich auf einen nicht eingeklagten Teil miterstreckt? 798

Maßfeller, AGR., Berlin: Die Gesetze der Vererbung, die Grundlage der deutschen Erb- und Rassenpflege 8
— Die Ehescheidung von polnischen Staatsangehörigen 780
Megow, RA. Dr. Dr. Heinrich, Küstrin: Zur Beurteilung der Einkommensverhältnisse der Land- und Forstwirte 731
— Zur Änderung der RAbgO. 860
— Das Härte- und Billigkeitsverfahren im Reichssteuerrecht 908
Meyer, JR. Dr. phil. E. H. Wilh., Bielefeld: Grenzen des Eigentums. Ein kritischer Beitrag zur höchstrichterlichen Rechtsprechung und zum kommenden Wasserrecht 969
Meyer V, RA. Dr. Kurt-Heinr., Bielefeld: Der § 840 ZPO. gibt dem Gläubiger gegen den Drittschuldner einen selbständigen Anspruch und damit die Klage auf Auskunftserteilung bzw. Beantwortung der darin gestellten Fragen 209
Meyer-Lüerssen, Richter Dr., Hamburg: Verfahrensfragen im Kindschaftsrecht 139
Meyer-Wild, RA. Dr. H., Zürich: Die Schweizerische Gesetzgebung i. J. 1936 666
— Verrechnungsabkommen mit Deutschland 801
Müller, GerAss. Dr. Thietmar: Welche Gerichtsentscheidungen führen im Verfahren gemäß § 23 VO. über Fürsorgepflicht zur Beendigung der Vollstreckung aus dem Verwaltungsbeschluß? 376

Nauk, Kreissynd. Dr., Nauen: Zu § 29 GBO. neue Fassung. Muß im grundbuchlichen Verkehr der Unterschrift unter eine gerichtlich oder notariell beurkundete Erklärung einer Gemeinde oder eines Gemeindeverbandes das Siegel oder der Stempel der Behörde beigedrückt werden? 82
Nerreter, RA. Dr. Paul, Nürnberg, Mitglied des Fachausschusses für Warenzeichen- und Wettbewerbsrecht der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht bei der Akademie für Deutsches Recht: Die Weiterbildung der drei wettbewerbsrechtlichen Grundregeln 856
Nolte, W., Hamburg: Tätigkeitsbericht der Deutschen Zentralstelle zur Bekämpfung der Schwindelfirmen e. V., Hamburg 866

Obermair, Dr. Max, München: Rechtsfragen zur vorläufigen Eigentümergrundschuld 79
Opitz, RA. Dr. Georg, Berlin: Die Neugestaltung des Depotrechts 513
Oppermann, RA. Dr. Walther, Dresden: Der Gemeinschaftsgedanke im Arbeitsrecht 5
Oswald, Dr., Tachau b. Marienbad (CSR.): Das gebührenfreie Gedenkprotokoll nach tschechoslowak. Recht 17

Pfafferott, deutsch. RA. in Paris Dr. jur. Henning: Aufwertung von Frankenforderungen — Gold- und Währungsklauseln im Warenverkehr mit Frankreich 448
Prahl, RA. Dr., Hamburg: „Niemand ist schuldig, bevor er verurteilt ist!" 1052
Prölß, RA. Dr. Erich R., Hamburg: Die versicherungsrechtliche Ausschlußfrist des § 12 II VVG. 841
Pütz, RegAss. A., Wandsbek: Zur Lehre von der Verwirkung im Steuerrecht 910

Rabe, RA. und Notar Dr. Heinz, Halle a. S.: Zur Frage der Rechtsbeziehungen des Rechtsanwalts zum Probe- und Anwaltsassessor 789
Recke, AGR. Dr., Berlin: Rechtsfragen zur vorläufigen Eigentümergrundschuld 81
— Auflassung und Prozeßvergleich. Eintragung der Einheitshypothek 1045
Reitzenstein, OLGR., Naumburg (Saale): Grundzüge des ärztlichen Honorarrechts nach der RÄrzteO. 905
Rieger, RegR. Dr. K., Berlin: Die Zulässigkeit von Rabatten bei gesetzlichen Preisbindungen 655

Rilk, RA. Dr., Berlin: Der Beweisantrag auf Vernehmung von Leumundszeugen vom Standpunkt der heutigen Aufgaben des Strafverteidigers 716
Roquette, RA. Dr., Königsberg i. Pr.: Welche Gerichtsentscheidungen führen im Verfahren gemäß § 23 VO. über Fürsorgepflicht zur Beendigung der Vollstreckung aus dem Verwaltungsbeschluß? 379
Roth, RA. Dr. Alfons, Berlin: Das Verbot der Erhöhung der Miet- und Pachtentgelte 15
— Neues Mietnotrecht 588

Schäfer, OLGR. Dr. K., Berlin: Kann die wissentliche Vortäuschung einer strafbaren Handlung ohne Bezichtigung einer bestimmten Person nach §§ 2, 164 StGB. bestraft werden? 381
Schmidt, MinR. im RJM. Dr.: Der neue deutsche Jugendstrafvollzug 717
Schoch, Dozentin an der Univ. Hamburg Dr. jur. Magdalene: Unterlassungsklage aus ausländischem Vertrag vor englischen Gerichten 447
Schoppe, AGR. Dr., Stadthagen: Wie wehrt sich der Verteidiger gegen Verletzungen des Grundsatzes: „Niemand ist schuldig, bevor er verurteilt ist?“ 802
Schröder, LGR. Dr., Berlin, RJM.: Die Einreichung der Bemerkungen des Aufsichtsrats gemäß § 33 GenG. beim Registergericht 726
— Wertpapierbeleihung nach dem neuen Depotgesetz 1042
Schulze, KGR. Dr. Werner, Berlin: Zu § 29 GBO. neue Fassung. Muß im grundbuchlichen Verkehr der Unterschrift unter eine gerichtlich oder notariell beurkundete Erklärung einer Gemeinde oder eines Gemeindeverbandes das Siegel oder der Stempel der Behörde beigedrückt werden? 84
Schwinge, Prof. Dr., Marburg: Zur Auslegung des § 266 StGB. 380
Siebert, Prof. Dr. Wolfgang, Kiel: Der Erbhof im Aufbau der Volksordnung. Ein Beispiel für Methode und System der völkischen Rechtswissenschaft 434
Siegert, Prof. Dr. Karl, Göttingen: Autoritäres oder Gemeinschaftsdenken im heutigen Recht? 131
— Wiederaufnahme des Verfahrens praeter legem? 208
Spohr, Dr. Werner, Kiel: Das Verfahren in der Sozialversicherung unter Berücksichtigung der Mitwirkung des Rechtsanwalts 783
Steffen, RA. Walther, Berlin: Schiedsgerichte oder Staatsgerichte? 292
Steiner, GerAss. Dr., Königsberg i. Pr.: Das Grundurteil, insbes. im Unfallschadenprozeß 1040

Thiele, RA. und Notar Dr. Wilhelm, Berlin: Bedingter Vorsatz, Strafrechtsirrtum und Rechtszweifel im Devisenstrafrecht 713
Thiemann, RA. Dr., Berlin: Nochmals die Frage der Wahrnehmung auswärtiger Beweistermine in Armensachen 520
Thoß, Intendanturrat Dr., Wehrkreisverwaltung VIII, Breslau: Die Haftung des Reichs- (Wehrmacht-) Fiskus bei Unfällen von Heereskraftfahrzeugen 662
Trepper, RA. Dr., Hagen: Sind die Nachbarschaften und ähnliche Vertrauensgemeinschaften aufsichtspflichtige Versicherungsgesellschaften? Wie kann ihr Fortbestand gesichert werden? 368

Vergiels, MagR. K., Berlin: Gesetz über die Befreiung von der Pflicht zum Ersatz von Fürsorgekosten v. 22. Dez. 1936 370
Vogels, MinR. im RJM., Mitgl. des RErbhGer. und der Akademie für Deutsches Recht Dr. Werner: Grundgedanken der ErbhofrechtsVO. und der ErbhofVerfO. 65

Wagner, RA. Dr. Kurt, Breslau: Der Erfolgs- und Gefährdungsgedanke in der AusfAnw. zu § 25 RStraßVerkO. 365
Wähner, Dr. Curt, Borsigwerk OS.: Der Urlaubsanspruch bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses 136
Walter, RA. Dr., Düsseldorf: Zum Problem der Vorteilsausgleichung gegenüber Haftpflichtansprüchen. Sind private Versicherungsleistungen anrechnungsfähig? 846
Wechmann, Carl-Herbert, Berlin: Politische Prozesse im Kampf gegen Deutschland. Ein Vortragsabend im Hause der Deutschen Rechtsfront in Berlin 526
Weigelin, LGDir. Dr., Stuttgart: Ausdehnende Auslegung des § 580 Ziff. 3 ZPO.? 207
Withake, RA. Richard, Bochum: Nochmals Anwaltschaft und Urkundensteuer 979
Wittland, MinR. Dr., Berlin: Das Deutsche Beamtengesetz v. 26. Jan. 1937 345
Wussow, RA. Dr. Werner, Berlin: Der Entlastungsbeweis aus § 831 BGB. unter Ehegatten 658

Zeller, Dr. Otto, Berlin: Rasse und Recht, Rundfunkrede des Reichsrechtsführers Dr. Frank 602

V.

Verfasser der Anmerkungen zu den Entscheidungen

I. Ordentliche Gerichte

A. Reichsgericht

a) Zivilsachen

Bach, RA. Dr. P., Freiburg i. Br.: 1064 13
Boesebeck, RA. Dr. Ernst, Frankfurt a. M.: 463 5 615 4
Böttcher, RA. und Notar Dr. Conrad, Berlin: 391 1
Breithaupt, GerAss. im RJM. Dr., Berlin: 91 1
Carl, RA., Düsseldorf: 234 17 751 10
Culemann, RA. Dr., Düsseldorf: 313 10 627 12 689 7 933 8
Danielcik, RA. Dr. Hans Peter, Berlin: 308 8
Groschuff, AGR., Berlin: 237 18 682 5
Herschel, Prof. Dr. Wilhelm, Köln: 679 4
Jonas, MinR. Dr., Berlin: 35 13 221 3 400 9 532 1 545 13
Jonas, RA. Dr. K. F., Berlin: 302 5
Kallfelz, AGR. Dr., Kottbus: 94 3 621 9 926 4 927 5
Kersting, SenPräs., Berlin: 747 8 875 2
Lehmann, Prof. Dr. Heinr., Köln: 26 1 153 2 304 7 990 2
Maßfeller, AGR., Berlin: 618 6
Mößmer, RA. Dr. Ferd., München: 619 8 810 2 926 3
Naumann, RA. Dr. Hermann, Hamburg: 879 4
Prölß, RA. Dr. Erich R., Hamburg: 299 3 536 2 675 1 881 5
Ritter, RA. Dr. Wilhelm, Berlin: 465 7
Roquette, RA. und Notar Dr., Königsberg i. Pr.: 156 5 625 11 741 4 809 1 814 8 930 6
Roth, RA. Dr. Alfons, Berlin: 622 10
Ruth, Prof. Dr., Frankfurt a. M.: 223 5 685 6
Siebert, Prof. Dr. Wolfgang, Kiel: 612 2
Siegert, Prof. Dr. Karl, Göttingen: 159 9
Thomas, RA. Dr. Will, Krefeld: 93 2
Ullrich, PatAnw. Dr., Berlin: 745 7
Vogels, MinR. Dr., Berlin: 699 9 935 10
Weimar, RA. Dr. Wilhelm, Köln: 677 3
Wittland, MinR. Dr., Berlin: 937 12 940 14

b) Strafsachen

Gerland, Prof. Dr. Heinrich, Jena: 1069 20
Gülde, RA. Dr., Dresden: 170 33 171 34 757 21
Hartenstein, ORegR. Dr., Berlin: 317 14 318 15 319 16 629 16
Hensen, Hauptschriftleiter RA. Rudolf, Berlin: 168 24
Megow, RA. Dr. Dr., Küstrin: 172 35 402 10 404 11 470 17 705 21 884 10 1068 18
Mezger, Prof. Dr. Edm., München: 627 15
Noack, RA. Prof. Dr., Halle a. S.: 179 46 759 22
Rilk, RA. Dr., Berlin: 886 14 887 15
Ritter, RA. Dr. Wilhelm, Berlin: 882 8
Schäfer, OLGR. Dr. K., Berlin: 469 16 703 18 942 17
Siegert, RA. Dr. Karl, Göttingen: 179 45 888 16

B. Obergericht Danzig

Gaedeke, KGR. Dr., Berlin: 1072 22

C. Reichserbhofgericht

Vogels, MinR. Dr., Berlin: 998 13

D. Erbgesundheitsobergerichte

Lemme, GerAss. b. Reichsausschuß für Volksgesundheitsdienst, Berlin: 955 47 958 52
Maßfeller, AGR., Berlin: 632 21 634 22 635 23
Ruttke, RegR. Dr., Berlin: 945 23

E. Ehegesundheitsobergerichte

Maßfeller, AGR., Berlin: 37 18

F. Oberlandesgerichte

a) Zivilsachen

Bach, RA. Dr. P., Freiburg i. Br.: 50 37 567 37 571 41 1081 35 1082 36
Culemann, RA. Dr., Düsseldorf: 326 20
Fraeb, LGR. Dr., Hanau: 118 36
Gaedeke, KGR. Dr., Berlin: 52 42 557 25 565 36 568 38 569 39 837 41
Groschuff, AGR., Berlin: 890 18
Jonas, MinR. Dr., Berlin: 824 20 1025 45
Kahlert, Assessor, Berlin: 551 18
Kisch, Prof. Dr. W., München: 556 24
Klausing, Prof. Dr. Friedr., Frankfurt a. M.: 322 18
Kubisch, RA. und Notar Kurt, Lübben (Spreewald): 251 43 263 73
Lehmann, Prof. Dr. Heinrich, Köln: 710 27
Mitzschke, LGDir. Dr., Berlin: 892 21
Müller, MinR. Geh. RegR. Dr., Berlin: 1075 26
Noack, RA. Prof. Dr., Halle a. S.: 574 44
Peterssen, Dr. jur. Werner, Magdeburg: 327 22
Presser, JR. Dr., Düsseldorf: 324 19

Rilk, RA. Dr. Otto, Berlin: 549 [16] 820 [14] 1079 [31]
Ritter, RA. Dr. Wilhelm, Berlin: 553 [23]
Sonnen, RA. und Notar Theodor, Berlin: 1083 [37]
Süß, Prof. Dr. Theodor, Berlin: 238 [20]
Vogels, MinR. Dr., Berlin: 110 [23] 244 [28] 245 [29] 1023 [42] 1024 [43]
Volckmar, MinDir. Dr., Berlin: 330 [24]

b) Strafsachen

Gülde, RA. Dr., Dresden: 184 [54]
Gurski, RegAss. Hans, Berlin: 55 [44]
Mitzschke, LGDir. Dr., Berlin: 764 [35]
Müller, MinR. Geh. RegR. Dr., Berlin: 183 [52]
Seeliger, RegAss. Hans, Berlin: 53 [43]
Wagner, RA. Dr. Kurt, Breslau: 414 [23]

G. Landgerichte

Zivilsachen

Bach, RA. Dr. P., Freiburg i. Br.: 1094 [52]
Dahmann, KGR., Berlin: 1026 [47]
Danielcik, RA. Dr., Berlin: 581 [60]
Dürr, Dr.-Ing., Breslau, Landesbauernschaft Schlesien: 644 [32]
Flottrong, RA. Dr., Königsberg: 840 [48]
Fraeb, LGR. Dr., Hanau: 484 [35]
Gaedeke, KGR. Dr., Berlin: 1092 [49]
Jonas, MinR. Dr., Berlin: 123 [43] 581 [59] 769 [65]
Kahlert, Assessor H., Berlin: 336 [29]
Megow, RA. Dr. Dr., Küstrin: 337 [30]
Mitzschke, LGDir. Dr., Berlin: 124 [44]
Roquette, RA. und Notar Dr., Königsberg i. Pr.: 269 [83] 967 [65]
Steffen, RA. W., Berlin: 1027 [50]
Vogels, MinR. Dr., Berlin: 122 [41] 274 [90]

H. Amtsgerichte

a) Zivilsachen

Breithaupt, GerAss. im RJM. Dr., Berlin: 125 [46]
Roquette, RA. und Notar Dr., Königsberg i. Pr.: 486 [36]

b) Strafsachen

Culemann, RA. Dr., Düsseldorf: 339 [33]
Schäfer, OLGR. Dr. K., Berlin: 486 [37]

J. Schöffengerichte

Culemann, RA. Dr. Hans, Düsseldorf: 186 [58]
Schäfer, OLGR. Dr. K., Berlin: 968 [67]

II. Arbeitsgerichte

Reichsarbeitsgericht

Oppermann, RA. Dr. W., Dresden: 487 [38]

III. Verwaltungsgerichte und Verwaltungsbehörden

A. Reich

Reichsfinanzhof

Arlt, SenPräs., München: 344 [37]
Bandow, ORegR., Berlin: 493 [43] 645 [34]
Dieckhoff, RA. Dr. Albr. D., Hamburg: 772 [67]
Erler, RA. Dr., Dresden: 342 [36]
Megow, RA. Dr. Dr., Küstrin: 61 [58] 417 [29] 489 [40] 771 [66] 904 [37] 1095 [53]
Meilicke, RA. Dr. Heinz, Berlin: 903 [36] 1029 [52] 1030 [53]

B. Länder

Preußisches Oberverwaltungsgericht

Fritzschen, OVGR. Dr., Berlin: 1032 [60]
Ludwig, MagR. Herbert, Berlin: 424 [40]
Reuß, RA., Berlin: 422 [39]

IV. Ausländische Gerichte

Bundesgericht Neuyork

Kurnik, Horst, Neuyork: 280 [103]

VI.
Alphabetisches Verzeichnis des besprochenen Schrifttums

A. Nach den Namen der Verfasser geordnet

Akademie für Deutsches Recht: Jahrbuch 1936. Herausgeber Präs. der Akademie Dr. Hans Frank, RMin. 20
— Schriften der A., Gruppe Rechtsgeschichte, hrsggb. v. Präs. RMin. Dr. Hans Frank: Germanenrechte. Bd. 11 und 12: Gesetze der Westgoten; Altspanisch-Gotische Rechte. Von Eugen Wohlhaupter 387; Bd. 10: Gesetze der Burgunden. Von Franz Beyerle 985
—. Schriften der A.: Reform des Anwartschaftsrechts in der Rentenversicherung 671

Becksche Verlagsbuchhandlung: StPO. mit GVG. — StGB. mit den wichtigsten Nebengesetzen 143
— RAbgO. und StAnp. 670
— Deutsches Beamtengesetz und RDienststO. v. 26. Jan. 1937 920
Bellinger, ORegR. im R.- und PrArbMin. Dr. Hermann: Die Neugestaltung der Kleinsiedlung 147
Beyerle, Franz: Gesetze der Burgunden. Bd. 10 der Germanenrechte, Schriften der Akademie für Deutsches Recht, hrsggb. v. Präs. der Akademie RMin. Dr. Hans Frank 985
Blechschmidt: Reichsbürgschaften. Ergänzungsheft mit grundsätzlichen Entscheidungen des Reichsbürgschaftsausschusses für den Kleinwohnungsbau 147
Blomeyer, Prof. Dr. jur. Karl: Deutsches Bauernrecht 986
Blümich, MinR. Dr., MinR. Dr. Kühne, RA. Dipl.-Kfm. Dipl.-Steuersachverständiger Dr. Dr. Megow und RegR. Dr. Schulz: Die neue Realsteuerreform 872
Bockhoff, Dr. jur. E. H.: Völkerrecht gegen Bolschewismus 669
Brandis, Dr. Ernst: Die Ehegesetze von 1935 920
Bree, Amtmann b. LG. Berlin Max: Gerichts- und Anwaltskosten im Verfahren vor den Anerbenbehörden 986
Bruns, GehR. Prof. Dr. Viktor: Politische Verträge. Band II: Materialien zur Entwicklung der Sicherheitsfrage im Rahmen des Völkerbunds. 1. Teil 1920—1927, bearb. v. Ref. am Inst. f. ausl. öff. Recht u. Völkerrecht G. v. Gretschaninow 918
Bumke vgl. unter Festschrift
Busse, Dr. jur. habil. Martin: Der Erbhof im Aufbau der Volksordnung 456 434

Coermann vgl. unter Merres
Crisolli-Groschuff-Kaemmel: Umwandlung und Löschung von Kapitalgesellschaften 735
Culemann, RA. Dr. Hans, Düsseldorf: Kopplungsgeschäfte 868

Dahm vgl. unter Festschrift
Danielcik, RA. in Berlin Dr. Hans Peter: Das neue Mietrecht 607
Deerberg, SenPräs. Dr., und KGR. Walter Strecker: Liegenschaftsrecht und GBO. Aufgaben mit Entscheidungen 87
Dehlinger, Württ. FinMin. Dr. Dr. h. c. A.: Systematische Übersicht über 70 Jahrgänge RGBl. (1867—1936) und das alte und neue Reichsrecht 1054
Dietz, Prof. Dr. Rolf: Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit und Gesetz zur Ordnung der Arbeit in öffentlichen Verwaltungen und Betrieben nebst ihren DurchfVO. 389
Dietz, MinR. im RKrM. Dr. jur. h. c. Heinrich: Das Wehrgesetz v. 21. Mai 1935 985
Diewerge, Wolfgang: Ein Jude hat geschossen. Augenzeugenbericht vom Mordprozeß David Frankfurter 984
Dix vgl. unter Schlegelberger
Dörken vgl. unter Grau
Duveau vgl. unter Payen

Eggers, OStInsp. Jürgen, Kiel: Das Urkundensteuergesetz. Bearb. v. der Reichsbetriebsgemeinsch. Freie Berufe, Fachgruppe Anwalts- und Notariatskanzleien und Amt für Berufserziehung und Betriebsführung in der DAF. 296
Ehm, SenPräs. des KG. i. R. Kurt: Entscheidungen des KG. und des OLG. München in Kosten-, Straf-, Miet- und Pachtschutzsachen 458
Elten vgl. unter Jungmann
Eymer vgl. unter Gütt

Fehr, ord. Prof. der Rechte a. d. Univ. Bern, Hans: Die Dichtung im Recht 21
Festschrift zum 60. Geburtstag von Graf W. Gleispach. Von Georg Dahm, Wilhelm Gallas, Friedrich Schaffstein, Erich Schinnerer, Karl Siegert, Leopold Zimmerl 143
— für Franz Schlegelberger: Beiträge zum Recht des Neuen Deutschland. Hrsggb. v. Präs. des RG. Dr. Dr. E. Bumke, Mitgl. der Akademie für Deutsches Recht, Prof. a. d. Univ. Berlin Dr. J. W. Hedemann und MinR. i. RJM. Doz. a. d. Univ. Berlin Dr. Dr. G. Wilke 450
— zum 60. Geburtstag von RBankPräs. Dr. Schacht: Probleme des deutschen Wirtschaftslebens. Erstrebtes und Erreichtes 808
Fischer, Dr. Paul: Die Aktiengesellschaft in der nat.-soz. Wirtschaft 527
Frank, Reichsrechtsführer RMin., Präs. der Akademie für Deutsches Recht Dr. Hans: Jahrbuch der Akademie für Deutsches Recht 1936 20

— Nationalsozialistische Leitsätze für ein neues deutsches Strafrecht. Besonderer (2.) Teil 143
— Schriften der Akademie, Gruppe Rechtsgeschichte: Germanenrechte Bd. 11 und 12. Gesetze der Westgoten; Altspanisch-Gotische Rechte, von Eugen Wohlhaupter 387; Bd. 10: Gesetze der Burgunden, von Franz Beyerle 985
— Schriften der Akademie, Reform des Anwartschaftsrechts in der Rentenversicherung 671
— Deutsches Verwaltungsrecht 917
Freisler, StSekr. Dr. Roland, Herausgeber der Beiträge zur Rechtserneuerung. Heft 2: Wehrstrafrecht und allgemeines Strafrecht, von Grau-Dörken-Lehmann-Stock 145
— StSekr. i. e. R. Ludwig Grauert und OStA. Dr. Karl Krug: Das neue Recht in Preußen. Lief. 29 und 30 671
— vgl. auch unter Schlegelberger
Friebel, Dr. Leopold, und Ing. Otto Pulitzer: Das österr. Patentgesetz 216

Gaedeke, KGR. Dr. Paul, Berlin: Das Gesetz betr. die Erstattung von Rechtsanwaltsgebühren in Armensachen v. 20. Dez. 1928 527 805
Gallas vgl. unter Festschrift
Gebhard, MinR. im R.- u. PrMin. für Ernährung und Landwirtschaft Dr. Ludwig, und Stabshauptabteilungsleiter im Stabsamt des Reichsbauernführers Hans Merkel: Das Recht der landwirtschaftlichen Marktordnung 986
Gestrich, Dr. Hans, Berlin: Neue Kreditpolitik 918
Giese, Prof. a. d. Univ. Frankfurt a. M. Dr. jur. Friedrich, und Prof. a. d. Techn. Hochschule Darmstadt Dr. jur. Friedrich List: Quellen zur Reichsbürgerkunde 807
Grau, Dörken, Lehmann, MinR., und RKr-GerR. Dozent Dr. Dr. Stock: Wehrstrafrecht und allgemeines Strafrecht. Heft 2 der Beiträge zur Rechtserneuerung, hrsgbb. von StSekr. Dr. Roland Freisler 145
Grauert vgl. unter Freisler
v. Gretschaninow vgl. unter Bruns
Groschuff vgl. unter Crisolli
Güthe vgl. unter Triebel
Gütt, MinDir. im RMdJ. Dr. med. Arthur, ö. Prof. f. Psychiatrie und Dir. des Kaiser-Wilhelm-Instituts in München Dr. med. Ernst Rüdin und Geschäftsführender Dir. des Reichsausschusses für Volksgesundheitsdienst beim RMdJ. Dr. jur. Falk Ruttke: Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses nebst AusfVO. Mit Beiträgen von GehR. Prof. Dr. med. Erich Lexer: Die Eingriffe zur Unfruchtbarmachung des Mannes und zur Entmannung, und von Prof. Dr. med. Heinr. Eymer: Die Eingriffe für Unfruchtbarmachung der Frau 606

Hack, Sachbearbeiter für Unfall- und Haftpflichtschaden E., Stuttgart: Der versicherte Wegunfall nach § 545 a RVO. 22
Harmening, MinDir. im R.- und PrMin. für Ernährung und Landwirtschaft, Vicepräs. des RErbhGer. Rudolf und MinDir. im RJM. Dr. Max Nadler: Handbuch der landwirtschaftlichen Schuldenregelung 986
Hecht, RA. Dr. Günter, Berlin: Wettbewerbsrecht und Neues Warenzeichenrecht 735
Hedemann vgl. unter Festschrift
Heinig, Dr. jur. E.: Das Einzelhandelsschutzgesetz v. 12. Mai 1933 mit wesentlichen Erlassen und Entscheidungen für die Praxis 22
Herlitz, Nils: Grunddragen av det svenska statsskickets historia (Grundzüge der schwedischen Verfassungsgeschichte) 24
Herschel, Prof. am Staatl. Berufspädagog. Institut Berlin, Abt. Köln, Dr. W.: Neues Arbeitsrecht nebst den noch geltenden älteren Vorschriften (Schaeffers Neugestaltung von Recht und Wirtschaft 19. Heft) 23
Hoche, MinR. Dr. Werner: Die Gesetzgebung Adolf Hitlers. Heft 20: 16. Juli bis 31. Okt. 1936 88; Heft 21: 1. Nov. bis 31. Dez. 1936 736
— Das Recht der Neuzeit von Schlegelberger-Hoche, 12. Aufl. 671
— vgl. auch unter Schlegelberger
Hoffmann, RA. Dr. Willy, Leipzig: Das Recht des Erfinders 88
— Das Recht der Musik 388
Hoffmann-Burges, Dr., und Hans Ranke, RAnwälte in Berlin: Das gesamte Devisenrecht 529
Hopp vgl. unter Vogels

Jungmann, Dr. jur. Robert, Geh. RegR. u. ORegR. Dr. jur. Hans Elten: Das internationale Patentrecht 389

Kaemmel vgl. unter Crisolli
Katluhn vgl. unter Krauße
Klee, Prof. Dr., und Prof. Dr. Siegert: Judentum im Strafrecht. Bd. 4 der Schriftenreihe: Das Judentum in der Rechtswissenschaft, Ergebnisse der Tagung der Reichsgruppe Hochschullehrer des NSRB. 450
Kleffner, Dr. W.: Die Baunebenkosten im Wohnungsbau 147
Klocke, Alex: Buchführung und Bilanzen der GmbH. 389
Klüber, Verwaltungsrechtsrat Dr. Hans: Die GmbH. im Steuerrecht 216
Klug, Dr. Oskar: Konzerne in der neuen Wirtschaft 529
Koch, SenPräs. Dr., und ORegR. Dr. Wirckau: Umsatzsteuergesetz v. 16. Okt. 1934. Nachtrag nach dem Stande v. 1. Jan. 1937 670
Kohlhammer Verlag: Handbuch der Reichsversicherung. 28.—36. Lieferung 456
— RVO. 28. Aufl. 736
König, Dr. jur. Friedrich Franz, Stuttgart, unter Mitwirkung von Dr. med. H. Köstlin, Stuttgart: Haftpflicht des Arztes 605
— Operationsduldungspflicht 606
Koppe, RA. Dr. Fritz: Die neuen Steuern. Lieferung 16 und 17 296
— Wie führe ich meine Steuerakten? — Die Umsatzsteuererklärung 1937. — Die Einkommensteuererklärung und Körperschaftsteuererklärung 670
Köstlin vgl. unter König
Krauße, RGR. Dr. H.: Das Patentgesetz vom 5. Mai 1936 auf der Grundlage des Robolskischen Kommentars. 2. Aufl. nach dem Tode des Verfassers ergänzt von SenPräs. beim RG. i. R. Dr. Franz Katluhn 22
Krekeler, RegR. am ZentralFinA. Berlin Otto: Das RBewG. 872
Krug vgl. unter Freisler
Kruse, ord. Prof. an der Univ. Kopenhagen Binding: Das Eigentumsrecht. 3. Band (Aus dem Dän. übersetzt von Knud Larsen) 453
Kühne, RegR. Rudolf: Grundriß des Devisenrechts, ein Leitfaden durch die deutsche Gesetzgebung 871
Kühne, MinR. Dr., vgl. unter Blümich

Lammers, Dr., und Pfundtner, StSekr.: Die Verwaltungsakademie. Lieferung 47—50 23
v. Leers, Dr. Johann: Die bäuerliche Gemeindeverfassung in der deutschen Geschichte 1055
— und Dr. M. Mikorey: Judentum und Verbrechen, Bd. 3 der Schriftenreihe: Das Judentum in der Rechtswissenschaft, Ergebnisse der Tagung der Reichsgruppe Hochschullehrer des NSRB. 450
Lehmann vgl. unter Grau
Lengemann, RA. Dr. Klaus: Kaufvertrag und Devisenrecht. Zur Praxis des Einfuhrgeschäfts 871
Lenz, LGDir. i. RJM. Dr. Otto: HGB. 870
Lexer vgl. unter Gütt
List vgl. unter Giese
Lodemann, RA. Ernst, Lüneburg: Kodifiziertes internationales deutsches Kriegsrecht in seinem Wortlaut und Geltungsbereich gegenüber dem Ausland 1056
Lutz, Doz. a. d. Univ. Freiburg Dr. Friedrich: Das Grundproblem der Geldverfassung 918

Magnus, Prof. Dr. med. G., Berlin, und RA. Dr. jur. F. Martius, Berlin: Vademecum der Sozialversicherung 23
Mairich, Wenzel, Kamenz: Das Kostenrecht in Armensachen. Bearb. von der Reichsbetriebsgemeinschaft Freie Berufe 608
Martius vgl. unter Magnus
Matthes, RegR. i. R.- u. PrWiMin. Dr. Gottfried: Aktiengesetz v. 30. Jan. 1937 870
Megow, RA. in Küstrin, Lehrbeauftragter am Steuerinstitut der Handelshochschule Leipzig Dr. Dr.: Handbuch des Steuerrechts für den Rechtsanwalt und Notar 216 455 733
— vgl. auch unter Blümich
Mende, Leiter des Sozialamts der DAF. Franz: Monatshefte für NS.-Rechtspolitik. Jahrgang 3, Heft 7—15 147
Merkel vgl. unter Gebhard
Merres, ORegR., Mitgl. des RGesundhA. Berlin Dr. Ernst, und AGR. i. R. Wilhelm Coermann, Stuttgart: Die Deutsche Lebensmittelgesetzgebung 606
Mikorey vgl. unter v. Leers
Mittermüller, Dipl.-Kfm. u. Dipl.-Handelslehrer Dr. Hermann: Die Bewertung für die Gewinnermittlung nach Handelsrecht und Steuerrecht 530
Molitor, Prof. Dr. E.: Deutsches Bauern- und Agrarrecht 88
Mönckmeier, Reichsgruppenwalter Wirtschaftsrechtler im NSRB., Vors. im Inst. der Wirtschaftsprüfer Dr. Otto: Wirtschaftstreuhänder-Jahrbuch 1937 527
Mussel, Dr. jur. Walter: Großhandwerk und Kaufmannsrecht 147

Nadler vgl. unter Harmening
Naegeli, Dr. jur. Eduard, Zürich-St. Gallen: Die Doppelgesellschaft. Teil 1: Rechtssoziologischer Teil 456
Neubert vgl. unter Schlegelberger
Nikisch, Prof. Dr. Arthur: Arbeitsrecht. 1. Halbband 23
Noack, RA. und Notar, Präs. des 2. Sen. des Ehrengerichtshofs der RRAK. Prof. Dr. Erwin: Kommentar zur Reichs-RAO. in der Fassung v. 21. Febr. 1936 603

Paech, LGDir. Dr., und MedR. i. R. Dr. Trembur, Marinegeneralarzt a. D.: Über ärztliche Anzeigepflichten und Pflichten zur Duldung ärztlicher Untersuchungen und Operationen 296
Payen, Ancien Bâtonnier de l'Ordre des Avocats à la Cour d'Appel de Paris Fernand et Gaston Dubeau: Les règles de la Profession d'Avocat et les Usages du Barreau de Paris 23
Pfundtner, StSekr., RA. Dr. Neubert und MinR. Dr. Medicus: Das neue Deutsche Reichsrecht. Lief. 53—55 608
— vgl. auch unter Lammers
Pinzger, RGR., und HonProf. a. d. Univ. Leipzig Dr. Werner, unter Mitarbeit von RA. Dr. Eberhard Pinzger: Jahresbericht über Schrifttum und Rechtsprechung zum gewerblichen Rechtsschutz, Urheber- und

Wettbewerbsrecht (1. Mai 1935 bis 30. Sept. 1936) 22
— unter Mitarbeit von Dipl.-Ing. PatAnw. Kurt Schroeter, Berlin: Das deutsche Warenzeichenrecht 671
Planitz, Prof. Hans: Germanische Rechtsgeschichte 604
Pohle, LGR. im RJM. Dr. Rudolf: RRAO. mit den einschlägigen Vorschriften 603
Pulitzer vgl. unter Friebel

Quassowski, MinDirig. i. RJM. L.: Aktiengesetz v. 30. Jan. 1937 870

Ranke vgl. unter Hoffmann-Burges
Rath, Doz. Dr. Klaus Wilhelm, Göttingen: Judentum und Wirtschaftswissenschaft. Bd. 2 der Schriftenreihe: Das Judentum in der Rechtswissenschaft, Ergebnisse der Tagung der Reichsgruppe Hochschullehrer des NSRB. 450
Raue, AGR.: Der Strafrichter und seine Abteilung 145
Reichsbetriebsgemeinschaft Freie Berufe: Das Urkundensteuergesetz, von OStInsp. Jürgen Eggers, Kiel 296
— Das Kostenrecht in Armensachen, von Wenzel Mairich, Kamenz 608
Reichsbetriebsgemeinschaft Verkehr und öffentliche Betriebe: Die Aktenordnung für die deutschen Justizbehörden 608
Reinhardt, StSekr. i. RFM. Fritz: Buchführung, Bilanz und Steuern 807
Reuß, RA. in Berlin, Doz. der Verwaltungsakademie Berlin Hermann: Das Verwaltungsstreitverfahren — nach dem Recht Preußens 669
Riedel, Bürovorst. E., Leipzig: Die RKostO. v. 25. Nov. 1935 und das UrkStG. vom 5. Mai 1936 1054
Riemschneider vgl. unter Wilcken
Ringelmann, MinR. i. BayFinMin. Dr. Richard: Die Realsteuergesetze vom 1. Dez. 1936 455
Roquette, RA. und Notar Dr. Hermann, Königsberg: Rechtsgrundlagen der Wohnungsmiete 458
Rüdin vgl. unter Gütt
Ruttke vgl. unter Gütt

Sartorius, Prof. Dr. Carl: Sammlung von Reichsgesetzen staats- und verwaltungsrechtlichen Inhalts. 3. Lief. 608
Schack, RGR. Dr. Hans: Vier Jahre Rechtsprechung des RG. auf dem Gebiete des privaten Versicherungsrechts 868
Schäfers, Amtsrat Karl, Amtsrat Rudolf Völkert und Steueramtmann Bruno Wollentin, sämtlich im RFM.: Deutsches Beamtengesetz v. 26. Jan. 1937 920
Schaeffers, Neugestaltung von Recht und Wirtschaft. 19. Heft: Neues Arbeitsrecht nebst den noch geltenden älteren Vorschriften, von Prof. am Staatl. Berufspädagog. Institut Berlin, Abt. Köln, Dr. W. Herschel 23
Schaffstein, Prof., Mitgl. der Akademie für Deutsches Recht Dr. Friedrich: Die Erneuerung des Jugendstrafrechts 807
— vgl. auch unter Festschrift
Schinnerer vgl. unter Festschrift
Schlegelberger, StSekr. Prof. Dr. Franz, Berlin, Mitgl. des Oberst. Gerichtshofs von Schweden Dr. jur. P. von Seth, Stockholm, ehem. UnivKanzler Prof. em., ehem. Vorsitz. des höchst. Gerichtshofs Finnlands RA. Freiherr Dr. Wrede und RA. Dr. Hellmuth Dix, Berlin: Das Zivilrecht Finnlands und Schwedens. Zivilrecht der nordischen Länder Dänemark, Finnland, Island, Norwegen, Schweden. Teil I Lieferung 2 a 148, Lieferung 3 b 605
— StSekr. Dr. Freisler, RA. Dr. Neubert und MinR. Dr. Hoche und Staud: Jahrbuch des deutschen Rechts. Neue Folge Bd. 4 Heft 1 736
— Abschied vom BGB. 807
— vgl. auch unter Hoche
Schmidt, Prof. Dr. Eberhard, Leipzig: Die militärische Straftat und ihre Täter 146
Schmidt, Verlag Dr. Otto: Schnellkartei der Reichssteuergesetze. 53. und 54. Ersatz- und Ergänzungslieferung 608
Schneider, RA. Herbert, Karlsruhe: Verfahrensrechtsfälle aus allen Gebieten des Zivilprozeßrechts mit Lösungen und Aktenstücken 672
Schneider, Personalreferent beim Reichstag Dr. Richard und Reichsamtsleiter der DAF., M. d. R. Hans Wolkersdörfer: ArbZeitO. v. 26. Juli 1934 671
Scholz, RA. Dr. Eberhard: GBO. Textausgabe 87
Schroeder, Amtsrat i. RJM. J. H.: Kostenwesen bei den Anerbenbehörden, Erbhofgerichten und RErbhGer. 1054
Schroeter vgl. unter Pinzger
Schubert, RA. Dr. Werner, Berlin: Deutsches Kaufrecht 869
Schultze-Schlutius, RegR. Dr. Hans G., Düsseldorf: Das Steuerrecht der Interessengemeinschaften 296
— Die Nebenkosten des Warenverkehrs im deutschen Devisenrecht 871
Schulz vgl. unter Blümich
v. Schwerin, Claudius Freiherr, ord. Prof. a. d. Univ. München, Mitgl. der Akademie für Deutsches Recht: Germanische Rechtsgeschichte 453
Seel, MinDirig. i. R.- u. PrMdJ. Hanns: Das neue Beamtenrecht 920
Seidel, AGR. Dr. W.: Der Zivilprozeßrichter und seine Abteilung 215
v. Seth vgl. unter Schlegelberger
Siegert vgl. unter Festschrift und unter Klee
Splettstößer, Synd. der Ind.- und Handelskammer Berlin Dr. Johannes: Der Einzelhandel 528
Staud vgl. unter Schlegelberger
Stock vgl. unter Grau
Stölzel, Geh. ORegR. HonProf. Dr. Otto, Marburg: Das Personenstandsgesetz in heutiger Gestalt 456
Storck, MinR. im R.- u. PrMdJ. Dr. Hans: Wohnungsbau- und Siedlungsfinanzierung durch Gemeinden 147
Strecker vgl. unter Deerberg
Szwarcenberg, Czerny MinR. Dr. Casimir: Immunités diplomatiques et consulaires 148
Tolle, RA. und Notar Adolf, Celle: Die gemischten Betriebe im Reichserbhofrecht 88
Trembur vgl. unter Paech
Triebel, SenPräs. beim RG. Franz: 6. Aufl. von Güthes GBO. für das Deutsche Reich und die PrAusfBest. 86

Urbanek, RA. Dr. Kurt, Berlin: Die Devisengesetzgebung, Texte und Regelungen 871

Vogel, Dr. Christian: Vom Wesen ständischen Rechtes 1054
Vogels, MinR. Dr., und ErbhGerR. und OLGR. im RJM. Dr. Hopp: Rechtsprechung in Erbhofsachen. 23.—25. Lieferung 872
Völkert vgl. unter Schäfers

Wegerdt, Präs. im RLuftfahrtMin. Dr. Alfred, Berlin: Deutsche Luftfahrtgesetzgebung 456
Werner, StInsp. Otto: Aus der Praxis der Devisenprüfungen bei Industrie- und Handelsfirmen 871
Wiedemann, GerAss. W.: Gemeinschaftliche Richtlinien und Erlasse zur landwirtschaftlichen Schuldenregelung. 2. Sonderheft der Amtl. Mitteilungen in Entschuldungssachen 607
Wiesel, Treuhänder der Arbeit für das Wirtschaftsgebiet Mitteldeutschland Dr. Karl: Der Treuhänder der Arbeit als Organ der neuen Sozialordnung 607
Wilcken, PatAnw. Dr. Hugo, und Ing. Karl-August Riemschneider, Referent beim Sozialamt der DAF.: Das PatG. v. 5. Mai 1936 1056
Wilhelmi, LGR. Dr. Walter, Wiesbaden: Gesamtnachtrag einschließlich Reichskostenrecht nach dem Stande vom 15. Okt. 1936 zu: Kurzkommentar zum ZwVerstG. 88
Wilke vgl. unter Festschrift
Wilmanns, Dr. Werner: Devisenwirtschaft. — Warum und wie? 871
Windhausen, JustInsp. beim AG. Hannover: Die Berechnung und Anweisung der Rechtsanwaltskosten in Armensachen 1053
Wirckau vgl. unter Koch
Wirth, PatAnw. Dr. Richard: Zur Rechtsfindung in Patentsachen 806
Wißmann, Dr. jur. Herbert: Revisionsprobleme des Diktats von Versailles 604
Wohlhaupter, Eugen: Gesetze der Westgoten. — Altspanisch-Gotische Rechte. Bd. 11 und 12 der Germanenrechte (Schriften der Akademie für Deutsches Recht, Gruppe Rechtsgeschichte, hrsggb. von Präs. RMin. Dr. Hans Frank) 387
Wolkersdörfer vgl. unter Schneider
Wollentin vgl. unter Schäfers
Woerner, MinR. Dr. Otto, Vorstand der Bayr. Landeskulturrentenanstalt: Gesetz zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse. 2. Nachtrag 216
Wrede vgl. unter Schlegelberger

Zeller, Dr. jur. Dr.-Ing. Oscar, PatAnw.: Das Gebrauchsmusterrecht 21
Zimmerl vgl. unter Festschrift

B. Nach den Namen der Besprecher geordnet

Arendts, SenPräs. Dr., Magdeburg: 671
Arndt, A.- und LGR. Dr. Karl, Berlin: 148 605

Bechert, AGR. Dr. Rudolf, Rosenheim: 21 604 1055
Becker, Dr. rer. pol. Theodor, Berlin: 527
Bindewaldt, ORegR. K., Berlin: 671
Boesebeck, RA. Dr. Ernst, Frankfurt a. M.: 389
Bühler, Prof. Dr., Münster: 807

Carl, RA. Hermann, Düsseldorf: 604 918
Culemann, RA. Dr., Düsseldorf: 735
Danielcik, RA. Dr. Hans Peter, Berlin: 457 458 529
Delbrück, RA. Dr., Stettin: 296 872
Dietrich, RA. und Notar Dr. jur. et rer. pol. Hugo, Berlin: 735 870
Dietz, RA. Dr. Georg, Paris: 23
Domann, StAR., Berlin: 145

Fraeb, LGR. Dr., Hanau: 215
Frege, OVGR. Dr., Berlin: 22 669

Gaedeke, KGR. Dr., Berlin: 608 1053
Göbel, LGR., Essen: 88
Groschuff, AGR., Berlin: 147

Hartenstein, ORegR. Dr., Berlin: 871
Hecht, RA. Dr. Günter, Berlin: 528 868
Hercher, RA. und Notar, Berlin: 388

Jungfer, RA. und Notar Dr., Breslau: 733

Kallfelz, AGR. Dr., Kottbus: 296 605 606
Kammel, Dr., Berlin: 606
Kersting, LGDir., Berlin: 456 736
Kirchmann, Dr. Hans, Sulzbach-Rosenberg: 986
Klug, Dr. Oskar, Berlin: 808 918

Lane, Dr. Alexander, Berlin: 148
Langen, RA. Dr. Eugen, Berlin: 529
Leppin, Rudolf, Berlin: 23 669 807 984
Loebell, RA. und Notar, Naumburg a. S.: 608

Megow, RA. Dr. Dr., Küstrin: 216 455 530 670
Meinhof, Richter C. G., Hamburg: 606 920

Neumann, RA. Dr. Erich, Berlin: 805
Noack, RA. Prof. Dr., Halle: 455 603

Oppermann, RA. Dr. W., Dresden: 23 147 389 607 671

Prölß, RA. Dr. Erich R., Hamburg: 868

Ranz, RA. und Notar W., Berlin: 603
Recke, AGR. Dr., Berlin: 86 87
Reuß, RA., Berlin: 917 919 920
Richter, Reichsanw. Hans, Berlin: 143
Rilk, RA. Dr. jur. O., Berlin: 143 672 807
Ritter, RA. Dr. Wilhelm, Berlin 22
Roquette, RA. und Notar Dr., Königsberg i. Pr.: 147 607
Roth, RA. Dr. Alfons, Berlin: 451
v. Rozycki-v. Hoewel, AGR. Dr., Leiter des EntschuldA. Magdeburg: 607
Ruth, Prof. Dr., Frankfurt a. M.: 387 453 985

Saage, GerAss. im RJM. Dr., Berlin: 87
Schieck, Notar, Markt Grafing bei München: 872 986
Schulze, KGR. Dr. Werner, Berlin: 456
Schwinge, Prof. Dr., Marburg: 145
Senftleben, MinR. Dr., Berlin: 146
Seybold, Notar Dr., Sulzbach-Rosenberg: 88 296 986 1054
Siegert, Prof. Dr. Karl, Göttingen: 985
Süß, Prof. Dr. Theodor, Berlin: 869.

Ullrich, PatAnw. Dr. A., Berlin: 21 22 216 389 806 1056

Volkmann, RA. Dr. K., Düsseldorf: 456

Wagner, Geh. Kriegsrat Dr. M., Berlin: 1056
Waldmann, RA. Dr. Kurt, Berlin: 88
Wieacker, Doz. Dr. Franz, Leipzig: 453
Wolgast, Prof. Dr., Würzburg: 24

Zeller, Dr. O., Berlin: 20 450 807 1054
Zielke, SenPräs. Dr., Berlin: 22 23

VII.

Verzeichnis der abgedruckten Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivil- und Strafsachen, der Instanzgerichte, der Verwaltungsgerichte und Verwaltungsbehörden, nach dem Datum geordnet

A. Reichsgericht

a) Zivilsachen

1936

*30. Juni: III 238/39/35: 230 [14]
11. Aug.: III 72/36: 97 [8]
12. „ V 11/36: 27 [3]
*21. „ II 154/36: 219 [3]
21. „ III 339/35: 35 [17]
1. Sept.: III 305/35: 95 [7]
2. „ V 95/36: 35 [14]
*7. „ VI 73/36: 33 [11]
*7. „ VI 298/36: 95 [4]
15. „ III 350/35: 541 [9]
21. „ VI 45/36: 35 [16]
*22. „ III 365/35: 97 [9]
23. „ I 319/35: 29 [7]
25. „ II 19/36: 30 [8]
25. „ II 64/36: 310 [10]
25. „ VII 73/36: 224 [6]
28. „ VI 100/36: 28 [6]
*29. „ III 46/36: 94 [3]
30. „ I 89/36: 32 [10]
1. Okt.: VI 97/36: 27 [4]
*1. „ VI 167/36: 153 [4]
2. „ II 85/36: 235 [18]
3. „ I 2/36: 28 [5]
*5. „ IV 119/36: 91 [2]
5. „ VI 66/36: 217 [1]
6. „ VII 323/35: 396 [7]
8. „ IV 104/36: 25 [2]
9. „ VII 300/35: 95 [5]
*9. „ II 43/36: 683 [6]
9. „ II 54/36: 35 [15]
*9. „ II 66/36: 304 [8]
10. „ I 324/35: 32 [9]
12. „ IV 137/36: 25 [1]
*12. „ IV 138/36: 95 [6]
*12. „ VI 165/36: 464 [7]
13. Okt.: VII 95/36: 218 [2]
14. „ V 69/36: 392 [2]
14. „ V 126/36: 303 [7]
*16. „ II 80/36: 749 [10]
16. „ III 343/35: 537 [3]
16. „ VII 93/36: 222 [4]
20. „ III 8/36: 394 [5]
20. „ III 48/36: 926 [4]
*20. „ III 136/36: 225 [8]
20. „ VII 62/36: 303 [6]
20. „ VII 171/36: 298 [2]
20. „ VII 249/36: 34 [12]
*22. „ IV 12/36: 89 [1]
22. „ IV 135/36: 158 [9]
22. „ VI 179/36: 158 [8]
23. „ V 32/36: 393 [3]
*23. „ VII 67/36: 301 [5]
23. „ VII 69/36: 157 [6]
*26. „ IV 169/36: 465 [8] 619 [8]
26. „ VI 182/36: 153 [3]
27. „ III 18/36: 462 [4]
*27. „ VII 129/36: 738 [2]
*28. „ V B 16/36: 34 [13]
29. „ IV 146/36: 227 [9]
30. „ II 100/36: 313 [11]
30. „ III 2/36: 540 [6]
*30. „ IV 126/36: 462 [5]
30. „ VII 28/36: 609 [1]
*30. „ VII 65/36: 149 [1]
*30. „ VII 346/35: 297 [1]
*2. Nov.: IV B 55/36: 98 [10]
2. „ IV 157/36: 460 [3]
2. „ VI 62/36 u. VI 98/36: 152 [2]
*3. „ II B 4/36: 679 [5]
*3. „ II 145/36: 686 [7]
*4. „ I 15/36: 309 [9]
5. „ IV B 63/36: 229 [12]
5. „ IV 116/35: 228 [11]
5. „ VI B 19/36: 230 [13]
5. „ VI 207/36: 158 [7]
*6. Nov.: II 69/36: 537 [4]
6. „ II 91/36: 222 [5]
6. „ II 287/35: 232 [15]
6. „ V 235/35: 544 [12]
*6. „ VII 80/36: 539 [5]
*7. „ I 300/35: 542 [10]
*9. „ VI 134/36: 809 [2]
*9. „ VI 213/36: 748 [9]
*10. „ II 57/36: 625 [12]
*10. „ III 59/36: 533 [2]
10. „ VII 97/36: 544 [13]
10. „ VII 124/36: 610 [2]
12. „ IV 148/36: 675 [2]
12. „ IV 170/36: 619 [7]
*12. „ IV 202/36: 1057 [4]
*12. „ VI B 17/36: 233 [17]
13. „ II 72/36: 876 [3]
13. „ II 143/36: 233 [16]
13. „ VII 156/36: 224 [7]
*14. „ I 124/36: 690 [8]
*16. „ IV 149/36: 393 [4]
16. „ IV 185/36: 616 [5]
16. „ IV 188/36: 613 [3]
*16. „ IV 195/36: 459 [1] 926 [3]
*17. „ II 104/36: 390 [1]
17. „ II 137/36: 542 [11]
*17. „ III 37/36: 395 [6]
17. „ VII 101/36: 300 [4]
17. „ VII 108/36: 299 [3]
19. „ IV 191/36: 464 [6]
*19. „ IV 207/36: 398 [8]
20. „ II 124/36: 811 [4]
*20. „ VII 111/36: 673 [1]
20. „ VII 267/36: 228 [10]
21. „ I 62/36: 744 [7]
23. „ IV B 67/36: 100 [11]
*23. „ IV 189/36: 154 [5]
23. „ IV GB 249/36: 316 [12]
*23. „ VI 199/36: 740 [4]
*24. „ II 131/36: 921 [1]

24. Nov.: III 23/36: 927 [5]
24. „ III 54/36: 995 [9]
24. „ III 84/36: 990 [3]
24. „ III 368/35: 940 [14]
*24. „ VII 91/36: 399 [9]
*25. „ V B 15/36: 621 [10]
25. „ V 111/36: 460 [2]
26. „ IV 173/36: 466 [9]
26. „ IV 218/36: 743 [5]
26. „ VI 92/36: 737 [1]
27. „ V 103/36: 467 [10]
30. „ IV 234/36: 620 [9]
1. Dez.: II 113/36: 813 [8]
*1. „ III 271/35: 815 [9]
*1. „ VII 107/36: 678 [4]
*2. „ I 332/35: 933 [9]
*3. „ IV 220/36: 616 [6]
3. „ VI B 20/36: 540 [7]
4. „ II 118/36: 1059 [7]
4. „ II 178/36: 990 [4]
*5. „ I 67/36: 877 [4]
7. „ IV 199/36: 988 [2]
*8. „ III 44/36: 874 [2]
*8. „ III 74/36: 935 [11]
8. „ III 78/36: 937 [12]
*8. „ III 322/35: 939 [13]
*8. „ VII 116/36: 934 [10]
9. „ V 131/36: 1057 [1]
9. „ V 243/35: 237 [19]
10. „ IV B 61/36: 540 [8]
11. „ V 106/36: 1058 [5]
11. „ VII B 16/36: 316 [13]
*11. „ VII 172/36: 880 [5]
*15. „ II 70/36: 931 [8]
15. „ III 83/36: 995 [8]
15. „ III 108/36: 740 [3]
15. „ VII 242/36: 546 [14]
16. „ I 93/36: 811 [5]
16. „ V 221/36: 994 [7]
*17. „ IV B 58/36; IV B 72/36: 623 [11]
17. „ IV 77/36: 1064 [13]
*17. „ VI 257/36: 676 [3]
*18. „ V 60/36: 873 [1]
*18. „ V 190/36: 615 [4]
*19. „ I 99/36: 931 [7]
*21. „ IV 241/36: 698 [9]
22. „ III 100/36: 1062 [10]
22. „ III 118/36: 1058 [6]
*22. „ VII 178/36: 531 [1]

1937

*4. Jan.: I 127/36: 743 [6]
4. „ I 156/36: 1062 [11]
*4. „ VI 274/36: 745 [8]
6. „ V B 17/36: 811 [3]
7. „ IV 255/36: 812 [6]
*8. „ II 126/36: 923 [2]
8. „ V 149/36: 1062 [9]
8. „ V 170/36: 1057 [2]
8. „ V 197/36: 1057 [3]
12. „ II 128/36: 1063 [12]
*13. „ V 201/36: 987 [1]
*14. „ IV B 69/36: 928 [6]
15. „ II B 6/36: 1061 [8]
*20. „ V 194/36: 993 [6]
22. „ III B 8/36: 812 [7]
25. „ IV 224/36: 809 [1]
28. „ VI B 1/37: 992 [5]

b) Strafsachen

1936

25. Juni: 3 D 401/36: 169 [30]
*13. Juli: 2 D 317/36: 703 [19]
*17. Sept.: 2 D 148/36: 702 [17]
*17. „ 5 D 481/36: 165 [17] 469 [16]
*22. „ 4 D 699/36: 175 [41]
*24. „ 2 D 624/36: 706 [23]
25. „ 1 D 689/36: 179 [40]
12. Okt.: 3 D 268/36: 884 [10]
19. „ 2 D 380/36: 171 [35]
*19. „ 3 D 199/36: 699 [12]
20. Okt.: 1 D 350/36: 699 [13]
26. „ 5 D 620/36: 319 [16]
27. „ 1 D 614/36: 169 [30]
27. „ 1 D 639/36: 160 [11]
*29. „ 2 D 632/36: 176 [42]
29. „ 2 D 667/36: 170 [33]
3. Nov.: 1 D 789/36: 160 [12]
3. „ 4 D 576/36: 180 [47]
3. „ 4 D 664/36: 403 [11]
5. „ 2 D 725/36: 178 [44]
5. „ 3 D 536/36: 317 [15]
*5. „ 3 D 636/36: 178 [45]
*9. „ 3 D 133/36: 174 [37]
*9. „ 3 D 483/36: 705 [22]
9. „ 3 D 619/36: 402 [10]
9. „ 5 D 391/36: 171 [34]
9. „ 5 D 767/36: 166 [19]
12. „ 2 D 456/36: 169 [32]
*12. „ 2 D 540/36: 882 [8]
12. „ 2 D 810/35: 175 [29]
12. „ 5 D 713/36: 167 [23]
13. „ 4 D 825/36: 165 [16]
16. „ 5 D 579/36: 168 [26]
17. „ 1 D 793/36: 629 [17] 886 [14]
17. „ 1 D 814/36: 175 [38]
17. „ 4 D 839/36: 630 [18] 887 [15]
*19. „ 3 D 887/36: 177 [43] 627 [15]
19. „ 5 D 591/36: 759 [25]
19. „ 5 D 748/36: 169 [31]
20. „ 1 D 309/36: 700 [14]
20. „ 1 D 539/36: 1067 [16]
23. „ 2 D 647/36: 167 [24]
23. „ 2 D 656/36: 166 [22]
23. „ 5 D 740/36: 166 [21]
24. „ 4 D 865/36: 166 [20]
24. „ 4 D 868/36: 164 [14]
*26. „ 2 D 698/36: 317 [14]
26. „ 3 D 652/36: 942 [17]
26. „ 3 D 817/36: 168 [25]
*26. „ 3 D 899/36: 164 [15]
26. „ 5 D 735/36: 470 [17]
27. „ 1 D 898/36: 469 [14]
1. Dez.: 1 D 854/36: 761 [31]
1. „ 4 D 828/36: 168 [27]
3. „ 2 D 730/36: 175 [40]
4. „ 1 D 933/36: 627 [14]
4. „ 4 D 845/36: 165 [18]
7. „ 3 D 609/36: 168 [28]
7. „ 5 D 810/36: 761 [28]
7. „ 5 D 858/36: 168 [29]
8. „ 1 D 341/36: 700 [15]
8. „ 1 D 869/36: 754 [14]
*8. „ 4 D 510/36: 162 [13]
*9. „ GSSt 4/36, 1 D 365/36 und 1 D 373/36: 160 [10]
10. „ 2 D 700/36: 627 [13]
*10. „ 3 D 670/36: 172 [36]
*14. „ 3 D 934/36: 628 [16]
*14. „ 5 D 846/36: 758 [22]
*15. „ 1 D 5/36: 760 [26]
*17. „ 2 D 474/36: 883 [9]
*17. „ 3 D 722/36: 469 [13]
*17. „ 3 D 790/36: 704 [21]
*17. „ 3 D 913/36: 702 [18]
*21. „ 2 D 793/36: 1067 [19]
21. „ 3 D 996/36: 469 [15]
22. „ 1 D 741/36: 757 [21]
22. „ 1 D 978/36: 755 [15]
22. „ 4 D 896/36: 704 [20]

1937

4. Jan.: 3 D 941/36: 756 [19]
5. „ 4 D 947/36: 761 [39]
*7. „ 2 D 558/36: 468 [12]
*7. „ 2 D 622/36: 467 [11]
7. „ 2 D 763/36: 881 [6]
7. „ 2 D 834/36: 699 [11]
7. „ 5 D 689/36: 885 [11]
8. „ 1 D 931/36: 755 [16]
11. „ 3 D 1079/36: 756 [18]
*11. „ 5 D 806/36: 756 [20]
12. „ 1 D 1049/36: 761 [29]
*14. Jan.: 3 D 681/36: 1068 [20]
15. „ 1 D 365/36: 699 [10]
15. „ 1 D 373/36: 753 [12]
15. „ 1 D 775/36: 752 [11]
18. „ 3 D 988/36: 761 [32]
19. „ 4 D 963/36: 759 [23]
19. „ 4 D 966/36: 942 [16]
19. „ 4 D 977/36: 761 [27]
*21. „ 2 D 18/37: 888 [10]
*21. „ 5 D 807/36: 701 [16]
22. „ 4 D 15/37: 753 [13]
*22. „ 4 D 974/36: 886 [13]
25. „ 5 D 886/36: 1066 [15]
25. „ 5 D 904/36: 885 [12]
26. „ 1 D 990/36: 882 [7]
26. „ 4 D 25/37: 997 [11]
28. „ 3 D 1057/36: 759 [24]
29. „ 1 D 13/37: 756 [17]
29. „ 1 D 905/36: 997 [12]
2. Febr.: 4 D 716/36: 942 [18]
5. „ 4 D 50/37: 1066 [14]
12. „ 1 D 39/37: 1068 [19]
15. „ 5 D 824/36: 942 [15]
*18. „ 2 D 50/37: 996 [10]
19. „ 4 D 28/37: 1067 [17]

B. Obergericht Danzig

1937

15. Febr.: III U 26/37: 1071 [22]

C. Ehrengerichtshof bei der Reichsrechtsanwaltskammer

1936

12. Okt.: G 95/36: 817 [10]
12. „ G 122/36: 818 [12]
30. Nov.: G 113/36: 818 [11]

1937

22. Febr.: G 218/36: 1071 [21]

D. Reichserbhofgericht

1936

5. Mai: 2 RB 813/34: 998 [13]
*12. Juni: 1 RB 32/35: 103 [16]
*28. Juli: 1 RB 82/36: 104 [17]
19. Aug.: 2 RB 879/35: 1001 [17]
*29. Sept.: 3 RB 165/35: 105 [18]
*29. „ 3 RB 356/35: 100 [12]
*29. „ 3 RB 426/35: 102 [14]
*29. „ 3 RB 735/36: 103 [15]
*29. „ 3 RB 953/36: 101 [13]
*15. Okt.: 1 RB 405/35: 1007 [23]
*16. „ 2 RB 364/35: 105 [19]
*16. „ 2 RB 494/35: 1002 [18]
*23. „ 2 RB 1599/35: 998 [14]
*28. „ 3 RB 263/35: 1008 [24]
*10. Nov.: 2 RB 1381/35: 1003 [19]
*20. „ 1 RB 75/35: 1013 [29]
*20. „ 1 RB 526/35: 1000 [16]
*4. Dez.: 2 RB 207/35: 1000 [15]
*4. „ 2 RB 1815/35: 1004 [20]
*10. „ 3 RB 371/35: 1006 [22]
*10. „ 3 RB 1622/35: 1013 [28]
*10. „ 3 RB 459/36: 1010 [20]
*16. „ 1 RB 624/36: 1009 [25]
*16. „ 1 RB 945/35: 1005 [21]
*16. „ 1 RB 1208/35: 1010 [27]

E. Erbhofgerichte

1936

28. Aug.: We 118/36 Nürnberg: 1016 [32]
8. Sept.: 3 We 658/36 Celle: 105 [20]
9. „ 1 We 214/36 Celle: 106 [21]
28. „ We 493/35 Stuttgart: 1015 [31]

28. Okt.: 3 (5) We 544/36 Celle: 1008 [22]
10. Nov.: 4 We 344/36 Celle: 1017 [34]
20. „ 2 We 1413/36 Celle: 1016 [33]

1937

7. Jan.: 2 (6) We 1191/36 Celle: 1014 [30]
13. „ 2 We 873/36 Celle: 1019 [36]
15. „ 4 We 272/36 Celle: 1018 [35]
3. Febr.: 3 We 71/37 Celle: 1022 [38]
18. „ 5 We 30/37 Celle: 1021 [37]

F. Ehegesundheitsobergerichte.

1936

9. Nov.: Wg 372/36 Darmstadt: 36 [18]

G. Erbgesundheitsobergerichte

1936

20. Aug.: Wg 265/36 Naumburg: 632 [21]
10. Sept.: Wg 466/36 Hamm: 949 [33]
2. Okt.: Wg 739/36 Hamm: 945 [23]
15. „ Wg 530/36 Hamm: 952 [39]
16. „ Wg 209/36 Naumburg: 634 [23]
16. „ Wg 353/36 Naumburg: 949 [34]
27. „ Wg 1042/36 Hamm: 946 [27]
30. „ Wg 347/36 Naumburg: 948 [31]
30. „ Wg 612/36 Naumburg: 951 [37]
11. Nov.: Wg 421/36 Jena: 631 [19]
12. „ Wg 1032/36 Hamm: 957 [52]
13. „ Wg 1214/36 Hamm: 950 [36]
20. „ Wg 671/36 Naumburg: 951 [38]
10. Dez.: 1 Wg 857/36 Berlin: 958 [53]
14. „ Wg 431/36 Darmstadt: 632 [20]
22. „ Wg 1281/36 Hamm: 948 [32]

1937

11. Jan.: 1 Wg 865/36 Berlin: 944 [21]
11. „ 1 Wg 951/36 Berlin: 956 [49]
13. „ 2 Wg 978/36 Berlin: 944 [22]
13. „ Wg 685/36 Jena: 947 [29]
13. „ Wg 442/36 Stettin: 953 [45]
14. „ Wg 1603/36 Hamm: 954 [47]
16. „ 4 Wg 628/36 Königsberg: 956 [48]
22. „ Wg 148/36 Oldenburg: 959 [54]
25. „ Wg 321/36 Darmstadt: 633 [22]
27. „ Wg 743/36 Jena: 953 [43]
3. Febr.: 2 Wg 1076/35 Berlin: 950 [35]
3. „ 2 Wg 66/36 Berlin: 945 [25]
3. „ 2 Wg 428/36 Berlin: 952 [40]
3. „ Wg 571/36 Jena: 952 [41]
3. „ Wg 631/36 Jena: 948 [30]
10. „ 2 Wg 74/37 Berlin: 957 [51]
10. „ Wg 843/36 Jena: 952 [42]
13. „ 2 Wg 122/37 Berlin: 946 [26]
13. „ 2 Wg 1066/37 Berlin: 945 [24]
16. „ Wg 27/37 Bamberg: 959 [55]
17. „ 2 Wg 16/37 Berlin: 961 [57]
19. „ Wg 123/37 Naumburg: 960 [56]
20. „ 2 Wg 138/37 Berlin: 943 [20]
22. „ 1 Wg 179/37 Berlin: 957 [50]
24. „ Wg 64/37 Jena: 947 [28]
3. März: 2 Wg 1102/36 Berlin: 954 [46]
3. „ Wg 649/36 Jena: 943 [19]
3. „ Wg 668/36 Jena: 953 [44]

H. Oberlandesgerichte

a) Zivilsachen

1936

21. Febr.: 7 AR II 10/36 Köln: 255 [55]
3. März: 1 U 176/35 Jena: 472 [21]
25. „ 4 U 19/36 Stettin: 241 [24]
30. April: 1 Gen VII 1/36/4: 408 [14]
11. Mai: 31 U 558/36 KG.: 326 [20]
9. Juni: 3 U 357/36 Hamburg: 40 [23]
16. „ 1 W 85/36 Kassel: 262 [70]
18. „ 3 U 23/36 Darmstadt: 892 [21]
4. Aug.: 6 U 355/36 München: 248 [37]
17. „ 12 W 3935/36 KG.: 117 [36]
19. „ 5 U 80/36 Stuttgart: 551 [18]
1. Sept.: 1 W 202/36 Zweibrücken: 262 [71]
3. „ 1 Wx 359/36 KG.: 113 [28]
10. „ 1 Wx 229/36 KG.: 116 [33]
10. „ Wx 204/36 München: 267 [80]
10. „ Wx 208/36 München: 44 [28]
14. „ 13 U 2442/36 KG.: 238 [20]
15. „ Reg Wx 220/36 München: 44 [29]
15. „ 7 U 117/36 Naumburg: 243 [25]
17. „ 1 Wx 449/36 KG.: 47 [33]
17. „ 1 Wx 461/36 KG.: 115 [32]
17. „ 2 W 179/36 Hamburg: 51 [40]
21. „ 4 W 173/36 Rostock: 254 [51]
22. „ 1 W 192/36 Kassel: 254 [54]
1. Okt.: 1 Wx 322/36 KG.: 114 [31]
1. „ 1 Wx 377/36 KG.: 114 [30]
1. „ 31 U 4666/36 KG.: 323 [19]
1. „ 1 W 200/36 Kassel: 38 [21]
2. „ 1 a Gen IV 1, 36/117 KG.: 410 [17]
7. „ 2 U 113/36 Dresden: 48 [35]
8. „ 1 Wx 474/36 KG.: 46 [31]
8. „ 1 Wx 502/36 KG.: 45 [30]
8. „ 9 U 195/36 Köln: 240 [23]
9. „ 1 a Wx 1549, 1550/36 KG.: 413 [21]
13. „ Wx 290/36 München: 409 [16]
15. „ 1 Wx 438/36 KG.: 114 [29]
15. „ 1 Wx 507/36 KG.: 111 [26]
15. „ 1 Wx 515/36 KG.: 476 [26]
15. „ 2 U 164/35 Kassel: 819 [13]
15. „ 2 a EL 40/36 Kiel: 253 [50]
15. „ 9 U 171/36 Köln: 39 [22]
16. „ 1 a Wx 1551/36 KG.: 43 [26]
16. „ 1 a Wx 1563/36 KG.: 245 [29]
16. „ 1 a Wx 1663/36 KG.: 41 [24]
16. „ 1 a Wx 1699/36 KG.: 269 [82]
17. „ 20 W 5568/36 KG.: 251 [43]
20. „ 2 U 53/36 Braunschweig: 823 [19]
21. „ 1 W 287/36 Hamburg: 49 [36]
22. „ 1 Gen IV 1/36/6 KG.: 112 [27]
22. „ 1 Wx 447/36 KG.: 244 [28]
22. „ 1 Wx 478/36 KG.: 404 [12]
22. „ 3 U 187/36 Hamburg: 326 [22]
22. „ 1 W 241/36 Zweibrücken: 259 [62]
23. „ 1 a Wx 1446/36 KG.: 42 [25]
23. „ 1 a Wx 1644/36 KG.: 37 [19]
23. „ 1 a Wx 1681/36 KG.: 266 [77]
23. „ 1 a Wx 1710/36 KG.: 481 [32]
23. „ 2 W 30/36 Darmstadt: 239 [21]
23. „ 6 U 182/36 Hamburg: 38 [20]
23. „ 6 U 228/36 Hamburg: 552 [20]
24. „ 10 W 5705/36 KG.: 263 [73]
27. „ 2 W 275/36 Jena: 253 [48]
28. „ 1 W 326/36 Düsseldorf: 568 [38]
28. „ 1 W 257/36 Hamburg: 49 [37]
29. „ 1 Wx 412/36 KG.: 641 [30]
29. „ 1 Wx 495/36 KG.: 477 [27]
30. „ 1 a Gen IV 1, 36/123 KG.: 411 [18]
30. „ 11 U 1156/36 KG.: 239 [22]
30. „ 1 a Wx 1634/36 KG.: 411 [19]
30. „ 1 a Wx 1723/36 KG.: 412 [20]
30. „ 1 W 293/36 Hamburg: 573 [43]
31. „ 2 a W 86/36 Kiel: 258 [60]
31. „ 1 W 1346/36 München: 243 [27]
3. Nov.: 4 W 21/36 Darmstadt: 246 [30]
3. „ 1 U 59/36 Darmstadt: 257 [59]
4. „ 20 U 4577/36 KG.: 320 [17]
4. „ 1 U 367/35 Düsseldorf: 48 [34]
5. „ 1 Wx 296/36 KG.: 475 [24]
5. „ 1 Wx 530/36 KG.: 116 [34]
5. „ 2 W 353/36 Nürnberg: 261 [67]
6. „ 1 a Wx 1505/36 KG.: 266 [78]
6. „ 1 a Wx 1758/36 KG.: 43 [27]
6. „ 1 a Wx 1819/36 KG.: 268 [81]
6. „ 1 a Wx 1839/36 KG.: 444 [23]
6. „ 8 W 6002/36 KG.: 250 [39]
6. „ 1 W 260/36 Hamburg: 252 [47]
7. „ 5 U 153/36 Celle: 407 [13]
7. „ 14 W 600/36 Dresden: 838 [42]
10. „ 3 U 139/34 Darmstadt: 263 [72]
10. „ 12 U 246/36 Hamm: 52 [42]
11. „ 2 U 395/35 München: 329 [24]
12. Nov.: 1 Wx 457/36 KG.: 249 [38]
12. „ 1 Wx 471/36 KG.: 108 [23]
12. „ 1 Wx 511/36 KG.: 478 [28]
12. „ 1 Wx 537/36 KG.: 110 [24]
12. „ 1 Wx 544/36 KG.: 47 [32]
13. „ 1 a Wx 1747/36 KG.: 470 [18]
13. „ 1 a Wx 1818/36 KG.: 708 [26]
13. „ 1 a Wx 1897/36 KG.: 473 [22]
13. „ 6 W 172/36 Hamburg: 51 [41]
13. „ 4 W 201/36 Karlsruhe: 250 [40]
13. „ 1 U 63/36 Stuttgart: 548 [16]
14. „ 20 W 6124/36 KG.: 246 [32]
14. „ 5 W 1390/36 München: 252 [45]
14. „ 5 W 1390/36 München: 328 [23]
16. „ 6 U 181/36 Hamburg: 1081 [35]
17. „ 7 U 171/36 Naumburg: 51 [39]
17. „ 7 U 175/36 Naumburg: 331 [25]
17. „ 1 U 99/36 Zweibrücken: 894 [24]
19. „ 1 Wx 529/36 KG.: 321 [18]
19. „ 1 Wx 551/36 KG.: 471 [19]
19. „ 1 Wx 559/36 KG.: 892 [22]
19. „ 4 W 253/36 Hamburg: 563 [33]
20. „ 1 a Wx 1680/36 KG.: 471 [20]
20. „ 22 U 3183/36 KG.: 554 [24]
20. „ 1 U 58/36 Jena: 262 [69]
20. „ 1 W 369/36 Jena: 261 [68]
21. „ 20 Wa 189/36 KG.: 265 [76]
22. „ 1 W 333/36 Naumburg: 553 [21]
23. „ 8 U 198/36 Düsseldorf: 243 [26]
23. „ 2a EL 41/36 Kiel: 258 [61]
24. „ 20 Wa 193/36 KG.: 256 [56]
24. „ 14 W 5200/36 KG.: 577 [49]
24. „ 3 W 317/36 Köln: 568 [39]
25. „ 17 UX 1849/36 KG.: 1073 [23]
25. „ 3 U 66/36 Braunschweig: 1023 [42]
25. „ 6 U 220/36 Hamburg: 835 [37]
25. „ 1 W 256/36 Hamburg: 571 [41]
25. „ 1 W 282/36 Hamburg: 577 [50]
25. „ 6 U 276/36 Hamburg: 962 [59]
25. „ 9 U 193/36 Köln: 891 [20]
26. „ 1 Wx 479/36 KG.: 552 [19]
26. „ 1 Wx 516/36 KG.: 326 [21]
26. „ 1 Wx 586/36 KG.: 896 [26]
26. „ 1 Wx 590/36 KG.: 408 [15]
26. „ 7 U 200/36 Celle: 553 [23]
26. „ 14 W 664/36 Dresden: 247 [33]
27. „ 1 a Wx 1592/36 KG.: 579 [54]
27. „ 1 a Wx 1757/36 KG.: 639 [27]
27. „ 1 a Wx 1861/36 KG.: 1073 [24]
27. „ 1 a Wx 1874/36 KG.: 267 [79]
27. „ 1 a Wx 1910/36 KG.: 574 [45]
27. „ 6 W 6330/6449/36 KG.: 50 [38]
27. „ 20 W 6435/36 KG.: 260 [66]
27. „ 20 W 6470/36 KG.: 259 [64]
28. „ 20 Wa 197/36 KG.: 248 [35]
28. „ 6 U 39/36 Naumburg: 829 [24]
1. Dez.: 8 W 6102/36 KG.: 246 [31]
1. „ 2 W 110/36 Braunschweig: 577 [48]
2. „ 5 U 143/36 Stuttgart: 820 [14]
3. „ 1 Wx 163/36 KG.: 475 [25]
3. „ 1 Wx 475/36 KG.: 479 [30]
3. „ 1 Wx 540/36 KG.: 893 [23]
3. „ 1 Wx 576/36 KG.: 898 [28]
3. „ 1 Wx 600/36 KG.: 479 [29]
3. „ 1 Wx 610/36 KG.: 480 [31]
4. „ 1 a Wx 1725/36 KG.: 576 [47]
4. „ 1 a Wx 1786/36 KG.: 575 [46]
4. „ 1 a Wx 1935/36 KG.: 963 [62]
4. „ 1 a Wx 1945/36 KG.: 963 [61]
4. „ 1 a Wx 1959/36 KG.: 637 [25]
4. „ 3 U 132/36 Dresden: 635 [24]
4. „ 21 Ws 323/36 Dresden: 574 [44]
4. „ 3 W 193/36 Naumburg: 1078 [30]
5. „ 20 W 6048/36 KG.: 259 [63]
5. „ 20 W 6586/36 KG.: 260 [65]
5. „ 1 W 256/36 Kassel: 821 [17]
9. „ 1 W 313/36 Hamburg: 567 [37]
10. „ 1 Wx 563/36 KG.: 1023 [40]
10. „ 1 Wx 637/36 KG.: 549 [17]
10. „ 3 W 114/36 Braunschweig: 562 [32]
10. „ 2 U 118/36 Zweibrücken: 248 [36]
11. „ 1 a Wx 1971/36 KG.: 640 [29]
11. „ 6 W 387/36 Naumburg: 1077 [28]

12. Dez.: 20 Wa 209/36 KG.: 263 [74]
12. „ 20 W 6741/36 KG.: 252 [44]
12. „ 3 W 267/36 Kiel: 839 [45]
14. „ 1 W 327/36 Hamburg: 834 [34]
15. „ 14 W 6693/36 KG.: 252 [46]
15. „ 1 W 261/36 Kassel: 1025 [45]
16. „ 20 Wa 213/36 KG.: 254 [53]
17. „ 1 Wx 557/36 KG.: 707 [25]
17. „ 1 Wx 573/36 KG.: 117 [35]
17. „ 1 W 638/36 KG.: 111 [25]
17. „ 14 U 160/36 Dresden: 709 [27]
17. „ 14 W 699/36 Dresden: 828 [23]
18. „ 1 a Wx 1951/36 KG.: 579 [53]
18. „ 1 a Wx 2022/36 KG.: 899 [29]
18. „ 1 a Wx 2071/36 KG.: 580 [55]
18. „ 1 a Wx 2120/36 KG.: 638 [26]
18. „ 1 W 335/36 Hamburg: 573 [42]
18. „ 2 W 357/36 Jena: 253 [49]
19. „ 20 Wa 211/36 KG.: 251 [42]
19. „ 20 Wa 212/36 KG.: 264 [75]
19. „ 20 W 6864/36 KG.: 250 [41]
19. „ 20 W 6867/36 KG.: 256 [57]
22. „ 20 W 6960/36 KG.: 247 [34]
22. „ 20 W 6961/36 KG.: 254 [52]
22. „ 3 W 235/36 Hamburg: 820 [15]
22. „ 2 U 96/36 Jena: 823 [20]
22. „ 7 W 239/36 Naumburg: 553 [22]
23. „ 1 Wx 527/36 KG.: 890 [18]
23. „ 1 Wx 616/36 KG.: 706 [24]
23. „ 1 W 393/36 Düsseldorf: 828 [22]
23. „ Reg Wx 315/36 München: 964 [64]
24. „ 30 W 6924/36 KG.: 557 [25]
24. „ 3 W 121/36 Braunschweig: 565 [35]

1937

4. Jan.: 13 W 6893/36 KG.: 832 [29]
4. „ 13 W 7053/36 KG.: 821 [16]
6. „ 20 Wa 3/37 KG.: 257 [58]
7. „ 1 Wx 560/36 KG.: 1023 [41]
7. „ 1 Wx 591/36 KG.: 899 [30]
7. „ 1 Wx 597/36 KG.: 897 [27]
8. „ 1 W 392/36 Düsseldorf: 833 [32]
9. „ 1 W 251/36 Zweibrücken: 832 [30]
11. „ 13 W 6795/36 KG.: 832 [28]
12. „ 20 W 20/37 KG.: 558 [27]
13. „ 17 U 5372/36 KG.: 1022 [39]
13. „ 1 W 321/36 Hamburg: 1082 [37]
14. „ 1 Wx 577/36 KG.: 547 [15]
14. „ 13 UX 16/37 KG.: 961 [58]
15. „ 7 W 376/36 Köln: 836 [38]
15. „ 7 W 6/37 Köln: 561 [30]
16. „ 20 Wa 8/37 KG.: 570 [40]
16. „ 20 W 159/37 KG.: 558 [26]
16. „ 20 W 195/37 KG.: 578 [51]
16. „ 20 W 7040/36 KG.: 836 [39]
20. „ 1 W 20/37 Düsseldorf: 562 [31]
21. „ 1 Wx 701/36 KG.: 640 [28]
21. „ 1 Wx 714/36 KG.: 889 [17]
22. „ 1 b Wx 11/37 KG.: 1074 [25]
22. „ 3 U 62/36 Braunschweig: 1023 [43]
22. „ 1 W 22/37 Düsseldorf: 579 [52]
23. „ 20 W 277/37 KG.: 563 [34]
23. „ 20 W 330/37 KG.: 559 [28]
23. „ 20 W 344/37 KG.: 566 [36]
23. „ 6 U 9/34 Celle: 1074 [26]
26. „ 1 Ws 26/37 KG.: 838 [43]
26. „ 2 U 5/37 Jena: 1024 [44]
26. „ 7 W 2/37 Naumburg: 823 [18]
27. „ 7 W 13/37 Naumburg: 891 [19]
29. „ 6 W 343/36 Naumburg: 1084 [39]
30. „ 20 W 462/37 KG.: 560 [29]
31. „ 1 Wx 659/36 KG.: 895 [25]
2. Febr.: 1 Ws 34/37 KG.: 839 [47]
3. „ 1 W 20/37 Hamburg: 837 [41]
4. „ 23 W 425/37 KG.: 1082 [36]
5. „ 1 W 28/37 Düsseldorf: 1078 [31]
5. „ 7 AR II 8/37 Köln: 1080 [33]
6. „ 20 Wa 25/37 KG.: 824 [21]
6. „ 20 W 535/37 KG.: 834 [36]
6. „ 20 W 594/37 KG.: 832 [32]
10. „ 1 W 19/37 Düsseldorf: 836 [40]
12. „ 1 W 35/37 Düsseldorf: 832 [31]
13. „ 20 W 690/37 KG.: 834 [35]
13. Febr.: 20 W 809/37 KG.: 838 [44]
15. „ 6 U 10/36 Naumburg: 1089 [45]
16. „ 7 U 205/36 Naumburg: 1076 [27]
24. „ 6 W 17/37 Naumburg: 1087 [42]
25. „ 5 W 27/37 Hamburg: 963 [63]
26. „ 1 W 41/37 Düsseldorf: 1087 [43]
26. „ 6 W 3/37 Naumburg: 829 [25]
26. „ 6 W 47/37 Naumburg: 1077 [29]
27. „ 20 Wa 37/37 KG.: 831 [26]
27. „ 20 W 543/37 KG.: 831 [27]
27. „ 20 W 579/37 KG.: 1087 [44]
27. „ 20 W 1067/37 KG.: 839 [46]
5. März: 1 b Wx 27/37 KG.: 962 [60]
9. „ 7 AR II 15/37 Köln: 1080 [34]
12. „ 1 W 78/37 Düsseldorf: 1079 [32]
12. „ 1 W 58/37 Zweibrücken: 1086 [40]
20. „ 20 W 1373/37 KG.: 1086 [41]
22. „ 1 W 308/36 Zweibrücken: 1083 [38]

b) Strafsachen

1936

20. April: Ss 47/36 Celle: 185 [57]
3. Juli: 1 Ss 198/36 KG.: 769 [62]
11. Aug.: 1 Ss 213/36 KG.: 52 [43]
11. „ 1 Ws 362/36 KG.: 767 [57]
22. Sept.: 1 Ss 225/36 KG.: 765 [40]
29. „ 1 Ss 231/36 KG.: 415 [25]
2. Okt.: Ss 51/36 Hamburg: 183 [53]
6. „ 1 Ss 234/36 KG.: 767 [56]
9. „ 1 Ss 209/36 München: 56 [45]
16. „ 1 Ss 243/36 KG.: 765 [39]
16. „ 1 Ss 247/36 KG.: 766 [51]
16. „ 6 Ss 175/36 Dresden: 184 [54]
23. „ 1 Ss 217/36 KG.: 54 [44]
23. „ 1 Ss 256/36 KG.: 767 [58]
23. „ 21 Ws 317/36 Dresden: 184 [55]
26. „ 2 Ss 90/36 München: 180 [48]
3. Nov.: 6 Ss 161/36 Dresden: 181 [51]
6. „ 1 Ss 261/36 KG.: 766 [45]
6. „ Ss 54/36 Hamburg: 182 [52]
6. „ Ss 109/36 Jena: 181 [50]
20. „ 1 Ss 263/36 KG.: 415 [27]
20. „ 1 Ss 265/36 KG.: 766 [49]
21. „ 21 Ws 302/36 Dresden: 188 [60]
21. „ 21 Ws 312/36 Dresden: 188 [61]
4. Dez.: 1 Ss 260/36 KG.: 766 [46]
4. „ 1 Ss 284/36 KG.: 763 [35]
11. „ 1 Ss 286/36 KG.: 189 [62]
11. „ 1 Ss 291/36 KG.: 764 [36]
17. „ 2 Ss 122/36 München: 762 [33]
18. „ 1 Ss 283/36 KG.: 766 [48]
18. „ 1 Ss 288/36 KG.: 766 [52]
18. „ 1 Ss 296/36 KG.: 765 [44]
18. „ 1 Ss 298/36 KG.: 767 [54]
18. „ Ss 121/36 Jena: 414 [23]
21. „ Ss 65/36 Hamburg: 769 [64]

1937

5. Jan.: 1 Ss 304/36 KG.: 414 [22]
5. „ 1 Ss 317/36 KG.: 764 [37]
8. „ 1 Ss 299/36 KG.: 765 [42]
8. „ 1 Ss 306/36 KG.: 767 [53]
8./15. „ Ss 132/36 Jena: 768 [61]
9. „ 2 Ws 388/36 München: 768 [60]
12. „ 1 Ss 309/36 KG.: 766 [47]
12. „ 1 Ss 312/36 KG.: 765 [41]
12. „ 1 Ss 314/36 KG.: 415 [26]
12. „ 1 Ss 315/36 KG.: 766 [50]
15. „ 1 Ss 321/36 KG.: 762 [34]
19. „ 1 Ws 21/37 KG.: 769 [63]
19. „ 1 Ss 320/36 KG.: 764 [38]
19. „ 1 Ss 324/36 KG. 415 [24]
26. „ 1 Ss 331/36 KG.: 765 [43]
26. „ 1 Ss 340/36 KG.: 767 [55]
2. Febr.: 1 Ws 610/36 KG.: 767 [59]
5. „ 21 Ws 10/37 Dresden: 900 [31]
16. „ 1 Ss 22/37 KG.: 900 [32]

J. Landgerichte

a) Zivilsachen

1935

14. Mai: 221 O 262/34 Berlin: 332 [27]

1936

6. Aug.: 212 O 187/36 Berlin: 337 [30]
6. „ 8 S 208/36 Halle a. S.: 643 [31]
20. „ 4 S 110/36 Elbing: 120 [41]
17. Sept.: 266 T 10540/36 Berlin: 271 [87]
28. „ 4 T 534/36 Guben: 483 [35]
1. Okt.: 9 T 475/36 Hamburg: 123 [43]
8. „ 266 T 10248/36 Berlin: 120 [40]
9. „ 227 T 9980/36 Berlin: 483 [34] 1026 [47]
9. „ 407 O 206/36 Berlin: 331 [26]
12. „ 7 T 862/36 Altona: 269 [83]
12. „ 2 S 254/36 Dortmund: 57 [47]
13. „ 10 T 65/36 Halle: 122 [42]
22. „ 219 T 11838/36 Berlin: 580 [56]
22. „ 1 S 142/36 Hannover: 123 [44]
26. „ 266 T 11193/36 Berlin: 271 [88]
26. „ 266 T 12039/36 Berlin: 120 [39]
26. „ 2 O 178/36 Krefeld-Urdingen: 338 [32]
27. „ 1 S 333/36 Königsberg i. Pr.: 124 [45]
27. „ 5 b T 786/34 Wiesbaden: 273 [90]
6. Nov.: 228 O 331/36 Berlin: 270 [85]
9. „ 13 T 64/36 Dresden: 272 [89]
9. „ 1 T 477/36 Hamburg: 338 [31]
10. „ 257 T 12030/36/1422 Berlin: 336 [29]
16. „ 7 T 942/36 Altona: 1090 [48]
19. „ 7 T 883/36 Altona: 120 [38]
20. „ 217 S 4411/36 Berlin: 271 [86]
24. „ 408 T 12577, 12578/36 Berlin: 56 [46]
26. „ 7 T 962/36 Altona: 120 [37]
30. „ 243 S 5964/36 Berlin: 335 [28]
1. Dez.: 5 S 200/36 Liegnitz: 643 [32]
3. „ 5 T 532/36 Bautzen: 270 [84]
5. „ 7 T 958/36 Altona: 1026 [46]
5. „ 7 T 1032/36 Altona: 482 [33]
15. „ 1 S 537/36 Essen: 1027 [50]
18. „ S 85/36 Ellwangen: 839 [48]
21. „ 5 R 302/36 Hamburg: 966 [65]
22. „ 1 T 131/36 Neustrelitz: 1093 [51]

1937

5. Jan.: 2 T 270/36 Stolp: 580 [58]
7. „ 10 T 1544/36 München: 769 [65]
15. „ 257 T 305/37 Berlin: 1026 [48]
23. „ 4 R 590/36 Bochum: 1093 [50]
26. „ 4 T 9/37 Nürnberg-Fürth: 580 [57]
29. „ 227 T 429/37 Berlin: 1091 [49]
29. „ 4 I T 5/37 Braunschweig: 1026 [49]
5. Febr.: 3 T 67/37 u. 3 T 70/37 Schneidemühl: 1027 [51]
24. „ 209 T 1174/37 Berlin: 1090 [47]
24. „ 209 T 1588/37 Berlin: 1091 [48]
6. März: 1 T 15/36 Stuttgart: 1094 [52]

b) Strafsachen

1936

13. Okt.: 3 Qs 116/36 Flensburg: 189 [63]
20. „ KMs 3/36 Ravensburg: 181 [49]
6. Nov.: 6 Qs 71/36 Stuttgart: 187 [50]

K. Sondergerichte

1936

30. Okt.: 16 KMs—SO 218/36 München: 184 [56]
2. Nov.: 18 b Ms 234/36 Dortmund: 189 [64]

L. Schöffengerichte

1936

10. März: C 1098/35 Bamberg: 968 [67]
11. Juni: Ls 9/36 Annaberg: 968 [66]
3. Nov.: 83/9 Ms 134/36 Frankfurt a. M.: 186 [58]

M. Amtsgerichte

a) Zivilsachen

1936

21. Aug.: 28 Cm 843/36 Berlin-Schöneberg: 581 [60]
21. „ 7 C 687/36 Elbing: 58 [49]
24. Sept.: 9 C 719/36 Koblenz: 485 [36]
8. Okt.: 4 M 2507/36 Neukölln: 57 [48]
9. Nov.: 58 M 17255/36 Hamburg: 126 [47]
10. „ 3 C 792/36 Senftenberg: 126 [48]
21. „ 3 II 26/36 Braunschweig: 125 [46]
5. Dez.: 11 C 1048/36 Koblenz: 274 [92]
23. „ 804 Bs 925/36 Berlin: 581 [59]

1937

2. Jan.: 38 M 4305/36 Berlin-Schöneberg: 274 [91]
16. „ 60 M 243/37 Berlin-Schöneberg: 582 [61]

b) Strafsachen

1936

25. Nov.: 69 C 1250/36 Köln: 486 [37]
10. Dez.: D S 165/36 Mainz: 338 [33]

N. Arbeitsgerichte

a) Reichsarbeitsgericht

1936

16. Sept.: RAG 84/36 Stuttgart: 58 [51]
*16. „ RAG 92/36 Karlsruhe: 58 [50]
*30. „ RAG 108/36 Berlin: 191 [67]
*7. Okt.: RAG 77/36 Essen: 190 [65]
*7. „ RAG 116/36 Hagen: 340 [35]
*7. „ RAG 118/36 Gleiwitz: 339 [34]
*7. „ RAG 143/36 Düsseldorf: 191 [66]
*14. „ RAG 146/36 Berlin: 192 [68]
*28. „ RAG 120/36 Frankfurt a. M.: 487 [38]
*28. „ RAG 131/36 Königsberg: 901 [33]
*11. Nov.: RAG 154/36 Leipzig: 901 [34]
*2. Dez.: RAG 169/36 Berlin: 902 [35]

b) Arbeitsgerichte

1936

1. Aug.: 5 C A 170/36 Augsburg: 275 [93]

O. Verwaltungsgerichte und Verwaltungsbehörden

a) Reichsbehörden

Reichsfinanzhof

1936

*26. Aug.: VI A 934/35: 60 [56]
11. Sept.: II A 43/36 S: 416 [28]
16. „ VI A 662/36: 60 [58]
30. „ VI A 453/35: 126 [49]
*30. „ VI A 801/35: 60 [54]
*30. „ VI A 90/36: 59 [52]
30. „ VI A 708/36: 62 [59]
2. Okt.: II A 156/35 S: 1028 [52]
2. „ II A 60/36: 1029 [53]
7. „ IV A 4/36: 60 [57]
8. Okt.: III A 74/36 U: 418 [33]
*8. „ III A 109/36 S: 582 [62]
9. „ II A 70/36 S: 416 [29]
13. „ I A 242/35: 60 [55]
14. „ VI A 26/36: 59 [53]
14. „ VI A 532/36: 277 [95]
14. „ VI A 723/36: 277 [97]
16. „ II A 34/36 S: 770 [66]
*16. „ V A 393/36 S: 419 [35]
*19. „ V A 326/35 S: 491 [42]
21. „ VI A 473/35: 62 [60]
*22. „ III A 136/36: 903 [36]
*22. „ IV A 106/36 S: 645 [35]
*28. „ VI A 836/36: 341 [36]
*29. „ III A 116/36 S 493 [44]
*3. Nov.: I A 102/36: 418 [31]
*6. „ VI A 591/36: 277 [96]
12. „ III A 313/35: 418 [34]
*17. „ I A 265/36: 488 [40]
17. „ I A 319/36: 418 [32]
*19. „ IV A 129/36 S: 343 [37]
*19. „ IV A 204/35 S: 488 [39]
*19. „ VI A 822/36: 418 [30]
20. „ V A 450/36 S: 644 [34]
*20. „ V A 459/36 S: 492 [43]
26. „ III e A 66/36 U: 490 [41] 904 [37]
3. Dez.: III A 161/36: 904 [38]
10. „ III A 164/36: 904 [39]
10. „ III A 194/36 U: 276 [94]
11. „ V A 564/36 S: 772 [67]
*18. „ IV A 105/36 S: 773 [68]
*21. „ V A 263/36 S: 644 [33]

1937

*20. Jan.: VI A 526/36: 1094 [53]
*10 Febr.: VI A 111/37: 1030 [54]

Reichspatentamt

1936

28. Mai: M 98631 VIII c/21 g—13 B 127/36: 63 [62]
30. Juni: X 146316 I/49 c—13 B 153/36: 63 [63]
28. Sept.: Sch 49413/15 Wz 12 B: 64 [66]
30. „ A 26963/2 Wz 12 B: 64 [65]
3. Okt.: O 15111/22 b Wz 12 B: 277 [98]
16. „ K 136418 XII 177 d 13 B 182/36: 62 [61]
20. „ K 61331/22 b Wz B 12: 344 [38]
6. Nov.: L 39840/9 b Wz B 12: 64 [64]
10. „ 37 f D 221/30, 13 B 198/36: 278 [99]
13. „ G 38243/22 b Wz: 495 [45]
14. „ B 73403/38 Wz 12 B: 495 [46]
19. „ W 47885/9 a Wz 12 B: 496 [64]
30. „ R 44856/22 b Wz: 496 [65]
10. Dez.: M 50 766/14 Wz: 646 [36]
22. „ S 114048 VIII b/21 c—13 B 343/36: 583 [63]

Reichsversicherungsamt

1936

18. Juni: III a Kn 669/34 [3]: 775 [75]
10. Juli: III a Kn 1165/35 [3]: 775 [72]
10. Sept.: III a Kn 710/36 [2]: 278 [100]
10. „ III a Kn 956/36 [2]: 648 [38]
16. „ I a 5990/36: 279 [101]
23. „ II a K 126/35 [1]: 127 [50]
23. „ II a K E 127/35 [1]: 279 [102]
23. „ II a K 151/35 [1]: 647 [37]
21. Okt.: II K 68/36 BS: 776 [77]
21. „ III a Kn 114/36 [2]: 775 [73]
23. „ III a Kn 99/36 [3]: 775 [74]
29. „ III a Kn 605/35 [3]: 776 [78]
29. „ III a Kn 737/35 [3]: 776 [76]
30. „ III a Kn 1072/35 [2]: 775 [71]
4. Nov.: II K 72/36 BS: 775 [70]
7. „ II a K 5/36 [1]: 1031 [59]
11. „ III a Kn 1023/35 [3]: 840 [51]
19. „ II a K 31/36 [1]: 775 [69]
27. „ III a Kn 1522/36 [2]: 904 [40]
2. Dez.: III a Kn 1730/36 [2]: 840 [50]
16. „ II a 2794/36 [2]: 1031 [56]
18. „ II [1] 2266 a 1/36—619: 840 [49]

1937

13. Jan.: II K 120/36 BS: 1030 [55]
4. Febr.: II K 96/36 BS: 1031 [57]

Reichsversorgungsgericht

1936

21. Sept.: M 6916/35 [1]: 776 [79]
23. „ M 2453/35 [2]: 776 [80]
23. „ M 7113/35 [2]: 776 [81]

b) Landesbehörden

Preußisches Oberverwaltungsgericht

1936

28. Mai: IV C 78/34: 425 [42]
16. Juli: III C 30/36: 428 [43]
17. „ VII D 69/34: 424 [41]
17. „ VII D 80/34: 424 [40]
30. „ III C 62/36: 422 [39]
8. Sept.: VIII A 27/33: 430 [44]
8. „ II C 1/36: 127 [51]
22. „ VIII C 13/35: 430 [45]
8. Okt.. III C 26/36: 1031 [60]
8. „ III C 184/36: 431 [46]
22. „ IV C 48/36: 420 [37]
22. „ IV C 151/36: 419 [36]
17. Nov.: II C 96/35: 711 [28]
19. „ IV C 166/36: 421 [38]

Sächsisches Oberverwaltungsgericht

1936

14. Mai: 126 II 34: 432 [47]
18. Juni: 50 I: 432 [48]
27. Nov.: 138 I 35: 1096 [54]

Hamburger Oberverwaltungsgericht

1936

11. Sept.: 57/35: 432 [49]

P. Ausländische Gerichte

Niederlande

Höchstes Gericht

1936

2. Juni: ohne AktZ.: 495 [47]

Bundesgericht Neuyork

1936

15. April: 15 F S 927: 279 [103]

Amerikan. Konsulargericht in Schanghai

Kein Dat. u. AktZ.: 711 [29]

VIII.
Nachweis der Fundstellenverzeichnisse der Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen

RGZ. Bd. 120 = JW. 1928 Bd. III	Sachregister S. *92	RGZ. Bd. 136 = JW. 1932 Bd. III	Sachregister S. *132
„ „ 121 = JW. 1928 Bd. III	„ „ *94	„ „ 137 = JW. 1933 Bd. I	„ „ *123
„ „ 122 = JW. 1929 Bd. I	„ „ *93	„ „ 138 = JW. 1933 Bd. I	„ „ *124
„ „ 123 = JW. 1929 Bd. II	„ „ *86	„ „ 139 = JW. 1934 Bd. I	„ „ *106
„ „ 124 = JW. 1929 Bd. II	„ „ *87	„ „ 140 = JW. 1933 Bd. II	„ „ *108
„ „ 125 = JW. 1929 Bd. III	„ „ *78	„ „ 141 = JW. 1933 Bd. III	„ „ *124
„ „ 126 = JW. 1930 Bd. I	„ „ *95	„ „ 142 = JW. 1934 Bd. I	„ „ *108
„ „ 127 = JW. 1930 Bd. II	„ „ *101	„ „ 143 = JW. 1934 Bd. II	„ „ *116
„ „ 128 = JW. 1930 Bd. II	„ „ *102	„ „ 144 = JW. 1934 Bd. III	„ „ *150
„ „ 129 = JW. 1930 Bd. III	„ „ *93	„ „ 145 = JW. 1935 Bd. I	„ „ *154
„ „ 130 = JW. 1931 Bd. I	„ „ *94	„ „ 146 = JW. 1935 Bd. I	„ „ *156
„ „ 131 = JW. 1931 Bd. II	„ „ *124	„ „ 147 = JW. 1935 Bd. II	„ „ *81
„ „ 132 = JW. 1931 Bd. II	„ „ *125	„ „ 148 = JW. 1935 Bd. III	„ „ *92
„ „ 133 = JW. 1931 Bd. III	„ „ *109	„ „ 149 = JW. 1936 Bd. I	„ „ *90
„ „ 134 = JW. 1932 Bd. I	„ „ *142	„ „ 150 = JW. 1936 Bd. II	„ „ *92
„ „ 135 = JW. 1932 Bd. II	„ „ *118	„ „ 151 = JW. 1936 Bd. III	„ „ *86

Band 152

RGZ. 152, 1: 4. Aug. 1936, III 311/35, Gemeindebeamte. Revisionssumme. Angleichung: **JW. 1936, 3541** [9]

RGZ. 152, 9: 21. April 1936, III 161/35, Prozeßvertretung des Staates: **JW. 1936, 2134** [5] (Zwischenurteil betr. Nebenintervention); **JW. 1936, 2134** [6] (Endurteil wie amtl. Slg.)

RGZ. 152, 12: 3. Juli 1936, II 20/36, Herabsetzung von Versorgungsbezügen: **JW. 1936, 3175** [1]

RGZ. 152, 20: 14. Juli 1936, III 11/36, Amtshaftung. Anderweitige Ersatzmöglichkeit: **JW. 1936, 3383** [4]

RGZ. 152, 23: 16. Juli 1936, IV 73/36, Internationales Eherecht: **JW. 1936, 2914** [9] (m. Anm.: Mößmer) [Berichtigung 3424]

RGZ. 152, 37: 20. Juli 1936, VI 4/36, Antragseinschränkung: **JW. 1936, 3048** [8] (m. Anm.: Köst)

RGZ. 152, 46: 20. Juli 1936, VI 80/36, Kraftfahrzeug. Optische Täuschung: **JW. 1936, 3391** [8] (m. Anm.: Müller)

RGZ. 152, 53: 31. Juli 1936, VII 7/36, Schutzgebiet. Aufwertung. Währungswechsel: **JW. 1936, 3122** [9]

RGZ. 152, 65: 10. Juli 1936, VII 36/36, Osthilfeverfahren. Entschuldungsplan. Bestätigung: **JW. 1936, 2701** [1]

RGZ. 152, 71: 21. Juli 1936, II 30/36, Unterlassungsanspruch. Zurückbehaltungsrecht: **JW. 1936, 3188** [13] (m. Anm.: Lehmann)

RGZ. 152, 75: 21. Juli 1936, II 63/36, Handelsgeschäft. Schuldenhaftung: **JW. 1936, 2869** [12] (m. Anm.: Groschuff)

RGZ. 152, 79: 21. Juli 1936, III 338/35, Dauerangestellter: **JW. 1936, 3539** [8]

RGZ. 152, 86: 28. Juli 1936, III 329/35, Landesgesetze neuer Art: **JW. 1936, 3394** [10]

RGZ. 152, 91: 4. Aug. 1936, II 50/36, Schiffsmotor. Wesentlicher Bestandteil: **JW. 1936, 3177** [2]

RGZ. 152, 100: 17. Aug. 1936, IV 120/36, Verwendungsanspruch des Pächters. Verjährung: **JW. 1936, 3232** [2] (m. Anm.: Hübschmann)

RGZ. 152, 104: 21. Aug. 1936, V 76/36, Altenteil. Zwangsversteigerung: **JW. 1936, 3392** [9]

RGZ. 152, 111: 28. Aug. 1936, VII 56/36, Schadensersatz. Einziehung: **JW. 1936, 3453** [5]

RGZ. 152, 113: 1. Juli 1936, I 241/35, Patentverletzung durch Verfahrenserzeugnisse: **JW. 1936, 2921** [16] (m. Anm.: Ullrich)

RGZ. 152, 115: 3. Aug. 1936, VI 77/36, Verjährungsbeginn: **JW. 1936, 3387** [6]

RGZ. 152, 119: 4. Sep. 1936, VII 42/36, Zurückbehaltungsrecht. Schadensersatz: **JW. 1936, 3529** [3] (m. Anm.: Barz)

RGZ. 152, 125: 7. Sept. 1936, VI 73/36, Konkursverwalter. Gläubigerausschuß: **JW. 1937, 33** [11]

RGZ. 152, 129: 26. Juni 1936, II 23/36, Gesundheitsschädliches Leitungswasser: **JW. 1936, 3378** [2]

RGZ. 152, 143: 22. Sept. 1936, III 365/35, Beamteneigenschaft: **JW. 1937, 97** [9]

RGZ. 152, 147: 30. Juli 1936, IV 109/36, Eheanfechtung: **JW. 1936, 3043** [1] (m. Anm.: Maßfeller)

RGZ. 152, 152: 1. Sept. 1936, III 305/35, Berufsbeamtentumsgesetz. Zusicherungen: **JW. 1937, 95** [7]

RGZ. 152, 159: 7. Sept. 1936, VI 298/36, Vereinbarungsdarlehen: **JW. 1937, 95** [4] (Auszugsweise)

RGZ. 152, 166: 22. Okt. 1936, IV 12/36, Mark-Gold-Schatzanweisungen: **JW. 1937, 89** [1] (m. Anm.: Breithaupt)

RGZ. 152, 175: 29. Sept. 1936, III 46/36, Arzthaftung: **JW. 1937, 94** [3] (m. Anm.: Kallfelz)

RGZ. 152, 178: 6. März 1936 und 20. Okt. 1936, III 190/35 und III 136/36, Zulässigkeit des Rechtswegs: Versäumnisurteil: **JW. 1936, 2407** [35]; Endurteil: **JW. 1937, 225** [8]

RGZ. 152, 189: 12. Okt. 1936, IV 138/36, Erbhofeigenschaft bei Vorerbschaft: **JW. 1937, 95** [6] (m. Anm.: D. S.)

RGZ. 152, 193: 30. Juni 1936, III 238/239/35, Feststellungsklage: **JW. 1937, 230** [14]

RGZ. 152, 199: 13. Juli 1936, VI A 248/36, Schadensersatz: **JW. 1936, 2788** [2] (m. Anm.: Prölß)

RGZ. 152, 201: 21. Aug. 1936, II 154/36, Schiedsgutachterliches Verfahren: **JW. 1937, 219** [3] (m. Anm.: Jonas)

RGZ. 152, 208: 1. Okt. 1936, VI 167/36, Entgehende Dienste der Ehefrau: **JW. 1937, 153** [4]

RGZ. 152, 213: 5. Okt. 1936, IV 119/36, Darlehen. Pfundentwertung: **JW. 1937, 91** [2] (m. Anm.: Thomas)

RGZ. 152, 221: 10. Okt. 1936, I 361/34, Armenrecht. Bewilligung mit rückwirkender Kraft: **JW. 1936, 3185** [9]

RGZ. 152, 222: 12. Okt. 1936, VI 165/36, Aufsichtspflicht des Ehemanns: **JW. 1937, 464** [7] (m. Anm.: Ritter)

RGZ. 152, 228: 12. Okt. 1936, IV 137/36, Annahme an Kindes Statt. Anfechtung: **JW. 1937, 25** [1]

RGZ. 152, 235: 23. Okt. 1936, VII 67/36, Kraftwagen-Haftpflichtversicherung: **JW. 1937, 301** [5] (m. Anm.: Jonas) [Berichtigung: 432, 648]

RGZ. 152, 248: 28. Okt. 1936, V B 16/36, Anfechtbarkeit der Kostenentscheidung: **JW. 1937, 34** [13] (m. Anm.: Jonas)

RGZ. 152, 251: 30. Okt. 1936, VII 65/36, Bierabnahmevertrag: **JW. 1937, 149** [1]

RGZ. 152, 262: 27. Okt. 1936, VII 129/36, Prüfungspflicht bei Anlage von Sparkonten: **JW. 1937, 738** [2]

RGZ. 152, 268: 30. Okt. 1936, VII 346/35, Fremdwährungs-Lebensversicherung. Kündigung: **JW. 1937, 297** [1]

RGZ. 152, 273: 9. Okt. 1936, II 43/36, Genossenschaftsrecht. Aufsichtsrat. Haftung: **JW. 1937, 683** [6] (m. Anm.: Ruth)

RGZ. 152, 283: 9. Okt. 1936, II 66/36, Verhülltes Abzahlungsgeschäft. Wechseldiskontspesen: **JW. 1937, 304** [8] (m. Anm.: Danielcik)

RGZ. 152, 292: 16. Okt. 1936, II 80/36, Hilfsantrag. Einzahlungspflicht des Aktionärs: **JW. 1937, 749** [10] (m. Anm.: Carl)

RGZ. 152, 301: 2. Nov. 1936, IV B 55/36, Standesregister und Staatssicherheit: **JW. 1937, 98** [10]

RGZ. 152, 307: 3. Nov. 1936, II B 4/36, Handelsfirma. Löschung: **JW. 1937, 679** [5] (m. Anm.: Groschuff)

RGZ. 152, 316: 12. Nov. 1936, VI B 17/36, Beschwerde. Berufungsbegründung: **JW. 1937, 233** [17] (m. Anm.: Carl)

RGZ. 152, 321: 6. Nov. 1936, VII 80/36, Bürgschaft. Konkursanfechtung: **JW. 1937, 539** [5]

RGZ. 152, 324: 7. Nov. 1936, I 300/35, Revisionszurücknahme und Vergleich: **JW. 1937, 542** [10]

RGZ. 152, 325: 9. Nov. 1936, VI 213/36, Schadensersatz. Schutzgesetz. Arglisteinrede: **JW. 1937, 748** [9]

RGZ. 152, 330: 10. Nov. 1936, III 59/36, Unfallversicherung. Klagefrist. Verkehrsanwalt: **JW. 1937, 533** [2] (m. Anm.: Prölß)

RGZ. 152, 345: 16. Nov. 1936, IV 149/36, Rheinisches Recht. Herkommen: **JW. 1937, 393** [4]

RGZ. 152, 349: 16. Nov. 1936, IV 195/36, Eheliches Güterrecht: **JW. 1937, 459** [1] **926** [3] (Anm.: Mößmer)

RGZ. 152, 356: 26. Okt. 1936, IV 169/36, Unterhaltsanspruch einer geschiedenen Ärztin: **JW. 1937, 465** [8], **619** [8] (Anm.: Mößmer)

RGZ. 152, 360: 9. Nov. 1936, VI 134/36, Ersatzzustellung. Tötung des Unterhaltspflichtigen: **JW. 1937, 809** [2] (m. Anm.: Mößmer)

RGZ. 152, 365: 17. Nov. 1936, II 104/36, Handelsfirma. Übertragung: **JW. 1937, 390** [1] (m. Anm.: Böttcher)

RGZ. 152, 369: 19. Nov. 1936, IV 207/36, Bürgschaft katholischer Kirchengemeinden: **JW. 1937, 398** [8]

RGZ. 152, 375: 24. Nov. 1936, VII 91/36, Ablehnung eines Schiedsrichters: **JW. 1937, 399** [9] (m. Anm.: Jonas)

RGZ. 152, 380: 25. Nov. 1936, V B 15/36, Gemeinschaftlichkeit der Verfügung: **JW. 1937, 621** [10] (m. Anm.: Roth)

RGZ. 152, 385: 17. Nov. 1936, III 37/36, Staatshaftung. Mittelschullehrer: **JW. 1937, 395** [6]

RGZ. 152, 390: 23. Nov. 1936, IV 189/36, Ehelichkeitsanfechtung: **JW. 1937, 154** [5] (m. Anm.: Roquette)

RGZ. 152, 397: 23. Nov. 1936, VI 199/36, Schadensersatzpflicht des Ehebrechers: **JW. 1937, 740** [4] (m. Anm.: Roquette)

RGZ. 152, 403: 1. Dez. 1936, VII 107/36, Vergleich. Unrichtige Rechtsausübung: **JW. 1937, 678** [4] (m. Anm.: Herschel)

Fundstellenverzeichnis der Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen Band 70

RGSt. 70, 1: 29. Nov. 1935, 1 D 873/35, Rücktritt vom versuchten Raub: **JW. 1936, 929** [18]

RGSt. 70, 3: 2. Dez. 1935, 5 D 782/35: Steuerhinterziehung. Straffreiheit. Tätige Reue: **JW. 1936, 992** [6]

RGSt. 70, 6: 3. Dez. 1935, 1 D 423/35, Vernehmung eines Polizeibeamten im Falle des § 252 StPO.: **JW. 1936, 464** [27]

RGSt. 70, 7: 5. Dez. 1935, 3 D 859/35, Untreue des Hehlers: **JW. 1936, 1128** [6]

RGSt. 70, 10: 12. Dez. 1935, 5 D 567/35, Keine Steuerhinterziehung durch Widerstand gegen Zwangsvollstreckung: **JW. 1936, 386** [12] (m. Anm.: Megow)

RGSt. 70, 12: 13. Dez. 1935, 4 D 1008/35, Amtsunterschlagung. Betrug. Urkundenfälschung. „Gebrauchmachen": **JW. 1936, 932** [21]

RGSt. 70, 18: 29. Okt. 1935, 1 D 1277/34, Personenstandsunterdrückung. Gewinnsüchtige Absicht: **JW. 1936, 657** [24]

RGSt. 70, 20: 15. Nov. 1935, 1 D 813/35: Vereidigung jugendlicher Zeugen: **JW. 1936, 735** [18]

RGSt. 70, 26: 3. Dez. 1935, 1 D 1195/34, Anstiftung. Tateinheit: **JW. 1936, 728** [11] (m. Anm.: Mezger)

RGSt. 70, 32: 13. Dez. 1935, 1 D 910/35, Schändung einer Geisteskranken: **JW. 1936, 881** [24]

RGSt. 70, 33: 16. Dez. 1935, 5 D 681/35, Vermögensbeschädigung, Bedarfsdeckungsscheine: **JW. 1936, 993** [7]

RGSt. 70, 37: 17. Dez. 1935, 3 D 784/35, Hehlerei durch Ankauf von Pfandscheinen: **JW. 1936, 730** [13] (m. Anm.: Rilk)

RGSt. 70, 37: 17. Dez. 1935, 3 D 618/35, § 140 VerfAufsG. Mittelbare Täterschaft: **JW. 1936, 1298** [18]

RGSt. 70, 40: 21. Dez. 1935, 6 D 200/35, Nebenbeteiligter. Beginn der Revisionsfrist: **JW. 1936, 936** [27] (m. Anm.: Megow)

RGSt. 70, 42: 21. Dez. 1935, 6 D 199/35, Volltrunkenheit. Übertretung. Wahlweise Feststellung: **JW. 1936, 1129** [7] (m. Anm.: Schäfer)

RGSt. 70, 45: 23. Dez. 1935, 3 D 758/35, Betrug durch Verschweigen. Rechtspflicht zum Reden: **JW. 1936, 1296** [16]

RGSt. 70, 48: 9. Jan. 1936, 2 D 716/35, Fahrlässige Tötung im Kraftfahrzeugverkehr: **JW. 1936, 1219** [11]

RGSt. 70, 51: 13. Jan. 1936, 3 D 931/35, Fortsetzungstat. Aufhebung des Verbotes der Schlechterstellung: **JW. 1936, 736** [20] (m. Anm.: Lehmann)

RGSt. 70, 53: 17. Dez. 1935, 1 D 901/35, Aufhebung des Verbotes der Schlechterstellung: **JW. 1936, 736** [21] (vgl. Aufsatz Lehmann 696)

RGSt. 70, 58: 17. Dez. 1935, 1 D 907/35, Aufhebung des Verbotes der Schlechterstellung: **JW. 1936, 737** [22] (vgl. Aufsatz Lehmann 696)

RGSt. 70, 65: 24. Sept. 1935, 1 D 279/35, Abtrennung des Verfahrens gegen einen Angeklagten: **JW. 1936, 884** [30] (m. Anm.: Mezger)

RGSt. 70, 71: 9. Dez. 1935, 2 D 583/35, Kraftfahrzeugverkehr. Fahrlässigkeit: **JW. 1936, 452** [16] (vgl. Aufsatz Gülde 423)

RGSt. 70, 74: 13. Jan. 1936, 10 TB 42/35, Deutsch-schweizerischer Auslieferungsvertrag. Straffreiheit: **JW. 1936, 1784** [21]

RGSt. 70, 82: 13. Jan. 1936, 2 D 841/35, Beihilfe zum Meineid: **JW. 1936, 658** [25] (m. Anm.: Neubert)

RGSt. 70, 85: 22. Jan. 1936, 6 D 542/35, Volltrunkenheit (§ 330a StGB.): **JW. 1936, 1131** [8]

RGSt. 70, 88: 24. Jan. 1936, 4 D 1044/35, § 14 DevVO. 1932. Aushändigen „zugunsten eines Ausländers": **JW. 1936, 1051** [6] (m. Anm.: Turowski)

RGSt. 70, 90: 27. Jan. 1936, 3 D 881/35, Zeugen. Vereidigung: **JW. 1936, 1299** [20]

RGSt. 70, 92: 6. Febr. 1936, 3 D 23/36, Gewohnheitsmäßige Jagdwilderei. Einziehung: **JW. 1936, 1445** [13]

RGSt. 70, 94: 13. Febr. 1936, 3 D 710/35, Beleidigung des Ehemannes durch Verletzung der Ehre der Frau: **JW. 1936, 930** [19]

RGSt. 70, 100: 25. Jan. 1936, 6 D 489/35, Politischer Meinungsstreit. Straffreiheit: **JW. 1936, 1606** [15]

RGSt. 70, 101: 5. Febr. 1936, 6 D 399/35, Devisenrecht. Einziehung. Zuständigkeit: **JW. 1936, 1920** [47]

RGSt. 70, 103: 6. Febr. 1936, 3 D 932/35, Weingesetz. Zusammentreffen mit anderen Strafgesetzen: **JW. 1936, 1447** [17]

RGSt. 70, 104: 10. Febr. 1936, 5 D 860/35, Teilstraffreiheit nach § 23 DurchfBO. zum VolksverratsG.: **JW. 1936, 879** [21] (m. Anm.: Turowski)

RGSt. 70, 107: 13. Febr. 1936, 3 D 19/36, Abtreibung ohne Einwilligung der Schwangeren: **JW. 1936, 1295** [14]

RGSt. 70, 109: 14. Febr. 1936, 1 D 63/36, Beschluß über Ausschließung der Öffentlichkeit: **JW. 1936, 1380** [29]

RGSt. 70, 113: 22. Nov. 1935, 1 D 365/35, Rennwettgesetz v. 8. April 1922: **JW.** 1936, 1782 [19]

RGSt. 70, 127: 12. Dez. 1935, 3 D 741/35, Zurechnungsfähigkeit. Sicherungsmaßregeln: **JW. 1936, 1603** [8]

RGSt. 70, 129: 28. Jan. 1936, 1 D 1040/35, Strafschärfung. Sicherungsverwahrung: **JW. 1936, 1374** [18]

RGSt. 70, 130: 14. Febr. 1936, 1 D 1023/35, Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung: **JW. 1936, 1376** [22]

RGSt. 70, 135: 20. Febr. 1936, 2 D 874/35, Straßenverkehrsordnung. Rechtsfahren: **JW.** 1936, 1842 [19] (m. Anm.: Müller)

RGSt. 70, 136: 27. Febr. 1936, 5 D 39/36, Kinderraub. Gewinnsüchtige Absicht: **JW. 1936, 1296** [15]

RGSt. 70, 138: 6. März 1936, 6 D 518/35, Tateinheit zwischen Täterschaft und Beihilfe: **JW. 1936, 1784** [20]

RGSt. 70, 140: 12. März 1936, 3 D 939/35, Beleidigung von Personengesamtheiten: **JW. 1936, 1446** [15]

RGSt. 70, 141: 19. März 1936, 3 D 890/35, Devisenvergehen. Kenntnis der Gesetzwidrigkeit: **JW. 1936, 1445** [12] (m. Anm.: Hartenstein)

RGSt. 70, 142: 19. März 1936, 2 D 98/36, Meineid. Offenbarungseid. Rechtsnachteil in § 158 StGB.: **JW. 1936, 1780** [17]

RGSt. 70, 145: 24. Jan. 1936, 1 D 1019/35, Fortsetzungszusammenhang bei widernatürlicher Unzucht: **JW. 1936, 1674** [12]

RGSt. 70, 151: 13. Febr. 1936, 2 D 346/35, Betrug. Treu und Glauben: **JW. 1936, 1671** [9]

RGSt. 70, 159: 25. März 1936, 6 D 72/36, Rauschtat, innere Tatseite: **JW. 1936, 1781** [18]

RGSt. 70, 161: 28. Jan. 1936, 1 D 920/35, Früherer OStA. als Richter. Kommissionsuntreue des Bankiers: **JW. 1936, 1916** [35]

RGSt. 70, 166: 20. Febr. 1936, 2 D 531/35, Notar. Untreue. Bestechung: **JW. 1936, 1911** [28]

RGSt. 70, 173: 27. März 1936, 4 D 129/36, Ehebruch. Ehewidrige Handlungen als Beleidigung: **JW. 1936, 1673** [11]

RGSt. 70, 176: 30. März 1936, 5 D 118/36, Sicherungsverfahren. Unterbringung nach § 42 b StGB.: **JW. 1936, 1787** [22] (m. Anm.: Lehmann)

RGSt. 70, 177: 24. März 1936, 1 D 65/36, Ausführungsanweisung zur RStraßVerkO.: **JW. 1936, 1539** [17]

RGSt. 70, 186: 7. April 1936, 1 D 1033/35, Wiedereinsetzung in den vorigen Stand: **JW. 1936, 1378** [26]

RGSt. 70, 193: 24. März 1936, 1 D 980/35, Einstellung wegen Straffreiheit. Zulässigkeit der Revision: **JW. 1936, 1921** [45]

RGSt. 70, 197: 27. März 1936, 4 D 215/36, Unzucht mit Männern: **JW. 1936, 1676** [13]

RGSt. 70, 199: 2. April 1936, 3 D 155/36, § 175 a Nr. 3 StGB. Verführung. Versuch: **JW. 1936, 1909** [19]

RGSt. 70, 200: 27. April 1936, 2 D 250/36, Meineid. Aufhebung des Verbotes der Schlechterstellung: **JW. 1936, 2099** [32]

RGSt. 70, 201: 2. Mai 1936, 3 D 192/36, Diebstahlsversuch. Mehrfache Anordnung der Sicherungsverwahrung: **JW. 1936, 1974** [40]

RGSt. 70, 205: 2. Mai 1936, 3 D 62/36, Betrug. Mittäterschaft des Verletzten. Untreue. Strafantrag: **JW. 1936, 2099** [34]

RGSt. 70, 210: 7. Mai 1936, 5 D 290/292/36, Mitgliedsbuch der NSDAP. als öffentliche Urkunde: **JW. 1936, 1678** [16a]

RGSt. 70, 212: 11. Mai 1936, 5 D 304/36, Diebstahl. Betrug. Tateinheit: **JW. 1936, 2232** [27], **3000** [34] (Anm.: Rilk)

RGSt. 70, 214: 15. Mai 1936, 4 D 316/36, Nicht wesensgemäße Tat des Gewohnheitsverbrechers: **JW. 1936, 1971** [32]

RGSt. 70, 215: 20. Mai 1936, 2 D 122/36, Strafverfügung. Verbrauch der Strafklage. Berufsfahrer: **JW. 1936, 2240** [44]

RGSt. 70, 218: 25. Mai 1936, 2 D 282/36, Rassenschande. Entsprechende Anwendung von Strafgesetzen: **JW. 1936, 1780** [16]

RGSt. 70, 220: 26. Mai 1936, 4 D 288/36, Wilderei. Nachstellen. Jagen ohne Jagdschein. Strafzumessung: **JW. 1936, 2234** [32] (m. Anm.: Mitzschke)

RGSt. 70, 224: 4. Juni 1936, 5 D 390/36, Unzucht zwischen Männern. § 175 Abs. 1 n. F. StGB.: **JW. 1936, 2553** [27]

RGSt. 70, 225: 14. Mai 1936, 2 D 695/35, Betrug. StraffreihG. v. 7. Aug. 1934: **JW. 1936, 2233** [30]

RGSt. 70, 229: 4. Juni 1936, 4 D 330/36, Schmuggel. Pferdeursprungszeugnisse. Schlechterstellung: **JW. 1936, 3002** [40]

RGSt. 70, 233: 4. Juni 1936, 5 D 383/36, GaststättG. Ausschank ohne Erlaubnis. Notwendige Teilnahme: **JW. 1936, 2806** [24]

RGSt. 70, 234: 12. Juni 1936, 1 D 187/36, Beamteneigenschaft in der Arbeitslosenversicherung: **JW. 1936, 3005** [48]

RGSt. 70, 237: 12. Juni 1936, 1 D 900/35, Anerkennung der Vaterschaft. Mittelbare Falschbeurkundung: **JW. 1936, 2319** [16]

RGSt. 70, 239: 15. Juni 1936, 3 D 134/36, Örtliche Unzuständigkeit. Mehrere Verhandlungen: **JW. 1936, 2239** [43] (m. Anm.: Siegert)

RGSt. 70, 241: Großer Senat für Strafsachen, 11. Juli 1936, G S St 1/36, 4 D 993/35, Protokollberichtigung nach Revisionseinlegung: **JW. 1936, 2654** [14], **3009** [61] (Anm.: Jonas)

RGSt. 70, 243: Großer Senat für Strafsachen, 11. Juli 1936, G S St 2/36, 5/6 D 96/36, Fortsetzungszusammenhang. Verbrechen der Unzucht mit Kindern: **JW. 1936, 2551** [23]

RGSt. 70, 245: 18. Juni 1936, 2 D 311/36, Beleidigung des Vaters durch Beleidigung der minderjährigen Tochter: **JW. 1936, 2229** [25], **2554** [32] (Anm.: Dahm; vgl. Aufsatz Dahm **2497**)

RGSt. 70, 251: 19. Juni 1936, 4 D 402/36, § 346 StGB. Amtspflicht zur Anzeigeerstattung. „Entziehen": **JW. 1936, 2556** [36]

RGSt. 70, 255: 22. Juni 1936, 3 D 349/36, Betrug. Vermögensbeschädigung: **JW. 1936, 2807** [26]

RGSt. 70, 257: 10. Juni 1936, 2 D 343/36, Mord. Überlegung: **JW. 1936, 2998** [27]

RGSt. 70, 260: 15. Juni 1936, 2 D 181/36, Bankrott. Übermäßiger Aufwand: **JW. 1936, 3469** [45]

RGSt. 70, 264: 29. Juni 1936, 5 D 435/36, Notwendige Verteidigung. Dreitägige Frist: **JW. 1936, 2807** [28]

RGSt. 70, 266: 2. Juli 1936, 2 D 183/36, Eidesstattliche Versicherung. Zuständige Behörde: **JW. 1936, 2805** [23] (m. Anm.: Noack)

RGSt. 70, 269: 21. Juli 1936, 4 D 372/36, Gesamtstrafe. Arrest u. Gefängnis: **JW. 1936, 2655** [16]

RGSt. 70, 277: 6. Aug. 1936, 5 D 498/36, § 175 StGB. a. F.: **JW. 1936, 2995** [20]

RGSt. 70, 281: 6. Aug. 1936, 2 D 461/36, Fortsetzungszusammenhang. Wahlfeststellung: **JW. 1936, 2993** [12]

RGSt. 70, 282: 13. Aug. 1936, 2 D 442/36, Fortsetzungszusammenhang bei widernatürlicher Unzucht: **JW. 1936, 2996** [21]

RGSt. 70, 286: 13. Aug. 1936, 2 D 459/36, Auslieferungsverkehr mit Frankreich und der Schweiz: **JW. 1936, 3198** [29]

RGSt. 70, 289: 7. April 1936, 1 D 170/36, Gewohnheitsverbrecher. Versuchtes Vergehen: **JW. 1936, 3458** [16]

RGSt. 70, 290: 24. Juli 1936, 1 D 542/36, Blutschutzgesetz. Irrtum. Strafzumessung: **JW. 1936, 2714** [14]

RGSt. 70, 293: 20. Aug. 1936, 5 D 488/36, Mittäterschaft, Anstiftung. Tateinheit: **JW. 1936, 3193** [17] (m. Anm.: Siegert)

RGSt. 70, 297: 28. Aug. 1936, 1 D 467/36, § 174 Abs. 1 Nr. 3 StGB. „Andere Medizinalpersonen": **JW. 1936, 3195** [18]

RGSt. 70, 301: 2. Sept. 1936, 3 D 445/36, Blutschutzgesetz. Jüdische Mischlinge: **JW. 1936, 3052** [11]

RGSt. 70, 304: 2. Sept. 1936, 10 TB 11/36, Rechtshilfeverkehr mit Polen. Verbürgung der Gegenseitigkeit: **JW. 1936, 3196** [19]

RGSt. 70, 312: 10. Sept. 1936, 2 D 582/36, Fangbrief. Urkunde: **JW. 1936, 3465** [40] (m. Anm.: Mezger)

RGSt. 70, 313: 14. Sept. 1936, 3 D 244/36, Beihilfe zum Selbstmord: **JW. 1936, 2994** [14]

RGSt. 70, 316: 15. Sept. 1936, 4 D 575/36, Verleitung zur Vornahme unzüchtiger Handlungen: **JW. 1936, 2997** [23]

RGSt. 70, 317: 22. Sept. 1936, 4 D 699/36, Notwendige Verteidigung. Dauer der Verteidigerbestellung: **JW. 1937, 175** [41]

RGSt. 70, 321: 13. Juli 1936, 2 D 317/36, Untreue des Notars: **JW. 1937, 703** [19]

RGSt. 70, 324: 17. Sept. 1936: 5 D 481/36, Räumliche Geltung der Strafgesetze. § 174 Abs. 1 Nr. 1 StGB.: **JW. 1937, 165** [17], **469** [16] (Anm.: Schäfer)

RGSt. 70, 326: 17. Sept. 1936, 2 D 433/36, § 330a StGB. Wahlfeststellung: **JW. 1936, 3457** [15]

RGSt. 70, 329: 17. Sept. 1936, 2 D 148/36, Straffreierklärung bei wechselseitigen Beleidigungen: **JW. 1937, 702** [17]

RGSt. 70, 332: 24. Sept. 1936, 2 D 624/36, Urteilsbegründung. § 267 Abs. 1 StPO.: **JW. 1937, 706** [23]

RGSt. 70, 334: 19. Okt. 1936, 3 D 199/36, Meineid. Anstiftung. Fortsetzungszusammenhang: **JW. 1937, 699** [12]

RGSt. 70, 336: 5. Nov. 1936, 3 D 636/36, Mehrfache Rechtshängigkeit bei Tateinheit: **JW. 1937, 178** [45] (m. Anm.: Siegert)

RGSt. 70, 338: 29. Okt. 1936, 2 D 632/36, Entsprechende Anwendung von Verfahrensvorschriften: **JW. 1937, 176** [42]

RGSt. 70, 342: 9. Nov. 1936, 3 D 483/36, Rechtshängigkeit. Mehrere Eröffnungsbeschlüsse: **JW. 1937, 705** [22]

RGSt. 70, 344: 9. Nov. 1936, 3 D 133/36, Kauf über dem Höchstpreis. Fortgesetzte Beihilfe: **JW. 1937, 174** [37]

RGSt. 70, 350, 9. Nov. 1936, 3 D 619/36, Tätige Reue (§ 410 RAbgO.): **JW. 1937, 402** [10] (m. Anm.: Megow)

RGSt. 70, 353: 3. Nov. 1936, 1 D 789/36, Verbrechen gegen das BlutschutzG. Irrtum: **JW. 1937, 160** [12]

RGSt. 70, 355: 17. Dez. 1936, 3 D 913/36, Fahrlässige Tötung. Berufspflicht: **JW. 1937, 702** [18] (m. Anm.: Schäfer)

RGSt. 70, 356: 12. Nov. 1936, 2 D 540/36, Reichsmusikkammer. Politische Körperschaft: **JW. 1937, 882** [8] (m. Anm.: Ritter)

RGSt. 70, 357: 19. Nov. 1936, 3 D 887/36, Veränderung des rechtlichen Gesichtspunktes. Mißhandlung Pflegebefohlener: **JW. 1937, 177** [43], **627** [15] (Anm.: Mezger)

RGSt. 70, 360: 23. Nov. 1936, 2 D 647/36, Schwerer Diebstahl. Richterliche Rechtsschöpfung: **JW. 1937, 167** [24] (m. Anm.: Hensen)

RGSt. 70, 363: 26. Nov. 1936, 2 D 698/36, In- und Ausländer nach Devisenrecht: **JW. 1937, 317** [14] (m. Anm.: Hartenstein)

RGSt. 70, 366: 26. Nov. 1936, 3 D 899/36, Versehen bei der Eidesabnahme. Meineid: **JW. 1937, 164** [15]

RGSt. 70, 367: 8. Dez. 1936, 4 D 510/36, Entsprechende Anwendung des § 164 StGB.: **JW. 1937, 162** [13]

RGSt. 70, 375: Großer Senat für Strafsachen, 9. Dez. 1936, G S St 4/36, 1 D 365/36 und 1 D 373/36, Blutschutz. Außerehelicher Geschlechtsverkehr: **JW. 1937, 160** [10]

RGSt. 70, 377: 10. Dez. 1936, 3 D 670/36, Zuwiderhandlung gegen die Milchablieferungspflicht. Teilnahme: **JW. 1937, 172** [36]

RGSt. 70, 385: 14. Dez. 1936, 3 D 934/36, Devisenvergehen. Tateinheit. Fortsetzungszusammenhang: **JW. 1937, 628** [16] (m. Anm.: Hartenstein)

RGSt. 70, 390: 14. Dez. 1936, 5 D 846/36, Zeugenvereidigung. Begünstigung durch den Verteidiger. Anwaltspflichten: **JW. 1937, 758** [22] (m. Anm.: Noack)

RGSt. 70, 394: 15. Dez. 1936, 1 D 5/36, Vermitteln von Rennwetten: **JW. 1937, 760** [26]

RGSt. 70, 396: 17. Dez. 1936, 3 D 790/36, § 472 RAbgO. Finanzamt als Nebenkläger: **JW. 1937, 704** [21] (m. Anm.: Megow)

RGSt. 70, 400: 17. Dez. 1936, 2 D 474/36, Verhältnis mehrerer Devisenvergehen zueinander: **JW. 1937, 883** [9]

Druck von Oscar Brandstetter in Leipzig